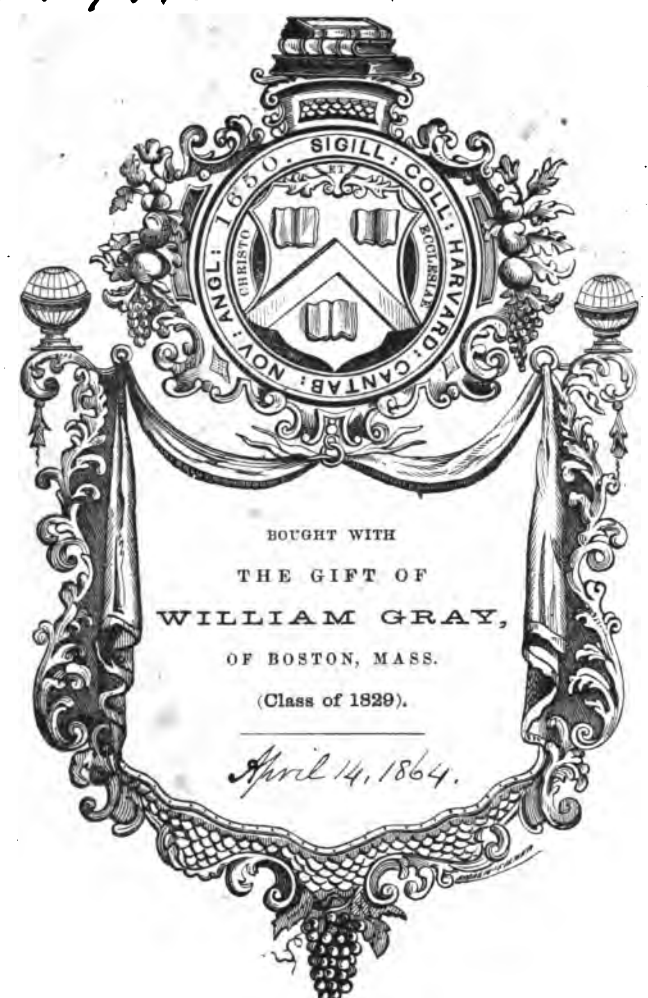



SIGILL: COLL: HARVARD: CANTAB: NOV: ANGL: 1650.
CHRISTO ET ECCLESIAE



Bibliographisches System

der

gesammten

Wissenschaftskunde.

Bibliographisches System

der

gesammten

Wissenschaftskunde

mit einer Anleitung

zum Ordnen von Bibliotheken, Kupferstichen, Musikalien, wissenschaftlichen und Geschäftspapieren.

Von

Dr. A. A. E. SCHLEIERMACHER,

Grossherzogl. Hessischem Geh Rathe.

In zwei Theilen.

Zweiter Theil.

Braunschweig,

Verlag von Friedrich Vieweg und Sohn.

1852.

1864. April 14.

BIBLIOGRAPHISCHES SYSTEM.

T. INDUSTRIE,
ODER OECONOMISCHE, FORST- UND JAGD-WISSENSCHAFTEN, TECHNOLOGIE, HANDEL UND SCHIFFFAHRT.

Industrie im allgemeinen.

1. Einleitungsschriften zu den industriellen Wissenschaften.
2. Anleitungen zu den industriellen Wissenschaften im allgemeinen oder mehreren derselben gemeinschaftlich.
3. Wörterbücher der industriellen Wissenschaften und andere alphabetische Repertorien über dieselben.
4. Zeitschriften für die industriellen Wissenschaften im allgemeinen und für einzelne Länder, (geographisch geordnet).
5. Vermischte Beiträge zu den industriellen Wissenschaften von mehreren und von einzelnen Verfassern.
6. Statistik der Industrie im allgemeinen.
7. Von der Industrie einzelner Länder, deren Kunst- und Gewerbvereinen, Kunst- und Gewerbausstellungen, den Verhältnissen besonderer Gegenstände der Industrie derselben; Italienische Staaten.
8. — Portugal und Spanien.
9. — Frankreich.
10. — Schweiz.
11. — Oesterreichische Monarchie.
12. — Deutschland im allgemeinen, Preussisch-deutscher Zollverein.
13. — Einzelne deutsche Staaten.
14. — Preussische Monarchie.

15. — Belgien.
16. — Niederlande.
17. — Grossbritannien und Irland.
18. — Dänische Monarchie.
19. — Schweden und Norwegen.
20. — Russland und Polen.
21. — Americanische Staaten.
22. Beschreibungen von Sammlungen für die Industrie, von Maschinen, Instrumenten u. s. w. für dieselbe im allgemeinen.
23. Beschreibungen und Abbildungen neuer der Industrie angehörenden Erfindungen, der mit Erfindungs- oder Einführungs-Patenten versehenen Apparate und Verfahrungsweisen; (Vgl. A, 32—34).

Oeconomische Wissenschaften im allgemeinen.

24. Einleitungsschriften zur Oeconomie, von den Vorzügen des Landlebens, von dem Nutzen und Werth der öconomischen Wissenschaften.
25. Von der Theorie und Erfahrung in der Oeconomie, den Mängeln und der Vervollkommnung derselben.
26. Von der Bildung des Landwirths, Methodologie des öconomischen Studiums.
27. Von öconomischen Unterrichtsanstalten im allgemeinen und Nachrichten von einzelnen.
28. Von dem Verhältniss der Oeconomie zu anderen Wissenschaften, Anleitungen zu den öconomischen Hülfswissenschaften im allgemeinen.
29. Von dem Verhältniss der Oeconomie zu der Physik und Chemie.
30. Anleitungen zu der Agriculturchemie im allgemeinen.
31. Vermischte Beiträge zu der Agriculturchemie.
32. Anleitungen zu der öconomischen Mechanik und Maschinenlehre im allgemeinen, Sammlungen dafür, Beschreibungen und Abbildungen öconomischer Maschinen, Instrumente und Geräthschaften.
33. Anleitungen zu den öconomischen Wissenschaften im

allgemeinen und namentlich zu der Agricultur in systematischer Ordnung.

34. Anleitungen zu den öconomischen Wissenschaften, zu der Agricultur für besondere Stände, für Staatsbeamte, Verwalter, Geistliche u. s. w.
35. Anleitungen zu den öconomischen Wissenschaften, zu der Agricultur für das Volk und die Volksjugend.
36. Oeconomische Catechismen.
37. Anleitungen zu den öconomischen Wissenschaften, zu der Agricultur nach den Jahreszeiten, den Monaten, Tagen geordnet, Landwirthschaftskalender.
38. Besondere von den herkömmlichen abweichende Systeme der Oeconomie, der Agricultur.
39. Wörterbücher der öconomischen Wissenschaften im allgemeinen und namentlich der Agricultur.
40. Von der Einrichtung öconomischer Gesellschaften und Versammlungen, Nachrichten von solchen und Schriften derselben.
41. Zeitschriften für die öconomischen Wissenschaften, für die Agricultur, (in geographischer Ordnung).
42. Vermischte Beiträge zu den öconomischen Wissenschaften, zu der Agricultur von mehreren Verfassern.
43. — von einzelnen Verfassern.
44. Almanache, Taschenbücher für die Oeconomie.
45 Geschichte der Oeconomie, der Agricultur im allgemeinen.
46. Oeconomische Geographie im allgemeinen, Darstellungen und Vergleichungen der Landwirthschaft mehrerer Länder, öconomische Reisen in verschiedene Länder.
47. Von der Oeconomie in einzelnen Ländern, Geschichte, Beschreibungen, Reisen, Anleitungen zu derselben; Beschreibungen der Oeconomie auf einzelnen Gütern, in Italien.
48. — in Portugal und Spanien
49. — in Frankreich.
50. — in der Schweiz.
51. — in der Oesterreichischen Monarchie.
52. — in Deutschland.

53. — in der Preussischen Monarchie.
54. — in Belgien.
55. — in den Niederlanden.
56. — in Grossbritannien und Irland.
57. — in der Dänischen Monarchie.
58. — in Schweden und Norwegen.
59. — in Russland und Polen.
60. — in den aussereuropäischen, in den tropischen Ländern.

Von dem Boden und der Cultur desselben.

61. Von dem Boden im allgemeinen und dessen Verhältniss zu dem Anbau, der Ertragsfähigkeit und Erschöpfung desselben.
62. Von der Schätzung, Bonitirung des Bodens; (Vgl. T, 319).
63. Von den Erdarten in öconomischer Hinsicht im allgemeinen.
64. Von einzelnen Erdarten.
65. Von der Verbesserung des Bodens im allgemeinen und dessen Vorbereitung zu dem Pflanzenbau, von dem Düngen.
66. Von verschiedenen Düngungs- und anderen Mitteln zur Verbesserung des Bodens, von dem thierischen Dünger, der Gülle, dem Huanu oder Guano, der Gründüngung, der Saamendüngung, den mineralischen Düngungsmitteln, dem Mergel, Kalk, Gyps, den Salzen, Steinkohlen, künstlichen, chemischen Düngungsmitteln.
67. Von der Bewässerung und Entwässerung und den dazu dienenden Maschinen im allgemeinen; (Vgl. T, 106).
68. Von der Austrocknung und Cultur der Sümpfe und Moräste, des Moorbodens.
69. Beschreibungen einzelner ausgeführten Austrocknungen.
70. Von der Verbesserung und Anpflanzung des Sandbodens.
71. Von der Verbesserung und Anpflanzung des Heidebodens.
72. Von der Urbarmachung unangebauter Landstriche, der Lehden.

Oeconomische Botanik und Pflanzenbau im allgemeinen.

73. Oeconomische, öconomisch-technische Botanik, Flora im allgemeinen, Beschreibungen und Abbildungen der land-

wirthschaftlichen, der Handelspflanzen, der Pflanzen zu technischem Gebrauch.

74. Oeconomische, öconomisch-technische Botanik, Flora einzelner Länder.

75. Physiologie der Pflanzen in ihrer Beziehung auf den Pflanzenbau im allgemeinen, Theorie des Wachsthums und der Ernährung der Pflanzen in öconomischer Hinsicht.

76. Allgemeine Anleitungen zum Pflanzenbau.

77. Von der Vervollkommnung der Gewächse durch die Cultur, von dem Anbau und der Acclimatisirung ausländischer Gewächse.

78. Von der Vermehrung der Pflanzen durch Steckreiser, Stecklinge und Ableger.

79. Anleitungen zur Kenntniss der Sämereien und Früchte in Bezug auf Agricultur und Gartenbau.

80. Von den Unfällen und Hindernissen des Pflanzenbaus im allgemeinen und namentlich durch atmosphärische Einflüsse, Trockenheit, Kälte, Wetterschaden, und den Mitteln dagegen.

81. Von den Krankheiten der Acker- und Gartenpflanzen.

82. Von den dem Pflanzenbau schädlichen Thieren im allgemeinen und der Vertilgung derselben.

83. Von einzelnen Gattungen und Arten dem Pflanzenbau im allgemeinen und einzelnen schädlicher Thiere.

84. Von dem Unkraut im allgemeinen, einzelnen Arten desselben auf Aeckern und in Gärten und dessen Ausrottung.

85. Von den Hindernissen des Pflanzenbaus durch fehlerhafte politische Einrichtungen, durch Hut- Trift- und Brachgerechtigkeit; (Vgl. Y, 668).

Feldbau im allgemeinen, Getreidebau.

86. Von den Ackergeräthschaften im allgemeinen.

87. Von den Pflügen, den verschiedenen Arten und der Anwendung derselben.

88 Von anderen Ackergeräthschaften, von den Eggen, von den Hacken.

89. Von der Bestellung der Saat, der Behandlung des Saamens, den Säemaschinen, der Englischen Drillwirthschaft mit denselben, und dem Pflanzen.
90. Von dem Fruchtwechsel und der Eintheilung der Felder, der Wechselwirthschaft, Dreifelderwirthschaft, Koppel- oder Schlagwirthschaft und der Brache; von den Menge- und Zwischensaaten der Feldgewächse.
91. Von dem Getreidebau im allgemeinen.
92. Von den Unfällen und Hindernissen des Getreidebaus und den Mitteln dagegen; Ausfallen des Getreides; Krankheiten desselben, Brand, Rost und Mutterkorn.
93. Von dem Sammeln und Aufbewahren der Bodenerzeugnisse im allgemeinen und namentlich von der Ernte, den Geräthschaften dazu, dem Köchen oder Nachrechen, den Mitteln gegen das Auswachsen des Getreides bei nasser Ernte, der Ernte bei nassem Wetter, und den Feimen oder Diemen.
94. Von dem Dreschen und den Dreschmaschinen.
95. Von dem Reinigen des Getreides und den Maschinen dazu.
96. Von dem Trocknen des Getreides und den Fruchtdarren.
97. Von der Erhaltung des Getreides im allgemeinen und namentlich auf Kornböden, in Korngruben oder Silos, in Gewölben, in Fruchtmagazinen und der Einrichtung derselben.
98. Von den Kornwürmern und der Vertilgung derselben.
99. Von dem Stroh.
100. Von einzelnen Getreidearten, dem Weizen, dem Spelz oder Dinkel, dem Korn oder Roggen, der Gerste, dem Hafer, dem Gemengkorn oder Mischelkorn, dem Hirsen, dem Mais oder Türkischen Weizen.

Futterbau und Wiesencultur.

101. Von dem richtigen Verhältniss zwischen Getreidebau und Futterbau oder Ackerland und Wiesen und dem davon abhängenden Viehstand.

102. Anleitungen zur Kenntniss der Futterkräuter im allgemeinen, Beschreibungen und Abbildungen derselben und namentlich der Gräser in öconomischer Beziehung.
103. Von dem Anbau der Futterkräuter im allgemeinen und der Beförderung desselben.
104. Von dem Kleebau und dem Kleesaamen, der Luzerne, dem Steinklee und anderen Futterkräutern.
105. Von dem Grasbau oder der Wiesencultur im allgemeinen und der Verbesserung derselben.
106. Von der Bewässerung und Entwässerung der Wiesen und den dazu dienenden Maschinen; (Vgl. T, 67).
107. Von den Hindernissen des Wiesenbaus und Heumachens, den Mitteln dagegen und der Heuernte.
108. Von verschiedenen einzelnen Grasarten, dem Raygras u. s. w.
109. Von dem Füttermangel und den Mitteln zu dessen Abhülfe.

Gartenbau im allgemeinen.

110. Einleitungsschriften zum Gartenbau, zur schönen Gartenbaukunst.
111. Anleitungen zum Gartenbau, zu der Cultur der Garten- der Handelsgewächse und des Obstes im allgemeinen und mit Rücksicht auf besondere Länder.
112. Anleitungen zum Gartenbau in populärem Vortrag, für die Jugend, für den Landmann.
113. Catechismen des Gartenbaus.
114. Anleitungen zum Gartenbau nach den Jahrszeiten, den Monaten geordnet, Gartenkalender.
115. Wörterbücher der Gartencultur, der Cultur der Küchengewächse; (Vgl. Q, 196).
116. Vermischte Beiträge zur Gartencultur, Gesellschaftsschriften.
117. — Zeitschriften.
118. — von mehreren und von einzelnen Verfassern.
119. Almanache, Taschenbücher für die Gartencultur.
120. Anleitungen zur schönen Gartenbaukunst; von Englischen, Französischen, Holländischen, Orientalischen Gärten.

162. Von dem Safran.
163. Von dem Waid.
164. Von dem Indigo.

Baum- und Obstzucht.

165. Einleitungsschriften; von der Beförderung der Baumzucht und der Obstcultur und deren Vernachlässigung.
166. Geschichte der Obstcultur.
167. Beschreibungen und Abbildungen der Obstsorten im allgemeinen.
168. Beschreibungen und Abbildungen der Obstsorten einzelner Länder.
169. Allgemeine Anleitungen zur Pomologie, zur Kenntniss, Zucht und Wartung der Obstbäume.
170. Anleitungen zur Obstzucht in populärem Vortrage, Catechismen.
171. Anleitungen zur Obstzucht nach den Jahrszeiten, den Monaten geordnet.
172. Wörterbücher der Pomologie, der Obstzucht.
173. Vermischte Beiträge zur Obstzucht, Gesellschaftsschriften, Schriften pomologischer Vereine, Zeitschriften.
174. Vermischte Beiträge zur Obstzucht mehrerer und einzelner Verfasser, Taschenbücher.
175. Von der Anlegung von Baumpflanzungen, von Obstgärten, und der Unterhaltung derselben.
176. Von der Anlegung der Baumschulen im allgemeinen, Beschreibungen einzelner und Verzeichnisse der Obstsorten in denselben.
177. Von der Zucht und Veredlung der Bäume, namentlich der Obstbäume, dem Pflanzen und Beschneiden derselben.
178. Von der Veredlung der Bäume durch Pfropfen und Oculiren.
179. Von dem Treiben der Obstsorten, von den Mitteln die Fruchtbarkeit der Obstbäume zu erhöhen, von dem sogenannten Fruchtring.
180. Von der Erziehung und Pflege der Zwerg- und Spa-

lierbäume, der Obstbäume in Gartentöpfen oder sogenannten Orangeriebäumchen.

181. Von den Unfällen und Hindernissen der Baumzucht, der Obstcultur; von den Krankheiten der Bäume, von dem Frostschaden.

182. Von den den Obstbäumen schädlichen Insecten, namentlich den Raupen und der Vertilgung derselben.

183. Von einzelnen Obstsorten, dem Kernobst, den Aepfeln und Birnen.

184. Von den verschiedenen Pflaumensorten, den Pfirsichen und Apricosen, den Kirschen.

185. Von dem Maulbeerbaum; (Vgl. T, 302).

186. Von dem Olivenbaum.

187. Von den Citronen- und Orangenbäumen.

188. Von der Benutzung des Obstes im allgemeinen.

189 Von der Bereitung des Mostes und Weins aus verschiedenen Obstsorten, dem Obstwein.

190 Von dem Dörren des Obstes und den Obstdarren.

Weinbau und Weinbereitung.

191. Von dem Weinstock und dessen Arten im allgemeinen.

192. Von dem Weinstock in geographischer Beziehung und den in einzelnen Ländern vorkommenden Traubensorten.

193. Anleitungen zu dem Weinbau, der Bereitung und Behandlung der Weine im allgemeinen.

194. — in Bezug auf einzelne Länder.

195. Vermischte Beiträge zu dem Weinbau und der Bereitung der Weine, Vereinsschriften, Zeitschriften, vermischte Beiträge mehrerer und einzelner Verfasser.

196. Von der Anlegung der Weinberge, der Erziehung und Wartung der Weinstöcke im allgemeinen.

197. Einzelne den Weinbau betreffende Gegenstände.

198. Von den Unfällen und Hindernissen des Weinbaus im allgemeinen, und namentlich durch Fröste, durch schädliche Insecten, Rebenstícher.

199. Von der Kenntniss des Weins; (Vgl. T, 683).

200. Von der Bereitung und Behandlung des Weins.
201. Einzelne die Bereitung und Behandlung des Weins betreffende Gegenstände.
202. Von der Bereitung und Behandlung einzelner Weinsorten, namentlich rother Weine.
203. Von der Verfertigung moussirender oder Schaumweine.
204. Von der Verfertigung der künstlichen Weine aus verschiedenen Stoffen.

Blumenzucht.

205. Anleitungen zur Blumenkenntniss, zur Gartenflora, Beschreibungen und Abbildungen schön blühender Gewächse in systematischer und willkürlicher Ordnung.
206. Allgemeine Anleitungen zur Blumenzucht.
207. Anleitungen zur Blumenzucht nach den Jahrszeiten, den Monaten geordnet.
208. Wörterbücher zur Kenntniss und Cultur der Blumen.
209. Anleitungen zur Cultur der Zimmergewächse, zur Stubengärtnerei.
210. Einzelne die Blumenzucht betreffende Gegenstände, Erziehung gefüllter Blumen, Einrichtung der Blumengestelle, u. s. w.
211. Vermischte Beiträge zur Blumenzucht, Zeitschriften.
212. — Vermischte Schriften mehrerer und einzelner Verfasser, Taschenbücher.
213. Schriften über die Erziehung und Wartung mehrerer Gattungen von Blumen gemeinschaftlich.
214. Von den Blumenzwiebelgewächsen, namentlich den Tulpen, Narcissen, Hyacinthen.
215. Von den Orchideen.
216. Von den Nelken.
217. Von den Aurikeln.
218. Von den Ranunkeln und Anemonen.
219. Von den Levcojen.
220. Von den Geranien.
221. Von den Pelargonien.
222. Von den Hortensien.
223. Von den Dahlien oder Georginen.

224. Von den Rosen.
225. Von den Camellien.
226. Von den Astern.
227. Von den Heidengewächsen, Ericeen, den Alpenrosen, *Rhododendra*, *Rhodoracea*.
228. Von den Cacteen.

Oeconomische Zoologie.

229. Allgemeine Anleitungen zur öconomischen Zoologie, zur Naturgeschichte der Hausthiere in öconomischer Beziehung.
230. Anleitungen zur Zucht, Wartung und Pflege der Hausthiere, zur Viehzucht im allgemeinen.
231. Wörterbücher der öconomischen Zoologie und Viehzucht.
232. Von den Racen der Hausthiere und der Veredlung derselben.
233. Von der Fütterung und Mästung der Hausthiere.
234. Beschreibungen und Abbildungen von Maschinen zum Schneiden des Futters für die Thiere.

---

235. Von der Zucht der Pferde, Esel und Maulthiere gemeinschaftlich.
236. Naturgeschichte des Pferdes im allgemeinen.
237. Allgemeine Anleitungen zur Pferdewissenschaft, zur Kenntniss und Behandlung der Pferde, Wissenschaft des Stallmeisters, Rosskunde.
238. Populäre Anleitungen zur Behandlung der Pferde; zum Reiten und Fahren.
239. Wörterbücher der Pferdewissenschaft.
240. Vermischte Beiträge zur Pferdewissenschaft, Zeitschriften.
241. Vermischte Beiträge zur Pferdewissenschaft von mehreren und einzelnen Verfassern.
242. Von der Kenntniss des Pferdes im allgemeinen, des Aeusseren des Pferdes und der Mängel desselben.
243. Von den Zähnen des Pferdes und dem danach zu bestimmenden Alter desselben.

244. Von den Fehlern der Pferde in Bezug auf den Pferdehandel, Betrügereien dabei, Rosstäuscherkünste.
245. Von den Pferderacen im allgemeinen.
246. Von der Zucht der Pferde, der Verbesserung der Pferderacen im allgemeinen.
247. Von der Zucht der Pferde in Gestüten.
248. Von der Zucht der Pferde in einzelnen Ländern, der Verbesserung der Racen und der Einrichtung der Gestüte daselbst.
249. Von den Pferde-Rennen im allgemeinen und in einzelnen Ländern.
250. Von der Behandlung der jungen Pferde, der Auferziehung der Füllen.
251. Von der Wartung und Fütterung der Pferde.
252. Von dem Koppen der Pferde und der Abgewöhnung desselben.
253. Von dem Huf der Pferde und dem Beschlagen derselben.
254. Von dem Englisiren der Pferde.
255. Von dem Zäumen der Pferde und der Wirkung des Zügels; von dem Satteln und Bepacken des Pferdes.
256. Von dem Zähmen, dem Abrichten der Pferde, der Pferdedressur, dem Zureiten im allgemeinen, und besondere Mittel, Vorkehrungen oder Instrumente dazu.
257. Anleitungen zur Reitkunst im allgemeinen, zur höheren oder Schul- und zur niederen oder Campagne-Reitkunst, von der Reitschule, dem Unterricht im Reiten, Darstellungen des Reitpferdes.
258. Von der Reitkunst in besonderen Beziehungen, Reitkunst für Damen.
259. Wörterbücher der Reitkunst.
260. Vermischte Beiträge zur Reitkunst, Taschenbücher für dieselbe.
261. Anleitungen zum Wagen- zum Kutschenfahren.
262. Von dem Durchgehen der Pferde, besonders der Wagenpferde, und den Mitteln sich davor zu sichern oder es möglichst unschädlich zu machen.

263. Beschreibungen und Abbildungen von Pferdegeschirren, von Chaisen und Staatswagen.
264. Einzelne das Fuhrwesen, die Vorrichtungen bei demselben betreffende Gegenstände; (Vgl. P, 309, T, 649).

---

265. Von den Rindviehracen im allgemeinen und in einzelnen Ländern.
266. Anleitungen zur Zucht, Wartung und Pflege des Rindviehs, zur Erziehung der Kälber.
267. Von der Fütterung des Rindviehs, besonders der Stallfütterung, und der Einrichtung der Ställe.
268. Von der Milchwirthschaft im allgemeinen und in einzelnen Ländern, den Milchhäusern, Milchkellern, dem Buttern und den Buttermaschinen.
269. Von der Verfertigung der Käse.
270. Von den Schafarten im allgemeinen und einzelnen Schafarten.
271. Allgemeine Anleitungen zur Schafzucht, zur Schafzucht und Wollkunde gemeinschaftlich.
272. Von der Verbesserung der Schafzucht und der Wolle im allgemeinen.
273. Von der Schafzucht einzelner Länder und der Verbesserung derselben, polizeiliche Verordnungen darüber.
274. Von den Schäfereien, der Stallfütterung der Schafe, und der Einrichtung der Ställe.
275. Von den Schäfern, Anleitungen für dieselben, und populäre Schriften über die Schafzucht.
276. Von der Kenntniss, Behandlung und Verbesserung der Wolle.
277. Vermischte Beiträge zur Schafzucht und Wollkunde.
278. Von der Zucht und Benutzung der Ziegen im allgemeinen und namentlich der Kaschmirziegen.
279. Von der Zucht und Benutzung der Kaninchen, der Seidenhasen.
280. Von der Zucht und Benutzung der Schweine.
281. Von den Racen, der Zucht, Wartung und Pflege der Hunde.

---

282. Von der Zucht des Federviehs im allgemeinen und namentlich dem künstlichen Ausbrühen desselben.
283. Von der Zucht einzelner Gattungen von Federvieh, der Tauben, Hühner, Fasanen, Truthühner, Gänse der Stubenvögel.

---

284. Von der Bienen- und Seidenzucht gemeinschaftlich.
285. Naturgeschichte der Bienen; Geschlecht und Fortpflanzung derselben; von den Drohnen.
286. Allgemeine Anleitungen zur Bienenzucht.
287. Catechismen der Bienenzucht.
288. Anleitungen zur Bienenzucht nach den Jahrszeiten, den Monaten geordnet.
289. Wörterbücher der Bienenzucht.
290. Vermischte Beiträge zur Bienenzucht, von Bienengesellschaften und Schriften derselben.
291. Vermischte Beiträge zur Bienenzucht, Zeitschriften.
292. Vermischte Beiträge zur Bienenzucht von mehreren und einzelnen Verfassern.
293. Taschenbücher für die Bienenzucht.
294. Anleitungen zur Bienenzucht in Beziehung auf die Wohnung der Bienen, auf die Art der Stöcke; Waldbienenzucht oder Bienenzucht in Klotzbeuten.
295. — Korbbienenzucht.
296. — Magazin- oder Colonie-Bienenzucht; Bienenzucht in Doppelstöcken.
297. — Lüftungsbienenzucht; Bienenzucht im Reifenstock.
298. Von der Erziehung der jungen Bienen, dem Schwärmen der Bienen, der Winterung und Fütterung derselben, der Gewinnung des Honigs und Wachses.
299. Von den Unfällen der Bienenzucht, den Krankheiten der Bienen.
300. Von der Bienenzucht in Beziehung auf einzelne Länder.
301. Naturgeschichte des Seidenwurms.
302. Anleitungen zum Seidenbau, zur Seidenwürmerzucht, zum Theil in Verbindung mit der Cultur des Maulbeerbaums; (Vgl. T, 185).

303. Von dem Seidenbau in Beziehung auf einzelne Länder.
304. Von den Unfällen des Seidenbaus, den Krankheiten der Seidenwürmer, namentlich der Muscardine.
305. Von anderen Seide gebenden Insecten; von der Seide der spinnenartigen Thiere.

Haus- und Landwirthschaft.

306. Allgemeine Anleitungen zur Hauswirthschaft oder Privatöconomie; von dem Hausvater in Beziehung zu derselben.
307. Anleitungen zu der Landhaushaltungskunst.
308. Anleitungen zur öconomischen Geschäftsführung für Frauenzimmer, namentlich in ihrem Verhältniss als Hausmütter, als Landwirthinnen.
309. Anleitungen zu den Haushaltungsgeschäften nach den Jahrszeiten, Monaten, Tagen geordnet, besonders für Frauenzimmer.
310. Haushaltungswörterbücher im allgemeinen, Wörterbücher der öconomischen Geschäftsführung für Frauenzimmer.
311. Zeitschriften, vermischte Beiträge zur Hauswirthschaft.
312. Anleitungen zu den der Dienerschaft obliegenden Geschäften.
313. Anleitungen zu der Gastwirthschaft, zu den den Kellnern obliegenden Geschäften.

---

314. Von der Sicherung des menschlichen Lebens und des Eigenthums gegen verschiedene Unglücksfälle und den Rettungsmitteln in Gefahren die jene bedrohen.
315. Von der Sicherung des Eigenthums im allgemeinen, namentlich gegen Diebe.
316. Von den in der Oeconomie, den Menschen und Hausthieren schädlichen Thieren, deren Fang und Vertilgung.
317. Von dem Verhalten in einzelnen Lagen, in und nach dem Kriege u. s. w.
318. Von der Benutzung und Verbesserung der Landgüter, dem Ertrag derselben.
319. Von der Veranschlagung, Bonitirung, Taxirung der

Grundstücke und Gebäude im allgemeinen und in Bezug auf einzelne Länder; (Vgl. T, 62, X, 752).

320. Von der Verwaltung der Güter durch fremde Personen, den Pflichten der Verwalter und den Betrügereien derselben.

321. Von Pachtung und Verpachtung, Kauf und Verkauf der Güter gemeinschaftlich.

322. Von Pachtung und Verpachtung der Güter; (Vgl. Y, 911).

323. Von Kauf und Verkauf der Güter.

324. Von der Einfriedigung der Grundstücke im allgemeinen; von den Zäunen.

325. Anleitungen zur öconomischen, zur landwirthschaftlichen Rechenkunst, (in nächster Beziehung auf die öconomischen Wissenschaften, (Vgl. P, 75).

326. Anleitungen zur öconomischen, zur landwirthschaftlichen Buchführung; von Manualien, Journalen, Tabellen, Formularien, Registern, Inventarien, und anderen schriftlichen Arbeiten zum öconomischen Gebrauch.

327. Anleitungen zum öconomischen, zum landwirthschaftlichen Handel; von der dazu erforderlichen Waarenkenntniss, den Vorsichtsmaassregeln bei Kauf und Verkauf, der Sicherung gegen Betrug.

328. Einzelne Gegenstände des öconomischen Handels, Einkauf der Bedürfnisse des Hauswesens, der Aussteuern, u. s. w.

329. Einzelne Gegenstände des landwirthschaftlichen Handels, besonders von dem Fruchthandel, von den Getreidepreisen und den darauf zu gründenden Speculationen.

---

330 Von der innerern Einrichtung, Ausschmückung der Wohnungen und der Meublirung im allgemeinen, der Kunst des Tapezierers und Decorateurs.

331. Von der inneren Ausschmückung und Meublirung der Wohnungen in besonderen Beziehungen; Tapeten, Fenster- und Bettvorhänge, Betten, Spiegel, u. s. w.

332. Von der Erleuchtung im allgemeinen und einzelnen Erleuchtungsmitteln, den Lampen, u. s. w. (Vgl. T, 549).

333. Von der Gasbeleuchtung.
334. Von den verschiedenen Brennstoffen und der Benutzung der Feuerwärme im allgemeinen.
335. Von der verschiedenen Hitzkraft des Holzes.
336. Von dem Werth des Holzes und der Holzersparung.
337. Von der Anwendung des Torfs, der Braun- und Steinkohlen als Brennmaterial, der Verkohlung des Torfs, der Verfertigung von Coke, Coaks, Cinders aus Steinkohlen, dem sogenannten Abschwefeln derselben; (Vgl. Q, 156).
338. Von der Einrichtung der Feuerungen überhaupt, der zum Heitzen, Kochen und auch zu anderen Zwecken zugleich bestimmten Oefen, der Einrichtung der Feuerung unter Kesseln.
339. Von der Einrichtung der Stubenöfen.
340. Von der Einrichtung der Koch- und sogenannten Sparherde und der dazu gehörigen Geräthschaften.
341 Von der Thermolampe.
342. Von rauchverzehrenden Oefen, Phloskopen.
343. Von den Verkohlungsöfen.
344. Von der Wasserheizung und den Wasseröfen.
345. Von der Erzeugung des Dampfes zu technischen Zwecken im allgemeinen, der Anwendung der Dämpfe zum Heizen und Kochen, dem Papinianischen Topf, und anderen Dampfapparaten.
346. Von der Luftheizung.

---

347. Von den Nahrungsmitteln im allgemeinen in öconomischer Hinsicht.
348. Von der Erhaltung und Aufbewahrung der Nahrungsmittel, dem Trocknen und Einmachen der Gartenproducte; (Vgl. T, 190).
349. Anleitungen zur Kochkunst im allgemeinen.
350. Anleitungen zur Kochkunst nach den Jahrszeiten, den Tagen geordnet, Küchenkalender.
351. Wörterbücher der Kochkunst.
352. Catechismen, Taschenbücher der Kochkunst.

353. Anleitungen zur Kochkunst mit Rücksicht auf besondere Verhältnisse und Menschenclassen.
354. Von der Zubereitnng und Benutzung der vegetabilischen Nahrungsmittel, des Mehls und der Surrogate desselben, der Kartoffeln, der Gemüse und Gartengewächse, des Senfs.
355. Von der häuslichen Bäckerei und Conditorei; (Vgl. T, 508).
356. Von der Zubereitung und Benutzung der animalischen Nahrungsmittel, des Fleisches, dem Räuchern desselben, der Knochen, der Fische, der Frösche, Krebse, Schnecken.
357. Von der Bereitung der Getränke im allgemeinen und einzelnen, den Mitteln sie kühl zu machen, (Vgl. P, 168). der Aufbewahrung des Eises, der Bereitung des Gefrornen.
358. Von der Anordnung der Tafel und der Tranchirkunst.
359. Von dem Gebrauch des Tabaks, Geschichte desselben, von dem Schnupfen, dem Rauchen, den Tabakspfeifen u. s. w.

---

360. Von der Kleidung, der Toilette, dem Putz, dem Kopfputz, als Gegenstand der häuslichen Fürsorge; (Vgl. T, 578 folgende)
361. Zeitschriften, Sammlungen u. s. w. für die Toilette, die Mode, und für Frauenzimmerarbeiten; (Vgl. B, 40, 85).
362. Von der Sorge für das Weisszeug und den dahin gehörigen Frauenzimmerarbeiten im allgemeinen; vom Nähen, Sticken und Stricken gemeinschaftlich, Musterzeichnungen dazu.
363. Von dem Nähen im allgemeinen und einzelnen, der Ausführung der Schrift und Ziffern bei dem Nähen und Stricken.
364. Von dem Sticken, dem Knöpfeln oder Knöteln; Musterzeichnungen für dasselbe.
365. Von dem Stricken, Musterzeichnungen für dasselbe; von dem Filestricken; von dem Häkeln.

366. Von dem Waschen und den Waschmaschinen, der Dampfwäsche, der Reinigung der Zeuge von Schmutz und Flecken.

Forstwissenschaft.

367. Einleitungsschriften.
368. Von dem Einfluss der Waldungen auf den physischen Zustand der Länder und das Nationalwohl.
369. Von dem Holzmangel, dessen Verhütung im allgemeinen, und namentlich durch Holzersparung, durch neue Holzpflanzungen.
370. Von den Mängeln der Forstverwaltung, dem vernachlässigten Zustande der Forsten, deren Verbesserung, Erhaltung und Pflege, Schriften allgemeineren Inhalts.
371. Von der Bildung und dem Unterricht der Forstleute, von Forstacademieen und Forstschulen.
372. Von den Hülfswissenschaften zu dem Forstwesen im allgemeinen, und namentlich den mathematischen und physicalischen gemeinschaftlich.
373. Anleitungen zu den mathematischen Wissenschaften in Beziehung auf das Forstwesen, im allgemeinen.
374. Anleitungen zur Arithmetik in Beziehung auf das Forstwesen, Forstrechnungswesen.
375. Anleitungen zur Geometrie in Bezug auf das Forstwesen im allgemeinen und namentlich zur practischen Geometrie.
376. Anleitungen zur Vermessung, Berechnung und Beschreibung der Waldungen.
377. Anleitungen zur Ausmessung und Berechnung des Inhalts und Werthes der Hölzer, Forststereometrie.
378. Beschreibungen von Instrumenten zur Ausmessung der Hölzer.
379. Hülfstafeln zur Berechnung des Inhaltes und Werthes der Hölzer.
380. Physicalische Wissenschaften in Beziehung auf das Forstwesen.
381. Anleitungen zur Naturgeschichte in Beziehung auf das Forstwesen, Forstphysiographie.
382. Anleitungen zur Forstbotanik, zur Naturgeschichte der Waldbäume, der Holzarten im allgemeinen.

383. Von den Holzarten in geographischer Beziehung, Forstbotanik einzelner Länder.
384. Forstflora, Abbildungen der Forstpflanzen im allgemeinen, und der in einzelnen Ländern vorkommenden.
385. Einzelne Gegenstände der Forstbotanik, Kenntniss des Holzes, der Blätter, des Saamens.
386. Anleitungen zur Forstzoologie.
387. Allgemeine Anleitungen zur Forstwissenschaft, zur Forstwirthschaft, zum Theil in Verbindung mit Jagd und Fischerei.
388. Anleitungen zur Forstwissenschaft, zur Forstwirthschaft in tabellarischer Form.
389. Anleitungen zur Forstwirthschaft nach den Jahreszeiten, den Monaten geordnet, Forstkalender.
390. Forstcatechismen, Beantwortung der Fragen eines Forstexamens.
391. Anleitungen zur Forstwirthschaft in populärem Vortrag.
392. Wörterbücher der Forstwissenschaft, der Jagd und Fischerei.
393. Terminologie der Forstwissenschaft.
394. Von forstwissenschaftlichen Gesellschaften, Versammlungen, Nachrichten von solchen, Schriften derselben.
395. Vermischte Beiträge zur Forstwissenschaft, zur Jagd und Fischerei, Zeitschriften.
396. — von mehreren und von einzelnen Verfassern.
397. Almanache, Taschenbücher für die Forst- und Jagdwissenschaft.
398. Forst- und Jagdgeschichte, Forstwirthschaft in Bezug auf einzelne Länder, Beschreibungen, Anleitungen zu derselben, Forstgeographie und Statistik, Forstordnungen und Instructionen; (Vgl. Y, 700).
399. Von der Forstwirthschaft unter besonderen Verhältnissen, in Beziehung auf den Boden, in Gebirgen u. s. w.
400. Anleitungen zur Forstcameralwissenschaft, Staatsforstwirthschaft, Forstverwaltung durch die Staatsbeamten im allgemeinen.
401. Von den Forstbeamten, den Forst- und Jagdbeamten gemeinschaftlich.

402. Von Staats- Communal- und Privatwaldungen.
403. Anleitungen zu dem Anbau des Holzes, zu der Holzzucht im allgemeinen.
404. Von der Behandlung des Hochwalds, des Mittelwalds, des Niederwalds, von den Durchforstungen.
405. Von der Verbindung des Feldbaus mit der Holzzucht; von dem Hackwald und Röderwald; von der sogenannten (Cotta'schen) Baumfelderwirthschaft.
406. Von der Gewinnung des Holzsaamens, der Erziehung des Holzes aus Saamen und durch künstliche Pflanzungen.
407. Von dem Wachsthum, der Zu- und Abnahme der Bäume, und der Berechnung derselben.
408. Von der Forsteinrichtung, der Eintheilung der Wälder in Gehaue oder Schläge, dem Holzhieb, Abtrieb, Umtrieb der Wälder, der Wirthschaftsmethode, Betriebsregulirung der Forste.
409. Von dem Anbau besonderer Holzarten, schnellwachsender, ausländischer, namentlich Nordamericanischer Holzarten.
410. Von dem Anbau, dem Werth und Nutzen der Nadelhölzer im allgemeinen.
411. Von dem Anbau einzelner Nadelhölzer; der Kiefern, Fichten, Weisstannen, Lärchen, des Wachholders.
412. Von dem Anbau, Werth und Nutzen der Laubhölzer, und namentlich der Buchen, Eichen, Ahornarten, Birken, Ulmen oder Rüstern, Eschen, Erlen, Linden, Pappeln, Acacien, Robinien oder unächten Acacien, Weiden, des Kastanienbaums, Vogelbeerenbaums, Hollunders, Mahalebkirschbaums, Bohnenbaums, Rujastrauchs oder Perückenbaums, *Rhus Cotinus.*
413. Anleitungen zur Forsttaxation oder Abschätzung der Wälder.
414. Von dem aus den Wäldern zu ziehenden Ertrag, der Forstbenutzung im allgemeinen, und dem Verhältniss des Ertrags aus Wald- und Ackerland, der Umwandlung des einen in das andere; von den Holzpreisen.
415 Anleitungen zur Forstbenutzung und zur Forsttechnologie.

416. Von den Nutzhölzern im allgemeinen und in besonderen Beziehungen, der Cultur, natürlichen und künstlichen Bildung des Bau- und Schiffsbauholzes, des Maserholzes u. s. w.
417. Von der Benutzung der Bäume durch Köpfen, durch Schnadeln oder Schneideln.
418. Von dem Holzfällen und der schicklichen Zeit dazu, der Abholzungszeit, von dem Ausroden der Stöcke.
419. Von Maschinen und Instrumenten zum Holzfällen, Ausroden, Ausheben der Stämme.
420. Von dem Streurechen, der Waldstreu, der Schneidelstreu.
421. Von dem Flosswesen; (Vgl. Y, 722).
422. Von dem Forstschutz; (Vgl. Y, 699).
423. Von den Hindernissen und Unfällen der Holzzucht im allgemeinen und mehreren gemeinschaftlich.
424. Von der Versumpfung der Wälder.
425. Von dem Sturmschaden.
426. Von dem Waldbrand.
427. Von den den Waldungen nützlichen oder schädlichen Insecten im allgemeinen, Forstentomologie.
428. Von der Vertilgung der den Waldungen schädlichen Insecten im allgemeinen, und namentlich von den Vögeln welche diese bewerkstelligen.
429. Von der Wurmtrockniss, Baumtrockniss, Trockniss in den Nadelhölzern, verschiedene Meinungen über das Insect wodurch sie verursacht werde.
430. Von dem Rinden- oder Borkenkäfer, Buchdrucker, *Bostrychus Typographus.*
431. Von der kleinen Fichtenraupe, Nonne, Nonnenraupe, der Raupe der *Phalaena Monacha L., Phalaena Bombyx Monacha, Liparis Monacha, Liparis Eremita.*
432. Von der Raupe der Kiefereule, Föhreneule, *Phalaena Noctua Piniperda, Hadena Piniperda.*
433. Von der Raupe des Fichtenspinners, *Phalaena Bombyx Pini, Lasiocampa Pityocampa.*
434. Von der grossen Tannenraupe, der Raupe der Tannenglucke, des Kiefernspinners, *Lasiocampa Pini.*

435. Von dem Processionsspinner, der Wander- oder Processionsraupe, *Bombix processionea*, *Lasiocampa processionea.*
436. Von der Raupe des Fichtenschwärmers, Kiefernschwärmers, *Sphinx Pinastri*, *Herse Pinastri.*
437. Von den Nachtheilen der Waldservituten, der Viehweide in Forsten und der Waldhut; (Vgl. Y, 668).

Jagd, Vogelfang und Fischerei.

438. Einleitungsschriften.
439. Naturgeschichte der Jagdthiere im allgemeinen und einzelner Classen derselben.
440. Anleitungen zur Jagdwissenschaft im allgemeinen.
441. Beschreibungen und Abbildungen der Jagden.
442. Wörterbücher der Jagdwissenschaft.
443. Terminologie der Jagdwissenschaft oder Kenntniss der weidwännischen Sprache.
444. Vermischte Beiträge zum Jagdwesen, Almanache, Taschenbücher für dasselbe.
445. Von der Jagd in Beziehung auf einzelne Zeiten und Länder.
446. Von der Wildzucht, der Anlegung der Wildbahnen und der Thiergärten, und der Erhaltung des Wildes in denselben.
447. Anleitungen zu dem Gebrauch des Jagdgewehrs.
448. Von den Jagdhunden und der Abrichtung derselben.
449. Anleitungen zu der Jagd auf vierfüssige Thiere im allgemeinen und einzelne Thierarten, zu der niederen Jagd, der Treibjagd, der Klapperjagd, u. s. w.
450. Anleitungen zu der Verfertigung und dem Gebrauch der Jagd- und Vogelnetze, zu dem Fang der Thiere im allgemeinen.
451. Von der Falkenjagd, der Kunst zu beitzen.
452. Anleitungen zum Vogelfang.
453. Anleitungen zur Fischerei im allgemeinen.
454. Anleitungen zur Fischerei in Flüssen, Bächen und Teichen; zur Zucht und Wartung der Fische in den-

selben, zur Anlegung und Unterhaltung der Teiche zur Angelfischerei.

455. Wörterbücher der Fischerei.

456. Von der Fischerei in Beziehung auf einzelne Länder, Geschichte und Beschreibung derselben.

457. Von den der Fischerei schädlichen Insecten.

458. Von der Zucht und dem Fang einzelner Arten von Fischen und anderer Wasserthiere, Karpfenzucht, Krebsfang u. s. w.

Technologie.

459. Einleitungsschriften zur Technologie.

460. Von den Mängeln der Technologie und der Vervollkommnung derselben.

461. Methodologie des technologischen Studiums, technologische Unterrichtsanstalten; (Vgl. U, 284).

462. Von dem Verhältniss der Technologie zu anderen Wissenschaften.

463. Anleitungen zur technischen Physik, Gewerbenaturlehre, zur Physik in ihrer Anwendung auf Künste und Handwerke.

464. Allgemeine Anleitungen zur Technologie in systematischer Ordnung.

465. Anleitungen zur chemischen Technologie, technischen Chemie, zur Chemie in ihrer Anwendung auf Künste und Gewerbe; (Vgl. T, 476).

466. Anleitungen zur mechanischen Technologie.

467. Anleitungen zur öconomischen Technologie.

468. Anleitungen zur Technologie für die Jugend; (Vgl. U, 251).

469. Wörterbücher der Technologie.

470. Anleitungen zur Kenntniss der in den Gewerben, in den Fabriken verwandten Stoffe, zur technischen Materialwaarenkunde.

471. Technologische Bilderbücher und Mustersammlungen, geometrische Constructionen für die Technologie, sogenannte Zuschneidekunst für mehrere verschiedene Gewerbe, Verfertigung guillochirter Muster.

472. Vermischte Beiträge zur Technologie, Schriften technologischer Vereine und Zeitschriften.

473. Vermischte Beiträge zur Technologie, von mehreren Verfassern, Sammlungen, Auszüge.
474. Vermischte Beiträge zur Technologie von einzelnen Verfassern.
475. Technologische Receptbücher, Sammlungen verschiedener Vorschriften für Künstler, Handwerker und zum Hausgebrauch.

Verfertigung chemischer und verschiedener anderer Producte.

476. Anleitungen zur chemischen Fabrikkunde, zur Verfertigung der chemischen Producte im allgemeinen, und mehrerer verschiedenen gemeinschaftlich.
477. Von der Fabrication der Schwefelsäure oder des Vitriolöls.
478. Von der Fabrication der Salpetersäure.
479. Von der Verfertigung des Salpeters.
480. Von der Gewinnung der Kochsalzes, der Einrichtung der Salzwerke, Salinen, Salzwerkskunde und Salzsiederei im allgemeinen.
481. Einzelne Gegenstände der Salzwerkskunde, Prüfung der Soolen, der Mutterlaugen, Benutzung derselben zu anderen Zwecken als der Bereitung des Kochsalzes.
482. Von dem Maschinenwesen der Salinen.
483. Salzwerkskunde einzelner Länder.
484. Von der Bereitung der Soda, des Natrums.
485. Von der Bereitung der Pottasche.
486. Von der Verfertigung des Alauns und des Vitriols.
487. Von der Verfertigung des Salmiaks und der Knochenkohle; des Kalium-Eisen-Cyanürs, Blutlaugensalzes, Blausalzes.
488. Von der Verfertigung des Weinsteins.
489. Von der Verfertigung des Bleizuckers.
490. Von dem Kohlenbrennen.
491. Von dem Theer- und Pechbrennen im allgemeinen, dem Theerbrennen aus Steinkohlen.
492. Von der Verfertigung der Stärke und des Puders im allgemeinen, der Kartoffelstärke.

493. Von der Verfertigung des Zuckers im allgemeinen, von der Zuckersiederei und der Zuckerraffinerie.
494. Von der Verfertigung des Syrups und des Zuckers aus in Europa einheimischen Gewächsen, namentlich den Runkelrüben
495. Einzelne Gegenstände der Runkelrübenzuckerfabrication.
496. Von dem Europäischen Zucker, der Runkelrübenzuckerfabrication in Bezug auf einzelne Länder.
497. Von der Verfertigung des Syrups und Zuckers aus anderen Europäischen Pflanzen als den Runkelrüben, aus Getreidearten, Kartoffeln, Mangoldarten, Obstarten, Ahornsaft.
498. Von der Tabaksfabrication.
499. Von der Leimsiederei.
500. Von der Pulverfabrication.

Mühlenwesen und Gewerbe die vorzüglich zur Bereitung der Nahrungsmittel und Getränke dienen.

501. Von dem Mühlenbau im allgemeinen.
502. Von den Wassermühlen im allgemeinen.
503. Von einzelnen Arten von Wassermühlen, den oberschlächtigen, unterschlächtigen, horizontalen Wasserrädern, den Straubemühlen, den mittelschlächtigen, mit Sackrädern, den Pumpenmühlen, und besonderen Gegenständen der Einrichtung der Wassermühlen.
504. Von den Windmühlen im allgemeinen und einzelnen Arten derselben, den Holländischen, den Bock-, den horizontalen Windmühlen, den tragbaren Windschrotmühlen
505. Von den Trockenmühlen, Rossmühlen, Handmühlen.
506. Von Getreide- oder Mahlmühlen im allgemeinen, deren inneren Einrichtung und Benutzung, Beschreibungen besonderer Arten und einzelner Mahlmühlen.
507. Von der Bäckerei im allgemeinen; in Verbindung mit dem Getreidemahlen; in Beziehung auf einzelne

Gattungen von Brod, und Brod aus anderen Bestandtheilen als Getreide; von den Brodwürmern.

508. Von der Conditorei und Zuckerbäckerei; (Vgl. T, 355).

509. Von der Chocoladefabrication.

510. Von der Bereitung des Oels, den Oelmühlen, Oelpressen, der Verfertigung des Oels aus einzelnen Stoffen, und der Reinigung des Oels.

511. Von der Bierbrauerei, Branntweinbrennerei und Essigfabrication gemeinschaftlich.

512. Von der Bierbrauerei im allgemeinen, (zum Theil in Verbindung mit Branntweinbrennerei).

513. Von der Einrichtung und Verbesserung der Brauhäuser und der zum Brauen nöthigen Geräthschaften.

514. Vermischte Beiträge zur Bierbrauerei und einzelne dieselbe betreffende Gegenstände.

515. Von der Beurtheilung des Biers und dem Brauen einzelner Sorten von Bier.

516. Anleitungen zu der Branntweinbrennerei im allgemeinen.

517. Vermischte Beiträge zu der Branntweinbrennerei; Einrichtung und Verbesserung der Brennereien und der dazu nöthigen Geräthschaften.

518. Einzelne, die Branntweinbrennerei betreffende Gegenstände; Messung und Berechnung des Gehaltes an Alcohol und Instrumente dazu.

519. Von der Bereitung des Branntweins mit Rücksicht auf die Stoffe aus welchen er gewonnen wird, Getreide, Kartoffeln, Rüben, Obstsorten, u. s. w.

520. Von der Fabrication der Liqueure und der Anwendung des gewöhnlichen Branntweins zur Verfertigung derselben.

521. Von der Verfertigung der Hefe oder Bärme im allgemeinen; der trockenen Hefe aus der Branntweinmeische.

522. Von der Essigsiederei im allgemeinen und der Verfertigung des Essigs aus einzelnen Stoffen und durch besonderes Verfahren, Fabrication des Holzessigs, u. s. w. Schnellessigfabrication.

523. Von dem Fleischergewerbe.

560. Von den Maurerarbeiten im allgemeinen.
561. Von dem Kalk, dem Mörtel, dem hydraulischen Kitt, der Pozzolanerde, dem Kalk-Cement, dem Trass, der Verfertigung wasserdichten Mauerwerks, der Aestriche, Estriche, der Erbauung der Terrassen, der Anwendung des Asphalts; (Vgl. G, 257).
562. Von der Steinmetzkunst.
563. Von der Dachdeckerkunst, Schieferdeckerkunst.
564. Von den Pflasterarbeiten.
565. Schriften für verschiedene Bauhandwerker gemeinschaftlich; (Vgl. G, 250).

Gewerbe die zur Verfertigung der Kleidung, des Putzes und verschiedener Bedürfnisse des Hauswesens dienen.

566. Von der Zubereitung des Hanfes und Flachses, dem Rösten derselben.
567. Von den Seilerarbeiten; von der Verfertigung der Darmsaiten.
568. Von der Spinnerei, den Kamm- und Spinnmaschinen im allgemeinen.
569. Von den Webereien, den Zeugmanufacturen im allgemeinen, und einzelnen Gegenständen der Verfertigung der Zeuge.
570. Von der Leinwandmanufactur, der Leinenweberei.
571. Von der Spitzenfabrication.
572. Von der Baumwollfabrication im allgemeinen, der Baumwollspinnerei, der Baumwollweberei, der Verfertigung des Baumwollsammets, u. s. w.
573. Von der Seidenfabrication, Haspeln der Seide, u. s. w.
574. Von der Wollfabrication, dem Tuchmachen, der Appretur, dem Walken, Decatiren, Wasserdichtmachen der Tücher.
575. Von der Weberei der Türkischen Tapeten.
576. Von der Strumpfwirkerei.
577. Von der Posamentirkunst.
578. Von der Schneider- und Putzmacherkunst im allgemeinen.

579. Von der Verfertigung und dem Zuschnitt der Herrnkleider.
580. Von der Verfertigung und dem Zuschnitt der Damenkleider.
581. Von der Putzmacherkunst.
582. Von der Verfertigung der Hutfedern, der künstlichen Blumen.
583. Von der Verfertigung der Parfümerien, Pomaden, der Schminke, des Cölnischen Wassers.
584. Von dem Friseur, dem Perückenmacher und Barbierer.
585. Von dem Kammmacher.
586. Von der Verfertigung der Hüte und besonderer Arten derselben.
587. Von der Verfertigung der Handschuhe.
588. Von der Kürschnerkunst.
589. Von der Bearbeitung des Cautschuks, Federharzes, Gummielasticum.
590. Von der Verfertigung der Schuhe und Stiefel, besonderer Arten derselben, der Schuhwichse; von dem Lackiren der Stiefelstolpen.
591. Von der Verfertigung der Regen- und Sonnenschirme, der Fächer.
592. Von der Verfertigung verschiedenartiger Geflechte, aus Draht, Pferdehaaren, u. s. w., der Strohwaaren, der Strohhüte, und der Kunst sie zu waschen, der Körbe, der Siebe, von dem Korbmacher, dem Siebmacher.
593. Von dem Böttcher, Büttner oder Küfer.
594. Von dem Schmelzen und Reinigen des Talgs, von der Seifensiederei und Lichterfabrication, der Lichtergiesserei, der Fabrication der Stearinkerzen, der transparenten Kerzen.
595. Von der Wachsbleicherei und dem Ziehen und Giessen der Wachslichter.
596. Von der Verfertigung des Siegellacks und der Oblaten.
597. Von der Glasfabrication im allgemeinen.
598. Von dem Schleifen, Schneiden und Aetzen des Glases.
599. Von dem Glasblasen vor dem Löthrohr.
600. Von der Verfertigung der Glasspiegel.

601. Von der Anwendung des Wasserglases.
602. Von der Verfertigung künstlicher Steine, Edelsteine, Perlen.
603. Von der Juwelierkunst, der Juwelierkunst und den Goldschmiedearbeiten gemeinschaftlich.
604. Von der Verfertigung verschiedenartiger Fabricate aus gebranntem Thon, der Töpferwaaren, des Steinguts, der Fayence, der Glasuren zu denselben, u. s. w.
605. Von der Verfertigung des Porcellans; (Vgl. G, 60, Porcellanmalerei, und G, 66, Ueberdruck der Kupferstiche).
606. Von der Anwendung künstlicher Massen, Papierteig und dergleichen, zum Bilden und Ueberziehen von mancherlei Geräthschaften, dem Formen aus diesen und anderen Massen, der Bereitung von Kitten für Gegenstände aus verschiedenartigem Material.
607. Von der Verfertigung meerschaumener Pfeifenköpfe; der Tabakspfeifen.
608. Von der Einrichtung und Verfertigung der Zündapparate.

Malen, Firnissen, Bleichen und Färben.

609. Allgemeine Anleitungen zur Kenntniss, Bereitung und Anwendung der Farben; (Vgl. G, 49).
610. Anleitungen zur Kenntniss, Bereitung und Anwendung der Farben in alphabetischer Ordnung.
611 Anleitungen zur Kenntniss, Bereitung und Anwendung besonderer Gattungen von Farben, der Pflanzenfarben, Oelfarben, Schmelzfarben, u. s. w.
612. Anleitung zur Verfertigung und Anwendung einzelner Farben; des Türkischen Roths, der Cochenille und rothen Lackfarben; des Zinnobers; des Mennigs; des Rauschgelbs, Auripigments; des Casseler Gelbs; des Grünspans; der Blaufarben; der Schmalte; des Ultramarins; des Berliner Blaus; des Indigos und der Surrogate desselben, des Waids; des Persios oder rothen Indigs; des Purpurs; des Bleiweisses.
613. Von der Fabrication der Bleistifte, der farbigen Stifte.

614. Von dem Tünchen, Anleitungen zur Haus- und Zimmermalerei, Staffirmalerei, (als Gegenstände der gröberen Technik behandelt; Vgl. G, 35).
615. Anleitungen zur Bereitung der Firnisse, zur Lackirkunst und zum Farbenanstrich, (mit Ausnahme der Gebäude).
616. Anleitungen zum Beitzen, Firnissen und Poliren des Holzes.
617. Von der Wachstuchfabrication.
618. Anleitungen zur Bleich- und Färbekunst gemeinschaftlich.
619. Anleitungen zur Bleichkunst.
620. Anleitungen zur Färbekunst, zur Färbekunst der Zeuge im allgemeinen.
621. Vermischte Beiträge zur Färbekunst; Färbekunst in Beziehung auf einzelne Farben, Schwarzfärben, Braunfärben u. s. w.
622. Von dem Färben leinener und baumwollener Gespinnste und Zeuge.
623. Von dem Drucken leinener und baumwollener Zeuge.
624. Von der Seidenfärberei.
625. Von der Wollfärberei.

Bereitung und Bearbeitung des Leders und Papiers.

626. Anleitungen zur Gerberei und Lederfabrication im allgemeinen.
627. Anleitungen zur Lohgerberei, zur Schnellgerberei.
628. Anleitungen zur Weissgerberei.
629. Von der Färbung, Lackirung und Vergoldung des Leders.
630. Von der Verfertigung besonderer Arten von Leder des Saffians, u. s w.
631. Von der Verfertigung des Pergaments.
632. Von den Riemer- und Sattlerarbeiten.
633. Anleitungen zur Papierfabrication im allgemeinen.
634. Einzelne Gegenstände der Papierfabrication, Verfer-

tigung bunter Papiere, des Glaspapiers, der Pappe, Pappendeckel.
635. Anleitungen zur Verfertigung verschiedener Arbeiten aus Papier, Carton und Pappe, aus Papiermasse, Papiermaché, der Larven und Puppenköpfe.
636. Anleitungen zu der Buchbinderkunst.
637. Von der Kartenfabrication.

Verfertigung von Instrumenten und künstlichen Maschinen.

638. Anleitungen zur Maschinenbaukunst im allgemeinen.
639. Von der Verfertigung einzelner Theile der Maschinen, verschiedenartiger Werkzeuge und Instrumente, Beschreibungen, Abbildungen und Anleitungen zum Gebrauch derselben.
640. Von der Geschichte der Uhrmacherkunst, den Uhren im allgemeinen, deren Erhaltung und Vervollkommnung.
641. Allgemeine Anleitungen zur Uhrmacherkunst in systematischer Ordnung.
642. Anleitungen zur Uhrmacherkunst in alphabetischer Ordnung.
643. Von den Taschenuhren, deren Verfertigung und Erhaltung.
644. Von den Thurmuhren, Schwarzwälderuhren, Pendeluhren.
645. Von astronomischen Uhren, Chronometern, Längenuhren, Seeuhren.
646. Von einzelnen Theilen der Uhren, dem Wecker an Uhren.
647. Von Wasseruhren.
648. Von der Verfertigung der Pumpen und Brunnenwerke, der verschiedenen Arten von Röhren dazu, der Feuerspritzen; (Vgl. P, 297, 317).
649. Von dem Stellmacher und Wagner, der Verfertigung der Wagen, Chaisen, und einzelner Theile derselben, der beweglichen Achsen, u. s. w.

Handel.

650. Einleitungsschriften im allgemeinen.
651. Von der Bildung, dem Unterricht der Kaufleute, von Handelslehrlingen, Handlungsdienern.
652. Von Handlungsinstituten.
653. Allgemeine Anleitungen zu der Handlungswissenschaft in systematischer Ordnung.
654. Anleitungen zu der Comptoirkunde, Contorwissenschaft, im weiteren Sinne des Worts.
655. Anleitungen zu der Handlungswissenschaft, der Comptoirkunde in alphabetischer Ordnung.
656. Mercantilische Terminologie, Polyglotten-Lexica der Handlungswissenschaft, der Comptoirkunde.
657. Vermischte Beiträge zu der Handlungswissenschaft, Zeitschriften.
658. Vermischte Beiträge zu der Handlungswissenschaft von mehreren und einzelnen Verfassern.
659. Allgemeinere Hülfsbücher zur Geschäftsführung, Taschenbücher für Kaufleute.
660. Anleitungen zur Rechenkunst für Kaufleute im allgemeinen.
661. Aufgaben aus der kaufmännischen Rechenkunst und vermischte Beiträge zu derselben.
662. Von der Anwendung der Logarithmen auf die kaufmännische Rechenkunst, Logarithmen und andere Hülfstafeln zum Gebrauch für Kaufleute.
663. Anleitungen zur Buchführung im allgemeinen, zur doppelten oder Italienischen, zur einfachen, zur Englischen Buchführung.
664. Anleitungen zur Buchführung für einzelne Gattungen des Handels, für den Buchhandel, den Detailhandel, u. s. w.
665. Von der Bilanz, dem Rechnungsabschluss der Handelsbücher, der Untersuchung und Feststellung des Vermögens und Geschäftszustandes.
666. Allgemeine Anleitungen zur Münz- Maass- und Gewichtkunde für den gemeinen oder Handelsverkehr, zur Comptoirkunde im engeren Sinne; (Vgl. P, 128).

667. Münz- Maas- und Gewichtkunde in Beziehung auf bestimmte Länder; (Vgl. P, 129).
668. Tabellarische Uebersichten der Münzen, Maasse und Gewichte.
669. Anleitungen zur Berechnung der Münzen, Maasse und Gewichte, Hülfstafeln für diese Berechnung.
670. Anleitungen zu dem mercantilischen Geschäftsstyl im allgemeinen und namentlich zur Handelscorrespondenz.
671. Anleitungen zu dem mercantilischen Geschäftsstyl, zur Handelscorrespondenz in Beziehung auf einzelne Sprachen.
672. Allgemeine Anleitungen zur Waarenkunde in systematischer Ordnung.
673. Anleitungen zur Waarenkunde in alphabetischer Ordnung.
674. Polyglottenlexica der Waarenkunde.
675. Vermischte Beiträge zu der Waarenkunde.
676. Von der Berechnung der Waaren, der Bezeichnung der Preise bei denselben; (Vgl. Z, 34).
677. Von der Waarenversendung, dem Speditions- dem Frachthandel.
678. Von dem Manufacturwaarenhandel im allgemeinen.
679. Von dem Leinwand- Baumwoll- und Wollhandel.
680. Von dem Pelz- Haar- und Federhandel.
681. Von dem Luxus- Galanterie- und Modehandel.
682. Von dem Colonial- Material- Victualien- und Specereiwaarenhandel.
683. Von dem Weinhandel.
684. Von den Geld- und Wechselgeschäften, der Banquierwissenschaft im allgemeinen, dem Wechselhandel, dem Geld- und Wechselcours und dessen Berechnung im allgemeinen, der Wechselrechnung, der Wechselcommissionsrechnung; einzelne Gegenstände des Geld- und Wechselhandels; (Vgl. X, 706, Z, 36, folgende).
685. Von dem Verkehr, den Geschäften der Kaufleute auf Börsen, Messen, Handlungsreisen; von den mercantilischen Speculationen überhaupt.

686. Anleitungen zur Handelsgeographie, zur Geographie für Kaufleute im allgemeinen.
687. Adressbücher der Kaufleute und Fabricanten im allgemeinen.
688. Geschichte des Handels, des Handels und der Schifffahrt gemeinschaftlich.
689. Geschichte des Handels mit einzelnen Gegenständen.
690. Geschichte und Beschreibung des Seehandels im allgemeinen, des Handels und der Schifffahrt nach beiden Indien.
691. Von dem Handel und der Schifffahrt auf dem Mittelländischen Meer, nach der Levante, im Schwarzen Meer, in der Ostsee.
692. Geschichte und Beschreibung des Handels und der Schifffahrt einzelner Länder im allgemeinen und in Bezug auf einzelne Gegenstände ihres Handels; (Vgl. T, 7—21, X. 900, 911—969 [52]); Italienische Staaten.
693. — Portugal.
694. — Spanien
695. — Frankreich.
696. — Schweiz.
697. — Deutschland im allgemeinen.
698. — Oesterreichische Monarchie.
699. — Deutsche Staaten.
700. — Preussische Monarchie.
701. — Belgien.
702. — Niederlande.
703. — Grossbritannien und Irland.
704. — Dänische Monarchie.
705. — Schweden und Norwegen.
706. — Russland und Polen.
707. — Asien, Polynesien.
708. — Africa.
709. — America.

Schifffahrt und Seekriegskunst.

710. Einleitungsschriften.
711. Von der Bildung des Seemanns, von nautischen Schulen.

712. Allgemeine Anleitungen zur Schifffahrtskunde in systematischer Ordnung.
713. Anleitungen zur Schifffahrtskunde in alphabetischer Ordnung.
714. Terminologie, Polyglottenlexica der Marine.
715 Vermischte Beiträge zur Schifffahrtskunde.
716. Nautische Kalender, Taschenbücher, Almanache für Seeleute.
717. Anleitungen zur Schiffsbaukunst im allgemeinen und namentlich der Kriegsschiffe, der Kauffahrteischiffe.
718. Einzelne Gegenstände der Schiffsbaukunst, Materialien zu dem Schiffsbau, Holz, und Sicherung desselben gegen Würmer und Verderbniss; von der Schiffsmessung.
719. Von Verbesserungen in der Schiffsbaukunst und Einrichtung der Schiffe.
720. Darstellung der gebräuchlichen Schiffe im allgemeinen; Erbauung, Einrichtung, Beschreibung einzelner Arten von Schiffen, von Seeschiffen, von Flussschiffen und kleineren Fahrzeugen zur Ueberfahrt der Flüsse.
721. Von der Erbauung und Einrichtung der Dampfschiffe; der eisernen Schiffe.
722. Von der Ausrüstung und Bemannung der Schiffe, Sorge für die Bedürfnisse auf denselben, für die Nahrungsmittel.
723. Von der Bewegung der Schiffe, dem Schiffsmanöuvre, dem Dienst an Bord der Schiffe.
724. Von der Steuermannskunst, der practischen Schifferkunde.
725. Von der Schifffahrt in der Nähe der Küsten, den Leuchtthürmen, Leuchtfeuern; von den Piloten.
726. Signalkunde für die Marine; Kenntniss der Flaggen.
727. Nautische Astronomie; Bestimmung der Zeit, der Länge und Breite auf der See; astronomische Tafeln für die Schifffahrt.
728. Von der Schifffahrt auf Binnengewässern, auf Flüssen und Canälen
729. Von der Schifffahrt auf Meeren, den dazu erforderlichen hydrographischen und geographischen Kennt-

nissen, der speciellen Kenntniss der Meere, der Häfen, der Schiffsstationen; von den weiteren Fahrten zum Fischfang im Grossen, und von diesem selbst.

730. Anleitungen zur Seekriegskunst, zur Seetactik.
731. Anleitungen zur Artillerie in ihrer Anwendung auf die Marine.
732. Von besonderen Mitteln und Maschinen zum Zerstören der Schiffe, von Brandschiffen.
733. Geschichte der Schifffahrt im allgemeinen.
734. Geschichte der Schifffahrt in einzelnen Zeiten, Schiffe und Schifffahrt der Alten u. s. w.
735. Geschichte der Erfindung der Magnetnadel und der Anwendung derselben auf die Schifffahrt.
736. Geschichte der Kriegsmarine und der Seekriegskunst im allgemeinen.

(Marine einzelner Länder in folgender Ordnung:

(1) Geschichte der Marine, sowohl der Handels- als der Kriegsmarine, oder einer derselben allein; (Vgl. T, 692—709).
(2) Biographie der Seeofficiere.
(3) Marine-Adressbücher.
(4) Organisation der Marine, Gesetze und Reglements für die Kriegsmarine, Matrosenpressen).

737. — Griechenland.
738. — Italienische Staaten.
739. — Portugal
740. — Spanien.
741. — Frankreich.
742. — Oesterreichische Monarchie.
743. — Deutsche Staaten.
744. — Preussische Monarchie.
745. — Belgien.
746. — Niederlande.
747. — Grossbritannien und Irland.
748. — Dänemark.
749. — Schweden und Norwegen.
750. — Russland.
751. — Americanische Staaten

Militärwissenschaften.

752. Einleitungsschriften zu den Kriegs- den Militärwissenschaften im allgemeinen.
753. Von dem Einfluss der Künste und Wissenschaften auf die Kriegskunst.
754. Geschichte der Kriegskunst und des Kriegswesens im allgemeinen.
755. Geschichte der Kriegskunst und des Kriegswesens bei den Alten; bei den Griechen und Römern; Tactik, Waffen derselben, u. s. w.
756. Geschichte der Kriegskunst und des Kriegswesens im Mittelalter, im Mittelalter und in den neueren Zeiten gemeinschaftlich.
757. Geschichte der Erfindung und des Gebrauchs des Pulvers..
758. Geschichte der Kriegskunst und des Kriegswesens in neueren Zeiten.
759. Characteristik der neueren Kriegskunst, Fortschritte der Strategie und Tactik in den neueren Zeiten.
760. Kriegsgeschichte zur Erläuterung der Tactik.
761. Geschichte der Cavallerie.
762. Geschichte der Waffen im allgemeinen und namentlich der Artillerie.
763. Geschichte der Kriegsbaukunst und des Festungskriegs.
764 Allgemeine militärische Biographie.
765. Sammlungen von Kriegsbegebenheiten, Kriegslisten, und militärischen Anecdoten.

---

766. Von stehenden Heeren und der Landwehr im allgemeinen; von der Organisation der Heere.
767. Von der Zusammensetzung des Militärs, der Verpflichtung, dem Zwang zum Kriegsdienst, der Werbung, den Freiwilligen, den Soldaten aus besonderen Ständen, Adel, Juden, Mönchen, u. s. w., der Dauer des Kriegsdienstes und der Entlassung der Soldaten.
768. Von den Erfordernissen um ein tauglicher Soldat zu seyn und zu werden, von dem militärischen Geist.

769. Von dem Soldatenstand und verschiedenen nicht politischen Verhältnissen des Militärs; (Vgl. X, 604).
770. Von der Bildung des Militärs im allgemeinen; Methodologie des kriegswissenschaftlichen Studiums.
771. Von militärischen Lehranstalten im allgemeinen, und namentlich für Officiere.
772. Schriften über einzelne Militärschulen für Officiere.
773. Von der Bildung der Unterofficiere und Gemeinen und Lehranstalten für dieselben.
774. Verschiedene die militärische Bildung betreffende Schriften, Beispielsammlungen und dergleichen.
775. Von der Bildung des Militärs in Bezug auf den Styl; auf Beredtsamkeit.
776. Anleitungen zur Militärgymnastik, zum Militär-Turnwesen.
777. Anleitungen zur Fechtkunst für das Militär im allgemeinen, und im besonderen für die Infanterie und für die Cavallerie.
778. Von den mathematischen Hülfswissenschaften für das Militär.
779. Militär-Geographie im allgemeinen.
780. Militär-Geographie einzelner Länder; von dem Angriff und der Vertheidigung derselben.
781. Militärische Statistik im allgemeinen; von der Land- und Seemacht mehrerer Völker gemeinschaftlich.

---

782. Allgemeine Anleitungen zu den Kriegswissenschaften in systematischer Ordnung.
783. Anleitungen zu den Kriegswissenschaften für den Unterricht in Militärschulen.
784. Anleitungen zur Kriegskunst (im weiteren Sinne) ohne systematische Ordnung.
785. Wörterbücher der Kriegswissenschaften.
786. Militärische Terminologie.
787. Vermischte Beiträge zu den Kriegswissenschaften, Zeitschriften.

788. Vermischte Beiträge zu den Kriegswissenschaften von mehreren und einzelnen Verfassern.
789. Militärische Kalender, Taschenbücher.

---

790. Anleitungen zu der Waffenlehre im allgemeinen.
791. Von verschiedenen Waffen ohne Anwendung des Pulvers.
792. Von dem Pulver und dessen Wirkungen, Theorie derselben.
793. Von den Feuerwaffen im allgemeinen, deren Einrichtung und Verbesserung.
794. Von einzelnen Theilen der Feuerwaffen, von der Anwendung des Knallpulvers und der Percussion.

---

795. Anleitungen zur Strategie und Tactik im allgemeinen, zur Kriegskunst im engeren Sinne.
796. Von der Tactik in besonderer Beziehung auf die drei Waffen, Infanterie, Cavallerie und Artillerie.
797. Vermischte Beiträge zur Strategie und Tactik.
798. Von der Führung der Truppen im Felde; von dem General, den Obliegenheiten desselben und den Erfordernissen um es zu seyn.
799. Von dem Generalstab und den Ingenieuren.
800. Anleitungen zur Terrainlehre im allgemeinen und in besonderen Beziehungen.
801. Von der Anordnung der Bewegungen, der Märsche und Stellungen der Armee; von der Benutzung der Eisenbahnen für das Militär.
802. Von der Anordnung der Lager, der Quartiere der Armee, und den Winterpostierungen derselben.
803. Von Recognoscirungen; von der militärischen Anwendung des Luftballons.
804. Von der militärischen Signalkunst.

---

805. Von dem militärischen Dienst im allgemeinen, und namentlich dem Infanteriedienst.
806. Anleitungen für Officiere zu dem militärischen Dienst im allgemeinen, und namentlich dem bei der Infanterie.

807. Anleitungen zu dem militärischen Dienst und namentlich dem Infanteriedienst für Unterofficiere und Gemeine.
808. Von der niederen Tactik und dem Manöuvriren im allgemeinen, namentlich der Infanterie, Exercitien derselben.
809. Ueber flache oder tiefe Stellung der Infanterie, die Colonne, und die Infanteriebewegungen.
810. Von dem Gebrauch der Infanteriewaffen, des Feuergewehrs und des Bajonnets.
811. Von dem Infanteriemanöuvre gegen die Cavallerie.
812. Anleitungen zum Felddienst im allgemeinen.

---

813. Von der Reitkunst in Beziehung auf die Cavallerie und dem Unterricht in derselben.
814. Von der Ergänzung und Abrichtung der Cavalleriepferde.
815. Anleitungen zum Cavalleriedienst im allgemeinen.
816. Anleitungen zum Cavalleriedienst für Officiere.
817. Anleitungen zum Cavalleriedienst für Unterofficiere und Gemeine.
818. Von der Organisation der Cavallerie.
819. Von der niederen Tactik und dem Manöuvriren der Cavallerie im allgemeinen.
820. Von dem Gebrauch der Cavalleriewaffen.
821. Von Angriffen der Cavallerie und der Vertheidigung derselben.
822. Von einzelnen Gattungen der Cavallerie, von den Dragonern.

---

823. Von dem kleinen Krieg und dem Dienst der leichten Truppen im allgemeinen.
824. Von der leichten Infanterie, dem Tirailleursystem, den Scharfschützen.
825. Von der leichten Cavallerie; von den Husaren.
826. Von der Anwendung abgesonderter kleiner Truppencorps, Detachements zum kleinen Krieg.
827. Von dem Vorpostendienst und den Patrouillen.

828 Von nächtlichen Angriffen und Ueberfällen.
829. Von der Bedeckung der Zufuhren und dem Angriff auf dieselben.

---

830. Anleitungen zu dem Landwehrdienst im allgemeinen und in besonderen Beziehungen.

---

831. Einleitungsschriften zur Artilleriewissenschaft; von dem Unterricht in derselben.
832. Allgemeine Anleitungen zur Artillerie, zur Kriegsfeuerwerkskunst im weiteren Sinne.
833. Wörterbücher der Artillerie.
834. Von der Organisation und Tactik der Artillerie im allgemeinen; vergleichende Darstellung der Artillerie der verschiedenen Staaten.
835 Anleitungen zum Artilleriedienst für Officiere.
836. Anleitungen zum Artilleriedienst für Unterofficiere und Gemeine.
837. Vermischte Beiträge zur Artillerie, Verbesserung derselben im allgemeinen.
838. Verschiedene einzelne die Artillerie betreffende Gegenstände.
839. Von der Einrichtung und Verfertigung des schweren Geschützes im allgemeinen; (Vgl. T, 535).
840. Ueber Verbesserungen und veränderte Constructionen des schweren Geschützes.
841. Von einzelnen Arten und Theilen des schweren Geschützes, dem Bau der Laffeten, u. s. w.
842. Von der Bewegung und Bahn der Wurfgeschosse im allgemeinen, dem Widerstand der Luft, u. s. w.
843. Berechnungen und Maasse zum Gebrauch der Artillerie.
844. Von der Handhabung, Bewegung und dem Transport der Artillerie.
845. Von der Anwendung und Wirkung der Artillerie im Feld und im Festungskrieg.
846. Von der Feldartillerie.
847. Von der reitenden Artillerie.
848. Von der Festungsartillerie.

849. Von den Mörsern und der Bombardierkunst.
850. Von dem Fuhrwesen der Artillerie und des Militärs im allgemeinen.

---

851. Anleitungen zur Feuerwerkskunst (im engeren Sinn) im allgemeinen
852. Von der Feuerwerkskunst zu militärischen Zwecken.
853. Von den Brandraketen, den Congreveschen Raketen.
854. Anleitungen zur Lustfeuerwerkskunst.

---

855. Allgemeine Anleitungen zur Kriegsbaukunst.
856. Wörterbücher der Kriegsbaukunst.
857. Allgemeine Anleitungen zum Festungsbau.
858. Von besonderen Gattungen von Festungen, Festungswerken, und einzelnen Theilen des Festungsbaus.
859. Von der Anlage der Festungen, den Vortheilen und Nachtheilen derselben für die Vertheidigung der Staaten, und den Hindernissen welche sie den Feinden entgegensetzen.
860. Von Verbesserungen in der Kriegsbaukunst, dem Festungsbau und Festungskrieg; vermischte Beiträge zur Kriegsbaukunst, und einzelne dieselbe betreffende Gegenstände.
861. Von dem Festungskrieg, dem Angriff und der Vertheidigung der Festungen gemeinschaftlich; (zum Theil in Verbindung mit der Kriegsbaukunst).
862. Von dem Angriff der Festungen, der Belagerungskunst.
863. Von der Vertheidigung der Festungen.
864 Von dem Batterieenbau.
865 Von der Minirkunst.
866. Von verschiedenen Verhältnissen der Festungen, den besonderen Lasten derselben, den Pflichten des Festungscommandanten.

---

867. Von der Feldbefestigung, den Feldverschanzungen.
868. Von der Vertheidigung der Posten im Felde.

---

869 Anleitungen zu dem Pionnier- Sappeur- und Ponto-nierdienst gemeinschaftlich; militärischer Strassen- und Brückenbau.
870. Von den Pontons und dem Pontonierdienst; militärischer Brückenbau.

---

871. Von der Leitung des Kriegswesens im allgemeinen, von dem Kriegsministerium und dem Kriegsminister.
872. Von der Unterhaltung, der Verpflegung der Truppen, von der Kriegskasse und den Kriegscommissariaten, *Primipilatus*, dem Kriegscommissär, *Commissarius militaris*, *Primipilus*, und den aus den Kriegscommissariatsgeschäften entspringenden Rechtsverhältnissen; von dem Sold, der Löhnung.
873. Von dem Einfluss der Militärverpflegung auf die Kriegsoperationen.
874. Von der Verpflegung der Truppen in Beziehung auf einzelne Gegenstände; auf Kleidung; auf Proviant und Fourage, Kriegsmagazine; von der Feldequipage der Officiere.
875. Militärische Gesetzgebung und Polizei im allgemeinen; allgemeines Kriegsrecht.
876. Von den Pflichten der Soldaten, dem Gehorsam, der militärischen Subordination und Disciplin.
877. Von den Rechten und Privilegien der Soldaten.
878. Von Civilverhältnissen der Soldaten, der Ehe derselben.
879. Von der Kriegsgerichtsbarkeit und den Kriegsgerichten; von dem Auditeur.
880 Von dem Forum der Soldaten, namentlich dem privilegirten Forum derselben.
881. Von den Verbrechen der Soldaten, namentlich der Desertion, und den Strafen derselben.
882. Von dem Begnadigungsrecht bei militärischen Verbrechen.
883. Anleitungen zu dem Kriegsprocess.
884. Von Auszeichnungen und Belohnungen der Soldaten.
885. Von der Versorgung ausgedienter Soldaten und Invaliden.

Kriegswesen einzelner Staaten der Neueren; die besonderen Gegenstände in folgender Ordnung:

(1) Geschichte des Militärs im allgemeinen.
(2) Geschichte des Militärs einzelner Zeiten, Kriegsalterthümer.
(3) Geschichte einzelner Waffengattungen und Regimenter.
(4) Allgemeine militärische Biographie.
(5) Einzelne militärische Biographieen.
(6) Adressbücher, Stamm- und Ranglisten des Militärs.
(7) Darstellung des Kriegswesens, Organisation desselben im allgemeinen.
(8) Militärische Gesetzgebung im allgemeinen.
(9) Obere Leitung des Kriegswesens, Oberaufsicht über dasselbe.
(10) Organisation der Militärschulen, des militärischen Unterrichts.
(11) Zusammensetzung des Militärs, Aufgebot der Vasallen, *Ban et Arrière-ban*, Ergänzung des Militärs, Conscription, Entlassung aus demselben.
(12) Unterhaltung, Casernirung, Verpflegung des Militärs, Verhältnisse desselben die sich nicht auf den Gebrauch der Waffen beziehen und Reglements dafür.
(13) Uniformirung.
(14) Bewaffnung.
(15) Remontirung.
(16) Reglements und Exercitien für den Dienst im allgemeinen.
(17) Organisation einzelner Truppengattungen, Reglements und Exercitien für dieselben.
(18) Organisation der Landwehr, des Landsturms, Reglements und Exercitien für dieselben.
(19) Reglements für den Festungsdienst.
(20) Reglements für den Felddienst.
(21) Entwürfe und Beschreibungen von Manöuvres.
(22) Versorgung gewesener Soldaten, der Invaliden, der Wittwen und Waisen der Militärpersonen.
(23) Kriegsrecht, militärische Strafgesetze.

886 — Griechenland.
887. — Türkei.
888. — Lombardisch-Venetianisches Königreich und frühere Bestandtheile desselben.
889. — Sardinische Monarchie.
890. — Parma; Modena; Lucca.
891. — Toscana.
892. — Kirchenstaat.
893. — Neapel und Sicilien.
894. — Portugal.
895. — Spanien.
896. — Frankreich.
897. — Schweiz
898. — Deutschland, deutscher Bund.
899. — Oesterreichische Monarchie.
900. — Bayern.
901. — Württemberg.
902. — Baden.
903. — Grossherzogthum Hessen.
904. — Kurhessen.
905. — Nassau; Frankfurt.
906. — Deutsche Länder unter Französischer Herrschaft, Königreich Westphalen.
907. — Hannover.
908. — Herzogthum Braunschweig.
909. — Waldeck; Lippe; Oldenburg.
910. — Bremen; Hamburg; Lübeck; Mecklenburg.
911. — Königreich Sachsen.
912. — Sächsische Länder in Thüringen; Schwarzburg; Reuss; Anhalt.
913. — Preussische Monarchie.
914. — Belgien.
915 — Niederlande.
916 — Grossbritanien und Irland.
917. — Dänische Monarchie.
918. — Schweden und Norwegen.
919. — Russland und Polen.
920. — Vereinigte Staaten von Nordamerica.

921. — Südliche Americanische Freistaaten.
922. — Brasilien.

U. PHILOSOPHIE.

1. Einleitungsschriften in die Philosophie im allgemeinen, Begriff und Wesen, Umfang und Gränzen derselben; Verhältniss der Philosophie zu dem Menschen, seinem Ansichten und seinem Glauben, zu dem Leben; Verbreitung der Philosophie, der philosophischen Begriffe und Ansichten unter dem Menschengeschlecht.
2. Einleitungsschriften in die speculative Philosophie und deren einzelne Theile.
3. Von dem Werth und Nutzen der Philosophie, der speculativen Philosophie und einzelner Theile derselben, den Mängeln und der Vervollkommnung der Philosophie, dem Verhältniss der Philosophie zu anderen Wissenschaften im allgemeinen.
4. Von der Eintheilung der philosophischen Wissenschaften und deren Verbindung unter sich.
5. Methodologie des Studiums der Philosophie, der speculativen Philosophie und einzelner Theile derselben.
6. Von dem Geschmack in der Philosophie, der philosophischen Darstellung und Schreibart.
7. Von den philosophischen Systemen im allgemeinen, der Vereinigung, Vermittelung philosophischer Systeme und Ansichten; von dem Syncretismus in der Philosophie.
8. Von alter und neuer Philosophie, ihrem gegenseitigen Verhältniss, dem Wiederaufleben alter Philosophie und den Neuerungen in der Philosophie.
9. Quellen der Philosophie, Systeme und Schriften der einzelnen Philosophen (welche nicht zu den specielleren Rubriken gehören), Erläuterungen derselben, Darstellungen, Bestreitungen ihrer Systeme und Ansichten, und der zugleich von ihnen begründeten Schulen, in so fern sich diese der Zeit nach an diejenige ihrer Stifter anschliessen, (nicht wie die Aristotelische Philosophie des Mittelalters durch langen

Zwischenraum davon getrennt ist, und also einer anderen Periode angehört).

10. Allgemeine Schriften über den Zustand der Philosophie in einzelnen Zeiten, Critik und Vergleichung verschiedener philosophischen Systeme.
11. Encyclopädieen, Lehrbücher der philosophischen Wissenschaften im allgemeinen, (welche keinen Anspruch darauf machen ein eigenthümliches philosophisches System oder selbstständige Quellen der Philosophie zu bilden).
12. Anleitungen zur Philosophie in populärem Vortrage, Vorlesungen über die Philosophie für ein grösseres Publicum, u. s w.
13. Wörterbücher der Philosophie.
14. Terminologie der Philosophie.
15. Zeitschriften für die Philosophie.
16. Vermischte Beiträge zur Philosophie von mehreren Verfassern.
17. Vermischte Beiträge zur Philosophie von einzelnen Verfassern.
18 Philosophische Gedanken, Sätze u. s. w.
19. Streitigkeiten über verschiedene Gegenstände der Philosophie.
20 Abhandlungen über einzelne bestimmte Gegenstände die verschiedene Theile der Philosophie betreffen.

---

21. Allgemeine Anleitungen zur theoretischen oder speculativen Philosophie, zur Logik und Metaphysik gemeinschaftlich.
22 Allgemeine Anleitungen zur Logik, auch Dialectik genannt. Denklehre, Vernunftlehre im allgemeinen, zur reinen oder theoretischen Logik.
23. Anleitungen zur Logik in populärem Vortrag, für Frauenzimmer.
24. Anleitungen zur angewandten oder practischen Logik.
25. Allgemeine Anleitungen zur Erkenntnisslehre, Metaphysik.
26. Vermischte Beiträge zur Logik und Metaphysik und zu jeder derselben allein.

27. Von der Art zu philosophiren, den verschiedenen Methoden in der Philosophie, der mathematischen, der analytischen Methode, der analytischen Philosophie, der synthetischen Methode, den Urtheilen und Schlüssen, der Syllogistik.
28. Von der Wahrheit und dem Irrthum, dem Aufsuchen der Wahrheit.
29. Von der Wahrscheinlichkeit, dem Glauben, dem Wissen, der Evidenz und der Ueberzeugung.
30. Von der Ungewissheit, dem Zweifel, dem Scepticismus.
31. Von der Beweisführung und den Beweisgründen, Argumenten.
32. Von der Erfindungskunst, Topik, Heuristik
33. Von den Dingen und ihrer Erkenntniss, reine Erkenntnisslehre, erste Philosophie, Ontologie, *Philosophia prima.*
34. Von der Welt und deren Gesetzen im allgemeinen (aus philosophischem nicht naturgeschichtlichem Gesichtspuncte betrachtet), Cosmologie; von der Ewigkeit, Unendlichkeit der Welt, der besten Welt, Optimismus, dem dereinstigen Untergang der Welt.
35. Von dem Pantheismus im allgemeinen und einzelnen denselben betreffenden Gegenständen.
36. Von dem zureichenden oder determinirenden Grunde, *Principium rationis determinantis.*
37. Von der Zeit und dem Raum.
38. Von der Kraft und der Grösse; von dem Gesetz des kleinsten Kraftaufwandes, der Sparsamkeit, (dass die Natur alle Wirkungen durch die kleinste Kraft hervorbringe), *Principium minimi, Lex minimi, Lex parsimoniae.*
39. Von dem Gesetz der Stätigkeit oder der Abstufung, (dass nichts durch einen Sprung, mit Uebergehung der Mittelglieder Statt finde), *Lex continui, continuitatis, gradationis.*
40 Von der Wirklichkeit der Dinge, Idealismus.
41. Von den einfachsten Dingen oder Wesen, den Monaden.
42. Von den Geistern, dem Geiste im allgemeinen, (in übermenschlichen Wesen, den Menschen und den

Thieren), Pneumatologie, der Natur eines Geistes, der Frage ob die Materie Denkkraft haben könne.

43. Von dem Menschen im allgemeinen, philosophische Anthropologie.

44. Von der Bestimmung des Menschen, dessen Veredlung, der Vervollkommnung des Menschengeschlechts, dem höchsten Gut, *Summum bonum.*

45. Von der menschlichen Seele im allgemeieen, transcendentale oder metaphysische und empirische Psychologie gemeinschaftlich oder jede derselben allein.

• 46. Anleitungen zur Psychologie in populärem Vortrage, für die Jugend.

47. Vermischte Beiträge zu der Anthropologie, Psychologie, von mehreren Verfassern, Zeitschriften u. s. w.

48. Vermischte Beiträge zu der Anthropologie, Psychologie, von einzelnen Verfassern.

49. Von der Natur und dem Wesen der Seele, deren Materialität oder Immaterialität, und Verhältniss zu dem menschlichen Körper; (Vgl. R, 279).

50. Von dem Ursprung der menschlichen Seele, deren Präexistenz, und der Seelenwanderung.

51. Von dem Zustand der menschlichen Seele nach dem Tode, der Persönlichkeit und individuellen Fortdauer derselben, der Unsterblichkeit der Seele.

52. Von den intellectuellen Fähigkeiten des Menschen oder den Fähigkeiten der menschlichen Seele im allgemeinen, von dem Verstand und von der Vernunft.

53. Von dem Genie, der Tauglichkeit und der Auswahl der Köpfe für die Wissenschaften.

54. Von dem sinnlichen und übersinnlichen Erkenntnissvermögen, den Empfindungen, dem Bewusstsein und Selbstgefühl, der persönlichen Identität, der *Personalitas*, dem Ich.

55. Von dem Denken und der Urtheilskraft.

56. Von den menschlichen Vorstellungen, den Ideen, deren Entstehung und Verbindung, der Ideenassociation und der Einbildungskraft.

57. Von den Ahnungen.

58. Von dem Gedächtniss, dessen Erhaltung und Wiederherstellung, dem künstlichen Gedächtniss, der Mnemonik, *Memoria artificialis, Ars memoriae, Ars mnemonica.*
59. Von dem menschlichen Gemüth, der Humanität, dem Gefühlsvermögen, dem Gefühl, und den Gefühlen im allgemeinen; von der Empfindsamkeit und Empfindelei.
60. Von dem Geschmack, den Gefühlen des Schönen und Erhabenen, des Wunderbaren, des Komischen, des Lächerlichen und von dem Lachen; (Vgl. C, 577—581, R, 318).
61. Von der Zufriedenheit, dem Frohsinn, dem Vergnügen, dem Schmerz und dem Leiden.
62. Von dem Mitgefühl, der Sympathie, dem Mitleiden, der Schadenfreude.
63. Von dem Willen und der Freiheit desselben, der Bestimmung des Willens durch die Nothwendigkeit oder nöthigende Bestimmungsgründe, Determinismus, durch das Schicksal, den menschlichen Handlungen und deren Freiheit im allgemeinen, *Libertas voluntatis, actionum humanarum* (bei den Theologen *Liberum arbitrium*), dem Einfluss des Beispiels auf die menschlichen Handlungen und dem moralischen Werth derselben.
64. Von dem Begehrungsvermögen, den Trieben, Neigungen, Leidenschaften und verschiedenen Zuständen der menschlichen Seele.
65. Von der Seelenstärke, der Geduld, der Standhaftigkeit, Unbeständigkeit, dem Muth, der Feigheit.
66. Von der Freundschaft und von der Liebe; (Vgl. W, 293).
67. Von dem Ruhm, der Ruhmredigkeit, der Prahlerei.
68. Von der Einsamkeit.
69. Von der Begeisterung, (Vgl. C, 588), dem Enthusiasmus und der Schwärmerei.
70. Von der Religionsschwärmerei, dem Fanatismus.
71. Von dem Aberglauben im allgemeinen
72. Von dem Aberglauben in mehreren verschiedenen und besonderen Beziehungen.

---

73. Einleitungsschriften zu der practischen Philosophie.
74. Allgemeine Anleitungen zu der practischen Philosophie.

75. Anleitungen zu der practischen Philosophie für einzelne Alter und Geschlechter.
76. Vermischte Beiträge zu der practischen Philosophie von mehreren Verfassern, Zeitschriften u. s. w.
77. Vermischte Beiträge zu der practischen Philosophie von einzelnen Verfassern.
78. Von der Selbstkenntniss; von der Klugheit, der Weisheit, *Prudentia*, *Sapientia*, und deren Anwendung auf die Lebensverhältnisse.
79. Von den Gesellschaftsverhältnissen der Menschen im allgemeinen, von der Welt, deren Fehlern, Gebrechen, Eitelkeit, u. s. w.
80. Von der Menschenkenntniss, dem menschlichen Character, Sitten- und Characterschilderungen im allgemeinen.
81. Characteristik der Menschen in besonderen Beziehungen, nach Naturanlagen, u. s. w. (Vgl. R, 200).
82. Characteristik einzelner Alter und Geschlechter; (Vgl. U, 198).
83. Characteristik der verschiedenen und einzelnen Stände, Lebensarten, Gewerbe, (Vgl. R, 26, folg. V, 3, X, 35, 36, Z, 447, u. s. w.), von der Wahl des Standes, der Lebensart, des Gewerbes.
84. Characteristik, Sittenschilderungen der Bewohner einzelner Länder und Orte (mehr von dem philosophischen als dem ethnographischen Gesichtspuncte ausgehend).
85. Anleitungen zur Physiognomik im allgemeinen.
86. Vermischte Beiträge zu der Physiognomik und einzelne Gegenstände derselben; Beurtheilung der Menschen nach anderen Kennzeichen, aus der Handschrift, aus der Form der Hände, Chirognomonie.
87. Von dem Betragen in den Gesellschaftsverhältnissen, dem Umgang mit Menschen im allgemeinen.
88. Von dem Betragen in den Gesellschaftsverhältnissen, dem Umgang mit Menschen für die Jugend; für Frauenzimmer.
89. Von dem Betragen in einzelnen Verhältnissen und Beziehungen des gesellschaftlichen Lebens, den Formen

und Aeusserungen der Höflichkeit, der practischen Philosophie für besondere Stände und Menschenclassen; von dem Leben an Hof, u. s. w. (Vgl. B, 89 folgende, W, 273).

Geheime Wissenschaften, Theosophie.

90. Einleitungsschriften in die geheimen Wissenschaften, *Philosophia occulta*, in die Theosophie, mystische Religionsphilosophie, deren Werth und Unwerth, von dem Mysticismus im allgemeinen.
91. Geschichte der geheimen Wissenschaften, der Theosophie, der Magie und Dämonologie im allgemeinen, in einzelnen Zeiten und bei einzelnen Völkern.
92. Allgemeine Anleitungen zu den geheimen Wissenschaften, von den Geheimnissen der Natur, geheime Naturphilosophie.
93. Von der Sympathie und Antipathie in der Natur.
94. Vermischte Beiträge zu den geheimen Wissenschaften, der Theosophie, der Magie, Sammlungen dahin gehörender wunderbaren Erzählungen.
95. Von den Geheimnissen der Alten als Basis der geheimen Wissenschaften, angebliche Geheimnisse derselben.
96. Einleitungsschriften und Anleitungen zu der Kabbala im allgemeinen, Erläuterungsschriften derselben.
97. Einzelne kabbalistische Bücher, Buch Jezira, Buch Sohar.
98. Specielle kabbalistische Abhandlungen.
99. Schriften einzelner Religionsschwärmer, Theosophen, Geisterseher, solcher welche sich einer höheren Weisheit, empfangener Inspirationen, Offenbarungen rühmen, und dadurch veranlasste anderweitige Erläuterungs- und Streit-Schriften; Nachrichten von jenen in so fern sie nicht in eine andere Rubrik (Gelehrten-Biographie u. s. w.) gehören.

---

100. Einleitungsschriften in die Magie, Vertheidigung und Bestreitung derselben.
101. Allgemeine Anleitungen zu der Magie, Zauberei, Hexe-

rei, allein und in Verbindung mit Dämonologie, zum Theil auch mit Alchemie.

102. Sammlungen, vermischte Beiträge zur Magie, Auszüge aus verschiedenen magischen Schriften.

103. Von den Zauberern und Hexen; von dem Blocksberg; Zauber- und Hexengeschichten; (Vgl. Z, 565—566).

104. Von der Bezauberung, *Incantatio;* (Vgl. R, 118).

105. Von den magischen Siegeln, Bildern und Zeichen, den Talismanen und Amuleten.

106. Von der Erforschung unbekannter, vergangener, gegenwärtiger oder künftiger Dinge durch geheime Kennzeichen, magische Mittel u. s. w. der Weissagung, *Divinatio*, im allgemeinen, der Anthroposcopie, Metoposcopie, Chiromantie, Genesimantie, Characteromantie, Geomantie, Punctirkunst, Coscinomantie, (Sieblaufen).

107. Von der Erforschung zweifelhafter Dinge durch das Loos, *Sortes*, *Sortilegium*.

108. Von der Traumdeutekunst, Oneirocritik.

109. Von der Erforschung unterirdischer Körper, Gewässer, Metalle, der Wünschelruthe, *Virgula mercurialis*, und den Schwefelkiespendeln dazu, *Rhabdomantia, Magia baculorum, Divinatio ex baculo, Electromantia animalis.*

110. Von der Schatzgräberei, Schatzgräbergeschichten.

---

111. Von den Dämonen, deren Daseyn, Natur und Wirkungen, Dämonologie im allgemeinen.

112. Von dem Verhältniss der Menschen zu höheren Geistern, zu den Dämonen, der Gewalt der Kirche über die Dämonen.

113. Von der Verbindung der Menschen mit höheren Geistern, mit den Dämonen, von Bündnissen mit dem Teufel.

114. Von den Besessenen, *Daemoniaci*, im allgemeinen, denen deren im Neuen Testament Erwähnung geschieht; von der Austreibung der Dämonen aus dem menschlichen Körper, dem Exorcismus, Anleitungen dazu; (Vgl. I, 107).

115. Von den Geistern der Verstorbenen, ihrem Verhältniss zu Lebenden, ihren Erscheinungen; von dem von ehe-

maligen Zauberern, von im Kirchenbann Verstorbenen ausgeübten Blutsaugen an Lebenden, dem Vampyrismus, dem Kauen, Nagen derselben nach dem Tode,

116. Von der Beschwörung der Geister der Verstorbenen, *Evocatio mortuorum*, der Geisterbeschwörung überhaupt.

117. Von Geister- und Gespenstererscheinungen im allgemeinen; Geschichte einzelner Geistererscheinungen.

Geheime Gesellschaften.

118. Von den geheimen Gesellschaften und Verbindungen im allgemeinen; (Vgl. X, 602, 638).

119. Von mehreren geheimen Gesellschaften, den Freimaurern, Rosenkreuzern, Illuminaten u. s. w., gemeinschaftlich.

120. Von dem Freimaurer-Orden im allgemeinen, dessen Zweck, Vortheilen und Nachtheilen, Angriffe auf denselben und Vertheidigungen dagegen; von dem Freimaurer-Orden in besonderer Beziehung auf die Staaten und die Religion; (Vgl. X, 602).

121. Darstellungen der Freimaurerei im allgemeinen.

122. Wörterbücher der Freimaurerei.

123. Von den maurerischen Geheimnissen, Gebräuchen, Ritualen, Symbolen, Hieroglyphen, Zeichen, Worten, dem Hammer, dem Sanct Johannisfest; maurerische Catechismen.

124. Allgemeine Gesetze, Constitutionen, Statuten der Freimaurer.

125. Gesetze, Constitutionen, Statuten einzelner Freimaurer-Logen.

126. Von der persönlichen Theilnahme an dem Freimaurer-Orden, der Fähigkeit der Geistlichen, der Juden dazu.

127. Zeitschriften für die Freimaurerei.

128. Sammlungen, vermischte Beiträge zu der Freimaurerei.

129 Maurerische Almanache, Taschenbücher.

130. Sammlungen maurerischer Reden.

131. Einzelne maurerische Reden und Vorträge oder Arbeiten.

132. Maurerische Briefe.

133. Maurerische Aufsätze, Bemerkungen, Betrachtungen, Gedanken, verschiedenartiger Natur.
134. Maurerische Streitigkeiten allgemeinerer Natur, die weder die Geschichte einzelner Logen, noch persönliche Verhältnisse betreffen.
135. Maurerische Gedichte im allgemeinen.
136. Maurerische Gesänge und Gesangbücher.
137. Maurerische Gedichte in besonderen Beziehungen.
138. Von maurerischen Stiftungen und Anstalten, für Arme u. s. w.
139. Geschichte des Freimaurer-Ordens im allgemeinen.
140. Von dem Ursprung des Freimaurer-Ordens im frühen Alterthum, Zurückführung desselben auf die Weisheit der alten Priester, auf die alten Mysterien, und namentlich die Aegyptischen, Hebräischen, Griechischen; Schriften über diese Mysterien, über den Pythagoräischen Bund in Bezug auf den Orden.
141. Vermischte Beiträge und besondere Gegenstände allgemeinerer Natur zur Geschichte des Freimaurer-Ordens, älteste Urkunden desselben, Verhältniss der Freimaurer zu den Steinmetzen.
142. Von den verschiedenen Systemen in der Freimaurerei, den drei Sanct-Johannisgraden und den höheren Graden.
143. Von den gegenseitigen Verhältnissen der Freimaurer-Logen, der Hierarchie derselben, den geheimen Oberen.
144. Von dem Verhältniss der Jesuiten zu dem Freimaurer-Orden.
145 Von dem Verhältniss der Freimaurer zu dem Tempelherrn-Orden,, der stricten Observanz, dem templarischen System, neueres Wiederaufleben desselben im Freimaurer-Orden.
146. Von dem Clericalischen System.
147. Von dem rectificirten System, dem System der Martinisten, der wohlthätigen Ritter der heiligen Stadt, *Chevaliers bienfaisans de la Cité sainte.*
148. Von den Illuminaten.
149. Von dem Convent zu Wilhelmsbad, (1782), Geschichte und Acten desselben.

150. Von dem eclectischen System, dem eclectischen Bund.
151. Von der Schottischen Maurerei, dem Schottischen philosophischen System.
152 Von dem Orden von Herodom zu Kilwinning, (Schottengrade).
153. Von dem System von Misraim, (in Frankreich, der Schweiz, Belgien, Schottland).
154. Statistik des Freimaurer-Ordens, Verzeichnisse der Logen, Siegel derselben.
155 Statistik und Geschichte des Freimaurer-Ordens in einzelnen Ländern, einzelner Logen und besonderer in denselben vorgefallenen Begebenheiten, Ordensfeste, Gegenstände die sich vorzugsweise nur auf bestimmte Logenverbände oder auf einzelne Logen beziehen, (in geographischer Ordnung).
156. Lebensbeschreibungen von Freimaurern, besondere Begebenheiten, Streitigkeiten derselben, Trauerlogen zu ihrem Andenken.
157. Von der Freimaurerei der Damen, der Adoptionsmaurerei, dem Felicitätsorden, dem Rosenorden, dem Mops-Orden, der Mopsgesellschaft.
158. Reden, Vorträge, Arbeiten in Adoptionslogen.
159. Von den Rosenkreuzern, Gold- und Rosenkreuzern, der Brüderschaft, dem Orden der Rosenkreuzer; von dem *Collegium Rosianum* in Frankreich, (nach dem Stifter desselben, *Rose*, benannt).
160. Von verschiedenen meistens aus den Freimaurern, aus den Rosenkreuzern vorzüglich in Deutschland entstandenen, oder jenen nachgebildeten Verbindungen, dem Orden vom Senfkorn, dem Abels-Orden oder den Abeliten, dem Orden der Bauherrn, der Africanischen Bauherrn, den Asiatischen Brüdern, der Deutschen Union oder den Zwei und Zwanzigern von Dr. Bahrdt projectirt, dem Orden zur Ehre der göttlichen Vorsehung, dem Bunde der Euergeten.
161. Von verschiedenen vorzüglich in Frankreich entstandenen nicht politischen geheimen oder ähnlichen geschlossenen Gesellschaften und Orden

jugendlichen und späteren Lebens, den verbotenen Verbindungen auf Schulen, u. s. w.

202. Von der häuslichen Erziehung im allgemeinen; von der Erziehung durch die Mütter; Erziehungslehre für Mütter.

203. Von der Erziehung während der früheren Kinderjahre.

204. Von der Erziehung und Bildung der Knaben im allgemeinen.

205. Von der häuslichen Erziehung durch Privatlehrer, Hofmeister; Schriften für und über dieselben.

206. Von der Erziehung und Bildung des weiblichen Geschlechts im allgemeinen und namentlich der häuslichen Erziehung der Mädchen

207 Von der Erziehung vornehmerer Kinder, der Prinzenerziehung.

208. Von der Art des Unterrichts überhaupt, Methodologie desselben.

209. Catechetik, Socratik, in allgemeiner Beziehung, nicht bloss auf den Religionsunterricht angewandt.

210. Vermischte Beiträge zu der allgemeinen Catechetik, Zeitschriften u. s. w.

211. Von einzelnen Unterrichtsmethoden; Basedow's Methode, Philanthropinismus; Hähn's Literalmethode; Pestalozzi's Methode, Anschauungslehre; Jacotot's Methode des Universalunterrichts, *Enseignement universel.*

212 Von der Basis, den allgemeinen Principien aller Erziehnug und den dazu geeigneten Unterrichtsgegenständen überhaupt.

213. Von der ersten intellectuellen Bildung, der Bildung des Verstandes, des Denkvermögens.

214. Von der moralischen Erziehung der Jugend, der Erziehung zur Religiosität; Methodologie des Religionsunterrichts im allgemeinen, und in Beziehung auf die verschiedenen Alter und Classen der Schüler.

215. Von den philosophischen oder humanistischen Studien, Vertheidigung derselben in vorigen Zeiten gegen die Barbarei; von dem gegenseitigen Vehältniss des Humanismus und Philanthropinismus; des Humanismus und

Realismus, der vorzugsweisen Bildung der Jugend durch Philologie und classische Literatur, oder durch unter dem Namen von Realien begriffene Sachkenntnisse.

216. Von dem Unterricht in der Muttersprache, in alten und fremden Sprachen, in den philologischen Wissenschaften überhaupt, im mündlichen Ausdruck, in der Beredtsamkeit, Methodologie dieses Unterrichts.

217. Von der allgemeinen Bildung der Jugend, der Bildung des Geschmacks, und besondere dahin gehörige Gegenstände, Einfluss des Schauspiels auf die Bildung der Jugend; von dem Unterricht der Jugend in den schönen Künsten.

218. Von dem Unterricht der Jugend in den historischen Wissenschaften.

219. Von dem Unterricht der Jugend in den mathematischen, physicalischen und naturgeschichtlichen Wissenschaften.

Lehrbücher für den ersten Unterricht, für Volksschulen, Jugendschriften;

(unter sich nach Sprachen geordnet).

220. Schriften zum ersten Unterricht im allgemeinen.

221. Tafeln für den wechselseitigen Unterricht im allgemeinen und in Bezug auf einzelne Lehrgegenstände.

222. Wandtafeln zum Unterricht im Lesen und Schreiben und zur Mittheilung der ersten Kenntnisse.

223. Bücher zum Lesenlernen nach den verschiedenen Methoden, A B C-Bücher, Fibeln, Lautirunterricht.

224. Bücher zum Unterricht im Lesen und Schreiben gemeinschaftlich.

225. Bücher zum ersten Unterricht in der Sprache, Orthographie, Satzlehre, im schriftlichen Ausdruck; (Vgl. C, 223—225).

226. Vorschriften für den gewöhnlichen Schulunterricht in der Schreibkunst.

227. Jugendschriften zur Bildung des Verstandes und der Vernunft, Denk- und Sprechübungen.

228. Schriften für die Jugend zur Uebung des Gedächtnisses.

229. Lesebücher für die Schulen nach deren verschiedenen Abstufungen und Classen.
230. Lesebücher für die Jugend zur Mittheilung der in einem bestimmten Plane liegenden Kenntnisse, der Realien u. s. w.
231. Lesebücher, Unterhaltungsbücher gemischten Inhalts für die Jugend.
232. Schriften zur Bildung der Jugend von grösserem Umfange, Sammlungen, Zeitschriften, Kinderfreunde u. s. w.
233. Bilderbücher für die Jugend.
234. Fabeln für die Jugend.
235. Mährchen für die Jugend.
236. Erzählungen für die Jugend.
237. Fingirte Reisen, Abentheuer Robinson's und Nachahmungen derselben für die Jugend.
238. Gedichte für die Jugend, poetische Chrestomathieen für dieselbe.
239. Theater für die Jugend.
240. Bücher für den ersten Unterricht in den schönen Künsten, (mit Ausnahme der Musik, der Tanzkunst und der Gymnastik).
241. Anleitungen zur Geographie für den ersten Unterricht, für Volksschulen.
242. Reisebeschreibungen für Kinder.
243. Anleitungen zur Weltgeschichte für den ersten Unterricht, für Volksschulen.
244. Anleitungen zur Geschichte einzelner Länder für den ersten Unterricht, für Volksschulen; (biblische Geschichte und Kirchengeschichte, W, 404—406).
245. Historische Jugendschriften zur Unterhaltung.
246. Elemente der Mathematik, der Arithmetik, der Geometrie für den ersten Unterricht, für Volksschulen.
247. Elemente der Naturlehre für den ersten Unterricht, für Volksschulen.
248. Physicalische, naturwissenschaftliche Jugendschriften zur Unterhaltung.
249. Elemente der Naturgeschichte für den ersten Jugendunterricht, für Volksschulen.

250. Naturgeschichtliche Jugendschriften zur Unterhaltung.
251. Oeconomische, technologische Jugendschriften; (Vgl. T, 468).
252. Bücher für den Elementarunterricht in der Denklehre, Logik, Psychologie.
253. Elementarschriften zur practischen Philosophie, Jugendschriften in Bezug auf das künftige bürgerliche Leben, auf die Verhältnisse in der Gesellschaft und im Staate.
254. Schriften für die weibliche Jugend und für Mädchenschulen.
255. Schriften für die jüdische Jugend.
256. Schriften für den Jugendunterricht in aussereuropäischen Sprachen.

Oeffentlicher Unterricht; Schulen vorzugsweise für Nichtstudierende.

257. Von der öffentlichen Erziehung, den Schulanstalten im allgemeinen.
258. Plane zur Organisation des Schulwesens.
259. Von dem Verhältniss der Schulen zu dem Staat und der Kirche; sogenannte Emancipation der Schule.
260. Von der Leitung des öffentlichen Unterrichts durch die vorgesetzten Behörden; von Gymnasiarchen, Schulvisitationen, Beaufsichtigung des Volksschulwesens.
261. Von den Gebrechen und Mängeln der Schulen, der öffentlichen Unterrichtsanstalten im allgemeinen und deren Verbesserung.
262. Von dem Lehrerstand, dessen Verhältnissen und Bildung im allgemeinen, und namentlich von der pädagogischen Bildung der Lehrer und Geistlichen, und deren Nothwendigkeit, der Errichtung pädagogischer Seminare auf Universitäten.
263. Biographieen, Begebenheiten von Lehrern, Vorstehern von Erziehungsanstalten, Resultate der während ihrer Laufbahn gemachten Erfahrungen.
264. Von verschiedenen die Führung des Lehramts betreffenden Gegenständen, von Lehrervereinen, Lehrerconferenzen u. s. w.

265. Von den gegenseitigen Verhältnissen der Lehrer und der Schüler, von der Schuldisciplin, den Schüler-Censuren, der Dankbarkeit der Schüler, u. s. w.
266. Von den Volksschulen, Landschulen, Elementarschulen, Primärschulen im allgemeinen, Einleitungsschriften.
267. Von der Organisation der Volksschulen.
268. Von den Gebrechen und Mängeln der Volksschulen und der Verbesserung derselben; Errichtung von Bibliotheken für die Volksschulen.
269. Von den Volksschullehrern, deren verschiedenen Verhältnissen, namentlich auch zu den Geistlichen, deren Bildung und Amtsführung im allgemeinen, Theorie der Erziehung und des Unterrichts für Volksschullehrer, Lehrbücher der von ihnen geforderten Kenntnisse.
270. Von den Schullehrerseminarien.
271. Zeitschriften, Sammlungen, vermischte Beiträge für das Volksschulwesen.
272. Einzelne, das Volksschulwesen betreffende Gegenstände.
273. Geschichte und Statistik des Volksschulwesens im allgemeinen; von dem Volksschulwesen in einzelnen Ländern, Gesetze, Verordnungen, allgemeine Darstellungen, Nachrichten von einzelnen Volksschulen.
274. Von der Bell-Lancasterschen Schuleinrichtung, der wechselseitigen Schuleinrichtung, dem wechselseitigen Unterricht, *Enseignement mutuel et enseignement simultané.*
275. Von den Schulen nach wechselseitiger Einrichtung in einzelnen Ländern.
276. Von Communalschulen ohne Rücksicht auf die Religion oder Confession der Schüler, der Vereinigung protestantischer und catholischer, christlicher und jüdischer Schüler.
277. Von Garnisonsschulen, Schulen für Soldatenkinder.
278. Von den Kleinkinderschulen, Kinderbewahranstalten, *Salles d'asile.*
279. Von den Kleinkinderschulen in einzelnen Ländern.
280. Von den Schulen für verlassene, sittlich verwahrloste,

Armenkinder im allgemeinen und in Beziehung auf einzelne Länder.

281. Von den Trivial- Stadt- und Bürger-Schulen, Mittelschulen, Lateinischen Schulen, Progymnasien im allgemeinen.

282. Von den Stadt- und Bürgerschulen in mehreren Ländern gemeinschaftlich und in einzelnen Ländern.

283. Von Privatschulen welche zu dem Unterricht in Gymnasien vorbereiten.

284. Von höheren Bürgerschulen, Realschulen, Gewerbschulen, polytechnischen Schulen; (Vgl. T, 461).

285. Von Real- Gewerb- und polytechnischen Schulen in mehreren Ländern gemeinschaftlich und in einzelnen Ländern.

286. Von mittleren, höheren und gemischten Unterrichtsanstalten verschiedener Art, vorzugsweise für Nichtstudierende bestimmt, in einzelnen Ländern.

287. Von den Mädchenschulen im allgemeinen; Theorie der Erziehung und des Unterrichts für Lehrerinnen der weiblichen Jugend; Nachrichten von einzelnen Mädchenschulen.

288. Von Schulen für die niederen Stände zur Fortsetzung des beendigten gewöhnlichen Schulunterrichts; von den Sonn- und Feiertagsschulen im allgemeinen und in Beziehung auf einzelne Geschlechter.

289. Von Industrieschulen im allgemeinen und für einzelne Geschlechter.

290. Von der Erziehung der jüdischen Jugend und den Judenschulen; Nachrichten von einzelnen jüdischen Schulen.

291. Von der häuslichen Erziehung, der Bildung und dem Unterricht der Blinden und Taubstummen gemeinschaftlich; historische und statistische Nachrichten über den Unterricht der Blinden und Taubstummen.

292. Von der Erziehung, Bildung und dem Unterricht der Blinden; Geschichte und Statistik des Blindenunterrichts.

293. Von der Erziehung, Bildung und dem Unterricht der Taubstummen; Lehr- und Lesebücher für Taubstumme, Geschichte und Statistik des Taubstummenunterrichts.

Gelehrte Schulen, Gymnasien.

294. Von dem Unterricht auf gelehrten Schulen und Universitäten, den Studien auf diesen beiderlei Anstalten gemeinschaftlich.
295. Von Gelehrtenschulen, Gymnasien, oder ähnlichen der Universität zunächst stehenden Anstalten im allgemeinen.
296. Vermischte Beiträge zu dem Gelehrtenschulwesen; von den Gebrechen und Mängeln desselben und deren Verbesserung.
297. Einzelne die Organisation der Gymnasien, den Unterricht in denselben betreffende Gegenstände; Abiturientenprüfungen.
298. Von Schulfesten, Schulfeierlichkeiten, und namentlich dem Gregoriusfest, Schulactus, Schulreden, Schuldisputationen, dramatischen Vorstellungen in Schulen, (meist nur die Gymnasien betreffend).
299. Darstellung und Geschichte der geistlichen Unterrichtsanstalten; kleine Seminarien, *petits Séminaires.*
300. Darstellung und Geschichte der Unterrichtsanstalten der Jesuiten.
301. Geschichte und Statistik der gelehrten Schulen, der Gymnasien im allgemeinen; (Vgl. U. **163—190**), in einzelnen Ländern, Gesetze und Verordnungen für dieselben, Nachrichten von einzelnen Gymnasien, Programme die vorzugsweise nur die Gymnasien betreffen bei denen sie erschienen sind; in Griechenland; in Italien.
302. — in Portugal; in Spanien.
303. — in Frankreich.
304. — in der Schweiz.
305. — in Deutschland im allgemeinen
306. — in der Oesterreichischen Monarchie.
307. — in den Deutschen Staaten.
308. — in der Preussischen Monarchie.

309. — in Belgien.
310. — in den Niederlanden.
311. — in Grossbritannien und Irland.
312. — in der Dänischen Monarchie.
313. — in Schweden und Norwegen.
314. — in Russland.
315. — in Polen und Cracau.
316. — in America.

Universitäten.

317. Von den Universitäten im allgemeinen und namentlich den Deutschen, deren Vorzügen, Nutzen, Pflichten, Gebrechen und der Entfernung der letzteren.
318. Von der Errichtung und den Privilegien der Universitäten, den Rechten des Kaisers, des Papstes, der Fürsten in dieser Beziehung, dem Oberaufsichtsrecht über die Universitäten.
319. Von den Gliedern der Universitäten, den Rectoren, Canzlern, Professoren und Studierenden, den Rechten und Privilegien derselben.
320. Von den academischen Würden im allgemeinen, den Doctoren, Magistern, Baccalaureen.
321. Von den einzelnen Facultäten und den academischen Würden welche sie ertheilen.
322. Von einzelnen academischen Instituten und der Verbindung verschiedener besonderer Lehranstalten mit den Universitäten.
323. Von dem academischen Unterricht und dem Vortrage der Wissenschaften auf Universitäten.
324. Von dem academischen Leben und Studium, der Wahl und Einrichtung desselben, der Beschäftigungen der Studierenden.
325. Von academischen Gebräuchen und verschiedenen einzelnen das Universitätswesen betreffenden Gegenständen; von dem Honorar der academischen Lehrer.
326. Von verschiedenen Studentengebräuchen, von der *Depositio academica*, von dem ehemaligen Pennalismus, Pennalwesen, *System of fagging* in England.

327. Von den Verbindungen, Landsmannschaften, Orden, Burschenschaften der Studierenden, den schwarzen Brüdern, dem Mosellaner- oder Amicisten-Orden u. s. w.
328. Von den bürgerlichen Rechtsverhältnissen der Universitätsglieder, der Studierenden.
329. Erläuterungen der *Nova constitutio Friderici, ad Authenticam habita Codicis IV, 13, Ne filius pro patre.*
330. Von der academischen Gerichtsbarkeit und den academischen Gerichten.
331. Geschichte und Statistik der Universitäten im allgemeinen.
332. Geschichte und Statistik der Universitäten in einzelnen Ländern, Gesetze und Verordnungen für dieselben, für einzelne Universitäten, Ursprung und Geschichte derselben und anderweitige Nachrichten von ihnen; in Griechenland; in Italien.
333. — in Portugal.
334. — in Spanien.
335. — in Frankreich.
336. — in der Schweiz.
337. — in Deutschland im allgemeinen.
338. — in der Oesterreichischen Monarchie.
339. — in den Deutschen Staaten.
340. — in der Preussischen Monarchie.
341. — in Belgien.
342. — in den Niederlanden.
343. — in Grossbritannien und Irland.
344. — in der Dänischen Monarchie.
345. — in Schweden und Norwegen.
346. — in Russland.
347. — in Polen und Cracau.
348. — in America.

V. THEOLOGIE.

1. Einleitungsschriften in die Theologie im allgemeinen; theologische Encyclopädie und Methodologie im allgemeinen.

2. Von den Wesen der Theologie, deren Beschaffenheit in verschiedenen Beziehungen, deren Arten, Eintheilung, Zustand, Richtungen, Mängel und Gebrechen, der Verbesserung derselben.

3. Von den Theologen im allgemeinen, deren Studium, Bildung, Rechtgläubigkeit (Orthodoxie), und verschiedenen sie betreffenden Gegenständen, der Fähigkeit, den Erfordernissen, dem inneren Beruf, *Vocatio interna*, zu dem geistlichen Stand oder Amte, zu dem Predigtamte, (Vgl. W, 214); von dem Mangel an (namentlich catholischen) Candidaten des geistlichen Standes und den Ursachen desselben; (Vgl. Z, 462).

4. Von dem Vortrag, der gelehrten Darstellung der Theologie, dem Unterricht in derselben.

5. Von der Bildung zu dem geistlichen Stande, den theologischen, den Prediger- und Priester-Seminarien; von der Fortbildung im Amte, den Predigervereinen.

6. Von dem Gebrauch, dem Missbrauch und den Gränzen der Vernunft in der Theologie; Streit gegen Turretin über die Glaubwürdigkeit der Widersprüche in Religionssachen.

7. Von der Scholastik, dem Verhältniss der Theologie zu der Philosophie, der Anwendung dieser auf jene; Streitigkeiten darüber durch Daniel Hofmann veranlasst; Coccejanische Streitigkeiten über die Anwendung der Cartesianischen Philosophie auf die Theologie; spätere Streitigkeiten über die Anwendung der Wolfischen, der Kantischen Philosophie auf die Theologie.

8. Neuere Schriften über die Gestaltung der Theologie und des Christenthums in Beziehung auf die verschiedenen religiösen Ansichten und Parteien und die diesen gegenüberstehende oder mit ihnen verbundene Philosophie, speculative Philosophie und Theologie gemeinschaftlich.

9. Von dem Verhältniss der Theologie zu anderen Wissenschaften, den theologischen Hülfswissenschaften, (mit Ausnahme der speciell zur Erläuterung der Heiligen Schrift gehörigen).

10. Allgemeine Anleitungen zur Theologie in systematischer Ordnung.
11. Wörterbücher der Theologie.
12. Von der theologischen Terminologie und Wörterbücher derselben.

Einleitungen in die Heilige Schrift, Critik und Hermeneutik derselben.

13. Von der Heiligen Schrift im allgemeinen.
14. Einleitungen in die Heilige Schrift im allgemeinen.
15. Populäre Einleitungen in die Heilige Schrift.
16. Einleitungen in das Alte Testament im allgemeinen.
17. Einleitungen in das Neue Testament im allgemeinen.
18. Vermischte Beiträge zur Einleitung in das Alte und Neue Testament, zur Critik und Hermeneutik derselben.
19. Von dem Canon der Heiligen Schriften und dessen Geschichte im allgemeinen, dem Canon des Alten und demjenigen des Neuen Testaments.
20. Allgemeine Anleitungen zu der Critik der Heiligen Schriften; so genannte biblische Reisen zur Untersuchung der Handschriften des Alten und Neuen Testaments; Variantensammlungen für dieselben im allgemeinen.
21. Von der Echtheit, Authentie und Integrität der Heiligen Schrift im allgemeinen, des Alten und des Neuen Testaments allein, der Frage ob der Hebräische Text des Alten Testaments von Juden verfälscht worden sey.
22. Von der Anordnung der Bücher des Alten und Neuen Testaments, deren Abtheilungen und Eintheilungen, den Capiteln, Versen und der Interpunction im Neuen Testament.
23. Anleitungen zur Critik des Alten Testaments im allgemeinen.
24. Von der Masorah und deren Alter im allgemeinen, Anleitungen zur Masorah oder alttestamentlichen Critik durch die Juden, von den masoretischen Noten, Lesearten, dem Keri und dem Ketib, den ausserordentlichen Puncten über einigen Buchstaben und Wörtern im Hebräischen Text.

25. Von dem Zustande des Hebräischen Textes des Alten Testaments, den Fehlern desselben in Handschriften und gedruckten Ausgaben, der Verbesserung derselben, dem Gebrauch der critischen Hülfsmittel vorzüglich der Handschriften dazu und der Nothwendigkeit diese zur Wiederherstellung jenes Textes anzuwenden.
26. Von den Hebräischen Handschriften der Bücher des Alten Testaments im allgemeinen und einzelnen dieselben betreffenden Gegenständen.
27. Von den Hebräischen Handschriften der Bücher des Alten Testaments welche sich an einzelnen Orten befinden, von einzelnen solchen Handschriften.
28. Sammlungen von Varianten des Alten Testaments.
29. Von den Varianten zu dem Alten Testament aus der Benutzung talmudischer und rabbinischer Schriften.
30. Von der Critik des Neuen Testaments im allgemeinen und einzelnen dieselbe betreffenden Gegenständen, dem Zustande des neutestamentlichen Textes, den verschiedenen Lesarten, den Fehlern in demselben und deren Verbesserung durch Handschriften u. s. w.
31. Von den Handschriften des Neuen Testaments im allgemeinen.
32. Von den Handschriften des Neuen Testaments welche sich an einzelnen Orten befinden und von einzelnen Handschriften, Abdrücke derselben.
33. Sammlungen von Varianten des Neuen Testaments.
34. Verschiedenartige Verbesserungen der Lesarten des Alten und des Neuen Testaments im allgemeinen und namentlich durch alte Uebersetzungen, durch Conjecturen.
35. Critische Schriften über einzelne Ausgaben der Heiligen Schrift, des Alten, oder des Neuen Testaments,
36. Von der Auslegung der Heiligen Schrift, Biblische Hermeneutik im allgemeinen.
37. Populäre Anleitungen zur Auslegung der Heiligen Schrift.
38. Allgemeine Anleitungen zur Auslegung des Alten Testaments von Juden und Christen.
39. Allgemeine Anleitungen zur Auslegung des Neuen Testaments.

40. Schriften über einzelne Gegenstände der biblischen Hermeneutik, Natur, Werth, Gewissheit, Nutzen und Zweck, Mängel und mannigfache Beschaffenheit der biblischen Hermeneutik und Exegese.

41. Von den schwierigen und dunkeln Stellen der Heiligen Schrift, den abweichenden Erklärungen der Ausleger und den verschiedenen Mitteln zum Verständniss jener, den Erfordernissen und Hülfsmitteln zur Auslegung der Heiligen Schrift im allgemeinen, den allgemeinen Regeln, den verschiedenen Methoden und Grundsätzen dabei, der Anwendung der Conjecturen, der Analogie der Parallelstellen.

42. Von der Auslegung nach den allgemeinen für die Profanschriftsteller bestehenden Grundsätzen und deren Anwendung in einzelnen Beziehungen, der grammatischen, der mythischsn, der historischen, der panharmonischen Auslegung, der Auslegung in Uebereinstimmung mit den Grundsätzen der Glaubenslehre, oder in besonderer Beziehung auf die Sittenlehre.

43. Von dem Sinn der Heiligen Schriften, dem Wortsinn, dem doppelten Sinn, dem verborgenen, dem tieferen, dem mystischen Sinn, dem in die Heilige Schrift hineingetragenen Sinn; Coccejanische Streitigkeiten über die Auslegung der Heiligen Schrift in Bezug auf den in der weitesten Ausdehnung zu nehmenden Wortsinn und die im Alten Testament angenommenen Vorbedeutungen, Typen, den typischen Sinn, die Allegorieen, Emblemen, Typologie.

44. Von der Frage über die Accommodation Jesu Christi und der biblischen Schriftsteller nach dem Fassungsvermögen der zu Belehrenden; von den Parabeln Jesu Christi, *Theologia parabolica.*

45. Anleitungen zu den zur Erklärung der Heiligen Schrift erforderlichen Kenntnissen im allgemeinen.

46. Populäre Anleitungen zu den zur Erklärung der Heiligen Schrift erforderlichen Kenntnissen.

47. Wörterbücher der zur Erklärung der Heiligen Schrift erforderlichen Kenntnisse, der Bibel überhaupt.

48. Populäre Wörterbücher der zur Erklärung der Heiligen Schrift erforderlichen Kenntnisse.

49. Von den Concordanzen der Heiligen Schrift und deren Gebrauch im allgemeinen.

50 Hebräische und Chaldäische Concordanzen über das Alte Testament.

51. Griechische Concordanzen über die Septuaginta.

52. Griechische Concordanzen über das Neue Testament.

53. Lateinische Concordanzen über die Heilige Schrift.

54. Französische Concordanzen über die Heilige Schrift.

55. Deutsche Concordanzen über die Heilige Schrift.

56. Englische Concordanzen über die Heilige Schrift

57. Biblische Spruchregister.

58. Erklärungen der in der Heiligen Schrift vorkommenden Eigennamen.

59. Von der Sprache und dem Sprachgebrauche der Bibel und namentlich dem Styl und der Schreibart des Neuen Testaments im allgemeinen.

60. Von besonderen die Sprache und den Sprachgebrauch der Bibel, des Neuen Testaments betreffenden Gegenständen, deren Reinheit oder den Abweichungen davon, den fremden Wörtern im Neuen Testament, der biblischen Rhetorik und Poetik überhaupt, den in der Bibel gebrauchten Ausdrücken, Bildern, Figuren, Tropen, Parenthesen, Ellipsen, Pleonasmen, Metaphern, der Enallage, Hypallage, den Versetzungen, *Synchyses*, *Trajectiones*, der Paronomasie, der Anthropopathie durch Uebertragung menschlicher Eigenschaften auf die Gottheit, dem Euphemismus, der Antiphrasis, den Emphasen, hyperbolischen Redensarten, der Ironie, dem Parallelismus der Sentenzen.

61. Von den in der Heiligen Schrift, im Alten und Neuen Testament vorkommenden Sprüchwörtern.

62. Von der Erläuterung der Heiligen Schrift aus den Sprachen und Schriften des Orients.

63. Von der Erläuterung der Heiligen Schrift aus den classischen Sprachen und Schriftstellern überhaupt, und

Erläuterungen derselben aus der Vergleichung einzelner Schriftsteller.

64. Von der Erläuterung der Heiligen Schrift aus der Geschichte, der Mythologie, den Sitten und Gewohnheiten der Völker im allgemeinen und bestimmter einzelnen, aus der biblischen Geschichte selbst, (Vgl. O, 34—48), Darstellung, Characteristik der in der Heiligen Schrift vorkommenden Personen.

65. Anleitungen zur biblischen Mathematik, Physik und Astronomie.

66. Anleitungen zur biblischen Naturgeschichte, Mineralogie, Botanik und Zoologie.

67. Anleitungen zur biblischen Medicin, Oeconomie und Technologie.

68. Anleitungen zur biblischen Philosophie, Logik und Metaphysik.

Ausgaben und Uebersetzungen der Heiligen Schrift, Biblische Exegese.

69. Grössere Polyglotten-Bibeln.

70. Kleinere Polyglotten-Bibeln.

71. Ausgaben der Bibel mit Hebräischem und Griechischem Grundtext und der Septuaginta oder einer Lateinischen Uebersetzung.

72. Hebräische Ausgaben des Alten Testaments mit der Chaldäischen Paraphrase und rabbinischen Scholien.

73. Hebräische Ausgaben des Alten Testaments mit den Puncten, mit und ohne Noten.

74. Hebräische Ausgaben des Alten Testaments ohne Puncte.

75. Hebräische Ausgaben des Alten Testaments mit dem Griechischen Neuen Testament.

76. Hebräische Ausgaben des Alten Testaments mit der Septuaginta.

77. Hebräische Ausgaben des Alten Testaments mit Lateinischer Uebersetzung.

78. Hebräische Ausgaben des Alten Testaments mit Uebersetzungen in neuere Sprachen, Italienisch, Spanisch,

Französisch, Deutsch, Jüdischdeutsch, Holländisch, Englisch.

79. Einleitende und critische Schriften über die Septuaginta überhaupt; von dem Verhältniss derselben zu dem Hebräischen Text und ihrem Gebrauch zur Erläuterung desselben, so wie auch des Neuen Testaments.

80. Ausgaben der Septuaginta allein, mit und ohne Lateinische Uebersetzung, mit dem Neuen Testament gemeinschaftlich.

81. Ausgaben einzelner Theile der Septuaginta.

82. Lateinische Uebersetzungen der Septuaginta.

83. Einleitende und critische Schriften über des Origenes *Hexapla* und *Octapla*, über die Griechischen Uebersetzungen von Aquila, Symmachus, Theodotion, über den *Σύρος*, über die *Versio graeca veneta.*

84. Ausgaben der von diesen Griechischen Uebersetzungen des Alten Testaments erhaltenen Reste.

85. Polyglotten-Ausgaben des Neuen Testaments.

86. Griechische Ausgaben des Neuen Testaments.

87. Griechische Ausgaben des Neuen Testaments mit Neugriechischer Uebersetzung.

88. Griechische Ausgaben des Neuen Testaments mit Lateinischer Uebersetzung.

89. Griechische Ausgaben des Neuen Testaments mit Lateinischer Uebersetzung und einer in einer neueren Sprache gemeinschaftlich.

90. Griechische Ausgaben des Neuen Testaments mit Uebersetzung in einer der neueren Sprachen, Italienisch, Spanisch, Französisch, Deutsch, Holländisch, Englisch.

91. Uebersetzungen der Bibel, des Alten Testaments, des Neuen Testaments in Neugriechischer Sprache; Ausgaben der Neugriechischen Uebersetzung mit Lateinischer, Italienischer, Spanischer, Französischer, Deutscher, oder Englischer Uebersetzung.

92. Alte Lateinische Uebersetzung, *Itala*, des Alten und Neuen Testaments vor Hieronymus.

93. Einleitende und critische Schriften über die Vulgata.

94. Aeltere Ausgaben der Vulgata.

95. Verbesserte Ausgaben der Vulgata von Robert Stephan, Johann Benoist, Isidor Clarius, den Löwenschen Theologen.
96. Verbesserte Ausgaben der Vulgata unter Autorität der Päpste Sixtus V, Clemens VIII.
97. Ausgaben der Vulgata von Protestanten besorgt.
98. Ausgaben des Alten Testaments, des Neuen Testaments nach der Vulgata.
99. Einleitende und critische Schriften über andere Lateinische Uebersetzungen der ganzen Bibel oder eines der beiden Testamente.
100. Lateinische (ohne Originaltext gedruckte) Uebersetzungen der Bibel von Santes Pagninus, Sebastian Münster, Leon de Juda und seinen Fortsetzern oder Uebersetzung der Zürcher Theologen, von Sebastian Castalion, (Châteillon), Sebastian Schmidt; des Alten Testaments von Emanuel Tremellius und Franz Junius, Joh. Aug. Dathe, Heinr. Aug. Schott und Jul. F. Winzer; des Neuen Testaments von Desiderius Erasmus, Theodor Beza, Erasmus Schmid, Christian Wilhelm Thalemann und Gottfried Siegmund Jaspis, Heinrich Gottfried Reichard.
101. Ausgaben der Bibel oder eines der beiden Testamente in denen mehrere Lateinische Uebersetzungen zusammengedruckt sind.
102. Lateinische Ausgaben der Bibel oder eines der beiden Testamente mit Italienischer, Spanischer, Französischer, Deutscher oder Englischer Uebersetzung.
103. Italienische Ausgaben der Bibel oder eines der beiden Testamente allein, oder mit Uebersetzungen in anderen neueren Sprachen, Spanisch, Französisch, Deutsch, Englisch zusammengedruckt.
104. Ausgaben der Bibel oder einzelner Theile derselben in Maltesischer Sprache.
105. Portugiesische Ausgaben der Bibel oder eines der beiden Testamente.
106. Spanische Ausgaben der Bibel oder eines der beiden Testamente allein, oder mit Französischer, Deutscher

Englischer Uebersetzung; in Spanischen Provincialdialecten.

107. Ausgaben des Neuen Testaments in Baskischer Sprache.
108. Einleitende und critische Schriften über die Französischen Uebersetzungen der Heiligen Schrift.
109. Französische Uebersetzungen der Bibel.
110. Französische Uebersetzungen des Neuen Testaments.
111. Französische Ausgaben der Bibel oder eines der beiden Testamente mit Deutscher, Holländischer, Englischer Uebersetzung zusammengedruckt.
112. Ausgaben der Romanischen, Rhätischen Uebersetzung der Bibel, des Neuen Testaments, nach beiden Dialecten, ***Rumansch d'Engadina bassa, Rumonsch da la Ligia Grischa.***
113. Reste der Gothischen Bibelübersetzung zum Theil in Verbindung mit der Angelsächsischen, Gothischer Commentare, und Schriften über dieselbe.
114. Reste von Altdeutschen, Althochdeutschen, Fränkischen Bibelübersetzungen.
115. Einleitende und critische Schriften über die Deutschen Uebersetzungen der Heiligen Schrift, und vorzüglich die Lutherische.
116. Deutsche Uebersetzungen der Bibel vor Luther.
117. Deutsche Uebersetzungen eines der beiden Testamente vor Luther.
118. Ausgaben der Deutschen Bibelübersetzung D. Martin Luthers.
119. Ausgaben eines der beiden Testamente nach Luthers Uebersetzung.
120. Deutsche Uebersetzungen der Bibel von Protestanten nach Luther.
121. Deutsche Uebersetzungen eines der beiden Testamente von Protestanten nach Luther.
122. Deutsche Uebersetzungen der Bibel von Catholiken nach Luther.
123. Deutsche Uebersetzungen eines der beiden Testamente von Catholiken nach Luther.
124. Deutsch-Englische Ausgaben der Bibel.

125. Uebersetzungen der Bibel oder eines der beiden Testamente in einzelne Deutsche Mundarten.
126. Deutsche Uebersetzungen des Alten Testaments von Juden, mit Hebräischer Schrift
127. Holländische Uebersetzungen der Bibel oder eines der beiden Testamente.
128. Reste der Angelsächsischen Bibelübersetzung, Angelsächsischer Commentare und Schriften über dieselben.
129. Englische Uebersetzungen der Bibel.
130. Englische Uebersetzungen eines der beiden Testamente.
131. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in der Sprache von Wales, *welsh*.
132. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in der Sprache der Bergschotten, *gaelic*.
133. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in der Sprache der Insel Man, *manks*.
134. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in Irischer Sprache.
135. Uebersetzungen der Bibel oder eines der beiden Testamente in Dänischer Sprache.
136. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben im Dialect von Norwegen, in dem der Faröischen Inseln, in Isländischer Sprache.
137. Uebersetzungen der Bibel oder eines der beiden Testamente in Schwedischer Sprache.
138. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in der Altslawischen Sprache mit oder ohne Russische oder andere Uebersetzung gedruckt.
139. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben im Windischen, Slowenischen, Krainisch-Wendischen Dialect.
140. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in den Illyrischen, Croatischen, Dalmatischen, Slawonischen, Serbischen Dialecten.
141. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in Russischer Sprache.
142. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile der-

selben in Polnischer Sprache; des Alten Testaments in Polnischer Sprache mit Hebräischer Schrift gedruckt.

143 Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in Böhmischer Sprache; im Slowakischen Dialect.

144. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in Wendischer Sprache, (*Wendish or Vandalian* der Brittischen Bibelgesellschaft).

145. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in Litthauischer Sprache; im Preussisch-Litthauischen, im Polnisch-Litthauischen, Samogitischen oder Schamaitischen Dialect.

146. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in der Lettischen Sprache.

147. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in der Finnischen Sprache; im Karelischen, im Olonez-Karelischen Dialect.

148 Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in Lappländischer Sprache.

149. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in der Esthnischen Sprache nach dem Revalschen, und dem Dorpatschen Dialect.

150. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in den Dialecten der östlichen Finnischen Stämme, der Mordwinen (in den Statthalterschaften Kasan, Simbirsk, Pensa und Orenburg), der Tscheremissen (in den Statthalterschaften Perm, Wjätka, Kasan und Orenburg), der Wotjäken (in den Statthalterschaften Wjätka, Kasan und Orenburg), der Wogulen (in den Statthalterschaften Perm und Tobolsk), der Ostjäken am Ob und Irtisch (in der Statthalterschaft Tobolsk).

151. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in der Ungarischen Sprache.

152. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in der Walachischen (oder Moldauischen) Sprache.

153. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in der Bulgarischen Sprache.

154. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in der Albanesischen Sprache.
155. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in der Sprache der Zigeuner (in Spanien, Evangelium des Lucas).
156. Ausgaben der Hebräischen Uebersetzung des Neuen Testaments.
157. Samaritanischer Pentateuch und Schriften über denselben.
158. Einleitende und critische Schriften über die Syrischen Uebersetzungen und Ausgaben der Heiligen Schrift und einzelner Theile derselben.
159. Ausgaben der Bibel oder einzelner Theile derselben in Syrischer Sprache, des Neuen Testaments mit dem Griechischen Text.
160. Einleitende und critische Schriften über die Chaldäischen Paraphrasen, Targum, von Onkelos, von Jonathan.
161. Ausgaben der Chaldäischen Paraphrasen der Bücher des Alten Testaments.
162. Einleitende und critische Schriften über die Arabischen Uebersetzungen.
163. Ausgaben der Bibel oder einzelner Theile derselben in Arabischer Sprache.
164. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in Türkischer Sprache; im Dialect der östlichen Türken oder der Tschagatajer, der Turkmanen; Altes Testament nach einer älteren Uebersetzung in Hebräischer Schrift gedruckt; Uebersetzungen im Dialect der Nogai-Tataren (vorzüglich in Taurien), der Orenburg-Tataren (das ist der Kirgisen in der Umgegend von Orenburg), der Tschuwaschen (in den Statthalterschaften Kasan und Orenburg), der Sibirischen Tataren (um Tobolsk, Tomsk u. s. w.) und in anderen Tatarischen (das ist Türkischen, nach den mir bekannt gewordenen Angaben nicht hinlänglich bestimmten) Dialecten.

165. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in Armenischer Sprache; in einem Türkisch-Armenischen Dialect.

166. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in Georgischer oder Grusinischer Sprache.

167. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in Persischer Sprache.

168. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in der Sprache der Afghanen oder Patanen, Puschtu; in der Sprache der Belutschen.

169. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in Sanskrit.

170. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in den vom Sanskrit abstammenden Sprachen oder Dialecten des nordwestlichen und westlichen Indiens: in der Sprache von Kaschmir; in der Sprache von Pendschab *(Punjab)*, Lahore oder dem Land der Sikhs. Seiks; in der Sprache von *Jumboo* (einem kleinen Fürstenthum in Lahore, *Jambhu*, Name der sonst ganz Indien bedeutete); in der Sprache von Multan, Multani oder *Ooch, Wuch, Watch, Wucha,* (von dem in der Provinz Multan liegenden District Utsch genannt).

171. — in den beiden Dialecten von Sind; in dem von Cutsch; in der Sprache von Guzerat.

172. — in den Dialecten von *Ajmeer* oder *Rajpootana* und von *Malwa*, namentlich in denen von *Bikaneer*, *Bhutaneer*, *Marwar*, *Jeynagur* oder *Jeypoor*, *Harowtee*, *Oodeypoor* und *Oojein.*

173. — in der Sprache der Mahratten; in der *Kunkuna* Sprache auf der Westküste von der Gränze der Guzeratsprache bis Goa.

174. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in Hindi, der Sprache von Central-Indien, der sogenannten oberen Provinzen, Uebersetzungen für eigentliche Hindus bestimmt und desshalb mit Vermeidung Arabischer und Persischer Wörter. Schrift Dewa Nagari; — in Hindi in der currenten Schrift

der Geschäftsleute, der Kaufleute u. s. w. Kaithi Nagari, (Schreiberschrift).

175. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in Hindustani oder Urdu, (dieselbe Sprache wie Hindi, nur in so fern sie von den Mohammedanern gesprochen wird, mit möglichst vielen Arabischen, Persischen und auch einigen Mongolischen Wörtern vermischt, welche desshalb auch in die Uebersetzungen aufgenommen sind, die sich dadurch, so wie durch die hier angewandte Persische Schrift von den reinen Hindi-Uebersetzungen unterscheiden).

176. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in besonderen Hindi-Dialecten von Central-Indien, in dem *Braj*, *Bruj*, oder *Brij* (im Duab und einigen Districten auf den gegenüberliegenden Ufern des Ganges und *Jumna*, von dem alten Namen des Districts Vradscha um Agra und Mathura herum benannt); in dem *Huriyana*, *Hurrianna*-Dialect (westlich von Delhi gesprochen); in dem *Kunouj*, *Kanoje*, *Kinnoge* oder *Kanyakoobja*-Dialect (von der alten Stadt und dem District dieses Namens benannt); in dem *Bhojpooree* (im nördlichsten Theil von *Oude*); in dem *Kousulee* (in der Umgegend der Stadt *Oude* von deren altem Namen Koschala benannt); in dem *Bundelkhundee* (Dialect eines grossen Districts südlich vom *Jumna*), und dem *Bhugelkhundee* (östlich von dem vorhergehenden gesprochen).

177. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in den Sprachen der nördlich von Central-Indien am südlichen Abfall des Himalaja gelegenen Länder, theils Hindi Dialecte, theils solche mit den ganz abweichenden Sprachen der dortigen Bevölkerung zusammengewachsen; in denen von *Gurwal* oder *Garhawal*; von *Kamaon*; in *Budrinathee*, (*Bhadrinath*, *Vadarinatha*); in der Sprache von *Nepal* nach dem Dialect der Hauptstadt Katmandu u. s. w. und nach dem Dialect von Palpa.

178. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile der-

selben in den vom Sanskrit abstammenden Sprachen in *Bahar*, in den Sprachen von *Mithila*, *Tirhutiya* oder Nord-Bahar, und in dem Pali, der Sprache von *Magadha* oder Süd-Bahar, selbst auch Magadha genannt.

179. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in Bengalischer Sprache vom Sanskrit abstammend.

180. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in den Sprachen der östlich von Bengalen gelegenen Länder, in welchen Indische Bevölkerung theils Religion, theils Sprache der zum einsylbigen Sprachstamm gehörenden Bevölkerung mitgetheilt hat, in der Sprache von *Assam;* in dem *Kucharee*, der Sprache von *Cachar* oder *Hairumbo;* in dem *Khassee*, der Sprache von *Cassay* oder *Meckley*, derjenigen der Hauptstadt der *Cassayers*, *Munipoor;* in dem *Munipoor-Koonkee* (nach derselben und den Bergvölkern *Kookies* oder *Kungkis* benannt); in dem *Tripoora-Koonkee* (nach denselben und der östlichen Gränzprovinz Bengalens *Tipera* oder *Tripura* benannt).

181. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in der vom Sanskrit abstammenden Sprache von *Orissa*, *Ooriya* oder *Ootkula.*

182. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in dem Dialect der Portugiesen in Indien.

183. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in Sprachen des Südens von Indien welche in keinem ursprünglichen Zusammenhang mit dem Sanskrit stehen, in der Telinga- oder Telugu-Sprache.

184. — in der Karnata-Sprache.

185. — in der Tamulischen Sprache.

186. — in der *Malayala*-Sprache oder dem *Malayalam* auf der Küste Malabar.

187. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in dem *Cingalese* oder *Singalese*, der Sprache der Ceylanesen.

188. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile der-

selben in dem *Maldivian*, der Sprache auf den Maldivischen Inseln.

189. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in den Sprachen von Hinterindien, in dem Barmanischen; in dem *Rakheng*, oder der Sprache von Aracan; in dem Siamesischen; in den Sprachen von Laos; von Cambodja.

190. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in Chinesischer Sprache.

191. Uebersetzungen einzelner Theile der Bibel (Matthäus und Johannes) in der Sprache der von den Holländern im 17. Jahrhundert besessenen Ortschaften von Formosa.

192. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in Tungusischen Dialecten, in der Sprache der Mandschu.

193. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in der Sprache der Mongolen, (Burjät-Mongolen); in dem Dialect der Kalmüken; in der Sprache der Samojeden.

194. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben im Japanischen.

195. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in den Sprachen Polynesiens; in Malayischer Sprache, theils mit Arabischer, theils mit Römischer Schrift gedruckt.

196. — im Javanesischen; in der Sprache der Bugis auf Borneo und Celebes, in der Sprache von Macassar; in der Sprache von Tahiti.

197. Einleitende und critische Schriften über die Bibelübersetzungen in der Coptischen, Aegyptischen Sprache und deren Dialecten, dem Sahidischen, dem Baschmurischen, dem Memphitischen, einzelne Theile dieser Bibelübersetzungen.

198. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in der alten Aethiopischen Sprache; in den neueren Sprachen und Dialecten von Abyssinien, dem Amharischen, in dem von Tigre.

199. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in anderen Africanischen Sprachen, in der Bullomsprache; in der Bechuanasprache, (Betschuana, Beetjuana).

200. Uebersetzungen der Bibel oder einzelner Theile derselben in Americanischen Sprachen, in der Sprache der Eskimo, der Grönländer; der Mohawk, der Massachussets-Indianer, der Delaware-Indianer, der Virginischen Indianer; der Arawacken in Surinam; in der so genannten Creolesischen Sprache für die christlichen Neger im Dänischen Westindien bestimmt.

---

201. Glossirte, mit Commentarien versehene Bibeln in Lateinischer Sprache, in den neueren Sprachen, in so fern dabei die Commentarien als Hauptsache angesehen werden können, nach der vorhergehenden Reihefolge der Bibelübersetzungen.

202. Uebersichten der Bibel, Auszüge aus derselben im allgemeinen, aus dem Alten Testament, aus dem Neuen Testament, Uebersichten der Bibel in Versen.

---

203. Gesammelte Exegese der Kirchenväter, so genannte Catenen derselben über die Bücher der Heiligen Schrift.

204. Exegetische Schriften einzelner Kirchenväter und Theologen des Mittelalters bis zu der Reformation; der Morgenländischen Kirche.

205. — der Abendländischen Kirche.

206. Gesammelte Erklärungen der Bibel älterer und vorzüglich neuerer Exegeten.

207. Commentare über die Heilige Schrift oder den grössten Theil derselben von einzelnen neueren Verfassern.

208. Erklärungen mehrerer verschiedenen Bücher des Alten und Neuen Testaments.

209. Populäre Erklärungen der Bibel.

210. Erklärungen des Alten Testaments oder mehrerer verschiedenen Theile desselben von Juden.

211. — von Christen seit der Reformation.

212. Vindicien, Vertheidigungen, Erläuterungen schwieriger oder falsch ausgelegter Stellen der Heiligen Schrift.
213. Biblische Harmonie, Vereinigungen, *Conciliationes*, der anscheinend unter sich im Widerspruche stehenden Stellen der Heiligen Schrift.
214. Harmonie, Vereinigungen von Schriftstellen in Bezug auf bestimmte Bücher des Alten Testaments.
215. Harmonie einzelner Schriftstellen mit anderen, einzelner Gegenstände, biblischen Lehren; Erläuterungen einzelner biblischen Stücke die sich in mehreren Büchern der Heiligen Schrift finden.
216. Von dem Parallelismus der Schriftstellen, Parallelstellen des Alten und Neuen Testaments; von der Art wie die Verfasser der Schriften des Neuen Testaments Stellen des Alten Testaments angeführt haben.
217. Sammlungen von Abhandlungen über die biblische Exegese von mehreren Verfassern.
218. Sammlungen von Abhandlungen über die biblische Exegese von einzelnen Verfassern.
219. Sammlungen von vermischten exegetischen Bemerkungen über die Heiligen Schriften.
220. Abhandlungen über verschiedene einzelne in der Heiligen Schrift vorkommende Gegenstände; über die Bedeutung und den Gebrauch einzelner Ausdrücke, Wörter, welche zu keiner speciellen Rubrik der Dogmatik oder Moral gehören.
221. Einleitende und critische Schriften über einzelne Theile des Alten Testaments, Ausgaben derselben im Grundtext, Uebersetzungen in Lateinischer, Italienischer, Portugiesischer, Spanischer, Französischer, Deutscher, Holländischer, Englischer und Schwedischer Sprache, (die in anderen Sprachen welche für uns vorzugsweise nur als Theile der in diesen Sprachen vorhandenen Uebersetzungen Interesse haben, zu diesen letzteren im allgemeinen gerechnet), Erläuterungen der einzelnen Theile des Alten Testaments und einzelner Stellen in denselben nach der Reihenfolge dieser letzteren: Historische Schriften gemeinschaftlich.

222 Die fünf Bücher Mose oder der Pentateuch.
223. Das erste Buch Mose, Genesis.
224. Das zweite Buch Mose, Exodus.
225. Das dritte Buch Mose, Leviticus.
226. Das vierte Buch Mose, Numeri.
227. Das fünfte Buch Mose, Deuteronomium.
228. Die so genannten *Prophetae priores.*
229. Die fünf kleinen Bücher, bei den Juden die fünf Megillot genannt, gemeinschaftlich, (Ruth, Esther, Threni, Ecclesiastes, Hohe Lied).
230. Das Buch Josua.
231. Das Buch der Richter,
232. Das Buch Ruth.
233. Die Bücher Samuels.
234. Die Bücher der Könige.
235 Die Bücher der Chronik.
236. Das Buch Esra.
237. Das Buch Nehemia.
238. Das Buch Esther.
239. Hagiographa und Propheten gemeinschaftlich, Hagiographa allein.
240. Das Buch Hiob.
241 Die Psalmen im allgemeinen.
242. Mehrere nach dem Inhalt zusammengestellte Psalmen, *Psalmi prophetici, passionales, evangelici, graduales (graduum), poenitentiales;* einzelne Psalmen.
243. Die Schriften Salomos gemeinschaftlich oder mehrere derselben.
244. Die Sprüche Salomos.
245. Der Prediger Salomo, Kohelet oder Ecclesiastes
246. Das Lied der Lieder oder das Hohe Lied.
247. Von dem Prophetismus im allgemeinen.
248. Die Propheten (*Prophetae posteriores*) gemeinschaftlich, die grösseren Propheten.
249. Der Prophet Jesaia.
250. Der Prophet Jeremia.
251. Die Klaglieder Jeremias, Threni.
252 Der Prophet Hesekiel, Ezechiel.

253 Der Prophet Daniel.
254. Die kleineren Propheten gemeinschaftlich oder mehrere derselben.
255. Der Prophet Hosea
256. Der Prophet Joel.
257. Der Prophet Amos.
258. Der Prophet Obadia.
259. Der Prophet Jona.
260. Der Prophet Micha.
261. Der Prophet Nahum.
262. Der Prophet Habakuk.
263. Der Prophet Zephania.
264. Der Prophet Haggai
265. Der Prophet Zacharia.
266. Der Prophet Maleachi.
267. Die Apocryphen des Alten Testaments gemeinschaftlich oder mehrere derselben:
268. Die Weisheit Salomos oder das Buch der Weisheit.
269. Das Buch Jesus Sirach oder Ecclesiasticus.
270. Die Bücher Judith, Tobias, Baruch und der Brief Jeremias, das (dritte) Buch Esra, das Gebet Azarias und der Lobgesang der drei Männer im Feuer, von dem Bel zu Babel und dem Drachen zu Babel, Geschichte von der Susanna und Daniel, Manasses Gebet.
271. Die Bücher der Maccabäer.
272. Erklärungen der Messianischen Weissagungen; (Vgl. W, 19).
273. Erklärungen des Neuen Testaments.
274. Historische Schriften des Neuen Testaments, die vier Evangelien, einleitende und critische Schriften, Ausgaben, Uebersetzungen und Commentare wie bei dem Alten Testament.
275. Harmonie, synoptische Zusammenstellungen der vier Evangelien.
276. Die drei ersten Evangelien gemeinschaftlich.
277. Das Evangelium des Matthäus.
278. Das Evangelium des Marcus.

279. Das Evangelium des Lucas.
280. Das Evangelium des Johannes.
281. Die Schriften des Johannes im allgemeinen; das Evangelium und die Briefe des Johannes gemeinschaftlich.
282. Die Apostelgeschichte.
283. Die Briefe der Apostel gemeinschaftlich.
284. Die Paulinischen Briefe im allgemeinen oder mehrere verschiedene derselben gemeinschaftlich.
285. Der Brief des Paulus an die Römer.
286. Die beiden Briefe des Paulus an die Corinther.
287. Der Brief des Paulus an die Galater.
288. Der Brief des Paulus an die Epheser.
289. Der Brief des Paulus an die Philipper.
290. Der Brief des Paulus an die Colosser
291. Die beiden Briefe des Paulus an die Thessalonicher.
292. Die Pastoralbriefe des Paulus, (der erste und zweite an den Timotheus, und der Brief an den Titus).
293. Die beiden Briefe des Paulus an den Timotheus.
294. Der Brief des Paulus an den Titus.
295. Der Brief des Paulus an den Philemon.
296. Der Brief an die Hebräer.
297. Die Catholischen (oder auch Canonischen) Briefe gemeinschaftlich.
298. Der Brief des Jacobus.
299. Die beiden Briefe des Petrus.
300. Die drei Briefe des Johannes.
301. Der Brief des Judas.
302. Die Offenbarung des Johannes, Apocalypse.
303. Erläuterungen der jährlichen Evangelien und Episteln, der evangelischen Pericopen.
304. Einleitende und critische Schriften über die untergeschobenen Bücher des Alten und Neuen Testaments, Pseudepigraphen, die Apocryphen des Neuen Testaments.
305. Sammlungen der untergeschobenen biblischen Bücher, der Apocryphen des neuen Testaments.
306. Ausgaben einzelner untergeschobenen biblischen Bücher, einzelner Apocryphen des Neuen Testaments, und Erläuterungen derselben.

Werke der Kirchenväter und christlichen Theologen.

307. Einleitungsschriften in die Patristik, von dem Ansehen, dem Gebrauch und Studium der Kirchenväter, der Art wie sie theologische und andere Gegenstände behandelt haben, ihren Ansichten und Lehren, ihrer Theologie und Moral, ihren Irrthümern und dem Widerruf derselben.

308. Allgemeine Sammlungen der Kirchenväter.

309. Sammlungen der Kirchenväter einzelner Zeiten.

310. Sammlungen auf einzelne Schriften von verschiedenen Kirchenvätern und auch Theologen des Mittelalters beschränkt, auf unedirte Werke derselben.

311. Sammlungen von Werken der Kirchenväter auf besondere Gegenstände beschränkt, auf die ältere christliche Dichtkunst, auf Dogmatik, Ascetik, Homiletik; (die Sammlungen von kirchengeschichtlichen, exegetischen, polemischen und liturgischen Schriften der Kirchenväter Siehe bei der Kirchengeschichte, der Exegese, der Polemik, und der Liturgie).

312. Sammlungen von Uebersetzungen und Auszügen aus den Werken der Kirchenväter im allgemeinen.

313. Sammlungen von Uebersetzungen und Auszügen aus den Werken der Kirchenväter in Bezug auf besondere Gegenstände.

314. Erläuterungen der Werke der Kirchenvater, Uebersichten, Wörterbücher derselben, *Loci theologici*, *Flores* u. s. w. aus denselben.

315 Werke der Griechischen Kirchenväter; Werke der späteren Griechischen Theologen die keiner speciellen Rubrik angehören (in chronologischer Folge).

316. Werke der Kirchenväter und christlichen Theologen in Orientalischen Sprachen.

317. Werke der Lateinischen Kirchenväter, der Scholastiker, der Römisch-catholischen Theologen und vermischte Beiträge derselben zu der Theologie, (in chronologischer Folge).

318. Theologische Zeitschriften für die Glieder verschiedener christlichen Religionsparteien zugleich bestimmt.
319 Theologische Zeitschriften von Catholiken.
320. Populäre religiöse Zeitschriften für Catholiken; (Vgl. W, 317).
321 Catholisch theologische Schriften allgemeinerer Natur für einzelne Gegenden, Orte bestimmt, Hirtenbriefe u. s. w. (in geographischer Ordnung).
322. Sammlungen von evangelisch-christlichen oder protestantischen Werken mehrerer Verfasser, von Werken der Theologen einzelner evangelischen Confessionen, (im weitesten Umfang genommen einschliesslich der Unitarier oder Socinianer).
323 Gesammelte Werke einzelner evangelischen Theologen und vermischte Beiträge derselben zur Theologie.
324. Theologische Zeitschriften von Protestanten.
325. Populäre religiöse Zeitschriften für Protestanten; (Vgl. W, 317).
326. Evangelisch-christliche Schriften allgemeinerer Natur für einzelne Gegenden, Orte bestimmt, (in geographischer Ordnung).

W. RELIGIONSLEHRE, DOGMATIK UND DOGMENGESCHICHTE, SYMBOLIK, POLEMIK UND IRENIK IM ALLGEMEINEN.

1. Von der Religion im allgemeinen.
2. Einleitungsschriften in die natürliche Religion und Theologie, von der Existenz, der Vollkommenheit, der Zulänglichkeit oder Unzulänglichkeit der natürlichen oder Vernunftreligion.
3. Allgemeine Anleitungen zur natürlichen Religion, natürlichen Theologie, Vernunftreligion, philosophischen Religionslehre, Religionsphilosophie.
4. Vermischte Beiträge zur natürlichen Religion.
5. Von dem Verhältniss der natürlichen zu der geoffenbarten Religion, der Uebereinstimmung der Vernunft mit der Offenbarung und dem Glauben.

6. Hermesianische diese Uebereinstimmung betreffende Streitigkeiten in der Römisch-catholischen Kirche.
7. Von der Nothwendigkeit einer Offenbarung.
8. Von der Natur der Offenbarung und insbesondere von der im Alten Testament niedergelegten und von der christlichen Offenbarung, Theorie, Critik, Criterien, Wirklichkeit der göttlichen Offenbarungen.
9. Von dem Rationalismus, der der Vernunft allein die Entscheidung über Gegenstände religiöser Ueberzeugung zugesteht, und dem Supranaturalismus, der letztere unbedingt der Autorität einer übernatürlichen Offenbarung unterwirft, Streitigkeiten der Rationalisten und Supranaturalisten, und gegenseitige Annäherungen beider, rationelle Supranaturalisten, protestantische Freunde, Lichtfreunde, u. s. w. Verhältniss des Rationalismus und Supranaturalismus zu dem Staat, der Kirche, dem Christenthum, der Mystik.
10. Von dem neueren Pietismus, Schriften der Pietisten über ihre Grundsätze im allgemeinen, Streitigkeiten derselben mit den Rationalisten über ihre gegenseitigen Ansichten; (Vgl. I, 179).
11. Pietistische Tractätchen allgemeineren Inhalts, die sich nicht auf einen besonderen Gegenstand beziehen.
12. Von dem Verhältniss des Judenthums zu dem Christenthum, des alten Bundes zu dem neuen Bunde.
13 Von dem Christenthum vom philosophischen und vom christlichen Standpuncte aus betrachtet, von dessen Natur, Wesen, geschichtlicher oder moralischer Basis, dessen Principien im allgemeinen, dem Wesentlichen und Ausserwesentlichen im Christenthum, der Glückseligkeitslehre desselben.
14. Von der Perfectibilität der geoffenbarten Religion, des Christenthums, Beweis dass neue Offenbarungen nunmehr unnöthig seyen; von der Beschaffenheit des Christenthums in neueren Zeiten.
15 Angriffe auf das Christenthum von Seiten der Gegner desselben, der Naturalisten, Deisten, der so genannten Atheisten, Grundsätze des Deismus, Böhmische Deisten.

16 Von Religionszweifeln, von dem christlichen Scepticismus.
17. Von der Wahrheit, Nothwendigkeit und Vortrefflichkeit der christlichen Religion, Prüfung der verschiedenen Beweise für deren Wahrheit im allgemeinen, Vertheidigung des Christenthums, Apologetik, Widerlegung der verschiedenartigen Gegner des Christenthums, der Naturalisten, Deisten, der Sceptiker.
18 Von dem Beweis für die Wahrheit der den Juden geoffenbarten und dann der christlichen Religion aus der Vortrefflichkeit und Glaubwürdigkeit der Heiligen Schrift.
19. Von dem Begriff einer Weissagung, den Weissagungen in der Heiligen Schrift, namentlich den Messianischen Weissagungen, den Erwartungen eines Messias unter den Juden, Christologie des Alten Testaments, und Beweis für die Wahrheit der christlichen Religion aus den Weissagungen im allgemeinen, aus den Messianischen Weissagungen, aus den Weissagungen Jesu Christi; (Vgl. V, 272)
20. Beweise für die Wahrheit der christlichen Religion aus der eigenen Aussage, dem Character der biblischen Schriftsteller, Jesu und der Apostel.
21. Beweise für die Wahrheit der christlichen Religion aus der Geschichte im allgemeinen, aus der biblischen, neutestamentlichen Geschichte aus dem Alterthum der christlichen Religion, aus der Geschichte des Urchristenthums, Johannes des Täufers, Jesu Christi und der Apostel, aus den Zeugnissen nichtchristlicher Schriftsteller über das Christenthum.
22 Beweise für die Wahrheit der christlichen Religion aus den Wundern im allgemeinen: Prüfung und Vertheidigung der in der Heiligen Schrift erzählten Wunder; aus einzelnen Wundern, aus den den Aposteln verliehenen höheren Gaben, der Gabe der Sprachen, der Wunder, der Weissagung.
23. Beweise für die Wahrheit der christlichen Religion aus der inneren Vortrefflichkeit derselben, aus deren Zweckmässigkeit für alle Zeiten und Völker, aus deren wohlthätigen Wirkungen in der Welt; von dem Zweck und

Plan Jesu Christi bei der Stiftung der christlichen Religion und von der ewigen Dauer derselben.

---

24. Einleitungsschriften in die Glaubenslehre, Dogmatik im allgemeinen, von deren Basis und Erkenntnissprincip, von dem höchsten Richter in Glaubenssachen.
25. Von der Heiligen Schrift im allgemeinen, ihrer Göttlichkeit und Eingebung, *Theopneustia*, *Inspiratio librorum sacrorum*, dem Unterschied der Inspiration und der Offenbarung, der Autorität, Wirksamkeit, göttlichen Kraft der Heiligen Schrift. (Polemik über diese Kraft innerhalb der Lutherischen Kirche gegen Hermann Rathmann in Danzig, zwischen Johann Ernst Schubert und Ernst August Bertling in Helmstädt), dem von der Heiligen Schrift zu machenden Gebrauch, derselben als Grundlage der christlichen Religion, der Art wie in ihr die Glaubenslehren vorgetragen werden, ihrer Vollkommenheit, Vollständigkeit, oder dem was in ihr mit Stillschweigen übergangen ist, Polemik der Römisch-catholischen und Protestanten über die Heilige Schrift, Polemik über deren Göttlichkeit und Autorität innerhalb der Reformirten Kirche.
26. Von dem Lesen der Heiligen Schrift im allgemeinen, Geschichte des Bibellesens, von dem Uebersetzen und Lesen der Bibel in Landessprachen, dem Verbot der Römisch-catholischen Kirche die Bibel in den Landessprachen zu lesen und dem Gebrauch der Vulgata in dieser Kirche, Polemik darüber zwischen den Römisch-catholischen und den Protestanten; von dem Nutzen der Bibelauszüge.
27. Von der Aufnahme der Apocryphen des Alten Testaments in die für das Volk bestimmten Uebersetzungen der Heiligen Schrift, oder der Entziehung dieser Apocryphen.
28. Von dem Verhältniss in welchem das Alte und das Neue Testament als beiderseitige Grundlagen unserer Religion gegen einander stehen, oder von dem Gesetz und dem Evangelium; Streitigkeiten innerhalb der Evan-

gelisch-lutherischen Kirche mit Joh. Agricola und den Antinomern, Gesetzstürmern, über die Nothwendigkeit und Wichtigkeit des Gesetzes; von dem Decalogus, der Verbindlichkeit der zehn Gebote für Christen.

29. Von den biblischen Beweisstellen, *Dicta classica*, in der Dogmatik, Erläuterungen derselben.

30. Von der Tradition, der ungeschriebenen Ueberlieferung als einer zweiten Quelle der christlichen Glaubenslehre, Polemik darüber zwischen den Römisch-catholischen und den Protestanten.

31. Von den Fundamentallehren der christlichen Religion, der Richtschnur des Glaubens, *Regula fidei*, und den Glaubensartikeln, *Articuli fidei fundamentales et non fundamentales*, Ansichten der Evangelisch-lutherischen und Reformirten Kirche darüber.

32. Von den geoffenbarten Geheimnissen des Glaubens, der christlichen Religion, *Mysteria fidei, religionis christianae.*

33. Einleitungsschriften zur biblischen Theologie oder Dogmatik.

34. Allgemeine Anleitungen zur biblischen Theologie oder Dogmatik.

35. Anleitungen zur Theologie oder Dogmatik des Alten Testaments.

36. Anleitungen zur Theologie oder Dogmatik des Neuen Testaments; (die Schriften über die Lehren einzelner Bücher der Heiligen Schrift zu der Exegese dieser Bücher).

37. Einleitungsschriften in die christliche Dogmengeschichte.

38. Anleitungen zur christlichen Dogmengeschichte im allgemeinen.

39. Anleitungen zur christlichen Dogmengeschichte einzelner Zeiten; (Darstellungen der Glaubenslehren einzelner Theologen Siehe bei den Biographieen der Gelehrten, A, 258).

40. Von den verschiedenen christlichen Religionsparteien, deren Ansichten und gegenseitigen Verhältnissen im

allgemeinen, von dem Catholicismus und dem Protestantismus.

41. Von dem Catholicismus, der Wahrheit und Vortrefflichkeit der Römisch-catholischen Religion; von der alleinseligmachenden Kirche; (Vgl. Z. 325, 326).

42. Von den Evangelisch-christlichen Lehren oder dem Protestantismus, der Natur, Beschaffenheit und den Principien desselben, der von den Protestanten in Anspruch genommenen Freiheit der Untersuchung ihrer Glaubenslehren und den Verschiedenheiten und Veränderungen welchen jener Freiheit zu Folge der protestantische Lehrbegriff unterworfen ist, der neueren Gestaltung desselben.

43. Von der Evangelisch-lutherischen und der Reformirten Glaubenslehre, der Wahrheit und Vortrefflichkeit einer jeden derselben.

44. Vergleichungen, Zusammenstellungen der Glaubenslehren der verschiedenen christlichen Confessionen.

45. Allgemeine Anleitungen zu der Dogmatik, zu der Dogmatik und Moral der Griechisch-catholischen oder rechtgläubig Griechischen Kirche.

46. Allgemeine Anleitungen zu der Dogmatik, zu der Dogmatik und Moral der Römisch-catholischen Kirche.

47. Allgemeine Anleitungen zu der Dogmatik, zu der Dogmatik und Moral der Evangelisch-lutherischen Kirche.

48. Anleitungen zu der Evangelisch-lutherischen Dogmatik in tabellarischer Form.

49. Allgemeine Anleitungen zu der Dogmatik, zu der Dogmatik und Moral der Reformirten Kirchen nach den Lehrbegriffen der Schweizer, Franzosen, Deutschen und Niederländer.

50. Allgemeine Anleitungen zu der Dogmatik, zu der Dogmatik und Moral der Anglicanisch-bischöflichen Kirche und der Presbyterianer.

51. Allgemeine Anleitungen zu der Dogmatik, zu der Dogmatik und Moral von Remonstranten oder Arminianern.

52. Allgemeine Anleitungen zu der Dogmatik, zu der Dogmatik und Moral von Unitariern oder Socinianern.

53. Sammlungen und vermischte Beiträge zu der Dogmatik und Moral von mehreren Verfassern.
54. — von einzelnen Verfassern.

---

55. Einleitungsschriften in die christliche Symbolik, von der Autorität der Glaubensbekenntnisse, Glaubensvorschriften, Symbole in der alten christlichen Kirche und in späteren Zeiten, dem Symbolzwang, Geschichte der kirchlichen Symbole im allgemeinen; (Vgl. Z, 478).
56. Sammlungen der älteren christlichen Symbole, geschichtliche und dogmatische Erläuterungen derselben.
57. Von dem Apostolischen Symbolum.
58. Von dem Nicänischen oder Nicänisch-Constantinopolitanischen Symbolum.
59. Von dem Athanasianischen Symbolum.
60. Von den Symbolen der Orientalischen, der Griechisch-catholischen Kirche.
61. Von den Symbolen der Römisch-catholischen Kirche, Ausgaben derselben im allgemeinen.
62. Ausgaben der *Canones et decreta concilii Tridentini*, dogmatische und polemische durch die Beschlüsse des Tridentiner Concils veranlasste Schriften; (die Geschichte dieses Concils bei der Kirchengeschichte).
63. Von der *Professio fidei tridentinae*, Streitschriften über dieselbe.
64. Ausgaben und Erläuterungsschriften des *Catechismus Romanus*.
65. Glaubensbekenntnisse der catholischen Nationalkirchen, der Deutsch-catholischen, Apostolisch-catholischen, Christ-catholischen Kirchen.
66. Einleitungsschriften in die Symbolik der Evangelisch-lutherischen Kirche, Nothwendigkeit, Autorität der symbolischen Bücher.
67. Sammlungen der symbolischen Bücher der Evangelisch-lutherischen Kirche.
68. Erläuterungen der symbolischen Bücher der Evangelisch lutherischen Kirche, im allgemeinen, Vertheidigung

derselben hinsichtlich der ihnen vorgeworfenen Irrthümer.

69. Ausgaben der Augsburgischen Confession und der Apologie derselben, Erläuterungs- Vertheidigungs- und Streitschriften in Bezug auf dieselben.

70. Ausgaben der Schmalcaldischen Artikel und Erläuterungen derselben.

71. Von dem Torgauischen Buch, von der Concordienformel, Ausgaben, Erläuterungs- Vertheidigungs- und Streitschriften in Bezug auf die Concordienformel.

72. Allgemeine Anleitungen zur Symbolik der Evangelisch-lutherischen Kirche.

73. Glaubensbekenntnisse, Glaubensvorschriften und Verordnungen einzelner Evangelisch-lutherischen Länder und Kirchen, (in geographischer Ordnung).

74. Glaubensbekenntnisse einzelner Evangelisch-lutherischen Theologen.

75. Sammlungen der symbolischen Bücher der Reformirten Kirche.

76. Glaubensbekenntnisse der Reformirten in der Schweiz, *Confessio fidei Basileensis vel Mylhusana*, *Confessio fidei Helvetica prior*, *Confessio fidei Helvetica altera sive posterior*, *Consensus Tigurinus*, *Formula consensus Helvetica.*

77. Glaubensbekenntnisse der Reformirten in Frankreich, *Gallicarum ecclesiarum confessio fidei* u. s. w.

78. Glaubensbekenntnisse der Reformirten in Deutschland, *Confessio Tetrapolitana* (der Städte Strasburg, Constanz, Memmingen und Lindau).

79. — Pfälzische Glaubensbekenntnisse und damit zusammenhängende Erklärungen über die Glaubenslehren der Reformirten in Deutschland und dadurch veranlasste polemische Schriften; (Heidelberger Catechismus, W, 390).

80. — Brandenburgische Glaubensbekenntnisse, Thornische Declaration, und dadurch veranlasste Schriften.

81. Glaubensbekenntnisse der Reformirten in den Niederlanden.

82. Ausgaben der *Decreta et canones synodi Dordracenae* und durch diese Synode veranlasste polemische Schriften.
83. Glaubensbekenntnisse der Reformirten Kirchen in Grossbritannien, *Articuli XXXIX Ecclesiae Anglicanae*, dadurch veranlasste Erläuterungs- Vertheidigungs- und polemische Schriften. Glaubensbekenntnisse der Presbyterianer oder der Schottischen Kirche.
84. Glaubensbekenntnisse der Remonstranten und dadurch veranlasste Streit- und Vertheidigungsschriften.
85. Glaubensbekenntnisse einzelner Reformirten Theologen.
86. Glaubensbekenntnisse der Unitarier oder Socinianer und dadurch veranlasste Streit- und Vertheidigungsschriften; (*Catechismus Racoviensis*, W, 396).

---

87. Einleitungsschriften in die christliche Streittheologie, Polemik, Nutzen, Zweck, Studium derselben.
88. Von der Art über theologische Gegenstände zu streiten, der Mässigung, der Neutralität dabei, der Verketzerung und Vergleichung der Gegner mit Ketzern; (Vgl. Z, 562—564).
89. Von der Art in welcher Streitigkeiten in der älteren christlichen Kirche geführt wurden, der Anwendung von Mitteln dabei gegen bessere Ueberzeugung, der so genannten *Oeconomia Patrum*, *Methodus disputandi κατ' οἰκονομίαν*.
90. Sammlungen von polemischen Schriften älterer Zeiten, der Kirchenväter.
91. Von der Uebereinstimmung und der Verschiedenheit der Morgenländischen und der Abendländischen Kirchen, der Griechisch-catholischen und der Römisch-catholischen Kirchen.
92. Polemische Schriften der Griechisch-catholischen und der Römisch-catholischen Kirchen über ihre Unterscheidungslehren; von der Vereinigung derselben.
93. Dogmatische und polemische Schriften zwischen den Griechisch-catholischen und den Protestanten, Lutheranern gewechselt, und Versuche eine Vereinigung zwischen ihren Kirchen zu Stande zu bringen.

94. Polemik innerhalb der Griechischen Kirche, der Rechtgläubigen in Russland gegen die Schismatiker, die Raskolniken.
95. Allgemeine Anleitungen zu den Unterscheidungslehren, zur Polemik der Römisch-catholischen Kirche.
96. Allgemeine Anleitungen zu den Unterscheidungslehren, zur Polemik der Evangelisch-lutherischen Kirche.
97. Allgemeine Anleitungen zu den Unterscheidungslehren, zur Polemik der Reformirten Kirchen.
98. Allgemeinere polemische und apologetische Schriften der Römisch-catholischen gegen die Protestanten, gegen Luther und die Reformation.
99. Allgemeinere polemische und apologetische Schriften der Römisch-catholischen gegen Calvin und die Reformirten.
100. Allgemeinere polemische und apologetische Schriften der Evangelisch-lutherischen gegen die Römisch-catholischen.
101. Allgemeinere polemische und apologetische Schriften der Reformirten auf dem Continent und in Grossbritannien, der Remonstranten oder Arminianer gegen die Römisch-catholischen.
102. Von den Principien auf welchen die Polemik zwischen den Catholiken und Protestanten beruht, den Beweggründen zum Uebertritt von der einen Kirche in die andere, den verschiedenen Methoden zwischen Catholiken und Protestanten zur Widerlegung und Ueberführung der Gegner.
103. Ueber verschiedene einzelne gegenseitige Angriffs- und Vertheidigungsmittel, Anschuldigungen der Catholiken und Protestanten, über die Verjährung der Glaubenslehren, über das Schisma in der Kirche und wer dessen Ursache gewesen, über den Beruf Luthers zur Reformation der Kirche, über den Beruf der protestantischen Geistlichen zur Ausübung des geistlichen Amtes, über die Tauglichkeit der catholischen Geistlichen zur Ausübung des geistlichen Amtes.
104. Von dem Papismus, Romanismus im allgemeinen, ver-

schiedene Beschuldigungen gegen denselben, von der Uebereinstimmung catholischer Kirchenlehren und Gebräuchen mit heidnischen, (Vgl. W, 241, 496); von dem der Römisch-catholischen Kirche Schuld gegebenen Pyrrhonismus, Scepticismus und ähnlichen Vorwürfen.

105. Darlegungen der Irrthümer und Gebrechen der Römisch-catholischen Kirche aus den Schriften ihrer eigenen Mitglieder gezogen.

106. Polemische und apologetische Schriften der catholischen Nationalkirchen, der Deutsch-catholischen, Apostolisch-catholischen, Christcatholischen Kirchen, vorzüglich der Römisch-catholischen Kirche gegenüber, und Streitschriften gegen jene.

107. Schriften von solchen welche zu einer anderen Kirche übergetreten sind zur Vertheidigung dieses Uebergangs und Bestreitung der Kirche welche sie verlassen haben, vorzüglich von ehemaligen Protestanten nach Annahme der catholischen Religion; (Vgl. I, 195).

108. Allgemeinere polemische und apologetische Schriften der Lutheraner gegen die Reformirten.

109. Allgemeinere polemische und apologetische Schriften der Reformirten gegen die Lutheraner.

110. Besondere Beschuldigungen welche sich die Lutheraner und Reformirten gegenseitig gemacht haben, Vergleichungen derselben mit Juden, Türken, Manichäern, Pelagianern, Nestorianern, Photinianern, Socinianern, Schwenckfeldianern, Catholiken.

111. Allgemeinere polemische und apologetische Schriften welche zwischen den Remonstranten oder Arminianern und den übrigen Reformirten, zwischen jenen und den Lutheranern gewechselt worden sind, Socinianismus dessen die Remonstranten beschuldigt wurden.

112 Allgemeinere polemische und apologetische Schriften welche zwischen den Unitariern oder Socinianern einerseits und den Catholiken, Lutheranern und Reformirten andererseits gewechselt worden sind.

---

113 Dogmatische, symbolische, polemische, apologetische, catechetische und liturgische Schriften der Catharer, Waldenser, Albigenser und Bestreitungen derselben.

114. — der Wiclefiten und Bestreitungen derselben.

115. — der Hussiten, Böhmischen und Mährischen Brüder und Bestreitungen derselben.

116. — der Schwenckfeldianer und Bestreitungen derselben

117. — der Wiedertäufer, Anabaptisten, Taufgesinnten, Mennoniten, Baptisten und Bestreitungen derselben.

118. — des David Georg oder Joris, der Joristen, Davidioristen und Bestreitungen derselben.

119. — des Heinrich Nicolai, der Liebes-Familie, *Familia caritatis*, oder der Familisten und Bestreitungen derselben.

120. — des Johannes de Labadie, der Labadisten und Bestreitungen derselben.

121. — der Quäker oder Freunde und Bestreitungen derselben.

122. — des Grafen Nicol. Ludw. von Zinzendorf, der Brüdergemeinde, der Herrnhuther und Bestreitungen derselben.

123. — des Joh. Wesley, der Methodisten, der in der Schweiz so genannten Momiers und Bestreitungen derselben.

124. — einzelner Secten von christlichen Separatisten, der Gemeinde Kornthal in Württemberg, u. s. w. (die Schriften mehrerer kleinen schwärmerischen Secten oder über dieselben, wie der Gichtelianer oder Engelsbrüder, der Ronsdorffer oder Ellerischen Secte, U, 99).

---

125. Von dem Indifferentismus, Religions-Indifferentismus oder der Ansicht dass das Wesen des Christenthums nicht auf den Unterscheidungslehren der verschiedenen Glaubensparteien beruhe, Schriften der Indifferentisten und Widerlegungen derselben.

126. Von dem Syncretismus oder der Ansicht dass die catholischen und eigentlich protestantischen Unterscheidungslehren nicht die zum ewigen Heil nothwendigen Glaubenslehren betreffen, dass also eine Vereinigung

zwischen den Römisch-catholischen, den Lutheranern und den Reformirten bewerkstelligt werden könne, Vertheidiger und Bestreiter dieser Ansicht, Syncretisten, und Antisyncretisten, Streitschriften zwischen den antisyncretistischen Sächsischen Theologen einerseits und Georg Calixtus, den Helmstädter und Königsberger Theologen als Syncretisten andererseits, und dadurch veranlasste weitere Verhandlungen.

127. Von den Latitudinariern, (einem vorzüglich in England gebrauchten Namen), nach deren Ansicht so wewenige Glaubensartikel zum ewigen Heil nothwendig seyn sollen, dass sogar die Unitarier dessen theilhaftig werden könnten, und eine Vereinigung mit denselben möglich sey, Vertheidiger und Bestreiter dieser Ansicht.

128. Von der Vereinigung der verschiedenen christlichen Religionsparteien und vorzüglich der Catholiken und Protestanten, Irenik; (Vgl. I, **194**).

129. Schriften um zu beweisen dass die Vereinigung zwischen Catholiken und Protestanten unmöglich sey.

130. Von dem Puseyismus zur Vereinigung der Anglicanischen und der Römisch-catholischen Kirchen.

131. Von der Vereinigung der verschiedenen Evangelischen oder Protestantischen Confessionen, vorzüglich der Lutheraner und Reformirten, Ausführungen dass die Unterscheidungslehren derselben nicht wichtig genug seyen um einer Vereinigung hinderlich zu seyn, Widerlegungen dieser Ansicht und Bestreitungen der vorgeschlagenen Vereinigung.

132. Von der Vereinigung, Union der Protestantischen Confessionen, der Lutheraner und Reformirten in Bezug auf einzelne Länder.

---

133. Von der Ausbreitung des Christenthums im allgemeinen und den Mitteln zur Bekehrung der Nichtchristen; polemische Schriften gegen diese im allgemeinen.

134. Von der Bekehrung der Juden und den Mitteln dazu zu gelangen.

135. Apologetische und polemische zwischen den Juden und Christen gewechselte Schriften.
136. Von der Bekehrung der Mohammedaner, apologetische und polemische Schriften gegen dieselben.
137. Von der Bekehrung der Heiden im allgemeinen und einzelner heidnischen Völker oder Bekenner besonderer Religionssecten; apologetische und polemische Schriften derselben gegen das Christenthum.

Specielle Dogmatik, Dogmengeschichte und Polemik.

138. Von Gott im allgemeinen, den Ansichten welche die Menschen, die ersten Menschen von Gott gehabt haben, von den Namen Gottes.
139. Von der Existenz Gottes und den Beweisen dafür im allgemeinen, dem Beweis aus physischen, aus metaphysischen, aus moralischen, aus historischen Gründen, aus der Uebereinstimmung der Völker im Glauben an einen Gott, der Frage ob die menschliche Vernunft durch eigene Kraft zu dem Glauben an Gott gezwungen werde.
140. Von dem Atheismus, seiner Natur und Verschiedenheit und den Nachtheilen desselben; (Vgl. Z, 559).
141. Geschichte des Atheismus, Ursprung und Ursachen desselben; Frage über das Dasein atheistischer Völker.
142. Schriften zur Widerlegung des Atheismus im allgemeinen.
143. Von der Art einen Atheisten zu bekehren.
144. Von Gottes Wesen und seinen Attributen im allgemeinen.
145. Von der Einheit, Einigkeit Gottes, dessen geistiger Natur, Unsichtbarkeit, Ewigkeit, Unermesslichkeit, Allgegenwart.
146. Von Gottes Allwissenheit, *Omniscientia Dei*, seinem Vorauswissen zukünftiger Dinge, *Praescientia*, seiner Wissenschaft der nur unter gewissen Voraussetzungen erfolgenden Dinge, *Scientia media*, *Praescientia Dei conditionata*.

147. Von dem Willen Gottes.

148. Von der göttlichen Vorsehung und Regierung, der allgemeinen und besonderen göttlichen Vorsehung, *Providentia Dei universalis, specialis et specialissima*, der göttlichen Mitwirkung, *Concursus divinus* bei den Bewegungen und Handlungen der Geschöpfe, dem von der göttlichen Vorsehung den Menschen gesetzten Lebensziel, *Terminus vitae humanae*, dem Schicksal, *Fatum*.

149. Von der sich durch Wunder äussernden göttlichen Vorsehung und Regierung, der Mitwirkung Gottes zur Verrichtung von Wundern, *Concursus Dei extraordinarius, supernaturalis, miraculosus*, den Wundern, *Miracula*, und deren Zweck im allgemeinen; (Vgl W. 22 über die in der Heil. Schrift erwähnten Wunder); von den nach den Zeiten der Apostel in der christlichen Kirche geschehenen Wundern; (Vgl. R, 118).

150 Von der göttlichen Liebe, Güte und Gerechtigkeit, *Amor Dei, Benignitas divina, Justitia divina*, deren verschiedenen Beziehungen, *Justitia Dei legislatoria, Imperium et majestas Dei*, den göttlichen Strafen, *Poenae, Vindictae divinae*.

151. Von der Uebertragung körperlicher Dinge, menschlicher Ansichten und Eigenschaften auf das göttliche Wesen, dem Anthropomorphismus und der Anthropopathie im allgemeinen, und einzelnen dahin gehörigen Gegenständen, Schicklichkeit eines göttlichen Eides, Herablassung Gottes zu der Schwachheit der Menschen.

152. Von der inneren Beschaffenheit der göttlichen Natur oder dem Geheimniss der Dreieinigkeit, *Mysterium trinitatis, Trinitas, Deus trinunus*.

153. Von der Lehre der Dreieinigkeit im Alten Testamente, Streitigkeiten darüber in der Lutherischen Kirche mit Georg Calixtus, den Spuren der Lehre von der Dreieinigkeit bei den Juden und Heiden, Geschichte der Dreieinigkeitslehre.

154. Angriffe auf die Dreieinigkeitslehre und irrige Ansichten in Bezug auf dieselbe, Streitigkeiten darüber mit den

Juden, den Socinianern und anderen Antitrinitariern, gegen die mit dem Namen Tritheiten bezeichneten Antitrinitarier welche aus den drei Personen der Gottheit drei Götter zu machen geneigt waren.

155 Von Christus und seiner Gottheit im allgemeinen, seinem Verhältniss zu Gott dem Vater, dem Namen Gottessohn, der Bedeutung des Wortes *λόγος*, des Ausdruckes *ὁμοούσιος patri*, der ewigen Zeugung des Sohnes, Streitigkeiten über dieselbe innerhalb der reformirten Kirche (zugleich mit der Lehre über den natürlichen Tod der Gläubigen), Beweis dass der Sohn gleich dem Vater angebetet werden müsse.

156. Angriffe auf die Gottheit Christi und Vertheidigung derselben gegen Juden und Christen, namentlich die Unitarier.

157. Von der Person Christi, seinen beiden Naturen und deren persönlicher Vereinigung, *Unio hypostatica duarum in Christo naturarum.*

158. Von den aus der persönlichen Vereinigung der beiden Naturen in Christus fliessenden Verhältnissen; Vermischung der beiden Naturen in Christus und gegen dieselbe; von der Mittheilung der Eigenschaften (der göttlichen an die menschliche Natur) im allgemeinen, *Communicatio idiomatum*, und von einzelnen übermenschlichen Eigenschaften welche dieser Mittheilung zu Folge die menschliche Natur erlangt haben soll, Allgewalt, Allwissenheit, Allweisheit, Allgegenwart, Ubiquität; Streitigkeiten zwischen den Lutheranern und Reformirten über das gegenseitige Verhältniss der beiden Naturen in Christus, die Mittheilung der Eigenschaften und die Ubiquität.

159. Geschichte der Dogmen von der Gottheit Christi, seinen beiden Naturen und der Christus gebührenden Anbetung.

160. Von der Menschwerdung Christi, *Incarnatio Christi, Incarnatio verbi divini*, der Ursache warum Gott habe Mensch werden müssen und ob diess seiner nicht unwürdig sey, dem ewigen Beschluss Gottes desshalb,

dem zwischen dem Vater und dem Sohn wegen der Menschwerdung geschlossenen Vertrag, der menschlichen Natur Christi und dessen menschlicher Seele, ob sie schon vor der Geburt Jesu Christi vorhanden gewesen, ***Praeexistentia animae Christi***, Streitigkeiten der Lutheraner mit Johann Wilhelm Petersen über Christi menschliche Natur, gegen die Annahme dass Christus eine solche schon vor der Weltschöpfung angenommen habe, ***Dogma Peterseniamum de coelesti carne Christi***; von der Art wie die Menschwerdung bewerkstelligt wurde, durch Geburt von der Jungfrau Maria, ob die Empfängniss durch das Ohr Statt gefunden habe, ob Christus schon im Fleisch des sündigen Adams vorhanden gewesen, die Masse aus der er geboren werden sollte von Adam her rein von der Erbsünde erhalten worden sey, und der Unfähigkeit des Erlösers seiner menschlichen Natur nach zu sündigen, der Sündlosigkeit desselben, ***Impeccabilitas***, ***Impeccantia***, *ἀναμαρτησία Christi.*

161. Von der Bedeutung der Worte σάρξ und πνεῦμα von Christus gebraucht; von dem doppelten Stand Christi, dem Stand der Erniedrigung und dem Stand der Erhöhung, ***Status exinanitionis et exaltationis Christi.***

162. Von dem Stand der Erniedrigung Christi, der Entäusserung Christi, Streit der Giesser und Tübinger Theologen über den Nichtgebrauch eines Theils seiner göttlichen Eigenschaften im Stande der Erniedrigung; von dem Leiden und Tod Jesu Christi, dessen Nothwendigkeit und damit in Verbindung stehenden Gegenständen, der Frage ob Christus während seines dreitägigen Todes wahrer Mensch geblieben, dem Zustand der von dem Körper getrennten Seele Christi und den Vorrechten derselben.

163. Von dem Stand der Erhöhung Christi, seiner Höllenfahrt, ***Descensus Christi ad inferos***, seiner Auferstehung, ***Resurrectio Christi***, seiner Himmelfahrt und dem Sitzen zur Rechten Gottes, ***Adscensio Domini et sessio ad dextram Patris***, dem Reiche Gottes, Christi, des

Messias, dem Himmelreich, ***Regnum Dei, Christi, Messiae, coeleste***, der Zurückgabe des Himmelreichs durch Christum an Gott den Vater.

164. Von dem dreifachen Amte Christi, dem Mittleramte, ***Triplex officium, Officium mediatorium***; von der Salbung Christi zu dem Mittleramt, ***Unctio Christi.***

165. Von dem Hohenpriesteramte Christi, ***Officium Christi sacerdotale***, dem Gehorsam desselben, dem thätigen, dem stellvertretenden Gehorsam, ***Obedientia Christi activa, vicaria***, der Fürbitte Christi, ***Intercessio Christi sacerdotalis***, der Erlösung durch Christum, ***Redemtio, Redemtio a potestate diaboli***, der Versöhnung, dem Sühnopfer, dem Opfertod Christi, der Erlösung durch das Lösegeld des Blutes, ***Expiatio, Sacrificium expiatorium, Sacrificium Christi, Redemtio per lytron sanguinis Christi***, der Genugthuung, ***Satisfactio***, der Nothwendigkeit derselben, deren Gerechtigkeit und Billigkeit in so fern ein Unschuldiger für den Schuldigen leiden musste.

166. Von dem prophetischen und dem königlichen Amte Christi, ***Officium Christi propheticum, Officium Christi regium.***

167. Von dem Heiligen Geist im allgemeinen, der Bedeutung und dem Gebrauch des Wortes Geist, Heiliger Geist in den Heiligen Schriften, dem Paraclet, der Gottheit des Heiligen Geistes, der Persönlichkeit desselben, der ihm mit dem Vater und dem Sohn gebührenden gleichen Anbetung und Verherrlichung, dem Ausgang des Heiligen Geistes, ***Processio Spiritus sancti***, von dem Vater und Sohn oder dem Vater allein, Streitigkeiten darüber zwischen den Occidentalischen und Orientalischen Kirchen.

168. Von den Wirkungen des Heiligen Geistes, ***Operationes Spiritus sancti***, den Gnadenwirkungen des Heiligen Geistes, ***Opera gratiae Spiritus sancti, (Beneficia, Dona Spiritus sancti***, Vgl. W, 183 folgende), den Aemtern des Heiligen Geistes, ***Officia Spiritus sancti***, dem ***Officium epanorthoticum, didasdalicum, paedeuticum, paracleticum et***

elenchticum (wie die Theologen statt *elencticum* schreiben), *oeconomicum, mnemonicum, etc.* der Fürsprache des Heiligen Geistes für die Gläubigen, *Intercessio Spiritus sancti pro fidelibus,* und verschiedenen einzelnen sich auf den Beistand des Heiligen Geistes und die Heiligung des Menschen durch ihn beziehenden Gegenständen.

169. Von den Beschäftigungen Gottes vor der Schöpfung der Geister- und Körperwelt, der Schöpfung, *Creatio,* im allgemeinen, der Schöpfung aus Nichts, der Schöpfung der Welt durch den dreieinigen Gott, durch den Sohn, der Emanationslehre der Kabbalisten, dem ursprünglichen Licht, *Lux primigenia.*

170. Von den Engeln, *Angeli,* im allgemeinen; den guten und bösen Engeln gemeinschaftlich und vorzüglich den guten, deren Schöpfung, Körper, Natur, Eigenschaften, Ordnungen und Graden, deren Verhältniss zu Gott, zu den Menschen, und ob sie höher oder niederer als diese stehen, dem Umgang der Engel mit den Töchtern der Menschen, der Verehrung der Engel, den Wirkungen, Geschäften der Engel, ihrem Einfluss auf die Menschen, den Schutzengeln, *Angeli tutelares, custodes.*

171. Von dem Fall der Engel, *Lapsus angelorum*, den bösen Engeln, *Angeli mali, Daemones,* und namentlich dem Teufel, *Diabolus*, deren Natur, Graden, Kenntnissen, Wissenschaft von Gott und der Zukunft, Verhältniss zu den Menschen, Macht des Teufels, (Vgl. U, 111—114); von der Versuchung Jesu Christi in der Wüste; von der Wiederherstellung der gefallenen Engel, (Siehe bei der Lehre von der Ewigkeit der Höllenstrafen W, 260).

172. Von der Bestimmung des Menschen, dem Menschen im Stande der Unschuld, der Vollkommenheit, *Status innocentiae, integritatis,* dem Ebenbilde Gottes, *Imago Dei in homine,* den Ueberresten des göttlichen Ebenbildes.

173. Von den göttlichen Bündnissen und Vermächtnissen,

Pacta, Foedera et Testamenta divina, dem göttlichen Gnadenbunde mit den Menschen; Coccejanische Streitigkeiten in der Reformirten Kirche über die göttlichen Bündnisse.

174. Von der Dauer des Standes der Unschuld, dem Fall der ersten Menschen, *Lapsus primorum hominum, Adami*, dem Verhältniss Gottes zu demselben, der Verführung durch die Schlange, dem Baum der Erkenntniss des Guten und Bösen.

175. Von der Zurechnung des Sündenfalls der ersten Menschen, *Imputatio peccati adamitici*, und dem Zustand der Menschen vor der Gnade; Streitigkeiten darüber in der Reformirten Kirche.

176. Von dem Uebel, *Malum*, im allgemeinen, dessen Ursprung, Natur, Ursache und Zulassung durch Gott; von der Sünde, *Peccatum*, deren Ursprung, Ursache, ob sie von Gott herrühre, *num Deus causa sit peccati per accidens;* Streitigkeiten über die Lehre von dem Uebel und der Sünde in der Lutherischen Kirche.

177. Von der moralischen Verderbtheit der Menschen und deren Ursprung im allgemeinen, von der Erbsünde, *Peccatum originis, originale;* Geschichte der Lehre von der Erbsünde; von der Natur der Erbsünde, ob sie etwas positives oder negatives sey, ob sie ihren Sitz im Körper oder in der Seele habe, Bedeutung der Worte Fleisch und Geist, biblische Stellen von der Erbsünde; Streitigkeiten in der Lutherischen Kirche mit Matthias Flacius Illyricus ob die Erbsünde zur Substanz des Menschen gehöre oder nur ein Accidens sey; von der Fortpflanzung und den Graden der Erbsünde, der von Gott den Nachkommen geschehenen Zurechnung der Sünde Adams, einer eigenen oder einer fremden Sünde, *Imputatio divina peccati Adami posteris, peccati proprii et alieni*, der Zurechnung zu Folge der *Scientia media* Gottes, dem Tod als einer Folge des Sündenfalls, der Nothwendigkeit der öffentlichen Lehre von der Erbsünde.

178. Von der Sünde wider den Heiligen Geist, *Peccatum in*

Spiritum sanctum, Peccatum blasphemiae in Spiritum sanctum.

179. Von den verschiedenen Gattungen wirklicher Sünden, *Peccata actualia*, den Graden, der Ungleichheit derselben, der richtigen Schätzung der Sünde, der Frage ob Kinder wirklicher Sünden fähig seyen, den Sünden oder der Sündlosigkeit der Wiedergebornen, *Peccata renatorum, ἀναμαρτησία renatorum,* den Sünden der Menschen nach dem Tode, den mit oder wider Wissen begangenen Sünden, den verkannten Sünden, den Todes- und den verzeihlichen Sünden, *Peccata mortalia, capitulia et venialia*, den schreienden und nicht schreienden Sünden, welche, ungestraft von den Menschen Gott zu öffentlicher Strafe bewegen, oder aber von ihm noch eine Zeit lang geduldet werden, *Peccata clamantia et non clamantia,* u. s. w.

180. Von dem freien Willen, *Liberum arbitrium*, (Vgl. U, 63), der Gnade, *Gratia,* und der Vorherbestimmung, *Praedestinatio,* gemeinschaftlich, dem Verhältniss des freien Willens zu der göttlichen Vorsehung und Präscienz, zu der *Scientia media,* zu der göttlichen Gnade, zu dem Schicksal.

181. Geschichte der Lehren von dem freien Willen und dem Schicksal, von dem freien Willen, der Gnade und Prädestination, Ansichten der Kirchenväter und späteren Theologen, Augustin's, Thomas' von Aquin, u. s. w Geschichte des Augustinismus und des Pelagianismus, der Pelagianer und Semipelagianer, der Prädestinatianer im fünften Jahrhundert. des Gottschalkischen Prädestinationsstreits im neunten Jahrhundert, der Autorität welche die Lehren Augustin's in der Kirche erhalten haben, ihrer Uebereinstimmung mit denen des Tridentinischen Concils.

182. Von dem freien Willen, *Liberum arbitrium*, und dessen Kräften; von dem knechtlichen Willen, *Servum arbitrium.*

183. Von der Heilsordnung. *Ordo salutis, Oeconomia salutis,* im allgemeinen, der göttlichen Gnade, *Gratia divina,*

deren Eintheilungen und verschiedenen Beziehungen, der allgemeinen und besonderen Gnade, *Gratia universalis et particularis*, der *Gratia actualis et habitualis*, der *Gratia salutaris*, *Gratia sufficiens*, *Gratia victrix*, *Gratia justificans*, der *Gratia per se efficax*, *in se ipsa efficax*, der Nothwendigkeit der Gnade.

184. Von den Gnadenwirkungen, *Operationes gratiae*, und deren Einfluss auf die Menschen, *Praedeterminatio physica*, *Praemotio physica*, dem Gnadenbeistand, *Adjutorium sine quo non* (des Augustinus), *Auxilia gratiae*, Streitigkeiten zwischen den Jesuiten und Dominicanern über den Gnadenbeistand, *Congregationes de auxiliis divinae gratiae* in Rom zur Entscheidung dieser Streitigkeiten niedergesetzt, Geschichte dieser Streitigkeiten und der *Congregationes de auxiliis.*

185. Streitigkeiten in der Reformirten Kirche gegen *Claude Pajon* über die bekehrende Gnade, *Gratia convertens*, und die Art wie sie wirkt, Pajonismus, *Gratia immediata.*

186. Von der Berufung zur Gnade, *Vocatio ad gratiam, ad salutem*, deren verschiedenen Graden, der *Vocatio ad gratiam primaria et secundaria*, *gratiosa*, *universalis*, der allgemeinen im weiteren Sinne des Ausdrucks genommenen Gnade, das heisst der Gnade die sich auf alle Menschen ohne Unterschied (nicht bloss auf gläubige Christen) erstreckt, der Berufung und Seligkeit der Heiden, der allgemeinen Bekehrung der Juden, der allgemeinen Verkündigung des Evangeliums durch die ganze Welt; Streitigkeiten in der Lutherischen Kirche mit Samuel Huber über die Allgemeinheit der Gnadenwahl, Geschichte dieser Streitigkeiten.

187. Von der Gnadenzeit, dem Gnaden-Termin, Gnadenziel, *Terminus gratiae divinae*, dem *Terminus peremtorius gratiae et salutis*, dass nämlich eine Gnadenzeit von Gott für die Menschen bestimmt sey, nach deren Ablauf keine weitere Frist gegeben werde, dem Termin der göttlichen widerrufenden Gnade, *Terminus gratiae*

revocatricis, wonach die Gnadenzeit bis zum Tode des Menschen dauere, *Terminus gratiae ante mortem*, der *Gratia prae mole peccati superabundans*, dem *Status induratorum* und der *Poenitentia indurati;* Streitigkeiten über die Gnadenzeit in der Lutherischen Kirche, *Lites terministicae*, durch Johann Geörg Böse veranlasst.

188. Von der Vorherbestimmung der Menschen (oder auch der Engel) zur Seligkeit oder Verdammung durch Gott, *Praedestinatio*, der Vorherbestimmung, der Erwählung, Gnadenwahl, *Electio*, und der Verwerfung, *Reprobatio*, gemeinschaftlich. den göttlichen Rathschlüssen über die Auserwählten und Verworfenen, *Decreta divina circa electos et reprobos*, dem ewigen göttlichen Rathschluss der Vorherbestimmung, der ewigen Gnadenwahl, *Decretum Dei praedestinationis aeternum*, *Praedestinatio aeterna*, dem unbedingten Rathschluss der Verwerfung, der ewigen Verwerfung, *Decretum reprobationis absolutum, Reprobatio Dei aeterna;* polemische Schriften darüber zwischen den Lutheranern und Reformirten, zwischen den Reformirten und Remonstranten; (Particularisten unter den Reformirten, Supralapsarier und Infralapsarier, Sublapsarier; Universalisten, absolute und hypothetische).

189. Geschichte des Jansenismus, der Jansenistischen Streitigkeiten in der Catholischen Kirche im allgemeinen; angebliches *projet de Bourgfontaine* in das Jahr 1621 gesetzt.

190. Schriften über die Gnade und Prädestination in Augustinischem Sinne von Michael Baius (de Bay) und anderen vor dem Werk des Jansenius erschienen, Censuren und Streitschriften gegen dieselben.

191. Augustinus des Cornelius Jansenius, Papst Urban's VIII. Verdammung des Buchs und andere dadurch veranlasste Schriften.

192 Bulle Innocenz' X gegen die fünf Propositionen, 1653, durch dieselbe veranlasste Schriften und andere welche den Jansenismus bis zu dem Ableben des Papstes Innocenz X, 1655, betreffen

193. Jansenistische Streitigkeiten unter Alexander VII, 1655 bis 1667; über die Thatsache des Jansenius, (dass er die fünf Propositionen in demselben Sinne genommen wie sie der Papst ihm zugeschrieben); Bulle Alexander's VII. und Glaubens-Formular zur Unterschrift der Geistlichen; Unterschied welchen die vier Bischöfe von Aleth, Angers, Pamiers und Beauvais zwischen Thatsache und Recht machten *(Distinctio quaestionis facti et quaestionis juris)*, und dem zu Folge die Unterschrift des Formulars verweigerten.

194. Jansenistische Streitigkeiten unter Clemens IX. bis Ende der Regierung Innocenz' XII, 1667 bis 1700.

195. Jansenistische Streitigkeiten unter Clemens XI. bis zur Verkündigung der Bulle *Unigenitus*, (1700 bis 1713), Schriften über den Gewissensfall *(Cas de conscience)*, die Frage betreffend ob ein Priester einen anderen des Jansenismus verdächtigen Priester in der Beichte lossprechen dürfe; Schriften durch die Bulle *Vineam Domini*, 1705, zur Bestätigung der vorhergegangenen Verdammungsurtheile gegen den Jansenismus, und die immer erneuerte Forderung der Unterschrift des Formulars veranlasst, u. s. w.

196. *Nodus praedestinationis solutus* des Cardinals Cölestin Sfondrati und dadurch veranlasste Schriften.

197. Streitigkeiten welche durch das Neue Testament des Paschasius Quesnel veranlasst wurden, und Schriften, welche in Beziehung darauf der Bulle Unigenitus vorausgegangen sind, so genannter neuerer Jansenismus.

198. Geschichte der Vorfälle durch welche die Bulle Unigenitus veranlasst wurde, dieser Bulle selbst und ihrer Folgen.

199. Bulle oder Constitution Clemens' XI *Unigenitus dei filius*, 1713, und dogmatische Schriften über dieselbe.

200. Schriften zur Vertheidigung des Paschasius Quesnel.

201. Schriften zur Vertheidigung der Bulle Unigenitus.

202. Königliche *Lettres patentes*, *Déclarations* und *Arrêts* des *Conseil d'Etat* und der Parlamente in Frankreich die Bulle Unigenitus und damit zusammenhängende

Gegenstände betreffend, nebst anderen dadurch veranlassten Schriften von 1714 an.

203. Von der Versammlung der vierzig Bischöfe in Paris, 1714, zur Berathung über die Annahme der Bulle Unigenitus, Verhandlungen derselben, Schriften über und an diese Versammlung.

204. Hirtenbriefe und Ausschreiben der die Bulle annehmenden Französischen und anderen Bischöfe, der Acceptanten, Constitutionisten, und dadurch veranlasste weitere Schriften über die Annahme der Bulle; Widerspruch der Anticonstitutionisten, Opposanten, Renitenten, Recusanten.

205. Von der Berufung der vier Bischöfe an eine allgemeine Kirchenversammlung, 1717, Appellanten, Ausschreiben, Hirtenbriefe derselben, und dadurch veranlasste weitere Schriften, Beitritt anderer Bischöfe zu der Berufung.

206. Königliche Declaration vom Jahr 1720 zur Vereinigung der Bischöfe über die Constitution Unigenitus, dadurch veranlasste Schriften und andere welche die Jansenistische Streitigkeiten bis zum Jahr 1727 betreffen

207. Von der Provinzialsynode zu Embrun. 1727, und der auf derselben erfolgten Entsetzung des Bischofs Johann Soane von Senez.

208. Von den zu Gunsten des Jansenismus erfolgten Wundern, Heilung der Anne Charlier, Frau des Fr. de la Fosse, 1725, Wunder auf dem Grab des Canonicus von Avenay, Gerard Rousse, Wunder auf dem Grab des im Jahr 1727 verstorbenen Franz Paris auf dem Kirchhofe Saint-Medard in Paris, Leben des Franz Paris; von den Convulsionen und den Convulsionären; Bekehrung des Parlamentsraths Carré von Montgeron.

209. Schriften über den Jansenismus und die Verhältnisse der Jansenisten seit dem Jahr 1727.

210. Von der Verweigerung der Sacramente bei Sterbenden welche die Bulle Unigenitus nicht angenommen hatten.

211. Satyren, witzige Schriften, Spottgedichte u s. w. über

den alten und neuen Jansenismus, über die Bulle Unigenitus.

212. Von dem Glauben, *Fides*, dem biblischen, neutestamentlichen Begriff des Glaubens, dem Gegenstand, Zweck, der Form, der Schwierigkeit des Glaubens, den verschiedenen Arten und Bedingungen des Glaubens, der *Fides simplex, miraculosa, salvifica, justificans, viva et mortua*, pietistische Streitigkeiten darüber in der Lutherischen Kirche.

213. Von dem Glauben der Kinder, *Fides infantum*, im allgemeinen, der Kinder im Mutterleibe, der ungetauften und der getauften Kinder, der Voraussetzung, dem Beweis ihres Glaubens.

214. Von der Wiedergeburt, *Regeneratio*, und der Erleuchtung, *Illuminatio*; Streitigkeiten in der Lutherischen Kirche gegen Andreas Cramer, und pietistische Streitigkeiten in derselben, über die Kenntniss welche der Mensch im natürlichen Zustande ohne Erleuchtung durch die göttliche Gnade, der Gottlose, der Nichtwiedergeborne, *Irregenitus*, *Non renatus*, von göttlichen Dingen, von der Religion haben könne, und ob der Nichtwiedergeborne demnach zur Führung eines geistlichen Amtes befähigt sey, *de theologia irregeniti, de notitia rerum divinarum in non renatis, de illuminatione impii et irregeniti, de illuminatione irregeniti passiva supernaturali, sed imperfecta, de efficacia ministerii verbi et sacramentorum per homines malos administrati.*

215. Von der Bekehrung, Besserung, *Conversio*, der Art wie diese durch die göttliche Gnade in dem Menschen vollbracht wird, der Frage ob bei der Bekehrung der natürliche Mensch selbst etwas thun, mit dem Heiligen Geist und dem Wort zusammenwirken könne, dem Willen des natürlichen Menschen also eine Mitwirkung, *συνέργεια*, zuzuschreiben sey, Streitigkeiten darüber in der Lutherischen Kirche gegen die Synergisten und den Urheber des Synergismus, Victorin Strigel, Geschichte des synergistischen Streits; pie-

tistische Streitigkeiten über den Anfang der Bekehrung, ob sie von dem Verstand oder dem Willen ausgehe, ob der bekehrte Mensch die Zeit seiner Bekehrung wissen könne, und dieses Wissen nothwendig sey; von der ersten Bekehrung der nichtwiedergebornen Menschen und der zweiten Bekehrung der nach der ersten wieder Gefallenen, *Relapsi.*

216. Von der Busse, *Poenitentia*, nach den Lehren der Protestanten, Streitschriften derselben gegen die Busslehre der Römisch-catholischen, gegen die drei Theile der Busse welche dieselbe annehmen; von der Art der Busse, der Busse nach dem Gesetz und dem Evangelium, *Poenitentia legalis et evangelica*, der Frage ob und in welchem Sinne das Evangelium eine Busspredigt, *Concio poenitentiae,* genannt werden dürfe; von der späten Busse, der Busse auf dem Todbette, der täglichen Busse der Wiedergebornen, der Zerknirschung, *Contritio*, der heilsamen Zerknirschung, *Contritio salutaris*, der Verzweifelung, der heilsamen Verzweifelung, *Desperatio salutaris*, dem Busskampf, *Lucta poenitentium*, pietistische Streitigkeiten darüber.

217 Von der Rechtfertigung (des Sünders vor Gott), *Justificatio (peccatoris coram Deo)*, im allgemeinen, Geschichte dieser Lehre; von den Ursachen der Rechtfertigung, der Rechtfertigung zu Folge des Todes Christi und deren Allgemeinheit, *Justificationis universalitas*. der *Justificatio particularis* in Bezug auf die einzelnen Menschen, der Zurechnung der Gerechtigkeit, des Todes Christi, die den Menschen durch den Glauben zu Theil wird und der daraus fliessenden Sündenvergebung, *Imputatio justitiae Christi*, *mortis Christi*, *Remissio peccatorum*, der *Justificatio gratuita*, der Rechtfertigung des Alten und des Neuen Testaments, Coccejanische Streitigkeiten darüber, *Fidejussio Christi*, den Wirkungen der Rechtfertigung, der Rechtfertigung der Gottlosen, der Frage ob die einmal vergebenen Sünden den wiedergefallenen Menschen von neuem angerechnet werden, dem inneren geistlichen

Frieden, dem Frieden Gottes, ***Pax spiritualis***, der Inwohnung Gottes und besonders des Heiligen Geistes, ***Inhabitatio Dei et peculiariter Spiritus sancti***, als Folgen der Rechtfertigung; Streitigkeiten der Römisch-catholischen und der Protestanten über die Rechtfertigung; Streitigkeiten der Lutheraner gegen Andreas Osiander über die Art der Rechtfertigung von Seiten des Erlösers vermittelst seiner göttlichen Natur und des mit dem Glauben beschenkten Menschen; gegen Franz Stancarus der die Rechtfertigung nur der menschlichen Natur zuschrieb; Streitigkeiten innerhalb der Englischen Kirche ob zu der Rechtfertigung der Glaube allein genüge oder auch Gehorsam gegen die von Christus vorgeschriebenen Gebote, das heisst evangelische Werke; Streitigkeiten der so genannten Neonomer in England gegen die Antinomer, welche letztere Uebertragung der menschlichen Sünden auf Christum behaupteten und dass die Gerechtfertigten ohne dazu durch die Kraft des Gesetzes angetrieben zu seyn, von freien Stücken die Frömmigkeit ausübten, oder die auch zum Theil ganz den Nutzen des Gesetzes im neuen Bunde läugneten, da Gott die Busse durch das blosse Wort des Evangeliums vollbringe.

218. Von der Erneuerung und Heiligung (der Wiedergebornen), ***Renovatio et Sanctificatio***, dem frommen, heiligen Leben, den Stufen der Heiligkeit und dem Wachsthum in derselben, der göttlichen Führung der Menschen zur Seligkeit, der von den Menschen erreichbaren Vollkommenheit, der Frage ob ein Christ, ein Wiedergeborner die Gebote Gottes, das Gesetz halten könne, ob Wiedergeborne fähig seyen, sich aller vorsätzlichen Sünden zu enthalten, pietistische Streitigkeiten über die vorhergehenden Gegenstände der Lehre von der Heiligung.

219. Von den guten Werken, ***Bona opera***, deren Natur, Beschaffenheit und Ursprung, dem Unterschied zwischen den Werken welche aus natürlicher Kraft und denen die durch die Gnadenwirkungen des Heiligen Geistes

vollbracht werden, (Natur und Gnade), der Verdienstlichkeit, Nothwendigkeit der guten Werke, Streitigkeiten über deren Nothwendigkeit in der Lutherischen Kirche gegen Georg Major, und Behauptung des Nicolaus Amsdorf dass sie zur Seligkeit schädlich seyen; zwischen Abdias Prätorius und Andreas Musculus in Frankfurt an der Oder; gegen Georg Calixtus; in der Reformirten Kirche in England.

220. Von den Sacramenten im allgemeinen, Geschichte der Lehre von den Sacramenten; von den so genannten Sacramenten des Alten Testaments und deren Abschaffung, ob sie Typen der Sacramente des Neuen Testaments seyen? von der Natur, dem unauslöschlichen Character, der Zahl der Sacramente, den Sacramenten der Griechisch-catholischen, der Römisch-catholischen Kirche, der Protestanten, der Taufe und dem Abendmahl gemeinschaftlich.

221. Von der Taufe, *Baptismus*, im allgemeinen und namentlich der Kindertaufe, *Paedobaptismus*, *Baptismus infantum*, *Baptisma infantile*, Geschichte der Taufe, der Kindertaufe.

222. Von dem göttlichen Ursprung der Taufe, der Wirksamkeit und Nothwendigkeit der Taufe, dem Zustand der Christenkinder welche sterben ohne die Taufe erhalten zu haben, der Taufe der ungebornen Kinder, der Verzögerung der Taufe, der Wiederholung der Taufe.

223. Von der Form, den Erfordernissen bei der Taufe und den Taufgebräuchen, *Ritus baptismi*, den Personen durch welche die Taufhandlung vollzogen werden kann, der Eintauchung in das Wasser oder der Abwaschung, *Immersio vel Ablutio*, der bei der Taufe anzuwendenden Formel, der Taufe im Namen Christi, der Entsagung vor der Taufe, *Abrenuntiatio baptismalis*, dem Taufexorcismus, *Exorcismus infantum baptizandorum*, dessen Beibehaltung oder Abschaffung, Streitigkeiten der Lutheraner und Reformirten darüber, dem bei der Taufe abzulegenden Glaubensbekenntniss, den in die

Hände gegebenen Wachskerzen, den Taufpathen, *Patrini*, der Ertheilung des Taufnamens.

224. Von dem Sacrament der Confirmation bei den Griechisch-catholischen und den Römisch-catholischen, Streitigkeiten über dasselbe mit den Protestanten; von der Salbung, *Unctio, Chrisma*, und der Auflegung der Hände, *Impositio manuum.*

225. Geschichte der Abendmahlslehre und der mit dem Genuss des Abendmahls verbundenen Gebräuche, der Feier der Messe im allgemeinen.

226. Von dem Abendmahl, *Sacra coena, Coena domini, Eucharistia, Sacramentum eucharisticum*, Lehren der Griechisch-catholischen und der Römisch-catholischen Kirchen im allgemeinen, dogmatische und polemische Schriften der Griechischen und Römischen Kirchen.

227. Lehre der Römisch-catholischen Kirche von der wirklichen Gegenwart Christi im Abendmahl, *Praesentia Christi realis in sacramento eucharistiae*, Ansichten des Mittelalters, Paschasius Radbertus *de corpore et sanguine domini*, Ketzerei der Stercoranisten, Geschichte und Lehren des Berengar von Tours, *Impanatio et consubstantiatio* mehrerer Kirchenlehrer, *Transsubstantiatio panis et vini in corpus et sanguinem Christi* und daraus fliessende Anbetung der Eucharistie und Fest der Verwandlung des Leibs und Bluts des Herrn, Frohnleichnamsfest, *Festum corporis et sanguinis Christi*; Ursprung desselben aus den der Heil. Juliana Priorin von Mont Cornillon bei Lüttich und der Isabella gewordenen göttlichen Erscheinungen, angeordnet von Urban IV. im Jahr 1264; Bestreitung und Vertheidigung der Transsubstantiation, der Anbetung des Körpers Christi und des Frohnleichnamsfestes.

228. Von der Feier des Abendmahls als Messe, dem Messopfer, *Sacrificium missae*, der stillen Messe, polemische Schriften über dieselbe.

229. Von dem Abendmahl nach den Grundsätzen der Lutheraner, Bestreitung und Vertheidigung der Lutherischen Abendmahlslehre im allgemeinen und der

Ansichten einzelner Lutherischen Theologen; von den Einsetzungsworten und deren Bedeutung, der wahren Gegenwart des Leibs und Bluts Christi und deren Empfangung durch die Sinne, *Vera realis et substantialis praesentia et perceptio oralis corporis et sanguinis dominici in sacra eucharistia.*

230. Von dem Abendmahl nach den Grundsätzen der Reformirten, Bestreitung und Vertheidigung der Reformirten Abendmahlslehre, Zweck des Abendmahls, Bedeutung der Einsetzungsworte, *Spiritualis manducatio corporis Christi et spiritualis potus sanguinis ejus in sacra coena.*

231. Von dem Genuss des Abendmahls, den Personen welche es zu ertheilen befugt sind, den Laien in dieser Beziehung, der Zulassung von Ketzern, Nichtwiedergebornen, Tauben und Stummen, Kindern zu dem Abendmahl, der Ertheilung desselben an Sterbende, an Todte.

232. Von der Nothwendigkeit des Genusses des Abendmahls, der häufigen Communion, den Ansichten der Catholiken und Protestanten darüber; von der Privatcommunion und deren Zulässigkeit, Streitigkeiten darüber in der Lutherischen Kirche.

233. Von den einzelnen die Feier des Abendmahls betreffenden Gebräuchen und Geschichte derselben; von dem ungesäuerten und gesäuerten Brod, *Panis azymus et fermentatus*, dem Gebrauch der Hostien oder Oblaten, dem Brechen des Brodes, der Communion unter einer oder zweierlei Gestalt, *Communio sub una, sub utraque specie*, den besonderen zur Feier des Abendmahls dienenden Geräthschaften, dem Kelch, dem gemeinschaftlichen Kelch und dessen Nachtheilen, den Röhren zum Saugen des Weins, dem Eintauchen des Brods in den Wein, der Vermischung des Weins mit Wasser.

234. Von dem Sacrament der Busse, *Poenitentiae sacramentum*, nach den Grundsätzen der Römisch-catholischen

Kirche, der Beichte, *Confessio*, der Busse und der Absolution gemeinschaftlich.

235. Geschichte der Lehren von der Busse, Beichte und Absolution; von den alten Bussgebräuchen, der kirchlichen Disciplin, der Kirchenbusse, *Canones poenitentiales*; (Vgl. Z, 546, 547).

236. Von der Zerknirschung, *Contritio* und *Attritio*, als dem ersten Theil des Sacraments der Busse, deren Nothwendigkeit, dem Unterschied zwischen beiden, (*Attritio* vorzüglich als Furcht vor der göttlichen Strafe genommen, und *Contritio* als vollkommener Schmerz über die begangenen Sünden), den verschiedenen Meinungen der Catholiken darüber, und Untersuchungen über die Frage in welchem Sinne die Kirche, das Tridentinische Concil diese beiden Worte genommen habe, *Sufficientia attritionis servilis in sacramento poenitentiae, Necessitas doloris sive contritionis ad sacramentum poenitentiae rite suscipiendum.*

237. Von der Beichte, *Confessio*, als dem zweiten Theil des Sacraments der Busse bei den Catholiken, Geschichte derselben; von der Ohrenbeichte, *Confessio auricularis, secreta, sacramentalis*, deren Nothwendigkeit und der Absolution; Polemik der Catholiken gegen die Protestanten; Untersuchung der Frage wie weit die Pflicht Geheimnisse zu beichten gehe; (Vgl. Z, 545).

238. Von der Beichte nach den Ansichten der Protestanten, der allgemeinen und der Privatbeichte, *Confessio privata*, deren Beibehaltung oder Abschaffung und der Absolution in der protestantischen Kirche, pietistische Streitigkeiten darüber; (Vgl Z, 545).

239. Von der Genugthuung, *Satisfactio*, durch das Sacrament der Busse als dem dritten Theil desselben; von dem Ablass, *Indulgentiae*, den in der Römisch-catholischen Kirche von den Päpsten verliehenen Ablässen überhaupt und besonderen Arten derselben, dem Portiunculaablass, dem Jubeljahr, *Jubilaeum, Annus sanctus, Jubilaeum anni sancti*, zur Erwerbung des

Ablasses; Geschichte des Ablasses und der Jubiläen in Bezug auf denselben.

240. Von der letzten Oelung, *Sacramentum extremae unctionis, unctionis infirmorum*, dogmatische und polemische Schriften darüber. (*Sacramentum Ordinis*, Z, 444, *Sacramentum Matrimonii*, Y, 1026).

241. Von der Verehrung der Heiligen, der Reliquien und der Bilder, wie auch von den Wallfahrten im allgemeinen, von der der Römisch-catholischen Kirche vorgeworfenen Abgötterei, *Idololatria ecclesiae romanae, pontificiorum*.

242. Von der Verehrung des Kreuzes, dem Zeichen des Kreuzes, *Signum crucis*, Polemik darüber zwischen den Catholiken und den Protestanten; von dem *Agnus Dei*.

243. Von der Jungfrau Maria im allgemeinen und der Verehrung derselben.

244. Von der unbefleckten Empfängniss der Jungfrau Maria oder der Lehre dass sie ohne Erbsünde empfangen worden und gewesen, *Immaculata conceptio beatae virginis Mariae*, Streitigkeiten darüber zwischen den Franciscanern welche sie behaupteten und den Dominicanern die sie läugneten und nur annahmen dass die Jungfrau Maria nie gesündigt habe.

245. Von der Verehrung, Anrufung und Anbetung der Heiligen, *Cultus, Veneratio, Invocatio, Adoratio Sanctorum*, Geschichte derselben, Polemik der Catholiken und Protestanten über die Heiligenverehrung.

246. Von der Selig- und Heiligsprechung in der Römisch catholischen Kirche, *Beatificatio et Canonizatio*, den Erfordernissen dazu und den dabei üblichen Gebräuchen.

247. Von den Schutzheiligen einzelner Orte in der Römisch-catholischen Kirche, für besondere Verhältnisse, gegen die Pest u. s. w.

248. Von der Verehrung und Anbetung der Reliquien, *Cultus, Veneratio, Adoratio reliquiarum*, Geschichte derselben, der *Cinerarii*, einer Gesellschaft welche die Reliquien der Märtyrer und Heiligen vorzüglich verehrte.

249. Von der Echtheit der vorhandenen Reliquien und Schriften über einzelne Reliquien.

250. Von der Verehrung und Anbetung der Bilder, *Cultus*, *Veneratio*, *Adoratio imaginum*, Geschichte derselben, der Iconoclasten oder Iconomacher im achten Jahrhundert, Polemik der Griechisch-catholischen und der Römisch-catholischen Kirchen über die Bilderverehrung und ob diese bloss gemalten oder auch durch Bildhauerarbeit verfertigten Bildern gebühre; Polemik der Römisch-catholischen und der Protestanten über die Bilderverehrung; Polemik der Protestanten unter sich über den Gebrauch der Bilder in den Kirchen.

251. Von dem tausendjährigen Reiche Christi, Chiliastische Hoffnungen, Geschichte des Chiliasmus; von dem im zwölften Jahrhundert verheissenen Reich des Heiligen Geistes, dem *Evangelium aeternum*; von der Hoffnung besserer Zeiten oder pietistisch-chiliastische Streitigkeiten in der Lutherischen Kirche; chiliastische Streitigkeiten in derselben gegen Johann Wilhelm Petersen, ewiges Evangelium vom tausendjährigen und ewigen Reiche Christi.

252. Von dem Ende der Zeiten, der Rückkehr des Propheten Elias und der endlichen Bekehrung der Juden, dem Antechrist, der Wiederkunft Christi (Vgl. W, 258) und dem Ende der Welt, verschiedene Meinungen darüber, *Consummatio seculi, Ultima tempora, Tempora novissima, Finis mundi, Annihilatio mundi, Interitus mundi quoad substantiam, Excidium universi totale et substantiale, Interitus sed non annihilatio mundi, Exustio mundi, etc.*

253. Von den vier letzten Dingen, *Quatuor novissima*, oder dem Tod, dem jüngsten Gericht, der Hölle und dem Himmel, *Eschatologia*, von dem Tod und dem ewigen Leben gemeinschaftlich.

254. Von dem Tod und der Vorbereitung dazu, dessen Voranzeichen, dem Todeskampf, dem Begriff und Wesen des Todes, dem zeitlichen, natürlichen, körper-

lichen Tod, Streitigkeiten in der Reformirten Kirche über den natürlichen, körperlichen Tod der Gläubigen.

255. Von dem Zustande der Seelen nach dem Tode im allgemeinen und einzelnen, der Erinnerungsfähigkeit derselben, dem Seelenschlaf u. s. w. Unsterblichkeitslehre des Alten und des Neuen Testaments, des Christenthums; (Vgl, U, 51).

256. Von dem Fegfeuer, ***Purgatorium, Ignis purgatorius animarum,*** nach den Lehren der Griechisch-catholischen und der Römisch-catholischen Kirchen, dogmatische und polemische Schriften über dasselbe; von dem Fegfeuer, dem ***Limbus infantum*** und dem ***Limbus patrum*** gemeinschaftlich; von der Befreiung der Seelen aus dem Fegfeuer durch den Papst.

257. Von der Auferstehung der Todten, des irdischen Körpers, ***Resurrectio mortuorum, carnis, ejusdem corporis,*** der Beschaffenheit, Statur des wiedererstandenen Körpers, der Auferstehung der ungebornen Kinder, der Gottlosen; von der allgemeinen Wiederbringung, Wiederherstellung aller Dinge mit Aufhören der Höllenstrafen für die Menschen und gefallenen Geister, Lehre von dem ewigen Evangelium der allgemeinen Wiederbringung aller Creaturen der Gattin Johann Wilhelm Petersen's und dadurch veranlasste Streitigkeiten in der Lutherischen Kirche.

258. Von dem jüngsten, dem allgemeinen Gericht, ***Judicium extremum, universale,*** dessen Zeichen, der Wiederkunft Christi zu demselben, ***Ultimus, Secundus Jesu Christi reditus, adventus.***

259. Von dem ewigen Leben, ***Vita aeterna,*** dem Himmel und der Hölle gemeinschaftlich, der ewigen Seligkeit, ***Beatitudo aeterna,*** dem Zustand der Seligen im ewigen Leben, den verschiedenen Stufen derselben, ihren Belohnungen, ihrem Aufenthaltsort, ***Coelum beatorum, empyreum, gloriosum, Paradisus,*** ihrer Versetzung an die Stelle der verstossenen Engel, ihrer Gemeinschaft, Glorie, und der Anschauung Gottes; Streitigkeiten in der Lutherischen Kirche über die Seligkeit dieses

und des zukünftigen Lebens oder im Reich der Gnade und in dem der Glorie, und ob diese Seligkeit ihrer Gattung oder nur dem Grade nach verschieden sey.

260 Von der ewigen Verdammung, ***Damnatio aeterna, Mors aeterna***, dem Ort und der Art der Höllenstrafen, deren Zweck, Dauer, Ewigkeit oder dereinstigem Ende, ***Poenarum divinarum vis emendatrix, Poenarum infernalium duratio, aeternitas***, (Streitigkeiten darüber mit Johann Wilhelm Petersen zugleich mit denen über die Wiederbringung aller Dinge).

Moral.

261. Einleitungsschriften in die Moral, Ethik oder Sittenlehre im allgemeinen und in die christliche besonders, Begriff und Werth derselben, Verhältniss der philosophischen Moral zu der christlichen, der Moral zu der Philosophie, zu der Religion, Theologie, Dogmatik, Methodologie der Moral.

262. Geschichte der sittlichen Ideen, der Moral älterer und neuerer Völker, der Sittlichkeit, der öffentlichen Moral und der Politik in ihren moralischen Beziehungen.

263 Allgemeine Anleitungen zur philosophischen Moral.

264. Allgemeine Anleitungen zur biblischen Moral.

265. Allgemeine Anleitungen zur Moral an die Vorschriften des Decalogs geknüpft, Erläuterungen derselben; Streitigkeiten zwischen den Lutheranern und Reformirten über die Eintheilung des Decalogs, (über die Frage welche Gebote zu der ersten Tafel und welche zu der zweiten gehören).

266. Allgemeine Anleitungen zu der christlichen Moral, ***Theologia moralis***, (ältere Schriften zum Theil unter den Titeln *Theologia activa, practica, de officiis et virtutibus, de virtutibus et vitiis, de justitia et jure* u s. w. (Vgl. X, 52).

267. Anleitungen zur Moral in alphabetischer Ordnung.

268. Anleitungen zur Moral in Verbindung mit Naturrecht, mit der Politik.

269. Populäre Moral im allgemeinen.

270 Moral für die Jugend.
271. Moral für Jünglinge und besonders Studierende.
272. Moral für Frauenzimmer.
273 Moral für einzelne Stände, für Bürger und Landleute.
274. Vermischte Beiträge zur Moral.
275. Moralische Gnomen, Sentenzen, Maximen.
276. Von den Grundsätzen, Beweggründen und Forderungen der Moral, dem moralischen Gefühl und dem Gewissen.
277. Von der Moral der Jesuiten im allgemeinen, den strengeren und laxeren Moralgrundsätzen, Streitigkeiten darüber zwischen den Jansenisten sowohl als auch anderen Schriftstellern von der einen Seite und den Jesuiten von der anderen Seite.
278. Von der Wahrscheinlichkeit der Sittlichkeit einer Handlung, *Probabilitas, Probabilitas opinionis, Probabilismus, Opinio probabilis;* Geschichte des Probabilismus und des Rigorismus.
279. Von der philosophischen Sünde, *Peccatum philosophicum,* wobei keine Absicht zu sündigen vorhanden seyn soll, Streitigkeiten darüber mit den Jesuiten.
280. Von der Sittlichkeit im allgemeinen, der moralischen, christlichen Handlungsweise, dem moralischen Indifferentismus, den Kleinigkeiten, dem Kleinigkeitsgeist in der Sittenlehre, den moralisch gleichgültigen Dingen, so genannten Mitteldingen, *Adiaphora,* pietistische Streitigkeiten darüber.
281. Von dem thätigen Christenthum, der Religiosität, der Frömmigkeit, dem (älteren von Jacob Spener begründeten) Pietismus, (Vgl. I, 177), dem kirchlichen Leben und der Beförderung desselben, dem (allen Christen zustehenden) geistlichen Priesterthum, *Sacerdotium spirituale,* und den daraus folgenden Verpflichtungen derselben, pietistische Streitigkeiten darüber.
282. Von den allgemeinen aus dem Naturrecht fliessenden und den besonderen Religions-Pflichten; Eintheilung der Pflichten in vollkommene und unvollkommene, Zwangs- und Gewissenspflichten; von der Collision und Subordination der Pflichten.

283. Von den Pflichten gegen Gott, der Liebe und dem Vertrauen zu demselben.
284. Von der Tugend, den moralischen Fehlern und Gebrechen, den Sünden und deren verschiedenen Arten in moralischer Beziehung, (Vgl. W, 179), der Versuchung, *Tentatio*, der Lasterhaftigkeit, der Verbesserung böser Neigungen und Gewohnheiten.
285. Von den Pflichten in Bezug auf den Geist und den Körper, auf die Ausbildung des Geistes, Gemüthsruhe, auf das eigene Leben, Selbsterhaltung, Selbstmord, *Suicidium, Mors voluntaria*, Geschichte der Lehre und Ansichten von dem Selbstmorde.
286. Von der Bescheidenheit, der Demuth, der Geduld der Selbstverläugnung, *Modestia*, *Humilitas, Patientia, Abnegatio sui ipsius.*
287. Von der Mässigkeit und Unmässigkeit, der Keuschheit, Enthaltsamkeit, Jungfrauschaft, den Ausschweifungen, der Wollust, *Temperantia*, *Intemperantia*, *Castitas, Continentia*, *Virginitas*, *Luxuriae*, *Libido.*
288. Von dem Glück und Unglück, den Glücksgütern und deren rechtem Gebrauch, dem Reichthum, den Pflichten der Reichen und der Armen, dem Geiz.
289. Von dem Aufwand, dem Luxus, der Kleidung und den Forderungen des Anstands in Beziehung auf diese; (Vgl. X, 713—714).
290. Von der Arbeit; von den Vergnügungen im allgemeinen, deren rechtem Gebrauch und den verschiedenen einzelnen Vergnügungen, dem Spiel, Tanz, Schauspiel.
291. Von den Pflichten in Bezug auf die Sprache, von den Zungensünden. dem Schweigen. dem Lob. der Schmeichelei, der Lästernng, der Wahrhaftigkeit, Zweideutigkeit, Verstellung, der Lügenhaftigkeit und der Lüge, der Nothlüge, (Vgl. Y, 174—178), dem Fluchen, Schwören und der Blasphemie, (Vgl. Z, 236, 560).
292. Von den moralischen Beziehungen zu der Sittlichkeit anderer, der brüderlichen Zurechtweisung, *Correctio fraterna;* von dem Anstosse, *Scandalum*, und der Verführung.

293 Von der christlichen Bruderliebe und Eintracht, *Amor et concordia fraterna*, von der Freundschaft und der Feindschaft, der Feindesliebe, der Versöhnlichkeit und Unversöhnlichkeit, der Rache; (Vgl. U, 66).

294. Von der Dankbarkeit, (Vgl. Y, 152), von der Pflicht der Wiedererstattung, *Restitutio.*

295. Von der christlichen Liebe, *Charitas*, *(caritas)*, den Pflichten gegen Leidende, der Mildthätigkeit, *Eleemosyna, Subventio pauperum*; (Vgl U, 62).

296. Von den Pflichten in Beziehung auf Familienverhältnisse, von der Liebe und der Ehe, den Pflichten der Eltern und Kinder, den Pflichten im Wittwenstande.

297. Von den Pflichten gegen die Todten, gegen Thiere, der Thierquälerei, den Vereinen gegen dieselbe, den Pflichten gegen die leblose Schöpfung.

298. Von den besonderen Pflichten einzelner Stände, Herrschaft und Dienstboten.

Casuistik.

299. Allgemeine Anleitungen zu der Casuistik, der Lehre von den Gewissensfällen, *Casus conscientiae*, *Resolutiones morales*, u. s. w. und namentlich zum Gebrauch für Beichtväter.

300. Anleitungen zur Casuistik in alphabetischer Ordnung.

301. Von den den höheren Geistlichen, dem Papste, den Bischöfen und Aebten vorbehaltenen Fällen, *Casus reservati.*

302. Sammlungen theologischer Gutachten und Bedenken von Facultäten und einzelnen Theologen, *Consilia, Responsa theologica.*

Ascetik, Mystik, Erbauungsschriften.

303 Von der Ascetik und Mystik, der christlichen Erbauung, dem geistlichen Leben, *Vie spirituelle*, Angriffe auf die Mystik und Vertheidigung derselben.

304. Von den moralischen, den christlichen Tugendmitteln, christliche Ascetik im allgemeinen.

305. Von der Gottesverehrung und dem Gottesdienst im

allgemeinen, der inneren und der äusseren Gottesverehrung, den Pflichten in Bezug auf den Gottesdienst und dessen Feier, der Kirchlichkeit, (Vgl Z, 537).

306. Von der Sonntagsfeier, *Sabbathum et Dies dominica,* Streitigkeiten darüber in der Lutherischen Kirche, Coccejanische Streitigkeiten darüber in der Reformirten Kirche, (Vgl. Z, 541).

307. Von der geistigen Unterhaltung mit Gott und dem Gebet, Anleitungen dazu, Gebetsformeln, *Oratio dominica.*

308. Christliche Gebetbücher allgemeineren Inhalts, *Horae, Preces, Litaniae,* zum Privatgebrauch; (Gebete in Bezug auf besondere Verhältnisse zu den diese betreffenden Erbauungsschriften).

309. Von den Fasten, *Jejunia,* (Vgl. Z, 549) im allgemeinen und namentlich der Quadragesima, Geschichte derselben; von den Fasten in besonderen Beziehungen, der Enthaltsamkeit vom Fleischessen.

310. Von der Geisselung, *Flagellatio,* Geschichte der Flagellanten.

311. Von den Wallfahrten, *Peregrinationes religiosae,* im allgemeinen.

312. Von einzelnen Wallfahrtsorten.

313. Von dem Mönchs- und Klosterleben als Gegenstand christlicher Tugend, Frömmigkeit und Vollkommenheit.

314. Schriften der theologischen Mystik, *Theologia mystica,* im allgemeinen.

315. *Manuductio spiritualis* von Michael de Molinos und mystische Schriften seiner Anhänger und Vertheidiger, Verdammungsbulle Innocenz' XI, Molinistische Streitigkeiten, Quietismus in Frankreich, Innocenz' XII. Verdammung desselben, Versammlungen der Geistlichkeit über den Quietismus, Königliche Verordnungen gegen denselben, Quietistische Streitschriften.

316. Erbauungsbücher im allgemeinen und durch einzelne derselben veranlasste anderweitige Schriften, (durch die *Libri quatuor de imitatione Christi,* durch Johannes

Arnd's Bücher vom wahren Christenthum, durch die Stunden der Andacht, u. s. w.)

317. Zeitschriften zur christlichen Erbauung und zum Theil auch zur religiösen Belehrung; (Vgl. V. 320, 325).

318. Geistliche oder Andachtsübungen, ***Pratiques et Exercices de piété.***

319. Geistliche oder Andachtsübungen in der Zurückgezogenheit von der Welt, ***Retraites***, auf 4 bis 10 Tage, auf einzelne Monatstage, wie sie den Ordensgliedern nach verschiedenen Regeln vorgeschrieben sind, aber auch ausserhalb der religiösen Gesellschaften zur Uebung der Frömmigkeit Statt finden.

320. Geistliche Meditationen, Reflectionen, Gedanken, Selbstgespräche, (mit Ausnahme derjenigen welche sich auf besondere Gegenstände beziehen), geistliche Briefe, ***Lettres spirituelles.***

321. Sammlungen geistlicher Gedichte von mehreren Verfassern.

322. Sammlungen geistlicher Gedichte von einzelnen Verfassern; (die für besondere Verhältnisse, Alter, Stände u. s. w. bestimmten zu diesen letzteren).

323. Erbauungsbücher an bildliche Darstellungen geknüpft.

324. Erbauungsschriften an die Bibel im allgemeinen geknüpft, Bibelauszüge zur Erbauung bestimmt.

325. Erbauungsschriften über einzelne Bücher, Abschnitte und Erzählungen der Bibel.

326. Biblische zur Erbauung bestimmte Spruchsammlungen und Erläuterungen derselben

327. Erbauungsschriften an die christliche Glaubens- und Sittenlehre gemeinschaftlich, an die Glaubenslehre allein, an die Glaubenssymbole geknüpft.

328. Mystische und erbauliche Schriften in Bezug auf Gott, die Liebe zu ihm, die Verehrung desselben, u. s. w.

329. Erbauungsschriften in Bezug auf Gott als Schöpfer der Welt, deren Wunder, die Natur und einzelne Gegenstände derselben

330. Von der mystischen Verbindung mit der Gottheit im allgemeinen, mit Christus und dem Heiligen Geist,

Unio mystica, *Conjugium mysticum*, dem Gebrauch der Formel »ich bin Christus« und Streitschriften darüber.

331. Erbauungsschriften in Bezug auf Christus im allgemeinen.
332. Erbauungsschriften über einzelne sich auf Christus beziehende Gegenstände, dessen Lehre, Verdienste, Character, Geschichte, Verehrung des Herzens Christi, u. s. w. (Vgl. W, 355).
333. Erbauungsschriften über die dogmatischen Lehren von dem Menschen, dessen Fall, Sündhaftigkeit und Verhältnissen zu der Gottheit; mystische Schriften über die christliche Vollkommenheit; (Vgl. W, 281).
334. Von der Pflicht zur Theilnahme an den Sacramenten und deren würdigem Gebrauch; Erbauungsschriften über die christlichen Sacramente im allgemeinen.
335. Erbauungsschriften für Confirmanden, Beicht- und Communionbücher gemeinschaftlich.
336. Erbauungsschriften in Bezug auf das Abendmahl, auf die Feier der Messe.
337. Erbauungsschriften für den Sünder, den reuigen Sünder, und in Beziehung auf die Busse, auf das Sacrament derselben.
338. Erbauungsschriften in Bezug auf die Jungfrau Maria.
339. Erbauungschriften in Bezug auf die Heiligen im allgemeinen.
340. Erbauungsschriften in Bezug auf einzelne Heilige.
341. Erbauungsschriften in Bezug auf den Tod, die letzte Oelung, die Beerdigung und das zukünftige Leben.
342. Erbauungsschriften an die christliche Sittenlehre geknüpft.
343. Erbauungsschriften für alle Tage des Jahrs, Morgen- und Abendandachten, Tischgebete.
344. Erbauungsschriften für die Sonn- und Festtage im allgemeinen.
345. Erbauungsschriften für einzelne kirchliche Feste, Fasten- und Passions-Andachten.
346. Erbauungsschriften an die Geschichte geknüpft, erbauliche, moralische Erzählungen, Exempelbücher.

347. Erbauungsschriften in Bezug auf wichtige Ereignisse und Zeitperioden.
348. Erbauungsschriften für die Jugend im allgemeinen.
349. Erbauungsschriften für die erwachsenere Jugend.
350 Erbauungsschriften für das weibliche Geschlecht, für Mädchen, Jungfrauen.
351. Erbauungsschriften für Ehegatten, für Schwangere, Mütter.
352. Erbauungsschriften für die reiferen Jahre, für das spätere Alter.
353. Erbauungsschriften für den geistlichen Stand.
354. Erbauungsschriften für Klostergeistliche, Mönche, Nonnen.
355. Erbauungsschriften für geistliche Brüderschaften.
356. Erbauungsschriften für Schullehrer.
357. Erbauungsschriften für Seefahrer und Reisende.
358. Erbauungsschriften für Soldaten.
359. Erbauungsschriften für Bergleute.
360. Erbauungsschriften für Bürger und Landleute.
361. Erbauungsschriften für Dienstboten.
362. Erbauungsschriften in Bezug auf besondere Lagen und Gemüthszustände, für Leidende, Trauernde, Kranke.
363. Erbauungsschriften für Gefangene, für Züchtlinge.

Populäre Religionslehre, Catechetik.

364. Von dem ersten Religionsunterricht, dem christlichen Religionsunterricht und dessen Einrichtung im allgemeinen; von den so genannten Missionen in der Stadt und auf dem Lande; Einleitungsschriften in die christliche Catechetik, von dem Nutzen und der Nothwendigkeit derselben.
365. Allgemeine Anleitungen zu der Methode des christlichen Religionsunterrichts, zu der christlichen Catechetik; (Vgl. U, 209).
366. Sammlungen, vermischte Beiträge zu der christlichen Catechetik; (Vgl. U, 210).
367. Einzelne den Religionsunterricht für die christliche Jugend und die Catechetik betreffende Gegenstände; (Vgl. U, 214).

368. Catechisationen als Muster für Lehrer im allgemeinen.
369. Catechisationen über einzelne Gegenstände, biblische Geschichte, Sonn- und Festtagsevangelien und Episteln.
370. Populärer Unterricht über die Unterscheidungslehren der verschiedenen christlichen Confessionen.
371. Catechismen, allgemeine Lehrbücher der Religion, der Dogmatik, der Moral, für die Griechische Kirche.
372. Catechismen, allgemeine Lehrbücher der Religion für die Römisch-catholische Kirche; (Vgl. W, 64).
373. Catechismen, allgemeine Lehrbücher der Religion für einzelne Länder und Orte der Römisch-catholischen Kirche.
374. Catechismen, allgemeine Lehrbücher der Religion für die gebildete, reifere Jugend in der Römisch-catholischen Kirche, für Geistliche derselben.
375. Catechismen der catholischen Nationalkirchen, der Deutsch-catholischen, Apostolisch-catholischen, Christ catholischen Kirchen.
376. Einleitungsschriften in die Evangelisch-lutherischen Catechismen, den grösseren und kleineren Catechismus Dr. Martin Luther's.
377. Ausgaben des grösseren Catechismus Luther's.
378. Ausgaben und Uebersetzungen des kleineren Catechismus Luther's.
379. Von dem Nutzen und Gebrauch des kleinen Catechismus Luther's, Erläuterungen desselben nach den Worten und Dogmen, nebst Ergänzung des darin Fehlenden.
380. Von der Uebereinstimmung des Lutherischen Catechismus mit den Lehren der Heiligen Schrift, der Kirchenväter, Vertheidigungen gegen die Angriffe auf denselben und Widerlegungen der entgegengesetzten Irrthümer.
381. Catechismen nach den Bestimmungen des Interim.
382. Catechismen, allgemeine Lehrbücher der Religion für den ersten Unterricht in der Evangelisch-lutherischen Kirche unter öffentlicher Autorität verfasst und für einzelne Deutsche Länder bestimmt.

383. Catechismen, allgemeine Lehrbücher der Religion für den ersten Unterricht in der Deutschen Evangelisch-lutherischen Kirche ohne öffentliche Autorität verfasst.
384. Uebersichten, Analysen, Tabellen der Catechismuslehren, Embleme, Bilder zur Erläuterung derselben.
385. Von den Catholiken untergeschobene Catechismen Luther's.
386. Cryptocalvinistischer Catechismus in der Evangelisch-lutherischen Kirche und durch ihn veranlasste Streitschriften.
387. Evangelisch-lutherische Catechismen, allgemeine Lehrbücher der Religion für die reifere und gebildetere Jugend, zum Unterricht auf Gymnasien, für Erwachsene.
388. Evangelisch-lutherische Catechismen und allgemeine Lehrbücher der Religion für Dänemark und Schweden.
389. Reformirte Catechismen und allgemeine Lehrbücher der Religion für den ersten Unterricht in der Schweiz und in Frankreich.
390. — in Deutschland; Heidelberger Catechismus, u. s. w.
391. — in den Niederlanden.
392. — in Grossbritannien und Irland.
393. Reformirte Catechismen und allgemeine Lehrbücher der Religion für die reifere und gebildetere Jugend, zum Unterricht auf Gymnasien, für Erwachsene.
394. Catechismen und allgemeine Lehrbücher der Religion für Unirte, für allgemein evangelische Christen.
395. Catechismen und allgemeine Lehrbücher der Religion von Remonstranten.
396. Catechismen und allgemeine Lehrbücher der Religion von Socinianern, *Catechesis Racoviensis*, u. s. w.
397. Catechismen und allgemeine Lehrbücher der Religion zur Bekehrung der Juden.
398. Bibelauszüge und Erläuterungen der Heiligen Schrift für den Jugendunterricht.
399. Spruch- und Liederbücher für den Jugendunterricht.
400. Religionsunterricht an die zehn Gebote geknüpft.
401. Religionsunterricht an das Gebet des Herrn geknüpft.
402. Populärer Unterricht über die Sacramente im allge-

meinen, über einzelne Sacramente und heilige Handlungen, namentlich die Taufe, Confirmation, Beichte und Busse, das Abendmahl, die letzte Oelung.

403. Historische Catechismen und Lehrbücher der Religion theils an biblische Geschichte geknüpft, theils an Erzählungen aus der Kirchen- und Profangeschichte, und an Auszüge aus den Kirchenvätern.

404. Biblische Geschichte für den Jugendunterricht.

405. Geschichte der christlichen Kirche für den Jugendunterricht.

406. Geschichte der Reformation für den Jugendunterricht.

---

407. Catechismen, Lehrbücher der christlichen Religion, christliche Religions- Erbauungs- und liturgische Schriften für die Bewohner fremder Länder bestimmt, welche Schriften für uns mehr ein ethnographisches oder linguistisches Interesse darbieten, als dasjenige des behandelten Gegenstandes, (in geographisch linguistischer Ordnung; Vgl. die Reihenfolge der Bibelübersetzungen).

Homiletik.

408. Allgemeine Anleitungen zur Homiletik.

409. Vermischte Beiträge zur Homiletik von mehreren Verfassern, Zeitschriften.

410. Vermischte Beiträge zur Homiletik von einzelnen Verfassern.

411. Von dem Inhalt der Predigten, deren besonderen Gattungen, den Homilieen, moralischen, dogmatischen, philosophischen, casuellen Predigten, der Behandlung des Gegenstandes der Predigt, den dabei zu beobachtenden Rücksichten und verschiedenen Fehlern der Predigten.

412. Von den Eigenschaften des geistlichen Redners, dem Vortrag, der körperlichen Beredtsamkeit desselben; (Vgl. C, 611).

413. Von dem Ablesen, Memoriren und Extemporiren der Predigten

414. Hülfsmittel für den Prediger im allgemeinen, Samm-

lungen von Stellen der Bibel, der Kirchenväter. von geschichtlichen, dogmatischen, moralischen Gegenständen zum Gebrauch der geistlichen Redner.

415. Homiletische Wörterbücher.

416. Predigt-Entwürfe und Auszüge in Zeitschriften und Sammlungen von mehreren Verfassern.

417. Predigt-Entwürfe und Auszüge von einzelnen Verfassern.

418. Sammlungen von geistlichen Reden, von Fest- und Casualpredigten mehrerer Verfasser, Zeitschriften, u. s. w.

419. Sammlungen von geistlichen Reden, Homilieen, Predigten einzelner Verfasser.

420. Geistliche Reden, Materialien und Entwürfe dazu über die gewöhnlichen Pericopen oder die Evangelien und Episteln, über in neueren Zeiten eingeführte Pericopen oder vorgeschriebene Texte für die Sonn- und Festtage des Kirchenjahrs.

421. Geistliche Reden über die Evangelien.

422. Geistliche Reden über die Episteln.

423. Jahrgänge von Sonn- und Festtagspredigten ohne bestimmte Rücksicht auf die alten oder auf neu eingeführte Pericopen.

424. Wochenpredigten und Betstunden.

425. Geistliche Reden über biblische Bücher und Geschichte.

426. Geistliche Reden über die Geschichte Jesu Christi.

427. Passionspredigten.

428. Festpredigten im allgemeinen.

429. Predigten für die einzelnen Zeiten des Kirchenjahrs, für einzelne kirchliche Feste nach deren Reihefolge.

430. Predigten über Heilige.

431. Predigten über Gegenstände der Natur, physicotheologische Predigten.

432. Psychologische Predigten.

433. Predigten über das Christenthum und dessen Grundlehren im allgemeinen

434. Predigten in specieller Beziehung zu den Verhältnissen und Grundsätzen einzelner christlichen Religionsparteien, Sammlungen von polemischen Predigten im

477. Von der geistlichen Amtsführung in Beziehung auf einzelne Länder.

---

478. Von dem christlichen Gottesdienst. Cultus, der Liturgie, Einleitungsschriften im allgemeinen, und in besonderer Beziehung auf den catholischen und den protestantischen Cultus.

479. Von dem Verhältniss des Cultus zu den schönen, namentlich den zeichnenden Künsten, von der Ausschmückung der Kirchen.

480. Von dem Verhältniss des Cultus zu der Musik; von dem Orgelspiel, dem Kirchengesang.

481. Von den geistlichen Liedern, der geistlichen Dichtkunst überhaupt und in besonderen Beziehungen.

482. Sammlungen der Liturgieen aller christlichen Kirchen gemeinschaftlich.

483. Liturgie der Orientalischen Kirchen im allgemeinen.

484. Griechisch-catholische Liturgie im allgemeinen.

485. Einzelne Bücher und Gegenstände der Griechisch-catholischen Liturgie.

486. Griechisch-slawische, Russische Liturgie im allgemeinen.

487. Einzelne Bücher und Gegenstände der Griechisch-slawischen, der Russischen Liturgie.

488. Liturgie der christlichen Syrer, der Maroniten, der Melchiten oder Griechischen Araber.

489. Liturgie der Copten und Aethiopier.

490. Liturgieen der Armenier, sowohl der Monophysiten als derjenigen der Römisch-catholischen Confession.

491. Geschichte und Darstellung der christlich kirchlichen Gebräuche und Cäremonien, des Cultus, der Liturgie, vorzüglich im Abendland und namentlich in der Römisch-catholischen Kirche.

492. Wörterbücher der christlichen, der Römisch-catholischen Liturgie.

493. Von den besonderen kirchlichen Gebräuchen und Cäremonien, der Liturgie einzelner Römisch-catholischen Länder und Orte.

494. Vermischte Beiträge zur Römisch-catholischen Liturgie.
495. Von der Verbesserung des Gottesdienstes, der Liturgie in der Römisch-catholischen Kirche; (Vgl. Z. 537).
496. Von den Gebräuchen der Römisch-catholischen Kirche als unchristlich, als übereinstimmend mit heidnischen, Streitigkeiten darüber zwischen den Protestanten und Catholiken.
497. Streitigkeiten zwischen den Dominicanern und Jesuiten über die Beibehaltung heidnischer Gebräuche von Seiten der zum Christenthum bekehrten Heiden namentlich in Indien und China.
498. Von der bei dem Gottesdienst zu gebrauchenden Sprache, Streitigkeiten darüber zwischen den Catholiken und Protestanten; von der Uebersetzung Römisch-catholisch liturgischer Schriften in die Landessprachen und deren Gebrauch.
499. Von den liturgischen Büchern der Römisch-catholischen Kirche im allgemeinen.
500. Sammlungen liturgischer Schriften älterer Zeiten und des Mittelalters.
501. Vorschriften über die in der Römisch-catholischen Kirche bei den priesterlichen Functionen, bei den heiligen Handlungen, bei der Administration der Sacramente zu beobachtenden Gebräuche und Cäremonieen, und über die Vornahme aller dieser Handlungen selbst, vorzüglich unter nachstehenden Titeln theils für die Römische, theils für andere Römisch-catholische Kirchen publicirt: ***Rituale (Romanum etc.)***, ***Pontificale Romanum***, ***Caeremoniale Romanum***, ***Manuale sacrarum caeremoniarum juxta ritum S. Romanae ecclesiae***, ***Caeremoniale Episcoporum***, ***(Parisiense etc.)***, ***Praxis sacrorum rituum***, ***Sacerdotale***, ***Manuale Sacerdotum***, ***Agenda ecclesiastica***, ***Parochiale***, ***Manuale Parochorum***, Anleitungen zur Verwaltung des Ritus, Liturgik.
502. Liturgie einzelner Römisch-catholischen Orden, Congregationen und Brüderschaften.
503. Von der Feier des Gottesdienstes durch den Priester, ***Officium divinum***, und den dazu bestimmten canonischen

Stunden, *Horae canonicae*, im allgemeinen, Erklärungen des öffentlichen Gottesdienstes, *Officium divinum*, *Officium ecclesiae*.

504. Von den Personen welche den Priester bei der Feier des Gottesdienstes, bei dem Kirchendienst unterstützen, und den Functionen derselben.

505. Ausgaben des *Breviarium Romanum*.

506. Breviere für einzelne Römisch-catholische Länder, Diöcesen, Orte und Kirchen.

507. Breviere für einzelne geistliche Orden.

508. Einzelne Theile des Breviers und des darin vorgeschriebenen Gottesdienstes, Morgengottesdienst, *Officium matutinum*, Tagszeitenbuch, *Diurnale, Horae diurnae breviarii*, Nachmittägiger, Abendgottesdienst, *Vesperale, Officium vespertinum, Lectiones* für die Sonn- und Festtage, *Octavarium* für die Feier der Octaven einzelner Feste.

509. Gesänge nach Vorschrift des Breviers, *Psalterium (Romanum etc.)*, *Antiphonarium* (die wechselseitigen Chöre enthaltend), *Hymni Breviarii*.

510. *Ordo officii divini recitandi juxta ritum Breviarii Romani;* von den vorgeschriebenen Kirchengesängen im allgemeinen und der Art diese, den Psalter zu singen, *Psalmodia*, *Ratio psallendi*.

511. Erläuterungen des Breviers im allgemeinen; von dessen Inhalt und Rubriken, den Abweichungen der Breviere verschiedener Diöcesen und Vergleichungen derselben; von der für den 25. Mai bestimmten Legende Gregor's VII, und dem Verbot derselben vorzüglich in Frankreich.

512. Von dem besonderen oder eigenthümlichen Gottesdienst einzelner Länder, Diöcesen und Kirchen, *Officia propria* derselben im allgemeinen.

513. Von der Feier der Messe, (bisweilen mit dem allgemeinen Namen *Liturgia* belegt), und dem Messbuch, *Missale*, der Römisch-catholischen Kirche, Erläuterungen desselben und der Messgebräuche im allgemeinen und in Bezug auf einzelne Gegenstände.

514. Messbücher, ***Missalia***, der Römisch-catholischen Kirche aus älteren Zeiten.
515. Ausgaben und Uebersetzungen des ***Missale Romanum***.
516. Messbücher für einzelne Römisch-catholische Diöcesen und geistliche Orden.
517. Einzelne Theile der Messe, Collecten, (Gebete bei der Messe vor der Epistel gelesen,) auch ***Benedictiones*** genannt, ***Epistolae et Evangelia secundum Missale (Romanum etc.)***, ***Graduale (Romanum etc.*** Chorgesang bei der Messe).
518. Einzelne Arten der Messe, Messen bei den Weihen zum geistlichen Stande, Privatmessen.
519. Bücher zu der Feier des Römisch-catholischen Gottesdienstes zu einzelnen Zeiten des Kirchenjahrs und einzelnen Festen (nach der Reihenfolge derselben im Kirchenjahr).
520. Bücher zur Feier der Feste der Heiligen im allgemeinen, ***Officia Sanctorum***, der Heiligen besonderer Länder, Diöcesen oder Orte, ausser denen im Römischen Brevier, ***Officia propria, Proprium Sanctorum***, und einzelner Heiligen, (deren Feier entweder das Römische Brevier vorschreibt, oder die als ***Officium proprium*** autorisirt ist).
521. Von den Processionen und Vorschriften darüber, ***Processionale (Romanum etc.)***.
522. Von den Begräbnissgebräuchen der Römisch-catholischen Kirche und dem Todtenamt, ***Praxis sepulturarum ecclesiasticarum***, ***Exequiae***, ***Officium defunctorum***; (Vgl. Y, 1391).
523. Von verschiedenen die Liturgie der Römisch-catholischen Kirche betreffenden Gegenständen und besonderen theils allgemein, theils an einzelnen Orten üblichen Kirchengebräuchen, und Vorschriften darüber.
524. Liturgische Schriften der catholischen Nationalkirchen, der Deutsch-catholischen, Apostolisch-catholischen, Christ-catholischen Kirchen.
525. Einleitungsschriften zu den Kirchenagenden der Protestanten.
526. Liturgie, Kirchenordnungen, Kirchenagenden der Pro-

testantischen Kirchen, unter der Autorität des Staates oder der Kirchengemeinden erschienene und durch dieselben veranlasste liturgische Schriften, — in der Schweiz und in Frankreich.

527. — in der Oesterreichischen Monarchie.
528. — in den Deutschen Staaten.
529. — in der Preussischen Monarchie.
530. — in den Niederlanden.
531. — in Grossbritannien und Irland.
532. — in der Dänischen Monarchie.
533. — in Schweden und Norwegen.
534. — in der Russischen Monarchie
535. — in America.
536. Liturgie, Kirchenagenden der Protestanten ohne öffentliche Autorität.
537. Sammlungen, vermischte Beiträge, Zeitschriften für die Liturgie der Protestanten.
538. Von der Verbesserung des Gottesdienstes, der Liturgie bei den Protestanten; (Vgl. Z, 537).
539. Liturgie der Protestanten in Beziehung auf die Taufe.
540. Liturgie der Protestanten in Beziehung auf die Confirmation.
541. Liturgie der Protestanten in Beziehung auf die Beichte und das Abendmahl.
542. Liturgie der Protestanten in Beziehung auf die Trauung.
543. Liturgie der Protestanten in Beziehung auf das Begräbniss der Todten.
544. Gebete, Collecten, Vorlesestücke, Anthiphonieen für den Protestantischen Gottesdienst, und Einrichtung desselben an Sonn- Feier- und Bettagen überhaupt.
545. Gesangbücher für den öffentlichen Gottesdienst der Protestanten, (in geographischer Ordnung).
546. Von der Verbesserung der Gesangbücher der Protestanten, der Einführung neuer und den dadurch veranlassten Anständen und Streitigkeiten; (nach der Reihenfolge der Gesangbücher).

547. Von der Religion, dem Gottesdienst besonderer aus dem christlichen Verband ausgegangenen Secten, der Theophilanthropen, der religiösen Wahrheitsfreunde oder Philalethen.
548. Von dem Gottesdienst neuerer in Frankreich entstandenen christlichen Gesellschaftsvereine.

Theologie und Gottesdienst der Juden.

549. Von der Jüdischen, Mosaischen Religion und Theologie im allgemeinen, Einleitungsschriften, Verhältnisse der jüdischen Religion zu anderen Religionen, u. s. w.
550. Allgemeine Darstellungen des Judenthums, der jüdischen Religion von jüdischen und christlichen Schriftstellern.
551. Geschichte der jüdischen Religion, Theologie, der jüdischen Glaubenslehren und religiösen Vorschriften.
552. Von den Reformen in der Religion und dem Gottesdienste der Juden.
553. Von den in älteren und neueren Zeiten Statt gefundenen Rabbiner-Versammlungen.
554. Allgemeine Anleitungen zu der Theologie der Juden, zu der mosaisch-rabbinischen Theologie. Bibelausgaben der Juden und Schriften derselben über die Bibel und deren einzelne Theile, Siehe V, 72, folgende.
555. Einleitungsschriften in den Talmud, in die talmudische Gelehrsamkeit. Wörterbücher über den Talmud, u. s. w. (Vgl. die Reihenfolge der Einleitungsschriften zu der Bibel).
556. Ausgaben, Uebersetzungen und Erläuterungen der Mischna, *Mischnajot, Traditiones.*
557. Einzelne Theile der Mischna.
558. Ausgaben des Hierosolymitanischen Talmuds.
559. Ausgaben des Babylonischen Talmuds.
560. Auszüge aus dem Talmud, Abrisse, Uebersichten desselben.
561. Zusätze zu dem Talmud.
562. Erläuterungen des Talmuds im allgemeinen.
563. Einzelne Theile, Bücher des Talmuds und Erläuterungen derselben.

564. Ausgaben des talmudischen Tractats *Pirke Abot, Capita, Capitula Patrum,* oder *Nachalat Abot, Hereditas Patrum.*
565. Aussprüche der alten Rabbinen, und andere Sammlungen solcher Aussprüche; (Vgl. F, 268).
566. Werke der Rabbinen, der Jüdischen Gottesgelehrten die zu keiner speciellen Rubrik gehören.
567. Vermischte Sammlungen, Zeitschriften für die jüdische Theologie.
568. Von den Principien, den Fundamentallehren der jüdischen Glaubenslehre.
569. Von dem göttlichen Gesetz und den göttlichen Vorschriften.
570. Allgemeine Anleitungen zu der jüdischen Glaubenslehre, zu der Glaubenslehre und Moral gemeinschaftlich.
571. Polemische Schriften der Juden unter sich über ihre Glaubenslehren, gegen Freidenker u. s. w. (Apologetische und polemische zwischen den Juden und Christen gewechselte Schriften, Siehe W, 135).
572. Von Gott und den Eigenschaften desselben.
573. Von der Schöpfung der Welt.
574. Von dem Menschen, der Erbsünde, der menschlichen Gebrechlichkeit.
575. Von dem Messias, dem doppelten Messias der Juden und dem Ende der Welt.
576. Von dem Lebensziel, dem Tod, der Auferstehung und dem künftigen Leben.
577. Anleitungen zu der Moral der Juden im allgemeinen.
578. Einzelne Gegenstände der Moral der Juden.
579 Von den Gebeten der Juden im allgemeinen, Sammlungen jüdischer Gebete.
580. Gebete für einzelne Feste und andere besondere Beziehungen.
581. Von den Fasten und verbotenen Speisen der Juden.
582. Erbauungsschriften der Juden.
583. Von dem ersten Religionsunterricht bei den Juden, Catechetik, Anleitungen zu Catechisationen.
584 Catechismen, allgemeine Lehrbücher der jüdischen Religion für den Jugendunterricht.

585. Homiletik, Predigten der Juden.
586. Allgemeine Anleitungen zu dem Mosaischen Cultus, zu den gottesdienstlichen Gebräuchen, zu der Liturgie der Juden, Darstellungen, Symbolik und Geschichte derselben in alten und neuen Zeiten.
587. Agenden, Ordnungen für den jüdischen Gottesdienst.
588. Religiöse Gesangbücher für die Bekenner des mosaischen Glaubens.
589. Von der Stiftshütte, der Bundeslade, und den bei dem jüdischen Gottesdienst in alten Zeiten gebrauchten Geräthschaften.
590. Von den Synagogen.
591. Von den Priestern der Hebräer im allgemeinen, dem Hohen Priester, dessen Stellvertreter dem Sagan, den übrigen Priestern und bei dem Gottesdienste verwendeten Personen, der Einweihung, der Kleidung dem Schmuck der Priester, den Urim und Thummim, u. s. w.
592. Von den Nasiräern, durch besondere Gelübde Gott geweihten Personen.
593. Von den Rabbinen, den Geistlichen der Juden in neueren Zeiten.
594. Von der Besetzung der Rabbinatsstellen im allgemeinen; von einzelnen Besetzungen und den darüber entstandenen Verhandlungen und Streitigkeiten; (letztere in geographischer Ordnung).
595. Von der Beschneidung der Juden, *Circumcisio* und dem *Epispasmus.*
596. Von der Religionsprüfung der Jugend bei Entlassung aus der Schule.
597. Von der Aufnahme der Proselyten bei den Juden und der Taufe derselben.
598. Von der Busse der Juden; (Vgl. Versöhnung und Versöhnungsfest, 605).
599 Von den Reinigungen der Juden, der rothen Kuh und dem priesterlichen Segen.
600. Von den Opfern der Juden im allgemeinen und einzelnen dieselben betreffenden Gegenständen; von den Menschenopfern.

601. Von den Erstlingen, Erstgebornen, Zehnten, Gelübden, Almosen und Ueberbleibseln für die Armen.
602. Von verschiedenen einzelnen gottesdienstlichen und gesetzlich vorgeschriebenen Gebräuchen der Juden, den Räucherungen, Waschungen, Processionen, religiösen Tänzen, *ritus Mesusae*, (Schreiben der Gebote Gottes über die Hauspfosten, 5 *Mos.* 6,9.) u. s. w.
603. Von dem Sabbath, von den Feier- und Festtagen der Juden im allgemeinen.
604. Von dem Neujahrsfest der Juden, *Festum tubarum, novi anni.*
605. Von dem Versöhnungsfest, *Festum expiationis*, dem Eingang des Hohen Priesters in das Allerheiligste an diesem Feste, der Versöhnung und dem Sündenbock, *Hircus emissarius.*
606. Von dem Stifts- oder Laubhüttenfest, *Festum tabernaculorum, scenarum.*
607. Von dem Purim oder Hamansfest, *Festum purim sive sortium.*
608. Von dem Osterfest, *Pascha*, den Gebräuchen an demselben, dem Osterlamm, *Agnus paschalis*, der Juden.
609. Von dem Pfingstfest der Juden.
610. Von dem siebenten oder Sabbathjahr, *Annus septimus, sabbathicus,* und dem Jubiläum.
611. Von den Secten der Juden, deren Geschichte und Lehren im allgemeinen.
612. Von den alten jüdischen Religionssecten, den Pharisäern, den Saducäern, den Essäern, Therapeuten
613. Von den Karäern oder Karaiten, (welche den Talmud verwerfen), Religionsschriften derselben
614. Von den Chasidim, (Frommen), Religionsschriften derselben.

X. JURISPRUDENZ UND STAATSWISSENSCHAFTEN.

Einleitungsschriften.

1. Einleitungsschriften, von der Jurisprudenz im allgemeinen.

2. Von dem Recht als einer Wissenschaft oder Kunst, *Scientia juris*, *Ars juris, jurisprudentiae*, dem Wesen, Zweck u. s. w. der Jurisprudenz.
3. Vertheidigung, Lob, Würde, Gebrauch und Missbrauch des Rechts und der Jurisprudenz.
4. Von den Schwierigkeiten, der Ungewissheit, den Gebrechen und Mängeln, dem verdorbenen Zustand des Rechts und der Jurisprudenz, *Difficultates*, *Incertitudo*, *Defectus*, *Naevi*, *Desiderata juris et jurisprudentiae*, *Jurisprudentia corrupta*, *etc.* und namentlich den Schwierigkeiten, den Gebrechen u. s. w. des Römischen oder Civil- des Lehen- Kirchen und Deutschen Rechts.
5. Von der Verbesserung des Rechts und der Jurisprudenz, *Emendatio et Reformatio juris et jurisprudentiae.*
6. Von der Eintheilung der Jurisprudenz, den verschiedenen Theilen derselben und deren gegenseitigem Verhältniss, dem Verhältniss der Jurisprudenz zu den Staatswissenschaften, des Staatsrechts zu dem Privatrecht, den Gränzen der öffentlichen und privatrechtlichen Verhältnisse.
7. Methodologie des juristischen Studiums, von dem Vortrag und der Erlernung der Jurisprudenz im allgemeinen, *Methodus juris*, *Modus studendi*, *Ratio juris discendi docendique*, *Juris studium*, *Jurisprudentiae studium.*
8. Methodologie des Studiums und der Behandlung einzelner Theile der Jurisprudenz und Staatswissenschaften; der Rechtsgeschichte.
9. — des Natur- und Völkerrechts.
10. — des Römischen Rechts.
11. — des Lehenrechts.
12. — des Deutschen Rechts.
13. — der Staats- und Cameralwissenschaften.
14. — des Deutschen Staatsrechts.
15. — der practischen Jurisprudenz, des Reichsgerichtlichen Processes.
16. — des Criminalrechts.
17. — des Kirchenrechts.
18. Einzelne das Studium der Jurisprudenz und der Staats-

wissenschaften, die juristische Bildung betreffende Gegenstände; von dem Nutzen der academischen, mündlichen und schriftlichen Disputationen, *Disputationes academicae, Exercitia disputatoria;* von juristischen Reisen, *Peregrinatio jur. Iter juridicum;* von den juristischen Staatsprüfungen.

19. Von dem Verhältniss der Jurisprudenz oder einzelner Theile derselben zu anderen Wissenschaften, den juristischen Hülfswissenschaften, *Jurisprudentiae ceterarumque disciplinarum conjunctio, Subsidia studii juris,* im allgemeinen.

20. Von dem Nutzen und der Nothwendigkeit des Studiums der Literärgeschichte und Bibliographie in der Jurisprudenz.

21. Von den Sprachen in Beziehung auf die Jurisprudenz, und namentlich der Griechischen, Lateinischen, Deutschen, Französischen; von der Lateinischen Sprache der Quellen des Römischen Rechts, der Juristen.

22. Von dem Nutzen und der Anwendung der Critik in der Jurisprudenz und im besonderen der Conjecturalcritik.

23. Von der juristischen Hermeneutik im allgemeinen und in besonderen Beziehungen, *Interpretatio sive Hermeneutica juris, Interpretatio usualis, philosophica, verborum, Jurisprudentia analytica.*

24. Von der Rhetorik und der Beredtsamkeit in Bezug auf die Jurisprudenz, der Staats- und gerichtlichen Beredtsamkeit, *Rhetorica legalis, Eloquentia forensis, viri civilis,* Anleitungen zu mündlichen und schriftlichen Disputationen, *Disputandi methodi.*

25. Von dem Geschäftsstyl, Canzleistyl, juristischen Styl, *Stylus curiae, Idioma forense, Stile des cours;* (Vgl. X, 565, folgende).

26. Von dem Verhältniss der Philologie, der schönen Wissenschaften, der Dichtkunst, *Philologiae, Literarum humaniorum, elegantiorum, Poëtices,* zu der Jurisprudenz und dem Studium derselben; von der sogenannten *Jurisprudentia elegantior.*

27. Von dem Verhältniss der historischen Hülfswissenschaften

zu der Jurisprudenz, der Statistik, Chronologie, Heraldik, Diplomatik, Epigraphik und Numismatik.

28. Von dem Verhältniss der Geschichte, der historischen Wissenschaften zu der Jurisprudenz, deren Nutzen und Nothwendigkeit.

29. Von dem Verhältniss der Mathematik im allgemeinen und einzelner Theile derselben zu der Jurisprudenz.

30. Anleitungen zu den mathematischen Wissenschaften in juristischer Beziehung, *Mathesis forensis*, Juristische und politische Arithmetik, *Geometria forensis*; (Vgl. P, 78).

31. Von dem Verhältniss der Naturwissenschaften, der Physik und Chemie, der Medicin, der öconomischen und Militärwissenschaften zu der Jurisprudenz.

32. Von dem Verhältniss der Philosophie zu der Jurisprudenz.

33. Von dem Verhältniss einzelner philosophischen Disciplinen zu der Jurisprudenz, der Logik, Dialectik, dem *Syllogismus juridicus*, dem Häufelschluss, *Sorites fallax, sophisticus, ad L. 177 D. de Verb. sign. et L. 65 D. de Reg. juris*, Juristische Topik, Verhältniss der Psychologie, der Metaphysik zu der Jurisprudenz.

34. Von dem Verhältniss der Theologie, der Moral zu der Jurisprudenz und der Politik; (Vgl. W, 262).

35. Von den Juristen, *Jurisconsulti, Jurisperiti*, im allgemeinen.

36. Von den besonderen moralischen und anderen Eigenschaften der Juristen.

37. Von verschiedenen Verhältnissen der Juristen in Bezug auf sie selbst und zu anderen Ständen, Disciplinen, u. s. w. deren Würde, Prärogativen, Verdiensten, Amt, Pflicht, Privilegien, u. s. w.

Jurisprudenz im allgemeinen.

38. Geschichte des Rechts im allgemeinen.

39. Vermischte Beiträge zu der Geschichte des Rechts.

40. Allgemeine Anleitungen zu der Jurisprudenz und namentlich zu den in Deutschland geltenden Rechten.

41. Elemente, Uebersichten der Jurisprudenz im allgemeinen; Anleitungen zur Jurisprudenz in tabellarischer Form.

42. Wörterbücher der Jurisprudenz im allgemeinen, des Römischen Rechts und der in Deutschland geltenden Rechte, *Lexica*, *Vocabularia*, *Repertoria*, *Promptuaria*, *Thesauri*, *Loci communes*, *etc. juris.*

43. Anleitungen zur juristischen Terminologie, zur Erklärung juristischer Ausdrücke, *Glossaria juris*, *Definitiones juris*, *Termini juris*, *Verborum significatio*, *etc.*

44. Von der juristischen Terminologie in besonderen Beziehungen, Orthographie, Wortbedeutung, Synonymie, Metaphern, Partikeln, Conjunctionen, Präpositionen, Adverbia, Erklärungen einzelner juristischen Wörter und Ausdrücke.

45. Von den juristischen Abbreviaturen, *Abbreviaturae*, *Notae juris.*

46. Populäre Anleitungen zur Jurisprudenz, juristische Catechismen, *Jurisprudentia popularis*, *domestica*, *Catechetica institutio*, *Catecheses juris*; (die populären Anleitungen zur Kenntniss der Gesetze und Rechte einzelner Staaten nach den Gesetzen und Rechten derselben im allgemeinen).

47. Von der Jurisprudenz in besonderen Beziehungen, *Jurisprudentia christiana*, *paganizans*, *scholastica*, *symbolica*, *etc.*

Von dem Recht und dem Gesetz.

48. Von dem Recht, *Jus*, im allgemeinen, dessen Ursprung, Ausbildung, Verschiedenheit und Arten, dem Volksrecht und dem Juristenrecht gemeinschaftlich.

49. Von allgemeinen Eigenschaften in Bezug auf das Recht und auf rechtliche Gegenstände, von dem was etwas oder nichts, gut oder schlecht, schändlich, vortheilhaft, erlaubt, gesetzlich erlaubt, gehässig, anständig oder unanständig, unmöglich, gleichgeltend, zweideutig oder unzweideutig, unbestimmt, ledig oder leer, *Vacuum*, ganz oder getheilt ist. u. s. w.

50. Von den allgemeinen Grundsätzen des Rechts, ***Principia juris.***

51. Von den allgemeinen Vorschriften des Rechts, ***Praecepta juris,*** den positiven und negativen Vorschriften, den drei Vorschriften des Rechts.

52. Von der Gerechtigkeit und dem Recht, ***Justitia et Jus,*** dem was gerecht oder ungerecht ist, ***Justum et Injustum;*** von der inneren und äusseren Gerechtigkeit, das ist der in der Moralität oder der blossen Handlungsweise bestehenden Gerechtigkeit, ***Justitia interna et externa.***

53. Von dem Recht und der Tugend, ***Jus et Virtus,*** deren gegenseitigem Verhältniss und Unterschied.

54. Von dem Recht als einer gesetzlichen Vorschrift oder bindenden Regel, ***Jus pro lege, de eo quod fit ipso jure,*** dem positiven Recht, ***Jus positivum,*** dem willkürlichen Recht, ***Jus arbitrarium,*** dem Begriff, Umfang, Gegenstand, Zweck, verschiedenen Eigenschaften des Rechts, (***summum jus summa injuria,*** u. s. w.) der Veränderlichkeit, verschiedenartigen Anwendbarkeit, Analogie, Härte oder Milde des Rechts, u. s. w.

55. Von der Billigkeit, ***Aequitas,*** dem Verhältniss derselben zum Recht, ***Jus et aequitas,*** zum strengen Recht, ***Jus strictum sive summum,*** und zur Gerechtigkeit.

56. Von dem Einfluss der Sitten und Gewohnheiten auf das Recht, und dem aus jenen entsprungenen Recht, dem Gewohnheitsrecht, Herkommen, dem ungeschriebenen Recht, ***Mores, Consuetudo, Observantia, Jus non scriptum,*** dem Aufhören, der Vernachlässigung eines Gewohnheitsrechts oder auch der Gesetze, ***Desuetudo.***

57. Von dem Gesetz, ***Lex,*** im allgemeinen.

58. Von dem Ursprung, den Quellen der Gesetze, den verschiedenen Arten derselben in allgemeinerer Beziehung, ***Lex positiva, in praesumtione fundata, permittens, prohibitiva, etc.*** deren gegenseitigem Verhältniss, dem Verhältniss der Gesetze zu dem Recht und dem Herkommen.

59. Von dem Grund des Gesetzes, ***Ratio legis,*** dem Sinn des Gesetzes, ***Argumentum legis.***

60. Von den Erfordernissen, der Natur, dem Nutzen und der Nothwendigkeit, dem inneren Werth der Gesetze, deren Vollkommenheit oder Mängeln, Verhältniss zu den Grundsätzen des Naturrechts, des Rechts und der Gerechtigkeit, der Billigkeit, deren Strenge oder Milde.

61. Von der gesetzgebenden Gewalt und wem sie zustehe, dem Gesetzgeber, dem Fürsten, der gesetzgebenden Gewalt als einem Majestätsrecht, dem Umfang derselben, ***Potestas legislatoria***, ***Nomothesia***, ***Legislator***, ***Potestas principis leges ferendi***, ***Jus majestatis leges ferendi***, ***Legislatoris in jus naturae potestas***, ***etc.***

62. Von der Auslegung der Gesetze, ***Interpretatio legum***, und den Personen welchen sie zusteht, dem Umfang und der Ausdehnung der Gesetze, ***Extensio legum***, der ausdehnenden, der einschränkenden Auslegung der Gesetze, ***Interpretatio legum extensiva***, ***restrictiva***.

63. Von der Bekanntmachung der Gesetze, ***Promulgatio legum***, der Autorität, Verbindlichkeit, Kraft und Wirkung der Gesetze im allgemeinen, ***Legum auctoritas***, ***obligatio***, ***vis et potestas***, den dem Gesetz unterworfenen Personen oder Sachen, ***Objectum legis personale***, ***Princeps legibus obligatus***, ***solutus***, ***legum subditus***, ***Potestas legis in principem***, fremde Länder oder Unterthanen, der Gültigkeit einheimischer oder fremder Gesetze, der Menge, der Collision der Gesetze, der Kraft der Gesetze während eines Kriegs, ***de legibus inter arma loquentibus***, ***silentibus***.

64. Von der Anwendung der Gesetze, der Kenntniss, dem Verstehen derselben, ***Legum applicatio***, ***cognitio***, ***intellectus***, der Verletzung, Vernachlässigung, Umgehung, Vereitelung der Gesetze, ***Violatio legum***, ***Facta contra legem***, ***Neglectus legum***, ***de eo quod fit in fraudem legis etc.*** dem Schutz der Gesetze.

65 Von der Verbesserung, Veränderung, Abschaffung der Gesetze, ***Legum emendatio***, ***mutatio***, ***abrogatio***.

66. Von der Kraft älterer Gesetze nach Erlassung von neueren Gesetzen; von der rückwirkenden Kraft der

Gesetze im allgemeinen, und besonderer Arten von Gesetzen, der Strafgesetze, u. s. w. *Questions transitoires.*

67. Einleitungsschriften zur Gesetzgebungswissenschaft und der Gesetzgebung im allgemeinen, Geschichte der Gesetzgebung.

68. Theorie, Grundsätze der Gesetzgebung, *Prudentia legislatoria*, *Prudentia in legibus condendis adhibenda*, *Codification.*

69. Entwürfe von Gesetzbüchern im allgemeinen.

70. Von den einzelnen Arten von Gesetzen in so fern sie nach der Person des Gesetzgebers und der ihnen dadurch verliehenen Kraft verschieden sind; von den Staatsgrundgesetzen, *Leges fundamentales.*

71. Von den Constitutionen der Fürsten, den Edicten, Verordnungen, Landes- und Provinzialgesetzen im allgemeinen, den von den landesherrlichen Behörden erlassenen Verordnungen, *Leges*, *Constitutiones principum*, *Edicta magistratuum.*

72. Von den Stadt- und Landrechten, den Statuten, Reformationen der Städte, *Statuta*, *Jus statutarium*, *Statuta civitatum municipalium*, *provincialium*, *Leges municipales*, *Jus municipale.*

73. Von der Nothwendigkeit, Verschiedenheit, dem Conflict, der Bestätigung, Auslegung, Erläuterung, Verbindlichkeit, den Wirkungen der Statuten.

74. Von dem Recht der Einzelnen verbindliche Vorschriften in Bezug auf besondere Rechtsverhältnisse zu geben, dem Recht der Privatgesetzgebung, der Autonomie, den persönlichen Statuten und deren Gültigkeit; von der Autonomie der Juden

75. Von dem Juristenrecht, dem Verhältniss der Theorie und der Praxis, der Erfahrung, der Theorie oder Autorität der Juristen, *Theoria*, *Auctoritas prudentum*, *juridica*, den Gutachten der Juristen, der Sachverständigen, *Responsa jurisconsultorum*, *prudentum*, *Judicium peritorum*, *peritorum in arte*, *Prud'hommes*, der übereinstimmenden Meinung der Juristen, *Opinio communis doctorum*, und dem Beweis der Theorie durch Alle-

gation der Autoren, so wie auch der Allegation der Gesetze und Rechtssätze.

76. Von der Autorität des Gerichtsgebrauchs, der Praxis, *Auctoritas rerum judicatarum*, *Sententiae praejudiciales*, *Praejudicia*, *Praejudicia jurisconsultorum*, *Observantia collegiorum juridicorum.*

Positives Recht, Quellen des Rechts, Gesetze und Rechte einzelner Staaten im allgemeinen; Mosaisches, Atheniensisches und Römisches Recht.

77. Einleitungsschriften zu dem Göttlichen, zu dem Mosaischen Recht, Existenz eines allgemeinen, göttlichen, positiven Rechts, und Verhältniss desselben zu den menschlichen Rechten, Wesen, Vorzüglichkeit, Gebrauch und Autorität des Göttlichen, des Mosaischen Rechts.

78. Allgemeine Anleitungen zu dem Göttlichen, Mosaischen und dem heutigen Jüdischen Recht, *Jus divinum universale*, *positivum*, *Lex divina*, *Leges divinae universales*, *positivae*, *Jurisprudentia sacra*, *Leges Mosaicae*, *Judaeorum*, (mit Ausnahme der als *Jus divinum*, *Jurisprudentia divina* das Naturrecht betreffenden Schriften).

79. Sammlungen für das Alte Recht, das Mosaische, Griechische und Römische gemeinschaftlich, und Vergleichungen derselben unter sich und mit den Rechten anderer Völker.

80. Gesetze Athens, Attisches Recht, und Vergleichung desselben mit dem Römischen Recht. (Das Recht anderer Griechischen Staaten Siehe bei der Geschichte).

81. Einleitungsschriften zu dem Römischen Recht.

82. Von dem Verhältniss des Römischen Rechts zu dem Naturrecht, der Uebereinstimmung und Verschiedenheit derselben; von dem *Jus naturale* und *Jus gentium* nach den Ansichten des Römischen Rechts, *Jus gentium Justinianeum.*

83 Von dem Gebrauch und der Autorität der Römischen Gesetze, des Römischen Rechts, *Jus civile*, *Romanum*, *Justinianeum*, im allgemeinen und namentlich in Deutsch-

land, des Römischen Rechts in besonderen Beziehungen, der Römischen Polizeigesetze u. s. w. des Römischen und Canonischen Rechts gemeinschaftlich.

84. Von dem Ursprung des Römischen Rechts.

85. Geschichte des Römischen Rechts im allgemeinen, äussere und innere Rechtsgeschichte gemeinschaftlich.

86. Aeussere Geschichte des Römischen Rechts.

87. Innere Geschichte und Alterthümer des Römischen Rechts.

88. Geschichte des Römischen Rechts in einzelnen Zeiten.

89. Vermischte Beiträge zur Geschichte des Römischen Rechts.

90. Allgemeine Darstellungen des Römischen Rechts, des öffentlichen und Privatrechts gemeinschaftlich.

91. Von dem Altrömischen Recht, Antejustinianeisches Recht im allgemeinen, Sammlungen für dasselbe.

92. Gesetze der zwölf Tafeln, *Leges XII tabularum*, *Leges decemvirales*.

93. Von den Volksschlüssen, Gesetzen, *Leges* der Römer im allgemeinen; der *Lex Caecilia Didia*, worin *de modo legum promulgandarum*, und *de duabus rebus una lege non conjungendis*; von den Schlüssen der *Plebs*, *Plebiscita*, *Lex Hortensia de plebiscitis*, dass sie *vim legis* haben sollten.

94. Von einzelnen Gesetzen die nicht bei den besonderen Gegenständen, welche sie betreffen, aufgenommen sind; *Lex Julia miscella*, u. s. w.

95. Von den Senatsschlüssen, *Senatus consulta* im allgemeinen, und einzelnen nicht bei den besonderen Rechtsmaterien aufgenommenen Senatsbeschlüssen.

96. Von dem *Jus honorarium* im allgemeinen, *Edictum de lege annua*, *Edicta tralaticia*, *translaticia*; von den Prätorischen Edicten, *Edicta praetoria*, und dem Prätorischen Recht, *Jus praetorium*; von dem *Edictum perpetuum*; *Edicta monitoria et brevia*.

97. Von dem Aedilitischen Edict, *Edictum aedilicium*.

98. Von den bei den Römern üblichen Formeln, dem *Jus formularium*, der *Jurisprudentia formularia Romanorum*, *Formulae et solemnia populi romani verba*.

99 Von verschiedenen das Römische Recht unter der Republik und den Kaisern betreffenden Gegenständen, von der *Disputatio fori*, einem altrömischen Juristenrecht; von den Rechtsgutachten der alten Juristen, *Responsa prudentum, veterum jurisconsultorum;* von der so genannten *Jurisprudentia media*, der Jurisprudenz der Römischen Rechtsgelehrten im allgemeinen und einzelnen dieselben betreffenden Gegenständen, deren Secten, Philosophie, u. s. w. von dem *Jus commenticium*, dem in späteren Zeiten aufgekommenen weniger strengen Recht als das altrömische.

100. Schriften, Fragmente und Erläuterungen der Werke der Römischen Rechtsgelehrten im allgemeinen und einzelner in chronologischer Folge: *Papirius, Jus Papirianum. — Mucius Scaevola, Jurisprudentia Muciana. — Alfenus Varus. — Pegasus. — Sextus Caecilius Africanus. — Papirius Justus. — Sextus Pomponius. — Cajus* oder *Gajus. — L. Volusius Maecianus. — Q. Cervidius Scaevola. — Aemilius Papinianus. — Claudius Tryphoninus. — Arrius Menander. — Domitius Ulpianus. — Dositheus Magister. — Julius Paullus. — Aelius Marcianus. — Florentinus. — Aemilius Macer. — Herennius Modestinus. — Tribonianus.*

101. Von den Verordnungen der Römischen Kaiser, *Leges, Constitutiones, Edicta, Rescripta principum;* den Verordnungen einzelner Kaiser und juristischen sich darauf beziehenden Gegenständen, von Trajan, von Marcus Aurelius Antoninus, von Helvius Pertinax.

102. Von dem *Codex Gregorianus et Hermogenianus*, dem *Codex Theodosianus*, Ausgaben und Erläuterungsschriften desselben, Novellen des Kaisers Theodosius.

103. *Lex Dei sive Mosaicarum et Romanarum legum collatio.*

104. Ausgaben des *Corpus juris civilis.*

105. Uebersetzungen des *Corpus juris civilis.*

106. Von der Reconcinnation des *Corpus juris civilis*, reconcinnirte Ausgaben desselben, und der Institutionen oder der Pandecten allein.

107. Einleitungsschriften zur Justinianeischen Gesetzgebung im allgemeinen.
108. Critische Schriften über das *Corpus juris civilis* im allgemeinen; von den Handschriften des *Corpus juris civilis* und einzelner Theile desselben.
109. Critik des Textes des *Corpus juris civilis*, Lesarten und Conjecturen zu demselben.
110. Von den Glossen zu dem *Corpus juris civilis* und den Glossatoren; Ausgaben der Glossen und des *Corpus juris glossatum*.
111. Erläuterungen des *Corpus juris civilis* im allgemeinen oder grösserer Theile desselben, *Commentarii*, *Interpretationes*, *Observationes*, *etc.*
112. Erläuterungen mehrerer verschiedenen Theile des *Corpus juris civilis.*
113. Erläuterungen von Stellen verschiedener Theile des *Corpus juris civilis* und grammatische Bemerkungen über dasselbe.
114. Ausgaben der Institutionen.
115. Uebersetzungen und Paraphrasen der Institutionen, Griechische, Italienische, Spanische, Französische, Deutsche, Holländische, Englische. *Institutiones juris civilis metricae.*
116. Einleitende und critische Schriften zu den Institutionen; einzelne dieselben betreffende Gegenstände.
117. Erläuterungen der Institutionen im allgemeinen.
118. Erläuterungen mehrerer Theile der Institutionen und verschiedener Stellen aus denselben.
119. Erläuterungen einzelner Theile der Institutionen.
120. *Pandectae* oder *Digesta*, Ausgaben derselben.
121. Uebersetzungen der Pandecten.
122. *Digestum vetus.*
123. *Digestum infortiatum.*
124. *Digestum novum.*
125. Einleitende und critische Schriften zu den Pandecten, einzelne dieselben betreffende Gegenstände.
126. Erläuterungen der Pandecten im allgemeinen.
127. Erläuterungen mehrerer Theile der Pandecten und ver-

schiedener Stellen aus denselben; *Septem damnatae leges Pandectarum.*

128. Erläuterungen einzelner Theile der Pandecten; über das *Digestum vetus*, *Infortiatum*, *primum et secundum Infortiati*, *Digestum novum.*

129. Ausgaben des *Codex Justiniani repetitae praelectionis.*
130. Uebersetzungen des Codex.
131. Einleitende und critische Schriften zu dem Codex, einzelne denselben betreffende Gegenstände.
132 Erläuterungen des Codex im allgemeinen.
133. Erläuterungen mehrerer verschiedenen Theile des Codex und verschiedener Stellen aus demselben.
134. Erläuterungen einzelner Theile des Codex.
135. Von den Decisionen des Kaisers Justinian.
136. Ueber die *Authenticae Codicis.*
137. Novellen Justinians, *Authenticae sive Novellae Imp. Justiniani*, Griechische und Lateinische Ausgaben desselben.
138. Uebersetzungen der Novellen in neuere Sprachen.
139. Julians *Epitome Novellarum.*
140. Einleitende und critische Schriften zu den Novellen, einzelne dieselben betreffende Gegenstände.
141. Erläuterungen der Novellen.
142. Erläuterungen einzelner Stellen des *Corpus juris civilis*, welche nicht zu speciellen Materien gehören, (nach der Reihefolge dieser Stellen im *Corpus juris civilis*).
143. Von den Titeln, Ueberschriften, (*Inscriptiones*,) Rubriken in dem *Corpus juris civilis* allein und einzelnen Theilen desselben, oder in Verbindung mit dem *Corpus juris canonici;* Verzeichnisse, Register derselben; Sachregister über das *Corpus juris civilis.*
144. Chronologische Uebersichten der Gesetzstellen im *Corpus juris civilis.*
145. Zusammenstellungen übereinstimmender oder abweichender Stellen, *Paratitla*, des *Corpus juris civilis* allein oder mit dem *Corpus juris canonici* gemeinschaftlich; (unter diesem Namen *Paratitla* sind aber auch

Erläuterungen, Systeme und Uebersichten im allgemeinen erschienen).

146. Von der Art die Stellen im *Corpus juris civilis* und *canonici* zu allegiren.

147. Basiliken.

148. Novellen des Kaisers Leo und anderer Kaiser.

149 Einleitende und critische Schriften zu dem Griechisch-Römischen Recht.

150 Bearbeitungen des Römischen Rechts nach Justinian, des Griechisch-Römischen Rechts; *Brachylogus juris*, u. s. w.

Allgemeinere Quellen des Lehenrechts.

151. Einleitungsschriften in das Lehenrecht, *Jus feudale, feudorum, beneficiarium, clientelare*, Verhältniss desselben zu dem Naturrecht, zu dem Römischen Recht.

152. Von dem Gebrauch und der Autorität des Lehenrechts und namentlich des Longobardischen Lehenrechts, dem Missbrauch desselben.

153. Von dem Ursprung und der Geschichte der Lehen und des Lehenrechts; Spuren eines solchen bei den Römern, Entstehung und Ausbildung desselben unter den Germanischen Völkern, namentlich den Franken und Longobarden.

154. Longobardisches Lehenrecht. *Jus feudale Longobardicum, Liber feudorum, Libri feudorum, Usus feudorum, Consuetudines feudorum.*

155. Commentare über das Longobardische Lehenrecht und andere Erläuterungsschriften desselben.

156. Sammlungen der Quellen des Deutschen Lehenrechts.

157. Einzelne Quellen des älteren Deutschen allgemeineren Lehenrechts, Buch von dem Lehenrecht, *Vetus auctor de beneficiis*, das Sächsische Lehenrecht, das Schwäbische Lehenrecht.

158. Alterthümer, Geschichte der Deutschen Lehenrechte und verschiedene einzelne, dieselben im allgemeinen betreffende Gegenstände.

Gesetze und Rechte der neueren Staaten, Germanisches und Deutsches Recht im allgemeinen.

159. Sammlungen von Gesetzen verschiedener Völker im allgemeinen.
160. Auszüge aus mehreren verschiedenen Gesetzbüchern gemeinschaftlich.
161. Vergleichende Darstellungen der Gesetze und Rechte mehrerer verschiedenen Völker, des Römischen Rechts mit verschiedenen neueren Rechten.
162. Sammlungen der Grundgesetze, der Verfassungen verschiedener Staaten gemeinschaftlich, und vergleichende Darstellungen derselben.
163. Einleitungsschriften in die Germanischen, die Deutschen Rechte.
164. Von dem Gebrauch und der Autorität des Deutschen Rechts und dessen Verhältniss zu dem Römischen, des Gemeinen Rechts, *Jus Commune*, und dem Begriff desselben; dem Gebrauch und der Autorität fremder Rechte in Deutschland.
165. Geschichte des Deutschen Rechts und der in Deutschland geltenden Rechte im allgemeinen, des Deutschen Privatrechts.
166. Deutsche Rechtsalterthümer, Geschichte des Deutschen Rechts in einzelnen Zeiten.
167. Sammlungen der Gesetze und Rechte der sogenannten barbarischen oder der alten Germanischen Völker nach dem Umsturz des Römischen Reichs.
168. Schriften über die Gesetze und Rechte einzelner Germanischen Völker, (zum Theil Auszüge aus dem Römischen Recht), der Ostgothen, Longobarden, Burgunder, Bayern, Franken und Ripuarier, — Salische Gesetze und Malbergische Glosse derselben, — Friesen, Sachsen, Angeln und Wariner.
169. Sammlungen und Erläuterungen der Capitularien der Fränkischen Könige.
170. Formelbücher des Germanischen Rechts.
171. Von dem mittleren Deutschen Recht, Sammlungen für

dasselbe, vermischte Beiträge dazu und Darstellungen desselben.

172. Schöffenrecht, Willküren, Weisthümer, *Demonstrationes Scabinorum*, *Praejudicia*, *Consilia et responsa prudentum Germaniae medii aevi.*

173. Sachsenspiegel oder Sächsisches Landrecht, *Speculum Saxonicum*, und Landrechts und Lehnrechts Richtsteig, Ausgaben, Uebersetzungen, Einleitungsschriften, Gebrauch und Autorität des Sachsenspiegels, Erläuterungsschriften im allgemeinen und in Bezug auf einzelne Gegenstände.

174. Schwabenspiegel, Landrechtsbuch, *Speculum juris provincialis et feudalis Suevicum*, *Jus provinciale Alemannicum*, Ausgaben, Einleitungs- und Erläuterungsschriften.

175 Kaiserrecht, Frankenspiegel, *Speculum Franconico-Belgicum*.

176. Formelbücher des mittleren Deutschen Rechts, populäre Anweisungen zu Rechtsgeschäften, Rechtenspiegel, Laienspiegel, Klagspiegel.

177. Einleitungsschriften zu den Deutschen Reichsgesetzen, *Leges Imperii Romano-Germanici*, zu den Deutschen Reichsgrundgesetzen, *Leges fundamentales Imperii;* von der Auslegung derselben, u. s. w.

178. Geschichte der Reichsgesetze, der Reichsgrundgesetze im allgemeinen

179. Allgemeine Sammlungen der Deutschen Reichsgesetze, der Reichsgrundgesetze, systematische Sammlungen derselben für das Staatsrecht und Pivatrecht, für das Staatsrecht allein, *Corpora juris Germanici publici et privati*, *Corpora juris publici*, Reichsordnungen, *Constitutiones Imperii Romano-Germanici*, *imperiales*, *Recessus Imperii* (im weiteren abgeleiteten Sinne dieses Wortes genommen, Vgl. X, 882).

180. Sammlungen von verschiedenen Deutschen Reichsgegesetzen, (bei denen keine relative Vollständigkeit beabsichtigt wurde).

181. Erläuterungen der Deutschen Reichsgesetze gemeinschaftlich.

182. Auszüge und Uebersichten der Deutschen Reichsgesetze.
183 Lehrbücher des auf den Deutschen Reichsgesetzen beruhenden öffentlichen und Privatrechts.
184. Wörterbücher der Deutschen Reichsgesetze.
185. Ausgaben der Goldenen Bulle. *Aurea Bulla, Chrysobulla,* und Deutsche Uebersetzungen derselben.
186. Geschichte der Goldenen Bulle, Erläuterungsschriften derselben im allgemeinen, einzelner Theile, und verschiedene dieselbe betreffende Gegenstände, Controversen, Autorität, Veränderungen derselben, Varianten der Lesarten, Beschreibungen einzelner Exemplare, u. s. w.
187. Von der Kaiserlichen Wahlcapitulation im allgemeinen, *Lex regia Germanorum*, *Capitulatio imperatoria*, *caesarea*, *regni Germanici*, Geschichte derselben.
188. Von der Entwerfung der Wahlcapitulation, dem Recht der Reichsstände dazu, und dem Recht derselben Zusätze dazu zu machen, *Jus conficiendi capitulationem caesaream*, *capitulandi et adcapitulandi*, der beständigen Wahlcapitulation, *Capitulatio perpetua*, und Projecte, Entwürfe einer solchen.
189. Sammlungen der Wahlcapitulationen und harmonische Vergleichungen mehrerer derselben.
190. Einzelne Wahlcapitulationen, Erläuterungen derselben und andere Schriften in Bezug auf ihre Entwerfung und ihren Inhalt.
191. Vermischte Beiträge die Kaiserlichen Wahlcapitulationen betreffend, Widersprüche in denselben, Schriften über mehrere verschiedene Stellen derselben, oder auch über einzelne (in so fern sie nicht zu besonderen Rubriken gehören), über einzelne die Wahlcapitulationen betreffende Gegenstände.
192. Reichspolizeigesetze, Reichspolizeiordnung; Sammlungen von Polizei- und Cameralgesetzen der Deutschen Länder im allgemeinen.
193 Von den Deutschen Stadt-, Land- und Lehenrechten, den Landes- und Provinzialgesetzen im allgemeinen.
194. Allgemeine Sammlungen Deutscher Statuten, Stadt-

und Landrechte, Landes- und Provinzialgesetze, und vermischte Beiträge zu denselben; Landrecht der Reichsritterschaft im allgemeinen.

195. Von den durch den Rheinischen Bund und den Deutschen Bund hervorgebrachten Aenderungen in der Deutschen Gesetzgebung, und den in den Rheinbundstaaten und den Deutschen Bundesstaaten geltenden Rechten im allgemeinen; (Vgl. X, 783).

196. Rheinische Bundesacte, Sammlungen der für den Rheinischen Bund erschienenen Actenstücke, Gesetze und Verordnungen.

197. Sammlungen der Deutschen Bundesgesetze

198. Sammlungen und vermischte Beiträge zu den Gesetzen und Rechten in den Deutschen Bundesstaaten.

Gesetze und Rechte der Oesterreichischen Monarchie, der Deutschen Länder, der Preussischen Monarchie.

199. Einleitungsschriften zu den Gesetzen und Rechten der Oesterreichischen Monarchie, Geschichte derselben.

200. Sammlungen der Gesetze, Verordnungen und Rechte der Oesterreichischen Monarchie im allgemeinen, für mehrere Theile der Verwaltung und des Rechts gemeinschaftlich, und für mehrere Länder der Monarchie zugleich.

201. Anleitungen zu den Oesterreichischen Rechten im allgemeinen.

202. Gesetze, Verordnungen, Statuten und Rechte des Erzherzogthums Oesterreich, und von Salzburg.

203. Gesetze, Verordnungen, Statuten und Rechte von Steyermark, dem Königreich Illyrien, Kärnthen, Krain, und Tyrol.

204. Gesetze, Verordnungen, Statuten und Rechte des Königreichs Böhmen.

205. Gesetze, Verordnungen, Statuten und Rechte von Mähren und dem Oesterreichischen Schlesien; von Galizien.

206. Gesetze, Verordnungen, Statuten und Rechte des Königreichs Ungarn, des Grossfürstenthums Siebenbürgen, von Slawonien, Croatien, den Militärgränzen und Dalmatien.

---

207. Einleitungsschriften zu den Gesetzen und Rechten des Königreichs Bayern, Gebrauch und Autorität einzelner Rechte in Bayern, Verhältniss derselben zu einheimischen, zu fremden Rechten, Geschichte der Bayerischen Rechte.
208. Gesetze, Verordnungen und Rechte von Ober- und Nieder-Bayern, von Kurbayern, von dem Königreich Bayern.
209. Anleitungen zu dem Bayerischen Recht, Repertorien der Gesetze, Verordnungen und Rechte im allgemeinen.
210. Gesetze, Verordnungen, Statuten und Rechte einzelner Theile und Städte von Ober- und Nieder-Bayern, der Oberpfalz und dem Bayerischen Schwaben.
211. Gesetze, Verordnungen, Statuten und Rechte von Franken, der Fürstenthümer Anspach und Bayreuth, der Hochstifter Bamberg und Würzburg, der Fränkischen Reichsstädte, der Grafschaft Oettingen.
212. Gesetze, Verordnungen, Statuten und Rechte von Rheinbayern oder der Bayerischen Pfalz.
213. Einleitungsschriften zu den Gesetzen und Rechten des Königreichs Württemberg.
214. Gesetze, Verordnungen und Rechte des Königreichs Württemberg im allgemeinen.
215. Anleitungen zu den Württembergischen Rechten.
216. Gesetze, Verordnungen, Statuten und Rechte einzelner Theile und Städte von Württemberg.
217. Gesetze, Verordnungen und Rechte des Fürstenthums Hohenzollern.
218. Einleitungsschriften in die Gesetze und Rechte des Grossherzogthums Baden.
219. Gesetze, Verordnungen und Rechte des Grossherzogthums Baden.
220. Anleitungen zu den Badischen Rechten.

221. Gesetze, Verordnungen, Statuten und Rechte einzelner Theile des Grossherzogthums Baden, der Pfalz am Rhein, der Vorder-Oesterreichischen Lande u. s. w.

222. Gesetze, Verordnungen, Statuten und Rechte der Rheinländer im allgemeinen, der ehemaligen Französischen Rheindepartements aus den Zeiten der Französischen und der nachfolgenden provisorischen Regierungen.

223. Gesetze, Verordnungen und Rechte von Hessen im allgemeinen, von Kurhessen, von dem ehemaligen Königreich Westphalen.

224. Gesetze, Verordnungen, Statuten und Rechte einzelner Theile von Kurhessen, von Fulda, von Hanau.

225. Gesetze, Verordnungen und Rechte des Grossherzogthums Hessen im allgemeinen.

226. Gesetze, Verordnungen, Statuten und Rechte einzelner Theile des Grossherzogthums Hessen, von Katzenellenbogen, Solms, Mainz, Worms.

227. Gesetze, Verordnungen und Rechte des Herzogthums Nassau.

228. — der Freien Stadt Frankfurt.

229. — der Fürstenthümer Waldeck, Schaumburg-Lippe und Lippe-Detmold.

230. Einleitungsschriften in die Gesetze und Rechte des Herzogthums, Kurfürstenthums Braunschweig-Lüneburg, des Königreichs Hannover.

231. Gesetze, Verordnungen und Rechte des Königreichs Hannover.

232. Anleitungen zu den Hannöverischen Rechten.

233. Gesetze, Verordnungen, Statuten und Rechte einzelner Theile und Städte des Königreichs Hannover.

234. Gesetze, Verordnungen und Rechte des Herzogthums Braunschweig.

235. des Grossherzogthums Oldenburg.

236. — der Freien Stadt Bremen.

237. — der Freien Stadt Hamburg.

238. — der Freien Stadt Lübeck.

292. Wörterbücher, Repertorien der Spanischen Gesetze und Rechte.
293. Von dem Verhältniss des Spanischen Rechts zu dem Römischen und dem Canonischen Recht, Zusammenstellungen und Vergleichungen derselben.
294. Rechtsgeschichte, Gesetze, Verordnungen, Rechte Stadtrechte, Gewohnheiten, Privilegien u. s. w. einzelner Theile der Spanischen Monarchie, *Leyes, Pragmaticas, Fueros y Observancias*, *Leges*, *Pragmaticae, Fora et Observantiae*, — *Usatici* oder *Usatges* in Catalonien, — Erläuterungen, Lehrbücher und Wörterbücher derselben.
295. Gesetze, Verordnungen und Rechte der Spanischen Colonieen, der Indischen Reiche, *de los Reynos de las Indias.*

---

296. Einleitungsschriften zu den Gesetzen und Rechten von Frankreich, Gebrauch und Autorität einzelner Rechte in Frankreich, aufgehobene und ausser Gebrauch gekommene Gesetze, u. s. w.
297. Geschichte des Französischen Rechts.
298. Sammlungen der Gesetze für Frankreich im allgemeinen, *Etablissemens de Saint Louis*, königliche Ordonnancen, Edicte, Declarationen, u. s. w.
299. Erläuterungen der Gesetze Frankreichs, der königlichen Ordonnancen und Edicte vor der Revolution.
300. Chronologische und alphabetische Repertorien der Französischen Gesetzgebung vor der Revolution.
301. Sammlungen des Französischen Gewohnheitsrechts, der *Coutumes, Consuetudines, Usages*, im allgemeinen.
302. Erläuterungen des Französischen Gewohnheitsrechts.
303. Anleitungen zu dem älteren Französischen Recht im allgemeinen.
304. Von dem Verhältniss des ältereren und neueren Französischen Rechts zu dem Römischen, Vergleichungen beider miteinander.
305. Anleitungen zu dem Römischen und Französischen, zu dem älteren und neueren Französischen Recht gemeinschaftlich.

306. Von dem Verhältniss des Französischen Rechts zu dem Deutschen und anderen neueren Rechten, dessen Anwendung in Ländern ausserhalb Frankreichs.
307. Geschichte der Französischen Gesetzgebung seit der Revolution; organische Constitutionen der Französischen Republik, des Französischen Reichs, *Charte de la France*, u. s. w.
308. Allgemeine Sammlungen der Gesetze, Verordnungen, Decrete, Instructionen, u. s. w. seit der Revolution.
309. Chronologische und alphabetische Repertorien der Gesetze, Verordnungen, Decrete, u. s. w. seit der Revolution.
310. Ausgaben der Französischen *Codes* gemeinschaftlich und Ergänzungen derselben.
311. Erläuterungen der Französischen *Codes* gemeinschaftlich, Vergleichung, Zusammenstellung derselben, und allgemeine Anleitungen zu dem neueren Französischen Recht.
312. Wörterbücher, Repertorien, Glossarien des älteren und neueren Französischen Rechts.
313. Gesetze, Verordnungen, Gewohnheiten, Statuten, Rechte der einzelnen Theile Frankreichs und der Französischen Colonieen.

---

314. Geschichte des Rechts, Gesetze und Rechte der Schweiz im allgemeinen und einzelner Cantone derselben.

---

315. Einleitungsschriften zu dem Belgischen Recht; Gesetze Verordnungen, Rechte der ehemaligen Siebenzehn Provinzen, der Spanischen, der Oesterreichischen Niederlande, von Belgien im allgemeinen; Anleitungen zu dem Belgischen Recht.
316. Gesetze, Verordnungen, Gewohnheiten, Statuten, Rechte einzelner Theile von Belgien.
317. Einleitungsschriften zu den Gesetzen und Rechten der Niederlande, Gebrauch und Autorität einzelner Rechte in denselben, Verhältniss des Römischen Rechts zu den Rechten in den Niederlanden, aufgehobene und ausser Gebrauch gekommene Gesetze.

318. Geschichte der Niederländischen Rechte.
319. Gesetze und Verordnungen der Vereinigten Niederlande, des Königreichs Holland, des Königreichs der Niederlande.
320. Anleitungen zu dem Niederländischen Recht im allgemeinen.
321. Gesetze, Verordnungen, Gewohnheiten, Statuten, Rechte, *Wetten*, *Ordonnantien*, *Placcaaten*, *Costumen*, *Statuten*, *Rechten*, einzelner Theile des Königreichs der Niederlande; des Grossherzogthums Luxemburg.

---

322. Einleitungsschriften zu den Gesetzen und Rechten von England, zu denen des Vereinigten Reichs von Grossbritannien und Irland; von dem Gebrauch und der Autorität einzelner Rechte in England.
323. Geschichte der Rechte von Grossbritannien und Irland.
324. Gesetze und Rechte der Angelsachsen, der Normänner in England, der Engländer in älteren Zeiten.
325. *Magna Charta*, Sammlungen der Gesetze von England, des Vereinigten Reichs von Grossbritannien und Irland, Statuten im allgemeinen und einzelner Zeiten.
326. Erläuterungen der Statuten und andere Schriften allgemeineren Inhalts über dieselben.
327. Grundlehren, Maximen, Principien des Englischen Rechts.
328. Anleitungen zu dem Englischen Recht, *Municipal law*, im allgemeinen, zu dem *Common law*, *Statute law*, *Law and Equity*, gemeinschaftlich.
329. Anleitungen zu dem Gemeinen Recht, dem Gewohnheitsrecht, Ungeschriebenen Recht, *Common law*, *Customs*, *Unwritten law*.
330. Anleitungen zu dem aus den Gesetzen gebildeten, dem Geschriebenen Recht, *Statute law*, *Written law*, Vorlesungen, *Readings*, über dasselbe.
331. Anleitungen zu dem Billigkeitsrecht, *Equity*, *Equity jurisprudence*.
332. Von dem Verhältniss des Englischen Rechts zu dem Römischen, zu dem Canonischen, Vergleichungen, Zusammenstellungen derselben.

333. Populäre Anleitungen zu dem Englischen Recht.
334 Wörterbücher des Englischen Rechts im allgemeinen.
335. Wörterbücher der Statuten, des Statutarischen Rechts.
336. Wörterbücher des Gemeinen Rechts.
337. Wörterbücher über verschiedene Werke und Theile der Englischen Jurisprudenz gemeinschaftlich.
338. Wörterbücher der juristischen Terminologie und andere Werke über dieselbe.
339. Gesetze, Verordnungen, Rechte einzelner Theile und Gemeinden von England, ***Provincial constitutions, Customs, By-laws.***
340. Gesetze und Rechte von Wales, der Insel Mân.
341. Gesetze und Rechte von Schottland, ***Statutes and law of Scotland***, Anleitungen zu dem Schottischen Recht, ***Municipal law***, im allgemeinen, zu dem Gemeinen und Statutarischen Recht, ***Common law and statute law of Scotland.***
342. Wörterbücher des Schottischen Rechts.
343. Gesetze Irlands, ***Statutes of Ireland***, Anleitungen zum Irischen Recht, Vergleichungen desselben mit dem Englischen.
344. Gesetze und Rechte der auswärtigen Brittischen Besitzungen, der Brittischen Colonieen und besonders derjenigen in America; (Vgl. O, 111—116).

---

345. Einleitungsschriften zu den Gesetzen und Rechten von Dänemark, Verhältniss derselben zu dem Römischen Recht, Geschichte des Dänischen Rechts.
346. Gesetze, Verordnungen und Rechte von Dänemark (zum Theil in Verbindung mit denen von Norwegen, das aber wie die übrigen besonderen Länder der Dänischen Monarchie eigene Gesetzgebung und Rechte hatte).
347. Anleitungen zu dem Dänischen Recht und Wörterbücher desselben
348. Gesetze, Verordnungen und Rechte von Jütland.
349. Gesetze, Verordnungen und Rechte von Schleswig und

Holstein gemeinschaftlich, von Schleswig, von Holstein und der Dithmarschen, von Lauenburg.

350. Gesetze, Verordnungen und Rechte von Island, von Grönland.

---

351. Einleitungsschriften zu den Gesetzen und Rechten von Schweden, Verhältniss derselben zu anderen Rechten, Gebrauch und Autorität derselben in Schweden.

352. Geschichte des Schwedischen Rechts.

353. Gesetze, Verordnungen und Rechte von Schweden, Upländisches Gesetz, Land- und Stadtrecht, u. s. w.

354. Anleitungen zu dem Schwedischen Recht und Wörterbücher desselben.

355. Gesetze, Verordnungen und Rechte einzelner Theile von Schweden.

356. Gesetze, Verordnungen und Rechte von Norwegen.

---

357. Einleitungsschriften zu den Gesetzen und Rechten von Russland, Verhältniss derselben zu anderen Rechten.

358. Geschichte des Slawischen Rechts im allgemeinen, des Russischen Rechts.

359. Gesetze, Ukasen, Verordnungen, Rechte von Russland.

360. Anleitungen zu dem Russischen Recht.

361. Rechtsgeschichte, Gesetze, Verordnungen, Rechte der Ostseeprovinzen, von Liefland, Riga, u. s. w. einzelner Theile Russlands.

362. Gesetze, Verordnungen und Rechte von Finnland, Uebersetzungen und Bearbeitungen der Schwedischen Gesetze und Rechte für dasselbe.

363. Einleitungsschriften zu den Gesetzen und Rechten von Polen und Litthauen.

364. Gesetze, Statuten, Constitutionen, Verordnungen und Rechte von Polen und Litthauen.

365. Anleitungen zu dem Polnischen Recht.

---

366. Gesetze, Verordnungen und Rechte in der Moldau und Walachei.

367. Gesetze, Verordnungen und Rechte des Königreichs Griechenland.

368. *Assises de Jérusalem*, oder Rechte der Königreiche Jerusalem und Cypern; *Assises de la haute cour ou des nobles, Assises de la basse cour ou des bourgeois.* (Ueber die Gesetze und Rechte der Türkei, der Asiatischen Reiche, Siehe bei der Geschichte derselben; Vgl. Z, 25).

---

369. Gesetze, Verordnungen und Rechte der Nordamericanischen Freistaaten im allgemeinen und einzelner derselben.

370. Gesetze, Verordnungen und Rechte der übrigen Freistaaten von America.

371. Gesetze, Verordnungen und Rechte von Brasilien.

Vermischte Beiträge zu der Jurisprudenz.

372. Von juristischen Gesellschaften, Vereinen, deren Zwecken u. s. w.

373. Zeitschriften für die Jurisprudenz im allgemeinen, für die Jurisprudenz und die Staatswissenschaften gemeinschaftlich, für das Privatrecht allein, in Deutschland erschienen und ohne Beziehung auf ein besonderes Land.

374. — in besonderer Beziehung auf die Oesterreichische Monarchie.

375. — in besonderer Beziehung auf die einzelnen Länder des Deutschen Bundes.

376. — in besonderer Beziehung auf die Preussische Monarchie.

377. Zeitschriften für die Jurisprudenz u. s. w. in den übrigen Ländern Europas, in America erschienen, (nach der Reihefolge dieser Länder).

378. Sammlungen juristischer oder auch zugleich staatswissenschaftlicher Schriften von mehreren Verfassern gemeinschaftlich, von Schriften zu dem Römischen, zu dem Gemeinen Recht, zu dem Römischen und neueren Rechten gemeinschaftlich gehörend

379. Gesammelte Werke, *Opera* und *Opuscula* einzelner Juristen, Repertorien über deren Werke und vermischte Beiträge derselben zu der Jurisprudenz und den Staatswissenschaften, zu dem Römischen Recht und zu neueren Rechten; Deutsche, Italienische, Portugiesische Juristen, u. s. w.

380. Vermischte Beiträge zur Jurisprudenz, Rechtsregeln Rechtssätze, nach den hier folgenden Titeln. (unter welchen sie in *Lipenii Bibliotheca realis juridica* meist besonders verzeichnet sind). *Adversaria juris, Allegationes, Animadversiones, Argumenta, Asserta, Assertiones, Axiomata sive Brocardica, Communes opiniones, Conclusiones, (cfr. Decisiones,) Conjectanea, Conjecturae, Declarationes, Delibata, Disceptationes, Disputationes, Disquisitiones, Dissertationes, Distinctiones, Electa, Epigrammata legalia, Errores, Exercitationes, Flores, Horae subsecivae, Interpretationes, Lectiones, Lecturae, Loci communes, legales, Lucubrationes, Meditationes, Meletemata, Memorabilia, Memorialia, Miscellanea, Notabilia, Observationes, Paradoxa, Parerga, Positiones, Probabilia, Problemata, Programmata, Quaestiones, Quotidianae sive res quotidianae, Regulae et Fallentiae regularum, Repetitiones, Resolutiones, (cfr. Decisiones,) Sententiae sive axiomata juridica, Sententiae juris receptae, Singularia, Subtilia, Subtilitates, Themata, Theses, Tractatus, Varia, Velitationes*, (mit Ausnahme jedoch einiger unter den angegebenen Titeln erschienenen Werke, welche unter andere Rubriken, zu den juristischen Wörterbüchern, u. s. w. gehören).

381. Vermischte Beiträge zu dem Lehenrecht, ***Opera, Observationes, Quaestiones, Repetitiones, Theses feudales, etc.***

382. Vermischte Beiträge zu dem Deutschen Recht im allgemeinen.

383. Vermischte Beiträge zu den Rechten der Oesterreichischen Monarchie, einzelner Deutschen Staaten, der Preussischen Monarchie.

384. Vermischte Beiträge zu den Rechten von Italien; von Portugal; von Spanien.

385. Vermischte Beiträge zu dem Französischen Recht.

386. Vermischte Beiträge zu den Rechten von Grossbritannien und Irland.

387. Vermischte Beiträge zu den Rechten der Scandinavischen Reiche; des Russischen Reichs.

388. Vermischte Beiträge zu den Rechten der Americanischen Staaten.

389. Sprüchwörter des Rechts, *Adagia*, *Paroemia*. *Proverbia juris* im allgemeinen: einzelner Rechte, des Deutschen, Niederländischen Rechts; einzelne Sprüchwörter des Rechts.

390. Von der Vergleichung, Uebereinstimmung und Verschiedenheit, den Widersprüchen des Rechts, der Gesetze und der Vereinigung derselben im allgemeinen, in Bezug auf Römisches Recht. Lehenrecht und andere Rechte, *Collationes et Differentiae juris, Paria et Similia*, *Convenientia*, *Concordantia*, *Consonantia*, *Contrarietates*, *Contradictiones*, *Enantiophona juris*, *legum*, *Antinomiae et Conciliationes earum*.

391. Streitfragen, Controversen des Rechts und namentlich des Römischen Rechts, des Privatrechts, des Lehenrechts, des Deutschen Rechts, der übrigen neueren Rechte, *Controversiae juris*, *Jurisprudentia polemica*.

392. Von juristischen Wortstreiten, *Logomachiae in jure*.

393. Von Zweideutigkeiten, Zweifeln im Recht, zweifelhaften Sachen, *Ambiguitates*, *Ambigua, Dubia in jure, Res dubiae* im allgemeinen, (Vgl. *Res dubiae* bei der Auslegung der Testamente); von der Entscheidung zweideutiger, zweifelhafter Fälle; von Räthseln der Gesetze und des Rechts, *Aenigmata legum et juris*.

394. Sammlungen juristischer, juristischer und staatswissenschaftlicher Reden und Briefe.

Natur- und Völkerrecht.

395. Einleitungsschriften zu dem Natur- und Völkerrecht im allgemeinen und jedem derselben besonders; von dem Unterschied des Natur- und des Völkerrechts.

396. Von dem Begriff und Wesen, dem Gegenstand, der

Existenz, der Veränderlichkeit oder Unveränderlichkeit des Natur- und Völkerrechts.

397. Von dem Werth, Nutzen, Gebrauch und der Autorität des Natur- und Völkerrechts.

398. Von den Quellen des Naturrechts und dem Verhältniss desselben zu dem so genannten göttlichen Recht; von dem göttlichen Recht selbst, *Jus divinum*, (insofern es nicht als gleichbedeutend mit der Mosaischen Gesetzgebung genommen ist).

399. Von dem Naturgesetz, *Lex naturae, naturalis.*

400. Von den Quellen des Völkerrechts, dem *Jus inter gentes scriptum et non scriptum*, der *Observantia gentium.*

401. Geschichte des Natur- und Völkerrechts; (Vgl. die Literärgeschichte).

402. Von den Grundsätzen des Naturrechts im allgemeinen, *Principia juris naturalis.*

403. Allgemeine Anleitungen zu dem Natur- und Völkerrecht, *Jus naturae et gentium*, *Jus universale naturae et gentium.*

404. Populäre Anleitungen zu dem Natur- und Völkerrecht.

405. Allgemeine Anleitungen zu dem Naturrecht, *Jus naturae, naturale*, *Jurisprudentia naturalis*, allgemeine philosophische Rechtslehre, Philosophie, Metaphysik des Rechts, oder mehrerer Theile desselben gemeinschaftlich.

406. Einzelne Gegenstände des Naturrechts, von dem natürlichen Stande des Menschen, dem Menschen in der Einsamkeit und im Verhältniss zu anderen Menschen, der natürlichen Freiheit, Gleichheit und Ungleichheit der Menschen, der Geselligkeit und den Verhältnissen zu der Gesellschaft, zu der allgemeinen Gesellschaft des menschlichen Geschlechts, den allgemeinen Menschen- und Bürgerrechten, den Verhältnissen zu den Nachkommen, dem allgemeinen Recht auf Sachen, der ursprünglichen Gemeinschaft der Sachen.

407. Anleitungen zu dem allgemeinen Völkerrecht, *Jus gentium universale*, zu dem willkürlichen oder freiwilligen Völkerrecht, *Jus gentium voluntarium*, zu dem

positiven oder practischen, auf Herkommen und Verträge gegründeten Europäischen Völkerrecht, dem auswärtigen Staatsrecht, *Jus gentium positivum, practicum, Jus publicum universale Europae.*

408. Sammlungen und allgemeine Geschichte der Völkerverträge und Friedensschlüsse.
409. Positives Völkerrecht einzelner Staaten und Sammlungen der von ihnen mit anderen Staaten eingegangenen Verträge und Friedensschlüsse: Deutschland und einzelne Deutsche Staaten, Oesterreichische und Preussische Monarchie.
410. — Italienische Staaten.
411. — Portugal und Spanien.
412. — Frankreich.
413. — Schweiz.
414. — Belgien; Niederlande.
415. — Grossbritannien und Irland.
416. — Dänemark.
417. — Schweden.
418. — Russland und Polen.
419. — Americanische Staaten.
(die Abdrücke einzelner Friedensschlüsse nebst der Geschichte derselben Siehe bei den historischen Wissenschaften, die Handels- und Schifffahrtsverträge X, 664).
420. Vermischte Beiträge zu dem Natur- und Völkerrecht von mehreren Verfassern.
421. — von einzelnen Verfassern.
422. Controversen des Natur- und Völkerrechts.
423. Von den gegenseitigen Verhältnissen der Völker, deren Freiheit und Unabhängigkeit, Ehre und Beleidigung derselben, gegenseitigen Pflichten, Rechtsansprüchen und der Verfolgung derselben, Wiederherstellung in den vorigen Stand, *Restitutio in integrum inter gentes.*
424. Von dem Besitz und Eigenthum der Völker, dem Erwerb desselben, der Verjährung nach Natur- und Völkerrecht, der Verlassung der einem Volk gehörigen Sachen, *Derelictio gentium;* von dem Lehenverband unter Völkern.

425. Von den völkerrechtlichen Verhältnissen der Staatsbürger des einen Staats dem anderen gegenüber, und namentlich insofern jene zwischen besonderen Staaten bestimmt sind.

426. Von der Wiedererlangung des durch einen fremden Staat entrissenen Rechts oder Eigenthums, des durch Auswanderung verlorenen Rechts oder Eigenthums und dem Recht auf diese Wiedererlangung, ***Postliminium, Jus postliminii.***

427. Von den in Beziehung auf die Gerechtigkeitspflege entspringenden gegenseitigen Verhältnissen der Völker; Rechte gegen auswärtige Verbrecher und Auslieferung von Verbrechern.

428. Von den Völkerverträgen, ***Pacta, Conventiones gentium,*** im allgemeinen und einzelnen dieselben betreffenden Gegenständen, der Gültigkeit, Heiligkeit, Wirksamkeit, Bestätigung, Dauer, Erneuerung und Aufhebung derselben; von der Garantie und den Garanten der Völkerverträge, ***Guarantia, Sponsores juris gentium.***

429. Von den Bündnissen, ***Foedera,*** im allgemeinen.

430. Von einzelnen die Bündnisse betreffenden Gegenständen, dem Recht sie zu schliessen, der aus ihnen entspringenden Verbindlichkeit, den Beeinträchtigungen derselben u. s. w.

431. Von den Verträgen mit Barbaren, den Bündnissen mit Ungläubigen.

432. Von den Verhandlungen. Unterhandlungen zwischen verschiedenen Staaten im allgemeinen, Anleitungen zur Diplomatie; von den Staats- und Canzleischreiben.

433. Von den Unterhandlungen durch persönliche Zusammenkunft, Congressen der Fürsten und Minister.

434. Von den Gesandtschaften, ***Legationes,*** den Gesandten, ***Legati,*** dem Gesandtschaftsrecht und der Geschäftsführung der Gesandten im allgemeinen.

435. Von der Gesandtschaftsreise, der Aufnahme der Gesandten, dem Cäremoniel in Bezug auf sie, den Gesandtschaftscreditiven, ***Literae credentiales legatorum,*** dem Antritt ihrer Functionen und der Beendigung der

Gesandtschaft; von ständigen Gesandtschaften, ***Legationes assiduae.***

436. Von den persönlichen Verhältnissen, Rechten, Privilegien und Auszeichnungen der Gesandten, deren Repräsentativcharacter, Heiligkeit und Unverletzlichkeit, der Quartierfreiheit, ***Franchisia quarteriorum***, dem Asylrecht, ***Jus asyli legatorum***, der freien Religionsübung, ***Sacra privata legatorum***, der ihnen zustehenden Gerichtsbarkeit, der Gesandtin, der Gattin und Wittwe eines Gesandten.

437. Von einzelnen die Geschäftsführung der Gesandten und die daraus entspringenden Verhältnisse betreffenden Gegenständen, namentlieh dem Fürsten gegenüber der den Gesandten beauftragt, und von dem Auftrag selbst, ***Mandatum.***

438. Von den Vergehen der Gesandten und dem Gerichtsstand derselben in politischen, bürgerlichen und peinlichen Sachen, ***Delicta***, ***Forum***, ***Judex competens legatorum***, ***Exemtio legatorum a jurisdictione loci ubi resident***; von der Versiegelung der Effecten des Gesandten, ***Obsignatio rerum legati.***

439. Von dem Recht mit diplomatischem Character bekleidete Personen, und namentlich Gesandte an einen Dritten zu arretiren; dem Recht Gesandten wegzuweisen, ***Jus expellendi legatos.***

440. Von den verschiedenen Classen der Gesandten und diplomatischen Agenten, dem Gesandtschaftspersonal und den der Gesandtschaft untergebenen Personen, ***Classes, Ordines legatorum***, ***Legati primi et secundi ordinis***, ***Ambasciatores***, ***Legati plenipotentiarii***, ***Residentes.***

441. Von den Consuln und der Geschäftsführung derselben.

442. Von rechtswidrigen Handlungen, Verletzungen des Völkerrechts, Verbrechen der Völker gegeneinander, den Streitigkeiten derselben und den verschiedenen Arten sie zu beendigen.

443. Von der Retorsion oder dem Wiedervergeltungsrecht bei Beeinträchtigung der Staatsbürger durch die Anordnungen eines fremden Staates, ***Retorsio juris.***

444. Von den Repressalien oder der rechtswidrigen Erwiederung der rechtswidrigen Handlung eines fremden Staates, den Gränzen derselben, ***Repressaliae, Jus repressaliarum.***

445. Von dem Krieg und Frieden gemeinschaftlich, von dem Krieg in völkerrechtlicher Beziehung, dessen Ursachen, Gerechtigkeit und der Berechtigung zu demselben, ***Jus belli et pacis, Belli justitia, Bellum justum et injustum;*** von dem Recht der grösseren Handelsgesellschaften Krieg zu führen.

446. Von den verschiedenen Arten des Kriegs, Angriffs- und Vertheidigungs- oder Offensiv- und Defensivkrieg, Strafkrieg, ***Bellum punitivum,*** Vernichtungskrieg, ***Bellum internecivum,*** Religionskrieg, Krieg gegen Ungläubige, u. s. w.

447. Von dem Seekrieg, ***Bellum aquaticum sive nauticum,*** der Caperei, ***Excursiones maritimae,*** und den Prisengerichten, ***Code des prises, Prize law.***

448. Von dem Anfang und der Ankündigung des Kriegs, ***Initia belli, Jus feciale, Indictio belli, Declaratio belli, Clarigatio.***

449. Von dem Militär in völkerrechtlicher Hinsicht, der unerlaubten Werbung in fremdem Gebiet, ***Conquisitiones illicitae militum in territorio alieno, Plagium militare,*** der Theilnahme nicht zum Militär gehörender Personen an dem Krieg, ***Excursiones privatae in hostem,*** den Verbrechen an feindlichen Soldaten.

450. Von Hülfstruppen, ***Copiae auxiliares, Militia auxiliaris,*** und den aus deren Stellung entspringenden völkerrechtlichen Verhältnissen; von Subsidien zur Kriegsführung; von Verträgen zur Bewachung der Gränzen, ***Foedera finium, limitum custodiendorum, Traités de barrière.***

451. Von der Neutralität, ***Neutralitas, Jus quiescendi in bello,*** im allgemeinen, den neutralen Völkern, ***Gentes mediae, Neutrales in bello;*** von der bewaffneten Neutralität, ***Neutralitas armata,*** und anderen Verhältnissen der Neutralen, ***Jus recipiendi hostes alienos, Deditio principis in manus hostium a civitate neutrali facta,*** u. s. w.

452. Von dem Handel während des Kriegs, ***Commercia in bello***, der Schifffahrt und dem Handel der neutralen Völker, ***Commercia nationum belli non sociarum***, und der Visitation ihrer Schiffe, den Rechten der neutralen Flagge.

453. Von dem Durchzug der Truppen durch fremdes Gebiet, ***Transitus militaris***, ***Jus transeundi per territoria aliena.***

454. Von den gegenseitigen Rechten der Kriegführenden, dem Kriegsgebrauch oder der Kriegsmanier, und der Kriegsraison, ***Ratio belli***, den erlaubten und verbotenen Waffen, der Anwendung des Gifts, den Schlachten, der Treue und dem Glauben im Krieg, der Anwendung falscher Pässe, ***Commeatus falsus***, der Schutzwache, dem Schutzbrief, ***Sauvegarde***, ***Salva guardia***, den Spionen, ***Exploratores***, ***Speculatores***, und den Ueberläufern, ***Transfugae.***

455. Von dem Sieg und der Niederlage.

456. Von der Belagerung, ***Obsidio***, der Vertheidigung, Uebergabe, ***Deditio***, und Einnahme der Festungen, von Capitulationen.

457. Von dem Fourragiren, ***Pabulatoriae militum excursiones***, der Beute, ***Praeda militaris***, ***bellica***, ***hostilis***, ***Res in bello captae***, ***Jus hostium in bello capiendi***, und dem Plündern, ***Praedatio***, ***Depraedatio.***

458. Von den Kriegsgefangenen, ***Milites captivi***, ***Captivi in bello***, der Auswechslung und Loskaufung derselben, ***Permutatio***, ***Redemtio captivorum***, dem Lösegeld, ***Lytrum***, der Loslassung der Gefangenen auf ihr Ehrenwort.

459. Von der Eroberung und den daraus entspringenden Verhältnissen, der Besitznahme des feindlichen Gebiets und Eigenthums, ***Occupatio bellica***, der Brandschatzung, ***Lytrum incendiarium***, der Entwaffnung, ***Exarmatio***, den Geisseln, ***Obsides.***

460. Von den Kriegsverträgen, ***Pacta bellica***, den Waffenstillständen, ***Induciae***, ***Induciae bellicae***, ***Armistitia.***

461. Von der Wiedereroberung, ***Recuperatio bellica***, und

deren Folgen; von der Beendigung des Kriegs und der Wiederherstellung der durch denselben gestörten Rechtsverhältnisse.

462. Von dem Frieden und den Friedensschlüssen im allgemeinen.

463. Von der Unterhandlung, den Hindernissen, der Verwerfung des Friedens. ***Pacificationis negotium***, ***Pacis impedimenta***, ***rejectio***, der Friedensvermittlung und den Friedensvermittlern, ***Pacificatores***, ***Mediatores inter gentes***, den Friedenspräliminarien, ***Praeliminaria pacis.***

464. Von der Sicherung des Friedens und den Mitteln dazu, der Garantie desselben, den rechtlichen Folgen des Friedens, der Amnestie, der ***Restitutio bonorum*** nach demselben.

465. Von dem ewigen Frieden.

Staatswissenschaften, Staatsrecht, Staatswirthschaft, Cameralwissenschaften und Polizei im allgemeinen.

466. Einleitungsschriften in die Staatswissenschaften, das allgemeine Staatsrecht, die politische Oeconomie, die Cameral- und Polizei-Wissenschaften, Begriff, Gegenstand, Zweck, Würde, Vorzüge, Gebrechen und Verbesserung derselben, Umfang, Gränzen und gegenseitiges Verhältniss dieser Wissenschaften.

467. Allgemeine Anleitungen zu den Staatswissenschaften, der Staats- und Regierungswissenschaft, Staatsklugheit, Staatsweisheit, Staatskunst, Staatslehre, Politik, (im weiteren Sinne des Worts), Schriften ***de Republica***, ***de Civitate***, ***Politica***, ***Prudentia civilis***, ***politica***, ***Jurisprudentia politica.***

468. Principien, Elemente der Staatswissenschaften, der Politik, Anleitungen zu den Staatswissenschaften auf engere Gränzen, als es die der allgemeinen Systeme sind, beschränkt.

469. Anleitungen zu dem allgemeinen Staatsrecht, ***Jus publicum universale.***

470. Anleitungen zu der Nationalöconomie, Staatsöconomie, politischen Oeconomie, Nationalwirthschaft, Staatswirthschaft, Volkswirthschaft. *Oeconomia politica.*

471. Anleitungen zu der Nationalöconomie in populärem Vortrag.

472. Anleitungen zu den Cameralwissenschaften, dem Cameralrecht, (nicht mit dem Reichscammergerichtlichen *Jus camerale* zu verwechseln), den Cameral-Polizei- und öconomischen Wissenschaften gemeinschaftlich.

473. Anleitungen zu der Polizeiwissenschaft, Staatspolizeiwissenschaft, *Politia*, zu dem Polizeirecht, *Jus politiae*, zu der Polizeigesetzgebung.

474. Tabellen der Staats-Cameral- und Polizeiwissenschaften.

475. Wörterbücher der Staatswissenschaften, der Staatswirthschaft, der Cameral- und der Polizeiwissenschaft.

476. Geschichte der Staatsverfassungen, der politischen Rechte und staatsrechtlichen Verhältnisse im allgemeinen.

477. Vergleichende, geschichtliche Darstellung der Verfassungen, der Verfassung und Verwaltung verschiedener Staaten, Staatsrecht mehrerer verschiedener Länder gemeinschaftlich.

478. Geschichte des staatswirthschaftlichen Zustandes im allgemeinen, der politischen Oeconomie, der Cameralistik und der Polizei, (vom practischen Gesichtspunct aus betrachtet, nicht von dem literärischen).

479. Allgemeine Darstellungen, Jahrbücher des staatswirthschaftlichen Zustandes der Länder und Völker.

480. Vermischte Beiträge zu den Staats-Cameral- und Polizeiwissenschaften, Zeitschriften.

481. Vermischte Beiträge von mehreren Verfassern.

482. Vermischte Beiträge von einzelnen Verfassern.

483. Politische Betrachtungen an die Bibel, an andere Bücher, namentlich an historische Schriften der Alten geknüpft.

484. Politische Aphorismen, Maximen, Sentenzen.

Von dem Staat und dessen Verfassung im allgemeinen, der Staats- und Territorial-Gewalt und dem Staatsgebiet.

485. Von dem Staat, *Civitas*, *Respublica*, im allgemeinen, dessen Natur, Wesen, Begriff, Zweck, Würde, u. s. w.

486. Von dem Staatsverein und der auf demselben beruhenden Staatsgewalt, der Entstehung derselben, namentlich durch Vertrag der Staatsbürger, dem Volk auf das die höchste Gewalt zurückgeführt werden müsse, dem Recht des Volks zur Uebertragung derselben, der Legitimität und der Volkssouveränetät, von anderweitiger Begründung und Grundlagen der Staatsgewalt, der Moral, der Religion als solcher, der Theocratie, der Herleitung der fürstlichen Gewalt von Gott, dem so genannten Germanischen und christlichen Staatsprincip.

487. Von der Staatsverfassung, Staatsform, *Constitutio*, *Forma reipublicae*, *civitatis*, deren verschiedenen Arten und den gegenseitigen Vorzügen derselben im allgemeinen; von der Verfassung und Verwaltung des Staats gemeinschaftlich, der Staatseinrichtung, *Institutio reipublicae.*

488. Von dem Reich, *Regnum*, der Alleinherrschaft *Monarchia*, deren Geschichte und Vorzügen vor anderen Regierungsformen, der constitutionellen Monarchie, der unumschränkten Alleinherrschaft, unumschränkten monarchischen Regierung, *Tyrannis*, und deren Vorzügen; von der Willkürherrschaft, dem Despotismus.

489. Von der Aristocratie und der Oligarchie, denselben und der Democratie gemeinschaftlich.

490. Von der Volksherrschaft, Democratie, der Volksgewalt, dem Volksdespotismus, der Polyarchie und Anarchie, den regelwidrigen Staatsformen.

491. Von der zusammengesetzten Staatsform, *Respublica mixta*, *Status reipublicae mixtus;* von den Föderativstaaten, dem Staatenbund, *Systema civitatum*, *Systema civitatum foederatarum.*

492. Von den Rechten des Staats im allgemeinen, *Reipublicae jura.*

493. Von der Staatshoheit, Souveränetät, Staatsgewalt, Höchsten Gewalt, Herrschaft, *Summa rerum*, *Summum imperium*, *(Independentia)*, *Summa potestas*, *Imperium;* von der königlichen, fürstlichen, und namentlich der unumschränkten königlichen oder fürstlichen Gewalt, *Potestas*, *Auctoritas principis*, *regia*, *regis absoluta*, *principum absoluta*, *Imperium regis absolutum*, dem Recht der höchsten oder fürstlichen Gewalt, der Herrschaft, der Souveränetät, *Jus imperii*, *principatus*, *dominationis*, *imperantium*, *principum*, *regium*, der Machtvollkommenheit, *Plenitudo potestatis.*

494. Von der Erlangung, dem Erwerb der höchsten Gewalt oder Majestät, (Vgl. X, 486); von der sogenannten *Lex regia* bei den Römern, wodurch die höchste Gewalt auf August übertragen worden seyn soll, der *Lex regia* in ihrer Anwendung auf ältere und neuere Zeiten.

495. Von der Majestät und deren Rechten im allgemeinen, *Majestas*, *Majestas imperantium*, *Jura majestatis;* deren Ursprung, Wesen, Eigenschaften, Subject, der *Majestas civilis* (im Gegensatz zu der *Majestas divina*), der *Majestas realis et personalis*, der Majestät zur Zeit eines Interregnums.

496. Von einzelnen Rechten der höchsten oder fürstlichen Gewalt, der Majestät; der Heiligkeit und Unverletzlichkeit des Fürsten oder der Majestät, dem *Imperium paris in parem*, den Rechten des Staats, der höchsten Gewalt und Majestät in Bezug auf die Gesetze, auf Personen, deren Rechte und Handlungen, auf Sachen, den sogenannten grösseren Regalien, *Regalia majora sive praeeminentia.*

497. Von dem äussersten Recht, *Jus sive Imperium eminens* im allgemeinen, dem äussersten Recht auf Personen oder der äussersten Gewalt, *Potestas eminens*, dem äussersten Recht auf das Vermögen der Staatsbürger, dem sogenannten Obereigenthum des Staats oder dem Recht desselben, Beschränkungen des Ei-

genthums zu verfügen, Veräusserungen desselben zu verlangen, auf wohlerworbene Rechte der Unterthanen überhaupt, *Dominium eminens*, *praeeminens*, *supereminens*, *Dominium eminens etc. principis*, *majestatis*, *majestaticum*, *Jus*, *Usus dominii eminentis*, *Jus principis*, *reipublicae*, *magistratus in bona subditorum*, *in jus quaesitum subditorum.*

498. Von dem Staatsnothrecht, Staatsgrund, der Staatsraison, *Ratio status* (ehemals für öffentliches Wohl genommen), *Lex suprema reipublicae*, *de eo quid reipublicae in casu necessitatis liceat*, den Staatsstreichen, *Coups d'état.*

499. Von den drei Staatsgewalten, der *Trias politica*, das ist der aufsehenden, gesetzgebenden und vollziehenden, oder der gesetzgebenden, richterlichen und vollziehenden Gewalt, der Trennung und den Gränzen der verschiedenen Staatsgewalten, der gesetzgebenden von der vollziehenden Gewalt, *Potestas legislatoria et executoria*, der politischen, bürgerlichen Gewalt, *Potestas politica, civilis*, den Gränzen der Staatsgewalt den Rechten der Staatsglieder gegenüber.

500. Von der Militärgewalt des Staats, dessen Recht über alle bewaffnete Mittel zu verfügen, dem Verhältniss der Militär- zu der Civil-Gewalt, und der Anwendung dieser beiden, *Arma et leges.*

501. Von dem Reich, *Regnum* (als Land betrachtet), dem Reich welches dem Regenten wie sein Privatvermögen, oder als Lehenreich, oder nur unter der Bedingung dass er seine Verbindlichkeiten erfülle, zusteht, *Regnum patrimoniale*, *Regnum feudatarium*, *Regnum sub lege commissoria delatum;* von der Regierung durch eine Frau, *Gynaecocratia.*

502. Von dem Staatsgebiet, Landesgebiet, *Territorium*, der Regel *Quidquid est in territorio*, *etiam est de territorio*, der Verbindung, Vereinigung und Einverleibung, *Conjunctio, Coalitio, Unio et Incorporatio*, von Reichen, Ländern und Provinzen, der Vereinigung in ihrer Verfassung gesonderter Länder und dem daraus ent-

springenden Verhältniss für die höchste Gewalt, *Nexus unionis et imperii*, *Unio ab imperio libera*, dem untergeordneten Staat oder Landesgebiet, *Status reipublicae subalternus*, *Territorium subordinatum*, *subalternum.*

503. Von der Landeshoheit und den landesherrlichen Rechten im allgemeinen und namentlich der Reichsstände, *Superioritas territorialis*, *Jura territorialia*, *Jus territorii*, *principum Imperii*, *in allodiis Imperii*, *Potentatus statuum Imperii.*

504. Geschichte der Landeshoheit und der landesherrlichen Rechte, der Deutschen Territorialverfassung, Natur, Umfang, Gränzen derselben, Verhältniss zu den Majestätsrechten, den Regalien, dem Vogteirecht, der Gerichtsbarkeit, Unterschied der Rechte der Herrschaft und des Eigenthums (*jurium imperii et dominii*) in den Territorien; von der erwerbenden Verjährung der Landeshoheit, *Praescriptio acquisitiva superioritatis territorialis*, dem Schutz, der Erhaltung, der Beendigung der Landeshoheit.

505. Von der Theilbarkeit, Theilung, Vertauschung, Veräusserung der Staaten und Länder, der Veräusserung der Unterthanen, den Bedingungen unter welchen solche Statt finden und den Wirkungen derselben, der Wiedererwerbung veräusserter Länder; von der Verpfändung und Wiedereinlösung von Ländern, *Oppignoratio et Reluitio territoriorum.*

506. Von den Gränzen des Staats, des Landes, der Provinzen, *Fines*, *Limites publici*, *territorii*, *provinciales*, dem geschlossenen Landesgebiet, *Territorium clausum (et non clausum).*

507. Von der Gesammthoheit, dem Territorialcondominat, *Condominium territoriale;* von der concurrirenden Gewalt, gemeinschaftlichen Regierung mehrerer in einem Lande.

508. Von Hoheits- oder landesherrlichen Rechten, Regalien im fremden Staate oder Lande; von den sogenannten Staatsrechtsdienstbarkeiten, Servituten des Völkerrechts, Servituten oder Rechten im fremden Lande, *Servitutes juris gentium*, *juris publici*, *Servitutes sive jura in territorio alieno.*

509. Von der Schutz- und Schirmgerechtigkeit oder Vogtei, *Advocatia*, *Jus advocatiae sive protectionis*, *Vogteia*, *Advocatia armata.*

Von der Fürstlichen Würde und Regierung.

510. Von dem Monarchen, Fürsten, König, *Princeps*, *Rex*, und verschiedenen denselben betreffenden Gegenständen allgemeinerer Natur, *Principum*, *Imperantium status*, *conditiones diversae etc.*

511. Von der fürstlichen oder königlichen Würde und verschiedenen dieselbe betreffenden Gegenständen, *Dignitas principum*, *regum.*

512. Von der gegenseitigen Würde, *Dignitas*, der Fürsten und Staaten, den Vorrechten, dem Vorrang, Vortritt, Vorsitz derselben, *Praerogativae*, *Praeeminentia*, *Praecellentia*, *Praecedentia*, *Proedria regum*, *principum*, *rerumpublicarum*, den Streitigkeiten über den Vorrang und der Entscheidung derselben.

513. Von der gegenseitigen Würde, dem Vorrang u. s. w. mehrerer bestimmten Staaten oder Fürsten, der Deutschen Fürsten, u. s. w.

514. Von dem fürstlichen Titel und dem Recht ihn zu vermehren, dem Titel *Nos Dei gratia*, dem Brudertitel, *Titulus fraternitatis.*

515. Von der feierlichen Uebertragung der höchsten Würde, dem Recht zu Ertheilung der Königswürde, der Salbung, Krönung, *Consecratio*, *Inauguratio principum*, *Auspicium regum*, *Imperatorum regumque appellationes solennes*, *Jus appellandi reges*, *Unctio*, *Coronatio.*

516. Von den Ehrenrechten der Könige und Fürsten oder auch anderer besonders ausgezeichneten Personen und verschiedenen auf ihr öffentliches Erscheinen sich beziehenden Gegenständen, *Sceptrum*, *Podolatria (Imperatorum et Pontificis Romani)*, Feier des Geburtstags, *Dies natalis*, Recht des Einritts, *Jus intradae*, öffentliche Freudenbezeigungen, *Laetitia publica*, Auswerfen des Geldes, *Missilium sparsio*, *Missilia*, öffentliches Kirchengebet, *Preces publicae*, öffentliche Trauer, *Luc-*

tus publicus, Trauergeläute, *Litra*, feierliches Begräbniss, *Majestas regia, in sepultura defunctorum et inauguratione successorum.*

517. Von den gegenseitigen Verhältnissen des Fürsten und der Unterthanen im allgemeinen; von den Verträgen derselben, der Anwendung der *Clausula cassatoria* zu deren Aufhebung wenn der eine Theil die Bedingungen nicht erfüllt.

518. Von den Rechten, Vorrechten des Fürsten, dem Schutz und der Vertheidigung, der Beschränkung derselben.

519. Von dem Regierungsrecht des Fürsten, *Jus regni et regnandi*, dem Oberaufsichtsrecht, Dispensationsrecht, *Jus supremae inspectionis*, *dispensandi*, dem Recht in Gnadensachen, *Jus gratiae*, (Vgl. Z, 152), den Rechten des Fürsten ausserhalb seines Landes, *Jus principis extra territorium*, der Fortdauer seiner Souveränetätsrechte und sonstigen Verhältnisse während er sich in fremdem Lande, auf Reisen, in Gefangenschaft befindet.

520. Von den Handlungen, namentlich den Regierungshandlungen des Fürsten, den Handlungen aus eigener Bewegung, *Motu proprio principis*, den Bescheiden, Befehlen der Fürsten, *Placita*, *Mandata*, *Epistalmata principum*, den schriftlichen Bescheiden, Entscheidungen, Befehlen der Fürsten, *Rescripta principum*, den Entscheidungen auf Anfragen einer Behörde, *Sanctiones pragmaticae*, den Verwilligungen, *Concessiones*; (Vgl. X, 552).

521. Von den Pflichten der Fürsten, *Officia principum*, *regum*, *imperantium*, und namentlich gegen den Staat und die Staatsbürger.

522. Von den persönlichen und politischen Eigenschaften des Fürsten, *Princeps bonus, perfectus, optimus, justus, clemens*, *severus*, *Principis fides, philosophia*, *etc.* den desshalb den Fürsten gegebenen Beinamen, *Cognomina principum.*

523. Von der Regierungskunst der Fürsten, *Regimen principum*, *Ratio imperandi principum*, Macchiavellismus,

Simulatio et dissimulatio in regenda et administranda republica, u. s. w.

524. Persönliches und Familienstaatsrecht der Fürsten, (mit Ausschluss des Privatfürstenrechts), Rechte des Fürsten (hinsichtlich seiner Regenteneigenschaft) in Bezug auf seine Privathandlungen, Erfordernisse zur Gültigkeit derselben, Rechtssachen und Richter des Fürsten; von der Gemahlin des Fürsten, und ob sie seine Unterthanin sey; von dem Gemahl einer regierenden Fürstin oder Königin; Befugnisse, Gerichtsbarkeit des Fürsten über seine Kinder.

525. Von den Einkünften des Fürsten, der Civilliste desselben, den Sachen welche zu seinem Unterhalt, seiner Herrschaft und Würde bestimmt sind; (Vgl. X, 561).

526. Von dem Verhältniss des Fürsten zu Kronprätendenten; von der Beendigung der höchsten Gewalt, der Thronentsagung, *Resignatio regum*, *Abdicatio regni*, *imperii*, *regia*, und dem Verhältniss des Fürsten nach derselben; von der gezwungenen Thronentsagung, *Abdicatio imperii coacta*, der Entthronung, *Dethronisatio*, *Exauctoratio principum*, der Usurpation des Throns und dem Usurpator.

527. Von der Ernennung eines Mitregenten, *Cooptatio principum*, dem Zwischenreich, *Interregnum*, der Vormundschaft des Reichs, *Tutela regni*, der Regentschaft, namentlich einer weiblichen, während der Minorennität des Fürsten; (Vgl. Vormundschaft bei fürstlichen Personen, Y, 1177, und Testament des Fürsten, Y, 1247).

528. Von der Nachfolge. *Successio*, und deren Arten, dem Erbreich, *Regnum hereditarium*, dem Wahl- und Erbreich, *Regnum electivum et successivum*, *Electio et successio regis vel principis*, *Regnum mixtae successionis*, der Nachfolge in Deutschen Ländern, *Successio in territoria Germaniae*, *Transmissio territorii in successorem*, und besonders von der weiblichen Nachfolge, *Successio feminarum*, *filiarum in regnis*, *principatibus*, *territoriis*.

529 Von der Bestimmung der Nachfolge, von zweifelhafter Nachfolge und der Entscheidung darüber, dem Nachfolger unter Zwillingen bei zweifelhafter Erstgeburt.

530. Von dem Nachfolger, ***Princeps successor***, der Verbindlichkeit des Nachfolgers aus Handlungen seines Vorfahren, ***Obligatio successoris principis ex facto antecessorum summam potestatem in republica habentium***, aus Handlungen von Zwischenregierungen, aus Handlungen des Vormunds, ***Obligatio principis ex factis tutoris***, der Aufhebung von Verfügungen, Rechtsgeschäften des Vorfahren, der Widerrufung von Veräusserungen, losgerissenen Stücken, ***Revocatio avulsorum.***

531. Von dem Hofstaat, ***Aula regis***, ***principis***, dem Hofrecht, den Hofämtern, den Erb- und Hofämtern, den Erbämtern, im allgemeinen und einzelnen, ***Officia aulica***, ***Officia aulica hereditaria***, ***Officia hereditaria***, Hofmarschälle, Hofnarren, u. s. w.

532. Von den Ritterorden, ***Ordines equestres***, im allgemeinen; (Vgl. K, 26).

533. Von dem Cäremoniel, ***Caeremoniae.***

Von der ständischen, der Repräsentativverfassung.

534 Von der Volksvertretung, der ständischen, der Repräsentativverfassung, ***Constitutio repraesentativa***, und namentlich in der Monarchie, der sogenannten repräsentativen Regierung oder Monarchie.

535. Von den Reichs- und Landständen, Reichs- und Landtagen, Provinzialständen im allgemeinen, ***Comitia***, ***Status provinciales***, ***Ordines provinciales***, ***Conventus provinciales***, ***Comitia provincialia***, und namentlich in Beziehung auf die Deutschen Staaten gemeinschaftlich.

536. Einzelne die Repräsentativverfassung, die Reichs- und Landstände betreffende Gegenstände, Geschichte, Zusammensetzung, Rechte derselben, Theilnahme der Reichs- oder Landstände an der gesetzgebenden Gewalt, königliches ***Veto***, u. s. w.

Von den Staatsbürgern und Unterthanen.

537. Von den Staatsbürgern, *Cives*, den Unterthanen, *Subditi;* (Vgl. Y, 116).

538. Von den Rechten und Pflichten der Staatsbürger, der Unterthanen im allgemeinen.

539. Von verschiedenen einzelnen die Staatsbürger- oder Unterthanen-Rechte, Pflichten, Verhältnisse betreffenden Gegenständen; von den Pflichten und Verbindlichkeiten der Staatsbürger gegen den Staat, gegen das Vaterland, von der Vaterlandsliebe, dem Patriotismus, dem Nationalstolz.

540. Von den Pflichten und Verbindlichkeiten der Staatsbürger, der Unterthanen gegen den Fürsten, gegen tyrannische Fürsten.

541. Von dem Unterthanenverhältniss, der Unterwürfigkeit, *Subjectio*, der Staatsunterwürfigkeit, *Subjectio territorialis.*

542. Von der Huldigung, dem Huldigungseid, Unterthaneneid, *Homagium*, *Homagium subjectivum*, *subjectionis*, *Juramentum fidelitatis*, *subditicium*, *subjectionis*, der verschiedenartigen Natur der Huldigung und deren Wirkungen, der dinglichen nur in Beziehung auf Gutsbesitz geleisteten Huldigung, *Homagium reale*, der vorläufigen Huldigung, *Juramentum subjectionis in eventum praestitum*, dem *Homagium regni invasori praestitum*, der *Resignatio homagii imperata;* von dem Bürgereid, *Jusjurandum civium.*

543. Von der Treue und dem Gehorsam der Unterthanen gegen den Fürsten. *Fidelitas*, *Obsequium subditorum erga principem*, den daraus fliessenden Verpflichtungen und den Gränzen derselben, dem Widerstand der Unterthanen gegen den Staat und den Fürsten, der Erzwingung der Treue und des Gehorsams.

544. Von der Befugniss der Unterthanen sich im Ausland aufzuhalten, in fremde Civil- oder Militärdienste zu treten, dem Verbot solche zu übernehmen und der Zurückberufung aus denselben, aus dem Ausland, *Jus*

avocandi cives ex territorio alieno, Avocatoria, (Vgl. X, 1014).

Von dem Verdienst und den Auszeichnungen der Staatsbürger.

545. Von dem Verdienst, *Meritum*, *Benemerita.*
546. Von den Belohnungen, *Praemia*, im Staate, den Belohnungen und Strafen, *Praemia et Poenae,* gemeinschaftlich.
547. Von den Würden, *Dignitates*, im allgemeinen, und namentlich im Staatsdienst, *Dignitates civiles et militares,* deren Vorrechten, *Praerogativae*, Vorrang, Vortritt, Vorsitz, *Praeeminentia, Praecellentia*, *Praecedentia*, *Proedria; Sessio*, und den daraus fliessenden Rechten.
548. Von den Titeln, *Tituli honorum*, *honorifici*, deren Beschaffenheit und Gebrauch, an Grundeigenthum geknüpften Titeln, *Tituli magnatum reales,* dem Excellenztitel, Titulatur- und Adressbücher.
549. Von der Verleihung der Würden und Titel, namentlich in Deutschland, den Rangverhältnissen in einzelnen Staaten, den gegenseitigen Rangverhältnissen verschiedener Stände und Classen von Personen.

Von der Staatsregierung und dem Staatsdienst im allgemeinen.

550. Von der vollziehenden Gewalt, der Staatsverwaltung, Staatsregierung im allgemeinen, *Administratio, Gubernatio*, *Regimen reipublicae*, der Staatsverwaltung mehrerer verschiedenen und der Deutschen Länder im allgemeinen, dem Verwaltungsrecht, *Droit administratif* *).

---

*) Dieser Ausdruck enger genommen wird gewöhnlich in dem Sinn von Administrativjustiz gebraucht, womit ohnehin bei einzelnen Staaten das Verwaltungsrecht bibliographisch öfters zusammenfällt. Die Schriften über Verwaltung und Administrativjustiz in Beziehung auf mehrere verschiedene Gegenstände gemeinschaftlich, wie die über die *Travaux publics* (Baurecht, Bergrecht, Wasserrecht, Stras-

551. Von der Organisation der Staatsverwaltung, den Staatsbehörden in ihrer Beziehung zu derselben, Centralisation der Verwaltung, u. s. w.

552. Von dem Verhältniss des Souveräns zu der Staatsverwaltung, seinen Rechten derselben gegenüber, seinen oder des Staats Verbindlichkeiten aus Handlungen der Staatsbehörden, der Staatsdiener, dem Gehorsam dieser gegen den Fürsten.

553. Von der bürgerlichen Obrigkeit, *Magistratus*, *Magistratus civilis*, *ordinarius*, der Nothwendigkeit der Obrigkeit, des Staatsdienstes, *Necessitas magistratus*, *officiorum*, den gegenseitigen Verhältnissen der Obrigkeit, der obrigkeitlichen Personen und deren Untergebenen (*subditi*), der Gewalt, Autorität der Obrigkeit, dem Betragen, Benehmen derselben gegen ihre Untergebenen.

554. Von dem Staatsdienst, den Staatsämtern und den Staatsdienern, Beamten, *Officia*, *Officia publica*, *Officia juridico-politica*, *Officia civilia atque militaria*, *Munera*, *Magistratus*, *Ministri publici*, *Officiales*, *Officiales reipublicae.*

555. Von den Rechten, Pflichten und Verbindlichkeiten der obrigkeitlichen Personen, der Staatsdiener, des Staatsdienstes, *Magistratuum*, *Munerum*, *Officiorum et Officialium jura*, *officia et obligationes;* von der Subordination der Staatsdiener.

556. Von den Staats- und Gemeinde-Aemtern, den persönlichen zufolge der Staatsverhältnisse zu übernehmenden Diensten, *Munera*, *Officia*, *Officia publica*, namentlich in Beziehung auf das Römische Recht, den verschiedenen Arten derselben, *Dig. L, tit. 4—6, de muneribus et honoribus*, *etc. Munera personalia et pa-*

---

senrecht, u. s. w. gehören alle bis jetzt der Verwaltung einzelner Länder an, und bilden eine Unterabtheilung des *Droit administratif* derselben, wenn sie auch in ihren einzelnen Theilen viele Gegenstände behandeln, die hier im System nicht zu der Staatsverwaltung gerechnet werden konnten.

trimonialia, (das ist mit Aufwand aus dem Vermögen, *patrimonium*, verknüpfte Gemeindeämter), *Munera realia, mixta, extraordinaria*, der Leistung derselben und Befreiung davon, *Praestatio munerum, Vacatio, Immunitas a muneribus*, dem Verlust dieser Befreiung, dem Zwang zu öffentlichen Diensten, *Coactio ad munera et officia publica*, der Entschuldigung von Uebernahme derselben, *Excusatio munerum*, der Fähigkeit zum Staatsdienst, *Const. Imp. Alexii Comneni 1.* der Unfähigkeit der Weiber zu Staatsämtern, zu D. III. 1, und in Beziehung auf die *Calphurnia Afrania*, oder *Carfania* bei Ulpian; (Vgl. *Jus sequelae*, X, 603, und Staatsprüfungen. X, 18).

557. Von der Wahl obrigkeitlicher Personen, *Electio magistratus*, der Uebertragung von Staatsämtern, *Collatio munerum*, der Berufung dazu, *Vocatio ad munera*, der Vereinigung, Häufung von Staatsämtern, *Conjunctio, Cumulatio officiorum*, dem *Jus civium in officia patriae*, der Nachfolge der Söhne in Aemter der Eltern, und zu *Cod. XII, 48, de filiis officialium militarium, qui in bello moriuntur*, der *Impetratio officiorum per matrimonium*, dem Kauf und Verkauf der Aemter, Diensthandel, *Venditio officiorum, Nundinatio munerum publicorum*, dem dadurch entstehenden Eigenthum an Staatsämtern, dem *Jus officii titulo oneroso collati.*

558. Von der Anwartschaft auf Staatsämter, *Exspectativa*, im allgemeinen, und einzelnen dieselbe betreffenden Gegenständen; von der Dienstbeförderung, *Promotio.*

559. Von der Entsagung eines Staatsamts, *Resignatio officii*, und namentlich zu Gunsten eines Dritten, der Dienstentlassung, dem Abschied, *Dimissio, Literae dimissoriae*, dem Recht des Staatsdieners seine Entlassung zu verlangen, dem in Ruhestand gesetzten Staatsdiener, *Emeritus*, der Untersagung der Amtsführung auf gewisse Zeit, *Suspensio ab officio*, der Dienstentsetzung, *Remotio ab officio*, dem Versetzen, Zurücktreten auf eine niedere Stelle oder im Rang, *Regradatio.*

560. Von dem Gehalt der Staatsdiener, *Honoraria, Salaria, Stipendia officialium*, deren zufälligen Einkünften,

Accidentiae, den Geschenken von Untergebenen, *Xeniae*, den Belohnungen, *Remunerationes*, den Bezeigungen des Danks, den Ruhegehalten, Pensionen, den Entschädigungsansprüchen der Diener bei Aufhebung ihres Amtes, dem Gnadenquartal nach dem Ableben eines Staatsdieners, *Quadrans gratiae.*

561. Von der hohen Obrigkeit, den höheren Staatsämtern, *Magistratus majores, superiores, Officia publica superiora*, den Ministern, *Ministri, Ministri principum, Supremi status ministri*, dem *Ministrissimus*, dem Senate als einer Staats- (nicht städtischen) Behörde, den Räthen, u. s. w. *Consiliarii, Consiliarii principum, Consiliarii principum secretiores, Latus principis, Cancellarius principis.*

562. Verschiedene einzelne die Verhältnisse der höheren Staatsdiener, der Minister betreffende Gegenstände; von Dienstvergehen derselben, *Minister delinquens;* von der Verantwortlichkeit der Minister.

563. Von den zur Vornahme besonderer Geschäfte von dem Fürsten oder der Regierung beauftragten Beamten und dem Auftrag derselben, *Commissarii, Delegati, Commissio;* (Vgl. X, 1004).

564. Von der Untersuchung, *Visitatio*, des öffentlichen Zustandes, der Staats- und Gemeindebehörden.

Staats- und Juristische Praxis.

565. Anleitungen zu der Staats- und auch juristischen Praxis, zu den Staats- und Canzleigeschäften, der Canzleipraxis, *Cancellaria*, im allgemeinen; Staats- und Canzleipraxis in einzelnen Staaten Siehe bei diesen, X, 911 folgende, (38).

566. Anleitungen zu der juristischen Praxis, *Praxis juridica*, im allgemeinen, zu der practischen, der gerichtlichen und aussergerichtlichen Jurisprudenz gemeinschaftlich, *Jurisprudentia practica, judicialis et extrajudicialis.*

567. Allgemeine Formelbücher für die Staats- und juristische Praxis, *Formularia, Formulae.*

568. Von der Collegialverfassung, der Einrichtung der

Collegien, Dicasterien und dem Rang unter den Mitgliedern derselben.

569. Von den Verbindlichkeiten die für Collegien uud deren Mitglieder aus den Handlungen ihrer Vorgänger entspringen.

570. Von dem Lesen und Ausziehen der Acten, dem Vortrag aus denselben, sowohl im allgemeinen, als namentlich bei Civil- und Criminalgerichten, Referir- und Decretirkunst gemeinschaftlich, *Ars legendi, extrahendi acta, referendi, relatoria, Referendi modus, Relationes, Actorum relatio*, der Berufung auf frühere Acten, *Submissio ad priora acta.*

571. Von der collegialischen Berathung und Beschlussfassung und deren Oeffentlichkeit, von der Stimme, der Zustimmung und dem Recht dazu, *Votum*, *Suffragium, Jus suffragiorum*, dem Sammeln, Zählen, der Mehrheit, Gleichheit, Ungleichheit der Stimmen, *Collectio, Computatio, Numerus, Pluralitas, Pars major, Paritas et Disparitas votorum, suffragiorum, Jus parium tabularum et votorum*, der entscheidenden Stimme, *Votum decisivum.*

572. Von dem Protocoll, *Protocollum*, dessen Glaubwürdigkeit und Rechten; von dem Eintragen der Eingaben, der anhängig gewordenen Sachen und dem Verzeichniss derselben, *Rotulus causarum, Rôle.*

573. Von den Verfügungen, Befehlen höherer Behörden, Gerichte, durch Schreiben an Untergeordnete, *Rescripta.*

574. Von Erinnerungsschreiben, *Monitoria.*

575. Von Berichtforderungen, Berichtschreiben, Berichten, *Literae informatoriae, Relationes inferioris ad superiorem*, und namentlich von Seiten eines Gerichts, *Relationes judicis inferioris ad judicem superiorem.*

576. Von den Ersuchungsschreiben, dem richterlichen Ersuchen, *Literae requisitoriales, Requisitio judicialis,* den Begleitungs-, Hülfs-Vorschreiben, *Literae mutui compassus*, den Beförderungsschreiben, *Literae promotoriales.*

577. Von öffentlichem Ausruf, öffentlicher Bekanntmachung, *Proclama*, öffentlichem gerichtlichen Anschlag, *Pro-*

gramma judiciale, öffentlicher Vorladung, Edictalladung, *Citatio edictalis*, *per edictum publicum*, und dem darin zu gestattenden Zeitraum, öffentlicher Civilpräjudicialladung unbekannter Betheiligter ausser dem Concurs.

578. Von den Bitten, *Preces*, Bittschriften an den Fürsten und an Behörden, *Cod. I, 19*, *de precibus imperatori offerendis: et de quibus rebus supplicare liceat*, *vel non;* Anleitungen zur Verfassung von Bittschriften, Vorstellungen; von der Fehlbitte, der abschlägigen Antwort, *Repulsa.*

579. Von der Einrichtung der Actenstücke, dem *Rubrum*, *Nigrum* und *Album*, den öffentlichen und Gerichtsacten, *Acta publica*, *judicialia*, der Bildung der Acten, den Bestandtheilen derselben und der Wegnahme von den Acten, *Remotio*, *Rejectio ab actis*, der Autorität, Gültigkeit, dem Verlust und der Wiederherstellung der Acten, *Actorum auctoritas*, *validitas*, *amissio*, *redintegratio*, u. s. w.

580. Anleitungen zur Archiv- und Registraturwissenschaft im allgemeinen, *Archivum*, *Regestrum*, *Registratura.*

581. Vermischte Beiträge zur Archiv- und Registraturwissenschaft und einzelne dieselbe betreffende Gegenstände, Controversen, Rechte des Archivs und der Registratur, Verbesserung des Archiv- und Registraturwesens.

582. Von der Einrichtung einzelner Archive, Verordnungen, Instructionen darüber, Beschreibungen derselben, Reichsarchiv, *Archivum Imperii*, u. s. w.

583. Von der Einrichtung von Registraturen für bestimmte Geschäftszweige, Verordnungen und Instructionen darüber.

Von der Provinzial- und Communal-Verwaltung, der Ortspolizei im allgemeinen, von den Colonieen.

584. Von der Regierung einzelner Provinzen, Districte eines Staats, und den dafür angestellten Beamten, *Praefecti*, den Landbeamten, u. s. w. (Vgl. X, 996).

585. Von den Gemeinden, den Städten, namentlich in

Deutschland, *Urbes*, *Civitates*, den Landstädten, mittelbaren Städten, (im Gegensatz zu den Reichsstädten), *Municipia*, *Civitates municipales*, *mediatae*, den Kurstädten, *Urbes*, *Civitates electorales*, den gemischten Städten, *Civitates mixtae*, (mittelbare Städte im Genuss besonderer Vorrechte), dem Recht das Stadtrecht zu ertheilen, den Vorstädten, *Suburbia*, den Dörfern, *Pagi*.

586. Geschichte des Städtewesens, der Städte, und namentlich der Deutschen Städte im allgemeinen.

587. Von den Gemeinde- Stadt- und Bürgerrechten im allgemeinen, den Gemeinde- Stadt - Dorfordnungen, der Regierung der Gemeinden, der Städte und Dörfer, der städtischen Polizei, der Land- oder Dorfpolizei.

588. Von verschiedenen die Gemeinde-Verfassung und Verwaltung betreffenden Gegenständen, der Oberaufsicht des Staats, des Fürsten über die Verwaltung der Gemeinden, der Verbindlichkeiten aus Handlungen der Verwaltungsbehörden, u. s. w

589. Von den zur Regierung und Polizei in den Gemeinden, den Städten und Dörfern angestellten Personen, dem Burgermeister, Maire, Rath, Magistrat, Senat, den Rathsherren, *Consules*, *Senatus*, *Magistratus municipalis*, *Senatores*, dem Gemeindeschreiber, u. s. w.

590. Von den Polizeibeamten nach ihren verschiedenen Graden und der Geschäftsführung derselben, namentlich in Beziehung auf die Aufrechthaltung der öffentlichen Ordnung und Sicherheit, auf die Aufsuchung und Entdeckung der Verbrecher.

591. Von den Colonieen, deren Verhältniss zu dem Mutterland, deren Verfassung und Verwaltung, Colonialpolitik; (Vgl. K, 35).

Aeussere Politik.

592. Von der allgemeinen Politik (im engeren Sinne des Worts), den politischen Verhältnissen der Staaten gegeneinander.

593. Geschichte des gegenseitigen politischen Verhältnisse der Staaten, der allgemeinen Politik.

594. Von dem politischen Verhältniss mehrerer einzelne Staaten gegeneinander und Geschichte desselben.

595. Von dem politischen Gleichgewicht der Staaten, *Aequilibrium Europae, potestatum, Trutina Europae, Bilan gentium.*

596. Von der Politik in Bezug auf die Unabhängigkeit anderer Staaten, von der Intervention und Nichtintervention, von dem Eroberungsgeist und der Weltherrschaft.

597. Einzelne die allgemeine oder die Europäische Politik betreffende Gegenstände, (in historischer Reihenfolge von der heiligen Allianz, den Congressen zu Aachen, Carlsbad, Troppau, Verona, der Orientalischen Frage u. s. w.)

598. Von der politischen Lage Americas im allgemeinen, den gegenseitigen politischen Verhältnissen der Americanischen Staaten.

Innere Politik, Vertheidigung des Staats.

599. Von der Macht, der Aufnahme, dem Wachsthum, der Vergrösserung, den Veränderungen, der Abnahme, dem Verfall und Umsturz der Staaten.

600. Von dem inneren politischen Zustand der Völker und Staaten ohne Beziehung auf auswärtige Verhältnisse, den sich entgegenstehenden Parteien, dem Liberalismus, u. s. w.

601. Von der bürgerlichen Eintracht oder Zwietracht, *Concordia civilis, Discordia civilis,* den Missvergnügten, *Malecontenti,* der Abneigung, dem Hass der Staatsbürger gegen die Regierung oder den Fürsten, und deren Ursachen, dem Tumult, den Aufläufen, inneren Unruhen, dem Aufruhr, der Empörung, *Seditio Rebellio*, den Revolutionen, deren Verhütung und Unterdrückung.

602. Von den geheimen Verbindungen, Verschwörungen

gegen die Staaten, und die Religion, Geschichte derartiger geheimen Verbindungen; (Vgl. U, 118, K, 47).

603. Von der Vertheidigung des Staats gegen innere Unruhen und Gefahren und äussere Angriffe, der Verbindlichkeit der Staatsbürger zur Theilnahme an jener, der Landfolge und dem Recht sie zu verlangen und zur Musterung der Staatsbürger, *Sequela territorialis, Jus sequelae et lustrationis*, der Landmiliz, *Militia selecta provincialis*, den Pflichten der Staatsbürger im Krieg überhaupt; (Vgl. X, 449, T, 767).

604. Von den Verhältnissen des Militärs zu dem Staat, den Beziehungen desselben in politischer Hinsicht, der Verwendung desselben in Friedenszeiten.

605. Von den Staats- und Völkerrechtlichen Verhältnissen in Beziehung auf das Kriegsmaterial, auf Festungen, deren Errichtung und Besatzung, *Munitiones, Munimenta, Fortalitia, Exstructio fortalitiorum* und Verwehrung derselben, dem Oeffnungsrecht und Recht der Besatzung einer fremden Stadt oder Festung, *Jus aperturae, Jus praesidii.*

Gesellschaftlicher Zustand, Bevölkerung, öffentliches Wohl, Freiheit, Bildung und Sittlichkeit.

606. Von dem öffentlichen, dem gesellschaftlichen Zustand im allgemeinen, Geschichte und Darstellung desselben.

607. Von der Reform des gesellschaftlichen Zustandes nach verschiedenen neueren Systemen.

608. — nach dem System von Saint-Simon, Saint-Simonismus, *Religion saint-simonienne.*

609. — nach dem System von Charles Fourier, *Phalanstère, Phalange.*

610. — nach dem System von Robert Owen.

611. Schriften neuerer Socialisten, Communisten, u. s. w. und über den Socialismus und Communismus.

612. Von der Bevölkerung im allgemeinen, deren Zunahme und Abnahme, der Entvölkerung, dem Verhältniss der Bevölkerung zu dem öffentlichen Wohl.

613. Von der wahrscheinlichen Lebensdauer der Menschen und der Sterblichkeit derselben in staatswirthschaftlicher Hinsicht.

614. Von der Berechnung der Bevölkerung, den Volkszählungen, den Geburts- und Sterbelisten, Mortalitätstabellen.

615. Von dem öffentlichen Wohl, dem Staatswohl, der öffentlichen Glückseeligkeit, dem öffentlichen Nutzen, dem Staatsinteresse, *Bonum publicum, Salus publica,* (ehemals auch *Ratio status* genannt), *Utilitas publica, Interesse reipublicae, civitatis,* dessen Beförderung im allgemeinen, und in wie fern es dem Wohl und Nutzen der Einzelnen vorzuziehen, diese dem öffentlichen Wohl aufzuopfern seien; (Vgl. X, 497, 498).

616. Von dem Gemeingeist, von dem Associationsgeist und den Vereinen zur Beförderung des öffentlichen Wohls oder gemeinnütziger Zwecke.

617. Von der öffentlichen Freiheit, *Libertas publica,* der bürgerlichen Freiheit, *Libertas civilis,* (in so fern sich diese nicht auf den Stand der Freigebornen bezieht), der Deutschen Freiheit, *Libertas germanica,* der Freiheit im allgemeinen, im Verhältniss zur höchsten Gewalt und zur Regierung, *Concordia imperii et libertatis, Nexus regiminis et libertatis,* dem Recht die Freiheit der Staatsbürger, der Unterthanen zu beschränken.

618. Von der Denk- Glaubens- Rede- und Pressfreiheit gemeinschaftlich, der Denkfreiheit, *Libertas sentiendi, Jus cogitationum,* und der Gewissensfreiheit, *Libertas conscientiae,* allein.

619. Von den Vergehen gegen die Rede- Schreib- und Pressfreiheit gemeinschaftlich, *Délits et contraventions de la parole, de l'écriture et de la presse.*

620. Von der Redefreiheit, *Jus linguae,* dem Recht und Missbrauch brieflicher Mittheilung, *Correspondentiarum jus, usus et abusus.*

621. Von den Rechten des Buchhandels, der Aufsicht des

Staats über den Bücherdruck, den Buchhandel, die Leihbibliotheken und Lesegesellschaften.

622. Von der Pressfreiheit, *Libertas scribendi, preli*, der Duldung schädlicher Bücher, den Pressvergehen, der Beschränkung der Presse, der Censur und den Bücherverboten, Entwürfe von Pressgesetzen im allgemeinen.

623. Geschichte der Censur und der Bücherverbote, der Schreib- und Pressfreiheit, Press- und Censur-Gesetze, Verordnungen einzelner Staaten.

624. Von den verbrannten und mit andern Strafen belegten Büchern.

625. Von der Römischen Censur überhaupt und den Verzeichnissen der in der Römisch-catholischen Kirche verbotenen Bücher.

626. Verzeichniss der in der Römisch-catholischen Kirche verbotenen, gereinigten und zu reinigenden Bücher, *Indices librorum prohibitorum, expurgatorum, et expurgandorum.*

627. Von der Freiheit über besondere Gegenstände namentlich über Religion, über Politik und Staatsrecht zu schreiben und dieselben zu lehren.

628. Von den für das grössere Publicum bestimmten periodischen Schriften in staatsrechtlichen Beziehungen; von Intelligenzblättern, dem Intelligenzwesen, den Volksblättern, den Journalen, den Zeitungen, deren Recht und Missbrauch, der Censur derselben, und dem Zeitungsschreiber, *Novellae*, *Novellator.*

629. Von den Rechten, Privilegien, Immunitäten der Gelehrten, *Literati*, namentlich dem angeblichen Privileg derselben geräuschvolle Gewerbe aus ihrer Nachbarschaft zu vertreiben.

630. Von dem Recht und der Verpflichtung des Staats zur Erziehung der Kinder, dem Verhältniss der Schulen und namentlich der Volksschulen zu dem Staat und der Kirche im allgemeinen, dem Recht des Staats zur Aufsicht über den öffentlichen Unterricht, über die Lehrer und Schüler, der Ausübung dieses Rechts, der

diesem Rechte entgegengestellten Lehrfreiheit; (Vgl. X, 627, U, 259, 260)

631. Von der Beförderung und Beschränkung des Studierens, der Unterstützung zum Studieren, den Stipendien und namentlich den Familienstipendien, *Stipendia studiorum causa*, *Stipendia familiae.*

632. Von der Bildung des Volks, der Nationalbildung, der Cultur, Civilisation, der Aufklärung und dem Verhältniss des Staats zu derselben, den Mitteln zu ihrer Beförderung und den Gränzen derselben, von Communalbibliotheken, Lesezirkeln u. s. w.

633. Von den Hindernissen der Aufklärung, der Täuschung des Volks, dem Verhältniss des Staats zu dem Aberglauben, der Wahrsagerei.

634. Von der öffentlichen Meinung, *Opinio vulgi*, und deren Gewalt, dem Geist des Zeitalters, Zeitgeist, dem öffentlichen Anstoss, *Scandalum.*

635. Von der Sittlichkeit, Moralität der Staatsbürger im allgemeinen, dem Einfluss der Gesetze auf die Sitten und der Sitten auf die Gesetze.

636. Von den Verhältnissen des Staats zu der Sittlichkeit, Sittenpolizei.

637 Einzelne Gegenstände der Sittenpolizei; Verbot die Kleidung eines anderen Geschlechts zu tragen; von den öffentlichen Ausschweifungen; von den Bordellen, *Lupanaria*, deren Zulässigkeit, Nothwendigkeit, Nachtheilen.

638. Von den Beziehungen des Staats zu den gesellschaftlichen Verhältnissen, zu geschlossenen Gesellschaften, Privatgesellschaften, Clubs, zu geheimen Gesellschaften, *Societates occultae;* (Vgl. U, 118).

639 Von den Beziehungen des Staats zu der Lebensweise, dem Zeitvertreib, dem Müssiggang, *Otium*, der Staatsbürger, den öffentlichen und anderen Vergnügungen *Oblectamenta publica*, den Schauspielen, *Leges Romanorum theatrales*, *Lex Julia (C. Jul. Caesaris et Imp. Augusti) theatralis*, *Senatusconsultum de disciplina*

spectaculorum, neuere Gesetze und Verordnungen darüber.

640. Von den Beziehungen des Staats zu dem Tanz, den Spielen, den öffentlichen Spielhäusern, Verbot der Hazardspiele, *Laws of gaming*, *Gamesters law.*

641. Von der Einschränkung des übermässigen Genusses geistiger Getränke, von den Mässigkeitsvereinen.

Oeffentliche Sicherheit, Strassen- Wasser- und Feuer-Polizei.

642. Von der öffentlichen Sicherheit, *Securitas publica*, und der Sicherheitspolizei im allgemeinen, der hohen und geheimen Polizei.

643. Von der Aufsicht auf Fremde, der Fremdenpolizei, dem Schutz der Fremden, den Pässen, *Literae commeatus*, Passpolizeiverordnungen.

644. Von den der öffentlichen Sicherheit gefährlichen Classen der Bevölkerung, den Gaunern und Dieben u. s. w.

645 Von dem Recht der eigenmächtigen Selbsthülfe, dem Faustrecht, Fehderecht, den Befehdungen, *Jus manuarium*, *Diffidationes*, namentlich in Deutschland, den Anordnungen, Reichsgesetzen dagegen, dem Gottesfrieden, *Treuga*, *Pax Dei*, dem Ding- oder Dingesfrieden, *Pax judicialis*, dem Landfrieden, öffentlichen Frieden, *Pax publica*, und Erläuterungen der unter dem Namen Landfrieden ehemals erlassenen Reichsgesetze.

646. Von dem Schutz, der Sicherheit der Strassen und der Gerichtsbarkeit über dieselben, *Tutela*, *Securitas viarum publicarum*, *Jurisdictio in via publica*, dem Geleit, der Geleitsherrlichkeit, dem Geleit der Kaufleute, *Jus conducendi*, *Jus conducendi regale*, *Conductor mercatorius.*

647. Von der Sicherheit der Städte, der Einschliessung derselben; von den Gränzorten; von dem Numeriren der Häuser; von dem Schutz gegen Beschädigungen der Gebäude und Monumente, und den Ursachen dieser Beschädigungen.

648. Von der Weg- und Strassen-Polizei innerhalb der bewohnten Orte, Strassenordnungen, Strassengerechtigkeit, *Jus platearum, Voirie, Voirie des villes, Police de la voirie, de la petite voirie*, Beleuchtung und Reinigung der Strassen.

649. Von der Polizei in Bezug auf das Wasser innerhalb der bewohnten Orte, der Sorge für reines Wasser, der Wassernoth und den Vorkehrungen gegen dieselbe.

650. Von der Feuerpolizei im allgemeinen, Entstehung und Löschung des Feuers, Feuerordnungen.

651. Von der Feuersgefahr im allgemeinen, Ursachen des Brands, Selbstentzündung u. s. w. der Vorsorge gegen Feuersgefahr und der allgemeinen Verpflichtung zu dieser Vorsorge.

652. Von den Vorkehrungen wodurch der Ausbruch des Feuers, dessen Verbreitung und häufiges Vorkommen verhindert werden, den Sicherungsmitteln gegen die Feuersgefahr, dem Toposcop und Pyrotelegraphen zu schleuniger Entdeckung und Bekanntmachung eines ausgebrochenen Feuers.

653 Von den Feuerlöschungsanstalten, Feueranstalten, Brandanstalten im allgemeinen.

654. Von den verschiedenen Mitteln das Feuer zn löschen gemeinschaftlich und einzelnen derselben.

655. Von den Maschinen und Geräthschaften zur Löschung des Feuers, namentlich den Feuerspritzen, der Anwendung und Verbesserung derselben; (Vgl. T, 648).

656. Von den Mitteln und Geräthschaften zur Rettung von Menschen und Mobilien aus dem Feuer.

Gewerbthätigkeit.

657. Von den Beziehungen des Staats zu den Erwerbszweigen der Staatsbürger, zu der Agricultur, den Gewerben und der Industrie im allgemeinen.

658. Von der Thätigkeit, dem Fleiss der Staatsbürger, der Arbeit, dem Arbeitslohn, der Theilung der Arbeit, der Concurrenz dabei, dem Ueberfluss oder Mangel an

Arbeit und an Arbeitsleuten, dem Nahrungsmangel und der Verbesserung des Nahrungsstandes, den Verhältnissen der arbeitenden Classen im allgemeinen, der Zu- oder Abnahme ihres Wohlstandes und namentlich der Fabrikarbeiter, dem Maschinenwesen und den Folgen desselben.

659. Von den Verhältnissen der arbeitenden Classen, der Fabrikarbeiter in einzelnen Staaten.

660. Von den Verhältnissen des Grundeigenthums und der Agricultur in staatswirthschaftlicher Hinsicht, den Beziehungen des Staats zu denselben, landwirthschaftliche, öconomische, Land-Polizei im allgemeinen und in Hinsicht auf besondere Gegenstände.

661. Verordnungen einzelner Staaten über die landwirthliche Polizei

662. Von den Verhältnissen der Gewerbe, der Industrie im engeren Sinne, der Künste, der Fabriken und Manufacturen in staatswirthschaftlicher Hinsicht, den Beziehungen des Staats zu denselben, der Gewerbefreiheit, der Handels- nnd Gewerbefreiheit gemeinschaftlich, der Handwerks- nnd Fabrik-Polizei; (Vgl. Z, 1, folgende).

663. Von den Verhältnissen des Staates zu dem Handel und namentlich dem Seehandel, der Handelspolizei, der Handelsfreiheit oder der Beschränkung des Handels, den Handelsservituten, *Servitutes commerciorum*, dem Prohibitivsystem, der Ein- und Ausfuhr der Waaren, *Importanda et Exportanda*, den Ein- und Ausfuhrverboten, der Handelsbilanz, dem Gleichgewicht des Handels und der Schifffahrt

664. Von dem Handel in völkerrechtlicher Beziehung, den Handels- nnd Schifffahrtsverträgen im allgemeinen und den zwischen bestimmten Nationen zu schliessenden oder geschlossenen Handels- und Schifffahrtsverträgen.

665. Von den Messen, Jahrmärkten, Wochenmärkten, *Nundinae solemnes*, *Nundinae*, *Nundinae hebdomadales,* deren Rechten, Privilegien und den Messgebräuchen,

dem Kaiserlichen, landesherrlichen Recht zur Verleihung der Mess- und Markt-Gerechtsame.

666. Von den Messen und Märkten an einzelnen Orten.

667. Von den Freihäfen, *Portus franci*, dem Stapelrecht, *Jus stapulae*, dem Einlagerrecht, Stadteinlagerrecht, Niederlagsrecht, *Jus emporii*, und dem Krahnrecht, *Jus geranii*, im allgemeinen und in Bezug auf einzelne Orte.

668. Von dem Alleinhandel, den Monopolien, *Monopolia*, deren Zulässigkeit, Vortheilen oder Nachtheilen.

669. Von Staatsmonopolien, Vorschläge zu solchen.

670. Von dem Handel in verschiedenen besonderen staatswirthschaftlichen Beziehungen, dem Vorkauf, *Propolium*, *Forestalling*, dem Höckeren, *Regrating*, dem Aufkaufen, *Ingrossing*, den Hausirern, *Circitores*, dem Dorfhandel.

671. Von den Verhältnissen des Staats zu dem Maass und Gewicht, *Pondera et Mensurae*, den Rechtsverhältnissen derselben.

Land- und Wassercommunicationen, Landstrassen, Eisenbahnen, schiffbare Flüsse und Canäle, Postwesen.

672. Von den Land- und Wassercommunicationen im allgemeinen, in einzelnen Ländern, Vorschläge zu solchen und Darstellungen der bestehenden, Gesetzgebungen über dieselben.

673. Von dem Recht der Wege und Landstrassen, der Chausseen, der öffentlichen und Privatwege, der Königsstrassen, der Landstrassen und Eisenbahnen gemeinschaftlich, der Regalität der Landstrassen, *Jus viarum*, *viarum publicarum et privatarum*, *viarum regiarum*, *Jus regale viarum publicarum*, *Grande voirie.*

674. Von dem Recht der Gemeinde-Communal- oder Vicinalwege, der Fusssteige.

675 Von den Rechtsverhältnissen in Bezug auf Bau und Unterhaltung der Strassen, *Munitio*, *Conservatio via-*

rum publicarum, der Verpflichtung dazu, der Freiheit von derselben.

676. Von den Wegweisern, Post- und Meilensteinen, *Statuae mercuriales, Columnae milliares, Milliologia; Lapides centum urbicarii.*

677. Von dem Gebrauch der Landstrassen, Polizei des Fuhrwesens.

678. Von den öffentlichen Strassen in einzelnen Ländern, Gesetze und Verordnungen über dieselben allein oder in Verbindung mit denen über die Eisenbahnen.

679. Rechtsstreitigkeiten über Bau, Unterhaltung und Gebrauch der Landstrassen.

680. Von den Eisenbahnen in staatswirthschaftlichen Beziehungen im allgemeinen, den Verhältnissen derselben als Staats- oder Privateigenthum, dem Betrieb derselben.

681. Von den Rechtsverhältnissen welche aus dem Eigenthum, dem Besitz und Gebrauch der Eisenbahnen entspringen, und namentlich den Rechtsverhältnissen der Eisenbahnactionäre.

682. Geschichte und Statistik der Eisenbahnen im allgemeinen.

683. Von den Eisenbahnen in einzelnen Ländern, Vorschläge zu solchen, Geschichte, Statistik, Statuten, Rechtsverhältnisse, finanzieller Zustand, Ertrag derselben, Gesetze und Verordnungen über deren Anlegung und Betrieb, den Personen- und Gütertransport.

684. Von dem Brückenrecht, *Jus pontium.*

685. Von der Fährgerechtigkeit, *Jus trajectus, trajiciendi flumen, Jus ripaticorum sive habendi pontonem in flumine publico.*

686. Von der Schifffahrt und dem Handel auf Flüssen und Binnengewässern im allgemeinen, den Anstalten zu deren Beförderung, dem Leinpfad, *Semita nautarum in ripis fluminum navigerorum.*

687. Von der Schifffahrt und dem Handel auf bestimmten Flüssen und Binnengewässern, Gesetze und Verordnungen darüber.

688. Von den Canälen in einzelnen Ländern, Vorschläge zu solchen, Geschichte, Statistik, Rechtsverhältnisse, Kosten, Ertrag derselben, Gesetze und Verordnungen über deren Anlegung und Betrieb.

689. Vermischte Beiträge die Land- und Wassercommunicationen, die Strassen, Eisenbahnen und Schifffahrt betreffend, Zeitschriften für Eisenbahnen, Dampfschifffahrt u. s. w.

690. Von den Posten, ***Cursus publici***, ***Postae***, dem Postrecht, ***Jus postarum***, ***cursuum publicorum***, dem Postregal, ***Regale postarum jus***, der höchsten Staatsgewalt über die Posten und den Verhältnissen dieser zum Staat, zu den Finanzen, den Privilegien der Posten, den Posttaxen im allgemeinen.

691. Vermischte Beiträge zu dem Postwesen, Zeitschriften, u. s. w.

692. Von dem Postwesen im Deutschen Reich, dem Kaiserlichen Reservatrecht und Regal der Posten von den Reichsständen bestritten, den Verhältnissen dieser zu dem Postwesen und der Ausübung des Postregals, dem Reichspostlehen und den Postlehen der Deutschen Reichsfürsten, den Verbindlichkeiten die aus dem Postlehen entspringen und dem Recht auf Aenderung des Lehenvertrags, dem Fürstlich Thurn und Taxis'schen General-Reichs-Erb-Post-Meister-Amt, ***Jus postarum hereditarium***, der Einrichtung des Deutschen Postwesens, den Missbräuchen und der Verbesserung derselben.

693. Einzelne die Handhabung des Postwesens betreffende Gegenstände, von dem Postmeister, ***Magister postarum***, den Postillons, ***Cursores publici***, den Postpferden, ***Equi publici***, den Post- und Kostzetteln, ***Diplomata et Tractoriae***, der gegen die Postverwaltung anzustellenden ***Actio de recepto***, den Briefboten, ***Tabellarii***, dem Post- und Botenwesen der Reichsstädte; von den Taubenposten, ***Columbae tabellariae***.

694. Von dem Postwesen in der Oesterreichischen Monarchie, dem Gräflich später Fürstlich Paarischen Kai-

serlichen Obrist-Reichs-Hof- und Feld-Postmeister-Amt; von dem Postwesen in einzelnen Deutschen und anderen Ländern, Postordnungen, Postreformen, Posttaxen derselben, u. s. w.

Geldwesen.

695. Von dem Geld, *Pecunia*, oder den dazu verwandten Metallen in staatswirthschaftlicher Hinsicht, deren Zu- oder Abnahme, Umlauf, Menge oder dem Geldmangel; Geschichte der Veränderungen im Werth der edlen Metalle, der Geldverhältnisse und ihres Einflusses im allgemeinen.

696. Von der Münze, *Moneta*, in staatsrechtlicher Hinsicht, namentlich in Deutschland, dem Münzrecht, der Münzgerechtigkeit als höchster Gewalt über das Münzwesen, als Majestätsrecht, *Jus circa rem monetariam*, dem Münzrecht, der Münzgerechtigkeit als einer Befugniss Geld zu prägen, als Regal, *Jus monetae, monetarum, monetandi, cudendi monetam*, *Regale monetarum jus*; von den ehemaligen *Monetarii* oder Hausgenossen, die das Münzwesen an einzelnen Orten gemeinschaftlich ausübten.

697. Von der Münze vorzüglich in staatswirthschaftlicher Hinsicht, dem Münzwesen, *Res monetaria*, *monetalis*, der Münzpolitik im allgemeinen.

698. Von dem Verhältniss der Münze, des Geldes, zu dem Werth der natürlichen und künstlichen Erzeugnisse; von den zu Münzen verwandten Metallen, dem gegenseitigen Verhältniss des Goldes und Silbers, der Ausmünzung, dem Schlagschatz, Schlägelschatz, *Monetae reditus sive census*, dem Münzfuss, *Valor monetae internus*, der Währung, *Valor monetae*, der Veränderung des Werthes der Münzen, *Monetae mutatio*, der Erhöhung des Geldes, der Münze, des Goldes, des Silbers, oder der Herabwürdigung derselben, *Monetae augmentum*, *reductio*, *devalvatio etc.*, der Scheidemünze, Landmünze, *Moneta provincialis*.

699. Geschichte und Darstellung des Münzwesens im ehe-

maligen Deutschen Reich, der Münzgebrechen und der Bemühungen zur Abstellung derselben, Münzverordnungen, u. s. w.

700. Von dem Münzwesen, Münzverordnungen der ehemaligen Reichskreise, oder von Vereinen mehrerer Deutschen Staaten bis in die neuesten Zeiten, *Comitia monetalia.*

701. Von dem Geld und Münzwesen in der Oesterreichischen Monarchie, in den einzelnen Deutschen Staaten, in der Preussischen Monarchie.

702. Von dem Geld und Münzwesen in den ausserdeutschen Staaten, (überall mit Ausschluss der eigentlichen Numismatik).

703. Von der symbolischen Münze, namentlich dem Papiergeld, *Moneta chartacea.*

704. Von den Banken im allgemeinen und deren verschiedenen Arten, den Girobanken, Zettelbanken, Speciesbanken.

705. Von den Banken an einzelnen Orten, (in geographischer Ordnung).

706. Von dem Geld- und Papierhandel im allgemeinen, den Wechslern, Banquiers, *Argentarii*, *Trapezitae*, *Longobardi*, (Vgl. T. 684), dem Aufgeld beim Münzwechseln, *Permutationis nummorum pretium*, *Agio sive Collybus.*

707. Von dem Verkehr mit Staatspapieren, dem Börsenverkehr, Börsenspiel, der Stockjobberei, dem Actienhandel, dem Differenzgeschäft, Handel mit anderen einem künftigen Cours, ungewissen Preis unterworfenen Gegenständen, Lieferungshandel, der Verkaufsselbsthülfe bei Staatspapieren.

Reichthum, Credit, Aufwand, Wohlfeilheit und Theurung, Lebensmittel.

708. Von dem Nationaleinkommen, dem Reichthum, dem Nationalreichthum im allgemeinen, dessen Entstehung, Erhaltung und Verzehrung, der gleichmässigen Ver-

theilung des Reichthums, dem Reichthum und der Armuth gemeinschaftlich.

709. Von dem Wohlstand des Staats, dessen Wiederherstellung wenn er zerstört ist, namentlich nach geendigtem Krieg, dem Wohlstand der Gemeinden, der Städte, der Aufnahme und dem Verfall derselben, den Mitteln gegen diesen letzteren.

710. Von dem physiocratischen System, vorzüglich von *Dr. Quesnay* aufgestellt, demzufolge aller Reichthum auf den Erzeugnissen des Bodens beruhen soll.

711. Von dem Reichthum der Einzelnen, der Erwerbung desselben, und den sich auf den Erwerb oder Reichthum beziehenden Rechtsverhältnissen, den Ersparnissen, den Sparkassen, dem Nothpfennig, *Pecunia praesidii causa reposita*, dem *Aerarium privatum*, den von den Einkünften ihres Vermögens lebenden Rentiers, der Anwendung des Reichthums, des Einkommens in allgemeinerer Beziehung.

712. Von dem Credit im allgemeinen, dem Privatcredit; von Creditsystemen, Creditanstalten, Creditkassen, um den Benöthigten Capitalien zu einem mässigen Zinsfuss zu verschaffen, oder zur Erreichung gemeinschaftlicher Zwecke, welche die Mittel der Einzelnen übersteigen; (Vgl. Y, 840).

713. Von dem Aufwand, *Sumtus*, dem Luxus, und den Aufwandgesetzen, Prachtgesetzen, *Leges sumtuariae; Lex Oppia de cultu mulierum.*

714 Von dem für besondere Gegenstände gemachten Aufwand, von der Kleidung in staatswirthschaftlicher Hinsicht, den Kleiderordnungen, *Leges vestiariae;* von der Zweckmässigkeit einer Nationaltracht; von dem Aufwand bei Beerdigungen und bei der Trauer.

715. Von der Wohlfeilheit und Theurung im allgemeinen, deren Ursachen und den Mitteln gegen die Theurung, den Verhältnissen der Staatsglieder in Bezug auf dieselben, den Taxen, Polizeitaxen im allgemeinen.

716. Von der Wohlfeilheit und Theurung der Lebensmittel, des Getreides, *Annona*, *Frumentum*, der Korn- oder

Frucht-Polizei im allgemeinen, der Errichtung der Fruchtmärkte, dem Getreidehandel, Kornhandel, in staatswirthschaftlicher Hinsicht, der Freiheit oder Beschränkung desselben, freien Aus- und Einfuhr, der Fruchtsperre, dem Getreidemangel, Fruchtmangel, dem öffentlichen Ankauf des Getreides, *Sitonia*, den öffentlichen und anderen Scheuern, *Horrea publica, Jus horreorum, de conditis in publicis horreis, Cod. X, 26*, dem gesetzlichen Fruchtpreise, dem Kornwucher, Dardanariat, und den Kornwucherern, *Dardanarii, Flagellatores annonae.*

717. Von der Polizei der Lebensmittel in mehr localer Hinsicht, in Bezug auf Brod und Fleisch, den Brod- und Fleischtaxen.

Milde Stiftungen, Armen und Waisen, Auswanderung.

718. Von den frommen Werken, den milden Stiftungen, *Causae piae, Piae causae, Charitable uses, Foundations*, den Schenkungen zu frommen Zwecken, *Donationes piae, Charitable donations*, den Wohlthätigkeits-Anstalten und Vereinen im allgemeinen; (Vgl. *Testamentum ad pias causas*, und *Legata pia* Y, 1256 1305).

719. Einzelne, die milden Stiftungen, die Wohlthätigkeitsanstalten betreffende Gegenstände, Begünstigung, *Favor*, Privilegien derselben im allgemeinen und in besonderen Beziehungen.

720. Von der Aufrechthaltung der Bestimmungen der milden Stiftungen oder der Veränderung derselben durch den Fürsten oder die höchste Staatsgewalt; von der Verwaltung der milden Stiftungen.

721. Von der Armuth, *Paupertas*, und den Armen, den Bedürftigen, *Pauperes, Egeni*, im allgemeinen.

722. Von den Rechten, Privilegien, der Begünstigung der Armen und der Armuth, *Jura, Privilegia, Favor pauperum, paupertatis*, der Armen und der mitleidswürdigen Personen gemeinschaftlich, und ob die ersteren

die Privilegien der letzteren in Anspruch nehmen können.

23. Von den Ursachen, den Quellen der Armuth und den Mitteln gegen dieselbe.

24. Von der Bettelei und den Mitteln zur Abschaffung derselben; von den Betteljuden und deren Versorgung.

25. Von den freiwilligen Beiträgen für die Armen, den Almosen, Armensteuern, Armenkassen, der Mildthätigkeit und ihren Wirkungen auf die Armen.

26. Von den gegen die Armuth, zur Unterstützung der Armen von Seiten des Staats oder der Gemeinden zu ergreifenden Maassregeln, der Armenpolizei, der Armenpflege, *Cura pauperum, egenorum*, den Armen- und Versorgungsanstalten, Armen und Krankenhäusern, *Hospitalia*, *Xenodochia*.

27. Von der Unterstützung der einzelnen Armen, der Ernährung derselben in ihren Wohnungen, u. s. w.

28. Von der Beschäftigung der Armen, den Arbeitshäusern für Arme.

29. Von den Armencolonieen.

730. Von den Armen, der Armenpflege, den Armengesetzen und Armenanstalten bei den Alten, bei den Juden, in den einzelnen neueren Staaten.

731. Von der Sorge für die Kinder der Armen; von den Waisen und der Sorge für dieselben, den Waisenhäusern, *Orphanotrophia*, der Erziehung und Ernährung der Waisen ausserhalb derselben.

732. Von den Findelanstalten, den Findelhäusern.

733. Von der Auswanderung, *Emigratio*, der Uebersiedelung, *Transplantatio*, der Vertreibung der Unterthanen, *Expulsio subditorum*, im allgemeinen und den damit in Verbindung stehenden Rechtsverhältnissen; von dem Recht zur Auswanderung, der Beschränkung und Verhütung derselben.

734. Von der Auswanderung in Beziehung auf einzelne Länder aus welchen und nach welchen sie Statt findet, (mit Ausnahme der Schriften welche ausführ-

lichere Beschreibungen der letzteren Länder enthalt
und hiernach zu diesen gehören).

735. Von der Auswanderung, Uebersiedelung und Ve
treibung der Unterthanen wegen der Religion.

Finanzwissenschaft.

736. Einleitungsschriften in die Finanzwissenschaft.

737. Allgemeine Anleitungen zu der Finanzwissenschaft.

738. Vermischte Beiträge zu dem Finanzwesen, Verbess
rung desselben.

739. Von der Leitung der Finanzen, den Finanzbehörde

740. Von der Verwaltung und den Verwaltern von öffe
lichem, von Staats- oder Gemeinde-Vermögen im a
gemeinen, *Administratio bonorum ad civitatem per
nentium.*

741. Von den Rechnungsbeamten, Kassebeamten, *Rati
narii*, *Officiales*, *Quaestores*, *Arcarii*, im allgemein
dem Recht, der stillschweigenden Hypothek des Fi
cus an ihrem Vermögen, der Dienstcaution, den Rec
nungsbüchern, Tagebüchern derselben, u. s. w.

742. Von dem öffentlichen, dem Finanz- Cameral- G
meinde- Kassen- und Rechnungswesen.

743. Von den Staats-Einnahmen und Ausgaben gemei
schaftlich, dem Voranschlag derselben, dem Budg
Etat, den Staatsausgaben.

744. Von den Staatseinkünften, *Reditus publici*, den Staat
lasten, *Onera publica*, (vorzüglich in Bezug auf d
Abgaben), den Abgaben, Auflagen, Steuern im allg
meinen, *Subsidia, Gabellae, Tributa, Contributiones, Co
lectae,* dem Steuerwesen, der Steuerwissenschaft.

745. Ursprung und Geschichte der Staatseinkünfte, der Ab
gaben, der Steuern; von den Beden, *Precariae*, d
Orbede, (Urbede, Bede als Grundsteuer), und and
ren älteren Abgaben.

746. Von dem Besteuerungsrecht, Steuerrecht, *Jus colle
tandi, collectarum, tributorum*, der Landeshoheit i
Steuersachen, dem *Regale jus tributorum.*

747. Von den verschiedenen Arten von Abgaben, vo

Steuern, und den Steuersystemen, deren Natur und Wirkungen im allgemeinen; von ordentlichen und ausserordentlichen, directen und indirecten Steuern; Vorschläge zu besonderen Steuersystemen; von dem Druck der Steuern, den Veränderungen der Steuern.

748. Von der Verpflichtung zur Zahlung der Steuern und der Steuerfreiheit, ***Immunitas onerum publicorum, a collectis, a contributionibus, a tributis***, im allgemeinen, und namentlich von der Grundsteuer, der Steuerpflichtigkeit oder der Steuerfreiheit in Bezug auf besondere Personen oder Sachen, regierende Fürsten, Adel, Auswärtige, im Ausland befindliches Vermögen, milde Stiftungen; (Vgl. Z, 328, 446, 451).

749. Von der Ertheilung der Steuerfreiheit, und namentlich zum Nachtheil eines Dritten, der Verjährung derselben, ***Praescriptio immunitatis ab oneribus publicis, a tributis, a collectis***, dem Beweis der Steuerfreiheit, der Aufhebung derselben.

750. Von der Administration des Steuerwesens, der Beitreibung der Steuern und der Widersetzlichkeit dabei, namentlich bei unbewilligten Steuern, den Rechtsmitteln zur Beitreibung der Steuern oder gegen dieselbe, dem Recht des Fiscus auf das steuerpflichtige Vermögen, der Verschweigung steuerpflichtiger Gegenstände.

751. Von den Rechtsverhältnissen die zwischen Privaten über die Abgaben, die Steuern entstehen, den Verträgen über die Zahlung derselben, und der Ungültigkeit derjenigen welche die Steuern von dem einen steuerpflichtigen Gegenstand auf einen andern übertragen; von den walzenden Steuern, der Steuerwalzung in Franken, wonach die Steuern in Veräusserungsfällen an Auswärtige von dem bisherigen Landesherrn an denjenigen des neuen Erwerbers übergingen.

752. Von der Grundsteuer, dem Steueranschlag, ***Aestimum***, (auch für Steuerregister genommen), der Vertheilung, Peräquation, Rectification, Regulirung der Steuern im allgemeinen und namentlich der Grundsteuer, der

Bestimmung der Höhe derselben, der Abschätzu der Grundstücke dazu; (Vgl. T, 62, 319).

753. Von den Steuerregistern, Catastern, den Gränz - Lag Grund - Flur-Büchern, Urbarien, *Catastra*, *Libri*, *T bulae*, *Descriptiones censuales*, *Codices territorial* (*Terraria*, *Terriers*, *Terrars* u. s. w. bei den einz nen Ländern), den Gebäude- und Gewerbcataster der Aufstellung, Revision des Catasters, dem Re des Catasters und dem auf dasselbe gegründet Schutz der Rechte.

754. Von der Wohnungssteuer, Heuersteuer, *Census hab tationis*, (*collecta realis non personalis*); von der G werbsteuer, Patentsteuer; von der Vermögenssteue der Einkommensteuer.

755. Von der Kopfsteuer, *Capitatio*, *Cephaletio*, *Census capit*

756. Von der Nachsteuer, dem Nachschoss, Abschoss, A schossrecht, der Abzugsgerechtigkeit, dem Abzugsrec Abzugsgeld, *Detractus*, *Jus detractus*, *detractionis*, *G bella detractionis*, *Census detractionis*, und insofern d Nachsteuer von dem auswandernden Unterthan beza wird, *Census emigrationis*, *Gabella emigrationis*, ins fern sie ohne Auswanderung von aus dem Lan gehenden Vermögen von Fremden, namentlich b Erbschaften bezahlt wird, Erbschaftssteuer, *Detract ab hereditatibus*, *Census hereditarius*, *Gabella here taria*, oft aber auch *Census detractionis* im Gegensa zu dem *Census emigrationis* genannt *)

757. Geschichte der Nachsteuer, Natur und Grund derse ben, als Wiedervergeltung gegen andere Länder, Be rechtigung dazu aus der Schutzherrschaft hergeleite zufolge der Landeshoheit, als Regal, oder als Ausflus des Besteuerungsrechts, Verpflichtung zur Zahlun derselben und Ausnahmen davon: Reichsritterschaft i

*) In diesen Benennungen herrscht sowohl in den Landesgesetzen a bei den Juristen grosse Verwirrung, so dass eine feste Terminolog unmöglich ist. Der häufig gemachte Unterschied zwischen Nachsteue für *Gabella emigrationis* gebraucht, und Abschoss für *Gabella here ditaria*, unterliegt vielfältigen Ausnahmen.

Bezug auf ihr fremder Herrschaft unterworfenes Vermögen, Doctoren, Geistliche; Betrag der Nachsteuer, *Quota detractionis*, stillschweigende Hypothek des Fiscus an derselben.

758. Von der Kriegssteuer und den Beiträgen zu den Kriegslasten, der Tragung der feindlichen Contributionen, der Kriegsschäden, der Kriegslasten, deren Vertheilung, Ausgleichung, und der Entschädigung für den im Krieg erlittenen Verlust.

759. Von den Taxen, dem Stempel, Stempelrecht, Stempelpapier, *Charta signata*, *sigillata*.

760. Von der Consumtionssteuer, der Accise, *Accisa, Accisae, Accisia, Assisia*, deren Vortheilen und Nachtheilen, dem Recht sie aufzulegen, *Jus circa accisas*, und den Accisbeamten.

761. Von den Consumtionssteuern auf bestimmte Gegenstände, auf Nahrungsmittel, auf Fleisch, u. s. w. dem Umgeld, Ohmgeld, der Tranksteuer; auf den Tabak, Tabakspachtungen, Tabaksadministrationen.

762. Von den Zöllen, der Mauth, *Vectigalia, Telonia*, *de publicanis*, *vectigalibus et commissis*, *(Dig. XXXIX, 4)*; Geschichte der Zölle, von dem Zollrecht, *Jus vectigalium*, *teloniorum*.

763. Politik des Zollwesens, Verhältniss der Zölle zu dem Handel, Verwaltung der Zölle, Verpachtung derselben; von den Zollbeamten, *Publicani*.

764. Von der Zollfreiheit, *Immunitas, Exemtio a vectigalibus*, und wem sie zustehe; von der Verjährung der Zollfreiheit, *Praescriptio immunitatis a vectigalibus*.

765. Von den gegenseitigen Zollverhältnissen verschiedener Staaten, vorgeschlagenen Zollvereinen, u. s. w.

766. Von den Wasserzöllen, den Weg- und Brückengeldern, dem Zoll auf den Nebenstrassen, Wehrzoll, *Vectigal subsidiarium*, (im Gegensatz zu dem auf Hauptstrassen erhobenen Hauptzoll, *Vectigal principale)*, dem Zoll des Fussgängers, *Pedagium*.

767. Von den Vergehen gegen die Steuer- und Zollgesetze, dem Schleichhandel, der Unterschlagung der Zölle,

Defraudatio vectigalium, *Crimen defraudati vectigalis*, den Zollvergehen bestimmter Personen, der Fuhrleute, der unerlaubten Ein- und Ausfuhr von Waaren, der Contrebande, *Res exportari prohibitae*, *Merces illicitae*, *Contrabandum*, der Beschlagnahme wegen Uebertretung von Steuer- nnd Zollgesetzen, *Commissum*, *Poena commissi*, *Bona in Commissum cadentia.*

768. Von den Einkünften aus den Domänen, Krongütern, Kammergütern, der Verwaltung, Verpachtung derselben, der Verwandlung der Domänen in Bauerngüter, dem Abbau der Domänen; (Vgl. Y, 550 folgende).

769. Von dem Staatsschatz, der Staatskasse, *Aerarium*, *Aerarium publicum*, der Trennung der Steuern und Cameraleinkünfte, und den aus denselben zu bestreitenden Ausgaben.

770. Von dem öffentlichen Credit, dem Credit des Staats und der Gemeinden, der Benutzung desselben zu öffentlichen Anstalten.

771. Von den öffentlichen, den Staatsschulden, *Debita publica*, den Kammerschulden, *Obligatio cameralis*, den Staatsanleihen, *Mutuum publicum*, den Staatspapieren, (Vgl. X, 707), den Anleihen des Landesherrn, *Mutuum domini territorialis.*

772. Von der Abtragung, Tilgung der Staats- und öffentlichen Schulden, der Herabsetzung des Zinsfusses bei denselben.

763. Von dem Finanzwesen, den Einnahmen und Ausgaben der Gemeinden, den Communalsteuern, den Schulden der Gemeinden, der Verbindlichkeit neuer Bürger zur Theilnahme an der Tilgung älterer Schulden.

Deutsches Staatsrecht.

774. Einleitungsschriften in das Deutsche Staatsrecht, in das Staatsrecht des Rheinischen und des Deutschen Bundes, Begriff, Gegenstand, Nothwendigkeit, Nutzen, Mängel desselben.

775. Von den Quellen des Deutschen Staatsrechts, dem Reichsherkommen, *Observantia imperialis*, *Imperii*, *Con-*

suetudines Imperii Romano-Germanici, *Jus publicum Imp. Rom. Germ. non scriptum*, dem Gebrauch, der Autorität des Römischen, des Canonischen Rechts, der Autorität der Juristen, und der Analogie im Deutschen Staatsrecht.

776. Von der Geschäftssprache im Deutschen Reich und Staatsrecht, *Idioma Imperii*, dem Gebrauch der Lateinischen, der Deutschen Sprache auf den Reichstagen und in Reichsacten.

777. Geschichte der Staatsverfassung Deutschlands.

778. Von den Grundlagen und Grundsätzen, ***Principia***, des Deutschen Staatsrechts.

779. Allgemeine Anleitungen zum Deutschen Staatsrecht, zum öffentlichen Deutschen Recht, ***Jus publicum Imperii Rom. Germanici***, ***Jurisprudentia publica Imp. Rom. Germanici.***

780. Allgemeine Anleitungen zum Staatsrecht der Deutschen Reichsstände.

781. Von den durch den Lüneviller Frieden verursachten Veränderungen in der Verfassung des Deutschen Reichs im allgemeinen.

782. Von den durch den Lüneviller Frieden verursachten Veränderungen in der Verfassung der Deutschen Staaten.

783. Von den durch den Rheinischen und den Deutschen Bund verursachten Veränderungen in der Verfassung des Deutschen Reichs und der Länder der einzelnen Bundesglieder, oder aber der Erhaltung früherer staatsrechtlicher Verhältnisse in denselben; (Vgl. X, 195).

784. Allgemeine Anleitungen zu dem Staatsrecht des Rheinischen Bundes und der Rheinbundstaaten, ***Jus publicum Confoederationis Germanicae.***

785. Allgemeine Anleitungen zu dem Staatsrecht des Deutschen Bundes und der Deutschen Bundesstaaten.

786. Wörterbücher des Deutschen Staatsrechts.

787. Vermischte Beiträge zu dem Deutschen Staatsrecht, dem Staatsrecht des Rheinischen und des Deutschen Bundes, Sammlnngen von Staatsschriften, Actenstücken, u. s. w., Zeitschriften.

788. Vermischte Beiträge von mehreren Verfassern.

789. — von einzelnen Verfassern.

790. Controversen des Deutschen Staatsrechts.

791. Von dem Römisch-Deutschen Reich in staatsrechtlicher Beziehung im allgemeinen, der Erneuerung des Römischen Reichs und der Uebertragung desselben auf die Franken, auf das Deutsche Reich.

792. Von den Gränzen Deutschlands im allgemeinen und namentlich von der Gränze gegen Frankreich und der Rheingränze.

793. Von dem Umfang des Römisch-Deutschen Reichs in staatsrechtlicher Hinsicht, den Ansprüchen desselben auf früher mit ihm vereinigte oder von ihm abhängige Länder, und namentlich auf das Lothringische Reich, auf das Königreich Burgund oder das Arelatische Reich und einzelne Theile desselben, die Dauphiné und Provence, auf Italien im allgemeinen; (die Ansprüche auf einzelne Theile Italiens, auf Mailand, Genua, Parma, und Piacenza, Modena, Toscana, den Kirchenstaat, auf das Elsass oder einzelne Theile desselben und die Territorialstreitigkeiten darüber, auf die nördlich und östlich von Deutschland gelegenen Länder, Dänemark, Polen, Preussen und Liefland, schliessen sich besser an die staatsrechtlichen Verhältnisse dieser Länder an); von der Wiedervereinigung der von dem Reich abgerissenen Länder, ***Incorporatio terrarum Imperio debitarum.***

794. Von der Verfassung oder Form des Römisch-Deutschen Reichs, ***Status, Forma Imp. Rom. Germ.*** der Einheit desselben, seiner Eigenschaft als Wahlreich, und ob es in ein Erbreich zu Gunsten des Hauses Oesterreich zu verwandeln sey, der Frage ob es ein monarchischer, ein monarchisch-democratischer Staat, eine beschränkte Monarchie, ein Staatensystem, Staatenbund sey.

795. Von dem Römischen, dem Römisch-Deutschen Kaiser, ***Imperator Romanus, Imperator Romano-Germanicus,*** im allgemeinen, dem Kaiser, Römischen König und

den Reichsvicarien, dem Kaiser und den Reichsständen gemeinschaftlich.

96. Von der Kaiserlichen Herrschaft der Welt, der Majestät, Würde, Erhabenheit, Gewalt, Autorität, Machtvollkommenheit des Römisch-Deutschen Kaisers.

97. Von den Titeln des Kaisers, *Tituli Imperatoris, Augusti.*

98. Von der Erlangung der Kaiser- oder Römischen Königswürde, der Kaiserwahl, *Electio Imperatoris R. G.* im allgemeinen, der Wahl und Krönung des Kaisers gemeinschaftlich.

99. Von der Fähigkeit zum Römisch-Deutschen Kaiser oder Römischen König gewählt zu werden, im allgemeinen und in besonderen Beziehungen, Alter, Stand und Herkunft des zu Erwählenden, in wiefern er ein Deutscher habe seyn müssen oder auch ein Fremder seyn können.

00. Geschichte der Kaiserwahlen im allgemeinen, vermischte und einzelne dieselben betreffende Gegenstände; von den Wahltagen, *Comitia electoralia*, (Vgl. Kurfürstentage, X, 847), dem Wahlrecht und den verschiedenen Ansprüchen auf dasselbe, von Seiten des Hauses Oesterreich, des Deutschen Adels; von der Stimmenmehrheit bei der Wahl, den Ansprüchen der Pfalzgrafen am Rhein auf das Entscheidungsrecht bei streitiger Wahl, den Resten des canonischen Rechts bei der Kaiserwahl und der canonischen Einsetzung des Kaisers.

01. Von den Rechten oder Anmaassungen der Päpste bei den Kaiserwahlen, der von ihnen in Anspruch genommenen Genehmigung und Bestätigung derselben, den so genannten Obedienzgesandtschaften an den Papst, *Legationes obedientiae.*

02. Von dem Römerzug der Deutschen Kaiser, *Expeditio Romana*, Kaiserliche Constitution über den Römerzug.

03. Von der angeblichen ehemaligen Inauguration des Kaisers durch Erhebung auf einen Schild, der Kaiserkrönung, *Coronatio Imperatoris*, der Krönung der Kaiserin, des Römischen Königs, dem Ort wo sie

vollzogen werden soll, der dreifachen Kaiserkrönung, der Deutschen, Lombardischen und Römischen, der wiederholten Deutschen Krönung.

804. Von dem Recht der drei geistlichen Kurfürsten und eines jeden derselben den Kaiser zu krönen, und den Hindernissen derselben die Krönung zu vollziehen; von der Kaiserkrönung durch den Papst.

805. Von den Reichsinsignien und Kleinodien, ***Insignia, Clenodia, Lipsana imperialia***, den Orten wo sie aufbewahrt werden sollen, den einzelnen Reichsinsignien und Kleinodien, den Kaiserlichen Kronen, ***Coronae imperatoriae***, dem Reichsapfel, ***Globus imperialis***, der heiligen Lanze, ***Lancea sacra imperialis***, der Reichs- oder Kaiserlichen Fahne, ***Vexillum Imperii, imperiale.***

806. Von dem Tod des Kaisers, der öffentlichen Trauer nach demselben.

807. Von den Rechten, Vorrechten, Reservatrechten, ***Reservata***, des Kaisers.

808. Von den besonderen Rechten, Regierungsrechten und Regierungshandlungen des Kaisers, in Bezug auf die Gesetzgebung, auf die Rechte der Reichsstände, auf Reichslehen, auf die Ertheilung von Privilegien, Standeserhöhungen, Ehren und Würden; von den Kaiserlichen Schutzbriefen gegen Beleidigungen, ***Protectoria caesarea***, den von dem Kaiser ernannten ***Conservatores*** zum Schutz einzelner Rechtsverhältnisse, den Kaiserlichen Commissären im allgemeinen.

809. Von der Römisch-Deutschen Kaiserin, ***Augusta Imperatrix, Augusta***, deren Rechten und Ehren.

810. Von dem Römischen König, dessen Wahl, Majestät, Gewalt, Rechten, Vorzügen, Verbindlichkeiten.

811. Von dem Zwischenreich, ***Interregnum***, und dem Reichsvicariat, ***Vicariatus Sacri Romani Imperii***, den Reichsvicarien, ***Vicarii Imperii.***

812. Geschichte des Reichsvicariats; Bemühungen des Papstes sich dasselbe anzumaassen; mehrere verschiedene und einzelne das Zwischenreich und Reichsvicariat betreffende Gegenstände; von der Majestät während des-

selben, dem Unterschied der Reichsvicarien, *Vicarii Imperii* und der Vicarien des Kaisers, *Vicarii Imperatoris*, den Rechten der Reichsvicarien im allgemeinen und besonders in Beziehung auf die Reichsleben, die Reichstage, die Reichskriege, auf die Errichtung von Universitäten, u. s. w. (Vgl. Reichsjustiz, X, 1056, Bischofswahl, Z, 504, Recht der ersten Bitte und Verleihung der Domherrnwürde, Z, 511).

813. Von dem Rheinischen oder Pfälzischen, und dem Kurbayrischen, Pfalzbayrischen Reichsvicariat, Streitigkeiten über die Führung desselben zwischen Kurpfalz und Kurbayern.

814. Von dem Sächsischen Reichsvicariat; von den Ländern welche zu jedem der beiden Reichsvicariate gehören, und namentlich von Ostfriesland.

815. Von dem Reichsvicariat im Arelatischen Reich und in Italien.

816. Von dem Reichsvicariat in Abwesenheit des Kaisers.

817. Von dem Kaiserlichen Hof, den ehemaligen feierlichen Zusammenkünften am Kaiserlichen Hof, *Curiae Imperatorum et Regum Germanicorum solennes*, (auch als Bezeichnung der dabei gehaltenen Reichstage gebraucht).

818. Von den Reichs- Erz- und Erbämtern, Reichserzwürden, *Archi-et hereditaria officia S. R. I. Officia aulica S. R. I.* den Erzbeamten des Römisch-Deutschen Reichs, *Officiales Imp. Rom. Germanici;* von neuen Reichserzämtern; von den Reichserbämtern, *Subofficiales S. R. I.*

819. Von den Reichscanzlern im allgemeinen, *Archicancellarii S. R. I.* dem Mainzer Reichserzcanzleramt in Deutschland, *Archicancellariatus Moguntinus*, dem Trierischen Reichserzcanzleramt in Lothringen und Burgund, dem Cölnischen Reichserzcanzleramt unter Otto I. in Deutschland, dann in Italien, dem Reichsvicecanzler, *Vicecancellarius Imperii*, der Reichshofcanzlei, *Cancellaria Imperii aulica;* (Vgl. X, 1052).

820 Von dem Böhmischen Erzschenkenamt, *Archipincernatus Bohemicus;* von dem Pfälzischen Erztruchsessamt, dem Reichserzhofmeister, *Archidapifer S. R. I.*

821. Von den Sächsischen Reichserzämtern, *Officia Imperii Saxonica*, dem Erzmarschallamt, *Archimareschallatus S. R. I.* dem Erzjägermeister- oder Oberjägermeisteramt der Markgrafen von Meissen, *Officium Archivenatoris.*

822. Von dem Brandenburgischen Reichserzcämmereramte, *Archicamerarius S. R. I.* dem alten *Triscamerarius S. R. Imperii*, *Imperatoris*, (wahrscheinlich Reichs- oder Kaiserlichem Schatzmeister und Archivar), dem Kurbraunschweigischen Reichserzschatzmeisteramt, *Archithesaurarius S. R. I.*

823. Von dem Reichserzbannerherrnamt, dem Reichspanier und der Württembergischen Sturmfahne, *Archibannerarius S. R. I.* Braunschweigische und Württembergische Streitschriften darüber, dem Reichsfahnenträger, *Vexillifer S. R. I.*

824. Von dem Reichserzschildträger, *Archiscutifer S. R. I.* dem Reichserzadmiral, *Archiadmiralius S. R. I.* dem Reichserzseneschall, *Archiseneschallus S. R. I.* dem Reichserzstallmeister, *Archistabularius S. R. I.* dem Reichserzfalkenmeister, *Archifalconarius S. R. I.* dem Reichserzdomänenmeister, *Archidomaniorum magister S. R. I.* dem (über das Brod gesetzten) *Archipanetarius*, dem Palastpräfecten, *Summus palatii praefectus*, dem Reichsjägermeisteramt, namentlich der Fürsten von Rügen, *Officium Venatoris Imperii*, dem Reichserbmarschallamt der Grafen von Pappenheim, *Mareschalli hereditarii S. R. I.* dem Reichserbthürhüteramt der Grafen von Werthern, *Ministerium Janitorum S. R. I.*

825. Von den Erzämtern der Kaiserin, dem Erzcanzler (Fürstabt von Fulda), dem Erzmarschall (Abt von Kempten), dem Erzcaplan (Abt von Sanct Maximin).

826. Von den Reichsdomänen, *Domanium S. R. I.* den Reichsallodien, *Allodia Imperii*

827. Von den Reichspfandschaften, *Oppignorationes imperiales*, *Pignora Imperii*, und deren Wiedereinlösung, *Reluitio*, oder Unwiederlöslichkeit.

828. Von den Reichslehen, *Feuda Imperii*, deren Geschichte,

Ertheilung, und der dazu erforderlichen Einwilligung der Kurfürsten und anderer Reichstände, deren Eröffnung, Wiedereinziehung u. s. w. von den so genannten Langhischen Lehen in der Markgrafschaft Montferrat, *Feuda Langharum*.

829. Von den Reichsafterlehen, *Subfeuda Imperii*.

830. Von der Natur der Deutschen Länder, deren Erwerb, Besitz, Erhaltung und Verlust, der von der Würde des Regenten abhängigen Würde derselben

831. Von dem Ursprung, der Beschaffenheit und dem Unterschied der mittelbaren und unmittelbaren Länder, *Terrae mediatae et immediatae, Territoria mediata et immediata*, der Mittelbarkeit und Unmittelbarkeit der Reichsglieder, *Medietas el Immedietas civium Imperii*, den Reichsunmittelbaren, *Immediati;* (Vgl. die Territorialverhältnisse, X, 502—507).

832. Von der Befreiung von dem Subjectionsverhältniss zu dem Deutschen Reich, vorzüglich aber derjenigen von dem unmittelbaren Subjectionsverhältniss, und der Unterwerfung unter die Landeshoheit eines anderen Reichsstandes zufolge dieser Befreiung, *Exemtio Imperii. Statuum Imperii, territoriorum Germaniae;* Exemtionsstreitigkeiten.

833. Von den Deutschen Reichsständen, Reichsfürsten, *Status Imp. Rom. Germanici, Principes Imperii*, dem Character, den Kennzeichen der Reichsstandschaft, *Character, Notae Statuum Imperii,* den Rechten, Vorrechten, Vorzügen der Reichsstände im allgemeinen.

834. Geschichte der Reichsstandschaft; von den alten Herzogen und Grafen, den Dynasten in Deutschland, dem Unterschied der Reichsfürsten und Grafen, den Reichsständen die zugleich Könige sind, den fremden Fürsten die in Deutschland Besitzungen haben, den geistlichen Reichsständen oder Reichsfürsten, *Status Imperii ecclesiastici, Principes Imperii ecclesiastici*, den Reichsvasallen die nicht Reichsstände sind.

835. Von den einzelnen Rechten der Reichsstände, dem Recht Verträge, Bündnisse und Vereine unter sich

und mit auswärtigen Staaten zu schliessen, *Conventiones, Confoederationes, Consociationes Principum Imperii, Ordinum S. R. I.* dem Recht Gesandte zu schicken, *Jus adlegandi, legationis Statuum Imperii*, ihrer Landeshoheit in Militärsachen, dem Recht zur Selbsthülfe, Krieg zu führen, *Jus belli Statuum Imperii*, und namentlich dem Krieg der Reichsstände gegen den Kaiser, gegen einander, dem Recht zur Ueberlassung ihrer Truppen an auswärtige Mächte, ihren Rechten in Bezug auf Gesetzgebung, auf Ertheilung von Würden.

836. Von den den Gliedern des Rheinbundes und des Deutschen Bundes zufolge derselben zustehenden Rechten und ihren Verhältnissen zu dem Bund im allgemeinen.

837. Von den Domänen und Allodien der Reichsstände.

838. Von der Regierungsnachfolge in den Deutschen Staaten, (Vgl. Erbfolge im Privatrecht).

839. Von der Regierung der Deutschen Staaten im allgemeinen; Geschichte derselben, des Despotismus in Deutschland.

840. Von den Kurfürsten, Kurwürden, Kurfürstenthümern, *Electores, Electoratus, Septemviratus, Octoviratus, Novemviratus S. R. I.* im allgemeinen.

841. Geschichte und Ursprung der Kurfürsten.

842. Von dem Stand, der Würde, den Rechten, Vorrechten, königlichen Ehrenbezeugungen, Titeln der Kurfürsten; von der Zustimmung derselben zu Regierungshandlungen des Kaisers, den Willebriefen, *Literae Electorum consensionis testes.*

843. Von den geistlichen Kurfürsten, *Electores ecclesiastici*, und dem Verhältniss derselben zu dem Papst.

844. Von der Nachfolge in der Kurwürde, *Successio in electoratibus*, den Söhnen der Kurfürsten, dem gesetzlichen Alter der Kurfürsten.

845. Von der Frage ob ein Kurfürst mehrere Kurfürstenthümer besitzen könne oder von der Verbindung der Kurfürstenthümer, *Electoratuum conjunctio.*

846. Von der Anzahl der Kurwürden und deren Aenderung,

der Errichtung neuer Kurwürden und dazu erforderlichen Zustimmung der Reichsstände, und namentlich von der achten und neunten Kurwürde, der Wiederherstellung dieser letzten.

847. Von dem Kurverein, Kurfürstenverein, *Unio electoralis*, und den Kurfürstentagen, *Comitia electoralia;* (Vgl. Wahltage, X, 800).

848. Verfassung, Staatsrecht, Regierung der geistlichen Staaten in Deutschland, der geistlichen Kurfürstenthümer, der Bisthümer.

849. Einzelne Gegenstände des Staatsrechts der geistlichen Staaten; von den Wahlcapitulationen der Deutschen Bischöfe.

850. Staatsrecht der Reichsprälaten und Reichsstifter.

851. Von den Pfalzgrafen, *Comites palatii*, *palatini*, den gefürsteten Grafen, *Comites principes*, dem Stand derjenigen die nach den Reichsgesetzen »Fürstenmässige« (*Principales*, das ist zu den Austrägen gesetzlich Berechtigte) genannt werden, den Markgrafen, *Marchiones*, *Marggravii*, und den Burggrafen, *Burggravii*.

852. Von den Grafen, *Comites*, den Reichsgrafen und dem Reichsgrafenstand, *Comites Imperii*, *Comitum Imperii status*, dessen Geschichte, den Rechten und Vorrechten der Grafen, dem Prädicat Wir bei den Reichsgrafen, dem Unterschied der unmittelbaren und mittelbaren Grafen.

853. Von der Landeshoheit der Reichsgrafen, der Lehenseigenschaft der Grafschaften, der Erbfolge in denselben, den Grafencollegien, *Collegia Comitum*, und deren Religionsbeschaffenheit im allgemeinen und in Bezug auf den Reichstag, den Grafentagen, Zusammenkünften der Grafen, *Conventus*, *Comitia*, *Diaetae Comitum Imperii*.

854. Von den staatsrechtlichen Verhältnissen der vormaligen Deutschen Reichsfürsten und Reichsgrafen die seit der Entstehung des Rheinischen und des Deutschen Bundes mediatisirt worden, der Standesherrn.

855. Von den freien Reichsstädten, *Urbes*, *Civitates S. R. I. liberae*, *immediatae*, *imperiales*, im allgemeinen.

856 Sammlungen und vermischte Beiträge zu der Verfassung, Verwaltung und den Rechten der Reichsstädte.

857. Von den Rechten, Vorrechten, Privilegien der Reichsstädte im allgemeinen.

858. Von der reichsstädtischen Verfassung im allgemeinen, der Freiheit, der Landeshoheit der Reichsstädte, dem *Territorium clausum* derselben, ihrem Verhältniss zu Kaiser und Reich, ihren Zusammenkünften, den Stadttagen, *Conventus Civitatum imperialium*, den Bündnissen, dem Gesandtschaftsrecht, der gesetzgebenden Gewalt und anderen Rechten der Reichsstädte.

859. Von der inneren Verfassung und Regierung der Reichsstädte im allgemeinen, den reichsstädtischen Reichsvogteien, den verfassungsmässigen Rechten des Magistrats und der Bürgerschaft, und einzelnen Gegenständen der reichsstädtischen Regierung.

860. Von der Mediatisirung der freien Reichsstädte und der Wiederherstellung derselben; von den Freien Städten des Deutschen Bundes und der Verfassung derselben.

861. Von den freien Reichsdörfern, *Pagi Imperii immediati.*

862. Von der Reichsritterschaft, *Nobilitas immediata S. R. I. Ordo equester liber et immediate subjectus*, im allgemeinen.

863. Sammlungen und vermischte Beiträge die Reichsritterschaft betreffend

864. Ursprung, Geschichte, Staatsrecht der Reichsritterschaft, Rechte, Vorrechte, Privilegien, Gewalt, Würde derselben, *Jus equestre, Status, Jura, Privilegia, Potestas, Dignitas Nobilitatis immediatae S. R. I.* Verhältniss derselben zu dem Reich, Frage ob sie ein Reichsstand sey, Verhältniss zu dem Reichscammergericht rücksichtlich der Präsentation und Sustentation, Rangstreit mit den Reichsstädten.

865. Von der Landeshoheit der Reichsritterschaft, dem Verhältniss derselben zu der Landeshoheit, zu den Territorien benachbarter Reichsstände, oder der Reichsstände in deren Gebiet sie Besitzungen hatte, ihren

Lehensverhältnissen und der Vertheidigung ihrer Freiheit und Unmittelbarkeit jenen Reichsständen gegenüber, dem Verhältniss der Reichsritterschaft zu den Reichsgrafen, ihrem Verhaltniss nach der Mediatisirung.

866. Von der inneren Verfassung und Regierung der Reichsritterschaft, den Ritterordnungen, *Constitutiones ordinis equestris*, den Rittertagen, *Comitia nobilium*, den Ausschusstagen, *Conventus deputatorum nobilitatis*, den ritterschaftlichen Regierungsbeamten, der Aufnahme neuer Mitglieder in die Reichsritterschaft.

867. Von der Fränkischen Reichsritterschaft.

868. Von der Schwäbischen Reichsritterschaft.

869. Von der Rheinischen Reichsritterschaft.

870. Von der Deutschen Reichsversammlung, den Deutschen Reichstagen, *Comitia Imperii Rom. Germ.*, *Comitia Imperatoris*.

871. Geschichte der Deutschen Reichstage im allgemeinen.

872. Sammlungen und vermischte Beiträge die Reichstage und deren Geschichte betreffend.

873. Von der Zusammenberufung des Reichstags, der Kaiserlichen Commission und der Geschäftsführung bei demselben in allgemeineren Beziehungen.

874. Von der Fortsetzung des Reichstags während eines Interregnums durch die Reichsvicarien.

875. Von den reichsständischen Directorien, *Directoria Imperii Rom. Germ.* im allgemeinen; von dem vorzüglich Kurmainz zustehenden Reichsdirectorium, *Directorium comitiale*, dem Reichsdirectorium bei einer Sedisvacanz in Mainz von dem Domcapitel daselbst, von Kursachsen, Kurtrier, Kurcöln in Anspruch genommen; von der Führung der Directorialgeschäfte auf den Reichstagen; von dem dem Erzbischof von Salzburg zustehenden Directorium des Fürsten-Collegs, und dessen Vertretung durch das Domcapitel bei einer Sedisvacanz, dem Directorium des reichsstädtischen Collegs, und der von demselben ausgeübten Sigillation.

876. Von der Zusammensetzung des Reichstags, dem Kurfürsten-Colleg, dem Fürsten-Colleg, *Collegium Electorum, Principum Imp. Rom. Germ.* dem Sitz- und Stimmrecht, den Stimmen, *Suffragia, Vota,* der Fürsten, der geistlichen Fürsten, der Alternation dabei den neuen Stimmen, den Stimmen die noch begehrt werden, den erledigten Stimmen, der Querbank *Scamnum comitiorum transversum.*

877. Von dem Sitz und Stimmrecht einzelner Reichsstände und den von ihnen in Anspruch genommenen Stimmen; von der Theilnahme der Italienischen Fürsten an dem Reichstag.

878. Von den Veränderuugen in den reichsständischen Stimmen die durch die Territorrialveränderungen nach dem Reichsdeputationsschluss von 1803 herbeigeführt worden sind.

879. Von den Erfordernissen zu einem Reichsschluss, der Zählung der Stimmen, der Majorität dabei, dem *Jus singulorum,* dem *Jus eundi in partes, Itio, Secessio in partes,* den reichsstädtischen Stimmen und deren Einfluss auf die Beschlussnahme, den Reichsgutachten, *Placita Imperii,* der Kaiserlichen Entscheidung und Ratification, den Reichsabschieden, *Recessus Imperii* im allgemeinen.

880. Von der persönlichen Anwesenheit der Reichsstände am Reichstage, den Gesandten derselben, *Legati Statuum Imperii comitiales,* und deren Verhältnissen, den Gesandten der Grafen zu dem Reichstage, der Führung der reichsstädtischen Stimmen, dem Reichstagscäremoniel, den fremden Gesandten bei dem Reichstag.

881. Von den Reichsdeputationen im allgemeinen und einzelnen dieselben betreffenden Gegenständen.

882. Sammlungen der Reichstagsschlüsse, der Reichsabschiede, *Recessus Imperii,* (Vgl. X, 179).

883. Auszüge, Uebersichten der Reichsabschiede.

884. Reformation Kaiser Friedrichs III. von dem Jahr 1442, Geschichte der einzelnen Reichstage, Ausgaben der einzelnen Reichsabschiede und Deputationsabschiede,

Jüngster Reichsabschied von dem Jahr 1654, spätere Verhandlungen, Acten des Reichstags.

885. Von dem Reichsdeputationshauptschluss, Reichsdeputationsrecess von dem Jahr 1803.

886. Von der Deutschen Bundesversammlung, dem Bundestag; Protocolle der Deutschen Bundesversammlung.

887. Von dem unter Maximilian I. und Karl V. bestandenen Reichsregiment, *Regimentum S. R. Imp.* (ein Reichsrath aus 20, dann aus 22 Mitgliedern bestehend); Reichsregimentsordnung vom Jahr 1522.

888. Von der Eintheilung Deutschlands in Kreise, *Circuli Imperii*, deren Ursprung, Wiederherstellung, staatsrechtlichen Verhältnissen, Associationen im allgemeinen.

889. Von den Kreisdirectorien, dem Kreisobristenamt, *Directores*, *Duces circulorum*.

890. Von den Kreistagen, *Comitia circularia*, *Conventus circulorum*, den Stimmen auf denselben, Sammlungen der Kreisabschiede im allgemeinen.

891. Von den Kreisdirectorien, Kreistagen, Kreisabschieden einzelner Kreise, Streitigkeiten über das Directorium in denselben, und verschiedene die einzelnen Kreise betreffende Gegenstände; Entschädigungsforderungen derselben an Kaiser und Reich.

892. Von der Reichsexecution, Hülfsvollstreckung im Deutschen Reich, *Jus exsequendi in Imperio*, und namentlich der Verpflichtung der Kreisdirectoren, Kreisobristen zur Vollziehung der Kaiserlichen, der Reichsgerichtlichen Urtheile gegen andere Reichsstände; von der Clausel Sammt und Sonders in Executionscommissionen wegen Religionssachen gegen die Anhänger verschiedener Confessionen; Executionsordnung vom Jahr 1555.

893. Von den Völker- und staatsrechtlichen Verhältnissen Deutschlands, des Deutschen Bundes und der Deutschen Staaten zu auswärtigen Staaten.

894. Von den Staats- und völkerrechtlichen Verhältnissen der Deutschen Staaten unter sich oder auch zugleich mit Hinsicht auf auswärtige Verhältnisse; von gemeiner

Beschwerde der Reichsstände, *Gravamen commune Statuum S. R. I.;* von dem Fürstenbund; von den gegenseitigen Verhältnissen der Deutschen Bundesstaaten.

895. Von den durch den Lüneviller Frieden herbeigeführten Veränderungen im besonderen politischen Zustand, den inneren, oder auch in Beziehung auf das Ausland stehenden Verhältnissen von Gemeinden, Corporationen und Privaten auf dem rechten und linken Rheinufer, deren Entschädigungsansprüchen für Verluste an Eigenthum und Einkünften, der Sustentation der vormaligen Dienerschaft.

896. Von dem inneren politischen Zustand Deutchlands und der Deutschen Bundesstaaten; von dem Missvergnügen, den Empörungen, inneren Unruhen in Deutschland und den Ursachen derselben; von den geheimen Verbindungen gegen den Deutschen Bund und die Deutschen Bundesstaaten.

897. Von dem Reichskriege, *Bellum solenne Imperii,* den sich darauf beziehenden staatsrechtlichen Verhältnissen, der Führung des Reichskriegs, dem Commando der Reichsarmee, dem *Praefectus militiae imperialis summus,* den Deutschen Reichs- oder Bundesfestungen.

898 Von der Theilnahme der Reichsstände an dem Reichskrieg, von der Reichsarmee, den Reichs- und Kriegscontingenten, *Copiae auxiliares Statuum Imperii*, der Neutralität der Reichsstände während eines Reichskriegs; (Vgl. T, 897).

899. Von den Reichsfriedensschlüssen, den Rechten des Kaisers und der Reichsstände dabei.

900. Von dem staatswirthschaftlichen Zustand Deutschlands und der Deutschen Staaten im allgemeinen, deren innerem Wohlstand, Verkehr und Verbrauch, der Ein- und Ausfuhr; (Vgl T, 12, 697—700, X, 908—910).

901. Von dem Finanzwesen im ehemaligen Deutschen Reich, (mit Ausnahme aller der Materien allgemeinerer Natur, welche des bibliographischen Zusammenhanges wegen besser mit den verwandten Gegenständen der allgemeinen Finanzwissenschaft vereinigt werden), von den

Reichssteuern, *Collectae, Contributiones Imperii*, der Bewilligung derselben, der Reichsmatrikel (in Bezug auf Geldbeiträge und Truppenstellung), *Matricula Imperii* im allgemeinen, derjenigen vom Jahr 1521, und dem darin aufgeführten Herzog von der Masse, (Maas), den späteren Matricularanschlägen, der Cammergerichtsmatrikel.

902. Von der Ermässigung der Reichs- und Cammergerichtsmatrikel im allgemeinen und der von einzelnen Reichsständen begehrten Ermässigung derselben; der von ihnen begehrten Ermässigung der Kreismatrikel.

903. Von anderen Einkünften des Römisch-Deutschen Kaisers, der reichsstädtischen Reichssteuer, *Steura imperialis ordinaria Civitatum Imperii*, den Charitativsubsidien der Reichsritterschaft, *Subsidium charitativum Nobilitatis S. R. I. immediatae*, den von den Italienischen Staaten dem Kaiser zu leistenden Beisteuern, *Subsidia pecuniaria*, der Kronsteuer, Krönungssteuer der Juden, *Aurum coronarium*, und dem jährlichen Zins derselben; von den Schulden des Deutschen Reichs.

904 Von dem Finanzwesen der Deutschen Reichsstände im allgemeinen, (mit der oben 901 bemerkten Ausnahme) und namentlich von den Reichsständischen Schulden in Beziehung auf die Reichsverfassung, *Debita publica Statuum Imperii*, *Aes alienum Principum*, den Kaiserlichen Commissären und Commissionen zur Ordnung des Reichsständischen Schuldenwesens, den Kaiserlichen Administrationscommissionen.

905. Von der Finanzverwaltuug, der Besteuerung u. s. w. in den Reichsstädten.

906. Von der Finanzverwaltung, dem Besteuerungsrecht u. s. w. der ehemaligen Reichsritterschaft; (Vgl. X, 757).

907. Von dem Zollrecht im Deutschen Reich, *Jus vectigalium, teloniorum*, der Regalität desselben, dem Kurfürstlichen Einwilligungsrecht zur Einführung neuer Zölle in Deutschland, den Landeshoheitlichen Rechten in Zollsachen.

908. Von Finanz- und Zollverhältnissen im Deutschen Bunde, von verschiedenen Zollvereinen innerhalb desselben.

909. Von dem Preussischen, dem Deutschen Zollverein im allgemeinen.

910. Von einzelnen den Preussischen, den Deutschen Zollverein betreffenden Gegenständen, der Besteuerung oder dem Schutze einzelner Erzeugnisse.

Verfassung und Verwaltung einzelner Staaten.

(Die besonderen Gegenstände in so weit sie bei jedem einzelnen Staat zur Berücksichtigung kommen können, in nachstehender Ordnung):

(1) Einleitungsschriften.

(2) Geschichte der Staats-Verfassung und Verwaltung.

(3) Anleitungen zu der Staats-Verfassung und Verwaltung, zu dem Staatsrecht im allgemeinen.

(4) Vermischte Beiträge zu der Staats-Verfassung und Verwaltung, zu dem politischen Zustand im allgemeinen.

(5) Staatscalender.

(6) Von der Abhängigkeit oder Unabhängigkeit des Staats von fremden Staaten, den Lehensverhältnissen in welchen er diesen gegenüber steht, seinen Ansprüchen auf Oberherrschaft über fremde Staaten oder einzelne Theile derselben, seinen Territorialansprüchen fremden Staaten gegenüber, den Territorialstreitigkeiten mit diesen.

(7) Von den Bestandtheilen des Staats oder Staatenvereins, dem Umfang und den Gränzen desselben, den gegenseitigen staatsrechtlichen Verhältnissen verschiedener Theile eines Staats oder Staatenverbands, Territorialverhältnisse im allgemeinen.

(8) Von der Staatsform, Staatsverfassung, Constitution.

(9) Von der höchsten Gewalt und dem Inhaber derselben, der Majestät, Würde, Erhabenheit, Gewalt, Autorität des Regenten, den Rechten der Krone.

(10) Von der Würde des Staats oder des Regenten

fremden Staaten gegenüber, dem Vorrang unter denselben.

(11) Von den Titeln des Regenten.

(12) Von den Ehrenrechten und Auszeichnungen des Regenten im allgemeinen und im besonderen bei der Thronbesteigung, während und nach seiner Regierung.

(13) Von dem Verhältniss des Regenten zu den Unterthanen, gegenseitige Rechte und Verträge derselben im allgemeinen.

(14) Von besonderen Rechten des Regenten.

(15) Von den Pflichten und Regierungshandlungen des Regenten.

(16) Persönliches und Familienstaatsrecht des Regenten, Hausgesetze, Familienverhältnisse, Ehe, Kinder.

(17) Von den Einkünften des Regenten, seiner Civilliste, und den Sachen welche zu seinem Gebrauch bestimmt sind.

(18) Von dem fürstlichen Familienfideicommissvermögen, dem Privatvermögen des Regenten, und deren Verhältniss zu dem Staatsvermögen.

(19) Von der Unterbrechung oder Beendigung der Regierung, der Zwischenregierung, Minderjährigkeit des Regenten. Regentschaft und Vormundschaft.

(20) Von der Nachfolge, den Erbfolgeverträgen, dem Erbrecht, der Apanage und Erbstreitigkeiten.

(21) Von dem Hofstaat, den Erb- und Hofämtern.

(22) Von den Ritterorden.

(23) Von dem Cäremoniel.

(24) Von den Reichs- oder Landständen, der Volksvertretung, den Reichs- oder Landtagen im allgemeinen.

(25) Geschichte der Reichs- oder Landtage.

(26) Von der Zusammensetzung der Reichs- oder Landstände, den Wahlrechten, Wahlordnungen, dem Geschäftsgang in den Kammern.

(27) Von den Rechten, Privilegien der Reichs- oder Landstände und Repräsentanten, und der einzelnen

Kammern, der Vertagung (Prorogation), der Auflösung derselben.

(28) Von Aenderungen in der ständischen oder Repräsentativverfassung, der Parlamentsreform.

(29) Verzeichnisse, Characteristik der Reichs- oder Landstände, der Repräsentanten.

(30) Reichs- oder Landtagsverhandlungen und Abschiede im allgemeinen, einzelner Zeiten und einzelner Reichs- oder Landtage.

(31) Reichs- oder Landtagsverhandlungen in besonderen Beziehungen.

(32) Sammlungen von Reden auf Reichs- oder Landtagen gehalten.

(33) Von den Verhältnissen, den Rechten und Pflichten der Staatsbürger, der Unterthanen; Sprachverhältnisse derselben in politischer Hinsicht.

(34) Von den Staatswürden, Titeln und Auszeichnungen im allgemeinen, den Reichswürden (insofern sie nicht mit den Erb- und Hofämtern oder Staatsbehörden zusammenfallen).

(35) Von den staatsrechtlichen Verhältnissen der Standes- und Grundherren, der Kronvasallen, von den Staatslehen, Verzeichnisse und Beschreibungen derselben.

(36) Von der Staatsverwaltung, Cameral- und Polizeirecht, *Droit administratif;* Sammlungen der politischen, administrativen, cameral und polizeilichen Gesetze und Verordnungen.

(37) Von dem Staatsdienst und den Staatsbehörden.

(38) Staats- und Canzleipraxis.

(39) Von der Verfassung und Verwaltung einzelner Theile des Staats, Provinzen und Districte, und den für deren Regierung bestellten Behörden.

(40) Von der Verfassung und Verwaltung, den Rechten und Privilegien der Gemeinden.

(41) Von den Communal- und Polizeibeamten.

(42) Von der Verfassung und Verwaltung, den Rechten, Privilegien, Freiheiten mehrerer besonderen und

einzelner Gemeinden; von Localvereinen innerhalb derselben, deren Privilegien und Satuten.

(43) Von inneren Territorialverhältnissen, Ansprüchen und Streitigkeiten in Bezug auf Rechte, Besitz und Eigenthum des Staats oder der Gemeinden, (dieser sowohl ihrem jetzigen Landesherrn als anderen in früheren Zeiten gegenüber, und was sie in dieser Beziehung betrifft, unter ihrem Namen aufgeführt).

(44) Von der Verfassung und Verwaltung der Nebenländer und Colonieen.

(45) Von dem politischen Zustand, die äusseren und inneren Verhältnisse betreffend, im allgemeinen.

(46) Von dem politischen Verhältniss gegen auswärtige Staaten im allgemeinen.

(47) Von dem politischen Verhältniss gegen einzelne auswärtige Staaten.

(48) Von dem politischen Verhältniss im Innern.

(49) Politische, die inneren Verhältnisse betreffende Schriften im entschiedenen Sinne einzelner Parteien im Staate.

(50) Von Unruhen, Empörungen, geheimen Verbindungen gegen den Staat, Geschichte derselben.

(51) Von der Vertheidigung des Staats gegen innere und äussere Feinde.

(52) Von dem staatswirthschaftlichen Zustand, dem Nationalwohlstand im allgemeinen und einzelnen sich darauf beziehenden Gegenständen, von dem inneren Verkehr und Verbrauch, der Ein- und Ausfuhr; (Vgl. T, 7—21. 692—709).

(53) Von dem staatswirthschaftlichen Zustand u. s. w. einzelner Theile des Staats.

(54) Von dem Finanzwesen, Geschichte und Darstellung desselben.

(55) Von der Organisation der Finanz- und Rechnungsbehörden.

(56) Von den Staatseinkünften, den Abgaben im allgemeinen, dem Besteuerungsrecht, der Organisation des Steuerwesens.

(57) Von einzelnen Arten von Steuern, den directen Steuern, der Grundsteuer, Gewerbsteuer, Wohnungssteuer, Nachsteuer, u. s. w.
(58) Von Kriegssteuern, Kriegslasten, deren Vertheilung und Ausgleichung.
(59) Von dem Stempel und Enregistrement.
(60) Von den indirecten Steuern, Consumtionssteuern, dem Octroi u. s. w.
(61) Von den Zöllen.
(62) Von dem Staatsvermögen, den Staatsdomänen, der Verwaltung-, Veräusserung derselben, u. s. w.
(63) Von dem Staatsschatz, dem Staatscredit, den Staatsschulden.
(64) Von dem Finanzwesen einzelner Theile des Staats, Provinzen, Districte, Orte.

---

911. Oesterreichische Monarchie im allgemeinen.
912. Erzherzogthum Oesterreich, Salzburg, Steyermark, Königreich Illyrien, Tyrol.
913. Königreich Böhmen.
914. Mähren, Oesterreichisch Schlesien.
915 Königreich Galizien.
916. Königreich Ungarn.
917. Grossfürstenthum Siebenbürgen.
918. Slawonien, Croatien, Dalmatien, Militärgränze.
919. Bayern.
920. Württemberg.
921. Hohenzollern.
922. Baden.
923. Hessen im allgemeinen, Kurhessen, Königreich Westphalen.
924. Grossherzogthum Hessen, Landgrafschaft Hessen-Homburg.
925. Nassau.
926. Frankfurt.
927. Waldeck.
928. Lippe, Schaumburg-Lippe.
929. Braunschweig im allgemeinen, Königreich Hannover.

930. Herzogthum Braunschweig.
931. Oldenburg.
932. Bremen.
933 Hamburg.
934. Lübeck.
935. Mecklenburg-Schwerin und Strelitz.
936. Sachsen im allgemeinen, Königreich Sachsen.
937. Sachsen-Weimar-Eisenach.
938. Sachsen-Coburg-Gotha.
939. Sachsen-Meiningen-Hildburghausen.
940. Sachsen-Altenburg.
941. Schwarzburg-Rudolstadt und Sondershausen.
942 Reuss.
943. Anhalt.
944. Preussische Monarchie.
945. Italien im allgemeinen.
946. Lombardisch-Venetianisches Königreich.
947. Sardinische Monarchie.
948. Parma, Piacenza und Guastalla.
949. Modena.
950 Lucca.
951. Toscana.
952. Kirchenstaat.
953. Neapel und Sicilien.
954. Portugal.
955. Spanien.
956. Frankreich
957. Schweiz; einzelne Cantone.
958. Belgien.
959. Niederlande.
960. Grossbritannien und Irland.
961. Dänische Monarchie.
962. Schweden und Norwegen.
963. Russland und Polen.
964. Griechenland.
965. Nordamericanische Freistaaten.
966. Mexico.
967. Hayti.

968. Ehemalige Spanische Länder in Südamerica.
969. Brasilien.

Verfassung und Verwaltung der Justiz im allgemeinen.

970. Einleitungsschriften zu der Rechtspflege, dem Justizwesen, der Gerichtsverfassung und dem gerichtlichen Verfahren im allgemeinen.
971. Geschichte der Gerichtsverfassung, des gerichtlichen Verfahrens, der Rechtspflege im allgemeinen und in einzelnen Zeiten.
972. Von der Gerichts-Verfassung und Verwaltung der Römer im allgemeinen, *Judicia Romanorum*, *Historia fori Romani*, *Leges Juliae judiciariae*, (*C. Jul. Caesaris et Imp. Augusti*).
973. Von den Prätoren, dem *Praetor peregrinus*, den Verhältnissen derselben zur Justizpflege; von dem *Album corruptum praetoris*.
974. Von den Haupt- und Nebenpersonen im Römischen Process, den Gerichten, den Richtern welche der Prätor oder Rector einer Provinz in Privatsachen gab u. s. w. *Judicia civilia*, *Judicium centumvirale*, *septemvirale Romanorum*, *Decuriae judicum Romanorum* und denselben von August hinzugefügte *Ducenarii* (*judices*) für Bagatellsachen, *Judex pedaneus*, *Recuperatores*, *Recuperatio* und *Judicium recuperatorium*; *Cognitores*, *Advocati*; *Judicium domesticum familiarium et necessariorum.*
975. Von dem altrömischen Process, *Processus in foro Romano*, der dem Gegner zugehenden Benachrichtigung vorhandener Rechtsansprüche und der desshalb anzustellenden Klage, *Denunciatio*, der Forderung vor Gericht und gegen wen sie Statt finden durfte. *Vocatio in jus*, Erläuterungen der Titel der Pandecten und des Codex *de in jus vocando*, der Annahme der Zeugen, *Antestatio in jus vocantium*, und dem Zeugen oder Vormann unter den Zeugen, *Antestatus*, dem

Heulen vor den Häusern um sich Zeugen zu verschaffen, *Obvagulatio*, den Bürgen zur Stellung vor Gericht und Erfüllung des Urtheils, *Vindex et Vas*, (Vg. *Vadimonium*, Y, 359), den bei den *pontifices in sacro* niedergelegten Succumbenzgeldern, welche der gewinnende Theil zurückerhielt, während die des verlierenden zur Bestreitung der Kosten des Gottesdiensts verwandt wurden. *Sacramenta in veteris Romae judiciis solemnia*, dem schriftlichen Aufsatz des Klägers, *Commentarius actoris*, der Setzung eines neuen Termins, *Comperendinatio*, den Wasseruhren zur Beschränkung zu langer Reden, *Clepsydrae fori Romani*, dem Aufschub des Urtheils des Beklagten, *Reus ampliatus*, der Urtheilsfällung und Vollziehung und *Solennia* dabei, den Handlungen der so genannten freiwilligen Gerichtsbarkeit bei den Römern.

976. Von den Gerichten, *de Judiciis*, im allgemeinen, und namentlich als Erläuterungen der Titel *de judiciis* der Pandecten, des Codex und der Decretalen, (*de judiciis et ubi quisque agere vel conveniri debeat*, *de judiciis et foro competente*).

977. Theorie des Justizwesens, der Gerichtsverfassung und des gerichtlichen Verfahrens, der Rechtspflege, Justizpflege, *Justitia*, *Administratio justitiae*; Entwürfe von Gesetzbüchern über die Organisation der Justiz, das gerichtliche Verfahren. von Processordnungen ohne bestimmte Beziehung auf ein besonderes Land.

978. Critik, Mängel, Hindernisse, Gebrechen des Justizwesens, der Gerichtsverfassung, des gerichtlichen Verfahrens, der Rechtspflege, Verbesserung derselben im allgemeinen und in besonderen Beziehungen, namentlich in Hinsicht auf Deutschland.

979. Vermischte Beiträge in Bezug auf das Justizwesen, die Gerichtsverfassung und das gerichtliche Verfahren die Rechtspflege; Controversen darüber.

980. Von dem Verhältniss des Fürsten, des Staats zur Justiz, Oberaufsicht, oberstrichterliche Gewalt und Gränzen derselben; Machtsprüche, *Sententiae ex ple-*

nitudine potestatis latae; Cabinetsjustiz; von dem Fürsten als Richter in eigener Sache; von der Milderung der Strenge der Gerechtigkeit.

981. Von der Organisation und Verwaltung der Gerichte den verschiedenen Arten von Gerichten, den Gerichten und Verwaltungsbehörden gemeinschaftlich, den Obergerichten und Untergerichten oder Richtern, *Judices superiores et inferiores*, und deren gegenseitigem Verhältniss, dem Institut der Staatsanwaltschaft, *Ministère public*, der Besetzung der Richterstellen, dem Kauf derselben.

982. Von den ordentlichen und ausserordentlichen Gerichten *Judicia ordinaria et extraordinaria;* von der Verwaltung der Justiz durch Administrativbehörden; von dem aus mehreren Behörden zusammengesetzten, gemeinschaftlichen Gericht, *Judicium mixtum*, aus Civil- und Militärbehörden zusammengesetzt, u. s. w.

983. Von den Gerichtshöfen, *Curiae, Tribunalia*, im allgemeinen und der Besetzung derselben, den Mitgliedern der Gerichtshöfe, *Assessores*, *Consiliarii judiciales*.

984. Von dem Richter, *Judex*, im allgemeinen.

985. Von den persönlichen Eigenschaften und dem Benehmen des Richters, dessen Alter, Religion, Gesinnungen, Leidenschaften, Klugheit, Gerechtigkeit, Einsicht, Kenntnissen, besonderen Persönlichkeiten, u. s. w.

986. Von der Pflicht des Richters, *Officium judicis*, im allgemeinen und in manchen besonderen Beziehungen, Bewahrung des Dienstgeheimnisses der Parteien, u. s. w.

987. Von dem Richteramt und dessen Gränzen, dem Ansehen, der Würde, der Gewalt des Richters, und der Aufrechthaltung derselben, *Judicis auctoritas*, *dignitas*, *potestas*, u. s. w.

988. Von der richterlichen Anwendung des Rechts und den darauf gegründeten Eintheilungen der Gerechtigkeit in so weit sie sich auf den Richter bezieht, der *Justitia universalis et particularis, proportionata, distributiva et commutativa*, der richterlichen Willkür, dem richterlichen Ermessen, *Arbitrium judicis*, den Gränzen

desselben, dem richterlichen Ermessen in Beziehung auf verschiedene besondere Gegenstände, der richterlichen Billigkeit.

989. Von dem Missbrauch der richterlichen Gewalt und den Vergehen gegen die Amtspflicht durch widerrechtliches Verfahren, Uebereilung, Behauptung des nicht in den Acten Enthaltenen, Ungerechtigkeit, Parteilichkeit, Begünstigung, Eigennutz, ***Judex litem suam faciens, Judex spoliator, Spolium a judice commissum,*** zu Folge von Bestechungen, und wann diese oder die Annahme von Geschenken erlaubt seyn könnten.

990. Von dem verdächtigen Richter, ***Judex suspectus***, den Einreden gegen ihn, ***Exceptiones judici opponendae***, und namentlich der Einrede des verdächtigen Richters, ***Exceptio judicis suspecti***, dessen Ausschliessung, Verwerfung oder Perhorrescenz, ***Recusatio judicis,*** und besonders der Verwerfung eines ganzen Collegs, dem Verwerfungseid, Eid des Misstrauens gegen den Richter. ***Juramentum perhorrescentiae.***

991. Von dem Richter in eigener Sache, ***Judex in causa propria***, und ob er es mit Einwilligung der Gegenpartei seyn könne.

992. Von der Verweigerung, Verzögerung oder Beförderung der Justiz, ***Justitiae denegatio***, ***protractio***, ***promotio,*** der ***Mora judicis.***

993. Von den Actuarien, Gerichtssecretären, Greffiers, deren Amt und Pflichten, der Expedition der Gerichtssachen.

994. Von den Gerichtsboten, Gerichtsvollziehern, Huissiers, Gerichtsdienern, ***Nuncii judiciales, juris et justitiae, Apparitores.***

995. Von der Haltung des Gerichts und den Gebräuchen dabei, dem Anstand, ***Decorum,*** vor Gericht, dem Gerichtssaal, ***Auditorium judiciale***, ***legale***, der richterlichen Geschäftsführung innerhalb und ausserhalb desselben, den Ferien, Gerichtsferien, ***Feriae***, (***de feriis et dilationibus et diversis temporibus, D. 11, 12***); dem Gerichtsstillstand oder der Gerichtssperre, gezwungener

richtsbarkeit, *Privatio jurisdictionis;* von den Früchten, dem Ertrag und Anschlag einer Gerichtsbarkeit, *Fructus jurisdictionis, modus et jus taxandi jurisdictionem.*

1007. Von der Zuständigkeit des Gerichts, dem Gerichtsstand, *Forum competens, Competentia fori, Forum* im allgemeinen, dem zuständigen Richter, *Judex competens.*

1008. Von dem Gerichtsstand des Vaterlands, des Geburtsortes, des Wohnortes, *Forum patriae, originis, domicilii,* und dem Recht diesen Gerichtsstand anzusprechen, *Jus revocandi domum,* dem Gerichtsstand der gelegenen Sache, *Forum rei sitae,* und dem *Forum rerum singulare,* dem Gerichtsstand der eingegangenen, der persönlichen Verbindlichkeit, *Forum contractus,* und der geführten Verwaltung, *Forum gestae administrationis.*

1009. Verschiedene den Gerichtsstand und die richterliche Competenz betreffende Gegenstände, *Reverentia fori, Fora diversa actionis instituendae, Forum continentiae causarum ex identitate, ex connexitate, Judex competens ex causae continentia, Forum ex alterius persona competens, Judex per accidens competens, Judex in dubio, Judex putativus, Forum commune, privilegiatum,* (befreiter Gerichtsstand), *Forum seculare et ecclesiasticum, Fora Germaniae singularia.*

1010. Von dem Gerichtstand der Landsassen, Schriftsassen, Amtsassen, *Forum Landsassiorum, Schriftsassiorum, Amtsassiorum,* diesen beiden letzteren überhaupt, dem *Schriftsassiatus personalis* und *realis,* den Gerichtsständen anderer Personen in besonderen Beziehungen, eines Zeitungsschreibens, mitleidswürdiger Personen, *Forum personarum miserabilium.*

1011. Von der Wahl, Veränderung und Entsagung eines Gerichtsstands, *Fori electio, variatio, renunciatio,* und der Gültigkeit derselben, namentlich bei einem befreiten Gerichtsstand.

1012. Von der Unterwerfung der Parteien unter einen will-

kürlich gewählten aber mit Gerichtsbarkeit versehenen Richter, der Erstreckung der Gerichtsbarkeit, des Gerichtsstandes, der gewillkürten Gerichtsbarkeit, dem gewillkürten Gerichtsstand, *Prorogatio jurisdictionis, Jurisdictio prorogata*, *Forum prorogatum*.

1013. Von der zu gleicher Zeit mehreren Gerichten zustehenden Gerichtsbarkeit, dem Conflict, der Collision der Gerichtsbarkeit, ***Jurisdictio concurrens*, *Concursus*, *Concurrentia*, *Conflictus*, *Collisio jurisdictionis***, dem Zuvorkommen einer Gerichtsbarkeit oder eines Gerichtsstandes, ***Praeventio jurisdictionis*, *fori*, *judicialis***.

1014. Von der gerichtlichen Abforderung einer vor einem anderen, fremden, oder niederen Gericht anhängigen Rechtssache, ***Avocatio*, *Avocatio causae***, dem zu diesem Ende ausgefertigten Befehl, ***Mandatum avocatorium*, *Avocatoria***, (Vgl. X, 544), und der Vorladung durch ein auswärtiges, durch ein incompetentes, durch ein höheres Gericht, ***Evocatio***.

1015. Von der Gerichtsinstanz, ***Instantia*, *Instantia judiciaria***, dem Recht auf mehrere Instanzen, der unerlaubten Vervielfältigung der Instanzen, dem ***Beneficium*, *Privilegium primae instantiae***.

1016. Von dem Verhältniss, dem Unterschied, Conflict der Administrativ- oder Polizei- und Justizsachen, ***Differentia et conflictus causarum politiae et justitiae***, der Gewalt der Gerichte in Polizeisachen, ***Cognitio et potestas judiciaria in causis politiae***, der polizeilichen Gerichtsbarkeit, dem Gerichtsstand, gerichtlichen Verfahren und der Appellation in Polizeisachen, dem Verhältniss der Gerichte zur Verwaltung, der Administrativjustiz, Verwaltungsjustiz, dem Gerichtsstand der administrativcontentiösen Sachen.

1017 Von der aussergerichtlichen Jurisprudenz, ***Jurisprudentia extrajudicialis***, der so genannten freiwilligen, willkürlichen Gerichtsbarkeit, ***Jurisdictio voluntaria***, der Gerichtsbarkeit in nicht streitigen Sachen, der Verwaltung und der Ausübung der freiwilligen Gerichtsbarkeit, der Vornahme von aussergerichtlichen

Handlungen, *Actus extrajudiciales*, *jurisdictionis voluntariae*, der Beschränkung derselben auf das Inland.

1018. Von der gerichtlichen oder von Seiten des Fürsten erfolgenden Bestätigung aussergerichtlicher Handlungen, *Confirmatio judicialis*, *principis*, und der daraus entspringenden Verbindlichkeit des Richters; von dem Recht des Fürsten die mangelnde Einwilligung bei Privatrechtsgeschäften zu ersetzen, *Potestas principis suppletoria*.

Advocaten, Procuratoren, Notarien.

1019. Von den Beiständen, Stellvertretern in Rechtsstreitigkeiten, *Advocati*, *Defensores*, *Procuratores*, *Syndici*, gemeinschaftlich, den Advocaten oder Sachwaltern, *Advocati*, *Causidici*, *Patroni causarum* im allgemeinen.

1020. Geschichte der Advocaten und der Procuratoren von den Fürsprechern, *Prolocutores*, des Mittelalters.

1021. Von den Titeln der Pandecten und des Codex *de Postulando*, und andere Schriften unter diesem oder ähnlichem Titel, *de postulationibus advocatorum*, etc. die amtliche Stellung der Advocaten, oder auch zugleich ihre Geschäftsführung, die Klageanstellung u. s. w. betreffend.

1022. Von der Bildung zum Advocaten; verschiedene dieselbe betreffende Schriften allgemeineren und gemischten Inhalts, Controversen, u. s. w.

1023. Von den Erfordernissen zum Advocaten, der Würde, den Privilegien derselben, ob sie das *beneficium competentiae* anzusprechen haben, ihrer Stellung dem Staat, den Gerichten gegenüber, dem Stand der Advocaten und dessen Organisation, der Beschränkung ihrer Zahl, der Vereinignng ihres Amtes mit dem Richteramt, oder dem Uebergang zu demselben, dass sie nicht Richter in Sachen ihrer Clienten seyn können.

1024. Von den persönlichen Eigenschaften und Verhältnissen der Advocaten.

1025. Von den Pflichten der Advocaten, der Amtspflicht, dem Amt derselben, *Officium*, *Munus advocatorum*.

1026. Von der Geschäftsführung der Advocaten im allgemeinen, ihren Befugnissen dabei, und einzelnen die Geschäftsführung und deren Mängel betreffenden Gegenständen.

1027. Von den Fehlern der Advocaten, dem Missbrauch ihrer Stelle, und den Vergehen gegen ihre Pflichten im allgemeinen und einzelnen; von der Abneigung gegen die Advocaten und den Ursachen derselben; von der Verbesserung der Gebrechen des Advocatenstandes.

1028. Von dem Verhältniss des Advocaten und des Clienten, *Patrocinium et Clientela, Patronus, Cliens, Jus protectionis clientelaris, Jus clientelare,* (Ausdrücke die auch vom Lehenrecht gebraucht werden), den gegenseitigen Pflichten des Advocaten und des Clienten, und in wiefern letzterer durch Handlungen des ersteren verbindlich werde, namentlich nach widerrufener Vollmacht, und in Bezug auf Injurien des Advocaten, den ihnen gegenseitig zustehenden Klagen, der *Exceptio inhabilitatis contra advocatum;* (Vgl. Y. 929, folg).

1029. Von der Bezahlung der Advocaten, *Honorarium, Salarium advocatorum*, dem Recht darauf auch bei dem Gewinn eines eigenen Processes, dem Recht auf Zurückbehalten der Acten bis nach erfolgter Zahlung, dem bedungenen Vortheil im Fall der Process gewonnen wird, *Palmarium*, dem Vertrag mit dem Clienten über das *salarium* und ein *palmarium*, und dem auf einen Theil des Streitgegenstandes gerichteten ungültigen Vertrag mit dem Clienten, *Pactum de quota litis, Quota litis.*

1030. Von den Advocaten besonderer Classen von Personen, *Advocatus principum, Judaeorum, pauperum.*

1031 Von dem Kammeradvocaten, *Advocatus fisci, Fiscalis*, und verschiedenen dessen Geschäftsführung betreffenden Gegenständen.

1032. Von den Procuratoren oder Stellvertretern, Anwälten, Sachwaltern, (mit demselben deutschen Namen wie die Advocaten bezeichnet, während das französische

Avoué, Anwalt, an die Stelle des älteren *Procureur* getreten, einen bestimmten gesetzlichen Unterschied von dem *Avocat* ausdrückt); Arten derselben, Unterschied des Procurators von dem Syndicus; über die Titel der Pandecten *de procuratoribus et defensoribus*, (freiwillige Vertreter des abwesenden Beklagten), und des Codex *de procuratoribus*, und die Procuratoren überhaupt.

1033. Von der Fähigkeit zur Procuratur, der Zulässigkeit oder Verwerfung der Procuratoren im allgemeinen und einzelnen, Minderjähriger, Frauenzimmer, u. s. w. den Einreden gegen einen Procurator, den von Amtswegen zu bestellenden Procuratoren, den Stellvertretern derselben, ihrer Geschäftsführung, den Formen an welche sie gebunden ist, den ihr zufolge übernommenen Verbindlichkeiten, dem Widerruf eines Procurators, u. s. w.

1034. Von dem Anwalt oder Vertreter einer Gemeinheit, einer Stadt u. s. w. *Syndicus*, dessen Amt, Bestellung, Vollmacht, *Syndicatus*, *Instrumentum syndicatus*, dessen Geschäftsführung und einzelnen sich darauf beziehenden Gegenständen.

1035. Von den Kaiserlichen Pfalzgrafen, Hofpfalzgrafen, *Comites palatini, sacri palatii, lateranenses,* und den Befugnissen derselben.

1036. Von den Notarien, öffentlichen Schreibern im allgemeinen, *Tabelliones, Notarii, Notarii publici, Scriptores publici.*

1037. Von dem Amt, den Rechten und Privilegien der Notarien, deren früheren und jetzigen Verhältnissen in Deutschland, der Geschäftsführung, den Fehlern, der Bezahlung derselben, u. s. w.

Verfassung und Verwaltung der Justiz im Mittelalter und in den neueren Staaten.

1038. Von der Gerichtsverfassung und dem gerichtlichen Verfahren der alten Deutschen und des Deutschen Mittelalters im allgemeinen, *Judicia veterum Germa-*

norum, Judicia capitalia et non capitalia veterum Germanorum; von den Centgerichten, *Judicia centenaria, centumviralia*, als Civil- und Criminalgerichte gemeinschaftlich; von den *Sachibarones* oder *Sagi-barones in mallobergiis*, (den Richtern auf den öffentlichen Gerichtsstätten), dem Schultheissen, *Scultetus*, den Schöppen oder Schöffen, *Scabini*, und dem Schöppenamt, *Scabinatus*, den *Salmanni*, (Schöppen, Advocaten, Testamentsexecutoren, u. s. w.) den Mundmännern, *Muntmanni*, (Dirigenten von verschiedenen Gerichten), den Rolandssäulen, *Statuae Rolandinae, Colossus Rolandini*, als Zeichen der Gerichtsbarkeit oder besonderer den Städten ertheilten Privilegien, dem Rothen Thurm, *Turris rubea*, u. s. w.

1039. Von den Fehmgerichten, Vehmedingen, Westphälischen, heimlichen, Freigerichten, *Judicia fehmica, vemica, Westphalica, secreta, occulta*, Geschichte derselben, und einzelne sie betreffende Gegenstände.

1040. Von den Lehengerichten, *Judicia feudalia*, den Mannengerichten, *Judicia parium curiae*, den Lehenhöfen, *Curiae feudales*, dem Richter in Lehensachen, *Judex feudalis*, der Gerichtsbarkeit in Lehensachen, *Jurisdictio feudalis*, der lehensherrlichen Gerichtsbarkeit, *Jurisdictio feudalis dominica, Jurisdictio in vasallum*, der Gerichtsbarkeit der Mannen, der Lehenhöfe, *Jurisdictio parium, curiarum clientelarium*, dem Gerichtsstand in Lehensachen, *Forum causarum feudalium*, dem Conflict der Gerichtsbarkeit in Lehensachen.

1041 Von der Justizverfassung und dem gerichtlichen Verfahren, *Jus judiciarium*, im Deutschen Reich im allgemeinen, den Quellen desselben und den Gesetzen darüber.

1042. Von dem Verhältniss des Kaisers zur Justiz, der höchsten Gerichtsbarkeit im Deutschen Reich, der dem Kaiser und den Reichsständen zustehenden Gerichtsbarkeit, dem Verhältniss des Kaisers zu den höchsten Reichsgerichten und der Rechtsprechung derselben; von der Justizverfassung des Deutschen Bundes.

1043. Von den Deutschen Gerichten im allgemeinen und namentlich den höchsten Reichsgerichten, deren Gerichtsbarkeit, gegenseitigem Verhältniss, Concurrenz, der Prävention zwischen ihnen, ihrer Gerichtsbarkeit in Lehensachen, in Kreissachen, über Mittelbare, ob sie diese in erster Instanz vor sich laden, Rechtssachen evociren können, *Jus*, *Privilegium de non evocando*, und dessen Unterschied von dem *Privilegium de non appellando.*

1044. Von dem Kaiserlichen und Reichs-Cammergericht im allgemeinen, *Judicium camerale*, *camerae imperialis*, *Judicium Imperatoris atque Imperii*, *Camera Spirensis*, *Wetzlariensis.*

1045. Geschichtliche Verhältnisse des Reichs-Cammergerichts, Verzeichnisse der Mitglieder desselben.

1046. Das Reichs-Cammergericht betreffende Gesetze, Cammergerichtsordnungen und Concept der Cammergerichtsordnung, *Corpus juris cameralis*, *Ordinationes judicii imperialis camerae et Conceptum novae ordinationis cameralis*, Cammergerichts-Visitations-Abschiede, Reichsschlüsse über die Verbesserung des Cammergerichts, Erläuterungen der Gesetze über das Reichs-Cammergericht.

1047. Von der Gerichtsbarkeit des Reichs-Cammergerichts im allgemeinen und der Begründung derselben im einzelnen hinsichtlich der ihm unterworfenen Personen und Sachen.

1048. Organisation des Reichs-Cammergerichts, von dem Cammerrichter, den Cammergerichtspräsidenten und den Cammergerichtsassessoren, der Religionsgleichheit, *Paritas religionis* derselben, und der Verbindlichkeit der evangelischen Mitglieder durch die Schlüsse des *Corporis evangelicorum*, dem Geschäftsgang bei dem Reichs-Cammergericht, den Senaten, Referaten, der Abstimmung, der Cammergerichts-Canzlei, dem Reichsfiscal, den Cammergerichts-Advocaten, Procuratoren, und Practicanten, den Sollicitatoren und der Sollicitatur am Reichs-Cammergericht.

1049. Von der Anstellung, Präsentation der Cammergerichtsassessoren, deren Examen, persönlichen Verhältnissen, Privilegien, Gehalten u. s. w. der Unterhaltung, *Sustentatio*, des Reichs-Cammergerichts überhaupt.

1050. Von der Visitation des Reichs-Cammergerichts im allgemeinen, dem Deputationsrecht zu derselben und einzelnen die Visitation betreffenden Gegenständen.

1051. Von dem Kaiserlichen Reichshofrath, *Judicium, Consilium imperiale aulicum*, im allgemeinen, Geschichte desselben.

1052. Reichshofrathsordnungen und Erläuterungen derselben; Gerichtsbarkeit des Reichshofraths. Organisation desselben, Geschäftsgang, Senate, Erstattung von Gutachten, *Vota*, an den Kaiser, Absetzung von Mitgliedern des Reichshofraths; (Vgl. X. 819).

1053. Von den Sachen welche an die höchsten Reichsgerichte gebracht, und in welchen an sie appellirt werden konnte, von der Appellationssumme.

1054. Vermischte die höchsten Reichsgerichte und vorzüglich das Reichs-Cammergericht betreffende Gegenstände, Sammlungen, Zeitschriften u. s. w. für die Reichs-Cammergerichtliche Literatur.

1055. Von den Mängeln und Gebrechen der Reichsgerichte und der Verbesserung derselben.

1056. Von der höchsten Gerichtsbarkeit im Römisch-Deutschen Reich während eines Zwischenreichs, dem Verhältniss der Reichsvicarien zu der Reichsjustiz, den Reichsvicariatshofgerichten, *Judicia Imperii vicarialia*, der Organisation derselben.

1057. Von den Kaiserlichen Hofgerichten, *Judicia curiae imperialis*, in Deutschland und Italien, dem Kaiserlichen Hofgericht zu Rothweil, *Judicium curiae imperialis Rothwilense*, dessen Ordnungen.

1058. Von den Kaiserlichen Landgerichten, *Judicia provincialia*, in Franken, namentlich in Nürnberg, Hirschberg und Schweinfurt; in Schwaben; von den Oberhöfen, *Curiae superiores*, in einzelnen Städten, deren

Gerichtsbarkeit in zweiter Instanz sich die Umgegend freiwillig unterworfen hatte.

1059. Von der Gerichtsbarkeit der Deutschen Reichsstände, Reichsfürsten, der landesherrlichen Gerichtsbarkeit, *Jurisdictio Statuum Imperii, Principum, territorialis*, und wer derselben unterworfen sey oder nicht.

1060. Von den landesherrlichen Gerichten, den ehemaligen landesherrlichen Vogteien und Landgerichten und deren Gerichtsbarkeit, *Jurisdictio vogteica, Judicia provincialia*, den Hofgerichten, *Curiae provinciales, Judicia aulica*, dem Verhältniss der Reichsständischen Gerichtsverfassung zu den Reichsgerichten.

1061. Von dem Privileg, dem Recht gewisser Reichsstände dass von ihren höchsten Gerichten überhaupt nicht, oder nur in beschränkter Weise an die Reichsgerichte appellirt werden durfte, *Privilegium. Jus de non appellando*, im allgemeinen, und in besonderen Beziehungen, sowohl auf das Privileg selbst und dessen Umfang, als auf die Reichsstände die es erhalten hatten.

1062. Von den Reichsvogteien, Reichs- und Castenvogteien, Reichsvogtei- und Schultheissenämtern in den ehemaligen Reichsstädten, *Advocatiae, Vogteiae*, deren Gerichtsbarkeit, *Juridictio vogteiica.*

1063. Von der Gerichtsbarkeit der Reichsritterschaft und der reichsritterschaftlichen Directonen im allgemeinen und in besonderen Beziehungen, über ihre Dienerschaft in anderen Landesgebieten, dem Executionsrecht in Gütern welche in solchen lagen.

1064. Von den Eigenthumsgerichten, der Gerichtsbarkeit der Mediatisirten, der Adeligen, den Hofmarken und der Hofmarksgerichtsbarkeit, *Jurisdictio Mediatorum, patrimonialis, realis, praediatoria*, der Ausübung und den Gränzen derselben, namentlich in Bezug auf Streitigkeiten des Gerichtsherrn mit seinen Untergebenen, *Jus domini conveniendi subditos in proprio judicio.*

1065. Von der, städtischen Behörden, Gemeinheiten zustehenden Gerichtsbarkeit *Jurisdictio magistratuum,*

municipalis, *communitatis*, den Ehehaftgerichten (ordentlichen Gerichten gewisser Gemeinheiten), der Zaungerichtsbarkeit, *Jurisdictio circumsepta*, der mit einer Erbleihe verbundenen Gerichtsbarkeit, *Jurisdictio emphyteusi Germaniae annexa.*

1066. Von dem Gerichtshalter, Gerichtsverwalter des einem Gerichtsherrn oder einer Gemeinheit zustehenden Gerichts, *Justitiarius*, *Administrator jurisdictionis patrimonialis*, und seinen Rechtsverhältnissen; von der Verpachtung der Gerichtsbarkeit, *Locatio jurisdictionis*.

1067. Von dem Gerichtsstand des Römisch-Deutschen Kaisers und des Römischen Königs, der Reichsstände, der Fürsten und ihrer Familien, *Forum Imperatoris Regisque Romanorum*, *Principum*, *Personarum illustrium*, der ersten Instanz derselben, dem *Judex principum litigantium*, der *Electio fori* der Reichsstände, dem Gerichtsstand der Fürsten in Rechtsstreitigkeiten mit ihren Unterthanen, *Forum principum cum subditis litigantium*, der Gerichtsbarkeit der höchsten Reichsgerichte in Klagen der Unterthanen gegen ihre Landesherren.

1068. Von dem ehemaligen Fürstengericht, Fürstenrecht, *Judicium principum*, *Jus principum*; von der Reichsvermittelung, *Mediatio Imperii.*

1069. Von den Austrägen, *Austregae*, *Austraegae*, im allgemeinen.

1070. Von der Beschaffenheit der Austräge, deren Unterschied von Schiedsgerichten, den *Austregae legales*, *conventionales*, *testamentariae*, dem Recht, den Privilegien derselben, der Austrägalinstanz, dem Gerichtsstand der Austräge, der Berufung an dieselben, der Bildung der Austrägalgerichte und dem Verfahren bei denselben, *Judicium austregale*, *Judices*, *Ordo judiciarius austregarum*, *in Jus vocatio austregalis*, *Processus austregalis*, *etc.*

1071. Von den Reichsgliedern welche ihrem Stande nach das Recht der Austrägalinstanz hatten und den besonderen Verhältnissen durch die es bedingt wurde.

(Records), aufbewahrt werden, *Courts of record*; deren Geschichte und Gerichtsbarkeit, der Reformation des Gerichtswesens.

1123. Von der Gerichtsbarkeit der beiden Häuser des Brittischen Parlaments; von dem Oberhaus in seiner Eigenschaft als höchstem Gerichtshof im allgemeinen seiner Gerichtsbarkeit, dem Recht der Bischöfe zur Theilnahme an der Entscheidung in allen Rechtssachen; von der von dem Unterhaus an das Oberhaus gebrachten peinlichen Anklage, *Parliamentary impeachment*, *Impeachment*, dem Verfahren dabei dem Verhältniss des *Impeachment* wenn das Parlament aufgelöst wird, dem Amt eines Seneschalls oder *Lord high steward* von dem König zum Präsidenten des Gerichtshofs im Oberhaus bei Verbrechen eines der Mitglieder desselben ernannt.

1124. Von dem Canzleigerichtshof, (einem Gericht des Rechts und der Billigkeit), *Curia cancellaria*, *Court of chancery*, dessen Geschichte, Autorität, Gerichtsbarkeit, dem Recht von ihm an den König zu appelliren, dessen Privilegien, Organisation, Präsident, dem Lord Canzler, *Lord chancellor*, dem Vicecanzler und Archivar, *Master of the rolls*, der Verbesserung der Gebrechen des Canzleigerichtshofs; von dem *Court of exchequer chamber*, einem Appellationsgericht wegen Verstoss oder Nichtigkeit, *(error)*.

1125. Von dem Gerichtshof der Königlichen Bank, *King's bench*, *(Queen's bench*, dem höchsten Gerichtshof des Reichs nach gemeinem Recht, Appellationshof, hohem Criminalgerichtshof, u. s. w.) dem Inrotulanten, *Filazarius*, *Filazer* bei demselben.

1126. Von dem Gerichtshof der gemeinen bürgerlichen Processe, *Curia communium placitorum*, *Court of common pleas*, (entscheidet nach gemeinem Recht), den *Serjeants of law* bei diesem Gerichtshof.

1127. Von dem Schatzkammergericht, *Office of pleas in the court of exchequer*, *Curia scaccarii*, (einer Abtheilung der Schatzkammer, *Scaccarium*, *Exchequer*, ist ein

Gericht des Rechts und der Billigkeit, *of law and equity*).

1128. Von dem Königlichen Gerichtshof des Marschallsitzes, *Court of Marshalsea*, und dem *Court of the palace of the kings at Westminster.*

1129. Von den Gerichtshöfen der Stadt London, *Courts of law of the city of London*, *Court leet of the city and liberty of Westminster*, (niederes peinliches Gericht).

1130. Von dem Schuldsachengericht, Gericht der Bitten genannt, *Court of requests*, (bei welchem ohne förmlichen Process nach Billigkeit entschieden wird).

1131. Von den Geschwornengerichten, Assisen, *Juries, Assizes*, (vor welche in England ausser den peinlichen viele bürgerliche Rechtssachen gehören), den Assisenrichtern, *Justices of assize, of Nisi prius*, (von der in Bezug auf die bei den obersten Gerichtshöfen in London anhängigen Rechtssachen in der Vollmacht der herumreisenden Oberrichter gebrauchten Formel so genannt, *nisi prius justitiari venerint in eas partes ad capiendas assizas*), den Geschwornen, *Jurors*, *Jurymen*, den peinlichen Gerichtshöfen, *Assizes on the crown side*, gehalten bei den Rundreisen der hierzu ernannten Richter, *Crown circuits*, der grossen Jury, *Grand jury*, welche über die Stellung vor Gericht zu entscheiden hat, und der kleinen Jury, *Petty jury*, welche das Endurtheil spricht, (in so weit solche nicht zu dem Assisenprocess Y, 465 gehören).

1132. Von den Gerichtshöfen der Marken, *Courts of marches*, *Courts in the marches of Wales*, (in *Wales and over the counties of Gloucester*, *Worcester*, *Hereford and Salop*), den Sitzungen des Gerichtshofs der Friedensrichter in Wales, *Court of great sessions in Wales*, *Great sessions in Wales.*

1133. Von den Grafschaftsgerichten, *Curiae comitatus*, *County courts*, *Sheriff's courts*, (besetzt mit Freisassen); von diesen, den Centgerichten und den Patrimonialgerichten gemeinschaftlich.

1134. Von den Centgerichten, *Hundredae*, *Hundred courts*,

(besetzt mit Freisassen), und der Haltung derselb
Modus tenendi unam hundredam.

1135. Von den Patrimonialgerichten in bürgerlichen St
tigkeiten, (besetzt mit Freisassen), ***Courts baron***,
peinlichen Patrimonialgerichten, Rügegerichten, ***Co
leet***, der Haltung derselben, ***Modus tenendi cur
baronum cum visu francplegii***, ***Order of keeping a ba
court, a baron court and a court leet, a court le***

1136. Von den Richtern, ***Judges***, im allgemeinen, den v
schiedenen zur Ausübung der Gerichtsbarkeit ge
renden Personen gemeinschaftlich, den Friedensr
tern, ***Justices of peace***, den Secretären, Geric
schreibern, ***Clerici***, ***Clerks in court***, den Anwält
Attorneys, den Sachwaltern vor den Billigkeitsger
ten, ***Solicitors***, dem Gerichtsdiener, ***Bailiff***, u. s.

1137. Von der Verfassung und Verwaltung der Justiz
Schottland, den Justizbeamten und der Verbesser
des Schottischen Gerichtswesens.

1138. — in der Dänischen Monarchie.
1139. — in Schweden und Norwegen.
1140. — in Russland und Polen.
1141. — in Griechenland.
1142. — in den Nordamericanischen Freistaaten.
1143. — in den übrigen Freistaaten von America.
1144. — in Brasilien.

Rechtsfälle, Rechtsgutachten, und Entschei dungen der Gerichte.

1145. Von den Rechtsfällen, ***Casus***, ***Casus juridici***, der ju
ristischen Casuistik im allgemeinen; von den Rechts
fällen in besonderen Beziehungen, ***Casus dubii, con
troversi, omissi, non dabiles***, u. s. w.

1146. Sammlungen von Rechtsfällen, Rechtsbändeln, ***Casu***

*) *Visus franci plegii*, *View of frankpledge*, die jährliche Musterun der freien Lehensleute bei dem peinlichen Patrimonialgerichte, welch als Bürgen, *plegii*, des öffentlichen Friedens angesehen wurden steht für *Court leet* selbst.

Casus juridici, *Resolutiones casuum*, *causarum*, *Conclusiones*, im allgemeinen ohne Rücksicht auf ein besonderes Land, von Rechtsfällen aus dem Privatrecht, von Entscheidungen, *Decisiones*, der Gerichte mehrerer verschiedenen Länder.

7 Sammlungen von Rechtsfällen aus dem Lehenrecht, Rechtsgutachten in Lehensachen, *Consilia feudalia*.

48. Sammlungen von Gutachten über Rechtsfälle, von Entscheidungen der Deutschen Spruchcollegien und Juristenfacultäten und einzelner Juristen als Glieder derselben, *Responsa*, *Consilia*, *Consultationes*, *Decisiones*, der Facultäten in Altdorf, Erlangen, Tübingen, Heidelberg, Strasburg, Marburg, Rinteln, Göttingen, Helmstädt, Kiel, Rostock, Leipzig, Jena, Frankfurt an der Oder, Greifswalde, Wittemberg, Halle, Erfurt.

49. Sammlungen von Rechtsgutachten, rechtlichen Ausarbeitungen, Bedenken, Entscheidungen einzelner Juristen, *Responsa*, *Consilia*, *Consultationes*, *Decisiones*.

50. Sammlungen von Deductionen im allgemeinen.

51. Sammlungen von Deutschen Rechtsfällen, von Entscheidungen Deutscher Gerichtshöfe, *Decisiones*, *Res judicatae*, *Praejudicia*, im allgemeinen.

1152. Jurisprudenz. Entscheidungen der ehemaligen Deutschen Reichsgerichte, des Reichs-Cammergerichts zu Speyer und Wetzlar, *Jus camerale*, *Praejudicia*, *Senatusconsulta cameralia*, *Decisiones*, *Sententiae*, *Observationes*, *Relationes*, *Decreta extrajudicialia*, *etc. Camerae imperialis;* des Reichshofraths, dessen Gutachten, *Conclusa*, Gemeine Bescheide, *Decreta communia*.

53. Sammlungen von Rechtsfällen, von Entscheidungen, Jurisprudenz der Gerichte der Oesterreichischen Monarchie, von Ungarn, *Decisiones curiales*, *Planum curiale*.

54 Sammlungen von Rechtsfällen, von Entscheidungen, Jurisprudenz der Gerichte einzelner Deutschen Länder.

55. Sammlungen von Rechtsfällen, von Entscheidungen, Jurisprudenz der Königlich Preussischen Gerichte.

desselben und des Gerichtshofs der gemeinen b gerlichen Precesse gemeinschaftlich.

1179. Sammlungen von Entscheidungen anderer Gerichte, d ehemaligen Sternkammer, ***Star chamber cases***, der A sisen in bürgerlichen Rechtssachen, einzelner Richt

1180. Chronologische Verzeichnisse, Register der ***Repor*** alphabetische Promptuarien über dieselben.

1181. Abrisse, Bearbeitungen der ***Reports,*** Auszüge a denselben.

1182. Sammlungen von Rechtsausführungen Englischer J risten in Streitsachen, ***Arguments,*** (aber auch in a gemeinerem Sinne genommen), von Reden derselb ***Speeches,*** Anreden, Ermahnungen des Richters an die G schwornen und Vorträgen in den Gerichtshöfen, ***Charg***

1183. Sammlungen von Rechtsfällen bei dem ***Court of ses sions*** in Schottland, Entscheidungen dieses Gerichts hofs, ***Decisions,*** und ***Dictionaries of decisions of court of session.***

1184. Sammlungen von Entscheidungen des vormalig Irischen Oberhauses in der Appellationsinstanz u über Nichtigkeitsfälle, von Entscheidungen der K niglichen Gerichtshöfe in Irland im allgemeinen, na Recht und nach Billigkeit, des Canzleigerichtsho der Königlichen Bank, des Schatzkammergerichts.

1185. Rechtsfälle, Jurisprudenz, Entscheidungen der G richte in der Dänischen Monarchie.

1186. — in Schweden, und Norwegen.

1187. — in Russland und Polen.

1188. — nach dem Mosaischen Recht.

1189. — in den Americanischen Staaten.

Y. PRIVAT- UND LEHENRECHT.

Privat- und Lehenrecht im allgemeinen, und einzelner Staaten.

1. Einleitungsschriften in das Privatrecht.
2. Von der Eintheilung des Privatrechts, dem ***Jus personarum et rerum.***

3. Anleitungen zu dem allgemeinen oder natürlichen Privatrecht.
4. Darstellungen des Altrömischen, des Antejustinianischen Privatrechts.
5. Anleitungen zu dem Römischen Recht auf die Institutionen gegründet.
6. Anleitungen zu dem Römischen Recht auf die Pandecten gegründet.
7. Allgemeine Anleitungen zu dem Römischen Privatrecht, heutigem Römischen Recht, gemeinen Civilrecht, Römisch-Deutschen Recht, *Jus privatum*, *civile*, *civile privatum*, *Jus Romanum privatum*, *Jurisprudentia civilis*, *Jurisprudentia privata Romano-Germanica*, u. s. w.
8. Grundrisse, Uebersichten, Tabellen des Römischen Privatrechts, des Gemeinen Civilrechts.
9. Chrestomathieen des Römischen und gemeinen Civilrechts.
10. Allgemeine Anleitungen zum Lehenrecht, zum Longobardischen und Deutschen Lehenrecht, *Feudalis juris systemata et compendia.*
11. Uebersichten, Tabellen, Catechismen des Lehenrechts.
12. Wörterbücher des Lehenrechts.
13. Allgemeine Anleitungen zum alten und neueren Deutschen Privatrecht.
14. Grundrisse, Tabellen des Deutschen Privatrechts.
15. Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch für die Kais. Königl. Staaten; Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch für die gesammten Deutschen Erbländer der Oesterreichischen Monarchie; spätere das Oesterreichische Privatrecht betreffende Gesetze.
16. Anleitungen zu dem älteren Privatrechte Oesterreichs, zu dem auf den Allgemeinen bürgerlichen Gesetzbüchern beruhenden Privatrecht, Commentare über das Allgemeine bürgerliche Gesetzbuch und andere Erläuterungsschriften.
17. Uebersetzungen der ersten und zweiten Redaction des Allgemeinen bürgerlichen Gesetzbuchs und darauf beruhendes Privatrecht in Lateinischer, in Polnischer Sprache.

18. Oesterreichisches Lehenrecht und Lehenrecht der Oesterreichischen Erbländer.
19. Ungarisches Privat- und Lehenrecht.
20. Bayerisches Privat- und Lehenrecht.
21. Württembergisches Privatrecht.
22 Allgemeines Badisches Landrecht, Erläuterungen und Bearbeitungen desselben; Pfälzisches Lehenrecht.
23 Privat- und Lehenrecht von Hessen, von Nassau, von Fankfurt.
24 Privat- und Lehenrecht von Hannover und Braunschweig
25. Privat- und Lehenrecht von Oldenburg, Bremen, Hamburg, Lübeck und Mecklenburg.
26. Privat- und Lehenrecht des Königreichs Sachsen.
27. Privat- und Lehenrecht der Sächsischen Länder Ernestinischer Linie, der Fürstlich Schwarzburgischen Länder
28 Preussisches Privatrecht im allgemeinen.
29. Privat - und Lehenrecht einzelner Theile der Preussischen Monarchie.
30. Privat- und Lehenrechte des Lombardisch-Venetianischen Königreichs, Italienische Uebersetzungen der ersten und zweiten Redaction des Oesterreichischen Allgemeinen bürgerlichen Gesetzbuchs und Italienische Bearbeitungen desselben; (Vgl. Y, 40, 45).
31. Privat- und Lehenrechte der Königlich Sardinischen Staaten, *Codice civile* (vom J. 1838) für dieselben.
32. Privatrecht der Herzogthümer Parma, Piacenza und Guastalla, *Codice civile* (vom J. 1820) für dieselben.
33. Privatrecht des Kirchenstaats.
34. Privat- und Lehenrecht des Königreichs Neapel und Sicilien.
35. Privatrecht des Königreichs Portugal.
36. Privatrecht des Königreichs Spanien und einzelner Theile desselben.
37. Französisches Lehenrecht
38. Entwurf des *Code civil* oder *Code Napoléon*, und Vorarbeiten zu diesem, *Observations des Cours*, *Discussions au Conseil d'Etat*, *Exposé des motifs*, *Rapports et discours* über denselben.

Französische Ausgaben des *Code civil* oder *Code Napoléon*.

Ausgaben des *Code civil* in lateinischer Sprache, in Italienischer Sprache, Französisch und Italienisch gemeinschaftlich, in Deutscher Sprache, in Französischer und Deutscher Sprache gemeinschaftlich.

Ergänzungen, officielle Erläuterungen u. s. w. des *Code civil* für Frankreich; für Länder ausserhalb Frankreichs.

Einleitungs- und critische Schriften zum *Code civil*.

Französische Commentare über den *Code civil*.

Allgemeine Anleitungen zum Französischen Civilrecht in Französischer Sprache.

Erläuterungsschriften des *Code civil* und allgemeine Anleitungen zum Französischen Civilrecht für Italien bestimmt.

Erläuterungsschriften des *Code civil* und allgemeine Anleitungen zum Französischen Civilrecht für Deutschland bestimmt.

Wörterbücher über den *Code civil*

Populäre Anleitungen zu dem Französischen Civilrecht.

Privatrechte der Schweizercantone, bürgerliche Gesetzbücher derselben.

Privat- und Lehenrecht des Königreichs Belgien.

Bürgerliches Gesetzbuch für das Königreich der Niederlande, Privat- und Lehenrecht desselben.

Privatrechte von Grossbritannien und Irland, Siehe X, 322 bis 343, Lehenrecht, Y, 684—692

Privat- und Lehenrecht von Dänemark, von Dänemark und Norwegen gemeinschaftlich, von Schleswig und Holstein.

Privatrecht von Schweden, von Norwegen.

Privatrechte von Russland und Polen; *Code civil* in das Polnische übersetzt, und neuer Civil-Codex für das Königreich Polen.

Privatrechte der Moldau und Walachei.

Privatrecht von Griechenland.

Privatrechte der Nordamericanischen Freistaaten.

Privatrechte der übrigen Freistaaten von America

Privatrecht von Brasilien.

Personenrecht im allgemeinen.

60. Personenrecht, *Jus personarum* im allgemeinen.
61. Von dem Subject der Rechte, in so fern es eine oder keine, eine bestimmte oder unbestimmte, eine ungewisse Person, der eine, ich, oder ein anderer, derselbe oder ein verschiedener, ein dritter ist, einer, zwei oder mehrere sind, *Rei duo*, *Correi*, ein *homo qui plures sustinet personas,* erster, ein zweiter ist, (Prioritätsrecht, subjective Concurrenz und Conflict der Rechte).
62. Von juristischen Personen, von der Gemeinheit, *Universitas*, *Communitas,* den Collegien, Corporationen, *Collegia, Corpora,* deren Rechten, Privilegien und Verbindlichkeiten.
63. Von dem Corporationsrecht in einzelnen Staaten und besonderen Corporationen in denselben (die zu keiner speciellen Rubrik gehören).
64. Von der Gemeinschaft, *Communio*, der Rechtsgemeinschaft, der Gemeinschaft der Sachen, *Communio juris, rerum*, und den Folgen derselben; von der inzwischen eines anderen Rechtsverhältnisses entstandenen Gemeinschaft von Rechten oder Sachen, *Communio incidens.*
65. Von der verschiedenen Rechtsfähigkeit der Menschen, dem persönlichen Rechtszustand, *Status hominum*, *personarum.*
66. Von dem Civilstand bei den Neueren. den zur Nachweisung desselben bestimmten Civilstandsregistern, Kirchenbüchern, Kirchenmatrikeln, Geburts- Taufe- Trauungs- und Sterbeprotocollen, der Einrichtung und Führung derselben im allgemeinen.
67. — in einzelnen Ländern.
68. Von dem Leben, dem Leben und Tod gemeinschaftlich, der Wahrscheinlichkeit, dem Beweis und der Gränze des Lebens.
69. Von der Geburt und dem Beweis derselben.
70. Von der Verschiedenheit des Geschlechts und den daraus entspringenden Rechtsverhältnissen, *Sexus.*

71. Von den besonderen Rechtsverhältnissen des männlichen Geschlechts, *Jus masculorum*, dessen Vorrechten vor dem weiblichen.
72. Von den besonderen Rechtsverhältnissen des weiblichen Geschlechts, der Weiber, *Feminae*, *Mulieres*.
73. Von den besonderen Rechtsverhältnissen der Jungfrauen, *Virgines*.
74. Von den besonderen Rechtsverhältnissen der Schwangeren und Kindbetterinnen, *Jura*, *Privilegia praegnantium*, *puerperarum*, *Jus ventris*.
75. Von den Rechtsverhältnissen der Zwitter oder Hermaphroditen, *Jus androgynorum*, *hermaphroditorum*.
76. Von den Rechtsverhältnissen der Missgeburten, *Jus monstrorum*, eines zweiköpfigen Menschen, *Jus hominis bicipitis*.
77. Von der Verschiedenheit des Alters und den daraus entspringenden Rechtsverhältnissen, *Jura et privilegia aetatum*.
78. Von den Rechtsverhältnissen des Menschen vor seiner Geburt, der noch Ungeborenen, der Embryonen, *Nondum nati*, *Nascituri*, *Embryones*.
79. Von den Rechtsverhältnissen der Kinder, *Infantes*.
80. Von den Rechtsverhältnissen der Minderjährigen, *Minores*, der Minderjährigen und Unmündigen gemeinschaftlich.
81. Von den Rechtsverhältnissen der Unmündigen, *Impuberes*, der der Mündigkeit ganz nahen, *Pubertati proximi*.
82. Von der Mündigkeit, *Pubertas*, deren Gränze, dem Beweis derselben, den besonderen Rechtsverhältnissen der Mündigen, *Puberes*, der Mündigkeit und Volljährigkeit, *Majorennitas*, in fürstlichen Familien.
83. Von der Volljährigkeitsertheilung, *Venia aetatis*, *Majorennitas ex indulgentia*, dem Recht des Kaisers Deutschen Fürsten die Volljährigkeit zu ertheilen.
84. Von den besonderen Rechtsverhältnissen des Greisenalters, *Senectus*, abgelebter Greise, *Depontani*.
85. Von den Rechtsverhältnissen in Bezug auf den menschlichen Körper, den Rechten auf den eigenen Körper,

den Rechtsverhältnissen in Bezug auf Statur, Schönheit, Gesichtsbildung, Physiognomie, Sinne, Hände, Finger, Füsse, Nacktheit, Schlaf.

86. Von den aus körperlichen Gebrechen, aus Kränklichkeit oder Krankheiten entspringenden Rechtsverhältnissen im allgemeinen.

87. Von den besonderen Rechtsverhältnissen der an bestimmten Krankheiten Leidenden, der Blinden, Tauben, Stummen und Taubstummen.

88. Von den Rechtsverhältnissen der Sterbenden, *Morientes, Moribundi, Agonizantes*, der zugleich Sterbenden, *Commorientes*, (Priorität des Todes derselben).

89. Von den Rechtsverhältnissen in Bezug auf den Tod, auf Verstorbene.

90. Von dem Selbstmord, freiwilligen Tod, und damit in Verbindung stehenden Rechten, *Autochiria, Mors voluntaria, Propricidium, Suicidium, Jus vitae et necis in se ipsum*, der Verhütung häufigen Selbstmords.

91. Von der Vermuthung des Todes, *Praesumtio mortis*, dem Beweis desselben, *Probatio mortis*, dem Wiederaufleben todt Geglaubter.

92. Von dem bürgerlichen Tod, *Mors civilis*, und dadurch verursachtem Verlust der bürgerlichen Rechte.

Standesrecht.

93. Von dem Zustand der Freiheit, *Status libertatis, Libertas*, den Freien nach Römischem Recht und den neueren Rechten, *Liberi, Ingenui, Frilingi*, dem Beweis der Freiheit, Geschichte der Freien, der persönlichen staatsbürgerlichen Freiheit; (Vgl. X, 617).

94. Von den Personen welche sich nicht in der Gewalt eines Anderen, oder aber in solcher befinden, *Homines sui juris vel alieni juris;* von der Suität, *Suitas, Jus suitatis.*

95. Von dem Verlust eines Rechtszustands, der *Capitis deminutio* im allgemeinen; von der *Capitis deminutio maxima, media et minima.*

96. Von den verschiedenen Ständen, deren Rechtsverhältnissen im allgemeinen, und den durch diese besonders

ausgezeichneten Personen, vorzüglich in den mittleren und neueren Zeiten, *Personae egregiae;* Geschichte der Stände und Standesverhältnisse; von den sieben Heerschilden der Deutschen, *Clypei militares Germanorum*, (Standesclassen der Deutschen Staatsbürger).

97. Von den besonderen Auszeichnungen und Rechten durch ihren Stand bevorrechteter Personen und den damit in Verbindung stehenden Verhältnissen, *Jura ex statu militari Germanorum pendentia*, u. s. w. dem Recht Wappen und Siegel zu führen, *Jus insignium sive armorum et sigillorum*, der Ertheilung, *Concessio*, dieses Rechts, der Veränderung von Wappen und Siegeln, und dem aus denselben zu führenden Beweis der Herkunft, dem Recht des Tragens der Waffen, des Degens, und der Ablegung desselben bei kirchlichen feierlichen Handlungen.

98. Von dem Stand, den Rechten, Vorrechten fürstlicher Personen, dem Privatrecht, persönlichen und Familienstaatsrecht der ehemaligen Reichsstände, dem Privatfürstenrecht, *Status*, *Jura*, *Privilegia personarum illustrium*, *Jus privatum Principum*, *Statuum*, *Principum Imperii*, *Jurisprudentia illustris*, *heroica*, *privata illustris*.

99. Von den Grundlagen des Privatfürstenrechts, der Autonomie der fürstlichen und adeligen Familien, dem Herkommen, den Hausgesetzen, Familienverträgen, *Autonomia*, *Consuetudines*, *Statuta*, *Pacta familiarum illustrium et nobilium*, *Pacta gentilitia*, der Gültigkeit, Kaiserlichen Bestättigung derselben, den Erbeinigungen, *Uniones hereditariae*, (Familienbündnisse aller Art).

100. Von den Rechten des weiblichen Geschlechts in fürstlichen Familien, *Jus feminarum illustrium.*

101. Von dem Privatrecht der Standesherren und ihrer Familien, des jetzigen hohen Adels im Deutschen Bunde; dem Privatrecht der ehemaligen Reichsritterschaft im allgemeinen.

102. Von dem Ursprung und der Geschichte des Adels im allgemeinen und namentlich des Deutschen Adels, dem

Unterschied des Adels nach Verschiedenheit der Zeiten dessen Arten und Graden, dem hohen und niedere Adel, ***Nobilitas superior et inferior***, den Freiherre ***Barones***, (Vgl. Y, 111), dem Geschlechts- Geburts Erbadel, ***Nobilitas gentilitia, sanguinis, hereditaria***, de alten und neuen Adel, ***Nobilitas avita, nova***, de Briefadel, ***Nobilitas diplomatica, codicillaris***, der ***No litas genuina, politica, civilis***, dem persönlichen, Tugen adel, ***Nobilitas personalis, virtutis, scientiae et liter rum***, den ***Equites legum***, (Doctoren der Rechte).

103. Von dem Character oder den Kennzeichen des Ade der Partikel »von«, den Ahnen der Adeligen, ***Natal nobilium***, und der Ahnenprobe, dem Beweis des Ade ***Probatio nobilitatis (per stemmata genealogica, instr menta, etc.)***.

104. Von dem Erwerb und der Vererbung des Adels i allgemeinen, dem Erwerb und Verlust desselben g meinschaftlich, der Ertheilung des Adels und de Recht dazu, ***Jus nobilitandi***, der Ertheilung des Ad an einen Verstorbenen zu Gunsten seiner Nachko men, dem Erwerb des Adels durch Legitimation, dur Adoption, dem so genannten Kunkeladel durch He kunft von einem adeligen Frauenzimmer, ***Nobilit uterina.***

105. Von dem Verlust, der Entsagung und der Erneuerun des Adels, ***Nobilitatis amissio, renunciatio, renovatio.***

106. Von den Mittelfreien; von den Dienstleuten, Diens männern und Dienstfrauen, freien, adeligen Diens leuten des Mittelalters, ***Ministeriales.***

107. Von den Adeligen, welche Bürger in Städten sind ***Nobiles jure civitatis donati, Nobiles urbium Germania cives pactitii***, bürgerliche Gewerbe, Handel treiben den Patriciern in den Deutschen Städten, ***Patricii.***

108. Von dem Rechtszustand, den Rechten, Vorrechten d Adels und namentlich des vormaligen Reichsade ***Nobilitatis status, jura, privilegia, praerogativa.***

109. Von dem hohen und niederen Adel und dessen Recht

verhältnissen in einzelnen Ländern, in der Oesterreichischen Monarchie, u. s. w.

10 Von den durch das Lehenrecht modificirten persönlichen Verhältnissen, von den Lehensherren und Vasallen, *Domini et Vasalli*, und deren Rechten gemeinschaftlich, von dem Lehensherrn als Vasall seines Vasallen.

11. Von den Lehensherren, *Domini et Barones* und deren Rechten, *Jura dominicalia*, dem Verwalter gemeinschaftlicher Lehensherrlichkeit, *Prodominus*.

12. Von den Lehensleuten oder Vasallen und deren Rechten im allgemeinen.

13. Von den verschiedenen Arten von Vasallen, *Vasallus superior et inferior*, dem Stellvertreter des Vasallen, Lehenträger, *Provasallus*, *Vasallus vicarius*, dem Unterlehensmann, *Subvasallus*, *Valvasor*.

14. Von denjenigen welche Lehen geben und empfangen können, der Lehenfähigkeit, *Capacitas feudi*, im allgemeinen, in physischer und anderweitiger Hinsicht, Lehenfähigkeit der Freien, der Geistlichen, der Ketzer, der Taubstummen u. s. w.

15. Von dem durch die Lehenfähigkeit bedingten Unterschied der Mann- und Weiber- Schleier- oder Kunkellehen, *Feuda masculina, feminea, feminina*, der Verschiedenheit dieser letzteren, den Rechten welche Weiber am Lehen haben, den adeligen, Ritter- Frei- oder Schildlehen, *Feuda nobilia, nobilium, equestria, clypearia*, den unadeligen, Bauer- bürgerlichen oder städtischen Lehen, *Feuda ignobilia, rustica, urbana*.

16. Von dem dritten Stand, dem Bürgerstand, *Tiers-état*, den Bürgern, *Cives*, (*Civici*), und deren Rechten im allgemeinen, (Vgl. X, 537), deren Unterschied von dem Adel, den Stadtbürgern, *Cives, Civitatenses, Municipes, Burgenses*, deren Ursprung, verschiedenen Classen und Unterschied, den ursprünglichen Bürgern, Bürgerskindern, *Cives originarii*, den Beisassen, Schutzverwandten, *Incolae*, und dem Incolat, den unter dem Namen *Muntmanni* vorkommenden Schutzgenossen, den

ausserhalb der Stadt wohnenden und deren Obrigkeit nicht unterworfenen Pfahlbürgern, *Pfalburgeri*, den Ausbürgern, *Usburgeri*, die das Bürgerrecht haben aber an einem anderen Orte wohnen; (Vgl. Y, 139).

117. Von den Bauern, *Rustici*, im allgemeinen, den Rechten und Privilegien derselben, *Jura et privilegia rusticorum*, dem Verhältniss derselben zu dem Bürgerstand

118. Von dem Ursprung des Bauernstandes im Mittelalter dem Begriff desselben in Deutschland, der Freiheit oder Unfreiheit der Bauern, der Verschiedenheit derselben von Sclaven, dem Beweis ihres freien oder unfreien Zustandes.

119. Von dem Verhältniss der Bauern zu dem Staat, zu den Gutsherren, von den mittelbaren oder Patrimonialbauern, namentlich den von geistlichen Stiftungen abhängenden, den Dotalbauern, *Rustici dotales*, *Dotales*, *Dotales Ecclesiae*, den Märtensmännern; von dem Besitz und Eigenthum der Bauern im allgemeinen und der Möglichkeit ihnen solches in den Ländern wo es ihnen fehlt zu verschaffen; (Vgl. Y, 629).

120. Von der Sclaverei und der Freiheit gemeinschaftlich der Sclaverei und den Sclaven, *Status servorum*, *Servitus*, *Servi*, *Mancipia*, im allgemeinen; Geschichte der Sclaverei; von der Sclaverei nach dem Naturrecht, bei den Alten, nach Mosaischem Recht, bei den Römern; von dem *Mancipium* bei diesen.

121. Von der Knechtschaft, den Sclaven, den Unfreien, den Leibeigenen, Eigenbehörigen, *Homines proprii*, den Erbunterthänigen, den an den Boden gebundenen, *Glebae adscripti*, bei den Neueren, in Deutschland im allgemeinen; von den Hörigen, *Litones*, der Hörigkeit, dem hofhörigen Rechte, *Jus curiale*, *litonicum*.

122. Von dem gegenseitigen Verhältniss der Herren und Sclaven, *Heri et servi*, der dem Herrn, in neueren Zeiten dem Grundherrn, zustehenden Gewalt, *Potestas dominica*, der *Lex Petronia* zu Gunsten der Sclaven gegen ihre Herren, den Ursachen der Sclaverei, der *Addictio in servitutem spontanea*, der *Servitus poenae*

(in poenam), u. s. w. dem *Senatusconsultum Claudianum*, welchem zufolge eine Freigeborne die sich mit einem Sclaven einliess, zur Sclavin gemacht werden konnte, den Nachkommen der Sclaven, der Leibeignen, dem Sprüchwort »das Kind gehört zur ärgern Hand,« den entlaufenen Sclaven oder Leibeigenen, *Servi fugitivi*, *Senatusconsultum Modestianum de servis fugitivis*, *Homines proprii fugitivi*, und der Vindication derselben.

123. Von den Freigelassenen, *Liberti*, *Libertini*, *Manumissi* der alten und neueren Zeiten, der Freilassung *Manumissio* und den Solemnien derselben, Freilassung in der Kirche, gefangener Nichtchristen durch die Taufe, u. s. w. dem Hut, *Pileus*, als Symbol der Freiheit, als Recht der Freigelassenen (oder Freien) bei den Römern, den Rechtsverhältnissen der *Latini Juniani*, den *Statuliberi*, (Freigelassenen durch Testament, unter einer Bedingung oder von einer bestimmten Zeit an), der *Lex Fusia Caninia*, *de numero servorum testamento manumittendorum*, der *Lex Mensia* (wahrscheinlich *Lex Aelia Sentia*) zur Beschränkung der Freilassungen, den betrügerischerweise für Freigelassene oder Freie Ausgegebenen, *ad Tit. Pand. de collusione detegenda*, den *servis pro derelictis habitis* (von ihren Herren als ihnen nicht mehr gehörig angesehen), der Verjährung als Aufhebungsgrund der Leibeigenschaft.

124. Von der Aufhebung der Leibeigenschaft im allgemeinen und einzelnen dieselbe betreffenden Gegenständen, dem Recht des Staats dazu, der Zweckmässigkeit derselben unter besonderen Verhältnissen, der Wiedereinführung derselben nachdem sie aufgehoben war.

125. Von der Unfreiheit, Leibeigenschaft u. s. w. in den einzelnen Deutschen Ländern.

126. — in den übrigen Europäischen Ländern.

127. Von der Sclaverei in den auswärtigen Besitzungen der Europäer, in America, den Negersclaven, Geschichte des Negersclavenhandels.

128. Schriften über die Aufhebung der Sclaverei und da mit in Verbindung stehende Gegenstände.
129. Von den Rechtsverhältnissen der Dienstboten, des heu tigen Gesindes, ***Famuli, Famulitium, Gasindi***, dem Verhält niss desselben zu den Sclaven der Alten und den Leib eigenen; von dem Dienstzwang (zur Erfüllung de Dienstpflicht und Verbot für Leibeigene und Diens pflichtige sich ohne Erlaubniss des Leib- und Guts herrn zu verdingen); von dem Gesinderecht, Diens botenrecht, der Gesindepolizei, der Verbesserung de Gesindewesens, der Belohnung, Versorgung der Diens boten, und besonderen das Gesinderecht betreffende Gegenständen; von dem Gesinderecht, den Gesind ordnungen in einzelnen Ländern.

Personenrecht durch Religionsverhältnisse bedingt.

130. Von den aus der Religion für den Rechtszustand, de *Status*, der Einzelnen entspringenden Verhältnissen i allgemeinen; in einzelnen Ländern; Rechte der Be kenner bestimmter christlicher Religionsparteien od überhaupt der Bekenner anderer Religionen als de herrschenden, (in so fern sie nicht in das Kirchen recht gehören), der Acatholiken in Oesterreich, u.s.w.
131. Von dem Rechtszustand, den Rechten und Privilegie der Juden im allgemeinen und in Deutschland über haupt.
132. Von der Aufnahme und Duldung der Juden und de Recht dazu, ***Judaeorum receptio et tolerantia, Jus re gale Judaeis incolatum largiendi***; von dem Schutzge der Juden, ***Census judaicus, Census protectionis***, un dem Leibzoll derselben.
133. Schriften vermischten Inhalts und Abhandlungen üb besondere Gegenstände die politische Lage, den bür gerlichen Zustand der Juden, das Verhältniss dersel ben zu den Christen betreffend.
134. Characteristik des Judenthums, der Juden im allge meinen, Schriften für und gegen dieselben.

135. Von der bürgerlichen Verbesserung der Juden, dem ihnen zu ertheilenden Bürgerrecht, ihrer Vereinigung mit den Christen im allgemeinen.

136. Von dem Rechtszustand, den Rechten und Privilegien der Juden, der bürgerlichen Verbesserung derselben, u. s. w. in einzelnen Ländern.

137. Von verschiedenen Rechtsverhältnissen in Beziehung auf den Glauben, die Religionsübung und auf Religionsveränderung der Juden.

138. Einzelne den Glauben, die Religionsübung und Religionsveränderung von Juden betreffende Rechtssachen.

Personenrecht durch den Wohnort und die besondere bürgerliche Lage bestimmt.

139. Von den Rechtsverhältnissen der Einheimischen, *Indigenae*, dem Staatsbürgerrecht, Indigenat, dem Unterschied zwischen Staatsbürgern, *Cives*, und Fremden, *Peregrini*.

140. Von dem Wohnort, *Domicilium*, dem Mangel und der Veränderung desselben, dem Domicil der Armen.

141. Von dem Heimathsrecht, Ortsbürgerrecht bei den Neueren, *Jus civitatis*, der Erwerbung und Entsagung desselben; von dem Heimathsrecht in Grossbritannien durch Niederlassung, *Settlement*, und der Wegweisung von einer Niederlassung, *Removal*.

142. Von dem Landsassiat, den Rechtsverhältnissen der Landsassen, *Landsassiatus*, *Landsassii*, (Unterthanen eines Landes zufolge ihres Wohnsitzes oder Güterbesitzes in demselben, und in engerem Sinne die Eigenthümer von adeligen oder Rittergütern, der mittelbare Adel, die Ritterschaft).

143. Von den in einem Staate angesiedelten Fremden, den Fremdencolonieen in demselben und deren Rechten, und namentlich von den Niederländischen und Französischen Colonieen in Deutschland.

144. Von den Rechtsverhältnissen der Auswärtigen, welche an einem anderen als ihrem Wohnorte liegende Güter

oder dingliche Privatberechtigungen besitzen, der *renses*.

145. Von den Rechtsverhältnissen der Fremden im allge nen, der *Peregrini*, (welche nicht Römische Bürger ren), der *Advenae*, (welche ausserhalb ihres Landes w nen), der *Subditi temporarii*, (welche sich eine Zeitl in einem Staate, dessen Unterthanen sie nicht si aufhalten), der Auswärtigen, Ausländer, *Extra* (welche entweder einem anderen Staatsverband, o einer anderen Provinz, einer anderen Familie, o irgend einer anderen Gemeinschaft angehören), Reisenden, *Peregrinantes*.

146. Von den Rechtsverhältnissen der Vagabunden; dem Wildfangsrecht, *Jus wildfangiatus*.

147. Von den Rechtsverhältnissen der Abwesenden, *Abs tes*, abwesender Vasallen, der Verschollenen, d *Curator absentis*, der Güterverwaltung der Abwes den, der Vermuthung des Todes derselben.

148. Von den Rechtsverhältnissen der mitleidswürdigen, barmenswerthen Personen, *Personae miserabiles*.

Von den persönlichen und moralischen Eige schaften und damit zusammenhängenden Zuständen.

149. Von den persönlichen, moralischen Eigenschaften, Z ständen, Neigungen der Menschen, und der dar entspringenden Handlungsweise in Beziehung Rechtsverhältnisse; von den Temperamenten im a gemeinen, der Tugend, Weisheit, Menschlichk Rechtlichkeit, Ehrbarkeit, Scheinheiligkeit.

150. Von den Leidenschaften im allgemeinen, von der genliebe, Zuneigung, Freundschaft, Familiarität, Art keit, Höflichkeit, Feindschaft, dem Hass, Zorn, d Liebe, der Wollust.

151. Von der Rücksichtsnahme auf Personen, der Ehrerbi tung, *Prosopolepsia*, *Respectus personarum*.

152. Von der Dankbarkeit, dem Undank, der Pietät, de Mitleiden.

. Von der Hoffnung, Scham, Feigheit, Prahlerei, Ruhe, Vielgeschäftigkeit, Nacheiferung, *Aemulatio*, (auch Missgunst, Trotz, Vgl. Y, 617), der Neugierde, Leichtgläubigkeit

. Von der Trunkenheit, *Ebrietas*, *Jus poculorum.*

. Von dem Blödsinn, der Melancholie, dem Wahnsinn und der Raserei, *Melancholia, Dementia et Furor, Law of Idiocy and Lunacy*, der Vermuthung derselben und dem Beweis gesunden Verstandes, *Probatio sanae mentis*; (Vgl. S, 691).

. Von den Verschwendern und der Verschwendung, *Prodigi*, *Prodigalitas.*

. Von dem guten Namen, der natürlichen und bürgerlichen Ehre, *Fama, Fama publica, Honor*, *Existimatio*, *Existimatio civilis,* dem Ehrgefühl, dem Ehrenpunct, *Punctum honoris.*

. Von der Entziehung des guten Namens und dessen Wiederherstellung, dem Recht des Regenten dazu, *Famae detractio et restitutio*, *Restitutio honoris et famae*, *Jus principis restituendi famam.*

. Von der Entehrung, Ehrlosigkeit, *Infamia,* der Schändlichkeit, Verächtlichkeit, *Turpitudo*, der durch schändliche Handlungen zugezogenen Ehrlosigkeit, *Infamia facti*, der Auferlegung der Ehrlosigkeit, *Infamiae irrogatio*, der mittelbaren, durch Urtheil erkannten Ehrlosigkeit, *Infamia mediata,* der durch die Gesetze ausgesprochenen Ehrlosigkeit, *Infamia juris*, der Rechtlosigkeit, Ehrlosigkeit und Echtlosigkeit des Deutschen Rechts.

. Von der Ehrenrührigkeit, Anrüchtigkeit, *Levis notae macula*, *Levis nota.*

. Von der Verurtheilung und Wiederherstellung des Andenkens, *Damnatio et Restitutio memoriae.*

. Von dem Namen und der Veränderung desselben.

Von den menschlichen Handlungen und den Rechtsgeschäften.

. Von den menschlichen Handlungen, *Actus humani, Actiones humanae*, in Hinsicht auf Rechtsverhältnisse im

allgemeinen und in besonderen Beziehungen, deren U terschied, Norm, Zweck, Vollendung, Erlaubtheit, Si lichkeit, Gültigkeit, Wirkungen.

164. Von dem Handeln, der Thätigkeit, der Thatsac Thathandlung, *Factum*, dem Verhältniss des Rec dazu, *Jus et factum*, (Vgl. W, 193), dem Recht. handeln, namentlich in Privatgeschäften, dem Hand aus eigener Gewalt, *Jus pro facultate*, *Facultas age di*, *Auctoritas*, *Auctoritas privata*, der Willkür, d Unterlassung, *Omissio*, der natürlichen und gesetz chen Freiheit zu thun oder zu lassen und den auf di ser Freiheit beruhenden Sachen oder Handlunge *Res sive actus merae facultatis*, den aus gewissen Han lungen oder Unterlassungen entspringenden Rechtsnac theilen, *Praejudicia*.

165. Von der Rechtsannahme einer möglichen, nicht exi tent gewordenen Thatsache oder Handlung, *Fictio*, *Fi tio juris*, *Jus fictitium*.

166. Von der *Causa* als Beweggrund einer Handlung, U sache eines Rechtsverhältnisses, der Regel, »*Cessan causa cessat effectus*,« den die Handlungen, die Rech verhältnisse begleitenden Umständen, damit zusamme hängenden, sich darauf beziehenden Gegenstände der Concurrenz derselben, den Folgerungen und de Erfolg, *Circumstantiae*, *Connexa*, *Correlativa*, *Concur sus*, *Consequentiae*, *Eventus*.

167. Von der Wiederholung, Verdoppelung einer Handlun *Iteratio*, *Geminatio*, den auf einem Fortschreiten beru henden Handlungen, *Actus per progressionem initi*.

168. Von dem Willen in Hinsicht auf Rechtsverhältnisse, se ner Freiheit oder Beschränkung, dem Handeln au freiem Willen, gern oder ungern, mit Ueberlegun Absicht, Vorsatz, Bestimmung, u. s. w, *Voluntas*, (Vg U, 63), *Placitum*, *Semel placitum*, *Jus placiti*, *Volun tarium et involuntarium*, *Invitus*, *Intentio*, *Propositum* *Destinatio etc.*

169. Von der Beschränkung des Willens und des Handeln durch Collision der Pflichten, der Rechte und Ver

bindlichkeiten, durch rechtmässige, gesetzliche Hindernisse, *Impedimenta legitima, legalia*, durch Nothwendigkeit, daraus hervorgehendes Nothrecht, *Necessitas, Jus necessitatis.*

Von der Beschränkung des Willens durch den einem Anderen schuldigen Gehorsam, *Obsequium.*

Von der Beschränkung des Handelns durch Zwang, Gewalt, Furcht und Drohung, *Coactio, Vis et Metus, Minae, Comminatio, Admenatio;* (Vergl. Z, 133).

Von dem Einfluss des Irrthums, der Erfahrenheit oder Unerfahrenheit, der Kenntniss oder Unkenntniss des Rechts und des Thatbestands auf Handlungen und Rechtsgeschäfte und deren Folgen, *Error, Peritia et Imperitia, Scientia, Ignorantia, Ignorantia juris et facti, Favor juris erga nescientes*, der Belehrung Unkundiger über Rechtsgeschäfte, *Certioratio.*

Von Treu und Glauben, gutem und bösem Glauben, Erhaltung und Verletzung von Treu und Glauben, politischer, wechselseitiger Treue u. s. w. *Fides, Bona fides, Mala fides, Fides servanda, fracta, politica, reciproca;* von dem Misstrauen, *Diffidentia.*

4. Von der Wahrheit, *Veritas*, der juristischen Wahrheit, und den Mitteln dazu zu gelangen.

5. Von der Lüge, *Mendacium*, deren rechtlichen Folgen, Verjährung und Strafe.

6. Von der offenen, der versteckten, der zweideutigen Ausdrucksweise, *Verba directa, obliqua, ambigua,* der Verstellung, *Dissimulatio*, der Scheinhandlung, *Simulatio*, dem Scheingeschäft, *Negotium simulatum*; von dem was zum Schein, als blosse Form, *Dicis gratia, Dicis causa*, zur Umgehung des Gesetzes, *in fraudem legis*, geschieht; von dem Vorwand, der Bemäntelung einer Handlung, *Color, Colores, Colores quaesiti.*

77. Von der Verschwiegenheit in juristischer Hinsicht, dem Schweigen, Verschweigen einer Handlung, einer Thatsache, dem Recht, der Verbindlichkeit dazu, der Auferlegung des Schweigens, den Wirkungen der Verschwiegenheit, des Schweigens, unschädlichen oder

schädlichen, *Taciturnitas in jure, Tacitum, Silenti*
Reticentia, Jus taciti, silentii, Obligatio, Impositio sile
tii, Taciturnitatis, Reticentiae effectus, Silentium in
xium, noxium, praejudicans, Praejudicium tacentis, u
in wie fern im Schweigen ein Anerkenntniss liege; v
dem Geheimniss, *Secretum*, dessen Bewahrung o
Aufdeckung, den geheimen, verborgenen Sachen u
Rechtsgeschäften, der Entdeckung, der Verbindli
keit zur Entdeckung von geheimen, verborgenen Di
gen, *Revelatio, Jus revelationis, Obligatio ad revelan*
occulta.

178. Von der Ueberredung, *Persuasio*, der Erschleichu
durch Verschweigung wahrer, oder Anführung falsch
Thatumstände, *Sub- et obreptio*, der Schmeichel
Blanditiae, dem Lob, *Laus*, dem Scherz, *Jocus*, de
Witz, *Facetiae*, deren Einfluss auf Handlungen und d
daraus entspringenden Rechtsverhältnissen.

179. Von dem einem andern gegebenen Rath, *Consiliu*
und den daraus fliessenden Rechtsverhältnissen, *Co*
siliorum jus, effectus, eventus, Obligatio ex consilio.

180. Von der Verletzung, der Rechtsverletzung, *Laesio, La*
sio juris, im allgemeinen; von den Graden derselbe
Laesio licita, modica, immodica, der Verletzung üb
die Hälfte oder unter derselben, *Laesio ultra dimidiu*
sive enormis, Laesio infra dimidium, sowohl im allg
meinen, als bei besonderen Arten von Geschäften, d
Rechten, welche aus der Verletzung entspringen.

181. Von der bösen Absicht, geflissentlichen Schadenszuf
gung, dem vorsätzlichen Betrug, der Täuschung, Li
Hinterlist, *Dolus*, im allgemeinen, dem *Dolus* und d
Culpa gemeinschaftlich, den verschiedenen Arten u
Beziehungen von *dolus, Dolus bonus, malus*, (zu Erre
chung eines erlaubten oder aber unerlaubten Zwe
ckes), dem vermutheten bösen Vorsatz, *Dolus prae*
sumtus, u. s. w.

182. Von der Schuld, Verschuldung, der Fahrlässigke
dem Fehler, *Culpa*, deren verschiedenen Arten un
Beziehungen, *Culpa lata, media, levis, levissima, imputa*

tiva, infamans, punienda, praestanda, Praestatio culpae, Prestation des fautes, etc.

183. Von dem Schaden, *Damnum*, im allgemeinen und in besonderen Beziehungen; bereits erlittener Schaden, *Damnum factum sive datum*, drohender noch nicht erlittener Schaden, *Damnum infectum sive metuendum*, unvermeidlicher Schaden, *Damnum fatale*; *Damnum voluntarium, invitum, incertum, casuale.*

184. Von dem positiven Schaden durch Verminderung früheren Besitzes oder Eigenthums, *Damnum emergens*, dem negativen Schaden durch Verlust eines zu erwartenden Gewinnes, *Lucrum cessans sive interceptum*, dem Betrag des positiven und negativen Schadens, dem *Interesse, id quod interest*, und dessen Unterschied von Zinsen.

185. Von dem Verzug, *Mora*, den Arten derselben, der daraus entspringenden Gefahr, *Periculum in mora*, den Rechtsgeschäften bei welchen die *mora* Statt finden, den Personen welchen sie zur Last fallen kann, der Aufhebung derselben, der Abwendung der Nachtheile des Verzugs, *Purgatio morae.*

186. Von dem Zufall, *Casus, Casus fortuitus, Fortuita*, im allgemeinen und in besonderen Beziehungen, *Casus improvisus, fatalis etc.* dem vom Zufall zu befürchtenden Schaden, der Gefahr, *Periculum*, den Folgen und Wirkungen des Zufalls, der Zurechnung, dem Beweis, Ersatz desselben, *Imputatio, Probatio, Praestatio casus Casus post moram praestandus.*

---

187. Von dem Rechtsgeschäft, *Negotium*, dessen Bestandtheilen und Erfordernissen im allgemeinen.

188. Von der Art Rechtsgeschäfte zu behandeln, der Achtsamkeit, Sorgfalt oder Fleiss, sorgfältigen Aufbewahrung, Nachlässigkeit, Verkehrtheit und Uebereilung, *Vigilantia, Diligentia, Custodia, Negligentia, Praeposteratio, Praecipitantia;* von dem was umsonst geschieht, *Jus gratuiti.*

189. Von der Anwendung der Subtilitäten im Recht, der

Auskunftsmittel, der List, den Vorsichtsmaassreg *Usus subtilitatum, Eurematica, Astus, Stratagemata ris, Cautelae, Jurisprudentia cavens, heurematica*; *C telae juris feudalis.*

190. Von den Mängeln, *Vitia*, der Rechtsgeschäfte, ursprünglichen Unheilbarkeit derselben, (*ad regulam ju quod initio vitiosum est, tractu temporis convalesc nequit*), den allgemeinen Arten von Mängeln, der Nich keit, Nullitas, im allgemeinen.

191. Von den rechtlichen Geschäften bei denen die Ges eine gewisse Form vorgeschrieben haben, *Actus l timi*, dergleichen Formen, feierlichen Begehungen, *F ma negotiorum Solemnia*, *Solemnitas* im allgemein oder dem Mangel derselben, den unter den geset chen Formen vorgenommenen Rechtsgeschäften, *Ac perfecti*, oder mit Uebergehung derselben, *Actus perfecti*, den keine solche Formen erfordernden Rec geschäften, *Actus minus solemnes.*

192. Anleitungen zur Vollziehung von aussergerichtlic Handlungen, von Handlungen der freiwilligen Geric barkeit, durch Gerichtspersonen, Notarien u. s Notariatsordnung für das Deutsche Reich, Formelb cher für die Handlungen der freiwilligen Gerichtsb keit im allgemeinen, Notariatskunst, *Ars notariat* und Formelbücher dafür.

193. Gesetzliche Vorschriften für die Handlungen freiwi ger Gerichtsbarkeit und das Notariat, Notariatsordnu gen, Anleitungen, Formelbücher für die einzelnen Sta ten, Oesterreichische Monarchie, u s. w. — — Gro britannien und Irland, Anleitungen für die Gerich schreiber, *Clerks*, Sachwalter. *Attorneys*, Notari *Scriveners*, *Notaries*, zur Abfassung von, Urkund Verträgen und anderen Ausfertigungen. *Deeds*, *Instr ments*, *Writings*, u. s. w. Muster, Formularien daf *Presidents*, (für *precedents*, *precedent-books*), geric liche Einregistrirung von Urkunden, *Inrolment*; (V Y, 200).

194. Populäre Anleitungen zur Vornahme verschieden

Arten von Rechtsgeschäften und zu dem Verhalten bei denselben.

195. Von besonderen gerichtlichen aber auch Privathandlungen zum Schutze sowohl streitiger, als nicht streitiger Rechte; von dem Inventar, der Aufstellung und den Rechtsverhältnissen desselben.

196. Von der Versiegelung, ***Obsignatio***, der gerichtlichen Versiegelung, ***Obsignatio judicialis***, der Entsiegelung, ***Resignatio***, der gewaltthätigen Losreissung der Siegel, ***Avulsio et turbatio sigillorum***.

---

197. Von der Willenserklärung im allgemeinen, ***Declaratio***, der Willenserklärung durch Zeichen, Winke, ***Signum***, ***Nutus***; von der mündlichen Erklärung, Aeusserung, des Willens und deren Folgen, ***Sermo, Vox viva***, ***Linguae usus***, etc.

198. Von der ausdrücklichen Willenserklärung, ***Expressum***, der Aussage, den sie begleitenden Worten, ***Enunciatio***, ***Verba enunciativa***, dem Sprüchwort: »***Verba valent sicuti nummi***,« der Bejahung, der Behauptung, ***Affirmatio***, der Verneinung, ***Negativa***.

199. Von der Willenserklärung durch ungeschriebene Documente, durch Kerbhölzer, ***Bacilli incisi***, ***fissi***; von den Rechtsverhältnissen derjenigen, welche nicht lesen oder schreiben können, ***Analphabeti***.

200. Von der Urkunde im allgemeinen, namentlich der schriftlichen Urkunde, Willenserklärung, der Schrift, ***Instrumentum***, ***Documentum***, ***Charta***, ***Scriptura***, der Entwerfung, Verfertigung von Urkunden, ***Instrumentorum conceptio et confectio***; (Vgl. Y, 193).

201. Von verschiedenen Verhältnissen der Urkunden und Diplome in allgemeineren Beziehungen, deren Nothwendigkeit, Gebrauch, Wirksamkeit, den öffentlichen und Privat-Urkunden, ***Instrumenta publica et privata***, ***Actes sous seing-privé***, den beiden Theilen gehörigen Urkunden, ***Instrumenta communia***, den Urkunden in welchen eine Verbindlichkeit aber nicht der Grund derselben, die *causa debendi* ausgedrückt ist, ***Instrumen-***

ta indiscreta, den verlorenen, neu aufgefundenen U kunden, *Instrumenta amissa*, *noviter reperta.*

202. Von der Beschaffenheit der Urkunden und den Erf dernissen zu der Gültigkeit derselben, der Schrift u deren Leserlichkeit, dem Ausstreichen derselben, *Ca cellatio*, Ausradiren, *Rasura*, der eigenhändigen Schr *Manus propria*, den Abkürzungen, Chiffern, *Abbrev turae*, *Sigla*, *Notae literarum*, der Unterschrift, *Su scriptio*, und namentlich derjenigen der Fürsten, *Su scriptio principum*, der *Subscriptio sanguine humano f mata*, dem Datum, der Nachschrift, *Apostilla*, *Po scriptum*, der auch auf der Rückseite beschrieben Urkunde, *Opistographum*, dem Siegel, *Sigillum*, od dessen Mangel, der Autorität desselben, dem Gege siegel des Mittelalters, *Contrasigillum*, der Abschri *Copia*, der beglaubigten Abschrift, *Copia vidimata.*

203. Von der Echtheit der Urkunden, den bewährten, u bestreitbaren Urkunden, *Instrumenta guarentigiata.*

204. Von der Glaubwürdigkeit der Urkunden und Diplom *Fides instrumentorum et diplomatum*, und namentli der archivalischen Urkunden und Diplome.

205. Von der Anerkennung der Urkunden, *Recognitio i strumentorum*, *documentorum*, *scripturarum*, der Schri vergleichung, *Comparatio literarum*, *scripturarum*, d Abläugnung, Bestreitung der Urkunden, der Schri *Inficiatio*, *Diffessio instrumentorum*, *manus alienae*, d Ungültigmachung, für ungültig Erklärung einer U kunde, *Mortificatio.*

206. Von den die Briefe betreffenden Rechtsverhältnisse der Annahme und Erbrechung der Briefe, *Literaru acceptio*, *resignatio*, der Auffangung, Erbrechung un Einsicht fremder Briefe, *Literarum alienarum interce tio*, *resignatio*, *inspectio*, dem Briefgeheimniss, Postg heimniss und der Verletzung desselben, dem Rec der Liebesbriefe, *Literae amatoriae.*

---

07. Von der Willensäusserung in besonderen Beziehungen, von der Wahl, Wahlhandlung, *Electio*, im allgemeinen, in Bezug auf Sachen und auf Personen.

08. Von der Zustimmung, Einwilligung zu einer Handlung, einem Rechtsgeschäft, *Consensus*, dem *Consensus expressus*, *tacitus*, *praesumtus*, dem *Silentium consensum inferens*, dem Mangel der Zustimmung, der Versagung oder Zurücknahme der Einwilligung, *Dissensus*, dem *Dissensus tacitus*.

9. Von der Genehmigung eines Rechtsgeschäftes, *Ratificatio*, *Ratihabitio*.

0. Von dem Vorbehalt bei Rechtsgeschäften, *Reservatio*, dem Rechtsvorbehalt, *Reservatio juris*

1. Von Nebenbestimmungen bei Rechtsgeschäften, von Bedingungen, *Conditiones*, Nebenbedingungen, *Conditiones adjectitiae*, unmöglichen Bedingungen, *Conditiones impossibiles*, u. s. w der einschränkenden Nebenbestimmung, der Auflage, *Modus*, den Bezeichnungen einer Person oder Sache ohne ausdrückliche Nennung, *Demonstrationes*.

12. Von den Clauseln, *Clausulae*, im allgemeinen und namentlich in Urkunden, *Clausulae instrumentales*, deren Zweckmässigkeit, *Clausulae superfluae*, *ineptae*, *inutiles*, Zweck, gegen die Abänderung einer Bestimmung, *Clausulae derogatoriae*, einzelnen Clauseln allgemeinerer Beziehung, *Clausula rebus sic stantibus*, in so fern sich die Umstände nicht ändern, *Clausula doli*, treulich und ohne Gefährde, *Clausula* mit oder ohne Recht, u. s. w.

213. Von der Verwahrung gegen nachtheilige Folgen, dem Einspruch, *Protestatio*.

214. Von dem Verzicht, der Entsagung, der Entsagung der Rechte, der Klagen, *Renunciatio*, *Renunciatio jurium*, *actionum*, der Entsagung der Weiber im allgemeinen, *Renunciatio mulierum*, der Gültigkeit und Auslegung der Entsagung.

15. Von der Willensänderung, *Variatio*, dem Recht dazu, *Jus variandi*, der Reue, *Poenitentia*, und dem Recht des Zurücktritts, *Retrogradationis jus*.

216. Von der Zurückgabe, Wiederersetzung, Wiedereinse-tzung, Wiederherstellung, *Restitutio*, im allgemeine und in mehreren besonderen Beziehungen.
217. Von der Vereinigung, *Unio*, verschiedenen Vereinigun-gen und deren Widerruf.
218. Von der Trennung, Scheidung, Absonderung, Ausson-derung, *Separatio*, im allgemeinen.

---

219. Von der Gegenwart oder Abwesenheit des Betheilig-ten bei Rechtshandlungen; von der Gegenwart dritte Personen bei denselben, des Fürsten u. s. w.
220. Von den Zeugen und dem Zeugniss im allgemeine *Testes*, *Testimonium*.
221. Von der Zahl, Beschaffenheit, Tauglichkeit oder Untaug-lichkeit der Zeugen, *Testium numerus*, *Testis unus*, *sin-gularis*, *Testium qualitas*, *habilitas et inhabilitas*, de Gültigkeit des Zeugnisses im allgemeinen, der Verwa-rung der Zeugen, *Salvatio testium*.
222. Von den Zeugen in Hinsicht auf persönliche Verhält-nisse, den rechtlich begünstigten Zeugen, *Testes pri-vilegiati*, die zur Ablegung eines Zeugnisses nicht ge-zwungen werden können, den Zeugen in Hinsicht au Mündigkeit, Geschlecht, Verwandtschaft, Hausgenossen-schaft, Dienstverhältniss, Stand, Lehensverhältniss, Ge-schäftsbeziehungen, Religion, den Augenzeugen, *Teste oculatae fidei*, dem Zeugniss des Angebers, dem Zeu-gen in eigener Sache, dem stellvertretenden Zeugen *Testis substitutus*.
223. Von dem gerichtlichen Zeugniss und Zeugen, dem Zeu-genverhör, *Examen testium*, der Zeugenaussage, *De-positio testium*, dem schriftlichen Zeugniss, *Attestatio*, dem Zeugniss durch Urkunden, dem Zeugniss der Kunstverständigen, dem Zeugniss unter besonderen Förmlichkeiten, nach vorher abgelegtem Eid oder ohne solchen, *Juramentum testium*, *Testis juratus*, *injurat* unter Anrufung des göttlichen Namens, bei dem Lei Christi.
224. Von der Beibringung der Zeugen, deren Annahme oder

Verwerfung, *Reprobatio testium*, der Verweigerung des Zeugnisses, dem Zwange zur Ablegung desselben, *Compulsio testium*; von neu aufgefundenen Zeugen, *Testes noviter reperti*.

225. Von dem Zeugniss um der Zukunft willen oder zu ewigem Gedächtniss, *Testimonium ad perpetuam rei memoriam*, dem Zeugenverhör zu ewigem Gedächtniss, *Examen testium ad perpetuam rei memoriam*, dem Zeugenverzeichniss zu ewigem Gedächtniss für den Beweis oder Gegenbeweis, *Rotulus probatorius vel reprobatorius ad perpetuam rei memoriam conditus*; (Vgl. Y, 366).

226. Von der Betheuerung, *Sinceratio*, dem Ehrenwort, Ritterwort, *Clausula fidei equestris*, der Versicherung durch Handschlag, dem Handgelöbniss an Eidesstatt, *Fides manuaria*, *Manus stipulata*.

227. Von dem Eid, *Jusjurandum*, *Juramentum*, im allgemeinen, dem Eid und Meineid, *Perjurium*, gemeinschaftlich.

228. Geschichte des Eides, *Juramenta veterum*. u. s. w.

229. Von der Zweckmässigkeit, dem Gebrauch und Missbrauch des Eides, der Vermeidung der Gelegenheit zum Meineid, der Verbindlichkeit, der Kraft, den Wirkungen, den Privilegien und der Auslegung des Eides, *Juramenti usus*, *abusus*, *religio*, *obligatio*, *vis*, *virtus*, *effectus*, *privilegia*, *interpretatio*, *etc.*

230. Von den verschiedenen Arten des Eides, *Juramenti species*, *varietas*; von dem freiwilligen, erzwungenen, durch Gewalt oder Furcht erpressten Eid, *Juramentum voluntarium*, *coactum*, *vi vel metu extortum*, dem betrügerischen, durch Hinterlist hervorgelockten; unüberlegten, unerlaubten, ungültigen oder nichtigen Eid, *Juramentum dolosum*, *dolo elicitum*, *indeliberatum illicitum*, *invalidum*, *ipso jure nullum*.

231. Von dem Eid in Bezug auf das Alter, den Stand und bürgerliche Verhältnisse, dem Eid der Minderjährigen, Unmündigen, Mündigen, Fürsten, geistlichen Fürsten, hochgestellten Personen, *Juramentum minorum*, *im-*

puberum, puberum, principum, principum ecclesiasticorum, personarum egregiarum, der Beamten, dem öffentlichen Eid in Staats- oder Amtssachen abgelegt, *Juramentum publicum*, der Richter, Untergebenen, Zeugen, Studierenden, einer Gemeinheit, *Juramentum judicum, Jus superiorum in juramenta inferiorum, Juramentum testium, academicum, studiosorum, universitatis.*

232. Von dem Eid in Bezug auf die Religion des Schwörenden, Eid der Christen, besonderer christlichen Secten, der Juden, der Gottesläugner, Atheisten.

233. Von der Form, den Solemnien des Eides und den Eidesformeln im allgemeinen, Eidesordnungen, gesetzlich eingeführte Eidesformeln in einzelnen Ländern, *Juramenti forma, solennia, formulae*, Anrufung der Gottheit, der Heiligen, lebender Menschen, *Juramentum per genium principis, per alterius salutem, etc.* besondere Gebräuche bei der Eidesleistung, *Juramentum per gladium*, Eid auf den Randbaum, *Juramentum metallicum* der Bergleute, Erklärung des Eides durch den Geistlichen oder Richter und Verwarnung vor dem Meineid.

234. Von dem gerichtlichen und aussergerichtlichen Eid, *Juramentum judiciale et extrajudiciale*, dem Eid durch einen Stellvertreter oder Bevollmächtigten, *Juramentum per procuratorem sive in animam alterius*; von der eidlichen Aussage vor Englischen Gerichten, *Affidavit.*

235. Von dem nothwendigen oder von dem Richter auferlegten Eid, *Juramentum necessarium sive a judice injunctum*, der Verbindlichkeit zu schwören und der Weigerung es zu thun, der *Poena jurare nolentium*, der Freisprechung vom Eide, der Erlassung desselben, *Remissio juramenti, Absolutio a juramento*, der Verhinderung der Ableistung, namentlich durch den Tod, der Aufhebung der Verbindlichkeit des Eides, *Juramenti relaxatio*, (auch für Erlassung des Eides gebraucht), *Relaxatio a juramento praestito*, der *Potestas relaxandi juramentum*, und wem sie zustehe.

236. Von dem Erbieten zum Eid, *Oblatio ad jurandum*, dem Zuschieben und Zurückschieben des Eides, *Jura-*

menti delatio et relatio, deren Zulässigkeit im einzelnen und der richterlichen Pflicht oder Willkür dabei, der Zurücknahme des Eides, *Juramenti retractatio sive revocatio*, dem Concurs von Eiden.

237. Von dem Versprechungs- oder Verpflichtungseid, *Juramentum promissorium*, dem Eid die Wahrheit aussagen zu wollen, Wahrheitseid, *Juramentum veritatis*, dem Eid über fremde Handlungen, dem Eid von einer Sache nichts zu wissen, *Juramentum ignorantiae*, dem Glaubenseid über ein Sachverhältniss nach dem Glauben des Schwörenden, *Juramentum credulitatis*, dem Bestärkungs- oder Bestätigungseid, *Juramentum confirmatorium.*

238. Von dem Satz- oder Gebungseid (zur Versicherung der Wahrheit des in den Satzstücken des Klägers und den Antworten des Beklagten Enthaltenen, und dass letzterer über die Wahrheit aller Puncte in den Satzstücken sich erklären werde), *Juramentum dandorum et respondendorum;* dem Eid eine Vorlegung von Urkunden nicht bewerkstelligen zu können, *Juramentum exhibitionis sive editionis;* dem Eid zur Abläugnung einer Urkunde, *Juramentum diffessionis.*

239. Von dem Haupt- oder Entscheidungseid, Schiedeseid, *Juramentum litis decisorium.*

240. Von dem Ergänzungs- oder Erfüllungseid zur Vervollständigung des Beweises, *Juramentum suppletorium.*

241. Von dem Reinigungseid, *Juramentum purgatorium*, *Purgatio canonica*, der *Purgatio canonica* und *vulgaris* gemeinschaftlich; von dem Sächsischen Reinigungseid, *Purgatio Saxonica.*

242. Von denjenigen welche einen Erfüllungs- oder Reinigungseid durch ihren Zeugeneid bekräftigten, den Mitschwörern, *Sacramentales, Consacramentales*, *Conjuratores*, *Compurgatores*, *Septima propinquorum manus*, dem dadurch gelieferten Beweis, *Probatio per sacramentales.*

243. Von dem Schätzungs- oder Würderungseid, *Juramentum in litem sive aestimatorium*, *Aestimatio per jura-*

Gegenleistung ertheilten, *Privilegium onerosum*, dem mit Nachtheilen verknüpften, *Privilegium odiosum*, dem gegen das Gesetz ertheilten, *Pravilegium.*

259. Von der Ertheilung, Bestätigung, Ausdehnung, Erklärung, Wirkung, Widerrufung, dem Verlust, Untergang, der Entsagung, der Collision der Privilegien, *Privilegiorum concessio, confirmatio, extensio, interpretatio, effectus, amissio, interitus, renunciatio, collisio, jus privilegiati contra privilegiatum.*

260. Von der Begünstigung welche einzelne Rechts- oder Personen-Verhältnisse geniessen, *Favor juris*, den zu Gunsten und zum Nachtheil gereichenden Rechten, *Jura favorabilia et odiosa, Favorabilia et odiosa in jure.*

261. Von dem Erwerb, dem Besitz und der Ausübung von mehreren Rechten allgemeinerer Natur: von dem Vorzugsrecht, *Jus praelationis, Praelatio*, im allgemeinen, der Stellvertretung, *Surrogatio*, und dem was an die Stelle eines anderen tritt, *Surrogatum.*

262. Von der stillschweigenden Einwilligung, *Patientia juridica*, und dem dadurch zu erwerbenden Recht, *Jus ex patientia alterius acquirendum*, der *Injuria volenti facta* und dem Grundsatz, »*Volenti non fit injuria*,« dem Recht des Verbots, des Entgegentritts, dem Recht sich oder Andern zu schaden, *Jus prohibendi, occursus, sibi ipsi vel aliis nocendi*, dem Zwangsrecht zum Nutzen eines Anderen nach der Regel »*Quod tibi non nocet et alteri prodest, ad id poteris compelli.*«

263. Von der Zurückführung von Rechtsverhältnissen auf einen Dritten durch Angabe desjenigen in dessen Namen man handelt, ein Recht ausübt, oder besitzt, damit eine gemachte Forderung an diesen gerichtet oder eine Klage gegen ihn angestellt werden könne, *Nominatio sive Laudatio auctoris, domini, possessoris, judicialis.*

264. Von dem Aufhören, *Cessatio*, der Rechtsverhältnisse und rechtlichen Wirkungen, namentlich dem Aufhören der Rechte durch Vereinigung oder Zusammenfallen derselben in einer Person, *Confusio jurium.*

Von dem Schutz und der Verfolgung streitiger Rechte, Process.

265. Von der Rechtssache, *Causa*, und ihren Verhältnissen in allgemeineren Beziehungen, der *Causa propria, honesta, dubia, fatua, vulnerata* (schlechten verdorbenen Rechtssache), der *Causa ardua sive major*, und den *Res altioris indaginis* (die näherer Untersuchung bedürfen oder auch vor ein höheres Gericht gehören), der unerledigten Sache, *quae in suspenso est*, den im alten Civilrecht nicht begriffenen Rechtssachen, *Variae causarum figurae*, den rechtlich begünstigten Sachen, *Causae privilegiatae*.

266. Von der Verbindung, dem Zusammenhang der Rechtssachen, *Connexitas*, *Continentia causarum*, dem Zusammentreffen derselben, *Concursus causarum*, von der durch die Verhandlung über die Hauptsache veranlassten Zwischensache, *Causa incidens*, der neuen Rechtssache, *Causa nova*, und dem früher nicht berücksichtigten Umstand, *Novum emergens*.

267. Von dem streitigen Recht, der streitigen Sache, *Litigiosum*, dem Rechtsstreit, *Lis*, und allgemeinere, denselben betreffende Gegenstände, dessen Unbequemlichkeiten, ungewissen Ausgang, u. s. w.

268. Von der streitenden Partei, *Litigator*, *Litigans*, der Processsucht, *Pruritus litigandi*, dem muthwilligen Processführer, *Litigator temerarius*, dessen Strafe, u. s. w.

269. Von dem von gerichtlichen Verhandlungen ausgenommenen Rechtsstreit, *Lis exemta*, und dem gewillkürten Process, *Processus conventionalis*.

270. Von der aussergerichtlichen Verfolgung seines Rechts, der eigenen Rechtsprechung, der Selbsthülfe, deren Erlaubtheit oder Unerlaubtheit, *Persecutio juris sui extra judicium*, *Facultas jus sibi dicendi sine judice*, *Autodikia*, *Vindicta privata*, (auch für Privatrache gebraucht); Von dem *Decretum Divi Marci*; (Vgl. *Vis privata*, Z 133).

271. Von der Beschlagnahme, *Manus injectio*, und dem Vertrag darüber, *Conventio manus injectionis*.

272. Von dem Recht sich im Besitz einer Sache zu erhalten, sie zurückzubehalten bis nach der Befriedigung einer Forderung, Retentionsrecht, *Jus retentionis*, im allgemeinen.

273. Von dem einzelnen Personen zustehenden oder sich auf besondere Gegenstände beziehenden Retentionsrecht.

274. Von der Forderung des Ersatzes von einem Dritten, dem Rückanspruch, *Regressus*, im allgemeinen.

275. Von der Privat-Wiederaussöhnung, *Reconciliatio privata.*

276. Von dem Vergleich, der Verhinderung oder Beilegung eines Rechtsstreites durch denselben, *Transactio.*

277. Von der Natur des Vergleichs, dessen Unterschied von der *res judicata*, der Eingehung, den Beweggründen, der Gültigkeit und Wirksamkeit desselben, der *Transactio in causa minorum*, *ex causa falsa*, *Transactio irrita*, *inutilis*, *jurata*, *judicialis*, *super re judicata*, *post rem judicatam*, *etc.*

278. Von der Aufhebung, Umstossung, Zurücknahme des Vergleichs, *Transactionis rescissio*, *retractatio*, im allgemeinen, und den Rechtsgründen dazu, falsche oder neu aufgefundene Urkunden, Vorwände, eine *laesio ultra dimidium*, eine *laesio enormis*, eine *evictio.*

279. Von dem Versuch der Güte zum Vergleich unter den Parteien, sowohl durch den ordentlichen Richter als durch besonders dazu bestimmte Behörden, *Compositio amicabilis*, *Tentamen concordiae inter litigantes*, den Friedensgerichten, *Judicia pacis*, zur Stiftung von Vergleichen, den Vergleichseinrichtungen in einzelnen Ländern.

280. Von dem Vergleich zur Entscheidung eines Rechtsstreits durch Schiedsrichter, *Compromissum*; von den Schiedsgerichten und ihrer Anwendbarkeit im allgemeinen, der Gerichtsbarkeit der Schiedsgerichte, *Jurisdictio compromissaria*, dem *Compromissum super re judicata.*

281. Von dem Schiedsrichter, *Arbiter*, *Arbitrator*, *Vir bonus*, dem von beiden Parteien gewählten Schiedsrichter, *Arbiter compromissarius*, dem Obmann, *Superarbiter.*

282. Von den Verhandlungen vor dem Schiedsgericht, dem Ausspruch des Schiedsrichters, ***Arbitrium, Arbitratus boni viri***, ***Laudum***, und den Wirkungen desselben.

283. Von der Entscheidung durch Schiedsgerichte nach Englischem Recht, ***Law of arbitration, of awards***, dem Schiedsrichter, ***Arbitrator***, und dem schiedsrichterlichen Ausspruch, ***Arbitration; Award.***

284. Von dem Loos, ***Sors***, ***Sortitio, Judicium sortis***, zur Entscheidung streitiger Rechtsansprüche und bei Rechtsgeschäften überhaupt.

---

285. Einleitungsschriften zu dem gerichtlichen Verfahren in Rechtsstreitigkeiten, zu dem Process; von den Arten desselben, von dem ***Processus secularis et ecclesiasticus***, dem ***Processus irregularis***, ***tumultuarius***, ***unilateralis*** (einseitigem Process).

286. Von dem gerichtlichen Verfahren in Rechtsstreitigkeiten, dem Process, dem Civil- und Criminalprocess gemeinschaftlich, dem Civil- oder bürgerlichen Process allein, dem gemeinen, Römisch-deutschen, Deutschen, dem ordentlichen Process, ***Processus***, ***Processus judiciarius, Processus civilis et criminalis***, ***Processus forensis***, ***Processus ordinarius***, ***ordinarius communis***, ***juris scripti et non scripti***, ***latino-germanicus***, ***Ordo judiciorum***, ***judiciarius***, ***Modus procedendi praxis judiciariae***, ***Practica***, ***Practica judiciaria forensis***, ***Praxis forensis***, ***fori Germanici;*** (Vgl. X, 566).

287. Anleitungen zum Process nach Canonischem Recht, nach dem zweiten Buch der Decretalen.

288. Anleitungen zu dem Process der ersten und zweiten Instanz, ***Processus primae et secundae instantiae***, der ersten Instanz allein oder dem Process vor den Untergerichten.

289. Anleitungen zur gerichtlichen Praxis, zu schriftlichen Ausarbeitungen in derselben, Formularien dafür, Sammlungen gerichtlicher Acten zum Studium des Processes.

290. Fingirte Civil- und Criminalprocesse und Untersuchungen als Darstellungen des gerichtlichen und Inquisitionsverfahrens.

291. Populäre Anleitungen zum Process

292. Vermischte Beiträge. Controversen zu der Lehre von dem Process.

293. Von den Mängeln, Gebrechen, Missbräuchen der Processe, den Fehlern in Führung derselben, deren Verbesserung und Abstellung, der Verminderung, Beschleunigung, Abkürzung, Verzögerung der Rechtsstreitigkeiten und Processe, *Litium, Processuum abbreviatio, protractatio, retardatio, etc.*

294. Von den Quellen des Deutschen Processes und Sammlungen derselben.

295. Von dem Reichsprocess, dem Process an den höchsten Reichsgerichten, der reichsgerichtlichen Praxis, *Processus imperialis, Imperii, Praxis supremorum Imperii tribunalium.*

296. Von dem Reichscammergerichtsprocess, Cammerprocess, *Processus camerae imperialis, Processus judiciarius cameralis, Praxis camerae imperialis, Praxis cameralis.*

297. Von dem Reichshofrathsprocess, der Reichshofrathspraxis, *Processus imperialis aulicus, Praxis imperialis aulica.*

298. Formularien für den Process an den höchsten Reichsgerichten oder einem derselben, Formularien der Reichscammergerichtscanzlei.

299. Von dem Process in den Staaten der Oesterreichischen Monarchie.

300. Von dem Process in den Deutschen Bundesstaaten, Bayern — Sachsen.

301. Von dem Process in den Staaten der Preussischen Monarchie.

Von den Personen im Process und dem Eigenthum des Rechtsstreits.

302. Von den verschiedenen Personen welche bei Processen vorkommen. den Haupt- und Nebenpersonen,

Personae in judicio principales et minus principales, allen oder mehreren derselben gemeinschaftlich, dem Richter, Kläger, Beklagten, Advocat, Anwalt u. s. w. *Judex*, *Actor*, *Reus*, *Advocatus*, *Procurator*.

303. Von dem Kläger, *Actor*, dem Beklagten, *Reus*, und deren gegenseitigen Rechtsverhältnissen, dem gleichen Rechte beider, oder der Begünstigung, dem Vorzug des Beklagten, *Favor reorum*, *Praerogativa rei prae actore*, der Verwandlung des Klägers in den Beklagten und umgekehrt, der Rechtsregel »*Actor sequitur forum rei*« (des Beklagten), u. s. w.

304. Von der *bona fides* des Klägers, der Sicherheitsleistung desselben oder des Beklagten, namentlich durch Bürgschaft, *Cautio*, *Satisdatio actoris et rei in processu civili*, *Cautiones litigantium, in judicio praestandae*, dem von ihnen abzulegenden Eid gegen Gefährde, *Juramentum calumniae*, und gegen Bosheit, *Juramentum malitiae*.

305 Von den Rechtssachen der Armen, *Causae pauperum*, dem einer Partei zustehenden Armenrecht, *Jus pauperum*, dem Beweis der Armuth, der Beschwörung derselben, *Probatio paupertatis*, *Juramentum paupertatis*, dem Armenrecht an dem Reichscammergericht im allgemeinen und namentlich in Beziehung auf die Juden (die davon ausgeschlossen waren).

306. Von dem Eigenthum eines Rechtsstreits, *Dominium litis*, den Streitgenossen, *Consortes litis*, der den Parteien obliegenden Legitimation zur Sache, *Legitimatio ad causam*, der Einrede der fehlenden Legitimation, *Exceptio legitimationis ad causam*, der Legitimation zum Processe, welche den für einen Anderen auftretenden Advocaten, Procuratoren, Vormündern u. s. w. obliegt, *Legitimatio ad processum*, dem falschen Procurator der sich nicht legitimiren kann, *Procurator falsus*, und dessen Verhältniss zu dem *Dominus litis*.

307. Von der Streitankündigung, der Einladung eines Dritten zur Theilnahme an einem Rechtsstreit, *Litis denunciatio*, *Denunciatio litis*.

308. Von der Dazwischenkunft eines Dritten im Laufe eine Rechtsstreits, *Interventio.*

309. Von dem Uebergang der Klagen auf den Rechtsnac folger, den Erben, *Transitio et Transmissio actionum* der Fortsetzung oder Wiederaufnahme des Recht streits durch den Rechtsnachfolger einer der streite den Parteien, *Reassumtio litis.*

310. Von der Verzichtleistung auf den Rechtsstreit, *Renu ciatio litis*, dem Aufgeben desselben, *Derelictio liti Desertio litis civilis, Lis derelicta, Eremodicium* dur Nichterscheinen vor Gericht.

311. Von der Veräusserung eines Rechtsstreits, einer stre tigen Sache, *Alienatio litis, litigiosi*, dem Erwerb ein Antheils an dem künftigen Gewinn eines Rechtsstreit *Redemtio litis*, der Abtretung der Klagen, *Cess actionum.*

312. Von der Verjährung der Klagen, *Praescriptio actionum* von dem Verfall der Klagen nach Französischem Rech *Péremption d'instance*, *Peremtio instantiae.*

Von den Klagen und Einreden.

313. Von den Klagen und Einreden gemeinschaftlich, de *Actiones*, *Condictiones*, *Vindicationes* und *Exceptione*

314. Von den Klagen, *Actiones.*

315. Tabellarische Uebersichten der Klagen.

316. Von den verschiedenen Arten der Klagen, der Ei theilung derselben.

317. Vermischte Beiträge zur Lehre von den Klagen un Einreden, Controversen.

318. Von den Klagen nach dem alten Civilrecht, *Action civiles*, den alten Klagformeln, *Actiones legis*, der *Le Aebutia* zur Aufhebung der *Legis actiones*, den au Verordnungen der Magistrate gegründeten Klagen *Actiones honorariae sive praetoriae et aediliciae.*

319. Von den ehemaligen *Actiones bonae fidei et stricti juris* wobei das Rechtsverhältniss nach Inhalt und Absich des Geschäfts, nach Billigkeit, oder aber im Gegenthei

bloss nach der gesetzlichen Form zu beurtheilen war, dem Unterschied und practischen Nutzen derselben

320. Von den Klagen in so fern sie entweder nach gesetzlicher Bestimmung oder nach der Analogie angestellt werden, *Actiones directae vel utiles*: in so fern sie sich auf wesentlich in dem Rechtsverhältniss liegende Ansprüche beziehen, oder auf zufällig daraus hervorgehende, Gegenansprüche u. s. w. betreffen, *Actiones directae vel contrariae*.

321. Von den eine Vorfrage betreffenden, und im besonderen auf Anerkennung eines *status* gerichteten Präjudicialklagen, *Actiones praejudiciales*.

322. Von den *Actiones in rem et in personam*, den Vindicationen und Condictionen gemeinschaftlich.

323. Von den dinglichen Klagen (auf Anerkennung eines dem Kläger absolut zustehenden Rechts), *Actiones in rem. reales*.

324. Von der Eigenthumsklage, Zurückforderung des Eigenthums von dem Besitzer, *Vindicatio*, *Rei vindicatio*, und wem sie zustehe, Römischer Vindicationsprocess.

325 Von der Prätorischen Eigenthumsklage, der *Actio Publiciana in rem;* von der Deutschen *Vindicatio rerum mobilium*, und der sich darauf beziehenden Rechtsregel »Hand muss Hand wahren.«

326. Von den persönlichen (unmittelbar auf die Leistung einer bestimmten Person gerichteten) Klagen, *Actiones in personam sive personales*.

327. Von den persönlichen Klagen auf eine bestimmte Leistung, auf Uebertragung des Eigenthums von Seiten des Beklagten an den Kläger, *Condictiones*.

328. Von den verschiedenen Arten von Condictionen, von der *Condictio ex moribus*, *Actio moribus data*, der auf ein Gewohnheitsrecht in Abweichung von den gesetzlichen Bestimmungen gegründeten Klage; der *Condictio ex lege*, der Klage aus einem besonderen Gesetz, im allgemeinen; den angeblichen *Condictiones praetoriae;* der *Condictio ex canone,* der Klage nach einer Vorschrift des Kirchenrechts.

329. Von der *Condictio sine causa*, auf Zurückgabe der ohne hinreichenden Rechtsgrund übergebenen Sache; der *Condictio causa data, causa non secuta*, auf Zurückgabe des wegen einer Voraussetzung oder zu einem Zwecke Gegebenen, wenn diese nicht Statt gefunden haben; der *Condictio ob turpem vel injustam causam*, auf Zurückgabe der mit dem Bewusstsein einer damit verbundenen Schändlichkeit oder Ungerechtigkeit empfangenen Sache.

330. Von der *Condictio certi, si certum petetur*, Forderung eines bestimmten Gegenstandes in Natur; der *Condictio triticiaria*, Forderung eines bestimmten Gegenstandes oder des Werthes desselben.

331. Von den *Actiones mixtae*, dinglichen zugleich auf persönliche Leistung gerichteten Klagen, oder Klagen auf Entschädigung und Privatstrafe, *(actiones rei persecutoriae et poenales)*; von den *Actiones mixtae duplicium judiciorum*, dem *Judicium duplex*, wobei sich Kläger und Beklagter in gleicher Lage in Bezug auf etwaige richterliche Verurtheilung befinden.

332. Von den persönlichen Klagen mit Hinzufügung einer näheren Bezeichnung des Grundes, Zweckes oder einer bestimmten Eigenschaft, *Actiones adjecticiae qualitatis*; den Klagen ohne besonderen Namen und fest bestimmten Gegenstand, die in Ermangelung einer vorhandenen Klagformel für besondere Fälle eingeführt wurden, *Actiones in factum*; den *Actiones praescriptis verbis*, Klagen auf Erfüllung einer urkundlich übernommenen Verbindlichkeit, die auch *actiones in factum* waren; den persönlichen Klagen je nachdem sie *ex lege* oder *ex facto obligatorio* des Beklagten entsprangen, *Actiones dativae* und *nativae* des Römischen Rechts; den persönlichen Klagen die unter gewissen Umständen auch gegen den dritten Besitzer gerichtet werden können, *Actiones in rem scriptae*.

333. Von der Klage auf das Vorlegen, Vorzeigen einer beweglichen Sache, auf das Herausgeben der Sache selbst, *Actio ad exhibendum*, von dem Editionsgesuch

gerichtet auf die Vorlegung von Urkunden, Acten, *Editio instrumentorum*, *instrumentorum communium*, *actorum*, *de Edendo.*

334. Von den Klagen um das durch eine unerlaubte Handlung entzogene Seinige oder Ersatz dafür zu erhalten, *Actiones rei persecutoriae*, der Prätorischen Klage wegen Zwangs auf Zurückgabe des Abgenöthigten oder Schadenersatz, *Actio quod metus causa*, der Prätorischen Klage des durch *dolus* Verletzten auf das *id quod interest*, *Actio de dolo*, den Klagen auf Entschädigung nach richterlichem Ermessen, *Actiones arbitrariae*, den Klagen auf Privatstrafe, *Actiones poenales*, den jedem aus dem Volk im allgemeinen Interesse zustehenden Pönalklagen, *Actiones populares.*

335. Von den Klagen auf Aufhebung eines eingegangenen Geschäfts, auf Wiederherstellung oder Wiedereinsetzung, *Actiones rescissoriae*, *restitutoriae;* von den Klagen zur Widerrufung einer Veräusserung, *Actiones revocatoriae.*

336. Von den auf angestellte Klage erfolgten Geboten oder Verboten des Prätors im allgemeinen, *Interdicta.*

337. Von den Einreden, gerichtlichen Einwendungen im allgemeinen, *Exceptiones.*

338. Von der Beschaffenheit der Einreden und besonderen Einreden allgemeinerer Natur, denen des Anwalts, *Exceptiones procuratoriae*, der mangelnden Legitimation, *Exceptio legitimationis*, zur Ablehnung und zum Aufschub des Rechtsstreits, *Exceptiones declinatoriae et dilatoriae*, erhaltener Frist, *Exceptio moratoria*, für immer dauernde und das Klagerecht zerstörende, *Exceptio perpetua*, *peremtoria*, wegen geendigten Rechtsstreits und Processverhindernde Einreden, *Exceptiones litis finitae*, *litis ingressum impedientes*, Einreden nach gefälltem Urtheil, *Exceptiones post sententiam opponi solitae*, Einrede der Verjährung, *Exceptio praescriptionis*, Einrede des aus Furcht oder Zwang Geschehenen, *Exceptio quod metus causa*, der Verkehrtheit, *Exceptio praeposterationis*, Einrede der Thatsache, des fehlenden Rechtes und der Unstatt-

haftigkeit der Klage, *Exceptio facti sive intentionis*, Einrede in Bezug auf das Recht eines Dritten, *Excepti[o] jus tertii concernens*, Einrede des Eigenthums geg[en] den vindicirenden Kläger, *Exceptio dominii* und *Co[n]travindicatio*, Einrede des nicht erfüllten Vertrags, *Ex[c]eptio non adimpleti contractus*, Einrede rechtlich[en] Erwerbs einer Sache, *Exceptio rei venditae et tradita[e]*.

Von den Parteihandlungen und der richterlich[en] Leitung des Processes.

339. Von den Vorläufern des Processes, *Antecursoria pr[o]cessus judiciarii*, dem Erbieten zum Rechtsstreit, *O[b]latio ad litem*.

340. Von dem Streitstand, *Status controversiae et causa[e]*, der Erforschung und Begründung desselben, der B[e]rechtigung zur Klage, der Ermittelung der Wahrh[eit] im Process.

341. Von der Klagschrift, dem Klaglibell im allgemeine[n], *Libellus*, *Libellus actionis*

342. Von der Behandlung und dem Inhalt der Proces[s]schriften, der Entwerfung der Klagschrift, *Libelli co[n]ceptio et formatio*, der Geschichtserzählung, *Speci[es] facti*, den üblichen Clauseln und namentlich der *Cla[u]sula salutaris* zu Ausdehnung der richterlichen Thätig[]keit über die Gränzen des Gesuchs, dem Bemühe[n] den Richter zum Voraus einzunehmen, *Libellus praeoc[]cupationis*.

343. Von dem besonderen Inhalt der Klagschrift, der Form, Moralität, Anwendung, Auswahl der Klagen, den nut[z]los, unrichtig angestellten, beschränkten Klagen, u. s. w., den Fehlern der Klagschrift, und der Aenderung, Verbesserung der Klagschrift und der Klagen, de[r] Widerrufung von dem Anwalt begangener Irrthümer.

344. Von der Concurrenz und Häufung der Klagen, *Actionum concursus et cumulatio*.

345. Von der Forderung in der Klagschrift, dem Gesuch, *Petitio*, *Petitum*, und verschiedene dasselbe betreffend[e] Gegenstände, der Forderung über die Gebühr, Mehr-

forderung, *Plus petitio, Pluris petitio*, der Forderung des Doppelten, *Petitio dupli*, der auf das Eine oder das Andere gestellten Forderung, *Libellus alternativus*, dem auf Abweisung der Klage oder Appellation gerichteten Gesuch.

346. Von dem Anfang des gerichtlichen Rechtsstreits, *Litis judicialis initium*, der Einbringung der Klage, der Ueberreichung der Klagschrift, *Oblatio libelli*, und den Wirkungen der Ueberreichung hinsichtlich der Anhängigkeit des Rechtsstreits, dieser selbst, *Litispendentia*, der richterlichen Verfügung des Processes, *de decernendis processibus*, der Instruction des Processes, und der richterlichen Thätigkeit, dem Benehmen des Richters mit den Parteien in allgemeinerer Hinsicht.

347. Von dem so genannten *Processus extrajudicialis* am Reichscammergericht auf einseitiges Anbringen des Klägers ehe der Beklagte in Kenntniss gesetzt wurde, den Extrajudicialbescheiden, *Decreta Camerae imperialis extrajudicialia*, und Formeln derselben; von dem Berichtsprocess, *Processus informativus*, namentlich bei den höchsten Reichsgerichten, und der Berichtsauslösung, *Redemtio literarum informatoriarum.*

348. Von der Einlassung auf die Klage, der so genannten Kriegsbefestigung, *Litis contestatio* im allgemeinen.

349. Geschichte der *Litis contestatio* nach Römischem und neuerem Recht; *Litis contestatio* in Bezug auf einzelne Gerichte und Landesrechte; besondere die *Litis contestatio* betreffende Gegenstände.

350. Von der Gewähr welche der Kläger dem Beklagten gegen eine zukünftige Klage von Seiten eines Dritten leistet, *Guaranda.*

351. Von der Widerklage, *Reconventio*, im allgemeinen, und einzelnen dieselbe betreffenden Gegenständen, der *Cautio pro reconventione*, der gegenseitigen Forderung oder Gegenforderung, *Petitio mutua*, und in wie fern sie von der Widerklage verschieden sey.

352. Von den richterlichen Bescheiden, *Decreta*, im allgemeinen und einzelnen; von dem *Decretum interimisti-*

cum, *confirmatorium*, *ambitiosum*, (erschlichener, ei Partei begünstigender Bescheid).

353. Von der Zusendung der Decrete an die Betheiligte *Insinuatio.*

354. Von der gerichtlichen Ladung im allgemeinen, *Citati Citatio judicialis.*

355. Einzelne die Ladung betreffende Gegenstände, Not wendigkeit, Gültigkeit, Erfordernisse, Form, Zwe und Wirkungen derselben, *Citatio symbolica per tes ram fissam*, Kerbholz, Bergholz, *Citatio realis* dur zwangsweise Führung des Geladenen vor Geric *Citatio subsidiaria* durch Vermittelung einer ander Behörde, *Citatio extraordinaria*, *Citatio ad reassume dum* zur Fortsetzung des Processes durch die Recht nachfolger, u. s. w. Behörde von welcher die Ladu ausgeht und Competenz derselben, Personen welc geladen werden, Vorladung eines Dritten zum Recht streit, *Adcitatio tertii ad litem*

356. Von dem zur Vornahme einer gerichtlichen Handlu anberaumten Tag, der Tagesfahrt, Tagsatzung, *Te minus (judicialis)*, der Frist, *Comperendinatio*, de Frist oder Erweiterung der Frist, *Dilatio*, der geset lichen Frist, *Terminus legalis*, der engen Frist, *Term nus angustus*, und deren Wirkungen.

357. Von dem *Terminus* oder *Dies Saxonicus*, einer Fri von 45 Tagen, der achttägigen und siebentägige Sächsischen Frist, *Octiduum*, *Septiduum.*

358. Von den Nothfristen, *Termini fatales*, *Dies fatales*, *Fa talia*, deren Ablauf, Versäumniss, *Lapsus fatalium* Verlängerung, *Prorogatio fatalium*, u. s. w.

359. Von der Erscheinung vor Gericht, *Comparitio*, der *Com paritio personalis*, *per procuratorem*, der (besonders be den Römern üblichen) Sicherheitsleistung vor Gericht z erscheinen, *Vadimonium*, dem Nichterscheinen vo Gericht, *Desertio vadimonii*, den *Excusationes legitim eorum qui in judicium non veniunt*, dem Nichterschein der beiden Parteien vor Gericht am bestimmten Term

der vereitelten Tagesfahrt, *Circumductio termini*, *Terminus circumductus.*

0. Von dem Nichterscheinen der Parteien vor Gericht oder dem Ungehorsam, *Contumacia*, *Contumacia judicialis*, dem Ungehorsam gegen die richterlichen Verfügungen im allgemeinen und einzelnen, *Contumacia non respondentis*, *Coërcitio contumaciae*, *Poena contumaciae*, Contumacialprocess, *Processus in contumaciam* namentlich bei den höchsten Reichsgerichten, Entschuldigungsgründe, Rechtfertigung des Ungehorsams, *Causae contumaciam excusantes*, *Purgatio contumaciae.*

1. Von den den Parteien vorgelegten Fragen, *Interrogationes in jure*, deren Anwendung nach Römischem und Deutschem Recht.

2. Von der Angabe der Wahrheit, den Behauptungen und Abläugnungen vor Gericht, dem Geständniss, *Confessio*, *Confessio civilis*, *in causa civili*, *judicialis*, *extrajudicialis*, dem unter gewissen Beschränkungen abgelegten Geständniss, *Confessio qualificata*, u. s. w. dem Abläugnen, *Inficiatio*.

3. Von der Beweisführung im allgemeinen, der Bescheinigung oder dem Beweis im summarischen Process, *Demonstratio*, und dem feierlichen Beweis, *Probatio*, gemeinschaftlich, deren Unterschied, und den Demonstrationen allein.

4. Von dem eigentlichen Beweis, *Probatio*, im allgemeinen, dem gerichtlichen Beweis, *Probatio judicialis*, dem Beweis und der Vermuthung gemeinschaftlich.

55. Von der Beweislast, *Onus probandi*, der Beweisfrist, *Terminus probatorius.*

56. Von der Beschaffenheit eines Beweises in Bezug auf Vollständigkeit, Mängel, u. s. w. dem halben Beweis, *Probatio semiplena*, dem besseren Beweis, *Probatio melior*, der Umkehrung des Beweises gegen den Beweisführenden oder auch Umkehrung des Streitstandes gegen die Gegenpartei, *Antistrephusa*, der Collision der Beweise, dem im Voraus, sogleich gelieferten oder schleunigen Beweis, *Probatio anticipata*, *in continenti*,

dem Beweis zu ewigem Gedächtniss (ehe die Beweismittel verloren gehen), ***Probatio ad perpetuam rei memoriam.***

367. Von dem Beweis des Herkommens, dem Beweis durch Sprüchwörter, durch Urkunden, Diplome, deren Abschriften, durch Urkundenbücher ***Probatio instrumentalis, per documenta archivalia, per exempla sive copias documentorum, per diplomataria.***

368. Von dem Beweis durch Zeugen, ***Probatio per testes***, den ihnen vorzulegenden Beweisartikeln, Satzstücken, ***Articuli probatorii, probatoriales, positionales***, dem ***Directorium articulis probatoriis annexum***, den nachgetragenen oder neuen Beweisartikeln, Beweispuncten, ***Articuli additionales vel novi***, den zerstörenden oder ablehnenden Beweisartikeln, ***Articuli elisivi***, den dem Gericht von einer Partei übergebenen Fragestücken zur Vernehmung der Zeugen, ***Interrogatoria.***

369. Von dem Beweis zur Gewissensvertretung um einen Eid zu vermeiden, ***Probatio jurisjurandi causa suscepta, Probatio pro exoneranda conscientia***, dem Beweis durch Eid, ***Probatio per juramentum***, durch Eideszuschiebung, ***Probatio per juramenti delationem***, dem Beweis zu Vermeidung eines Meineids, ***Probatio pro evitando perjurio***, dem Beweis gegen einen abgelegten Eid, ***Probatio contra praestitum juramentum.***

370. Von dem Beweis einer Behauptung oder einer Verneinung, ***Probatio affirmationis vel negativae***, dem Beweis anderartiger Verhältnisse allgemeiner Natur.

371. Von dem Gegenbeweis, ***Reprobatio.***

372. Von dem Augenschein, der Besichtigung, ***Inspectio ocularis, Fides oculata, Judicium oculare***, und dem daraus fliessenden Beweis.

373. Von dem Beweis vom Hörensagen, ***Probatio de auditu***; von dem offenbar Bekannten, Offenkundigen, ***Notorium.***

374. Von der Wahrscheinlichkeit bei Beurtheilung eines Rechtsverhältnisses, ***Probabilitas***, der Vermuthung, ***Praesumtio***, der Rechtsvermuthung welche einem Beweis gleich geachtet wird, aber den Beweis des Ge-

gentheils noch zulässt, *Praesumtio juris*, der unbedingten Rechtsvermuthung, die für Gewissheit angenommen wird, und den Beweis des Gegentheils ausschliessen soll, *Praesumtio juris et de jure.*

375. Von den Gränzen der richterlichen Thätigkeit den Parteihandlungen gegenüber, der Ergänzung derselben, *Supplementum judicis in causis partium*, *Officium judicis suppletorium*, *Judex vices partium et advocati supplens*, *procedens ex officio in causa civili*, *etc.*

376. Von dem Schluss einer Rechtssache, dem Actenschluss, *Conclusio causae*, *in causa*, *actorum*; von der Aufhebung des Actenschlusses, *Rescissio conclusionis in causa.*

Von dem Urtheil, der Vollziehung desselben, und den Kosten.

377. Von der Vorbereitung des Urtheils im allgemeinen, *Praeparatoria judiciorum*, dem vorläufigen Urtheil in Bezug auf eine wichtigere Rechtssache, *Judicium perlusorium* oder *prolusorium*, den Provisionalverfügungen, *Sententiae provisionales sive praejudiciales*, den Zwischenurtheilen, *Sententiae interlocutoriae*, *Interlocutoria*, dem Endurtheil, *Sententia definitiva*, deren Unterschied und einzelnen dieselben betreffenden Gegenständen, dem Urtheil über Nebenpuncte.

378. Von dem Urtheil, dessen Vollziehung und den Rechtsmitteln dagegen, auch anderen Processhandlungen gemeinschaftlich.

379. Von dem Urtheil im allgemeinen, *Sententia*, *Judicium*, *Sententia in causa civili*, dem in Rechtskraft übergegangenen Urtheil, der durch Urtheil entschiedenen Sache, *Res judicata.*

380. Von der Entscheidung der Rechtsfälle, *Decisio casuum*, und verschiedenen dieselbe betreffenden Gegenständen, der Entscheidung nach dem Gesetz, nach dem Sinn des Gesetzes, *ex argumento legis*, nach der Analogie, dem Concurs von Rechten bei der Entscheidung, der auf Actenstücke oder sonstige Ueberzeugung gegründeten Entscheidung, der Berücksichtigung der Klage

und der Klagschrift bei dem Urtheil, der *Judicatio ex temporalis*, der *Sententia gratiosa*, dem Durchgreifen, *Decisio casuum pro auctoritate.*

381. Von den Entscheidungsgründen, *Rationes decidendi* im allgemeinen und einzelnen dieselben betreffenden Gegenständen.

382. Von der Uebereinstimmung oder Verschiedenheit, dem Widerspruch der Urtheile in einer Sache, *Sententiae conformes*, *diversae*, *contrariae*, den drei übereinstimmenden Urtheilen, *Sententiae tres conformes*, dem Urtheil bei abweichenden Ansichten der Mitglieder des Gerichts.

383. Von der Veränderung oder Festigkeit des Urtheils, der Verbesserung eines eigenen Urtheils, der Erklärung eines dunkelen Urtheils, dem Erklärungs- oder Erläuterungs-Urtheil, *Declaratio sententiae*, *Sententia declaratoria.*

384. Von dem Urtheil in verschiedenen besonderen Beziehungen, *Sententia alternativa*, *conditionalis*, *confirmatoria*, *divisoria*, dem Urtheil in Beziehung auf das Interesse, auf Früchte, Verwendungen, Zinsen, dem Urtheil mit Rücksicht auf besondere Personen.

385. Von der Publication des Urtheils, *Cod. VII*, *44*, *de sententiis ex periculo recitandis;* von der Mittheilung der Relationen, der Entscheidungsgründe an die Advocaten oder Parteien, der Entfernung der Entscheidungsgründe von den Acten.

386. Von dem Urtheil in so fern es in Rechtskraft übergeht oder nicht, ob ein ungerechtes Urtheil rechtskräftig werde, dem Ansehen, der Macht des in Rechtskraft übergegangenen Urtheils, *Auctoritas*, *Vis rei judicatae*, der Vernichtung der Rechtskraft, *Rescissio rei judicatae*, den Wirkungen des Urtheils, des rechtskräftigen Urtheils gegen Dritte die am Rechtsstreit keinen Theil genommen haben, oder in fremden Ländern, der Klage auf Vollziehung des Urtheils, *Actio judicati*, und der Einrede des rechtskräftigen Urtheils gegen fernere Angriffe, *Exceptio rei judicatae.*

7. Von der Wiederaufnahme einer auf einen Eid, Meineid hin entschiedenen Sache.

8. Von der Vollziehung, Vollstreckung des Urtheils, der Hülfsvollstreckung, *Executio, Executio sententiae, rei judicatae, civilis*, im allgemeinen.

9. Von einzelnen Beziehungen der Hülfsvollstreckung, *Executio provisionalis, parata, manu militari facta (ad Dig. 6, 1, 68), privilegiata, citra processum, subsidiaria, sententiae alienae, contra tertium, Jus exequendi, Terminus executivus, Executionis pecunia*, Hülfsgeld oder Kosten der Hülfsvollstreckung.

0. Von den Hindernissen der Hülfsvollstreckung, den Gründen zum Aufschub oder zur Verweigerung derselben, ungerechtes oder nichtiges Urtheil, Rechtsmittel gegen die Hülfsvollstreckung, Appellation, und ob, während sie anhängig, die Hülfsvollstreckung erlaubt sey, Einreden gegen die Hülfsvollstreckung.

91. Von dem obsiegenden, gewinnenden Theil, *Victor litis*, den Kosten des Siegs, *Expensae victoriae*, und den Kosten des Rechtsstreits, den Processkosten überhaupt, *Sumtus litis, Expensae litis, civiles, judiciales, judiciorum.*

92. Von der Verurtheilung in die Kosten, *Condemnatio in expensas*, der Vergütung, Wiedererstattung der Kosten, *Refusio, Restitutio expensarum litis*, der Ausgleichung der Kosten, *Compensatio expensarum.*

93. Von den Gerichtsgebühren, Gerichtskosten, Sporteln, *Sportulae, Sportulae judiciales*, der Einforderung derselben, *Actio condicticia de sportulis*, der Erleichterung der Sportellast, *Levamen oneris sportularum*, der Aufhebung der Sporteln.

94. Von den durch Nebenhandlungen im Process entstehenden Kosten, den Gebühren der Sachverständigen, Zeugen u. s. w.

Von den summarischen Processen.

395 Von der *Cognitio summaria*, dem *Summatim cognoscere* des Römischen Rechts, von den nach neuerem Recht

kurz zu erledigenden Rechtssachen, *Causae summaria* und dem Verfahren in denselben, dem summarische Process, *Processus summarius*, dessen Unterschied v dem ordentlichen Process, den verschiedenen Art desselben gemeinschaftlich, dem *Processus summar issimus.*

396. Einzelne den summarischen Process betreffende Ge genstände, Anrufung des Richters, *Imploratio judici* Urtheil, *Judicium summarium.*

397. Von dem Process über geringfügige Rechtssachen na mentlich nach Sächsischem Recht, *Processus causaru minimarum, Judicium rerum exiguarum.*

398. Von der Aufforderung zur Klage, der Vorklage, de Provocationsprocess, *Provocatio ad litem, Process provocatorius, Remedia provocatoria*, deren Begrün dung, der Aufforderung zur Klage wegen Aussprengun eines nachtheiligen Gerüchts, *Provocatio ex lege diff mari, Judicium provocatorium ex lege diffamari, Ac diffamatoria vel ex lege diffamari, Remedium ex le diffamari*, der Aufforderung zur Klage wegen Verzö gerung derselben zum Nachtheil des künftigen Bekla ten, *Provocatio ex lege si contendat, Remedium ex le si contendat*, dem *Forum competens provocationum lege diffamari et lege si contendat.*

399. Von der richterlichen Beschlagnahme, dem Beschla zur Sicherung fremder Ansprüche, der Verhaftun *Arrestum, Arrestatio*, dem Recht der Beschlagnahme der Verwahrung, des Einhalts, *Jus arresti, detention sistendi*, dem Arrestprocess im allgemeinen, *Process arresti*, dem Arrestprocess bei den Reichsgerichten den Reichsgesetzen darüber, dem *Arrestum Saxonicu*

400. Von dem Gegenstand des Arrests, Sachen oder Pe sonen, und besonderen Beziehungen desselben, *Arre tum rerum, reale, in bonis feudalibus, personale, fo rensis sive extranei, tacitum, innocuum*, mit Ueber gabe zur Verwahrung, *Arrestum sequestrum*, der Ge richtsbarkeit und dem Gerichtsstand in Arrestsachen *forum rei sitae, privilegiatum*, der Rechtfertigung de

Arrests, Verweigerung desselben, ***Justificatio arresti, Denegatio arresti***, dem Arrest in Streitigkeiten der Fürsten, dem Arrest und den Repressalien gemeinschaftlich.

[4]01. Von dem Mandatsprocess, ***Processus mandati***, den richterlichen Befehlen, ***Mandata, Mandata judicialia***, (was aber auch gerichtliche Vollmachten bedeutet, (Vgl. Y, 931), namentlich denen der höchsten Reichsgerichte, den bedingten und unbedingten gerichtlichen Befehlen, ***Mandata cum et sine clausula;*** von den Befehlen des Reichscammergerichts zur Erfüllung einer Auflage, ***Sententiae paritoriae in Camera imperiali usitatae.***

[4]02. Von dem gerichtlichen Verbot, Einhaltsbefehl, ***Inhibitio, Inhibitio judicialis***, dem Inhibitivprocess, ***Processus inhibitivus***, namentlich in Sachsen.

[4]03. Von dem Executivprocess im allgemeinen, ***Processus executivus, executionis.***

[4]04. Von den Fällen in welchen der Executivprocess Anwendung findet, und einzelnen denselben betreffenden Gegenständen.

[V]on dem Besitzesprocess und dessen Verhältniss zu dem Eigenthumsprocess; von dem Lehensprocess.

405. Von dem streitigen Besitz, ***Possessio litigiosa***, der Störung im Besitz, ***Turbatio possessionis***, der Sicherheitsleistung dagegen, ***Cautio de non amplius turbando***, der gewaltsamen Entziehung des Besitzes, ***Privatio possessoris violenta, Poena invasorum, L. 7 Cod. unde vi.***

406 Von dem Schutz des Besitzes nach altrömischem Recht, ***Vindiciae***, den Interdicten und analogen Rechtsmitteln des neueren Rechts zum Schutz des Besitzes, ***Interdicta vel Remedia possessoria***, dem ***Interdictum uti possidetis, Interdictum vel Remedium adipiscendae, retinendae, recuperandae possessionis***, dem ***Interdictum unde vi sive de vi et de vi armatà***, dem ***Interdictum quod vi aut clam.***

407. Von der unerlaubten, gewaltsamen Entziehung eine Rechts oder des Besitzes irgend einer Sache nac Canonischem Recht, *Spolium.*

408. Von den bei dem Spolium betheiligten Personen, de *Spoliator*, und dem *Spoliatus*, den besonderen Perso nen in Bezug auf welche ein Spolium Statt findet.

409. Von den Rechtsmitteln der Spoliirten, ***Remedia spo liatorum, Remedium spolii, Actio*** und ***Exceptio spolii*** der Wiedereinsetzung der Spoliirten, ***Restitutio spo liatorum.***

410. Von dem Besitzesprocess, ***Processus possessorius, Ju dicium possessorium***, (was aber auch bloss das Urthe über den Besitz bedeutet), dem ordentlichen un summarischen Besitzprocess, ***Judicium possessorium or dinarium et summarium***, dem summarischen Proces zum Schutz des jüngsten, des gegenwärtigen Besitz stands, ***Manutenentia, Judicium manutentionis, Manu tentio in possessione, Mandatum in manutenendo, Pro cessus possessorius summarius, Processus possessoriu summariissimus***, (auch bloss ***Possessorium summariissi mum, Summariissimum***).

411. Von dem Besitzstand, Besitzrecht, der auf Erlangung Erhaltung oder Wiedererwerbung des Besitzes gerich teten Klage im ordentlichen und summarischen Process dem jüngsten, gegenwärtigen Besitzstand und der Klage zum Schutz desselben, ***Possessorium, Possessorium or dinarium, Possessorium summarium, summariissimum, momentaneum***, dem Unterschied derselben.

412. Von dem Verhältniss der Klage um den Besitzstand, ***Possessorium***, zu der Klage um den Rechtsstand, der Eigenthumsklage, ***Petitorium***, und dieser letzteren allein, der Vereinigung beider Klagen, ***Cumulatio possessorii et petitorii.***

413. Einzelne den Besitzesprocess und namentlich den summarischen betreffende Gegenstände, Ursprung, Natur, Gebrauch und Missbrauch desselben, Berechtigung dazu, Begründung des ***possessorium summariissimum***,

Anwendung der Besitzklagen unter besonderen Umständen, gegen den Fürsten, u. s. w.

14. Von dem Beweis des Besitzes, *Possessionis probatio*, dem Beweis des Eigenthums, *Dominii probatio*, den Einreden, der richterlichen Entscheidung über das *possessorium* allein, über das *possessorium* und *petitorium* gemeinschaftlich, über das *petitorium*, den Rechtsmitteln gegen das Urtheil, *Appellatio in judicio possessorio*, *Lex. un. Cod. VII, 69, si de momentanea possessione fuerit appellatum.*

15. Von der Einweisung in den Besitz durch richterliches Erkenntniss, *Missio in possessionem sive in bona*, *Immissio judicialis*, *Decretum immissoriale*, und den Folgen derselben in verschiedenen Beziehungen, der *Missio in possessionem ex primo et secundo decreto*, dem *Decretum primum et secundum*, durch deren erstes der Prätor nur Besitz, durch das zweite aber volles Eigenthum gab; von der gerichtlichen Ausweisung aus dem Besitz, *Exmissio.*

16 Von den Lehenssachen, *Causae feudales*, den Lehensstreitigkeiten, *Lites feudales*, den Beschwerden der Vasallen, *Gravamina vasallorum*, dem Lehensprocess, *Processus feudalis*, dem Richtsteig Lehenrechts als ältester Quelle dieses Processes, den Klagen und dem Beweis in Lehenssachen, *Actiones feudales*, *Probatio feudalis*, der Execution in Lehenssachen gegen die Lehengüter, *Executio in bona feudalia*, der Appellation in Lehenssachen und an wen sie gehe, *Appellatio in causis feudalibus.*

Von den Rechtsmitteln.

17. Von den Rechtsmitteln im allgemeinen, *Remedia*, *Remedia juris*, den ordentlichen und ausserordentlichen Rechtsmitteln, *Remedia ordinaria et extraordinaria*, den Rechtsmitteln gegen ein Urtheil, gegen ein rechtskräftiges Urtheil u. s. w. *Remedia contra sententiam*, *impugnandi sententiam*, *contra rem judicatam*, *contra*

sententias ob summam litis non appellabiles, contra sententias praejudiciales.

418. Von dem *Remedium provisionale* bei den höchsten Reichsgerichten; *Remedia suspensiva* und *Remedia subsidiaria.*

419. Von der Berufung an ein anderes, an ein höheres Gericht, *Provocatio, Appellatio,* dem Appellationsprocess, Process der zweiten Instanz, *Processus appellationis, appellatorius, secundae instantiae.*

420. Geschichte der Provocation, der Appellation, Erläuterungen der Gesetze des Römischen, des Canonischen Rechts, Provocationen des Deutschen Rechts.

421. Von der Appellation an die höchsten Reichsgerichte und derjenigen in einzelnen Deutschen Staaten.

422. Vermischte Beiträge, Controversen, u. s. w. zu der Lehre von den Appellationen.

423. Von der Natur der Appellation, deren Subject und Object, dem Recht, Missbrauch derselben, u. s. w. *Appellationis natura et indoles, subjectum et objectum, jus, beneficium, onus, abusus, de abusu appellationum tollendo, etc.* von der gerichtlichen (gegen ein richterliches Urtheil gerichteten im Gegensatz zu der aussergerichtlichen) Appellation, *Appellatio judicialis;* von der *Appellatio irregularis.*

424. Von den Personen welche appelliren können; von der Gemeinschaft der Appellation, *Communio appellationis,* dem Beitritt zu der von einem Anderen ergriffenen Appellation, *Adhaesio appellationis;* von der Entsagung und der Aufgebung der Appellation, *Renunciatio appellationis, Desertio appellationis.*

425. Von dem Grund der Appellation oder des Ergreifens eines anderen Rechtsmittels, der Appellationsbeschwerde und deren Gerechtigkeit, dem *Beneficium probandi secundae instantiae, Beneficium »nondum deducta deducam, nondum probata probabo,«* der Zulässigkeit oder Unzulässigkeit der Appellation, der *Appellatio inadmissibilis* und dem richterlichen Decret über die Unzulässigkeit, der *Appellatio illicita, prohibita,* der *Nulli-*

tas appellationis, den *Causae inappellabiles*, der *Appellatio tertia vice non permissa*, der Appellationssumme, *Summa appellabilis*, und namentlich hinsichtlich der Armen bei den höchsten Reichsgerichten, der *Appellatio a minima*.

426. Von dem Richter und dem Urtheil von welchem und dem Richter an welchen appellirt werden kann, *Appellatio ad judicem eundem, ad parem, ad judicem superiorem de cujus jure nondum constat, omisso medio vel per saltum* (mit Uebergehung des unmittelbar höheren Richters oder sprungsweise), *a Caesare male informato ad melius informandum, ab interlocutoriis, a jurejurando, a sententia arbitri, Sententiae inappellabiles, Potestas judicis inferioris circa appellationem.*

427. Von der Einlegung, Einführung und Rechtfertigung der Appellation, *Interpositio, Introductio et Justificatio appellationis, L. 1. Dig. 49, 9, an per alium causae appellationum reddi possunt*, den Formalien oder Solemnien dabei, *Formalia, Solemnia appellationis, Appellatio coram notario et testibus facta, Juramentum appellationis, Appellatio stante pede facta, Tempus utile et continuum ad appellandum, Fatalia appellationis, Decendium appellationis*, den Succumbenzgeldern, *Pecuniae succumbentiae, Mulcta frivole appellantibus in casum -succumbentiae imponenda, Cautio ab appellante praestanda.*

428. Von der von dem Unterrichter auszustellenden Bescheinigung der ergriffenen Appellation oder auch eines anderen Rechtsmittels, den Abschiedsbriefen, *Apostoli, Jus apostolorum, Literae dimissoriae, Literae dimissoriae apostolorum*, und einzelnen dieselben betreffenden Gegenständen.

429. Von der Annahme oder Verwerfung der Appellation, *Receptio, Rejectio appellationis*, der Abweisung der Appellation durch höhere Verfügung, *Remotio appellationis per rescriptum, per rescriptum principis*, der Erkennung des Appellationsprocesses, der Anhängigkeit der Appellationssachen, den Wirkungen der Ap-

pellation, *Effectus appellationis suspensivus, devolutivus et remissivus,* der Suspensivwirkung in besonderer Beziehung, bei der Appellation im summarischen Process, dem Uebergang der Rechtssache an den Richter an welchen appellirt wird, *Devolutio in appellationibus,* den Wirkungen in Bezug auf die von der anderen Partei ergriffenen Rechtsmittel, der Intervention, der Prävention bei der Appellation.

430. Von dem Verhalten der Parteien und des Unterrichters während der Appellation, Verbot des Eingriffs oder Einschreitens, der Innovationen, *Dig. 49, 7, nihil innovari appellatione interposita, Attentata,* (Eingriffe), *Attentata appellatione pendente.*

431. Von dem Verfahren des Oberrichters, dessen Einhaltsbefehlen, *Inhibitiones in causis appellationum,* dessen Verfügungen zu Abschneidung eines weitläufigeren Verfahrens auf einseitige Vorstellungen erlassen, *Ordinationes,* dessen Verfügungen zur Abänderung des vorigen Urtheils, und namentlich von Seiten der höchsten Reichsgerichte, *Rescripta de emendando,* der Nothwendigkeit den Appellaten vor Abänderung des vorigen Urtheils zu hören, der Zurückweisung der Parteien an den vorigen Richter und dem Zurücksendungsschreiben, *Remissio, Remissio litigatorum, Literae remissoriales,* dem Urtheil in der Appellationsinstanz, *Sententia appellationis.*

432. Von der Actenversendung, *Transmissio actorum,* und der dabei stattfindenden gerichtlichen Durchsicht, Verzeichnung, Einpackung und Versiegelung der Acten, *Inrotulatio actorum.*

433. Von dem Rechtsmittel der Leuterung und dem der Oberleuterung, *Leuteratio et Oberleuteratio,* das bei demselben Richter auf die früheren Acten hin oder auch auf *nova* begründet eingelegt wird, und verschiedenen dieses Rechtsmittel betreffenden Gegenständen.

434. Von der Revision oder nochmaligen Besichtigung der Acten, dem Revisionsgericht, *Revisio, Revisio actorum,*

***Remedium revisionis*, *Judicium revisorium*,** und der ***Revisio revisionis*;** von der Supplication, der Bitte um nochmalige Durchsicht der Acten.

35. Von der Revision am Reichscammergericht, der Supplication am Reichshofrath, der Révision an den Gerichten einzelner Deutschen Staaten.

36. Von den Erfordernissen zur Revision und Supplication, der Suspensivwirkung derselben, dem ***Juramentum revisorium*,** und anderen die Revision betreffenden Gegenständen

37. Von den Rechtsmitteln gegen die Urtheile der höchsten Reichsgerichte im allgemeinen; von dem Recurs an den Reichstag, ***Recursus ad comitia*,** den Ursachen desselben und einzelnen sich darauf beziehenden Gegenständen; Verzeichnisse der gegen die Erkenntnisse des Reichscammergerichts und des Reichshofraths bei dem Reichstag eingelegten Recurse; von dem Recurs an die Cammergerichtsvisitation gegen Urtheile des Reichscammergerichts.

38. Von der Nichtigkeit des gerichtlichen Verfahrens und des Urtheils, den Nullitäten, (Vgl. V, 190), ***Nullitas processus*, *Nullitas sententiae*,** der heilbaren und unheilbaren Nichtigkeit derselben, ***Nullitas processus vel sententiae sanabilis et insanabilis*,** dem Unterschied der ***Sententia nulla*** und der ***Sententia iniqua*,** der Nichtigkeitsbeschwerde, Nichtigkeitsklage, ***Querela nullitatis contra sententiam*.**

39. Von dem Rechtsmittel der Cassation und der Cassationsinstanz.

40. Von der Wiedereinsetzung in den vorigen Stand, ***Restitutio in integrum*, *Restitutio in integrum praetoria*.**

41. Von der Natur der ***in integrum restitutio*,** Geschichte derselben, von dem altrömischen ***Judicium rescindens*** und ***rescissorium*,** dem gerichtlichen Verfahren in neueren Zeiten namentlich bei den höchsten Reichsgerichten, ***Processus restitutionis in integrum*, *Remedium restitutionis in integrum*,** der Wiedereinsetzung in den vorigen Stand auf einseitigen Antrag des Imploranten,

Restitutio in integrum brevi manu, der Restitution gegen Urtheile, und namentlich rechtskräftige Urtheile, der Zeit in welcher sie nachgesucht werden muss, der Verjährung derselben, *Praescriptio restitutionis in integrum.*

442. Von den Ursachen zur Restitution und den sich darauf beziehenden persönlichen Verhältnissen, Gewalt, Furcht, Betrug, Unwissenheit, Versäumnisse im Process, Fehler des Anwalts, Restitution in Bezug auf Weiber, Kinder, Minderjährige, Volljährige, Abwesende, Bürgen, den Staat und die Kirche.

443. Von der sogenannten aussergerichtlichen Beschwerde über eine Rechtsverletzung vorzüglich durch eine Behörde, Obrigkeit, oder den Richter ausser dem Urtheil, *Gravamen extrajudiciale*, der Berufung desshalb an den Richter, *Appellatio extrajudicialis*, *(Provocatio ad causam)*, den Eingriffen während ihrer Anhängigkeit, *Attentata appellatione pendente extrajudiciali.*

444. Von den gegen den Richter oder einen anderen Staatsdiener in Bezug auf ihre Amtsführung gerichteten Klagen, *Actiones subsidiariae*, *contra judicem vel magistratum*, der einfachen Beschwerde, *Querela simplex*, der Beschwerde verweigerter oder verzögerter Justiz, *Querela denegatae vel protractae justitiae*, der *Actio contra judicem imperite judicantem*, der Klage über Verletzung der Amtspflicht, *Actio*, *Remedium syndicatus.*

445. Von der Berufung an das jüngste Gericht, *Provocatio extrema*, *Provocatio*, *Appellatio ad Christi tribunal*, *ad judicium Dei vel Jesu Christi in valle Josaphat*, *Provocatio ad vallem Josaphat.*

Von dem Process in den Staaten ausserhalb Deutschlands.

446. Von dem Process in den Italienischen Staaten.
447. Von dem Process in Portugal und Spanien.
448. Von dem Process in Frankreich.
449. Von dem Process in der Schweiz.
450. Von dem Process in Belgien.

451. Von dem Process in den Niederlanden.

452. Von dem Process in Grossbritannien und Irland, ***Proceedings, Practice,*** bei den Englischen Gerichtshöfen, den Functionen der Gerichtsschreiber, ***Clerks in court,*** und der Praxis der Sachwalter, ***Attorney's practice,*** im allgemeinen.

453. Von dem Process bei einzelnen Gerichtshöfen, der Geschäftsführung der Clerks und der Sachwalter bei denselben, bei dem Canzleigerichtshof, bei dem Canzleigerichtshof der Pfalzgrafschaft Durham.

454. — bei der Königlichen Bank und dem Gerichtshof der gemeinen bürgerlichen Processe gemeinschaftlich und bei jedem derselben allein.

455. — bei dem Schatzkammergericht.

456. — bei den übrigen Englischen Gerichten (mit Ausnahme der Cent- und Patrimonialgerichte, Vgl. X. 1134, 1135), bei den Grafschaftsgerichten, bei den Sitzungen des Gerichtshofs der Friedensrichter in Wales, bei den Friedensgerichten.

457. Von der gerichtlichen Verfolgung eines Rechts, ***Suit at law, Action,*** den Klagen im allgemeinen und deren verschiedenen Arten, ***civil, real, personal, mixed, popular and penal actions,*** den zwischen dem Kläger und dem Beklagten vor Gericht stattfindenden Verhandlungen, dem ganzen Verfahren vor einem Gerichtshof nach seinen einzelnen Bestandtheilen, (in den Schriften darüber grossentheils gemeinschaftlich behandelt), ***Pleadings, Method of pleading, modern pleader, etc. Placita, Doctrina placitandi,*** den schriftlichen Eingaben die bei den Gerichten eingetragen werden, ***Entries, Intrationes,*** dem Vorläufer des gerichtlichen Processes (im Gegensatz zu diesem selbst, dem ***Judicial process,***) vor dem Filazer, ***Mesne process,*** (was aber auch für die Verhandlung über eine Zwischensache gebraucht wird), der Anstellung der Klage, dem Gesuch vor Gericht, ***Declaration,*** der gerichtlichen Beschwerde über eine Person oder Sache, ***Plaint,*** dem Klagepunct, ***Count,*** der Vertheidigung,

Avowry, der Einrede, *Plea*, der peremptorischen Einrede, *Bar*, *Plea in bar*, der Einrede wegen Irrthums in der gerichtlichen Ladung oder im Klagepunct, *Plea in abatement*, der Behauptung dass kein Klagegrund vorhanden sey, *Defence*, der Replik, *Replication*, der Duplik, *Rejoinder*, der Triplik, *Surrejoinder*, dem Incidenzpunct über welchen das Gericht vor dem Fortgang des Processes entscheiden muss, *Demurrer*, und der Vereinigung der Parteien über die Zulässigkeit eines solchen, *Joinder in a demurrer*, der Widerklage, *Set-off*, *Law of set-off*, der Entschuldigung des Vorgeladenen der noch nicht bereit ist auf die Klage einzugehen, *Essoin*, *Esoign*, dem Termin zur Fortsetzung einer gerichtlichen Verhandlung, *Continuance*, der Spruchreife, *Issue*, dem Urtheil, *Judgment*.

458. Von den Klagen und gerichtlichen Verhandlungen in Bezug auf verschiedene Rechte, welche von den Gerichten geschützt werden sollen, gemeinschaftlich, (Verträge, Schuldsachen u. s. w.)

459. Von besonderen Handlungen der Gerichte, den Befehlen, Decreten derselben, *Writs*, *Brevia*, (von den Clerks abgefasst), dem Bericht von Unterbehörden über die Vollziehung der gerichtlichen Befehle, *Return of writs*, *Retorna* oder *Returna brevium*, dem im Namen des Königs erlassenen Befehl, *Mandamus*, *Mandate*.

460. Von der gerichtlichen Beschlagnahme, *Law of arrest in civil cases*, *Arrest*, und der Wiedereinsetzung des Eigenthümers in den Besitz der in Beschlag genommenen Sache, vorzüglich gegen Bürgschaft bis zu demnächstiger Entscheidung der Streitsache, *Replevin* oder *Replevy*.

461. Von der Bürgschaft für einen Verhafteten dass er sich zur bestimmten Zeit vor Gericht stellen werde, *Bail*, und der Uebergabe desselben unter die Obhut des Bürgen, *Mainprise*.

462. Von dem Verstoss, der Nichtigkeit, *Error*, dem Auftrag an ein höheres Gericht die Rechtssache, in der bei einem unteren Gericht ein Verstoss Statt fand, von

neuem zu untersuchen, *Writ of error*, und verschiedenen den *error* im allgemeinen und in Bezug auf einzelne Gerichte betreffenden Gegenständen.

463. Von der Hülfsvollstreckung, *Execution;* von den Kosten, Sporteln, Vorlagen, *Costs, Fees, Disbursements, Expences*, bei den Englischen Gerichten im allgemeinen und bei einzelnen Gerichtshöfen.

464. Von dem Process bei den Irischen Gerichtshöfen, bei dem Canzleigerichtshof, dem Schatzkammergericht, Kosten u. s w.

465. Von dem Assisenprocess in Grosbritannien und Irland, den *Assizes, Juries by nisi prius, Actions and trials at nisi prius, Law relative to trials at nisi prius, Nisi prius, Trials per pais, Trial by jury in civil causes*, dem Beweis vor den Geschwornen oder der Augenscheinlichkeit der Thatsache, *Evidence, Law of evidence*, dem Ausspruch der Geschwornen, *Verdict*, dem Rechtsmittel dagegen, *Remedy by civil bill before the judges of assize*, den *Clerks of assize;* (Vgl. X, 1131).

466. Von dem Process in Schottland im allgemeinen, und im besonderen bei dem *Court of session*, bei dem *Court of Justiciary*, bei den niederen Gerichtshöfen, und einzelnen das gerichtliche Verfahren betreffenden Gegenständen.

467. Von dem Process in der Dänischen Monarchie.

468. Von dem Process in Schweden und Norwegen.

469. Von dem Process in Russland und Polen.

470. Von dem Process in den Amerikanischen Staaten.

Allgemeines Sachenrecht.

471. Von den Sachen und dem Sachenrecht im allgemeinen, *Res, Jus rerum.*

472. Von den beweglichen und unbeweglichen Sachen oder Gütern, *Res mobiles, immobiles, Mobilia, Immobilia, Bona mobilia, immobilia.*

473. Von körperlichen und unkörperlichen Sachen, *Res corporales et incorporales*; von einzelnen unkörperlichen Sachen und besonderen Gegenständen der leblosen Natur, Sachen, die in sehr verschiedenartigen juristi-

schen Beziehungen stehen können, deren Rechten od sich auf sie beziehenden Rechtsverhältnissen; Zahlen Elemente, Licht, Farben, Schatten, Blumen, Bäum Schlüssel, Fahnen u. s. w,

474. Von den Thieren und deren Rechtsverhältnissen, *Creaturae, Bestiae, Bruta, Jus bestiale,* den natürliche und positiven Rechten der Menschen auf dieselben deren Gebrauch und Missbrauch.

475. Von den unter besonderem Schutze der Gesetze stehen den, den befriedeten Örtern und Sachen im allgemein und einzelnen, *Loci sancti, Res sanctae, Sanctitas murorum, portarum, residentiarum, curiarum, ecclesiarum molendinarum, aratrorum, etc.*

476. Von der Beschaffenheit der Sachen in Hinsicht a Gattung oder Art, *Genus vel species, an species derog generi,* den vertretbaren Sachen, *Res fungibiles, qu functionem recipiunt.*

477. Von dem Werth oder Preis der Sachen, *Pretium,* des sen Bestimmung im allgemeinen, und dem Verhältni desselben als Stellvertreter von Sachen.

478. Von dem gesetzlichen Preis der Sachen, *Pretium legale,* dem Werth oder Preis besonders ausgezeichne ter Dinge, den kostbaren, unschätzbaren Sachen, *Res pretiosae, inaestimabiles,* dem Werth der Vorliebe, *Pretium affectionis.*

479. Von der Schätzung des Werths einer Sache, der Schätzungswerth, (auch blos Werth genannt), *Aestimatio, Taxatio,* der Schätzung einer schuldigen Sache *Aestimatio rei debitae,* der richterlichen Schätzung ode Ermässigung, *Aestimatio judicis.*

480. Von theilbaren und untheilbaren Sachen, der Untheil barkeit der Sachen, *Res dividuae et individuae, Dividuum et individuum, Individuitas.*

481. Von den aus verschiedenen Bestandtheilen zusammen gesetzten Sachen, *Res compositae,* der zu einer Haupt sache gehörenden Nebensache, *Accessio,* der natürli chen und künstlichen Nebensache, *Accessio naturalis*

artificialis, der *Accessio possessionum*, dem Erwerb der Nebensache; (Vgl, G, 10).

482. Von den Sachen die zu einer anderen Sache gehören oder als Anhang gerechnet werden, *Pertinentiae*, *Dependentiae*, dem Beweis dieser ihrer Eigenschaft, *Probatio pertinentiarum*, und dem Recht sie wieder mit der Hauptsache zu vereinigen, *Reunio pertinentiarum*, *Jus reuniendi pertinentias*, *Consolidatio pertinentiarum*, den Pertinenzen und Dependenzen der Grundstücke, der Gebäude, *Pertinentiae*, *Dependentiae praediorum*, *aedificiorum*, *Res mobiles in perpetuum usum praedii destinatae*, dem was Erd- Wand- Band- Mauer- Niet- und Nagelfest ist, den Lehenspertinenzen, *Pertinentiae feudales*, der *Probatio pertinentiarum feudalium*, den Gebäuden, die der Vasall auf einem Lehen errichtet hat, den beweglichen mit unbeweglichen verbundenen Sachen, welche nicht mit dem Grund und Boden oder mit Gebäuden zusammenhängen, *Rutae caesae*

483. Von der Vergrösserung, Vermehrung einer Sache, den hinzugefügten Sachen, *Augmentum*, *Res additae*.

484. Von den in die Sachen selbst gemachten Verwendungen, *Impensae*, und den verschiedenen Arten derselben, *Impensae utiles* u. s. w.

485. Von den in fremde Sachen gemachten Verwendungen und dem Ersatz der Verwendungen, *Impensae in rem alienam factae*, *Impensarum restitutio;* von den in Lehen gemachten Verwendungen und deren Wiedererlangung, *Impensarum feudalium recuperatio*.

486. Von den zum Zweck der Sachen gemachten Verwendungen, den Unkosten für deren Erhaltung, u. s. w. *Expensae*, den Besserungen jener, *Meliorationes*, und den daraus entspringenden Rechtsverhältnissen, der *Cautio pro expensis*, der *Exceptio expensarum;* von den Lehensverbesserungen, *Meliorationes feudi*.

487. Von der Beschaffenheit der Sachen in Hinsicht auf ihren guten oder schlechten Zustand, deren Mängel, Entartung, Verschlimmerung oder Werthverminderung,

Vitia rerum, *Degeneratio*, *Deterioratio;* von der Lehen-verschlimmerung, *Deterioratio feudi.*

488. Von der Umgestaltung, Umwandlung, Veränderung, Formgebung einer Sache, *Specificatio*, *Transformatio et Mutatio*, und den Abfällen dabei, *Superramenta*, (*vulgo* dem Waldspahn).

Von dem Besitz und Eigenthum.

489. Von dem Besitz, *Possessio*, dem Besitz und Eigenthum gemeinschaftlich.

490. Von dem Besitzer, *Possessor*, und verschiedenen denselben im allgemeinen betreffenden Verhältnissen, *favor juris erga possessorem*, *beatitudo possessoris*, *possessio universitatis*, dem gemeinschaftlichen Besitz, *Compossessio.*

491. Vermischte Beiträge zur Lehre von dem Besitz.

492. Von der Natur des Besitzes, dessen Arten und Beschaffenheit, namentlich in Beziehung auf Besitzesstreitigkeiten; von dem juristischen Besitz, der eigentlichen *possessio* einer Sache in der Absicht, sie als Eigenthum zu besitzen und dem daraus fliessenden Recht des Besitzes, aus dem Besitze, *Jus possessionis*, *Jus ex possessione*; dem nicht juristischen Besitz, *Possessio non possidentium;* dem Besitz in fremdem Namen, *Possessio alieno nomine*, und den daraus entspringenden Rechtsverhältnissen, dem von dem Verwalter unterschlagenen Besitz, *Possessio interversa;* der *Possessio* und dem *Possessor bonae et malae fidei;* dem Grund des Besitzes und dessen Güte, *Causa*, *Titulus possessionis*, dem auf Gesetz, auf Urkunden, *Possessio instrumentalis*, gegründeten Besitz, der *Possessio vera*, *melior vel non melior*, *momentanea*, *ficta*, (durch Rechtsannahme dass jemand Besitzer sey), der Verläugnung des Besitzes in betrügerischer Absicht, demjenigen *qui dolo desiit possidere*, dem von fremden Ansprüchen freien Besitz, *Possessio vacua;* dem Besitz unkörperlicher Sachen oder sogenannter Gerechtigkeiten, *Juris quasi possessio.*

493. Von dem Eigenthum, ***Proprietas***, nach allgemeinem, natürlichem Recht, dessen Verhältniss zum ***dominium***, dem Vermögen, (väterlichen Vermögen), ***Patrimonium***, dessen Begriff und Arten, den Gütern eines Menschen, ***Bona.***

494. Von den nach Altrömischem Rechte ein volles Eigenthum bildenden und als solches veräusserlichen Sachen (und Personen) und denjenigen bei welchen diess nicht Statt fand, ***Res mancipi et nec mancipi***; von der Verstrickung, ***Nexus***, ***Nexum***, welche ein Recht an einer Sache oder Person ohne volles Eigenthum gewährte, den verstrickten (Sachen oder Personen), ***Nexi***, die bei einer Veräusserung auch nicht in volles Eigenthum übergingen.

495. Von dem eigentlichen Römischen Eigenthum, ***Dominium***, dessen Ursprung, dem ***Dominium civile***, ***quiritarium*** oder ***ex jure Quiritium***, das ist dem streng Römischen Eigenthum, und dem ***Dominium bonitarium*** oder ***in bonis***, d. i. dem natürlichen Eigenthum.

496. Von der altdeutschen Gewähr, (Gewere, Gewehre), oder dem unter gerichtlichem Schutze stehenden Besitz, Eigenthum, Recht an einer Sache.

497. Von dem Eigenthum, Sacheigenthum nach gemeinem, nach neueren Rechten, ***Proprietas***, ***Dominium***, ***Dominium rerum***, ***Propriété***, ***Domaine.***

498. Von besonderen Beziehungen des Eigenthums, dem ***Dominium praesumtum***, ***fictum sive quasi-dominium***, ***dormiens***, ***interimisticum***, ***restrictum***, ***revocabile***, ***reservatum etc.***

499. Von dem Eigenthum ohne Nutzniessung; der ***Proprietas nuda***, dem Obereigenthum, ***Dominium directum***, auch Gutsherrschaft, Grundherrlichkeit bedeutend, dem Obereigenthümer, Gutsherrn, ***Dominus directus***, ***Senior***, ***Seigneur***, dem unteren oder nutzbaren Eigenthum, ***Dominium utile.***

500. Von dem Römischen Miteigenthum und dem Deutschen Gesammteigenthum, (beides) ***Condominium***, ***Jus condominii***, dem ungetheilten Gesammteigenthum, ***Con-***

dominium pro indiviso, der Ganerbschaft, *Ganerbiat*... *Ganerbinatus*, den Verträgen worauf sie beruht, be-sonders unter fürstlichen Familien, *Pacta ganerbinatu*... *Pacta ganerbica familiarum illustrium*, der Burgmann-schaft, *Condomini arcium*, *Ganerbii castrorum*.

501. Von dem Mein und Dein, *Meum et Tuum*, dem *Suu*... dem *Jus quo quis utitur in suo*, den fremden Sache... *Res alienae*, und daraus entspringenden Rechtsve-hältnissen, *Rei alienae custodia*, *periculum*, *retenti*... dem Recht an einer fremden Sache, *Jus in re alien*...

Von dem Erwerb und Verlust des Besitzes un... Eigenthums.

502. Von dem Erwerb und Verlust des Besitzes, *Possessio-nis acquisitio et amissio*, *de acquirenda*, *adipiscend*... *amittenda vel retinenda possessione*; von dem Ueber-gang und dem Ergreifen des Besitzes, *Possession*... *transitus et apprehensio*.

503. Von der *Traditio*, der Uebergabe des Besitzes i... allgemeinen und besonders um damit das Eigenthu... zu übertragen, auch Uebergabe des streng Römische... Eigenthums selbst.

504. Einzelne die Tradition betreffende Gegenstände, Natu... Arten und Wirkungen derselben, *Traditio vera*, *fict*... *sive quasi-traditio*, (*symbolica*, Y, 523).

505. Von der Uebertragung des juristischen Besitzes au... einen Anderen mit Fortdauer des natürlichen Besitze... durch den bisherigen Besitzer, *Constitutum possessorium*.

506. Von dem Erwerb des Eigenthums im allgemeinen, *Acquisitio*, *Dominii acquisitio*, *Acquisitio dominii reru*...

507. Von den Arten des Erwerbs, den Personen durc... welche erworben wird, dem Erwerb wider Willen, zu Folge Vertrags, mit fremdem Geld, durch *Versio in rem*, das ist Verwendung in den Nutzen oder das Ver-mögen eines Anderen, dem Beweis derselben, den un-rechten, unrechtlich erworbenen Gütern, *Bona damnata*.

508. Von dem Erwerb des Eigenthums durch Besitzer-greifung einer herrenlosen Sache, *Occupatio*, dem

Recht dazu, dem Eigenthum an den in Besitz genommenen Sachen, ***Dominium in rebus occupatis***, und der Besitzergreifung besonderer Arten von Sachen; (Vgl. Y, 566).

509. Von der Ersitzung oder Verjährung und dem Erwerb des Eigenthums dadurch, ***Usucapio***, ***Praescriptio***, im allgemeinen.

510. Geschichte der ***Usucapio*** und ***Praescriptio***, und Natur derselben nach Altrömischem und späterem Recht.

511. Von der Verjährung nach den Rechten neuerer Staaten.

512. Von der ordentlichen und ausserordentlichen Verjährung, ***Praescriptio ordinaria et extraordinaria***, der unvordenklichen Verjährung, ***Praescriptio immemorialis***, der Verjährung nach bestimmter Zeit, ***Praescriptio temporalis***, ***longissimi temporis***, ***centum***, ***nonaginta***, ***quadraginta***, ***triginta***, ***viginti***, ***trium annorum***, ***annalis***.

513. Von der verschiedenartigen Beschaffenheit der Verjährung, dem guten Glauben dabei und dessen Beweis, ***Probatio bonae fidei in praescriptionibus***, der Verjährung gegen Norm und Gesetze, zufolge einer Uebereinkunft, dem Titel dazu, den Wirkungen derselben, der erwerbenden und erlöschenden Verjährung, ***Praescriptio acquisitiva et exstinctiva***.

514. Von den Hindernissen der Verjährung im allgemeinen, durch Unmöglichkeit zu handeln und der Rechtsregel »*agere non valenti non currit praescriptio*,« oder durch positive Handlungen, ***Interpellatio praescriptionis***, ***Murmuratio***, der Unterbrechung der Verjährung, ***Interruptio praescriptionis***, ***Usurpatio***, der ruhenden Verjährung, ***Praescriptio dormiens***, der Verjährung in Kriegszeiten, der Entsagung der Verjährung, ***Praescriptionis renunciatio***.

515. Von der Verjährung unkörperlicher Sachen, des Herkommens, der Rechte.

516. Von der Verjährung in Bezug auf persönliche Verhältnisse, gegen Minderjährige, zu Gunsten des Fürsten und des Staats oder gegen dieselben, in Domänen-

sachen, gegen den Fiscus, gegen Städte, Verjährung der Regalien.

517. Von der Veräusserung im allgemeinen, *Alienatio;* von der Veräusserung eines Eigenthums zu vollem Eigenthume eines Anderen, *Mancipatio.*

518. Einzelne die Veräusserung betreffende Gegenstände, Befugniss dazu in Bezug auf Sachen und auf Personen, Privilegien des Fiscus bei Veräusserungen, Verträge gegen Veräusserungen, *Pacta de non alienando*, Vorbehalt des Eigenthums und Verträge darüber, *Reservatio dominii, Pacta dominii reservativa;* (Vgl. Y, 564).

519. Von dem Uebergang, der Uebertragung von Rechten oder des Eigenthums, *Transitus*, *Translatio*, *Transmissio jurium, dominii;* von der *Retrotractio sive Fictio translationis.*

520. Von der Uebertragung eines interimistischen Eigenthums bei verschiedenen Römischen Rechtsgeschäften und dem Vertrag darüber, *Fiducia, Pactum fiduciae.*

521. Von der gerichtlichen Auflassung nach Deutschem Recht, dem Verlassungsrecht, der Verlassung des Eigenthums in die Hände des Richters zur Uebergabe an den neuen Eigenthümer, *Resignatio*, *Resignatio judicialis, Resignatio dominii judicialis*, und bei Lehen, *Resignatio dominii in feudis*; von den gegenseitigen Rechtsverhältnissen des bisherigen Eigenthümers und des neuen Erwerbers, bevor die Resignation Statt gefunden hat.

522. Von der gerichtlichen Uebergabe des Eigenthums nach geschehener Verlassung des früheren Eigenthümers, der Anerbung, *Investitura judicialis, allodialis, allodiorum*, *Traditio judicialis*, *Adheredatio;* der Zittauischen Aufgabe; der richterlichen Zuerkennung des Eigenthums oder eines dinglichen Rechts, dem Zuschlag, *Adjudicatio;* den Wirkungen der aussergerichtlichen Uebergabe von Immobilien, (*sine investitura judiciali, ex traditione extrajudiciali*).

523. Von der gerichtlichen und aussergerichtlichen Ueber-

gabe von Rechten oder des Eigenthums durch symbolische Handlungen, *Traditio symbolica*, *Translatio juris symbolica*, durch ein abgeschnittenes Reis, *Effestucatio*, durch eine Erdscholle, *Traditio per scotum*, *Scotatio.*

524. Von den zufolge älterer Rechtsansprüche durch dingliche Klage und richterliches Erkenntniss dem Erwerber einer Sache oder eines Rechtes entzogenen Besitzes- oder Eigenthumsrechten, der Entwährung, *Evictio*, *(evindicatio rei per judicis sententiam)*.

525. Einzelne die Eviction betreffende Gegenstände.

526. Von der Verbindlichkeit zur Gewähr und der Gewährleistung, *Praestatio evictionis*.

527. Einzelne die Gewährleistung betreffende Gegenstände, namentlich in Bezug auf die besonderen Rechte und Sachen bei welchen sie Statt findet.

528. Von dem Verlieren der Sachen, dem Finden derselben und Erwerben des Eigenthums an ihnen, *Amissio rerum fortuita*, *casu*, *Jus rerum casu amissarum*, *Inventio rerum amissarum*, *Acquisitio rerum inventarum;* (Vgl. Z, 213).

529. Von dem Schatz, *Thesaurus*, dem Finden desselben, und den Rechten daran.

Von der Benutzung der Sachen im allgemeinen.

530. Von dem aus dem Gebrauch einer Sache zu ziehenden Vortheil, den Nutzungen, Früchten im allgemeinen, *Fructus*.

531. Von natürlichen, von hängenden Früchten, *Fructus naturales*, *pendentes*, von bürgerlichen Früchten, (Zahlungen, Leistungen dritter Personen für die Benutzung einer Sache), *Fructus civiles*, von den durch Arbeit hervorgebrachten Früchten, *Fructus industriales*, von den Früchten von einer fremden Sache, *Fructus rei alienae*, von den Lehensfrüchten, *Fructus feudales*.

532. Von den eingesammelten Früchten, *Fructus percepti*, der Einsammlung, *Fructuum perceptio*, in gutem oder

bösen Glauben, und den daraus entspringenden Rechtsverhältnissen.

533. Von dem Erwerb der Früchte, *Fructuum acquisitio.*

534. Von dem Vorbehalt der Früchte, deren Theilung, Aufrechnung gegen Verwendungen, der Verfolgung der Ansprüche auf Früchte, *Fructuum reservatio, divisio, compensatio cum expensis, persecutio.*

535. Von der Zurückgabe, Wiedererstattung, dem Ersatz der Früchte, *Fructuum restitutio.*

536. Von den Dienstbarkeiten, Gerechtigkeiten, *Servitutes* im allgemeinen, den persönlichen und dinglichen Dienstbarkeiten gemeinschaftlich.

537. Von der Beschaffenheit der wirklichen und angeblichen Dienstbarkeiten im allgemeinen, *Servitutes utiles, non utiles, naturales, legales, necessariae, restrictae, spuriae, faciendi* oder *in faciendo, servitutes in servitute, temporariae, perpetuariae, etc.* dem Unterschied zwischen Dienstbarkeiten des Römischen und Deutschen Rechts.

538. Von dem Erwerb der Dienstbarkeiten, der Verjährung derselben, der *Lex Scribonia,* wodurch die Erwerbung der Dienstbarkeiten durch Verjährung verboten wurde, der Bestellung, *Constitutio servitutum*, der Verpfändung, Erlöschung, dem Verlust der Dienstbarkeiten, dem Wiederaufleben derselben.

539. Von den Klagen wegen Dienstbarkeiten, *Actiones servitutum*, der *Actio confessoria sive vindicatio servitutis*, der *Actio negatoria sive vindicatio libertatis*, und der Beweislast bei der Negatorienklage.

540. Von den persönlichen Dienstbarkeiten, *Servitutes personales, personarum*, im allgemeinen, (das ist, *Ususfructus, Usus, Habitatio, Operae servorum et animalium*).

541. Von der Nutzniessung oder dem Niessbrauch, *Ususfructus*, im allgemeinen, der Nutzniessung, dem Gebrauch und der Wohnung gemeinschaftlich.

542. Vermischte Beiträge und Controversen zur Lehre von der Nutzniessung.

543. Von der Natur der Nutzniessung, deren Verhältniss

zum Eigenthum und zu den Servituten, und den Arten der Erwerbung derselben.

544. Von den Rechten und Verbindlichkeiten des Nutzniessers, *Usufructuarius*, in Bezug auf den Gegenstand des Niessbrauches, auf dessen Genuss, Gebrauch oder Missbrauch, die Früchte, die im Stand-Erhaltung, die Verwendungen, Besserungen, Leistung des Schadens, Retentionsrecht des Nutzniessers.

545. Von der Sicherheitsleistung für den Niessbrauch, *Cautio usufructuaria*, deren Erlassung, u. s. w.

546. Von dem Verlust, der Cession und Zurückgabe des Gegenstandes der Nutzniessung, deren Folgen nach Beendigung derselben.

547. Von der Nutzniessung besonderer Sachen, vertretbarer Sachen, *Quasi ususfructus*, Geldes, Schuldforderungen, *Ususfructus pecuniae*, *nominis*, Grundstücke, Lehen, Kleider.

548. Von dem Gebrauch und der Wohnung, dem Wohnungsrecht, *Usus et habitatio*, *Servitus usus*, *Jus inhabitandi*, dem Recht königlicher Diener in Portugal Häuser zu ihrer Wohnung zu nehmen, *Apozentadoria*.

549. Von den dinglichen Dienstbarkeiten, *Servitutes reales sive praediorum*, im allgemeinen, und namentlich bei Lehen, *Servitutes reales feudi, feudo impositae*.

Von dem Besitz und Eigenthum, dem Erwerb, Verlust und der Benutzung bestimmter Arten von Sachen und in Bezug auf bestimmte Personen.

1. Sachen die dem Staat, dem Fürsten, einer Gemeinheit, oder Niemanden gehören.

550. Von den öffentlichen Sachen, dem Staatseigenthum, Staatsvermögen, Kronvermögen, den Krongütern, Staatsgütern, Domänen, Kammergütern, *Res publicae*, *Res atque bona civitatis*, *Res in dominio publico existentes*, *Opes*, *Bona coronae*, *Domanium*, *Bona domanialia*, *Domania principum*, *dominorum territorialium*; (Vgl. für diese und mehrere der folgenden Nummern die ver-

wandten Rubriken in der Staats- und Finanzwissen-schaft, der Verfassung und Verwaltung einzelner Staaten).

551. Von der Natur des Staatsvermögens, dem Unterschied des Eigenthums, (*dominium*), des Staatseigenthums (*dominium publicum*), von der Oberherrschaft, (*imperium*), und dem Obereigenthum des Staats, (*dominium eminens*), dem Unterschied des Staatsschatzes (*aerarium*), des Fiscus und des Privatvermögens der Fürsten, und deren gegenseitigen Verhältnissen.

552. Von dem Domänenrecht, *Jus domaniale*, im allgemeinen.

553. Von der Veräusserlichkeit oder Unveräusserlichkeit von Staatsvermögen, von Domänen, der Veräusserung derselben, den Domänenverkäufen, den Schenkungen von Gütern und Rechten der Krone.

554. Von dem Fiscus, dessen Rechten und Privilegien im allgemeinen.

555. Von dem Umfang der Rechte und Privilegien des Fiscus, deren Natur, der Begründung derselben im Römischen Recht und der Anwendung auf Deutschland, den Vortheilen die daselbst der Fiscus oder der Fürst geniessen, *Compendia fisci*, *principis etc.* ob sie mit der ausübenden Gewalt, dem *Imperium merum* zusammenhängen, wem sie zustehen, den Reichs- oder Landstädten, Standesherren, Landsassen, dem Recht des Fiscus an fremden Sachen, *Jus fisci circa res alienas*

556. Von den fiscalischen Rechtssachen, *Causae fiscales*, *Responsa fiscalia*, *Allegationes fiscales*, *Vindiciae fiscilegales*, der Führung fiscalischer Processe, der Anwendung des gemeinen Rechts auf den Fiscus, dem Gerichtsstand desselben und dem Richter in Fiscalsachen, *Judex causarum fiscalium*.

557. Von den Regalien im allgemeinen, *Regalia*, *Jura regalia*, (die Hoheitsrechte des Staats, und nach dem jetzigen Begriffe des Wortes meistens dessen Benutzungsrechte an Gegenständen des Eigenthums der Unterthanen umfassend).

558. Von der Natur und dem Umfang der Regalien, Erläuterungen der Constitution Kaisers Friedrich I, *Feud. II, 56, Quae sint regaliae*, Eintheilungen und Unterschiede der Regalien, *Regalia majora et minora, potentiora et communia, essentialia et accidentalia, juris publici et privati, fisci*, (von denen die *regalia majora, potentiora, essentialia* und *juris publici* zu den Hoheitsrechten gehören); von dem Verhältniss der eigentlichen Regalien zu den Hoheitsrechten; Controversen u. s. w. über die Regalien.

559. Von dem Erwerb, der Verleihung, Veräusserung, dem Verlust der Regalien, *Regalium acquisitio, concessio, alienatio, amissio*, der Benutzung, Ausübung der Regalien von Seiten des Staats oder der Unterthanen, den Regalien auf fremdem Territorium.

560. Geschichte der Regalien; von den Regalien in einzelnen Ländern.

561. Von dem Privatvermögen des Fürsten, den Schatull- und Familiengütern desselben, *Patrimonium principis privatum, Ratio principis, Bona principis patrimonialia.*

562. Von dem Vermögen einer Gemeinheit, den Gemeinheitsgütern, *Patrimonium universitatis, Bona universitatis.*

563. Von dem Eigenthum, dem Vermögen der Gemeinden, den Gemeindegütern, Gemeinheiten, Allmänden, deren Genuss, Aufhebung, Veräusserung, Vertheilung, den Gemeinheitstheilungen, Gemeinheitstheilungsordnungen im allgemeinen und in einzelnen Ländern.

564. Von dem Eigenthum, den Rechten der todten Hand, *Manus mortua, Jus manus mortuae*, das ist der Kirche, einer geistlichen oder weltlichen Gemeinheit, Corporation, Stiftung, (welche nicht beerbt werden kann), der Uebertragung, Veräusserung, Verpfändung von unbeweglichen Gütern an eine solche, *Translatio bonorum immobilium in manum mortuam, ad manus mortuas, Amortizatio, (Remissio juris), Alienatio, Oppigneratio bonorum immobilium in ecclesiam, ad ecclesiasticas personas*, der Einwilligung der Staatsgewalt dazu,

der Bestätigung oder dem Verbot derselben, dem Amortisationsgesetz dagegen, *Edictum prohibitivum de non alienando bona secularia ad manus mortuas*, *Lex amortisationis*, der Gültigkeit eines solchen ohne Zustimmung des Papstes erlassenen Gesetzes, den Rechtsstreitigkeiten über Sachen der todten Hand, dem Amortisationsgesetz in einzelnen Staaten.

565. Von der besonderen Art des Besitzes und Eigenthums in England zur Umgehung des Verbots der Veräusserung an die todte Hand unter dem Namen *Uses and Trusts*, das ist Gebrauch, Benutzung und Verwendung vorzüglich von Immobilien zufolge einer dem Römischen Fideicommiss nachgebildeten Verordnung des ursprünglichen Eigenthümers.

566. Von den Niemanden gehörigen Sachen, den herrenlosen Sachen oder Gütern, den ledigen Gütern, *Res nullius, Adespota, Bona vacantia*, dem Eigenthum des Staats an denselben, deren Regalität.

567. Von den verlassenen, für verlassen gehaltenen Sachen, *Res derelictae*, *Derelictum*, *Res pro derelicto habitae.*

568. Von den Rechten, dem Eigenthum des Staats an herrenlosen Sachen besonderer Gattung, am Vermögen erloschener Gemeinheiten, aufgehobener Orden und Klöster, (Vgl. Z, 528), auswärtiger secularisirten geistlichen Stiftungen und Klöster welche im Inland Vermögen besassen, und ob dieses dem Staat anheimfalle der die Secularisation vorgenommen, oder demjenigen, in dessen Gebiet sich die Güter und Gefälle befinden; von den Rechten am Vermögen aufgelöster Collegien und Corporationen.

II. Lehen.

569. Von dem durch die Lehensverhältnisse modificirten Eigenthum, dem Lehen, *Feudum*, *Beneficium*, der Bedeutung des Worts, dem wesentlichen Character, den gewöhnlichen und zufälligen Eigenschaften der Lehen, *Feudorum essentialia et accidentalia*, *Feudorum ratio communis*, den Arten, der Eintheilung der Lehen.

570. Von den eigentlichen und uneigentlichen Lehen, *Feuda propria et impropria*, je nachdem sie entweder alle erforderliche Eigenschaften eines Lehens haben, oder ihnen davon fehlen.

571. Von den Rechten des Lehensherrn und des Vasallen an dem Lehen; dem Recht des Vasallen verschiedenartige Rechtsgeschäfte, Vergleiche, Verträge u. s. w. in Bezug auf das Lehen abzuschliessen, den Rechten der Agnaten hinsichtlich solcher Rechtsgeschäfte.

572. Von dem Gegensatz des Lehens, *Feudi contraria*, dem eigenthümlichen oder Frei-Gut, *Allodium*, *Franc-alleu*, dem sogenannten Sonnenlehen, *Feudum solare*, (welches von keinem irdischen Lehensherrn, sondern nur von Gott oder der Sonne abhängt).

573. Von dem Verhältniss des Allodiums zu dem Lehen, der Vereinigung oder Trennung derselben, der Verwandlung des Allodiums in Lehen oder des Lehens in Allodium, *Separatio allodii a feudo*, *Confortatio feudi per allodia*, *Incorporatio allodii in feudum*, *Transmutatio feudi in allodium*, der *Appropriatio feudi* indem das lehensherrliche Eigenthum an den Vasallen fällt, der *Consolidatio feudi*, indem das Lehen an den Lehensherrn zurückfällt, der *Consolidatio feudi temporaria* die sich nur auf Lebenszeit des Vasallen und seiner Descendenten erstreckt, den Hindernissen der Consolidation, dem *Amortissement* durch Aufhebung, Abkaufung der Lehenspflichten, der Vermuthung der Allodialität, *Praesumtio allodialitatis*.

574. Von dem Verhältniss der Lehen zum Staat, der Lehenshoheit desselben und deren Unterschied von der Lehensherrlichkeit; von der Lehensherrlichkeit der Souveräne des Rheinischen und des Deutschen Bundes.

575. Von den Lehen innerhalb oder ausserhalb der Besitzungen oder der Gerichtsbarkeit des Lehensherrn, *Feuda in curte et extra curtem*, auswärtigen Aussen- oder Buten-Lehen, (späterhin auf den Begriff innerhalb oder ausserhalb des Staatsgebiets ausgedehnt); von den auswärtigen Lehen in den Rheinischen Bundesstaaten.

576. Von den Kirchen- geistlichen oder Krummstabslehe[n] *Feuda ecclesiastica*, *cambocae*.
577. Von den Personallehen, Gnadenlehen, auf Wider[ruf] Zurückgabe verliehenen Lehen, *Feuda personae, grati[ae], fiduciaria*; von den Straflehen, *Feuda poenae*.
578. Von den Afterlehen, *Subfeuda*, und der Afterbelehnu[ng], *Subinfeudatio*, den Verhältnissen unter welchen Aft[er]lehen entstehen können; von dem Alternativlehe[n], *Feudum alternativum*.
579. Von der Aufhebung des Lehenswesens im allgemei[nen] und in Beziehung auf einzelne Staaten.

---

580. Von den Sachen, welche einen Gegenstand der B[e]lehnung bilden können oder gewöhnlich bilden im a[ll]gemeinen, *Res quae in feudum dari possunt*, *Res* [...] *feudari solitae*; von Rechten als Gegenstand eines Lehe[ns].
581. Von Hoheitslehen, Regallehen, *Feuda majora*, *regali[a]*, *regalia*.
582. Von den Gerichtslehen, Lehen mit Gestattung [der] Gerichtsbarkeit, *Feuda jurisdictionis*, *Jurisdictio per [in]vestituram*, *in feudum concessa*, *Feuda jurisdicti[onis] omnimodae*, der Verleihung der Zeichen der peinlich[en] Gerichtsbarkeit, *Concessio feudalis signorum et symbo[lorum] lorum jurisdictionis criminalis*.
583. Von dem Vogtei- Schutz- oder Schirmlehen zu Uebe[r]tragung einer Schutzgerechtigkeit, *Feudum advocati[ae]*, von dem Altarlehen, dem Altarlehen zur Verleihung d[er] Einkünfte des Altars, oder des Rechts die Priesterste[lle] zu vergeben, des Patronatrechts, ja selbst des Vog[tei]rechts, *Feudum altaragii*; von dem Pfarrlehen zur Ve[r]leihung des Patronatrechts, *Feudum parochiale*.
584. Von Gebäudelehen, *Feuda aedificii*, Lehen steinern[er] Wohnungen, *Feuda keminatae*, Scheuerlehen, *Feud[a] horrei*.
585. Von der Verleihung von Einkünften, dem Zehentlehe[n], *Feudum decimarum*, dem Kammer- und Kellerlehen, *Feuda de camera et cavena*, den Geldlehen, *Feuda pecuniaria*, und deren Unterschied von den verschie-

denen Lehenschulden, (nämlich *pecunia feudalis*, *pecunia ex feudo solvenda*, und *constitutum feudale*).

86. Von dem Jagdlehen, *Feudum venationis*, (Vgl. Y, 705); von dem Wappenlehen, *Feudum insignium*.

---

87. Von dem Erwerb der Lehen, des Obereigenthums daran durch Errichtung derselben, *Constitutio feudorum*, und dem Recht hierzu, durch Erwerb eines Vasallen, *Acquisitio vasalli*, der Ertheilung der Lehen, *Concessio beneficiorum*, *feudorum*, dem Erwerb des nutzbaren Eigenthums von Seiten des Vasallen, *Acquisitio feudorum*, den *Personae dantes et accipientes feuda*, und dem Lehensvertrag, *Contractus feudalis*, *Pactum feudale*, *Pactum*, *Lex investiturae*.

88. Von dem neuen Lehen, das sich noch in der Hand des ersten Erwerbers befindet, *Feudum novum*, und dem alten Lehen, *Feudum antiquum sive vetus*, deren Unterschied und den Wirkungen desselben.

89. Von aufgetragenen Lehen, *Feuda oblata*, dem Unterschied derselben von ertheilten Lehen, und den aus der Auftragung entspringenden Rechtsverhältnissen.

590. Von dem Erwerb der Lehen durch Verjährung, der Lehensverjährung, *Praescriptio feudi*, *feudalis*, *feudalis acquisitiva*, und dem daraus oder auch durch mangelhafte Ertheilung entstehenden unregelmässigen Lehen, *Feudum informe*; von der Verwandlung des Lehens in Allodium durch die Verjährung.

---

591. Von der Uebertragung des nutzbaren Eigenthums durch die Belehnung, *Infeudatio*, *Investitura*, *Investitura feudalis*.

592. Von der uneigentlichen Belehnung (ohne Gewähr, ohne Tradition des Besitzes), *Investitura impropria*, *abusiva*.

593. Von der Form der Belehnung, dem Ort derselben, den dabei gewöhnlichen Gebräuchen, Formeln, *Inauguratio beneficiaria*, *Investiturae locus*, *ritus*, *formulae*, der feierlichen, der symbolischen Belehnung,

606. Von dem Recht der Lehensfolger die Veräusserung des Lehens zu widerrufen, dem Revocationsrecht, *Revocatio feudi.*

607. Von der Entsagung des Lehens, der Lehensaufkündigung, Lehensauflassung, Lehensaufgebung von Seiten des Vasallen an den Lehensherrn, *Renunciatio feudi, Refutatio feudi.*

608. Von dem Verlust der Lehen, *Amissio feudorum,* der Entziehung des Lehens durch den Lehensherrn, *Privatio feudi,* und wem die verlorenen Lehen eröffnet werden oder anfallen, *Devolutio feudorum amissorum.*

III. Grundstücke, Gebäude, Landwirthschaftsrecht.

609. Von dem Grundstück, dem Grund und Boden, und dem darauf Erbauten, *Fundus, Solum et quod solo inaedificatur,* dem mit Gebäuden versehenen und dem zur Hervorbringung natürlicher Früchte bestimmten Grundstück gemeinschaftlich, *Praedium urbanum et rusticum.*

610. Von dem Benutzungsrecht an der Oberfläche eines Grundstückes oder dem was sich darauf befindet, vorzüglich einem Gebäude, der *Superficies, Jus superficiei, superficiarium,* dem dafür zu entrichtenden Grundzins, *Solarium,* und der *Actio superficiei.*

611. Von dem Nachbarrecht, *Jus viciniae, vicinitatis, vicinorum,* und den darauf beruhenden besonderen Rechtsverhältnissen; von dem Schutz gegen das vom benachbarten Gut oder Haus strömenden Regenwasser, *Actio aquae pluviae arcendae.*

612. Von dem Haus, *Domus,* in juristischer Beziehung, *Jus domuum,* der persönlichen Sicherheit die das Haus nach verschiedenen Rechten dem Bewohner desselben gewährt, *L. 18, Dig. de in jus vocando;* von dem Hausfrieden, *Pax domestica* und dessen Verletzung, Bruch, *Violatio, Crimen fractae pacis vel securitatis domesticae.*

613. Von den durch besondere Rechte ausgezeichneten Wohnungen, den herrschaftlichen Wohnungen, *Palatia*

et domus dominicae, den Burgen und Burgrechten, *Castra*, *Jus castrorum*, *burgorum*, *Jura castrensia*, dem Burgfrieden, *Pax burgorum*, *Signum pacis*, und den Castellanen, *Castellani*, *Burgwardi;* (Vgl Y, 475).

614. Von den Gebäuden im allgemeinen; deren Natur, ob sie bewegliche oder unbewegliche Sachen seyen, von dem Baurecht und dem Recht der Gebäude, *Jus aedificandi et aedificiorum*, *Tit. Cod. de aedificiis privatis*, Bauordnungen und Baupolizei im allgemeinen, Freiheit zu bauen und Beschränkungen dieser Freiheit, Recht auf eigenem, auf fremdem Gebiet, ausserhalb einer Stadt zu bauen, Rechtsverhältnisse in Beziehung auf baufällige Gebäude und namentlich Recht des Miteigenthümers auf Wiederherstellung eines solchen.

615. Bauordnungen, Baupolizei einzelner Staaten und Orte.

616. Bausachen, Baustreitigkeiten.

617. Von der Erbauung aus Missgunst oder zum Trotz, *Aedificatio ad aemulationem*, und den Rechtsmitteln, der Klage dagegen.

618. Von dem in bestimmter Form erfolgenden Verbot einer Neuerung durch Bauen oder Zerstören einer unbeweglichen Sache, *Novi operis nuntiatio*.

619. Einzelne die *Novi operis nuntiatio* betreffende Gegenstände; von dem Steinwurf, *Jactus lapilli*, als einer symbolischen Handlung gegen dieselbe, der *Cautio de demoliendo*, dem *Interdictum quod vi aut clam*, der richterlichen Verfügung des Abbruchs von Gebäuden.

620. Von Gebäudedienstbarkeiten, *Servitutes praediorum urbanorum*, *Servitutes urbanae*, im allgemeinen.

621. Von einzelnen Gebäudedienstbarkeiten, der *Servitus altius tollendi et non tollendi*, (gewöhnlich für das Recht höher zu bauen und einen Anderen daran zu hindern genommen), der Lichtdienstbarkeit, *Servitus luminum et ne luminibus officiatur*, (gegen Verbauung des Lichtes), der *Servitus oneris ferendi*, (dem Recht sein Gebäude auf einem Gebäude des Nachbars ruhen zu lassen), der Dienstbarkeit oder dem Recht der Ableitung des Regenwassers, *Servitus*, *Jus stillicidii*, der

Dienstbarkeit oder dem Recht der unterirdischen Abzugscanäle, *Servitus, Jus cloacarum.*

622. Von den Rechtsverhältnissen in Bezug auf einzelne Theile von Gebäuden, und auf besondere Gegenstände des Bauwesens, Thüren und Fenster, *Jus portarum*, (Vgl. Y, 475), *Porta libera, Jus luminum, fenestrarum*, eine gemeinschaftliche Wand, *Paries communis*, Blitzableiter, *Conductor fulminis, Jura ventorum ad L. ult. §. 1. Cod. de servit. et aqua, (ne ita aedificetur ut accessus venti ad aream, et conculcatio fructuum impediatur).*

623. Von den Rechtsverhältnissen in Bezug auf die Baumaterialien, *Tignum*, der Anwendung fremder Baumaterialien, *Tignum junctum, Aedificatio ex aliena materia*, der Klage dagegen, *Actio de tigno juncto.*

---

624. Von dem Altrömischen Landgüterrecht, *Jus praediatorium, Jus agrarium Romanorum*, dem *Praedium rusticum* der Römer, den *Leges agrariae populi Romani*, und *Leges agrariae Justiniani.*

625. Von der Römischen Erbpacht, Erbleihe, dem Römischen Erbzinsrecht, Erbzinsgut, *Emphyteusis, Jus emphyteuticum, Ager emphyteuticarius, Ager vectigalis Romanorum.*

626. Einzelne die Emphyteuse betreffende Gegenstände, Erwerb derselben im allgemeinen, durch Vertrag, *Contractus emphyteuticus*, Rechte des Eigenthümers, des *Dominus emphyteuseos*, und des Besitzers, *Emphyteuta*, meistens jährliche Zahlung des Canons, Bekenngeldes durch denselben, Besserungen des Gegenstandes der Emphyteuse, Heimfall an den Eigenthümer, *Actio emphyteuticaria*, u. s. w.

627. Von dem im Mittelalter aufgekommenen *Contractus libellarius*, einer Erbleihe gegen sehr geringen Erbpacht.

628. Von dem Güterwesen, dem Landwirthschaftsrecht bei den Neueren und insbesondere den Deutschen im allgemeinen, *Jus georgicum, praediorum, agrorum, Agri-*

cultura, Oeconomia forensis et controversa; von den Erbgütern und den Lehengütern bei denselben, *Praedia hereditaria et feudalia.*

629. Von den Verhältnissen der Grundherren, Gutsherren, Obereigenthümer, Herrschaften, und der Unterthanen, Grundholden, Bauern, in Bezug auf die von den letzten besessenen Güter; von der Unfreiheit, den Beschränkungen des Grundeigenthums und deren Ablösung gemeinschaftlich; (Vgl. Y, 119, 499, 632).

630. Von den Dienstbarkeiten der Landgüter, *Servitutes praediorum rusticorum*, dem *Praedium serviens.*

631. Von der Wegegerechtigkeit, Fahrwegsgerechtigkeit, *Servitus viae*, welche das Recht auf einen Fusssteig, auch wohl auf einen Weg zum Reiten, *Servitus itineris*, und auf einen Weg zum Viehtrieb auch wohl zum Fahren, *Servitus actus*, in sich begreift; von der Wasserleitungsgerechtigkeit, *Servitus aquaeductus*, der Wasserschöpfungsgerechtigkeit, *Servitus aquae haustus, aquae hauriendae.*

632. Von den auf Grundstücken liegenden Lasten, Güterprästationen, Reallasten, *Onera realia*, im allgemeinen, und der Befreiung von denselben.

633. Von dem Gränzrecht, den Flurgränzen, der Markung, den Gränzsteinen, Marksteinen, Gränzpfählen, *Jus finium, limitum, terminorum, Lapides finales, terminales, juridici, Arbores terminales.*

634. Von dem Gränzrecht der Römer, *de Finibus regundis, Jus finium regundorum, Lex Mamilia finium regundorum*, dem Gränzrecht nach den Bestimmungen des Talmuds, nach denen einzelner neueren Völker.

635. Von dem gesetzlichen Zwischenraum zwischen Grundstücken, *Legitimum praediorum spatium, Interstitium praediorum*, der Gränzverjährung, *Praescriptio limitum*, und der *Praescriptio quinque pedum, ad L. 5, Cod. finium regundorum.*

636. Von der Versteinung, der Erhaltung, Beaufsichtigung, Wiederherstellung oder Berichtigung der Gränzen, dem Erbbereiten.

637. Von den Gränzstreitigkeiten, der *Actio finium regundorum*, *Condictio ex L. 4, Cod. finium regundorum*, und dem *Judicium finium regundorum*.

638. Von der Zerschlagung, Zertrennung, Vertheilung der Landgüter, der adeligen und Bauerngüter, *Dismembratio praediorum*, der Anwendung von Agrargesetzen in neueren Zeiten, und der Güterarrondirung, Güterconsolidation.

639. Von verlassenen, ungebauten Gütern oder Aeckern, *Praedia deserta*, *Agri deserti*, *inculti*, dem Eigenthum an solchen, den ihrem Anbau entgegenstehenden Hindernissen.

640. Von den Ritter- und adeligen Gütern, *Praedia equestria*, *Bona equestria*, *nobilium*, dem Rittersitz, *Aedificium praedii nobilis*, der Steuerfreiheit der Ritter- und adeligen Güter, und der Freiheit von anderen Lasten, der Aufhebung dieser Freiheiten; (Vgl. X, 749).

641. Von den Bauerngütern, *Praedia rustica*, des neueren Rechts, im allgemeinen.

642. Von den freien Gütern, den Bauerngütern deren Besitzer auch freie Eigenthümer derselben sind, den Sattelgütern, sattelfreien Gütern, Sattelhöfen, den Freigütern und Freizinsen, den Holländereien und Flämischen Gütern in Norddeutschland.

643. Von den Bauerngütern, deren Besitzer nicht Eigenthümer derselben sind, und auch kein eigentliches Erbrecht an ihnen haben, den Bauernhöfen nach Hofesverfassung, dem Landsiedelrecht, der Landsiedelleih, *Landsiedelia*, *Jus colonarium*, *Jus colonarium provinciale*, in Hessen, in der Wetterau, den Lassgütern, *Praedia*, *Bona lassitica*, den Precareigütern des Canonischen Rechts, *Precariae*, den Meiergütern, dem Meierrecht, *Jus villicorum*, den Meierdingsgütern und Meierdingen, den Drittelgütern, *Praedia tertialia*, von welchen entweder jährlich ein Drittheil des Ertrags an den Gutsherrn abgegeben wird, oder demselben bei dem Tod des Besitzers, *Tertialista*, ein Drittheil

des Grundwerths entrichtet werden muss; von dem *Colonus adscripticius*, einem Meier der auch im Veräusserungsfall des Guts auf demselben bleibt; von dem Recht der Einziehung des Bauerngutes oder der Abmeierung, *Jus expellendi colonos.*

644. Von dem Colonatrecht, *Jus colonarium*, und den Colonatgütern, (die entweder gegen Pacht oder Zins verliehen sind), im allgemeinen und in einzelnen Ländern; (Vgl. Y, 912 folg).

645. Von dem erblichen Colonat, dem Erbpacht, Erbmeierrecht, der Deutschen Erbleihe, und dem lebenslänglichen Colonat mit herkömmlichem Uebergang der Leihe an die natürlichen Erben zum Theil nach besonderer Erbfolgeordnung, bei welchen allein ein Obereigenthum und ein nutzbares Eigenthum Statt findet, *Jus coloniae perpetuae*, *locationis perpetuae*, *Conductio perpetuaria*, *Emphyteusis Germanica*, dem Unterschied der Deutschen Erbleihe von der Römischen Emphyteuse, der Erbpacht unter verschiedenen besonderen Namen, der Besserung, Oberbesserung oder dem Schaufelrecht, *Jus emponematum*, *Jus palae sive bipalii*, *Meliorationes colonorum*, (weil oft noch unbebauter Boden zur Verbesserung in Erbleihe gegeben wurde,) den Gütern zu Waldrecht im Hessischen, den Schillingsgütern in Braunschweig, *Bona solidorum*; den Leibgewinnsgütern in Cleve-Märk, den Winnerben in Osnabrück, den Leibgedingsgütern in Oesterreich und Bayern, Fall- und Schupflehen in Schwaben genannt und auf Lebenszeit verliehen, *Bona vitalicia*; von dem Recht eines Vasallen seine Lehen in Erbpacht zu geben.

646. Von den Zinsgütern, Erbzinsgütern, dem Zinsrecht, Erbzinsrecht, wobei ein Obereigenthum nicht nothwendig ist, sondern der Besitzer auch voller Eigenthümer seyn kann und sehr häufig ist, *Bona censitica*, *Bona censitica hereditaria*, *Jus censuum sive annuorum redituum*, *censiticum*, *Jus census hereditarii*, auch wie die Erbleihe *Emphyteusis Germanica* genannt, und

dem Unterschied der Erbzinsgüter von der Römischen Emphyteuse.

647. Von den Zinsgütern und Grundzinsen in einzelnen Ländern, von den *Rentes colongères* im Elsass, Güter gegen Grundzins an mehrere Personen verliehen; von den Dwernachts- oder Quernachtsgütern, (die wahrscheinlich verfielen wenn der Zins nicht am bestimmten Tag bezahlt wurde, sondern nur über Nacht ausblieb).

648. Von den Zinsen, Grundzinsen, Gülten, Renten, Grundrenten, *Census, Reditus annui, Census fundo cohaerentes*, und dem Zinscontract, *Contractus censuarius, censualis*, im allgemeinen.

649. Von dem Ursprung und der Natur der Grundzinsen und Zinsgüter, der Folgerung aus denselben für das persönliche Verhältniss des Zinspflichtigen, dem Beweis der Zinspflicht eines Guts, der Entstehung der Zinspflicht und namentlich nach Canonischem Recht, der Verjährung der Zinsen, *Praescriptio annuorum redituum*, dem Königszins, *Census regalis*, der, ursprünglich dem König bezahlt, persönlich und dinglich war, und oft die Natur des Rutscherzinses hatte, dem vorbehaltenen Zins (von Seiten des bisherigen Eigenthümers, Obereigenthümers, Grundeigenthümers oder Gutsherrn), *Census reservativus*, und dem aufgelegten Zins (von dem Eigenthümer und Besitzer seinem eigenen Gute aufgelegt), *Census constitutivus*, (oft nur ein verschleiertes Darlehen, *mutuum palliatum*), dem sogenannten Gültenkauf, Rentenkauf oder Verkauf, *Emtio censuum*, *Venditio annuorum redituum*, (einem Grundstück gegen Erhaltung eines Capitals für eine bestimmte Zeit oder für immer aufgelegte jährliche Grundrente, Vgl. Y, 887), dem ablöslichen Zins, *Census redimibilis*, dem unablöslichen, eisernen Zins, ewigen Geld, Ewiggeldinstitut, *Census irredimibilis*, dem Zins-Lösungsrecht, *Jus retractus censualis*, der Ablösung und dem Geldwerth der Zinsen, *Redemtio, Pretium annuorum redituum*, dem Naturalzins anstatt

des Geldzinses, *Praestatio annua, rusticorum*, und den besonderen Arten desselben, Zinshühner, *Praestationes gallinarum*, u. s. w. dem Nachlass an Zinsen wegen Unglücksfällen, Zahlungsunfähigkeit des Zinspflichtigen, dem Rutscherzins, der Zinsbusse, (Anwachsen des Zinses bei verzögerter Zahlung), *Census promobilis, Census mora crescens*, den Rechten des Fiscus an das Gut wegen unterschlagenen Zinses, der Zinszahlung in verändertem Münzfuss, den Rechtsverhältnissen der Zinsen im Concurs.

650. Von der Römischen *Quinquagesima, (pars pretii vel aestimationis)*, der heutigen Lehenwaare oder dem Handlohn, Lehen- und Handgeld, Leihkauf, Weinkauf, *Laudemium, Mercipotus, Vinicopium*, (Vgl. Y. 766), einer Abgabe welche bei Veräusserung einer emphyteutischen Sache, bei Eingehung oder Uebergang des Lehensverhältnisses, (Vgl. Y, 604), der Erbpacht, des Erbzinsrechts von dem Nutzungseigenthümer an den Obereigenthümer zu bezahlen ist; von dem Betrag der Lehenwaare und der Verpflichtung zur Zahlung derselben.

651. Von dem Sterbefall, Churmede, Köhrrecht, Besthaupt, *Mortuarium, Jus mortuarii*, einer auf persönlichen und dinglichen Rechten beruhenden, bei dem Ableben eines Leibeigenen oder eines Nutzungseigenthümers an den Gutsherrn u. s. w. zu entrichtenden Abgabe, nach Wahl (Kur) des letzteren oder unabhängig von solcher, und den ihr unterworfenen Gütern, Curmedsgütern, *Bona curmedica, curmodalia.*

652. Von den Zehenten und dem Zehentrecht, *Decimae, Jus decimarum*, im allgemeinen.

653. Ursprung und Geschichte des Zehentrechts; von dem Zehentrecht nach der Mosaischen Gesetzgebung, dem Ursprung und der Geschichte des Kirchenzehentens, der Natur des Zehentens.

654. Von den Zehenten nach Canonischem Recht, dem Unterschied desselben von dem bürgerlichen Recht und des geistlichen Zehenten von dem weltlichen; von dem

Zehenten nach dem Kirchenrecht der Catholiken, der Protestanten, den geistlichen oder Kirchenzehenten, Pfarrzehenten, *Decimae ecclesiasticae*, *parochiales*, und einzelnen dieselben betreffenden Gegenständen, *Clericus clericum non decimat*, u. s. w.

655. Von den weltlichen oder Laienzehenten, *Decimae laicorum*, den Feudalzehenten, *Decimae feudales.*

656. Von dem Zehentrecht einzelner Länder.

657. Von dem Zehentherrn, *Decimator*, dem allgemeinen Zehentherrn, *Decimator universalis*, der Bannung, *Confinatio* im Zehenten, den dem Zehentrecht unterworfenen Gegenständen, dem Sackzehent, Hopfenzehent, *Lupulus decumanus*, der Erbebung des Zehenten, dem Recht des Zehentherrn von einem Acker auf den anderen fortzuzählen, den Zehenten zu verpachten, den Betrügereien bei Entrichtung des Zehenten, *Defraudationes decimarum*, dem Verhältniss des lange Zeit hindurch nach einem Anschlag bezahlten Zehenten, *Decimae per longissimum tempus in aestima'ione praestitae*, der Zehentverjährung, *Praescriptio decimarum*, dem Zehentrecht des Territorialherrn in fremdem Gebiet.

658. Von den Neubruch- oder Rottzehenten, *Decimae novales*, *Novales*, im allgemeinen und nach den Rechten einzelner Länder, der Frage ob sie dem Parochus oder dem allgemeinen Zehentherrn zustehen, deren Verhältniss bei den zu Lehen gegebenen Zehenten, *Feudum decimarum quoad pertineat ad novales.*

659. Von dem Nutzen und Nachtheil, der Verwandlung, Ablösung der Zehenten.

660. Vermischte Beiträge zu dem Zehentrecht, Zehentstreitigkeiten und Entscheidungen in denselben.

661. Von der Interimswirthschaft auf Bauerngütern wenn der Anerbe das erforderliche Alter zur Uebernahme des Guts noch nicht erreicht hat, und dem Interimswirth, *Colonus interimisticus.*

662. Von der bäuerlichen Gutsabtretung, dem Recht lebensläniglcher auf dem Bauerngute lastender Versorgung,

der Leibzucht, dem Altentheil, Auszug, *Reservatum, Reservatio rusticorum, Mansio constituta et reservata.*

663. Von den, einzelne Arten und Gegenstände der Landwirthschaft betreffenden Rechtsverhältnissen; hinsichtlich der Cultur des Ackerfeldes und der Wiesen, Flur- und Wiesenrecht gemeinschaftlich, den Rechten, Privilegien der Aussaat und des Saamens, *Jura, Privilegia sementis et seminis*, hinsichtlich besonderer Gattungen von Feldfrüchten.

664. Von dem Wiesenrecht, *Jus pratorum*, Gesetze, Verordnungen, Vereinigungen über Wiesencultur, über Bewässerungen und Entwässerungen.

665. Von dem Gartenrecht, *Jus hortorum, hortense, Jus pasturam prohibens*, dem Recht der Zäune, *Jus septorum.*

666. Von den Rechtsverhältnissen in Bezug auf Bäume, *Jus arborum*, (Vgl. Y, 697), *Dig.* 47, 7, *de arboribus caedendis;* in Bezug auf die auf der Gränze stehenden Bäume, deren Wurzeln, Aeste, überhangende Früchte, Brechen des Obstes; den Rechtsverhältnissen hinsichtlich der Bäume zwischen dem Obereigenthümer oder Verpachter und dem Meier oder Pachter; auf Pflanzen der Bäume, Baumschulen, *Jus seminarii*, Umhauen der Bäume.

667. Von den Rechtsverhältnissen in Bezug auf den Weinbau, den Weinstock, *Jus vinearum, vindemiae, vitis.*

668. Von den Weiden, der Weidegerechtigkeit, Triftgerechtigkeit, dem Hutrecht, *Pascua, Jus pascendi, Jus pastus, Servitus pascendi*, und den daraus fliessenden Rechten in Bezug auf die Cultur des der Triftgerechtigkeit unterworfenen Feldes, auf die Zeit der Hütung und die Bestimmung derselben, die Frühlingshütung, auf Koppelhut, Koppeltrift, Mitweide, *Compascuum. Jus compascui;* von dem Osnabrückischen Pfahlbauernrecht, das ist dem Recht, dass das aus einer Mark in die andere überweidende Vieh daselbst nicht gepfändet wird; von der *Actio de pastu* und der *Aestimatio damni* dabei; von der Einschränkung und Abschaffung

der Hut, Trift und Brache, der Gemeindehutungen und der Theilung gemeinschaftlicher Weiden.

669. Von den Rechtsverhältnissen in Bezug auf das Vieh *Jus circa pecudes*, auf Schafe, Lämmer, der Schäferei gerechtigkeit, *Jus ovium, agnorum, Jus oviariae*, dem Recht des Hordenschlags, *Jus cratium*, den Rechtsverhältnissen, der Zunftmässigkeit der Schäfer, dem Hunderecht, *Jus canum*.

670. Von den Rechtsverhältnissen in Bezug auf Hühner, Tauben, Taubenschläge, *Jus columbarum, Columbaria* auf Bienenzucht, *Jus apum*, auf Sammeln des wilden Honigs, *Jus mellicidii*, und die Sammler desselben Zeidler, *Butigularii*, der Ordnung der Nürnberger Zeidelgerichte, den Rechtsverhältnissen in Bezug auf Seidenwürmer und Maulbeerbäume, *Jus circa bombyces, moros, arbores sycaminones*.

671. Von dem in einzelnen Staaten bestehenden Güterwesen, Güterrecht, Landwirthschaftsrecht, den Gutsverhältnissen, dem Grundeigenthum, Eigenthumsrecht des Adels und der Bauern im allgemeinen, den Verhältnissen, Lasten der Bauern in diesen Ländern : in der Oesterreichischen Monarchie.

672. — in Bayern.

673. — in Würtemberg und Baden.

674. — in Hessen, Nassau, u. s. w.

675. — in Hannover, Braunschweig, Oldenburg, den Hanseatischen Städten, Mecklenburg.

676. — in Sachsen und Thüringen.

677. — in der Preussischen Monarchie.

678. — in Italien.

679. — in Portugal und Spanien.

680. — in Frankreich.

681. — in der Schweiz.

682. — in Belgien.

683. — in den Niederlanden.

684. Von dem Güterrecht in Grossbritannien und Irland und dem damit eng verbundenen Lehenrecht nebst verwandten Gegenständen des Besitzes und Eigenthums;

von dem Grundeigenthum, *Property in land, Landed property, Real property*, und dessen verschiedenen Arten im allgemeinen, dem Grundbesitz, *Estates in land*, dem Besitzthum, *Estate*, überhaupt, (die Nutzniessung an eigenen Gütern, an Lehengütern, an Mobilien und Immobilien in sich fassend).

685. Von dem Lehen, Lehengut, *Fief, Fee*, (letzteres eigentlich den Lohn, Sold für die schuldigen Lehendienste bedeutend), dem Leheneigenthum, *Feudal property*, dem Lehenbesitz, *Tenure, Feudal tenure*, und dessen verschiedenen Arten in älteren und neueren Zeiten; dem freien Lehen, *Bookland*, und niederen Lehen, *Folcland*, der Sachsen; dem Lehen das auf die Nachkommen des Besitzers vererbt, Erblehen, *Fee tail. Estate tail, Tail*, (von *Tallia, Tallium, Taillium*, Zins, ein Lehen das jetzt durch die *fines and recoveries* kaum mehr von dem gewöhnlichen Lehen unterschieden ist).

686. Von dem herrschaftlichen Gut, der Grundherrschaft, *Manor, Manerium, Baronia*, dem Gutsherrn, *Lord of the manor, Landlord*, dem von dem herrschaftlichen Gut abhängenden Lehengut, Erbzinsgut, *Copyhold*, (das ist dem Gut dessen Besitz auf einem Auszug aus dem Lehenregister beruht), dem Besitzer desselben, *Copyholder, Tenant*, den Rechten nach welchen er das Gut besitzt, *Copyhold tenures*, den verschiedenen Rechtsverhältnissen zwischen dem Grundherrn und den Lehensleuten, *Law of landlords and tenants.*

687. Von dem unabhängigen, zinsfreien Grundeigenthum, *Freehold*, und dessen Besitzer, dem Freisassen, *Freeholder.*

688. Von dem Grundbesitz unter verschiedenen Bedingungen und Zeitbestimmungen, *Estates for life, Tenure of three lives*, dem unveräusserlichen Erbgut, Fideicommissgut, *Entail.*

689. Von dem Eintragen des Grundeigenthums und der dasselbe betreffenden Urkunden, Testamente, Fideicommisse u. s. w. in öffentliche Verzeichnisse, Flur-

bücher, *Registry of land, Common assurances*, der Verification der Titel. u. s. w. (steht in keiner Beziehung zu dem Finanzwesen wie in andern Ländern).

690. Von der Uebertragung des Grundeigenthums in Grossbritannien und Irland, *Conveyance*, *Conveyancing*, *Ars transferendi*, den Personen welche die Uebertragung ausfertigen und bewerkstelligen, *Conveyancers*, *(Clerks, Attorneys, Scriveners)*, und Sammlungen von *Precedents in conveyancing.*

691. Von der gerichtlichen Uebertragung von Ländereien und der gerichtlichen Aufhebung eines Fideicommisses, unveräusserlichen Erbgutes, Erblehens, (ein zur Zerstörung ihrer Unveräusserlichkeit gebildetes Verfahren), *Fine and Recovery*, *(finis et recuperatio)*, *Common recovery.*

692. Von verschiedenen Veränderungen im Grundbesitz; von der Entsetzung aus einem Immobiliarbesitz und namentlich als gesetzlichem Rechtsmittel, der Klage über eine Entsetzung aus dem Immobiliarbesitz und dem gerichtlichen Verfahren dabei, *Ejectment*, *legal remedy by ejectment*, *Ejectione firmae*; (*firma* ist *fearm*, *farm*, franz. *ferme*, ein Lehenzinsgut, Pachtgut).

693. Von dem Güterrecht u. s. w. in der Dänischen Monarchie.

694 — in Schweden und Norwegen.

695. — in Russland und Polen.

696. — in den Americanischen Staaten.

IV. Forst- Jagd- und Fischereirecht.

697. Von dem Forstrecht, *Jus foresti, silvae, arborum*, (Vgl. Y, 666), *forestale* im allgemeinen, dem Forst- und Jagdrecht gemeinschaftlich, *Jus forestale et venatorium.*

698. Von der Forsthoheit, dem Forstregal, der Beschränkung des Rechts der Privaten über ihre Waldungen, der Oberaufsicht des Staats über die Waldungen der Gemeinden und Privaten, *Praevidentia publica circa silvas*, *Suprema principis in silvas inspectio*, namentlich

hinsichtlich des Holzhiebs im haubaren Walde, *Silva caedua.*

699. Von der Forstgerichtsbarkeit, *Jurisdictio forestalis,* den Forstgerichten, dem Kaiserlichen befreiten Nürnbergischen Forstgericht, *Judicium Caesareum forestale Noricum,* dem Holzdiebstahl, den Forst- Jagd- und Fischereifreveln gemeinschaftlich und der Bestrafung derselben; (Vgl. T, 422).

700. Forst- und Jagdgesetze, Forstpolizei mehrerer Länder gemeinschaftlich und einzelner Länder, *Laws of the forests, Game laws,* (nicht zu verwechseln mit den *Laws of gaming*), Forstrecht, Forst- und Jagdrecht einzelner Länder, der Reichsritterschaft; (Vgl. T, 398).

701. Von den Marken, dem Markenrecht, Märkerrecht, *Jus marcale,* der Heimgeraide, Oberheimgeraide, Heimschnate, den Markgenossenschaften, dem unter dem Vorsitz des Holzgrafen stehenden Gericht über die Mark, dem Märkergedinge, *Jus holtzgraviale, holzgraviatus.*

702. Von den Waldservituten, Holzgerechtigkeiten, dem Beholzungsrecht, *Jus lignandi sive boscandi,* und der *Compossessio juris lignandi;* von dem Windbruch-Windfallrecht, dem Recht oder Eigenthum an dem Windbruch, an den *Arbores turbine dejectae,* und dem Zehenten von dem Windbruch; von der Servitut zur Holzabgabe in gewissen Gattungen und ob sie erlösche wenn diese nicht mehr vorhanden sind; von dem Recht, der Servitut der Eichel- uud Buchellese, *Jus glandis legendae,* dem Recht Rasen zu stechen, Plaggen, *Jus scindendi cespites;* von der Befreiung der Wälder von den Servituten.

703. Von der Jagdgerechtigkeit, dem Jagdrecht, *Jus venandi, venationis,* im allgemeinen, dem Recht der Jagd, des Vogelfangs, *Aucupium,* und der Fischerei gemeinschaftlich.

704. Jagd- und Fischerei-Gesetze, Jagdrecht einzelner Länder und Geschichte desselben; von dem Unterschied des Römischen und Deutschen Rechts in Bezug auf die Jagd.

705. Von den Personen welchen das Jagdrecht zusteht,

den Kuxen, *Partes metallicae*, den Erbkuxen, (Freikuxen des Grundeigenthümers), Holzkuxen, (Freikuxen gegen Lieferung des nöthigen Holzes), *Partes metallicae circa ligna*, der Ausbeute der Kuxen, *Proventus partium metallicarum*, dem Eigenthum, der Nutzniessung an den Kuxen, *Dominium*, *Ususfructus partium metallicarum*, dem Berg- und Gegenbuch zur Eintragung der Gewerkschaften und Kuxen, *Liber metallicus*, *Liber metallicus antigraphus.*

717. Von den Bergbeamten, dem Schichtmeister, *Curator fodinarum*, den Bergleuten, *Metallici*, deren Privilegien u. s. w.

718. Von Rechtsstreitigkeiten in Bergsachen, den Vergleichen darüber, dem Arrest oder Kummer auf die Erze, der bergrechtlichen Gerichtsbarkeit, *Jurisdictio metallica*, dem Bergprocess, den Berggerichten und bergrechtlichen Entscheidungen, *Judicia metallica.*

719. Von dem Salzwerksrechte, *Jus salinarum*, der Regalität der Salzwerke, *Regale salinarum jus*, der Belehnung mit einem Salzwerk, *Emphyteusis salinaria.*

720. Von dem Wasserrecht, *Jus aquae*, *aquatile*, der Wasserpolizei, dem Hoheitsrecht über das Wasser, *Jus circa aquas majestaticum*, dem Eigenthum an dem Wasser, der Wassergränze, *Limes in aquis constitutus.*

721. Von den Rechtsverhältnissen in Bezug auf Quellen, auf Wasserfälle und Schleussen, *Jus fontium*, *cataractarum;* dem Wasserleitungsrecht, den Rechtsverhältnissen im Bezug auf die Benutzung fliessenden Wassers bei industriellen Anlagen, *(Usines)*, und für die Landwirthschaft im allgemeinen; (Vgl. Y, 664).

722. Von dem Flossrecht oder Flössrecht des Holzes in einzelnen Stämmen oder Scheitern, *Jus grutiae;* (Vgl. T, 421).

723. Von dem Flussrecht, dem Hoheitsrecht über die Flüsse, der Regalität, der Freiheit derselben, *Jus fluviaticum*, *fluminum*, *circa flumina*, *regale fluminum*, *Libertas fluminum publicorum.*

724. Von den Rechtsverhältnissen bei dem Wasserbau im

allgemeinen, Strombaurecht, dem Uferrecht, Dammrecht, Deichrecht, und einzelnen dahin gehörigen Gegenständen, *Jus riparum, aggerum, aggerale*, der Theilnahme an den Deicharbeiten, dem Deichband, *Communitas aggeralis*, dem Recht der Ausgedeichten, *Jus eliminatorum.*

725. Von dem Wasserrecht einzelner Länder, gesetzliche Bestimmungen darüber, *Law of sewers* und *commissioners of sewers* in England, den Rechtsverhältnissen in Bezug auf einzelne bestimmte Gewässer, dem Eigenthum an denselben, dem Recht bestimmte Wasserbauten, Bühnen, Häfen u. s. w. in und an ihnen zu errichten.

726. Von der Anschwemmung und dem dadurch entstehenden Recht, *Alluvio, Jus alluvionis, Accessio naturalis beneficio fluminis facta, Accessio fluviatilis;* von den bei Ueberschwemmungen weggerissenen Sachen.

727. Von den Inseln, dem Eigenthum und der Erwerbung derselben.

Von den Obligationen, deren Entstehen, Rechtsverhältnissen und Erlöschen im allgemeinen.

728. Von den Verbindlichkeiten, *Obligationes*, oder dem Recht der Forderungen.

729. Von der Natur, den Eigenschaften, der Eintheilung und den Arten der Verbindlichkeiten im allgemeinen.

730. Von den Verbindlichkeiten nach göttlichem Recht, nach der Religion, inneren Ueberzeugung, nach natürlichem, nach positivem, nach Altrömischem Recht, nach statutarischem Recht, *Obligationes juris divini, religionis, morales, internae, naturales, civiles, juris, juris statutarii*, den *Obligationes simplices et mixtae*, von denen diese nach Natur- und Civilrecht, oder nach anderen verschiedenen Rechten verbindlich sind.

731. Von den vollkommenen und unvollkommenen, den mangelhaften Verbindlichkeiten, *Obligationes perfectae et imperfectae, claudicantes*, den selbstständigen oder Neben-Verbindlichkeiten, *Obligationes accessoriae*, den

theilbaren und untheilbaren, *Obligationes dividuae et individuae*, den Verbindlichkeiten zu etwas bestimmtem oder unbestimmtem, *Obligationes si certum petatur, et incertae*, zu einer von mehreren sich vertretenden Leistungen, *Obligationes alternativae*, (in Bezug auf die Sache, die Person, die Zeit, den Ort, und Combinationen derselben).

732. Von der Verbindlichkeit zu einem Geben, Thun oder Leisten, *Dare, Facere, Praestare, Obligatio faciendi*, der Möglichkeit sie zu erfüllen, *Datio rei quam ipse non habet, Beneficium id tantum praestandi quod facere obligatus potest*, der gegenseitigen Leistung, *Praestatio reciproca*, dem *Reciprocum legale et conventionale.*

733. Von dem Subject der Verbindlichkeiten, den Verbindlichkeiten mehrerer Personen, der *Obligatio correalis* und *solidaria.*

734. Von den Verbindlichkeiten besonderer Arten von Personen, der Minderjährigen, Unmündigen, Eltern und Kinder, Erben, der Herrschaft aus den Handlungen ihrer Dienstboten, u. s. w.

735 Von dem Conflict, der Collision der Verbindlichkeiten, deren Veränderung, Abtretung, Confusion (Zusammenfallen der Forderung und Verbindlichkeit in einer Person), deren Untergang, Erlöschung, Aufhebung, Tilgung, Wiederaufleben.

736. Von der Wirkung der Zeit auf Verbindlichkeiten und deren Bestimmung dabei, der *Obligatio ex die vel ad diem*, dem *Dies cedens vel veniens.*

737. Von den Ursachen der Verbindlichkeiten im allgemeinen, *Obligationum causae, fontes*, den *Obligationes ex contractu vel quasi contractu, ex delicto vel quasi delicto.*

738. Von der Verbindlichkeit aus gegebenem Versprechen, *Promissio* im allgemeinen und in verschiedenen Beziehungen; dem Versprechen etwas zu thun nach Englischem Recht, der Uebernahme einer Leistung, *Assumpsit.*

739. Von der Verbindlichkeit aus der *Pollicitatio*, dem Ver-

sprechen das einer *res publica*, dem Staat oder einer Stadt gegeben wird, aber auch in anderen Beziehungen Statt findet; von der Verbindlichkeit aus einem Gelübde, *Obligatio ex voto*, und namentlich dem *Votum captandae mortis*.

740. Von dem Versprechen zur Erfüllung einer schon vorhandenen Verbindlichkeit, *Constitutum*, *Constitutum promissorium*, *obligatorium sive conventionale*.

741. Von besonderen Ursachen der Verbindlichkeiten allgemeinerer Natur, Verbindlichkeiten zu Folge von fremden Handlungen, gegebener Einwilligung, Verbindlichkeiten die ihren Grund im Eigenthum oder anderen verschiedenartigen Rechtsverhältnissen haben.

742. Von den Verträgen, *Conventiones*, *Contractus*, *Pacta*, im allgemeinen.

743. Vermischte Beiträge zu der Lehre von den Verträgen, und Controversen über dieselbe.

744. Von dem Ursprung, der Natur und Beschaffenheit der Verträge, deren Ursachen oder Begründung, der Eintheilung derselben, den Verträgen nach allgemeinem oder Naturrecht.

745. Von den Verträgen nach Römischem Recht, dem Unterschied desselben zwischen *Contractus*, (dem Vertrag des älteren Civilrechts der Klagbarkeit bewirkte), und *Pactum*, (dem Vertrag der nur eine Naturalobligation bildete), dem *Pactum conventum*, (dem auf Uebereinkunft geschlossenen Vertrag, der nur durch diese Gültigkeit hatte, bei den Neueren ein gewöhnlicher Ausdruck für Staatsgrundvertrag).

746. Von den Verträgen nach Canonischem Recht, nach den Rechten der Neueren, deren Verhältniss zu den Verträgen nach Römischem Recht; von den *Contracts* und *Agreements* des Englischen Rechts, den *Covenants* oder den Verträgen durch besiegelte, gegenseitig ausgewechselte Urkunden.

747. Von den *Contractus bonae fidei et stricti juris*, und *Judicia bonae fidei et stricti juris* des Altrömischen

Rechts, wobei das Rechtsverhältniss entweder nach Absicht und Billigkeit, oder nach der streng gesetzlichen Form zu beurtheilen war, den *Pacta nuda*; welchen die Klagbarkeit fehlte, und der Art dennoch aus ihnen eine Klage anzustellen, den ihnen entgegengesetzten *Pacta non nuda, vestita*, aus welchen geklagt werden konnte, und den *Pacta legitima*, welche mehrere Römische Verträge die nicht zu den Contracten gehörten, umfassten, und durch besondere Gesetze Klagbarkeit hatten.

748. Von dem einseitigen Vertrag, *Contractus unilateralis* bei dem nur ein Theil zu leisten hat, dem zweiseitigen, *Contractus bilateralis*, entgegengesetzt; von dem *Pactum reale, in rem, rem afficiens*, und dem *Pactum personale, in personam*, je nachdem durch den Vertrag ein Anspruch auf eine Sache unabhängig von der Person des Abschliessenden entsteht, oder nur dieser dadurch verbindlich wird; von den stillschweigenden Verträgen, *Conventiones tacitae, Contractus taciti, Pacta tacita, (quae vel re vel tacito et obscuro consensu perficiuntur)*, den stillschweigenden und zweideutigen Verträgen, *Conventiones tacitae et ambiguae;* von den Quasi-Contracten, Verbindlichkeiten ohne Verabredung, durch die man nach den Gesetzen eben so verpflichtet seyn soll, als wäre ein Contract abgeschlossen worden.

749. Von dem Vertrag durch Hingeben einer Sache unter der Verbindlichkeit zur Zurückgabe, der *Obligatio quae re contrahitur, realis*, den hiernach gebildeten Realcontracten, *Contractus reales, qui re perficiuntur*, die durch einseitige Leistung klagbar werden, (nämlich *mutuum, commodatum, depositum* und *pignus*).

750. Von dem Vertrag dessen Gültigkeit auf ausgesprochenen Worten beruhte, *Verborum obligatio*, und dem hierauf gegründeten mündlichen oder Verbalcontract, *Contractus verbalis*, der Neueren

751. Von der mündlichen in Frage und Antwort gegebenen Erklärung der Römer, der Verabredung des dadurch

gültig werdenden Contracts, *Stipulatio*, einer Art der *Verborum obligatio*.

752. Von der Stipulation nach besonderen Beziehungen, der *Stipulatio praetoria*, *interpretativa*, *dividua et individua*, (in Bezug auf theilbare oder untheilbare Sachen), *Stipulatio duplae*, (Versprechen bei Veräusserungen, Uebertragung des Besitzes oder Eigenthums das Doppelte des Preises zu leisten, wenn die veräusserte Sache nicht den Bedingungen des Vertrags entspricht), u. s. w.

753. Von dem Vertrag der auf schriftlicher-Aufzeichnung in einer bestimmten Weise beruhte und dem davon hergeleiteten Literalcontract, *Literarum obligatio*, *Conventio in scriptis*, *Contractus literalis*, *chirographarius*, *in scriptis*; den Erfordernissen dabei, der Vorlesung des Vertrags oder dem Mangel derselben, *Contractus non praelectus*.

754. Von den Verträgen zu deren Gültigkeit nur die Einwilligung der Betheiligten nöthig war, den Consensualcontracten, *Contractus consensuales* (*emtio venditio*, *locatio conductio*, *societas*, *mandatum*, und später auch noch der *Contractus emphyteuticarius*).

755. Von den benannten Contracten die im Römischen Recht unter einem bestimmten Namen vorkommen und durch bestimmte Klagformeln des Civilrechts gesichert waren, *Contractus nominati*, den benannten Realcontracten, *Contractus nominati reales*; (Vgl. Y, 749).

756. Von den unbenannten Contracten die im Römischen Recht keine bestimmte Contractsnamen und keine feste Klagformeln hatten, *Contractus innominati*, der Formel auf die sie zurückgeführt wurden, *Do ut des*, *do ut facias*, *facio ut des*, *facio ut facias*.

757. Von erlaubten oder unerlaubten, verbotenen, ungültigen, nichtigen, unvollkommenen, mangelhaften, bestrittenen, zweifelhaften Verträgen, *Contractus liciti*, *illiciti sive Depectiones*, *prohibiti*, *invalidi*, *nulli*, *imperfecti*, *vitiosi*, *claudicantes*, *controversi*, *dubii*, oder *Pacta* — u. s. w.

758. Von dem Scheinvertrag, *Contractus simulatus*, im allgemeinen, und namentlich dem Contract über einen Scheinverkauf unter dem Namen *Mohatrae contractus*, (welcher, eigentlich ein Darlehen mit Umgehung der kirchenrechtlich verbotenen Zinsen im Verkauf einer Sache bestand, die auf Credit um höheren Preis hingegeben, sogleich von dem Verkäufer um geringeren Preis gegen baares Geld wieder zurückgekauft wurde) auch für Scheinvertrag überhaupt genommen; (diese *vox portentosa* wie sie Adelung im *Glossarium* nennt, das Spanische *Mohatra*, Wucher, übertriebener Gewinn, kommt von dem Arabischen *mochâtharat*).

759. Von dem einem Vertrag entweder bei dessen Abschluss oder später hinzugefügten Nebenvertrag, und dem neu hinzugekommenen Vertrag, *Pactum adjectum*, *Contractus accessorius*, *Pactum in continenti adjectum*, *Contractus noviter introductus*.

760. Von den Bedingungen, Nebenstimmungen bei Verträgen, namentlich gegen *culpa*, *damnum* und *periculum*, Gewährleistung dafür, dem *Contractus periculi avertendi*, dem Vertrag mit einem Vorbehalt, *Pactum reservativum*, den Clauseln bei Verträgen, *Clausula conventionales*, *in contractibus*, *in contractibus consensualibus*, *feudalibus*.

761. Von den Bestärkungs- und Beweismitteln der Verträge, der Conventionalstrafe und der Verabredung derselben, *Poena conventionalis*, *Stipulatio poenalis*, dem Handgeld, Angeld, *Arrha*, *Contractus arrhalis*, dem beschworenen Vertrag, *Conventio jurata*.

762. Von der Zurücknahme der Verträge wegen Reue, *Poenitentia in contractibus*, *in contractibus nominatis et innominatis*, der Reustrafe, dem Reukauf, Reugeld, *Mulcta poenitentialis*.

763. Von den Verhandlungen, Vorschlägen über einen demnächst abzuschliessenden Vertrag, *Tractatus*, dem Entwurf eines Vertrags, *Punctatio*, dem einen künftigen Vertrag vorbereitenden Vertrag, *Pactum praeparatorium*, *Pactum de contrahendo*.

764. Von dem Abschluss der Verträge, dem Willen der Abschliessenden und der Erklärung derselben oder ihrem Schweigen, der Redlichkeit bei dem Abschluss, dem Einfluss von Furcht, Zwang, Täuschung, *Circumventio*, Betrug, Irrthum.

765. Von den Vorsichtsmaassregeln bei dem Abschluss der Verträge, practische Anleitungen dazu, Formelbücher, Abschliessung der Verträge unter öffentlicher Autorität und Bestätigung derselben.

766. Von besonderen Ausdrücken in der schriftlichen Ausfertigung, Verträge zu ewigen Zeiten, Solemnien, Symbole, Gebräuche bei dem Abschluss, *Contractus ad candelam*, *Excalceandi ritus in contractibus*, Weinkauf, *Mercipotus*, *Vinicopium*, (Vgl. Y, 650), *Nummi bibales in contractibus.*

767. Von den Verträgen in Bezug auf die Personen welche sie abschliessen können oder nicht, auf die Eigenschaften der Personen, ob es physische oder moralische Personen sind, auf ihr Alter, Geschlecht, eheliches, elterliches oder Kindesverhältniss, auf Stand oder Gewerbe, Contracte der Fürsten, der höchsten Staatsgewalt und öffentlichen Behörden, der Juden, zwischen Juden und Christen, der Kaufleute, der Verhafteten zu Gunsten dessen der sie gefangen hält.

768. Von den Wirkungen der Verträge, den daraus fliessenden Verbindlichkeiten und deren Leistung, den Verträgen in Bezug auf einen Dritten, zu dessen Schaden, *Pacta praejudicialia*, und den Verbindlichkeiten aus dem Vertrag eines Dritten.

769. Von der Erfüllung der Verträge, *Implementum contractuum*, im allgemeinen und in besonderen Beziehungen; von der *Lex commissoria* oder dem *Pactum commissorium*, einem Nebenvertrag dem zu Folge derjenige seine Ansprüche aus dem Vertrag verliert, der seine Verbindlichkeiten nicht zu gehöriger Zeit erfüllt; von der Verletzung der Verträge, *Violatio pactorum*, und den Strafen derselben.

770. Von dem Zwang zur Erfüllung der Verbindlichkeiten

oder Verträge, den Deutschen Nebenverträgen zur Vollziehung derselben, *Pacta executiva*, dem Deutschen Recht des Einlagers, Eintritts, Einritts oder der Leistung, *Obstagium*, *Jus obstagii*, namentlich in Holstein und Schleswig; der Deutschen *Obligatio sub infamia*, *sub pictura famosa*, Schandgemälde, *Pictura contumeliosa*, durch Vertrag bestimmt.

771. Von der Auslegung der Verträge, *Interpretatio pactorum*, den neu aufgefundenen Verträgen, *Contractus noviter reperti*, den Streitigkeiten über Verträge, den Klagen und Einreden aus denselben.

772. Von der Aufhebung der Verträge, *Contractuum resolutio*, *rescissio*.

---

773. Von dem Rechtsverhältniss der bei Verbindlichkeiten oder Verträgen gegenüberstehenden Personen, von dem Gläubiger, *Creditor*, und dem Schuldner *Debitor*, und den Verträgen derselben im allgemeinen.

774. Von den besonderen Rechtsverhältnissen des Gläubigers und denen des Schuldners.

775. Von der unter Verbindlichkeit zur Zurückgabe weggegebenen Sache, *Res credita*, der schuldigen Sache, der Schuld, der Schuldforderung, *Res debita*, *Debitum*, *Aes alienum*, *Nomen*, dem Grund der Schuld, *Causa debendi*, der gegenseitigen Schuld, *Debitum mutuum*.

776. Von dem Schuldschein, *Chirographum*, *Promissory note*, und mehreren denselben betreffenden Gegenständen, dessen Gültigkeit unter besonderen Verhältnissen, der Verjährung desselben, den Schuldscheinen besonderer Personen, der Kaufleute, u. s. w.

777. Von der Zurückgabe des Schuldscheins, dem Ausstreichen desselben, *Chirographi redditio*, *cancellatio*, dem in fremde Hände gekommenen oder verlorenen Schuldschein, der Vindication, Amortisation eines solchen, den Rechtsverhältnissen in Bezug auf die Schuldscheine welche auf den Inhaber, *au porteur*, gestellt sind.

778. Von der Quittung, dem Empfangschein, *Apocha*,

Quietantia, *Recepisse*, und der Gegenquittung, *Antapocha*.

779. Von den Zinsen im allgemeinen, *Usurae*.

780. Von einzelnen die Zinsen betreffenden Gegenständen, der Höhe des Zinsfusses, dem sechsten Zinsthaler, u. s. w.

781. Von den das erlaubte Maass übersteigenden Zinsen, dem Wucher, Zinswucher, den wucherlichen Verträgen und den Wucherern, *Foenus*, (meistens jetzt in diesem Sinn genommen, aber eigentlich nur Zinsen, vertragsmässige Zinsen bedeutend), *Foeneratio*, *Contractus usurarius*, *Usuraria pravitas*, *Foenerator;* von der Beschränkung des Wuchers und den Wuchergesetzen, der Verbindlichkeit derselben, und inwiefern Reichsfürsten in ihren Verträgen mit Privaten durch sie gebunden seyen.

782. Von dem Anwachsen der Zinsen bis auf das Doppelte des Capitals, *Alterum tantum*, oder über dasselbe, *ultra alterum tantum*.

783. Von der Verwandlung der Zinsen in Capital, der Zinsennehmung von Zinsen, *Anatocismus*.

784. Von der Berechnung und Richtigstellung der Schuld, der richtig gestellten Schuld, *Liquidatio*, *Liquidum*, *Debitum liquidum*, *Debiti liquidi constitutio*.

785. Von der Befreiung von einer Verbindlichkeit, einer Schuld, *Liberatio*, der Leistung der Schuld, *Praestatio debiti*, der Zahlung, *Solutio*.

786. Einzelne die Zahlung betreffende Gegenstände, Zeit und Ort derselben, Personen durch welche und an welche sie Statt findet, namentlich von dem dazu bestimmten Dritten, *Adjectus*, Annahme der Zahlung, Wahrscheinlichkeit, Vermuthung der geschehenen Zahlung, *Solutio conjecturata*, *praesumta*, besondere Verhältnisse und Wirkungen derselben, Ueberschuss bei einer Zahlung oder Leistung und daraus entspringendes *Jus superflui*.

787. Von dem Geld, *Pecunia*, und der Münze, *Moneta*,

als Gegenstand einer Schuld, *Pecunia credita*, und als Mittel zur Zahlung.

788. Von der Geldzahlung in bestimmten Sorten, *Solutio in specie*, oder im allgemeinen, *Solutio in genere*, *debiti generici*, und den daraus entspringenden Rechtsverhältnissen in Bezug auf den Werth der Münzen, *Monetae valor*, auf die Aenderung desselben, *Monetae mutatio*, auf Papiergeld, auf das Aufgeld, *Agio sive Collybus*, auf Rückzahlung nach langer Zeit, und ob diese nach den Verhältnissen zur Zeit des Schuldvertrags oder denen zur Zeit der Rückzahlung Statt finden müsse; von der Zahlung in Geldrollen; (Vgl. X, 698).

789. Von dem gezahlten oder nicht gezahlten Geld, und der Beschwerde, Einrede des nicht gezahlten Geldes, *Pecunia numerata*, *non numerata*, *Querela*, *Exceptio non numeratae pecuniae*.

790. Von der Stückzahlung, *Solutio particularis*, *partis*, *minoris summae in deductionem majoris*.

791. Von der Verminderung des Betrags einer Summe durch Bezahlung derselben vor dem bestimmten Termin, *Interusurium*, *Commodum repraesentationis*.

792. Von der Angabe an Zahlungsstatt, der Abfindung des Gläubigers durch Hingabe einer anderen als der schuldigen Sache, der Rechtswohlthat dieser Hingabe, *Datio in solutum*, *Beneficium dationis in solutum*.

793. Von der Abrechnung zwischen dem Gläubiger und Schuldner auf gegenseitige Forderungen und deren Ausgleichung, dem Recht dazu, *Compensatio*, *Jus compensandi*, im allgemeinen, in Bezug auf besondere Sachen oder Personen, der Compensation des Fiscus; von der Aufrechnung zur Ausgleichung, *Imputatio*, *Reputatio*.

794. Von der Neuerung, Veränderung einer bestehenden Verbindlichkeit oder Eingehung einer neuen mit Tilgung der alten, *Novatio*, den Erfordernissen dazu, *Animus novandi*, der *Novatio legalis*, *necessaria*, je nachdem sie gesetzlich, oder der Schuldner auch gegen seinen Willen von dem Gericht zur Novation genöthigt wird.

795. Von der Novation durch Eintritt eines neuen Schuldners an die Stelle des früheren, zu Folge einer Uebereinkunft des Gläubigers mit jenem, ***Expromissio***, ***Novatio per expromissionem***, dem neuen Schuldner, ***Expromissor***, und dessen Unterschied von einem Bürgen.

796. Von der Novation durch Ueberweisung der Schuld von Seiten des Schuldners an einen anderen Schuldner, oder durch den Eintritt eines neuen Gläubigers, ***Delegatio***.

797. Von der Abtretung eines Rechts oder einer Forderung, ***Cessio***, im allgemeinen, dem Abtretenden, ***Cedens***, dem Erwerbenden, ***Cessionarius***, und verschiedenen einzelnen die Cession betreffenden Gegenständen.

798. Von der Abtretung von Schuldforderungen, ***Cessio nominum***, im allgemeinen, und einzelnen dieselbe betreffenden Gegenständen.

799. Von der ***Lex Anastasiana***, der zu Folge der Erwerber einer an ihn abgetretenen Forderung von dem Schuldner nur den Betrag des von ihm selbst dafür Gegebenen verlangen kann.

800. Von der Uebernahme der Verbindlichkeit eines Anderen ohne rechtlich dazu verpflichtet zu seyn, ***Intercessio***.

801. Von der Intercession der Frauenzimmer, der Weiber für ihre Männer, der Wittwen für ihre verstorbene Gatten, dem ***Senatusconsultum Vellejanum***, dem zu Folge Intercessionen der Frauenzimmer, wenn sie sich auf dasselbe berufen, grossentheils ungültig werden, der ***Authentica Si qua mulier (Nov. 134, 8)***, zu Vernichtung der Intercession von Weibern für ihre Männer, und der Verzichtleistung auf die Ansprüche aus diesen Gesetzen oder auf die so genannten weiblichen Rechtswohlthaten.

802. Von der Sicherheit, der Sicherstellung, ***Securitas;*** von der Sicherheitsleistung, ***Cautio***, den ***Cautiones praetoriae***, der eidlichen, gerichtlichen Sicherheitsleistung, ***Cautio juratoria***, ***judicialis***, der Verbindlichkeit zur Sicherheitsleistung oder der Befreiung davon, den

Rechten welche sie gewährt, der Sicherheitsleistung für die erfolgende Genehmigung, *Cautio rati.*

803. Von der Bürgschaft, *Fidejussio,* und dem Bürgen, *Fidejussor, (Sponsor).*

804. Vermischte Beiträge zur Lehre von der Bürgschaft.

805. Einzelne die Bürgschaft im allgemeinen betreffende Gegenstände, in Hinsicht auf Eingehung, *Stipulatio fidejussorum*, Zeitbestimmung, Nothwendigkeit, Gültigkeit, Verbindlichkeit, Umfang, (*Fidejussio indemnitatis,* Bürgschaft nur für denjenigen Theil der Schuld, der von dem Hauptschuldner nicht zu erhalten ist, Bürgschaft zur Schadloshaltung, Schadlosbürgschaft), Wirkungen und Aufhebung der Bürgschaft.

806. Von der Bürgschaft in Bezug auf die persönlichen Verhältnisse dessen der sie leistet, *correi,* Weiber, Eltern, Kinder, Soldaten, Geistliche, u. s. w.

807. Von der Bürgschaft für bestimmte Personen, Minderjährige, Geistliche, u. s. w. für bestimmte Arten von Forderungen und unter besonderen Verhältnissen, dem Gutsprechen der Kaufleute für einen Anderen, *Sponsio mercatorum*, der Handelsbürgschaft, *Mercantile guaranty* im Englischen Recht.

808. Von der Sicherheitsleistung durch Bürgschaft, *Cautio fidejussoria, Satisdatio,* im allgemeinen, der gerichtlichen Bürgschaftsstellung, *Satisdatio judicialis*, der Deutschen Gesammtbürgschaft, *Fidejussio universalis.*

809. Von den Rechten, Privilegien und Rechtswohlthaten der Bürgen, der Verfolgung ihrer Rechte im Processe und der gegen sie gerichteten Ansprüche.

810. Von der dem Hülfsschuldner, *Debitor subsidiarius*, dem Intercedenten oder Bürgen zustehenden Rechtswohlthat, dass der Gläubiger zuerst den Hauptschuldner, *Debitor principalis*, ausklage, *Beneficium excussionis sive ordinis*, *Excussio bonorum;* von der *Exceptio excussionis.*

811. Von der einem der *Correi debendi,* der Intercedenten oder Bürgen zustehenden Rechtswohlthat oder Einrede, dass der Gläubiger zuerst die übrigen Schuldner auf

ihre Antheile an der Schuld ausklagen müsse, ehe er ihn allein mit der ganzen Forderung angehe, oder aber dass er überhaupt nur für seinen Antheil an der Schuld zu haften habe, ***Beneficium divisionis***, ***Exceptio divisionis***, der Begründung derselben für die Bürgen auf die so genannte ***Epistola D. Hadriani.***

812. Von dem Versprechen zur Zahlung einer schon vorhandenen Schuld, ***Constitutum debiti sive pecuniae***, ***Constituta pecunia***, und namentlich einer fremden Schuld, ***Constitutum debiti alieni sive pecuniae alienae.***

813. Von dem Erbieten zur Zahlung, zur Tilgung der Schuld, ***Oblatio***, ***Oblatio debiti sive pecuniae***, ***Oblatio verbalis.***

814. Von der gerichtlichen Hinterlegung des zur Zahlung bestimmten Geldes bei verhinderter oder verweigerter Annahme desselben von Seiten des Gläubigers, ***Depositio pecuniae judicialis***, ***Oblatio***, ***obsignatio et depositio pecuniae***; Depositen- oder Depositalordnungen einzelner Staaten.

815. Von der Erfüllung einer Verbindlichkeit, der Zahlung einer Schuld, von Zinsen u. s. w. in der irrigen Voraussetzung dazu verpflichtet zu seyn, ***Solutio indebiti***, ***Indebitum juris errore solutum***, dem Beweis des ***indebiti***, der Zurückforderung desselben mit der ***Condictio indebiti***, und der Verzichtleistung auf diese letztere, ***Renunciatio condictionis indebiti.***

816. Von der Aufkündigung einer Schuldforderung, eines Capitals, ***Resignatio nominis***, ***sortis.***

817. Von der Aufforderung des Gläubigers an den Schuldner zur Erfüllung seiner Verbindlichkeit, der Mahnung, vorzüglich durch das Gericht, *Interpellatio*, der *Interpellatio juris*, *tacita* (am Verfalltag indem dieser statt des Gläubigers interpellirt), *Quasiinterpellatio*, der *Interpellatio extrajudicialis*, den Wirkungen der Mahnung, ob sie die Verjährung unterbreche.

818. Von dem Erlöschen der Schuld, dem Untergang der schuldigen Sache, der Verjährung der Schuld gegen den Gläubiger.

Richter, der Bestellung eines Güterpflegers oder Gü
tervertreters, *Curator bonorum in concursu*, und de
Güterverwaltung.

.831. Von dem gemeinsamen Kläger im Concurs und desse
Pflichten, *Actor communis in concursu creditorum*, de
Concursgläubigern, *Creditores in concursu*, deren Rech
ten und Privilegien, der *Pars major* und *minor* de
selben, dem Recht einzelner auf ausschliessliche Be
friedigung ihrer Forderungen durch Absonderung eine
Theils des Vermögens des Cridars, *Separatio bonoru
in concursu*, *Separatio in concursu*, *Jus separation
in concursu.*

832. Von den Rechten welche im Concurs bestimmten Pe
sonen zustehen oder die sich auf bestimmte Sache
beziehen, den Rechten des Fiscus im allgemeinen un
in Beziehung auf Steuern und andere Abgaben, de
Ehegatten, des Pächters des Cridars, den Forderunge
wegen welcher eine Separation in Anspruch genom
men werden kann, oder die aus der Masse auch wäh
rend des Concurses bestritten werden müssen, ode
auf welche die Masse Ansprüche macht, der Ein
werfung, *Collatio*, einzelner Sachen die sich im Besit
von Gläubigern befinden, in die Masse, den Koste
der letzten Krankheit des Schuldners, den Baumate
rialien im Concurs, *Jus tigni in concursu creditorum*
den Rechten der auf besondere Arten von Sache
eingewiesenen Gläubiger, u. s. w. (Vgl. Y, 649).

833. Von der Ordnung, der Classification der Concurs
gläubiger, dem Vorzugsrecht, der Priorität derselben
*Praelatio, Prioritas, Praeferentiae, Praecursus, Prolo
praxia creditorum in concursu.*

834. Besondere den eigentlichen Concursprocess betreffende
Gegenstände; von dem *Contradictor* oder *Curator ad
litem, litis,* der Beeidigung desselben; von der Liqui-
dation der Forderungen, der Ausschliessung der Gläu-
biger die nicht liquidirt haben, *Praeclusio creditorum*,
der *Locatio* oder *Collocatio creditorum*, den Concurs-
kosten, *Sumtus concursus creditorum*, der Berechnung

und Vertheilung der Masse, *Distributio*, nach dem Vertheilungsbescheid, der Beendigung des Concursprocesses.

---

835. Von der Lehenschuld, *Debitum feudale*, *Aes vasalli alienum*, den auf einem Lehen haftenden Lasten, *Onera feudalia*, dem Rest Kaufschilling als Gegenstand einer Lehenschuld, *Residuum feudi pretium debitum feudale.*

836. Von den verschiedenartig bestimmten Capital- oder Zinszahlungen zur Ausgleichung der Ansprüche von Allodialerben oder Lehenberechtigten, nämlich dem Lehensstamm, den Reversgeldern und dem Lehensquantum, *Constitutum feudale*, *Pecunia in feudo constituta*, *Pecunia feudalis*, *Pecunia heredibus ultimi possessoris feudi solvenda*, *Quantum feudale.*

837. Von der Einwilligung zur Contrahirung von Lehenschulden, *Consensus feudalis*, den Personen welchen sie zusteht, und der daraus hervorgehenden Verbindlichkeit, *Obligatio feudi consensu munita.*

838. Von der Bezahlung der Lehenschulden, *Solutio debitorum feudalium*, der Verbindlichkeit dazu, der Rückerstattung bezahlter Lehenschulden, *Refusio debitorum feudalium solutorum.*

839. Von den Ansprüchen von Gläubigern an das Lehen und an die Lehensfrüchte; von der Verbindlichkeit auch andere als Lehenschulden aus dem Lehen zu bezahlen, der Vorausklage des Lehens vor dem Allodium oder umgekehrt, *Excussio feudi ante allodium*, *Excussio allodii ante feudum;* von dem Lehensconcurs.

840. Von dem Schuldenwesen der Grundeigenthümer, der Gutsbesitzer, des Adels, der Bauern, den Creditsystemen, Creditkassen zur Aufrechthaltung derselben; (Vgl. X, 712).

Von den einzelnen Obligationen.

841. Von dem Darlehen, *Mutuum*, dem Darlehensvertrag, *Contractus mutui.*

842. Von der Natur des Darlehens, namentlich ob es eine

Veräusserung sey, dem verschleierten Darlehen, *Mutuum palliatum*, dem vermutheten Darlehen, *Mutuum praesumtum*.

843. Von der Abschliessung des Darlehenvertrags, den *Clausulae instrumentorum mutui*, der Zeit der Ueberlieferung des Darlehens, der Vorausbezahlung darauf, *Promutuum*, der Auszahlung selbst, der Verbindlichkeit zur Zinszahlung, der Verwendung des Darlehens und den daraus fliessenden Verbindlichkeiten, dem Darlehen (und überhaupt *pecunia credita*) zu besonderen Zwecken, zur Zahlung einer anderen Schuld, *Versura*, zum Kauf, u. s. w. von dem Darlehen fremden, namentlich gestohlenen Geldes; von der *Condictio Juventiana*, der Klage gegen den Empfänger eines Darlehens, der aus Irrthum von einem Anderen als dem wirklichen Geber zu erhalten glaubt.

844. Von dem Darlehen in Bezug auf bestimmte Personen, Gemeinheiten, Gemeinden, *(an civitas mutui datione obligetur, Dig. 12, 1, 27,)* die Kirche. Weiber, Kinder, der Beschränkung desselben an letztere durch die *Lex Plaetoria*, (sonst *Lex Laetoria* geschrieben), durch das *Senatus consultum Macedonianum*, dessen Wirkungen und gegenwärtiger Anwendbarkeit; in Bezug auf Leibeigene.

845. Von den Vorsichtsmaassregeln bei Darlehen, dem sicheren Ausleihen der Capitalien.

846. Von dem Leihcontract, *Commodatum*, *Contractus commodati*.

847. Von dem auf beliebigen Widerruf gestatteten Gebrauch einer Sache oder der Ausübung eines Rechts, *Precarium*, dessen Beendigung und der daraus möglichen Klage.

848. Von dem Verwahrungscontract, Hinterlegungscontract, *Depositum*, *Contractus depositi*.

849. Einzelne das Depositum betreffende Gegenstände; von dem Depositar, der Uebergabe an ihn, und den Verbindlichkeiten und Rechtsverhältnissen die daraus für ihn entspringen; von dem *Depositum miserabile* (in

dringender Noth gemacht), dem *Depositum irregulare*, (Hingabe fungibler Sachen unter der Bedingung der Rückgabe in gleicher Art, auch wohl mit Gestattung des Gebrauchs für den Depositar und der Verbindlichkeit zur Zinszahlung), dem *Depositum rei immobilis, juris*, dem Retentionsrecht an dem Depositum, der *Depositi actio*.

50. Von der freiwilligen oder gerichtlich verfügten Uebergabe einer streitigen Sache oder einer Person in die Verwahrung eines Dritten bis nach erledigtem Rechtsstreit, *Sequestratio*, *Sequestrum*, *Sequestratio conventionalis*, und dem Verwahrer der Sache, *Sequester;* von dem *Sequestrum feminarum*, der *Sequestratio pecuniae prohibita*, u. s. w.

51. Von dem Pfandrecht, dem Unterpfand im allgemeinen, *Obligatio rei*, *Pignus*, *Hypotheca*, der Verpfändung, *Oppigneratio*, *Oppignoratio*, und in engerem Sinne dem Pfand mit Uebertragung des Besitzes, *Pignus*, dem Faustpfand, *Pignus manuale*, dem Pfand ohne Besitzesübertragung, *Hypotheca;* von der *Quasi hypotheca*.

52. Vermischte Beiträge zu der Lehre von dem Pfandrecht.

53. Von der gerichtlichen und aussergerichtlichen Pfändung einzelner Sachen zur Sicherung von Rechten oder zur Befriedigung von Forderungen, *Pigneratio*, der Pfändung auf Verfügung des Prätors und den dabei üblichen Gebräuchen bei den Römern, *Pignus captum, Pignoris capio*, der Pfändung bei angerichtetem Schaden, *Pignus noxale*, den Pfändungen nach neueren Rechten, in England, *Distresses*, (*Districtio*), und namentlich bei rückständigem Grundzins oder Pacht, *Distresses for rent;* von *distresses and replevin* gemeinschaftlich; (Siehe Y, 460).

854. Von dem Pfandrecht, dem Hypothekenwesen nach den Rechten der einzelnen Staaten, Hypothekenordnungen derselben, (zum Theil in Verbindung mit den Depositenordnungen); *Vadium*, *Lex vadiorum*, *Law of mortgages* im Englischen Recht.

855. Von dem Pfandcontract, *Contractus pigneraticius*, dem

vertragsmässigen Pfandrecht, Conventionalpfandrecht, *Pignus conventionale*, *Hypotheca conventionalis*.

856. Von dem gesetzlichen oder stillschweigenden Pfandrecht, *Pignus legale sive tacitum*, *Hypotheca legalis sive tacita*; *Pignus conventionale tacitum; Hypotheca tacita in feudis*.

857. Von dem Pfandrecht zufolge richterlicher Verfügung, dem gerichtlichen Unterpfand, *Pignus praetorium*, *judiciale*, *Hypotheca judicialis*.

858. Von dem öffentlichen Unterpfand, dem durch öffentliche Urkunden beweisbaren Pfandrecht, *Pignus publicum*, *Hypotheca publica*, den Hypothekenbüchern, der obrigkeitlichen Bestätigung der Verpfändung und den Folgen derselben.

859. Von dem allgemeinen und besonderen Pfandrecht, *Pignus generale et speciale*, *Hypotheca generalis et specialis*, deren Unterschied und Concurrenz.

860. Von den physischen und moralischen Personen die ein Pfandrecht, namentlich ein stillschweigendes, ausüben können oder gegen die es Statt finden kann, Weiber, Kinder, Minderjährige, Pupillen, Vormünder, eine Gemeinheit, der Staat, der Fiscus, u. s. w.

861. Von den Gegenständen welche einer Verpfändung unterworfen werden können im allgemeinen und einzelnen; Personen, Rechte, Gerichtsbarkeit, bewegliche, unbewegliche, fremde Sachen, Servituten, Emphytheuse, Schuldforderungen, (*Pignus nominis*), Pathengeld, Waffen der Soldaten, u. s. w.

862. Von der Verpfändung eines Lehens, dem Lehenpfand oder verpfändeten Lehen im allgemeinen, *Oppigneratio feudi*, *Hypotheca feudalis*, *Pignus feudale*, *Feudum oppigneratum*, und der Einwilligung von Seiten des Lehensherrn, der Mitbelehnten, der Agnaten dazu, *Consensus domini*, *simultanee investitorum*, *agnatorum in oppignerationem feudi*.

863. Von der Bestellung des Pfandes, den Formalitäten dabei, dem *Pignus in manus traditum*, *Pignus per chirothecam*, der Gewährleistung für das Pfand von Sei-

ten des Schuldners, *Evictio pignoris praestanda*, den Bedingungen, dem *Pactum commissorium in pignore* oder der *Lex commissoria in pignore*, (vertragsmässigem Verfall des Pfandes an den Gläubiger ohne vorgenommene Veräusserung wenn die Schuld nicht zu gehöriger Zeit bezahlt wird), den Rechten und Pflichten des Gläubigers, namentlich in Bezug auf *diligentia, custodia*, Gebrauch, Wiederverpfändung.

864. Von den Wirkungen der Verpfändung, der Zeit in der sie eintreten, dem Eigenthum an dem Pfand, den Rechten eines dritten Besitzers, der Gültigkeit der Verpfändung unter besonderen Umständen, dem verhältnissmässigen Werth des Pfandes zum Betrag der Schuld, der Sicherheit des Unterpfandes für dieselbe, dem Untergang des Pfandobjects.

865. Von der Zurückbehaltung des Pfandes zur Befriedigung anderer Forderungen, *Retentio pignoris*, im allgemeinen und unter besonderen Verhältnissen.

866. Von der Veräusserung, Abtretung, dem Verkauf, der Versteigerung des Pfandes, *Pignoris alienatio, cessio, distractio, venditio, subhastatio;* der Frage ob zur Abtretung der Hypothek auf ein Lehen der Consens des Lehensherrn erforderlich sey.

867. Von der Wiedereinlösung des Pfandes, *Reluitio pignoris*, der Wiedereinlösung eines verpfändeten Lehens, *Reluitio feudi oppignerati.*

868. Von der Verjährung im Pfandrecht, dem Erwerb des Pfandrechtes oder des Pfandes durch Verjährung, der Verjährung der Wiedereinlösung des Pfandes, *Pignus usucaptum, Praescriptio pignorum, etc.*

869. Von der Erlassung oder Entsagung des Pfandrechts, *Pignoris remissio, renunciatio*, im allgemeinen, durch neue Verpfändung, durch Erlassung der Schuld, Zurückgabe des Pfandes.

870. Von den Leihhäusern, *Montes pietatis.*

871. Von den Klagen aus dem Pfandrecht, der *Actio pigneraticia* im allgemeinen, der *Actio pigneraticia directa* von Seiten des Schuldners auf Erfüllung der von dem

Gläubiger übernommenen Verbindlichkeiten, auf Zurückgabe des Pfands nach Bezahlung der Schuld, der ***Actio pigneraticia contra tertium***, der ***Praescriptio actionis pigneraticiae directae***, der ***Actio hypothecaria*** von Seiten des Gläubigers auf Auslieferung des Pfandes, der ***Praescriptio actionis hypothecariae***, der ***Actio Serviana***, einer ***actio hypothecaria*** die dem Verpächter gegen die ihm als Pfand dienenden Sachen des Pächters zusteht, der ***Actio quasi Serviana*** die als ***hypothecaria*** jedem Pfandgläubiger zusteht, dem ***Interdictum Salvianum*** um dem Pfandgläubiger provisorischen Besitz des Pfandes zu verschaffen.

872. Von dem einem Pfandbesitzer gegen die ***Actio hypothecaria*** zustehenden, oder nicht zustehenden Recht, dass zuvor der Hauptschuldner ausgeklagt werde, ***Beneficium excussionis sive ordinis hypothecae possessori competens, vel non competens***, und ***Exceptio excussionis contra actionem hypothecariam***.

873. Von der Concurrenz der Hypotheken, der Priorität der Hypotheken, ***qui potiores in pignore habeantur***, den privilegirten Hypotheken, dem Abfindungsrecht des Pfandgläubigers einem anderen gegenüber, ***Jus offerendi***, ***Oblatio pecuniae sive debiti in pignore***, den Verhältnissen des Pfandgläubigers im Concurs der Gläubiger.

874. Von dem statt der Zinszahlung zur Benutzung übergebenen Pfand, ***Antichresis***, ***Pignus antichreticum***, entweder durch förmlichen oder simulirten Vertrag oder ohne solchen stillschweigend, ***Pactum antichreticum***, ***Simulatio pacti antichretici***, ***Antichresis tacita***, und dem daraus entspringenden Recht, ***Jus antichreticum***.

875. Von dem Gläubiger im Besitz des Benutzungspfandes, ***Creditor antichreticus***, und den daraus für ihn entspringenden Rechtsverhältnissen, dem Ueberschuss des Werthes von dem Nutzen über den Betrag der Zinsen der Schuld, der Beendigung des Geschäfts, den Rechtsstreitigkeiten über dasselbe.

876. Von dem Pfandlehen, dem dem Gläubiger an einem

ihm antichretisch übergebenen Gute zu Lehen verliehenen Pfandrecht, ***Feudum pigneraticium***.

77. Von dem Rechtsverhältniss in England in Beziehung auf Eigenthum das sich in fremdem Gewahrsam befindet, sey es als anvertrautes Gut, zu Folge eines besonderen Auftrags, als Pfand, oder durch Beschlagnahme zur Sicherheit einer Forderung, ***Bailment***.

78. Von dem Tausch und dem Tauschvertrag, ***Permutatio***, ***Permutatio rerum***, ***Contractus permutatorius***.

79. Von dem Kauf und Verkauf, dem Kaufcontract, ***Emtio et Venditio***, ***Emti venditi contractus***; dem Kauf und Verkauf und einigen anderen Verträgen gemeinschaftlich.

80. Vermischte Beiträge, Controversen zu der Lehre von dem Kauf und Verkauf.

81. Von der Natur des Kaufs und Verkaufs, dessen Verhältniss zu anderen Verträgen, der Gültigkeit desselben und den Erfordernissen dazu, der Zustimmung der Betheiligten, den Nichtigkeiten bei dem Kauf und Verkauf.

82. Von den bei dem Kauf und Verkauf vorkommenden Personen, dem Käufer, ***Emtor***, und Verkäufer, ***Venditor***, verschiedenen Rechtsverhältnissen derselben, dem Kauf und Verkauf in Bezug auf Eltern und Kinder, Unmündige, Mündel, u. s. w.

883. Von dem Kaufpreis, ***Pretium in emtione venditione***, dessen Bestimmung im allgemeinen, durch Schiedsrichter, u. s. w. dem Betrug, der Täuschung, ***Circumventio***, dabei, der Zahlung des Kaufpreises, den Nebenkosten, Schlüsselgeldern, dem ***Pretium eminens***, das ist wenn der Kaufschilling ganz oder grösstentheils in baarem Gelde entrichtet wird, den Zinsen für den ausstehenden Kaufpreis, und dem Vorrecht (***Jus praelationis***) des Verkäufers an der verkauften Sache bis zur völligen Bezahlung derselben oder des Rests Kaufschilling, dem Vorbehalt des Eigenthums oder einer Hypothek.

884. Von dem Uebergang der Gefahr und des Vortheils

der verkauften Sache, *Periculum et Commodum rei venditae*, an den Käufer, dessen Erwerbung des Eigenthums durch den Kauf im allgemeinen und unter verschiedenen Verhältnissen, der *Traditio* dabei, und in wie fern sie nothwendig oder unnöthig sey, der *Resignatio judicialis*, der *Usucapio pro emtore*, dem Gesetz, *Si is qui pro emtore possidebat, D. de usucapionibus*, dem Vorrecht des Käufers vor dem Miether, (Kauf bricht Miethe).

885. Von verschiedenen Verhältnissen unter denen der Kauf und Verkauf Statt findet, *Venditio ad credentiam* (auf Treu und Glauben,) *Fides (emtori) habita* (Verkauf, Handel auf Credit, auf Borg ohne Forderung irgend einer Sicherheit), *Venditio fiduciaria* (Verkauf zur Zurückgabe, zum Wiederverkauf entweder an den Verkäufer oder den dazu von diesem Bestimmten), *Venditio simulata, imaginaria* (Scheinverkauf), *Venditio gratiosa* (Freundschafts- oder Gnadenkauf), *Venditio inofficiosa* (pflichtwidriger Verkauf), *Venditio rei alienae, invita, necessaria* (nothwendiger Verkauf wegen Schulden), *coacta.*

886. Von dem Zwangverkauf zu öffentlichen Zwecken, *Venditio coacta commodi publici causa, Expropriation forcée pour cause d'utilité publique.*

887. Von besonderen Arten von Sachen die der Kauf und Verkauf betrifft, und der dadurch modificirten Verkaufsweise, *Venditio simplaria* (Verkauf kleiner, unbedeutender, wohlfeiler Dinge), *Venditio ad corpus* (Verkauf der im Ganzen, überhaupt geschieht), *Venditio ad mensuram, adnumerationem, pondus, gustum, per aversionem* (in Bausch und Bogen, Aversionalhandel), *rerum fructuosarum, rerum cum fundo adhuc cohaerentium, fructuum in herbis, rerum futurarum, rerum profanarum et ecclesiasticarum, possessionis, servitutum,* von Grundrenten (Vgl Y, 649); von der *Rente constituée,* oder dem Kauf einer jährlichen, immerwährenden Rente für eine betimmte Summe, wogegen der Schuldner dieser (der Verkäufer der Rente) das Recht aber nicht die Verbindlichkeit hat, gegen Wiedererstattung

der erhaltenen Summe die Rente zurückzukaufen, (sich von der Zahlung zu befreien); von dem Kauf und Verkauf von Lehen, den Kauflehen, *Emtio et venditio feudi, Feuda emticia;* (Siehe T, 323, Kauf und Verkauf der Güter; X, 707, Handel mit Staatspapieren u. s. w.)

888. Von den dem Kaufvertrag hinzugefügten Bedingungen, der Clausel »was Erd- Wand- Band- Mauer- Nieth- Nagel- und Schraubenfest ist,« den Nebenverträgen und deren Wirkungen im allgemeinen, *Pacta emtioni et venditioni adjecta*, besondern Nebenverträgen, dem Reuvertrag, *Pactum displicentiae emtioni venditioni adjectum*, der Reubusse, *Mulcta poenitentialis in emtione venditione*, der *Lex commissoria emtioni venditioni adjecta* zur Aufhebung des Vertrags wenn die Bedingungen nicht erfüllt werden sollten.

889. Von dem Nebenvertrag, wodurch der Kauf erst gültig wird, wenn sich innerhalb bestimmter Zeit kein besserer Käufer findet, *Addictio in diem.*

890. Von dem Vertrag zum Wiederverkauf an einen Dritten, *Pactum revenditionis.*

891. Von dem vorbehaltenen, vertragsmässigen Wiederkauf, Rückkauf, dem Recht des Verkäufers dass ihm die Sache wieder zurückverkauft werde, *Retrovenditio, Pactum retrovenditionis*, dem Wiederkauf bei Lehen, *Feudum emtum sub pacto de retrovendendo;* von dem vorbehaltenen, vertragsmässigen Wiederverkauf, oder dem Recht des Käufers den Verkäufer zum Wiederkauf zu zwingen, *Retroemtio, Pactum de retroemendo, redimendi.*

892. Von dem Vorkaufsrecht, Einstandsrecht, und dem Vertrag darüber, *Jus protimiseos, Pactum protimiseos*, dessen Unterschied von dem Näherrecht, dem Vorkaufsrecht in besonderen Beziehungen, *Jus protimiseos in venditione gratiosa, in feudis.*

893. Von dem Näherrecht, Abtriebsrecht, Einstandsrecht, der Losung, *Retractus, Jus retractus*, im allgemeinen.

894. Einzelne das Näherrecht und dessen Ausübung be-

treffende Gegenstände; Retract von Mobilien, Vorzugsrecht bei concurrirenden Retracten, u. s. w.

895. Von dem Näherrecht zu Folge einer Uebereinkunft oder letzten Willens, ***Retractus conventionalis, testamentarius***, der Erbfolge aus dem Näherrecht, ***Successio ex jure retractus.***

896. Von dem Näherrecht zu Folge von Blutsverwandtschaft, der Erblosung, dem Erbfreundrecht, Familienretract, dem Näherrecht bei Lehen, Familienretract bei Lehen, ***Retractus consanguinitatis, linearis, gentilicius, gentilicius in feudis***, dem Näherrecht des Lehensherrn, ***Retractus feudalis, in feudis***, (im engeren Sinn), den Wirkungen gegebener Einwilligung zur Veräusserung auf den Retract.

897. Von dem Näherrecht des Landesherrn, des Gutsherrn, der Gemeindeglieder, der Marklosung, dem Näherrecht der Nachbarn, Nachbarrecht, *Retractus territorialis, Lex unica Cod. XI, 55, non licere habitatoribus metrocomiae loca sua ad extraneum transferre, Retractus vicinitatis, vicinorum*, dem Näherrecht des Besitzers einer Pertinenz, Gespilderecht, Theillosung, ***Jus congrui***, (wenn ein Theil des früherhin vereinigten, dann getrennten Grundstücks an einen Dritten verkauft werden soll).

898. Von dem Näherrecht des landsässigen Adels, der Reichsritterschaft, ***Retractus nobilium, equestris.***

899. Von den aus dem Kauf und Verkauf entspringenden Rechtsstreitigkeiten, den Klagen desshalb, ***Actiones emti et venditi.***

900. Von der Zurückgabe oder Zurücknahme einer verkauften Sache wegen Mängeln derselben, ***Redhibitio***, und der Klage darauf, *Actio redhibitoria*, der Verjährung derselben, der Klage auf Preisverminderung, ***Actio quanti minoris sive aestimatoria***, der Anwendung dieser Klage gegen Kaufleute.

901. Von der Anwendung der Redhibitorien- oder einer anderen (der Wandelungs-) Klage bei dem Pferde-

und Viehhandel, namentlich auch in Beziehung auf einzelne Krankheiten der Thiere; (Vgl. S, 965).

02. Von der gerichtlichen Aufhebung des Verkaufs, *Rescissio venditionis*, Römische Gesetze *de rescindenda venditione* und einzelne derselben.

03. Von der Versteigerung und namentlich der gerichtlichen, *Auctio*, *Licitatio*, *Subhastatio*, *Hastae jus*, *usus juridicus*, *Emtio sub corona*, dem Gantrecht, Gantverfahren, im engeren oder eigentlichen Sinne als gerichtliche Versteigerung in Schuldsachen genommen, (von *in quantum* für wie viel, *Inquantum*, *Incantum*, Ital. *Incanto*, Franz. *Encan*), der gerichtlichen Versteigerung des altfranzösischen Rechts nach vorausgegangenem öffentlichen Ausruf, der gerichtlichen Versteigerung von Immobilien zur Befriedigung von Gläubigern, *Criée*, *Vente des immeubles par décret.*

04. Vermischte Beiträge zur Lehre von der Versteigerung und einzelne dieselbe betreffende Gegenstände, rechtliche Natur derselben und daraus entspringende Verhältnisse in Bezug auf ihre Haltung, ihre Wirkungen, Anwendung der *Lex commissoria*, Rechtsverhältnisse der Eigenthümer der zu versteigernden Sachen, der Bieter oder Steigerer, *Licitatores*, Wiedereinlösung versteigerter Sachen.

05. Von dem Trödelcontract, Uebergabe einer Sache an einen Anderen zum Verkaufe, *Contractus aestimatorius.*

06. Von der Miethe und dem Pacht, *Locatio conductio* im allgemeinen.

07. Vermischte Beiträge, Controversen in Bezug auf die *Locatio conductio.*

08. Von dem Vermiether oder Verpächter, *Locator*, und dem Beständer, Miethsmann oder Pächter, *Conductor*, (*Colonus*, *Pensionarius*, im weiteren Sinne), deren Rechtsverhältnissen im allgemeinen, von besonderen Personen die als *Locator* oder *Conductor* bei dem Geschäft betheiligt sind.

1009. Von dem förmlichen oder stillschweigenden Mieth-

und Pacht-Vertrag, *Locati conducti contractus*, *Locati conductio tacita.*

910. Von den Erfordernissen zur Gültigkeit der *Locatio conductio*, der stillschweigenden Einwilligung oder der förmlichen Abschliessung des Vertrags, den Rechtsverhältnissen die aus der *Locatio conductio* entspringen, ob eine Servitut dadurch entstehe, ein Eigenthum übertragen werde, ein Pfandrecht, ein Näherrecht dabei Statt finde; von den Forderungen wegen Verwendungen, der Tragung von Schaden, von Kriegslasten, von Einquartierung; von der Aftermiethe oder Afterpacht, *Sublocatio*, *Subconductio.*

911. Von der *Locatio conductio rerum*, *rei frugiferae*, *etc.* der Miethe, der Pachtung von Grundstücken, (Vgl. T. 322), der Verpachtung eines Guts mit allen Gerechtigkeiten, *Admodiatio.*

912. Von dem Pachter von Grundstücken, *Colonus*, *Pensionarius*, (im engeren Sinn), *Jus colonorum.*

913. Von besonderen Arten von Güterpacht, von dem *Colonus partiarius* der den Pacht in einem verhältnissmässigen Theil der Früchte bezahlt, oft ein Erbpächter, Theilbauer auch Halbbauer genannt, und dem von ihm gebauten Gut, *Medietas;* von der Italienischen *Soccità, (Socida, medium lucrum,* auch ausserhalb Italiens vorkommend) zur Theilung des Gewinns und Verlusts zwischen dem Eigenthümer und Wärter von dem dem letzteren zur Pflege übergebenen Vieh, (Vgl. *Cod. 2, 3, 8);* von der Ueberlassung von Vieh oder anderen Gegenständen eines Gutsinventars an den Pächter, der sie nach Ablauf der Pachtzeit in gutem Stand zurückerstatten muss, dem Eisern Viehvertrag, *Contractus socidae*, *Bail à cheptel*, *Cheptel.*

914. Von dem Pacht, *Lease,* nach den Rechten im Britischen Reich, dem gepachteten Eigenthum, Pachtgut, *Leasehold property*, *Leasehold tenement*, dem Verpachter, Vermiether, *Lessor*, und dem Pachter, Miethsmann, *Lessee*, *Farmer*, der Hausmiethe und dem Miethsmann, *Inmate.*

915. Von dem Miethgeld, Pachtgeld, *Pensio, Merces, Locarium*, dessen Vermehrung, Verminderung, Nachlass, *Deminutio, Remissio pensionis, mercedis*, wegen Schäden, Unfruchtbarkeit, Ueberschwemmung, Viehseuche, Kriegsschäden, u. s. w.

916. Von dem Arbeitslohn, *Merces, Merces opificum, operariorum, Salarium operariorum*, dem Lohn der Dienstboten, und einzelnen denselben betreffenden Rechtsverhältnissen.

917. Von dem übernommenen Dienst, dem Dienst- und Lohnvertrag, *Locatio conductio operarum*, der bestimmten durch mehrere einzelne Leistungen zu vollbringenden Arbeit, namentlich der Uebernahme, *Entreprise*, eines Baues, *Opus conductum, Locatio conductio operis.*

918. Von der Dauer der *Locatio conductio*, dem Uebergang der Verbindlichkeit auf die Nachfolger der Contrahenten, der Verlängerung, Erneuerung des Vertrags, *Relocatio, Reconductio, Renovatio contractus locationis conductionis*, und namentlich der *Relocatio tacita.*

919. Von der Beendigung der *Locatio conductio* zur bestimmten Zeit oder vor derselben, der Vertreibung des Miethsmanns oder Pächters, der Auflösung, Aufhebung des Vertrags aus verschiedenen Gründen.

920. Von den Rechtsstreitigkeiten über den Mieth- oder Pachtvertrag, den verschiedenen Rechtsmitteln beider Theile, und namentlich der *Actio locati conducti*, der *Condictio ex lege 25, Cod. locati conducti*, der Anwendung des *Possessorium summariissimum* gegen den *Conductor*, dem auf ungehinderte Wegbringung der Mobilien gegen die Beschlagnahme bei dem Auszuge gerichteten *Interdictum de migrando* von Seiten des Miethsmanns (oder auch eines umsonst Wohnenden).

921. Von der Belohnung für geleistete Dienste in so fern sie nicht Arbeitslohn ist, dem *Honorarium* und dessen Unterschied von *Merces*, dem *Salarium*, vorzugsweise für Gehalt, Besoldung gebraucht; *Annus deservitus sive salarium promeritum.*

922. Von der Gesellschaft, *Societas.*

cess, wo viele derselben ein Specialmandat erfordern), der *Clausula cum libera*, wodurch der Procurator Vollmacht zu substituiren erhält, dem *Mandatum praesumtum, secretum*, der unausgefüllten Vollmacht oder dem Blanket, *Charta blanca*, dem *Mandatum rei turpis, delinquendi*, u. s. w. der Ausfertigung von Vollmachten, den Formularien dazu.

932. Von der Beendigung der Bevollmächtigung, dem Widerruf derselben, *Revocatio mandati*, den aus dem Mandat entstehenden Rechtsstreitigkeiten, der *Actio mandati*.

933. Von der Empfehlung, der besonderen Empfehlung, den Empfehlungsbriefen, namentlich unter Kaufleuten, *Commendatio, Jus commendationis, Commendatio specialis, Commendatio inter mercatores, Litterae commendationis, commendaticiae*, deren Missbrauch, und den aus der Empfehlung entspringenden Verbindlichkeiten.

934. Von dem Auftrag zur Erhebung und zur Leistung einer Zahlung, namentlich unter Kaufleuten, der Assignation einer Schuldforderung u. s. w. *Assignatio, Assignatio inter mercatores, Assignatio nominis*.

935 Von demjenigen welchem von einem Principal, *Praeponens*, die Führung eines Geschäftes, Gewerbes, Handels übertragen ist, *Institor, Factor, Institor mercatorum*, dem *Principal and Agent*, den aus dieser Uebertragung für beide entspringenden Rechtsverhältnissen unter sich und gegen Dritte, dem Auftrag zur Geschäftsführung, *Lex praepositionis*, den Verbindlichkeiten aus dem *Contractus institoris*, namentlich in Bezug auf die Erben des Factors, und den Klagen die wegen dieser Geschäftsführnng entstehēn können, *Actiones institoriae*.

936. Von den Unterhändlern, Mäklern, *Proxenetae, Pararii, Sensales*, im allgemeinen und namentlich denen der Kaufleute; von dem Mäklerlohn, *Proxeneticum, Philanthropum*.

937. Von der Besorgung fremder Geschäfte ohne Auftrag, *Negotiorum gestio, Negotia gesta*, im allgemeinen.

938. Einzelne die *Negotiorum gestio* betreffende Gegenstände, Rechtsverhältnisse des Geschäftsführers, *Negotiorum gestor*, des Principals, *Dominus negotiorum sive rei gestae*, Rechtsstreitigkeiten darüber und *Actio negotiorum gestorum.*

939. Von den gewagten Verträgen, *Pacta quae aleam continent*, *Contrats aléatoires*, im allgemeinen, und namentlich von dem Kauf künftigen ungewissen Gewinstes, *Emtio spei*, und dem Kauf künftigen wahrscheinlichen Gewinstes oder Ertrags, *Emtio rei speratae.*

940. Von der Versicherung, dem Versicherungsvertrag, Versicherungsrecht, *Assecuratio*, *Contractus assecurationis*, *Jus assecurationis*, Englisch *Insurance*, im allgemeinen.

941. Schriften über mehrere Arten von Versicherungen gemeinschaftlich und vermischte Beiträge zu der Lehre von den Versicherungen.

942. Einzelne die Versicherungen im allgemeinen und die daraus entspringenden Rechtsverhältnisse und Rechtsstreitigkeiten betreffende Gegenstände; von der Urkunde über die Versicherung, *Instrumentum assecurationis*, *Polizza*, *Police.*

943. Von den Landassecuranzen, *Assurances terrestres*, im allgemeinen.

944. Von den Feuerversicherungen, Brandassecuranzen, *Assecuratio aedium*, im allgemeinen und einzelnen dieselben betreffenden Gegenständen, den Brandassecuranzgesellschaften, Statuten von Feuerversicherungsanstalten, der Vergütung von Kriegsbrandschäden, u. s. w.

945. Von Versicherungsanstalten zum Vortheil der Landwirthschaft, gegen Hagelschlag, Viehseuchen, Rindviehassecuranzen, u. s. w.

946. Von den Rentenanstalten, dem Leibrentenvertrag im allgemeinen, *Contractus vitalicius*, *Reditus vitales*, *vitalicii*, Engl. *Annuities*, den Tontinen, Leibrenten die dem unter mehreren am längsten Lebenden zuletzt allein zufallen, den Lebensversicherungen, *Insurances on lives*, den Lebensversicherungsanstalten, der Auf-

hebung des Leibrentenvertrags, dem Verhältniss desselben im Concurs.

947. Von Wittwen- Waisen- Versorgungs- Aussteuer- Braut- Heiraths- und Sterbe-Gesellschaften oder Cassen, *Fisci viduarum;* von dem Einstandsvertrage, den Versicherungsanstalten zur Stellvertretung bei dem Militär.

948. Von den Wetten, *Sponsiones*, im allgemeinen und einzelnen dieselben betreffenden Gegenständen.

949. Von dem Spiel, *Alea, Ludus*, im allgemeinen.

950. Einzelne das Spiel betreffende Gegenstände, von den Spielern, *Aleatores*, und den aus dem Spiel entstehenden Rechtsstreitigkeiten.

951. Von dem Ausspielvertrage, dem Ausspielgeschäft, dem Lotterievertrage, Lotterierecht, Lottorecht, *Lottaria, Jus lottariae,* der Geschäftsführung der dabei verwandten Personen, und einzelnen die Lotterieen betreffenden Gegenständen; von dem Lotteriewesen in staatswissenschaftlicher Hinsicht.

952. Von der Schenkung, *Donatio.*

953. Von der Natur der Schenkung, den Erfordernissen dabei, der gerichtlichen Schenkung, *Donatio judicialis*, der Uebergabe der Schenkung durch richterliches Decret, *Insinuatio donationis*, der Annahme derselben, *Acceptatio*, und in wie fern diese nothwendig, nützlich oder unnütz sey.

954. Von dem Eigenthum an der geschenkten Sache, *Proprietas rei donatae*, und der Gewährleistung für die Schenkung, *Donationis evictio praestanda vel non praestanda.*

955. Von der Schenkung in Bezug auf die besonderen Personen welche sie machen oder empfangen, und auf besondere Arten von Sachen, den Schenkungen der Fürsten und namentlich von Krongütern, den Schenkungen von Eltern und Kindern, an noch Ungeborene, *Donatio nascituro facta*, von Verwandten, Freunden, Vormündern, Mündeln, Kranken, Abwesenden und von anderswo liegenden Sachen, von solchen welche

das Klosterleben ergreifen, *Donatio rerum mortuarum*, u. s. w.

956. Von der in einem der *donatio* analogen Sinne namentlich aber von Geschenken der Fürsten gebrauchten Freigebigkeit, *Liberalitas*, der betrüglichen Freigebigkeit, *Liberalitas fraudulosa*, dem Anfall der fürstlichen zweien Personen gemachten Schenkung an die eine nach dem unbeerbten Ableben der anderen, zu *Cod. X, 14, si liberalitatis imperialis socius sine herede decesserit*, und dem entgegengesetzten Grundsatz im Lehenrecht, dem Gnadengeschenk, *Gratificatio*, und dessen Ertheilung oder Verweigerung.

957. Von den Arten der Schenkung und den sie begleitenden Umständen; von der einfachen Schenkung ohne Rücksicht auf Gegenleistung, *Donatio simplex*, der Schenkung ohne Absicht dabei, *Donatio absoluta*, der Schenkung nach Gewohnheit, *Donatio ex more*, der Schenkung unter Lebenden, *Donatio inter vivos*, der vermutheten Schenkung, *Donatio praesumta*.

958. — Von der nothwendigen Schenkung, *Donatio necessaria*, der zur Belohnung gemachten, *Donatio remuneratoria*, den Gegengeschenken, *Antidora*, und der *Obligatio antidoralis*, der Schenkung unter einer Auflage, *Donatio sub modo*, der beschwerenden Schenkung, *Donatio onerosa*.

959. — Von der Schenkung des Vermögens, des ganzen Vermögens, *Donatio bonorum, omnium bonorum*.

960. — Von der unmässigen Schenkung und der Beschwerde darüber, *Donatio immodica*, *Querela donationis immodicae*, der *Lex Cincia* dagegen, der Beschränkung der Schenkungen auf die Summe von 500 *solidi* wenn nicht gerichtliche Insinuation Statt fand.

961. — Von der pflichtwidrigen, zum Nachtheil der Notherben gereichenden Schenkung, *Donatio inofficiosa*, der *Liberalitas principis inofficiosa*, und der Anfechtung der pflichtwidrigen Schenkung, *Querela donationis inofficiosae*.

962. Von dem Widerruf der Schenkung, *Revocatio donatio-*

nis, im allgemeinen und aus besonderen Gründen; wegen Undanks, wegen später bekommenen Kinder, der *Condictio ex lege fin. Cod. de revoc. donat.* und der Aufhebung der Schenkung, *Rescissio donationis.*

963 Von der Schenkung von Todeswegen im allgemeinen, *Donatio mortis causa.*

964. Einzelne die Schenkung von Todeswegen betreffende Gegenstände, Natur, Erfordernisse, Form derselben, Verschiedenheit nach den verschiedenen Rechten, Gegenstand, Gültigkeit, Widerruflichkeit oder Unwiderruflichkeit, Nothwendigkeit der Annahme derselben u. s. w.

965. Von der Verbindlichkeit zur Tragung von Kosten, Auslagen, Vorlagen, Verwendungen verschiedener Art, *Sumtus, Impensae, Expensae*, (die nicht unter den strengeren Begriff Y, 484—486 fallen, oder sich über dessen Gränzen erstrecken).

966. Von der Verbindlichkeit für die Leibes- und Lebensbedürfnisse eines Anderen zu sorgen oder dazu beizutragen, der Unterhaltung desselben im allgemeinen, *Alimenta.*

967. Von den Alimenten welche besonderen Classen von Personen und diesen unter besonderen Verhältnissen zustehen, Ehegatten, Eltern und Kindern, Findelkindern, *(Onus alendi infantes expositos)*, Geschwistern, Grosseltern und Enkeln, Lehenberechtigten aber persönlich Unfähigen, ausserehelichen Verwandten, Personen im Verlauf von Rechtsstreitigkeiten; von Vergleichen über Alimente, u. s. w.

968. Von dem allgemeinen Gastfreundschaftsrecht, *Jus hospitalitatis*, (Vgl. X, 1074), der besonderen Verpflichtung zu zeitlichem Unterhalt und zur Beherbergung, dem Recht darauf, der Atzungsgerechtigkeit, *Jus albergariae*, der Verbindlichkeit der Vasallen zur gastlichen Aufnahme ihres Lehensherren oder der Abgeordneten desselben, *Corredum*, der Zufluchtsnahme, dem Flüchten von Personen und Dingen, *Receptus personarum et rerum, rerum miserabilium.*

969. Von der Einquartierung, *Metata*, *Metata militaria*, *Metata et epidemetica*, *(Cod. XII, 41,)* *Metatio*, *Jus metatorium*, *Hospitatio militaris*, *Hospitium militare*, und dem Service der Soldaten, *Salgamum*.

970. Von der Natur der Einquartierungslast, der Verpflichtung zur Einquartierung, *Munus metatorum militarium*, der Vertheilung der Einquartierung und der Einquartierungsfreiheit, *Immunitas metatica*, im allgemeinen und in besonderen Beziehungen, reichsständischer Residenzen, u. s. w. (Vgl. Y, 910).

971. Von dem Einquartierungswesen in Bezug auf einzelne Länder und Orte, Verordnungen darüber.

---

972. Von den Verbindlichkeiten aus dem Lehensverhältniss, den gegenseitigen Verbindlichkeiten des Lehensherrn und des Vasallen, *Obligationes mutuae feudales*, *domini et vasalli;* den Verbindlichkeiten des Herrn gegen den Vasallen, *Obligationes domini erga vasallum.*

973. Von den Verbindlichkeiten des Vasallen gegen den Lehensherrn, gegen seinen Mitvasallen, *Obligationes vasalli erga dominum*, *erga convasallum.*

974. Von der Lehenstreue und Lehensreverenz des Vasallen gegen den Lehensherrn, *Fidelitas vasallitica*, *Honor domino a vasallis praestandus.*

975. Von den Lehendiensten der Vasallen im allgemeinen, *Servitia vasallorum feudalia.*

976. Von der Freiheit von Lehendiensten, *Immunitas a servitiis feudalibus*, und den Freilehen (ohne Verbindlichkeit zu Lehendiensten), *Feuda franca*, deren Unterschied von Allodien.

977. Von der Verbindlichkeit des Vasallen und seiner Untervasallen zu Kriegsdiensten, Ritterdiensten, *Servitia militaria*, *equestria*, dem Lehen mit der Verpflichtung zu Kriegsdiensten gegen jeden mit Ausnahme des älteren Lehensherrn und des Souveräns, *Feudum ligium*, und dem dazu verpflichteten Vasallen, *Homo ligius.*

978. Von einzelnen Arten von Kriegsdiensten und dahin gehörigen Verbindlichkeiten der Vasallen, von hiernach

benannten Lehen, den Burghutslehen, *Feuda castrensia*, dem Panzerlehen, *Feudum halspergae sive loricae*, dem Sesslehen mit der Verpflichtung des Vasallen zu persönlicher Residenz an einem bestimmten Orte, zu anderen als den gewöhnlich aus der Lehenspflicht folgenden Diensten, *Feudum conditionatum.*

979. Von der Verwandlung der Kriegs- und Ritterdienste in Geld nach Willkür des Lehensherrn, *Adoha, Jus adohae*, der Schätzung, dem Anschlag derselben, *Aestimatio, Adaeratio servitiorum equestrium, oneris feudalis*, den Ritterpferdsgeldern, *Pecunia servitiorum equestrium vicaria*, der Geldhülfe die der Lehensherr statt des Lehendienstes erhält, dem Oostendienst, *Hostenditium*, dem Zinslehen, für das statt der Kriegsdienste ein beständiger Zins gezahlt wird, *Feudum censuale*, dem Beutellehen wobei der Vasall statt der Kriegsdienste bei der Belehnung ein bestimmtes Geld an den Lehensherrn zahlt, *Feudum bursaticum*, dem Klepperlehen zur Stellung oder Unterhaltung eines Pferdes, *Feudum caballinum*, und dem Ritter- und Lehenpferd überhaupt, *Equus equestris et feudalis*, *Equus bellator et militaris*, wovon das erste zu Ritterdiensten, das andere zu Diensten aller Art bestimmt ist, dem Küchenlehen für das Gegenstände des Küchenbedarfs in bestimmten Lieferungen gegeben werden, *Feudum culinarium.*

980. Von der Verbindlichkeit der Vasallen zu Ehrendiensten, Hofdiensten, *Servitia aulica*, dem Ehrenzug, *Cavalcata vasallorum*, der Verbindlichkeit der Vasallen zur Bekleidung eines Amts, den Ehren- Würden- Ambachts-Lehen, gegeben für die Verwaltung eines Amts oder der Güter des Lehensherrn, *Feuda Ambachtiae, Gastaldiae*, dem Schulzen- Schuldheissenlehen, *Feudum sculteticum*, *sculletorum*, dem Glockenlehen des Glöckners für das Läuten der Glocken, *Feudum campanarium.*

981. Verschiedene die Lehendienste betreffende Gegenstände, Leistung derselben aus dem Allodium, Verweigerung

derselben, *Denegatio servitiorum feudalium*, und namentlich der Kriegsdienste, *Herislitium* oder *Herischlizium*, Aufhören der Verbindlichkeit dazu wegen ungerechten Kriegs, Recht des Lehensherrn auswärts dienende Vasallen zurückzurufen.

2. Von der Verletzung der durch die Lehensverhältnisse übernommenen Verbindlichkeiten, dem Lehensfehler im allgemeinen, *Felonia*.

3. Von dem Wesen und den verschiedenen Arten der Felonie, den Wirkungen oder Folgen derselben, namentlich in Bezug auf die Lehensfolger, dem Verlust des Lehens wegen Felonie, dem Erlass des Lehensfehlers, dem stillschweigenden Erlass desselben, *Remissio feloniae tacita*.

4. Von der Felonie des Lehensherrn gegen den Vasallen.

5. Von der Felonie des Vasallen im allgemeinen, *Vasalli felonia, delicta*.

6. Von einzelnen Lehensfehlern des Vasallen gegen den Lehensherrn, Desertion, Nachstellungen gegen denselben, Fleischesverbrechen gegen dessen Familie, Beschlafung der Glieder derselben, *Cucurbitatio*, und verschiedene andere Verbrechen und Vergehen die als Felonie angesehen werden.

---

987. Von der Verpflichtung zu Diensten gegen den Landesherrn und gegen den Gutsherrn gemeinschaftlich, den Verbindlichkeiten aus der Leibeigenschaft, den Frohnden, Frohndiensten, Herrendiensten, Bauerndiensten, Schaarwerken, Robothen, dem Frohndienstrecht im allgemeinen, *Operae, Servitia subditorum et rusticorum*, *Jus operarum*.

988. Ursprung und Geschichte der Frohnden. Frohnden in Deutschland im allgemeinen und in einzelnen Ländern Deutschlands, Ursachen der Frohnden, Erwerb und Verjährung derselben.

989. Von den Staatsfrohnden, *Operae territoriales, subditorum*, den Rechten der Reichsstände sie von ihren

Unterthanen zu verlangen, und den Frohnden, den persönlichen Lasten der Bürger, *Operae burgensium.*

990. Von den Arten der Dienste und Frohnden in so fern sie auf der Person oder dem Zugvieh und Fuhrwerk lasten, Hand- und Spanndiensten, *Angariae et Parangariae*, *Operae manuales et armentariae*, Baufrohnden, *Operae aediliciae*, Jagdfrohnden, *Operae venatoriae*, *venaticae*, Hofdiensten der Bauern, *Servitia aulica rusticorum*, Zwangdiensten oder dem Recht auf Gesindedienste der Leibeigenen im Hause; (Vgl. Dienstzwang Y, 129).

991. Von gemessenen und ungemessenen Frohnden, *Operae determinatae et indeterminatae*, der Verwandlung der ungemessenen in gemessene Frohnden, der Verwandlung der Frohnden überhaupt, *Determinatio operarum indeterminatarum*, *Mutatio operarum*, der Regulirung, Vertheilung und Ausgleichung der Frohndienste, dem Geldanschlag der Frohnden, *Adaeratio operarum.*

992. Von der Aufhebung der Frohnden.

993. Von der Verbindlichkeit zu Wachediensten, dem Recht sie zu verlangen und den Rechten bei Ausübung derselben, dem Wachtrecht, *Excubiae*, *Jus excubiarum*, (welche Dienste sehr verschiedener Art gegen den Staat, die Gemeinde und den Gutsherrn in sich begreifen).

---

994. Von der Verbindlichkeit aus Vergehen im allgemeinen, *Obligatio ex delictis.*

995. Von der widerrechtlichen Zufügung eines Schadens, *Damnum injuria datum*, *Damnum dolo vel culpa datum*, der daraus entspringenden Verbindlichkeit ihn zu ersetzen, der *Lex Aquilia* hierüber, und der *Actio legis Aquiliae sive damni injuriae.*

996. Von der Vergütung des Schadens, dem Schadenersatz und dem Recht darauf, *Praestatio damni*, *Reparatio damni*, *Restitutio damni*, *Jus indemnitatis*, *Law of damages.*

997. Von besonderen Arten des Schadensersatzes, dem

Wehrgeld für einen Todschlag, *Werigeldum*, der Busse für Verwundungen, *Satisfactio vulneratorum*, dem Schmerzengeld, *Pecunia dolorum*, *Merces dolorum*, dem Schadenersatz welchen der Richter dem unrechtmässig Eingekerkerten, Gefolterten zu leisten hat, *Emenda*.

998. Von dem Schaden durch Nachbildung, *Contrefaçon*, in Bezug auf Literatur, Kunst, Gewerbe und Handel, und dem Schutz dagegen, den Druckprivilegien und dem Nachdruck, der Gesetzgebung zum Schutze der Erfindungen, den Erfindungs- und Einführungs-Patenten.

999. Von der Plage, *Vexatio*, *Vexa*, dem Abkauf der Plage, des unangenehmen Rechtsstreites und dem Vergleich desshalb, *Redemtio vexae*, *Transactio pro redimenda vexa;* von der Sicherheitsleistung gegen fernere Beeinträchtigungen, Beleidigungen, *Cautio de non offendendo;* von der Sicherheitsleistung gegen drohenden Schaden, der Zusicherung desshalb, *Cautio damni infecti*, *Stipulatio damni infecti*.

1000. Von dem durch einen Sclaven oder ein Thier nach besonderen Bestimmungen des Römischen Rechts und überhaupt angestellten Schaden und der Verbindlichkeit zur Entschädigung dafür, *Damnum a servo datum*, *Noxia*, *Noxa* und *Pauperies*, der *Actio noxalis*, *quadrupedaria*, der *Actio de pauperie* und *de pastu*, *de animalibus ferocibus*, *qua vulgo iter fit*, *non habendis*, *ad L. 40, 41, 42, Dig. de aedil. edict.*

1001. Von dem durch Verführung eines Sclaven angestellten Schaden, dem *Servus corruptus*, der *Actio de servo corrupto*, und der dem Vater, dem Ehemann, Vorgesetzten u. s. w. zustehenden *Actio de servo corrupto utilis*.

1002. Von den Beleidigungen, persönlichen Verletzungen, Kränkungen der Rechte oder der Ehre eines Menschen, *Injuriae*, und den daraus entspringenden Verbindlichkeiten.

1003. Von der Natur und Anwendung der Injurie, den

einzelnen Arten derselben und den sie begleitenden Umständen, der wörtlichen Injurie, Schmähung, Lästerung, *Injuria verbalis*, *Convicium*, *Homicidium linguae*, den Stichelreden, *Scommata*, beschimpfenden Geberden, *Sannae*, dem Dutzen, *Injuria per secundam personam*, der thätlichen Injurie, *Injuria realis*, *Trespass vi et armis* des Englischen Rechts, der bedingten, verblümten, gegenseitigen Injurie, *Injuria conditionalis*, *obliqua*, *mutua*, der mittelbaren oder unmittelbaren, unter besonderem Vorwande gemachten, erdichteten Injurie, u. s. w.

1004. Von den Injurien durch Druck, Schrift, Gemälde, den Pasquillen, Schmähschriften, *Famosi libelli*, *Libels*, *Law of libels*, *Injuria quae fit per picturam*.

1005. Von den Personen durch welche und gegen welche die Injurien Statt finden, den Injurien gegen sich selbst, zwischen Eltern und Kindern, gegen Fürsten, fürstliche Personen und Obrigkeit, gegen Leib- oder Dienstherren, besondere Stände, gegen Todte, u. s. w.

1006. Von den Folgen und Wirkungen der Injurien, Verhalten des Beleidigten, Vergessen, Verzeihen der Beleidigungen, *Oblivio*, *Remissio injuriarum*, Ehrenerklärung, Genugthuung, Abbitte des Beleidigers, *Declaratio honoris*, *Satisfactio*, *Deprecatio*.

1007. Von der Erwiederung der Beleidigungen, *Retorsio injuriarum*, der Privatrache, *Ultio privata injuriarum*.

1008. Von dem Privatkrieg, der Selbsthülfe durch den Zweikampf, *Bellum hominis privati*, *Duellum*, *Certamen singulare*, *Monomachia*; (Vgl. H, 251).

1009. Einzelne den Zweikampf betreffende Gegenstände, vorher verabredeter oder unverabredeter Zweikampf, *Duellum provisum vel improvisum*, Anwendung des Zweikampfs und Regeln dabei, *Code du Duel*, Rechtlichkeit und Moralität, Verhütung, Verbot und Strafe des Zweikampfs, Duell bestimmter Classen von Personen, Verordnungen über das Duell; (Vgl. Z, 270).

1010. Von den Rechtsmitteln gegen Beleidigungen, dem Injurienprocess im allgemeinen, *Remedia*, *Processus*

injuriarum, und gegen einzelne Arten von Injurien, Schmähschriften, u. s. w.

1011. Von der Injurienklage, *Actio injuriarum*, und den im Injurienproces anzustellenden Klagen überhaupt.

1012. Von der Klage auf Widerruf, *Actio ad palinodiam*, *Actio injuriarum ad palinodiam.*

1013. Von der Schätzung der Beleidigung, *Aestimatio injuriae*, und der *Actio injuriarum aestimatoria.*

1014. Von der Absicht zu beleidigen, *Animus injuriandi*, dem Beweis derselben, *Probatio animi injuriandi*, dem Beweis der Wahrheit von Seiten des Beleidigers und der Ausrede der Wahrheit, *Veritas convicii*, *Exceptio veritatis*, den Strafen der Beleidigung und den Maassregeln zur Beschränkung der Injurien überhaupt.

1015. Einzelne Injurienprocesse.

1016. Von der üblen Nachrede, der die Rechte oder die Ehre eines Dritten verletzenden Aussage, der Verbreitung eines ihm nachtheiligen Gerüchts, *Diffamatio*, Erläuterungen der *Lex diffamari*, *Cod. 7, 14, 5*, *Délit de diffamation*, *Slander*, *Action for slander;* von der Bergschändung oder den Verläumdern von Bergwerken um ihnen zu schaden, *Calumniatores metallici.*

1017. Von der Verläumdung, der falschen gerichtlichen Anklage eines begangenen Verbrechens, den Verläumdern, *Calumnia*, *Lex Remmia de calumniatoribus*, verschiedenen die Calumnie betreffenden Gegenständen, den Arten derselben, Calumnie als *negotium*, *Instigatio accusationis*, deren Strafe, *Coërcitio calumniae*, u. s. w.

Familienrecht, Ehe.

1018. Von der Familie, dem Familienrecht im allgemeinen, *Familia*, *Jus familiae;* Ehe, väterliche Gewalt und Vormundschaft gemeinschaftlich.

1019. Von der Verwandtschaft und deren Arten, der Verwandtschaft im allgemeinen oder Blutsverwandtschaft im weiteren Sinne, *Cognatio;* der auf die Glieder der Römischen Familie beschränkten oder auf Abstammung durch lauter Mannspersonen beruhenden Verwandt-

schaft, *Agnatio;* der Verwandtschaft durch Abstammung von demselben Vater (aber nach neuerem Sprachgebrauch von verschiedenen Müttern), *Consanguinitas*; der Verschwägerung, Schwägerschaft, *Affinitas;* den Verwandten und Verschwägerten im allgemeinen, *Cognati*, *Agnati et Affines.*

1020. Von den Graden der Verwandtschaft, Blutsfreundschaft und Schwägerschaft, *Gradus cognationis, consanguinitatis et affinitatis*, der Berechnung derselben, *Computatio graduum* — und dem sogenannten *Arbor consanguinitatis, affinitatis et cognationis.*

1021. Von der Ehelosigkeit, *Coelibatus*, *Status virginitatis et continentiae*, den besondern daraus entspringenden Rechtsverhältnissen, dem Hagestolzenrecht, *Hagenstolziatus, Jus hagenstolziatus*, und der als Strafe aufgelegten Ehelosigkeit.

1022. Von der Ehe, dem Eherecht im allgemeinen, *Conjugium*, *Connubium*, *Matrimonium*, *Nuptiae*, der Ehe und dem Verlöbniss gemeinschaftlich.

1023. Vermischte Beiträge zu dem Eherecht.

1024. Von der Ehe nach den Grundsätzen des Naturrechts, dem Wesen, Zweck, der Heiligkeit, den Erfordernissen, Wirkungen der Ehe, und anderen dieselbe betreffenden Gegenständen allgemeinerer Natur.

1025. Von dem Verhältniss des Staats, des Fürsten, zu der Ehe, Geschichte des Eherechts, Eherecht, Ehegesetze der einzelnen Staaten, *Lex Julia (Imp. Augusti) et Papia Poppaea, Lex Papia Poppaea de maritandis ordinibus.*

1026. Von dem Verhältniss der Religion, der Kirche zu der Ehe, Eherecht der Juden, der Griechischen Kirche, der Römisch-catholischen Kirche, *Sacramentum matrimonii*, der Protestanten.

1027. Von der Ehe zwischen Anhängern verschiedener Religionen, zwischen Christen und Ungläubigen, zwischen Christen und Juden, zwischen Christen von verschiedenen Confessionen namentlich zwischen Catholiken und Protestanten, *Benedicti XIV declaratio*

super matrimoniis inter protestantes et catholicos; neuere Streitigkeiten über die gemischten Ehen.

1028. Von der Ehe und deren Eingehung in Bezug auf die besonderen persönlichen Verhältnisse, auf das Alter u. s. w. der sie eingehenden Personen, *Conjugium infantum, senum, decrepitorum, vetularum, tutoris cum pupilla, absentium, cum extraneis, pauperis et locupletis, in mortis articulo, cum damnato ad mortem contractum, etc.*

1029. Von der Ehe und deren Eingehung von Seiten der Fürsten und fürstlichen Personen, *Conjugium principum, illustrium,* im allgemeinen und in besonderen Beziehungen, *Matrimonium principis per procuratorem,* Verbot standesmässiger Ehe (der Nachgebornen) durch Familiengesetze.

1030. Von der ungleichen, unstandesmässigen Ehe, *Conjugium impar, imparium, ex ratione status, inaequale,* der Missheirath, *Disparagium,* im allgemeinen und in besonderen Beziehungen namentlich auf die einzelnen Stände und die aus solchen Ehen geborenen Kinder.

1031. Von der Ehe zur linken Hand, nach morganatischem Recht, *Conjugium ad morganaticam sive ad legem salicam, Lex morganatica.*

1032. Von der heimlichen Ehe, *Conjugium clandestinum,* und der Gewissensehe, *Conjugium conscientiae.*

1033. Von der Ehe in Bezug auf Dienst- und bürgerliche Verhältnisse, *Conjugium militum,* u. s. w. Ehe der Sclaven, der Leibeigenen, Abgaben derselben bei der Verheirathung, Bedemundsrecht, *Burmeta sive census nuptialis, Jus connagii.*

1034. Von der Monogamie und Polygamie.

1035. Von der zweiten Ehe im allgemeinen, *Conjugium secundum, iteratum, Secundae nuptiae, Bigamia successiva.*

1036. Einzelne die zweite Ehe betreffende Gegenstände und daraus entspringende Rechtsverhältnisse für den *Conjux binubus,* die *Secundae nuptiae viduae,* hinsichtlich der Vermögensverhältnisse zufolge der zweiten

Ehe, (Vgl. Y, 1148), *Poenae secundarum nuptiarum*, *Secundae nuptiae personarum illustrium*.

1037. Von dem *Conjugium momentaneum*, *simulatum*, *praesumtum*, *putativum*, d. i. vermeintliche Ehe, wobei ein Ehehinderniss Statt findet, welches bei Eingehung der Ehe einem der Gatten oder beiden unbekannt war, diese sich aber in gutem Glauben als Eheleute betrachten.

1038 Von der erzwungenen Ehe, *Conjugium coactum*.

1039. Von der verbotenen, unerlaubten Ehe, *Conjugium prohibitum*, *interdictum*, *illicitum*.

1040. Von der nichtigen, ungültigen Ehe, *Conjugium nullum* und den Gründen im allgemeinen eine Ehe dafür zu erklären

1041. Von den Ehehindernissen, *Conjugii impedimenta*, im allgemeinen.

1042. Von den Ehehindernissen und Nichtigkeitsgründen aus körperlichen Ursachen, Mangel des erforderlichen Alters, Zeugungsunfähigkeit, *Impotentia conjugalis coëundi*, *Conjugium Eunuchi*, Ehe mit einem Taubstummen.

1043. Von Ehehindernissen (aufschiebenden oder verbietenden) und Nichtigkeitsgründen aus verschiedenen moralischen und äusseren Ursachen, mangelnde Zustimmung, Mangel an Ueberlegung, Betrug, Irrthum, Gewalt und Furcht, Verbrechen, geschlossene Zeit, *Tempus clausum*, Trauerjahr, *Annus luctus*, geistliche Verwandtschaft, *Cognatio spiritualis*.

1044 Von Ehehindernissen und Nichtigkeitsgründen wegen zu naher Verwandtschaft, *Propinquitas*, den verbotenen Graden der Verwandtschaft und Schwägerschaft gemeinschaftlich; von der Ehe mit den Kindern des Bruders oder der Schwester, zwischen Geschwisterkindern, *Consobrini*, zwischen Seitenverwandten, *Collaterales*, von denen nur der eine unmittelbar unter dem gemeinschaftlichen Stammvater steht, so genanntem *Respectus parentelae*.

1045. Von den Ehehindernissen und Nichtigkeitsgründen

wegen Verschwägerung, *Affinitas*, im allgemeinen und einzelnen Graden oder Arten derselben, der Ehe mit der verwittweten oder ledigen Schwägerin, mit des Oheims Wittwe, mit der Nichte der verstorbenen Gattin, mit Stiefkindern oder Schwiegerkindern.

1046. Von der Dispensation von Ehehindernissen, *Dispensatio matrimonialis*, und dem den Fürsten, den protestantischen Fürsten, der weltlichen Obrigkeit oder geistlichen Behörden zustehenden Dispensationsrecht, *Jus dispensandi.*

1047. Von der Ehe zwischen zusammengebrachten Geschwistern, *Conjugium comprivignorum.*

1048. Von der Eingehung der Ehe, der väterlichen Gewalt in Beziehung darauf, der Einwilligung der Eltern, Vormünder oder anderer berechtigten Personen zur Eingehung der Ehe oder zu dem Verlöbniss, *Consensus parentum*, *tutorum etc.*, dem Mangel der erforderlichen Einwilligung und der obrigkeitlichen Ergänzung derselben.

1049. Von der Einwilligung der beiden Betheiligten zur Schliessung der Ehe, *Consensus conjugalis*, *connubialis*, *matrimonialis*, *nuptialis;* von dem Jawort, *Sponsiones sponsalium*, und dem Trauring, *Annulus pronubus, sponsalicius;* von Verträgen über ein künftiges Verlöbniss, *Pacta futurorum sponsalium;* von dem *Dissensus sponsalicius.*

1050. Von der Verlobung, dem Verlöbniss, *Sponsalia, Desponsatio*, im allgemeinen.

1051. Von dem Verlöbniss nach den Gesetzen und Rechten einzelner Staaten.

1052 Von der Natur und Zweckmässigkeit des Verlöbnisses, der Eintheilung und den verschiedenen Arten desselben, dem Unterschied der *Sponsalia de praesenti et de futuro* nach catholischem Kirchenrecht, dem Unterschied der *Sponsalia de praesenti* von der Ehe, des Verlöbnisses und der Ehe überhaupt, dem erlaubten und unerlaubten Verlöbniss.

1053. Von der Abschliessung des Verlöbnisses, dem heim-

lichen und öffentlichen Verlöbniss, *Sponsalia clandestina et publica*, der Hinzufügung des Eides, der Zuziehung von Zeugen, dem Zureden dritter Personen, besonderen Verhältnissen dabei, dem Verlöbniss während noch bestehender Ehe, während der Trauerzeit, u. s. w.

1054. Von den dem Verlöbniss hinzugefügten Bedingungen.

1055. Von dem Aufgeld bei Verlöbnissen im allgemeinen und in besonderen Beziehungen, *Arrha sponsalicia, matrimonialis.*

1056. Von dem Verlöbniss besonderer Classen von Personen, der Minderjährigen, Unmündigen, Abwesenden, fürstlichen Personen, u. s. w.

1057. Von dem Bräutigam und der Braut, *Sponsus et Sponsa*, deren Verhältniss unter sich und zu ihren Familien, den Brautgeschenken, *Sponsalicia largitas*, den Hochzeitgeschenken, *Dona sive munera nuptialia*, dem Beischlaf des Bräutigams mit der Braut, *Coitus anticipatus.*

1058. Von den Wirkungen des Verlöbnisses und den daraus entspringenden Verbindlichkeiten im allgemeinen und einzelnen; *Praescriptio sponsalium, Concursus sponsalium.*

1059. Von dem Widerruf des Verlöbnisses, *Revocatio sponsalium*, der einseitigen Aufkündigung desselben, *Repudium, Repudiatio sponsae*, der Auflösung des Verlöbnisses, *Dissolutio, Rescissio sponsalium*, den besonderen Ursachen aus welchen ein Verlöbniss aufgehoben wird, und den aus einem Verlöbniss entspringenden Rechtsstreitigkeiten.

1060. Von der unter Bedingungen, mit Eheverträgen geschlossenen Ehe, *Conjugium conditionatum*, den Eheverträgen, Ehepacten, Heirathscontracten, *Pacta dotalia, nuptialia, Pacta conjugum reciproca, Contrats de mariage*, im allgemeinen, den vor der Ehe geschlossenen Eheverträgen, *Pacta antenuptialia.*

1061. Von der Natur der Eheverträge, deren Unterscheidung *in Pacta dotalia mixta* und *simplicia*, je nach-

dem sie sich auf künftige gegenseitige Erbfolge der Ehegatten beziehen oder nicht; den Eheverträgen nach den verschiedenen Rechten, dem Jüdischen, Römischen, Deutschen, Statutarischen, u. s. w. und ob sie einem besonderen Recht derogiren können, der Abschliessung, Auslegung, Gültigkeit und den Wirkungen derselben.

1062. Von einzelnen Bestimmungen in Eheverträgen und der Gültigkeit derselben, namentlich in Bezug auf die Religion der Kinder, Vermögensverhältnisse, *Dos*, künftige Erbschaft, constituirtes Pfandrecht.

1063. Von dem Widerruf, der Aufhebung der Eheverträge im allgemeinen und aus besonderen Gründen, *Revocatio pactorum dotalium, de pactis dotalibus tollendis, ob supervenientiam liberorum, etc.*

1064. Von dem Aufgebot der Verlobten als kirchlichem oder Civil-Act, *Bannum nuptiale, Proclamatio nuptialis, sacerdotalis, copulandorum, Denuntiatio (matrimonii ad praescriptum conciliorum Lateranensis et Tridentini).*

1065. Von dem Zeitpunct von welchem an die Ehe in Bezug auf ihre bürgerlichen Wirkungen beginnt, den zur Schliessung der Ehe erforderlichen Förmlichkeiten durch die weltliche Obrigkeit oder die Geistlichen, von der Copulation, der priesterlichen oder kirchlichen Trauung, Einsegnung, *Benedictio nuptialis, sacerdotalis, ecclesiastica*, deren Geschichte, Nothwendigkeit und Gültigkeit unter besonderen Umständen, (Vgl. W, 473).

1066. Von den mit der Hochzeit in Verbindung stehenden Rechtsverhältnissen, dem Brautkranz, *Corona nuptialis, Sertum virginale*, und dem Recht auf denselben, dem Hochzeitstag und Nacht, *Nuptialis dies et nox*, dem Hochzeitsmahl, *Convivium nuptiale*, den Kosten der Hochzeit, *Impensae nuptiales*, und der Verbindlichkeit zur Bestreitung derselben, der Beschreitung des Ehebettes, *Conscensio tori, thalami, Jus thalami.*

1067. Von den gegenseitigen Rechten und Pflichten der Ehegatten, *Jura conjugum*, der ehelichen Treue, *Fides conjugalis*, der Leistung der ehelichen Pflicht, *Debiti conjugalis praestatio;* von dem ehelichen Kaltsinn, den Kaltsinnigen, *Frigusculum*, *Frigidi.*

1068. Von den Rechten und Pflichten des Ehemanns, *Vir, Maritus*, den Gränzen seiner Rechte und dem Missbrauch derselben, *(Saevitiae)*, der Gewalt, *Potestas*, der Herrschaft des Mannes über die Frau, *Imperium maritale*, der Verbindlichkeit des Mannes aus einem Vergehen seiner Frau, *Obligatio mariti ex delicto uxoris;* (Vgl. *Paterfamilias*, Y, 1089).

1069. Von den Rechtsverhältnissen, Rechten und Pflichten der Ehefrau im allgemeinen und in besonderen Beziehungen, *Uxor*, *Feme covert* des Englischen Rechts, der Frau die sich in der Gewalt des Mannes befindet; *Uxor sub marito domina;* (Vgl. *Materfamilias*, Y, 1096, und eheliches Güterrecht, Y, 1121 folg.)

1070. Von Ehestreitigkeiten und der Wiederherstellung des ehelichen Friedens, dem Sühneversuche dazu.

1071. Von Ehesachen im allgemeinen, ehelichen Vergehen, *Causae matrimoniales, Delicta matrimonialia.*

1072. Von dem Process in Ehesachen, nach Römischem, nach Canonischem Recht, dem Begriff des Sacraments in Beziehung auf sie, dem zuständigen Richter, den Ehesachen vor Gerichten welche anderer Religion als die streitenden Parteien sind, den Ehesachen protestantischer Fürsten.

1073. Von der Auflösbarkeit oder Unauflösbarkeit des Ehebandes, *Vinculum matrimonii solubile vel indissolubile.*

1074. Von der Aufkündigung der Ehe, *Repudium*, der Auflösung der Ehe, *Solutio matrimonii*, der Ehescheidung, *Divortium.*

1075. Von der Zweckmässigkeit, Rechtmässigkeit der Auflösung der Ehen, der Ehescheidungen.

1076. Von den Ursachen zur Ehescheidung im allgemeinen.

1077. Von einzelnen Ehescheidungsgründen, Ehebruch, *Adulterium*, Hurerei, *Fornicatio*, unnatürliche Laster, *So-*

domia, bösliche Verlassung, *Desertio malitiosa*, Nachstellungen nach dem Leben, *Insidiae vitae structae*, grobe Misshandlungen, *Saevitiae*, heftige Feindschaft und unversöhnlicher Hass, *Inimicitia gravior*, *Odium implacabile*, Verbrechen und deren Folgen, Wahnsinn oder unheilbare Krankheiten, Unfähigkeit zur Vollziehung der Ehe, *Impotentia*, getäuschte Erwartungen der Ehegatten und Furcht vor einer unglücklichen Ehe, ehelicher Kaltsinn, unfruchtbare Ehe, Aenderung der Religion von Seiten des einen Gatten, Eintritt in einen kirchlichen Orden, Einwilligung beider Theile zur Ehescheidung, *Divortium amicabile*, *bona gratia divertere*, *discedere*, *Divorce par consentement mutuel.*

1078. Geschichte der Ehescheidungen, von der Ehescheidung bei den Juden, den Römern, nach neueren Rechten, bei den Catholiken, bei den Protestanten.

1079. Von der Ehescheidung in einzelnen Staaten.

1080. Von der Aufhebung des Zusammenlebens der Ehegatten, der Ehetrennung auf einige Zeit, *Separatio conjugum temporaria*, der Scheidung von Tisch und Bett, *Separatio a mensa et toro.*

1081. Von der Ehescheidung durch den catholischen oder protestantischen Landesherrn, der Scheidung der Ehe fürstlicher Personen und des Landesfürsten selbst, der Ehescheidung von Nichtcatholiken durch den Papst, der Ehescheidung durch die Gerichte, dem Ehescheidungsprocess im allgemeinen und dem richterlichen Ermessen dabei; dem Ehescheidungsprocess wegen bösliche Verlassung des anderen Ehegatten, Desertionsprocess.

1082. Von den Folgen und Wirkungen der Ehescheidung im allgemeinen, Nachtheile, *Poenae*, derselben, von dem Gerichtsstand der geschiedenen Ehefrau, von der Wiederverheirathung im allgemeinen und der Zulässigkeit derselben unter besonderen Umständen, der Wiederverheirathung des catholischen Ehegatten wenn die Scheidung nicht durch eine für den protestan-

tischen Ehegatten competente Behörde Statt gefunden hat, dem Beischlaf mit dem geschiedenen Ehegatten, und der Wiederherstellung der Ehe nach der Scheidung, *Redintegratio conjugii.*

1083. Von dem Aufhören der Ehe durch den Tod des einen Ehegatten, dem Wittwer- und Wittwenstand, *Viduitas*, den Rechtsverhältnissen des Wittwers, *Viduus*, der Wittwe, *Vidua*, deren Stand, Gerichtsstand, dem Stand des kinderlos Gewordenen, *Orbitas.*

1084. Von der Trauer für verstorbene Verwandte u. s. w. im allgemeinen, und namentlich der Trauerzeit, dem Trauerjahr der Wittwe, *Luctus, Tempus luctus, Annus luctus.*

1085. Von der ausserehelichen, fortdauernden Geschlechtsverbindung, *Concubinatus*, (nach Römischem Recht unserer Ehe zur linken Hand entsprechend), und den daraus entspringenden Rechtsverhältnissen, von dem *Concubinarius*, und der *Concubina;* (Vgl. Z, 197).

1086. Von dem ausserehelichen, dem unerlaubten Beischlaf, *Concubitus, Coitus illicitus, Cohabitatio illicita et damnabilis;* (Vgl. Z, 197).

1087. Von der Schwächung und ausserehelichen Schwängerung, *Stuprum*, dem *Stuprum voluntarium, sub spe matrimonii*, den Folgen der Schwächung, ob *Infamia?* den Rechtsverhältnissen der Geschwächten, *Stuprata*, und der unehelichen Kinder, dem Mann und Erzeuger, dem *Stuprator* gegenüber, der von dem letzteren zu leistenden *Satisfactio, Dotatio*, der Zwangscopulation; (Vgl. Y, 1105, Z, 197).

Rechtsverhältnisse der Eltern, Kinder und Verwandten.

1088. Von den Eltern, *Parentes*, deren Rechten, Privilegien, Pflichten, Verbindlichkeiten gegen die Kinder und deren gegenseitigen Rechtsverhältnissen im allgemeinen; von der Menge der Kinder, *Polypaedia*, und den Belohnungen derselben.

1089. Von dem Vater, dem Hausvater, *Pater, Paterfami-*

lias, dessen Rechten, ***Jus patrium***, ***paternum***, den Privilegien, Pflichten, Verbindlichkeiten desselben gegen die Kinder und deren gegenseitigen Rechtsverhältnissen im allgemeinen; von der Hausherrschaft, der häuslichen Gesellschaft und den Rechtsverhältnissen der Personen die unter der Gewalt des Hausvaters stehen, ***Imperium familiae***, ***Jurisdictio domestica***, ***Jura domestica***, ***Societas domestica***, ***paterna et herilis***, ***Jura domesticorum***.

1090. Von der väterlichen Gewalt im allgemeinen, ***Patria potestas***.

1091. Von der väterlichen Gewalt nach Naturrecht, Römischem Recht und neueren Rechten; von der väterlichen Gewalt der Fürsten.

1092. Von dem Grund, der Erwerbung, den Wirkungen und Gränzen der väterlichen Gewalt, Recht über Leben und Tod, Verkauf der Kinder.

1093. Von den Rechten und Pflichten der Eltern, des Vaters, von der väterlichen Gewalt in Bezug auf Erziehung und Wahl der Lebensart der Kinder, (Vgl. Y, 1373, ***Sumtus studiorum***), auf deren Religion, bei gleicher Religion mit den Eltern oder einem derselben, oder verschiedener Religion, Gesetze über die religiöse Erziehung der Kinder mit Rücksicht auf die Religionsverhältnisse der Eltern.

1094. Von den Rechten und Pflichten der Eltern, des Vaters, von der väterlichen Gewalt in Bezug auf Verheirathung, dem Fortbestehen oder Aufhören der väterlichen Gewalt über verheirathete Kinder, namentlich Töchter und im Wittwenstand derselben, über Kinder in Staatswürden.

1095. Von dem Aufhören der väterlichen Gewalt, ***Solutio patriae potestatis***, dem Austritt aus derselben, ***Egressus e patria potestate***, dem Entlassen aus derselben, ***Emancipatio***, der Römischen und Deutschen Emancipation, der ***Emancipatio tacita Romanis incognita***, ***minus plena***, ***Quasi-emancipatio***, der Verstossung, ***Abdicatio liberorum***.

1096. Von der Mutter, der Hausmutter, deren Rechten und Gewalt über ihre Kinder und Hausherrschaft, *Mater, Materfamilias, Matris jura et potestas in liberos, Imperium uxoris in familia.*

1097. Von den Rechtsverhältnissen in Bezug auf die Geburt, *Partus*, und die gesetzliche Zeit derselben, auf die Schwangerschaft, *Ventris inspectio*, Ungewissheit der Mutter, *Mater incerta;* (Vgl. Y, 74 und S, 809—811).

1098. Von der Vaterschaft, *Paternitas*, und der Kindschaft, dem Eigenthum an Kindern, *Proprietas liberorum* und dessen Bestreitung, der rechtlichen Abstammung, *Filiatio*, dem Beweis derselben, *Probatio filiationis*, der Klage der Ehefrau gegen den Ehemann auf Anerkennung des Kindes, *Actio de partu agnoscendo*, der Paternitätsklage.

1099. Von den Kindern, *Liberi, Filii*, dem Umfang des Begriffs und dem *Status* derselben, den *Liberis* und *Postumis* gemeinschaftlich, den Kindern in väterlicher Gewalt, den Hauskindern, *Filiifamilias, Filii filiaeve familias*, den Rechten und Privilegien der Kinder im allgemeinen, den Verhältnissen derselben zu ihren Eltern und ihren Pflichten im allgemeinen, der schuldigen Ehrerbietung, *Reverentia*, Pietät; Pflicht sie zu erhalten, *Antipelargia*, den Dienstleistungen der Kinder, *Operae liberorum.*

1100. Von den nach des Vaters Tod gebornen Kindern und deren Rechten, *Postumi.*

1101. Von der *Societas inter patrem et liberos, Societas paterna* der Einheit der Person zwischen Vater und Sohn, *Unitas personae inter patrem et filium*, der Verbindlichkeit der Kinder aus Handlungen der Eltern, oder dieser aus Handlungen, aus Vergehen, jener, *Obligatio liberorum ex factis parentum, Obligatio parentum ex factis, delictis liberorum*, den Rechtsgeschäften der Kinder, deren Gültigkeit, und einzelnen daraus entspringenden Rechtsverhältnissen.

1102. Von den ausserehelichen Kindern im allgemeinen, *Liberi illegitimi.*

1103. Von den Brautkindern, *Nati ex sponsa*, *Liberi desponsatorum.*

1104. Von den natürlichen, mit einer Concubine erzeugten Kindern, *Liberi naturales.*

1105. Von den ausser dem Brautstand und Concubinat erzeugten unehelichen Kindern, *Spurii*, *Nothi*, *Bastardi*, *Lex spuriorum or law relating to bastardy*, deren Rechten denen gegenüber welche mit ihren Müttern zu thun gehabt hatten

1106. Von der Ertheilung der Rechte ehelicher Geburt an aussereheliche Kinder, *Legitimatio*, im allgemeinen.

1107. Von der Legitimation durch nachfolgende Ehe, *Legitimatio per subsequens matrimonium*, *per pallium*, und den auf diese Art legitimirten Kindern, den Mantelkindern.

1108. Von der *Legitimatio per oblationem curiae*, der *Legitimatio per rescriptum principis* oder *ex indulgentia*, durch landesherrliches Decret.

1109. Einzelne die Legitimation betreffende Gegenstände; *Legitimatio ex damnato coitu procreatorum*, der im Ehebruch oder in blutschänderischer Ehe erzeugten Kinder; von der Aufhebung des Mangels der Geburt, *Restitutio natalium*, *Regeneratio*, und den Geburtsbriefen, *Literae nataliciae.*

1110. Von der Annahme an Kindesstatt, *Adoptio*, der Annahme an Kindesstatt eines *homo sui juris*, *Arrogatio*, derjenigen eines in fremder Gewalt sich befindenden *filiusfamilias*, der Uebertragung der väterlichen Rechte auf einen Anderen oder der Adoption im engeren Sinne, *Datio in adoptionem.*

1111. Einzelne die Adoption oder Arrogation betreffende Gegenstände.

1112. Von den ehelichen und ausserehelichen, legitimirten und adoptirten Kindern der Fürsten.

1113. Von der Einkindschaft oder dem Vertrag der Eltern ihre Kinder aus verschiedenen Ehen mit den in ihrer Ehe erzeugten Kindern als Kinder Einer Ehe anzu-

sehen, *Unio prolium, Pariatio prolium;* (betrifft nach den meisten Rechten nur die Vermögensverhältnisse).

1114. Einzelne die Einkindschaft, und die dadurch vereinigten Kinder, *Liberi uniti,* betreffende Gegenstände, von dem Voraus, *Praecipuum,* bei Einkindschaften, (Vgl Y, 1369), von den Pflegekindern, *Alumni.*

1115. Von den Rechtsverhältnissen der Grosseltern, *Avus et avia,* und der Enkel, *Nepotes.*

1116. Von den Rechtsverhältnissen der Brüder und Schwestern, *Fratres et Sorores,* der Zwillinge, *Gemelli,* dem zweifelhaften Erstgeburtsrecht bei denselben, den Rechtsverhältnissen der leiblichen Geschwister von der Mutter her, *Uterini.*

1117. Von den Rechtsverhältnissen der Verwandten, der Agnaten, der Verschwägerten.

1118. Von den Rechtsverhältnissen des Stiefvaters, *Vitricus,* der Stiefmutter, *Noverca,* der Stiefkinder, *Privigni.*

1119. Von den Rechtsverhältnissen des Schwiegervaters, *Socer,* des Schwiegersohnes, *Gener,* der Schwiegertochter, *Nurus.*

1120. Von den Rechtsverhältnissen der Taufpathen, *Patrini, Susceptores (infantum ex baptismo),* der Gevattern, der Täuflinge, *Suscepti,* der geistlichen Verwandtschaft derselben.

Vermögensrechte der Ehegatten, der Eltern und Kinder.

1121. Von dem ehelichen Güterrecht im allgemeinen und den aus demselben entspringenden Verbindlichkeiten, den Rechten des Mannes an dem Vermögen der Frau, *Uxoris bona, Patrimonium mulierum, Peculium mulierum,* den Rechten der Frau an dem Vermögen des Mannes.

1122. Von der Nutzniessung welche die Gatten gegenseitig an ihrem Vermögen haben, *Ususfructus conjugum, mariti in rebus uxoris;* von der Entwendung unter Ehegatten und der ihnen desshalb zustehenden Klage, *Actio rerum amotarum inter virum et uxorem.*

1123. Von dem von den Ehegatten oder einem derselben eingebrachten Vermögen, *Illata.*

1124. Von dem Brautschatz, Heirathsgut, der Mitgift im allgemeinen, *Dos*, *Res uxória.*

1125. Vermischte Beiträge zu der Lehre von der *Dos.*

1126. Von dem Ursprung und der Natur der *Dos*, deren Verschiedenheit von anderen Arten von Vermögen, der *Dos* nach Römischem Recht in Vergleichung mit neueren Rechten und nach letzteren allein, der mit der *Dos* nunmehr gewissermaassen zusammenfallenden Deutschen Aussteuer, *Apparatus et instructus muliebris*, *Vaterphium* der älteren Deutschen.

1127. Von dem Recht der Weiber eine *Dos* oder Ausstattung zu erhalten, den Rechten und Privilegien der *Dos*, dem Eigenthum an derselben, und namentlich in Beziehung auf die Weiber der Juden.

1128. Von der Verbindlichkeit zur Bestellung der *Dos*, *Constitutio dotis*, dem Versprechen dazu, *Promissio dotis*, *Dictio dotis*, der Uebereinkunft desshalb, *Stipulatio dotis*, den Arten der *Dos* zu Folge ihrer Herkunft, der *Dos profecticia* vom Vater oder väterlichen Grossvater, und der *Dos adventicia* von einem Anderen herrührend, der *Dos recepticia* von einem Dritten unter der Bedingung der Zurückgabe nach getrennter Ehe herrührend, den daraus entspringenden Rechtsverhältnissen, und dem Vermögen aus welchem die *Dos* zu bestellen ist.

1129. Von der Verbindlichkeit besonderer Personen zu dotiren, oder welche unter besonderen Verhältnissen statt finden kann, der auf solche Art geleisteten *Dos*; von der wiederholten Dotirung, *Redotatio*, und der Erneuerung der *Dos*, *Renovatio dotis.*

1130. Von der Dotirung besonderer Classen von Personen, für sich reicher Personen und in wie fern diese der Vater dennoch dotiren müsse; fürstlicher Personen, der so genannten Fräuleinsteuer, *Dos filiae illustris*, *Dotatio filiae principis*, der Art dieselbe aufzubringen,

und der Verpflichtung dazu in besonderen Beziehungen, der aus dem Lehen zu leistenden *Dos.*

1131. Von den Rechten und Sachen welche den Gegenstand der *Dos* bilden können, *Fundus dotalis* (in Immobilien bestehend), *Dos omnium bonorum*, *Feudum ab uxore marito in dotem datum*, *Dos praedii*, mit Dotalgeld erkaufte Sachen, der Uebergabe der *Dos*, und der dabei Statt findenden Schätzung, *Dos aestimata*, der Bürgschaft für die *Dos.*

1132. Von dem Recht des Mannes eine *Dos* zu fordern im allgemeinen und unter besonderen Verhältnissen, Rechtsstreitigkeiten über die Leistung derselben und die Verbindlichkeit dazu, Zinsenzahlung bei verspäteter Leistung.

1133. Von der Entsagung der *Dos*, dem Verlust des Rechtes auf dieselbe von Seiten des Mannes oder der Frau.

1134. Von den gegenseitigen Rechten des Mannes und der Frau an der *Dos*, denen des Mannes, *Dominium mariti in rebus dotalibus stante matrimonio*, u. s. w. der Verwaltung, Benutzung und späteren Erwerbung derselben, *Dotis periculum*, *fructus*, *impensae*, *accessiones*, *lucrum*, dem Anfang und Ende der Verwaltung der *Dos*, der Verpflichtung des Dotalvermögens zur Uebernahme bestimmter Verbindlichkeiten, der Veräusserung der *Dos*, des *Fundus dotalis.*

1135. Von den Rechten der Frau oder auch der Braut an der *Dos.*

1136. Von der Zurückgabe der *Dos*, *Restitutio dotis*, der Zurückforderung derselben, *Repetitio dotis*, von Seiten des Vaters, der Frau, der Kinder, der Zeit wann, und den Bedingungen unter welchen solche Statt finden kann.

1137. Von den über das Dotalvermögen, die Zurückgabe der *Dos* entstehenden Rechtsstreitigkeiten, den Klagen auf die Zurückgabe, dem Beweis der Einbringung derselben, dem Retentionsrecht, dem Recht dieselbe zu behalten, u. s. w.

1138. Ven der von Seiten des Mannes oder für denselben als Gegensatz und Ersatz der *Dos* gemachten Einlage in das eheliche Vermögen, der *Donatio ante nuptias* des Altrömischen Rechts, der *Donatio propter nuptias*, *(Propter nuptias donatio,)* des späteren Rechts, und den daraus fliessenden Rechtsverhältnissen; von dem nach Römisch-Griechischem Recht an die Stelle der *Donatio propter nuptias* gekommenen *Hypobolum*, (im Werth geringer als die *Dos* gegen die es gegeben wurde).

1139. Von dem der Frau eigenthümlich gehörigen Vermögen, das aber von ihr dem Manne zur Verwaltung, Nutzniessung, oder auch mit besonderen Rechten übertragen seyn kann, *Parapherna*, *Bona paraphernalia.*

1140. Von den der Frau zu freier Verwendung gehörigen Spillgütern, Spielgeldern, *Bona recepticia*, dem Weiberschmuck, *Jocalia*, *Mundus muliebris*, *Ornamenta mulierum.*

1141. Von der Schenkung zwischen Ehegatten, *Donatio inter conjuges*, *inter virum et uxorem*, deren Gültigkeit und Widerrufung; von der so genannten *Praesumtio Muciana*, dass Eigenthum der Frau, dessen Ursprung sie nicht nachweisen kann, von einer Schenkung des Mannes herrühre; von Schenkungen zwischen fürstlichen Ehegatten, *Donationes conjugum illustrium*, *Largitiones principum conjugales.*

1142. Von der Morgengabe, *Dos matutinalis*, *Donum matutinum*, *matutinale*, *Morgengaba.*

1143. Von der ehelichen Gütergemeinschaft im allgemeinen, *Communio bonorum inter conjuges*, *Societas bonorum conjugalis*, *Societas conjugalis*, *nuptialis.*

1144. Von der ehelichen Gütergemeinschaft nach statutarischem Recht im allgemeinen und nach besonderen Rechten.

1145. Von der Entstehung, der Natur, dem Grund, den Wirkungen der ehelichen Gütergemeinschaft, der Nichtanwendung derselben auf fürstliche Personen und den Adel, dem Verhältniss derselben zu der

Societas des Römischen Rechts, den Rechtsverhältnissen die aus derselben während der Ehe entspringen, den Verbindlichkeiten aus ihr namentlich in Bezug auf die Schulden des einen Ehegatten, dem Einfluss der Veränderung des Domicils auf die eheliche Gütergemeinschaft, und dieser auf Güter welche an anderen Orten liegen.

1146. Von der Errungenschaft, Erkoberung, zu Folge der ehelichen Gütergemeinschaft, *Acquaestus conjugum, Bona constante matrimonio acquisita, Lucrum societatis conjugalis.*

1147. Von dem Austritt aus der ehelichen Gütergemeinschaft, der Wiedereinsetzung in den vorigen Stand gegen die eheliche Gütergemeinschaft, der Theilung der gemeinschaftlichen Güter, den Rechtsstreitigkeiten wegen der ehelichen Gütergemeinschaft.

1148. Von der ehelichen Gütergemeinschaft nach aufgelöster Ehe durch den Tod des einen Gatten, ausgedrückt durch die Regel oder in Heirathsverträgen durch die Clausel »Längst Leib, längst Gut,« durch das auf Heirathscäremoniel gegründete Sprüchwort »Hut bei Schleier und Schleier bei Hut,« der ehelichen Gütergemeinschaft wenn die Ehe durch Scheidung aufgelöst wurde, der Nutzniessung des überlebenden Ehegatten an dem Vermögen des verstorbenen, *Ususfructus conjugis superstitis*, der fortgesetzten Gütergemeinschaft des überlebenden Ehegatten mit den Kindern, *Communio bonorum continuata, prorogata*, und den daraus fliessenden Rechtsverhältnissen des *Parens superstes* bei zweiter Ehe, der Schichtung und Theilung mit den Kindern aus erster Ehe, *Separatio secundo nubentis cum liberis;* (Vgl. Devolutionsrecht, Y, 1334).

1149. Von dem Gegenvermächtniss gegen die eingebrachte Mitgift, der Wiederlage, dem Leibgeding, *Dotalicium*, und dem Witthum, *Vidualicium*, *Viduvium*, *Douaire* des Altfranzösischen Rechts, (das in keiner Beziehung zu dem Eingebrachten steht).

1150. Von den besonderen Rechtsverhältnissen des Leibgedinges und Witthums, der Verbindlichkeit das *Dotalicium* zu bezahlen, dem Betrag desselben und dem Vermögen woraus es bezahlt wird, dem *Dotalicium feudale* und dem Wittwensitz als Witthumlehen, Leibzuchtslehen, *Feudum dotalicii*, dem Sächsischen Leibgeding in einer Leibrente bestehend, der Fortdauer des *Dotalicium*, ob auch bei zweiter Ehe? dessen Verlust wegen Ehebruchs, dem Leibgeding und Witthum fürstlicher und adeliger Personen.

1151. Von dem der Wittwe oder auch dem Wittwer zustehenden Eingeschneitel, *Supervita*, (jährliche Naturallieferungen aus den Gütern des verstorbenen Ehegatten), dem Musstheil, *Cibaria domestica*, *Commestibilia*, (in der Hälfte des bei dem Tode des Ehemanns vorhandenen Vorraths an Speisen und Getränken bestehend), der Haubenbandsgerechtigkeit, *Jus fasciae capillaris*, (Benutzungsrecht der Güter des Ehemanns noch ein Jahr lang nach dessen Tode).

1152. Von dem Vermögen der Eltern, des Vaters, der Mutter, *Bona paterna*, *materna*, und namentlich in Beziehung auf eine nachfolgende Ehe.

1153. Von der Nutzniessung der Eltern, des Vaters, der Mutter, an dem Vermögen der Kinder, *Ususfructus parentum, paternus, maternus in bonis liberorum.*

1154. Von dem Sondergut, dem Vermögen von Personen die sich in fremder Gewalt befinden, *Peculium*, und namentlich dem *Peculium filiifamilias;* von dem aus dem Vermögen des Vaters oder für denselben einem Hauskind gegebenen Sondergut, *Peculium profecticium.*

1155. Von dem *Peculium militare*, (das ist *castrense* und *quasi castrense* gemeinschaftlich, im Gegensatz des *Peculium paganum*, welches das *profecticium* und *adventicium* umfasst), dem *Peculium castrense*, dem Vermögen das der Sohn sich durch Kriegsdienst erwirbt, und *quasi castrense*, durch ein öffentliches Amt oder diesem analog gestelltes Verhältniss erworben.

1156. Von dem anderswoher als vom Vater, durch Kriegs-

mund zur Aufsicht bestellt und zur Verwaltung zwar berechtigt aber nicht verbunden, *Tutor honorarius* und *Tutela honoraria, non administratoria*, dem Mitvormund, *Contutor*, dem für eine Zwischenzeit bestellten Vormund, *Tutor interimisticus*, dem als Vormund Handelnden ohne es zu seyn, (in gutem oder bösem Glauben,) *Protutor, Tutor falsus, Pseudotutor.*

1171. Von dem zur Fürsorge für einen Anderen, zu seinem Beistand bestellten Curator und dessen Geschäftsführung, der Curatel, *Cura, Curatio*, dem zur Verwaltung fremden Vermögens bestellten *Curator bonorum*, und dem *Curator substitutus.*

1172. Von den unter Vormundschaft stehenden Personen, den Mündeln, *Pupilli*, deren Rechten und Privilegien im allgemeinen.

1173. Von verschiedenen besonderen Rechtsverhältnissen der Pupillen, ihren Pflichten, Verbindlichkeiten, u. s. w.

1174. Von der Tutel und Curatel der Minderjährigen, des Alters, des Alters und Geschlechts gemeinschaftlich, *Tutela, Cura minorum, aetatis, aetatis et sexus.*

1175. Von der Tutel und Curatel des Geschlechts, der Weiber, der Ehegattin, *Tutela, Cura sexus, feminarum, maritalis, uxoris.*

1176. Von der Tutel und Curatel über *Personae sui juris*, Volljährige, Eltern, Abwesende.

1177. Von der Tutel und Curatel über Personen aus besonderen Ständen, fürstliche, standesherrliche, adelige u. s. w. *Tutela et Cura personarum illustrium, principum, electorum, nobilium, Tutela materna, testamentaria principum, electorum, Cura uxoris principis.*

1178. Von der Tutel und Curatel bei Lehen, *Tutela feudalis, Cura feudi.*

1179. Von der Obervormundschaft des Staats, *Tutela suprema*, den Pupillencollegien, Pupillengerichten, *Courts of wards*, der Bestätigung der Vormundschaft, *Tutelae confirmatio*, der von dem Vormund zu leistenden Sicherheit oder Bürgschaft, *Cautio, Satisdatio tutoria.*

1180. Von den Pflichten des Tutors und Curators im allgemeinen und in mehreren besonderen Beziehungen; auf die Erziehung, Religion des Pupillen u. s. w.

1181. Von der Ergänzung juristischer Handlungen des Pupillen, von der *Auctoritas*, *Potestas*, dem *Consensus tutoris vel curatoris*, *Officium tutorum et curatorum circa lites pupillorum et minorum*, *etc.*

1182. Von den vormundschaftlichen Handlungen für den Mündel und den daraus für diesen entstehenden Verbindlichkeiten, *Factum tutoris vel curatoris.*

1183. Von der Vermögensverwaltung des Vormunds oder Beistands, *Administratio tutorum et curatorum*, im allgemeinen und in besonderen Beziehungen, den Pupillengeldern, *Pecunia pupillaris*, Pupillenvermögen, dessen sicheren Anlegung, den Zahlungen an dasselbe, den Verträgen, Vergleichen, Veräusserungen für den Pupillen, der richterlichen Zustimmung dazu, dem *Decretum alienandi*, dem Verbot der Veräusserung, *Decretum de non alienando.*

1184. Von der Rechnungsstellung des Vormunds oder Beistands, *Rationes tutoris vel curatoris*, dem Vormund der zur Rechnungsstellung nicht verbunden ist, *Tutor anecloogistus*, der Abrechnung mit dem Mündel als Gläubiger oder Schuldner, der dem Vormund zu leistenden Erstattung der Kosten, *Refusio expensarum tutoris*, dem Salarium desselben.

1185. Von verdächtigen Vormündern und Beiständen, *Tutores et curatores suspecti*, deren *Culpa* und Strafe der Nachlässigkeit, deren Absetzung, *Remotio.*

1186. Von den Klagen aus der Vormundschaft, *Actiones tutelae.*

Erbrecht, Lehenfolge im allgemeinen, Intestat-Erbfolge.

1187. Von der Erbfolge, *Successio*, dem Erbrecht, *Jus hereditarium*, der Erbschaft, Verlassenschaft, *Hereditas*, im allgemeinen.

1188. Von den besonderen, namentlich auch geschichtlichen

Verhältnissen des Römischen Erbrechts im allgemeinen, dem Erbrecht nach Civilrecht, *Hereditas* im Gegensatz zu dem nach Prätorischem Recht, dem *Edictum successorium* worauf das letztere beruhte, und dem Römischen Erbrecht nach dem Edict des Prätors selbst, der *Bonorum possessio*, ursprünglich die Ertheilung des Besitzes der Erbschaft an denjenigen, welcher im ungewissen Falle auf diese die meisten Ansprüche zu haben schien.

1189. Von dem Erbrecht im Mittelalter, in den neueren Staaten, *Droit d'hérédité, Successions, Loi des successions, Law of inheritance, of succession, of descent, Right of succession, Hereditary descent*, und dem Erbrecht der Juden.

1190. Von der Erbfolge in Lehen, *Successio feudalis, in feuda*, im allgemeinen, der *Successio allodialis et feudalis* gemeinschaftlich, dem Beweis der Abstammung von dem ersten Erwerber des Lehens, *Probatio descendentiae a primo acquirente feudi.*

1191. Von den Lehen aus Familienstiftungen, den Stamm- oder Geschlechtslehen, (nach rein Deutscher Erbfolge im Gegensatz zum Erblehen), *Feuda ex pacto et providentia majorum, Feuda gentilicia*, (Vgl. Y, 1330, 1331), und den Erblehen, *Feuda hereditaria, Feuda sub formula* Erb-Guth, Erb- und Erb-Mannlehen, deren gegenseitigem Verhältniss und Unterschied; von dem Erblehen, Lehen als Erbgut, *Feudum hereditarium*, bei welchem die Erbfolge nach den Normen der Allodialsuccession des Civilrechts Statt findet, dem vollkommenen und dem gemischten Erblehen, *Feudum mere hereditarium* und *Feudum hereditarium mixtum*, je nachdem die gemeine Erbfolge eine grössere oder geringere Ausdehnung dabei erhält, dem Ausschluss des Fiscus von der Erbfolge im vollkommenen Erblehen, und verschiedenen besonderen die Erblehen betreffenden Gegenständen.

1192. Vermischte Beiträge zu der Lehre von dem Erbrecht.

1193. Einzelne das Erbrecht in allgemeinerer Beziehung

betreffende Gegenstände, Natur, Begriff, Grund desselben, angeblicher Grund des Deutschen Erbrechts in Gemeinschaft, Gesammteigenthum, *Communio, Condominium*, bestehend, u. s. w.

1194. Von dem Erben im allgemeinen, *Heres*, den Eigenschaften und Verschiedenheiten der Erben, dem Alleinerben, *Heres ex asse, solus*, dem Miterben, *Heres ex parte, Coheres*, dem Erben des gesammten Vermögens, *Heres universitatis, Successor universalis*, und dem Erben einer besonderen Sache, *Successor in singulam rem, singularis, particularis*, der Erbfähigkeit, *Qualitas ad succedendum.*

1195. Von dem Anfall der Erbschaft im allgemeinen, *Hereditatis delatio.*

1196. Von der Erbfolge ohne vorausgegangene Bestimmung des Erblassers, der Intestat-Erbfolge, der gesetzlichen Erbfolge namentlich nach der Novelle 118 Justinians, *Successio, Hereditas, Bonorum possessio ab intestato, quae ab intestato defertur, Successio, Hereditas legitima.*

1197. Von der Intestat-Erbfolge, der gesetzlichen Erbfolge nach den neueren Rechten, und Vergleichungen derselben mit dem Römischen Recht.

1198. Von dem Erblasser ohne Hinterlassung eines letzten Willens, *Intestatus*, und dass er nicht zugleich *Testatus* seyn könne; von dessen Erben, *Heres ab intestato*, und den verschiedenen Erbfolgeordnungen, *Ordines succedendi*, nach gemeinem und nach Lehenrecht.

1199. Von dem Repräsentationsrecht, *Jus repraesentationis*, dem zu Folge entfernte Descendenten des Erblassers in die Stelle ihres *Parentis praedefuncti* treten.

1200. Von dem Repräsentationsrecht angewandt auf die Ascendenten und Collateralen; von der Gradualfolge, *Successio graduum*, der *Proximitas gradus*, von der Erbfolge nach Linien, *Successio in lineas, linealis, ex linea*, nach Stämmen, nach Köpfen, *Successio in stirpes, in capita*, im allgemeinen und in Lehen.

1201. Von der Erbfolge in absteigender Linie, der Kinder, u. s. w. *Successio descendentium, liberorum, heredis sui, filiorum, postumorum, infantum, liberorum separatorum, adoptivorum, nepotum,* im allgemeinen und in Lehen; von dem *Senatusconsultum Orphitianum* das den Kindern ein Erbrecht an dem Vermögen der Mutter ertheilte.

1202. Von der *Successio descendentium irregularium, ex sponsa natorum, legitimatorum (tam per subsequens matrimonium quam per rescriptum principis), liberorum naturalium, spuriorum,* im allgemeinen und in Lehen, in Stammgüter und in Familienfideicommisse.

1203. Von der in Kent gegen das sonst in England stattfindende Erstgeburtsrecht bei gewissen Ländereien üblichen Erbfolge durch gleiche Vertheilung unter Söhne oder Brüder, *Gavelkind.*

1204. Von der Erbfolge in aufsteigender Linie im allgemeinen und in Lehen, *Successio ascendentium, Successio ascendentium feudalis,* und namentlich des Vaters oder der Mutter, dem *Senatusconsultum Tertullianum* das Erbrecht der Mutter betreffend; von dem Deutschen Schoosfall, dem Erbrecht der Eltern vor den Geschwistern des verstorbenen Kindes.

1205. Von der Erbfolge der Seitenverwandten, *Successio collateralium, fratrum, agnatorum, unilateralium, patrui et liberorum fratris, ex duplici vinculo,* (der vollen Geburt, der Vollbürtigen, im Gegensatz zu der halben Geburt oder den Halbbürtigen), im allgemeinen und in Lehen; von der Erbfolge der Seitenverwandten welche nicht von dem ersten Erwerber des Lehens abstammen, in Lehen.

1206. Von der Erbfolge der Mitbelehnten, *Successio simultanee investitorum,* und verschiedenen dieselben betreffenden Gegenständen; von der Lehenfolge aus der Gemeinschaft.

1207. Von der Erbfolge unter Ehegatten im allgemeinen und besonders nach Römischem Recht, *Successio conjugum, Bonorum possessio conjugum,* der *Bonorum*

possessio ex interdicto Unde vir et uxor, der *Authentica Unde vir et uxor*, *Cod. VI, 18*, zur gegenseitigen Intestaterbfolge der Ehegatten in Ermangelung anderer Erbberechtigten, dem Erbrecht der armen Wittwe, dem *Edictum Praetoris de alterutro, Cod. V, 13, § 3*, wonach die Wittwe zwischen der *Dos* und dem Legat ihres Mannes zu wählen hatte, aber nur das eine erhalten konnte, von Justinian aufgehoben, der ihr beides gestattete.

1208. Von der Erbfolge unter Ehegatten nach neueren Rechten, nach Statuten, der *Portio statutaria conjugum*.

1209. Einzelne die Erbfolge unter Ehegatten namentlich die statutarische betreffende Gegenstände; von der Erbfolge des Stiefvaters und der Stiefmutter als Folge des Erbrechts unter Ehegatten.

1210. Von der durch das Geschlecht bedingten Erbfolge, *Successio masculorum et feminarum*, der besonderen Erbfolge des männlichen Geschlechts in das Heergeräthe und dessen Begriff, *Successio heergewettica*, *Heergewetta*, *Res expeditoriae*, dem Heergeräthe und der Gerade gemeinschaftlich.

1211. Von der besonderen Erbfolge des weiblichen Geschlechts in die Gerade und von dieser selbst, *Successio in gerada*, *Jus geradae*, *Gerada*, *Res geradicae*; von einzelnen dieselbe betreffenden Gegenständen und dem häufig damit zusammengeworfenen oder dafür angenommenen Geräthe, *Utensilia*, *Bona utensilia*.

1212. Von der Erbfolge der Töchter, des weiblichen Geschlechts im allgemeinen und namentlich in Lehen, *Successio filiarum*, *feminarum*, *mulierum in feudis*, *in feudo franco*; von dem Mecklenburgischen Erbjungfernrecht oder dem Recht der Töchter eines ohne männliche Nachkommen verstorbenen Vasallen auf lebenslängliche Nutzniessung mit Ausschluss der Agnaten; (Vgl. Y, 1344—1346).

1213. Von der Erbfolge der Geistlichen, der Glieder geistlicher Ritter- Mönchs- und Nonnen-Orden, namentlich in die Gerade, in Lehen, und dem Verhältniss

der Ordensglieder zu der Erbschaft wenn sie aus dem Orden treten oder die Religion verändern; von der Erbfolge in das Vermögen der Geistlichen namentlich von Seiten der Kirche; von der Erbfolge in das Vermögen eines Soldaten, *quemadmodum militibus succedatur.*

1214. Von der ausserordentlichen oder regelwidrigen Erbfolge, *Successio extraordinaria sive anomala*, im allgemeinen und bei Lehen, der Erbfolge des Fiscus, *Successio fisci*, der Erbfolge in das Vermögen eines Abwesenden, eines der Erbschaft Unfähigen, eines Wahnsinnigen, Blödsinnigen, Selbstmörders, der Erbfolge in die Gerade bei mangelnder Geradeerbin, den Rechten des Fiscus auf derartige Erbschaften, den Verträgen, obrigkeitlichen Anordnungen über solche Erbschaften; (Siehe Hagestolzenrecht, V, 1021).

1215. Von dem Anfall des Nachlasses eines im Lande verstorbenen Fremden an den Fiscus, dem Fremdlingsrecht, *Jus albinagii*, *Droit d'aubaine.*

Von den Testamenten und Codicillen.

1216. Von dem letzten Willen im allgemeinen, *Ultima voluntas*, (häufig als gleichbedeutend mit Testament genommen).

1217. Von der formellen Verfügung des Erblassers über seine Rechtsverhältnisse auf den Todesfall, und namentlich über sein Vermögen, dem Testament, dem testamentarischen Erbrecht, und der testamentarischen Erbfolge, *Testamentum*, *Successio testamentaria.*

1218. Von dem Ursprung der Testamente, der Frage ob sie im Naturrecht begründet seyen, dass sie den Juden unbekannt gewesen, der Geschichte derselben im allgemeinen und namentlich bei den Römern, den Altrömischen Bestimmungen über dieselben, der *Lex decemviralis testamentaria*, dem *Testamentum per aes et libram*, etc. den Aenderungen in der Testamentslehre des Römischen Rechts im Fortgange der Zeiten.

219. Von dem Ursprung, dem früheren Zustande des testamentarischen Rechts bei den Deutschen Völkern, den Testamenten nach neueren Gesetzen, Statuten und Rechten, und Vergleichungen derselben mit den Bestimmungen des Römischen Rechts.

220. Von dem in das Englische Recht eingeführten (aber wenig begünstigten) Testament oder letzten Willen, *Testament, Last will, Will,* im allgemeinen und einzelnen (hier zusammengenommen), der in diesem bestimmten Theilung des Vermögens, *Devise, (Divisa* für *divisio* gesetzt, und dann für Testament überhaupt gebraucht), der Befugniss von Eltern über ihr Grundeigenthum zu Gunsten ihrer Kinder oder Anderer zu verfügen, *Jus fratrum, Law of brethren*, dem Vermächtniss, *Devise, Legacy, Gift by will,* dem Recht auf zukünftigen Grundbesitz nach Beendigung des einem anderen vorhergehenden Besitzer zustehenden Rechts, *Remainder*, *Remanentia*, (in gewisser Hinsicht der Römischen Substitution ähnlich, so dass es auch zum Theil mit den Vermächtnissen gemeinschaftlich behandelt wird), und in so fern es vor dem Uebergang auf den zukünftigen Besitzer zwei anderen Besitzern zu gleicher Zeit zusteht, *Cross remainder;* von dem Testamentsrecht nach Schottischem Recht, *Testing of deeds, etc.*

221. Vermischte Beiträge zu der Lehre von den Testamenten.

222. Von der Natur und Beschaffenheit, den verschiedenen Arten der Testamente, Bedeutung des Worts, Zweckmässigkeit, Nutzen, Gerechtigkeit, Billigkeit oder Unbilligkeit, Gunst, Missbrauch u. s. w. der Testamente.

1223. Von dem Erblasser durch Errichtung eines Testaments, *Testator*, der Fähigkeit zu dieser Errichtung, *Testamenti factio activa*, und zugleich derjenigen dadurch zu erwerben, *Testamenti factio passiva, Jus testati, de his qui testamenta facere possunt vel non*, *Intestabilitas personarum,* der *Libertas, Potestas*

testandi, dem Testament der Weiber nach Particularrechten.

1224. Von der Errichtung der Testamente, *Ordinatio*, *Confectio testamentorum*, *de testamentis ordinandis*, *constituendis*.

1225. Von den Förmlichkeiten, Gebräuchen bei Errichtung der Testamente und den förmlichen, feierlichen Testamenten nach alten und heutigen Rechten, *Testamentorum solemnia*, *solemnitates*, *Ritus testandi*, *Testamenta solemnia*.

1226. Von den Zeugen bei Errichtung eines Testaments, deren Nothwendigkeit, Anzahl, Fähigkeit, und Aufforderung zum Beisein, *Rogatio testium*, *Testes non rogati*.

1227. Von dem mündlichen Testament, *Testamentum nuncupativum*, und dessen nachheriger schriftlichen Aufzeichnung.

1228. Von dem geschriebenen Testament, *Testamentum scriptum*, dem von dem Testator eigenhändig geschriebenen Testament, *Testamentum holographum*, dem in Chiffern geschriebenen Testament, *Testamentum notis scriptum*, der Unterschrift und Untersiegelung des Testaments, *Testamenti subscriptio et signatio*, der Unterschrift mit Kreuzen von einem des Schreibens unkundigen Testator, der Vorlesung, *Praelectio*, des Testaments, dem *Testamentum non praelectum*, und dem Umschlag desselben, *Involucrum testamenti*.

1229. Von anderen besonderen Umständen der Testamentserrichtung, dem Testament das auf die von einem Anderen gestellten Fragen gemacht ist, *Testamentum ad alterius interrogationem conditum*, *syllaba unica confectum*, das gemacht ist während der Testirende hinter einem Vorhang verborgen blieb, *Testator cortinatus sive velatus*, dessen Inhalt oder Namen des eingesetzten Erben den Zeugen oder dem Notar unbekannt blieb, *Testamentum arcanum*, *implicitum sive mysticum*, (durch Uebergebung des versiegelten Testaments, Zuhalten des Namens, oder Verweisung auf

ein besonderes Papier, *Schedula*, in dem er enthalten ist), und der *Schedula testamentaria, testamento adjecta.*

1230. Von dem auf das Testament eines Anderen ausgeübten Einfluss, durch Zwang, *Testamentum coactum, vi metuque extortum*, durch zudringliches Anliegen, *Sollicitationes importunae*, durch Schmeichelei, *Blanditiae*, den Erbschleichern, *Heredipetae*, der Erbeinsetzung eines Anderen unter der Bedingung gleichfalls von ihm zum Erben eingesetzt zu werden, *Captatoriae institutiones.*

1231. Von den zu seinem eigenen Vortheil vom Schreiber eines fremden Testaments aufgenommenen Verfügungen, *de his qui sibi adscribunt in testamento alieno*, dem *Senatus consultum Libonianum* dagegen, den Verfügungen zu Gunsten des Richters der einen Anderen zur Errichtung des fremden Testaments delegirt hat, zu Gunsten des Fürsten in einem Testament seiner Unterthanen, dessen Erbeinsetzung in Privaterbschaften, den Verfügungen zu Gunsten des Beichtvaters.

1232. Von dem Inhalt der Testamente, der Anordnung derselben oder der Verfügung über den Nachlass überhaupt, *Dispositio hereditaria*, der Erbeinsetzung, *Heredis institutio*, im allgemeinen, der Verschiedenheit des Römischen und Deutschen Rechts in dieser Beziehung, der *Heredis institutio et substitutio* gemeinschaftlich.

1233. Einzelne die Erbeinsetzung betreffende Gegenstände, Nothwendigkeit und Form derselben, *Heredis institutio prima et secunda, necessaria et voluntaria, tacita, ex voluntate testatoris praesumta, heres vel coheres in codicillis institutus, heres e re certa vel in re certa, incerta, in legitima institutus*, Fähigkeit des eingesetzten Erben, *Persona certa, incerta*, Fähigkeit einer juristischen Person.

1234. Von Nebenbestimmungen bei Testamenten, von Bedingungen, *Conditiones* im allgemeinen, und zugleich

mit *Demonstrationes*, *Causa* und *Modus*, von beson-deren Bedingungen, *Conditiones derisoriae, impossi-biles*, befehlenden oder verbietenden Bedingungen (in Beziehung auf Religion, Heirathen, Kinder a-Bedingung gesetzt, *Liberi in conditione positi*, u. s. w. von der *Cautio Muciana*, oder Sicherheitsleistung u-das im Testament Zugedachte vor Erfüllung der Be-dingung zu erhalten.

1235. Von dem im Testament ausgedrückten Willen, d-Verfügung des Erblassers über seine Person und se-nen Nachlass, *Relicta;* von der dem Erben gemacht-Auflage, *Modus*, besonderen Verpflichtungen, G-boten und Verboten, (ein Monument zu errichte-einen Eid zu schwören, nicht zu veräussern, u. s. w-dem von dem Erblasser angegebenen Beweggrun-*Causa*, der Erfüllung oder Aenderung der von de-Erblasser gemachten Verfügungen, der von ihm a-die Nichterfüllung gesetzten Strafe, *Poena testamen-taria*, den *Execrationes testatorum*, der *Heredis in-stitutio cum maledicto.*

1236. Von der Gewalt des Fürsten, der Obrigkeit, testa-mentarische Verfügungen zu ändern, *Potestas, Aucto-ritas principis, superiorum circa testamenta, in mu-tandis ultimis voluntatibus.*

1237. Von den Vorsichtsmaassregeln bei den Testamente-*Cautelae testamentorum*, den Clauselen, *Clausulae testa-mentorum*, der *Derogatio futurae dispositionis*, *Clau-sula derogatoria testamentis adjecta*, um eine künftig-Abänderung des Testaments für ungültig zu erkläre-der *Clausula testamentaria ne a testatoris volunta-recedant heredes.*

1238. Von dem Testament in welchem Rücksicht auf da-Testament eines Anderen genommen wird, *Testamen-tum mutuum*, dem gemeinschaftlich errichteten Testa-ment, *Testamentum simultaneum*, *Testamentum duorum una tabula conditum*, dem *Testamentum mutuum in una charta*, dem Testament mit gegenseitig gleiche-Bestimmungen, mit wechselseitiger Erbeinsetzung

Testamentum reciprocum, dem Testament mit Bezugnahme auf die Erfüllung der in einem anderen Testament gemachten Verfügungen, *Testamentum correspectivum.*

239. Von dem unter öffentlicher Autorität errichteten Testament, *Testamentum publicum;* von dem einem Fürsten oder Grafen überreichten Testament, *Testamentum principi aut comiti oblatum, in scriniis principis constitutum.*

240. Von dem gerichtlichen Testament, *Testamentum judiciale, actis magistratus insinuatum*, im allgemeinen.

241. Von einzelnen das öffentliche, das gerichtliche-Testament betreffenden Gegenständen, dem Ort wo es errichtet und wo es übergeben wird, der Competenz des Richters und Gegenwart des Actuars, der davon abhängenden Gültigkeit desselben, der Uebergabe selbst, *Insinuatio testamenti*, der Ueberreichung durch einen Procurator bei dem Fürsten oder bei Gericht, *Testamentum per procuratorem oblatum*, der Ueberreichung bei einem Notar und Zeugen, *Testamentum notario et testibus oblatum.*

242. Von den privilegirten oder weniger Förmlichkeiten erfordernden Testamenten, *Testamenta privilegiata, minus solemnia;* von dem im Nothfall ohne die vorgeschriebenen Förmlichkeiten errichteten Testament.

243. Von der letztwilligen Verordnung ohne Einsetzung eines Erben, dem Codicill im allgemeinen, *Codicillus.*

244. Einzelne das Codicill und die dabei nothwendigen Förmlichkeiten betreffende Gegenstände.

245. Von der Codicillar-Clausel, *Clausula codicillaris*, wonach ein Testament das als solches nicht aufrecht erhalten werden kann, als Codicill bestehen soll, der Nothwendigkeit dieser Clausel, ob sie sich von selbst verstehe, und den Wirkungen derselben.

246. Von dem im Erbrecht vorkommenden Abzug eines Viertheils des Vermögens des Erblassers, den juristischen Quarten, *Quartae juridicae, in jure occurrentes, septem quartae*, vorzüglich von der verschie-

denen Personen gegen die Verfügungen in einem Testament zustehenden Berechtigung auf jenes Viertheil, der *Legitima*, *Quarta Divi Pii*, *Trebellianica*, *Falcidia*, den *quatuor quartae*, oder mehreren derselben gemeinschaftlich.

1247. Von dem Testament des Fürsten, fürstlicher Personen und einzelnen dasselbe betreffenden Gegenständen, *Testamentum principis, personarum illustrium.*

1248. Von dem Testament über Lehen von Seiten des Vasallen, *Testamentum feudale, vasallorum, Successio feudalis testamentaria*, *Testamentaria patris circa feudum dispositio.*

1249. Von dem Testament der Soldaten, *Testamentum militare*, den Privilegien desselben, dem Testament das im Begriff in das Treffen zu gehen gemacht ist, *Testamentum in procinctu factum*, dem Testament der Soldaten in Friedenszeiten, auf die Weiber der Soldaten ausgedehnt.

1250. Von den Nichtsoldaten welche nach dem Recht der Soldaten ein Testament machen, *Pagani jure militari testantes;* von dem bei den Feinden, im feindlichen Land, in der Gefangenschaft errichteten Testament, *Testamentum apud hostes*, *in hostico*, *in captivitate conditum.*

1251. Von den Testamenten der Geistlichen, der Bischöfe, der geistlichen Ordensglieder, *Testamenta clericorum, canonicorum*, *beneficiariorum*, *episcoporum*, *principum imperii ecclesiasticorum*, *religiosorum.*

1252. Von dem auf dem Land gemachten Testament, dem Testament der Bauern, *Testamentum rusticum, rusticorum*, *hominum ruralium*, vor dem Pfarrer und zwei oder drei Zeugen gemacht, *Testamentum coram parocho et duobus vel tribus testibus confectum.*

1253. Von den Testamenten der Reisenden, *Testamenta peregrinantium*, *in itinere confecta*, der Gesandten, *Testamenta legatorum.*

1254. Von den Testamenten verschiedener Personen, deren Errichtung oder Gültigkeit durch besondere Verhält-

nisse dieser bedingt wird, *Testamenta corpore vitiatorum, surdi et muti, coeci, mente capti, dementis, furiosi, prodigi, irati, usurarii, haeretici, illegitime nati.*

1255. Von dem Testament bei ansteckenden Krankheiten, zu der *Lex 8 Codicis de Testamentis;* von dem zur Zeit der Pest errichteten Testament, *Testamentum pestis tempore conditum.*

1256. Von dem Testament oder der letztwilligen Verfügung zu frommen Zwecken, milden Stiftungen, *Testamentum ad pias causas*, und der Gültigkeit oder Ungültigkeit desselben.

1257. Von dem Testament von Personen weiblichen Geschlechts, von Gebärenden, *Testamenta mulierum, feminarum, parturientium.*

1258. Von dem Testament der Eltern unter ihre Kinder, *Testamentum parentum inter liberos*, einem privilegirten, weniger Förmlichkeiten erfordernden Testament.

1259. Einzelne das Testament der Eltern oder des Vaters unter Kinder betreffende Gegenstände, welche Förmlichkeiten dazu erfordert werden, ob es schriftlich seyn müsse oder auch mündlich seyn könne, ob ein früher errichtetes förmliches Testament dadurch ungültig gemacht werde, welche Verfügungen in Bezug auf die Kinder darin gemacht werden können und welche nicht, in wie fern darin enthaltene Verfügungen zu Gunsten eines *Extraneus* gültig sind, u. s. w. von dem *Codicillus parentum inter liberos.*

1260. Von der Theilung der Erbschaft unter die Kinder oder Descendenten anstatt eines eigentlichen Testaments, *Divisio parentum inter liberos a parente adhuc in vivis facta, Divisio paterna extratestamentaria.*

1261. Von der von dem Vater verfügten Theilung der Lehengüter unter seine Kinder durch Testament oder statt desselben.

1262. Von der Erbeinsetzung der Kinder, der nach des Vaters Tode geborenen Kinder, *Institutio liberorum,*

1284. Von den anderweitigen Rechtsmitteln gegen die Beeinträchtigung des Pflichttheils, den Klagen auf Ergänzung desselben und deren Verjährung, der Rechtshülfe durch den Prätor, der *Actio ad supplendam legitimam*, *Praescriptio actionis ad supplementum legitimae*, *Condictio ex lege ad supplementum legitimae*, *Bonorum possessio liberorum praeteritorum contra tabulas parentum.*

Von den Substitutionen und Fideicommissen.

1285. Von der Einsetzung eines Nacherben an die Stelle des Erben, *Heredis substitutio*, *Substitutio hereditaria*, *Substitutio* im allgemeinen; von der *Substitutio vulgaris* und *pupillaris* gemeinschaftlich.

1286. Vermischte Beiträge zu der Lehre von den Substitutionen, verschiedene Arten und Modificationen derselben, *Substitutio directa*, eigentliche Substitution, und *obliqua sive fideicommissaria*, Universal-Fideicommiss; *Substitutio compendiosa*, *(sub compendio plures substitutiones complectens)*, *Substitutio reciproca sive mutua*, gegenseitige Substitution mehrerer Erben oder Bedachten, *Substitutio duplex*, *quintuplex*, Verbindung mehrerer Substitutionen miteinander, (der Vulgar- und Pupillarsubstitution, oder zweier aufeinander folgenden Substitutionen bei der *Substitutio duplex*, im Gegensatz zu der einfachen, *Substitutio simplex*); *Substitutio militaris (sive privilegiata)*, von Soldaten gemachte Substitution wozu ihnen ausgedehnte Privilegien verliehen waren; von der Gültigkeit der Substitutionen, den verbotenen Substitutionen, und einzelnen die Substitutionen betreffenden Gegenständen allgemeinerer Natur.

1287. Von den Personen welche eine Substitution verfügen können, namentlich der Mutter und Grossmutter (bei der *Substitutio quasi pupillaris*); von dem Nacherben, *Substitutus*, und verschiedenen Rechtsverhältnissen desselben.

1288. Von der Vulgarsubstitution, *Substitutio vulgaris*, Erb-

einsetzung oder Bedenken eines Anderen im Falle der erste Erbe oder durch Vermächtniss Bedachte wegfallen sollte; von der *Substitutio vulgaris tacita*, die entweder aus den Verfügungen des Erblassers, oder aus gesetzlichen Bestimmungen gefolgert wird.

1289. Von der Pupillarsubstitution, *Substitutio pupillaris, impuberum*, für ein der väterlichen Gewalt unterworfenes Kind im Fall es unmündig sterben sollte.

1290. Einzelne die Pupillarsubstitution betreffende Gegenstände, namentlich in Beziehung auf die Mutter des Unmündigen; von dem *Judicium Curianum*, den Rechtsfall des einem *postumus* substituirten *Curius* betreffend, welcher *postumus* aber nicht geboren wurde, (*Quinctiliani Inst. Orat. VII, 6, Cicero de Oratore I, 39*).

1291. Von der für ein seines Verstandes nicht mächtiges Kind gemachten, dann noch auf andere Gebrechen ausgedehnten Substitution, *Substitutio mente capti, quasi pupillaris, exemplaris, Justinianea, (ad exemplum pupillaris a Justiniano introducta)*.

1292. Von der von dem Erblasser einem Anderen gemachten Verpflichtung das ihm Hinterlassene einem Dritten zu restituiren.

1293. Von der Verpflichtung eine Erbschaft oder einen Theil derselben (nicht aber ein Vermächtniss) zu restituiren, dem Universalfideicommiss, *Fideicommissaria hereditas, Fideicommissum universale.*

1294. Von der Geschichte der Fideicommisse, ihrer Entstehung, Natur und Beschaffenheit nach verschiedenen Rechten, oder ihrer Aufhebung zu Folge dieser; von den Erfordernissen zu ihrer Gültigkeit, deren Form, Solemnien, dem *Fideicommissum nuncupativum, nutu relictum, tacitum.*

1295. Von dem Inhalt der Fideicommisse, deren Auslegung und Beweis, den Bedingungen, Folgen und Wirkungen derselben; von dem *Fiduciarius*, dem directen Erben oder Fiduciarerben der den Nachlass zur

Zurückerstattung an den *Fideicommissarius*, den fidei commissarischen Erben erhält; von der *Successi fideicommissaria*, dem *Fideicommissum fructuarium* dem *Fideicommissum ejus quod superfuturum est*, (zu Restitution des nach dem Tode des Fiduciars aus d Erbschaft noch Vorhandenen), der *Restitutio alien hereditatis*, (der fremden Erbschaft die dem Testat oder seinem Erben zugefallen ist, und über die jen verfügt), dem Fideicommisslehen, mit einem Fid commiss belasteten Lehen, *Feudum fideicommissariu fideicommisso oneratum*; von der *Translatio*, *Tran missio*, *Alienatio fideicommissi*, dem Vergleich üb ein Fideicommiss, dem Fideicommiss im Concurs d Gläubiger, u. s. w.

1296. Von dem *Senatusconsultum Trebellianum*, betreffe den Uebergang der Rechtsbeziehungen von dem F duciar auf den Fideicommissar nachdem die Resti tution der Erbschaft stattgefunden hat.

1297. Von der *Quarta Trebellianica (Trebelliana)* die d directen Erben zum Abzug eines Viertheils der Er schaft berechtigt, deren Unterschied von der *Qua Falcidia*; von der Aufrechnung der Früchte auf d Trebellianische Quart, *Imputatio fructuum in Trebe llianicam*.

Von den Vermächtnissen.

1298. Von dem Vermächtniss, *Legatum*, im allgemeine von den Vermächtnissen und Fideicommissen gemei schaftlich.

1299. Vermischte Beiträge zu der Lehre von den Vermäch nissen.

1300. Von der Geschichte und Natur der Vermächtnisse der von Justinian verordneten Gleichstellung der Ve mächtnisse und Singularfideicommisse, *Fideicommiss singulae rei*, *specialia*, *singularia*, (in denen üb eine einzelne Sache oder bestimmte Summe verfü wird), dem Unterschied der Vermächtnisse und d

Schenkungen von Todeswegen, den Erfordernissen zu ihrer Gültigkeit, der Form derselben, *Legatum nutu relictum*, *tacitum*, *Legatarius sibi legatum adscribens*, *Rogatio heredis*.

1301. Von dem Inhalt der Vermächtnisse, von dem *Legatarius* dem das Vermächtniss bestimmt ist, dem ihm darüber gegebenen Versprechen; *Legatum pluribus*, *universitati*, *personis incertis relictum*.

1302. Von dem einem Erben zum Voraus gemachten Vermächtniss, dem Prälegat, *Legatum praeceptionis*, *Praelegatum*, *Praeceptio hereditaria*, der *regula juris*, *heredi a semet ipso non legatur*, dem *Legatum heredis conjugi relictum*.

1303. Von dem unbeschränkten und beschränkten Vermächtniss, *Legatum purum et non purum*, dem bedingten, *Legatum conditionale*, im allgemeinen und unter besonderen Bedingungen oder zu besonderen Zwecken, (in Bezug auf Religion, Heirath, u. s. w.) der dem Vermächtniss beigefügten *Demonstratio*, dem Vermächtnisse unter einer Auflage, *Legatum sub modo relictum*, dem Vermächtnisse zur Erwerbung der Gunst, *Legatum ambitiosum*, dem nur seiner Gattung nach bestimmten Vermächtniss, *Legatum generis*, dem ungewissen, in des Erben Willkür gestellten Vermächtniss, *Legatum incertum*, *in heredis arbitrium collatum*.

1304. Von dem einem Erben als Strafe der Uebertretung eines Verbots oder Nichtbefolgung eines Gebots auferlegten Vermächtnisse, *Legatum poenae nomine*.

1305. Von den Vermächtnissen zu frommen Zwecken, zu milden Stiftungen im allgemeinen, *Legata pia*, *ad pias causas*.

1306. Einzelne die Vermächtnisse zu frommen Zwecken betreffende Gegenstände.

1307. Von dem Vermächtniss eines verhältnissmässigen Theils der ganzen Erbschaft, *Legatum partitionis*, und dem der es erhalten soll, *Legatarius partiarius*.

1308. Von dem Vermächtniss bestimmter Gegenstände, eine Rechts, einer unschätzbaren Sache, einer dem Ver kehr entzogenen Sache, einer fremden Sache, eine Lehens, einer Nutzniessung, jährlicher Leistungen Alimente, Geldes, einer Schuld, der Befreiung vo einer Schuld, eines Pfandes, eines Brautschatze u. s. w. *Legatum juris, rei inaestimabilis, rei commer cio exemtae, rei alienae, feudi, ususfructus, annuum alimentorum, pecuniae, debiti, nominis, liberationi liberationis ab indebito, pignoris, dotis, etc.*

1309. Von der *Lex Furia* welche verbot mehr als eine ge wisse Summe zu vermachen, der *Lex Voconia* welch verbot mehr zu vermachen als der Erbe erhalt hatte, ein Frauenzimmer zur Erbin einzusetzen, u die Vermächtnisse an Frauenzimmer beschränkt der *Lex Falcidia* welche verbot mehr als drei Vie theile des Vermögens zu Vermächtnissen zu verwe den, dem hiernach dem Erben zu verbleibend Viertheil, *Quarta Falcidia, Quarta, Falcidia,* de *Heres falcidianus.*

1310. Geschichte der *Lex Falcidia* und *Quarta Falcidia* u einzelne dieselbe betreffende Gegenstände, Nat derselben, Anwendung des Gesetzes, Wegfallen de Quart bei dem *Testamentum militis,* durch Verbot de Testators, Berechnung der Quart und Art sie an de verschiedenen Legaten abzuziehen, Verlust des Rech auf dieselbe, Verhältniss der Quart im Concurs, u Rechtsmittel um sie zu erlangen.

Von der Aenderung, Widerrufung, Gültigke Aufhebung, Vollziehung des letzten Willens.

1311. Von der Aenderung des letzten Willens, des Test ments durch den Erblasser, *Mutatio ultimae voluntat testamenti.*

1312. Von dem Widerruf eines Testaments, eines Codicill eines Legats, *Revocatio testamenti, codicilli, lega* dem Widerruf des Testaments nach Ablauf von ze Jahren seit der Errichtung desselben, *Revocatio test*

menti accedente decennii lapsu, und dem unwiderruflichen Testament, *Testamentum irrevocabile.*

1313. Von der Entziehung der Erbschaft und des Vermächtnisses und deren Uebertragung auf einen Anderen, *Hereditatis, Legati ademtio et translatio.*

1314. Von dem Verlust der Erbschaft oder des Vermächtnisses, weil der Erbe oder Legatar sich derselben unwürdig, *Indignus,* gemacht haben, der Frage ob ein Unwürdiger auch von der *Bonorum possessio* ausgeschlossen sey, und dem entzogenen, entrissenen Vermögen oder Vermächtniss, *Erepticia bona, Legatum erepticium.*

1315. Von den Mängeln, Fehlern der Testamente, *Testamentorum defectus, vitia;* von dem unvollkommenen Testament aus dem der Wille des Erblassers nicht deutlich hervorgeht, sey es wegen des Ausdrucks oder der Unterlassung einer weiteren erforderlichen Bestimmung, *Testamentum imperfectum,* dessen Verhältniss zu einem *Testamentum perfectum,* und Wirkungen.

1316. Von der Gültigkeit oder Ungültigkeit der Testamente, Codicille und Legate, *Valor, Validitas testamentorum, codicillorum, legatorum, Testamenta valida et invalida* im allgemeinen, der Gültigkeit unter besonderen Umständen, im fremden Lande, eines vom Testator vergessenen Testaments, der Legate und Fideicommisse in einem ungültigen Testament, dem Verhältniss der Codicille zu einem solchen, u. s. w.

1317. Von der die Vermächtnisse betreffenden aber auch auf Erbschaften angewandten *Regula Catoniana,* dass ein Legat, welches, wenn der Testator zur Zeit der Testamentserrichtung gestorben wäre, ungültig gewesen seyn würde, auch bei längerem Leben desselben nicht gültig werde.

1318. Von der Aufhebung der Gültigkeit der Testamente oder Legate, *Infirmatio testamentorum, legatorum, quibus modis testamenta infirmentur.*

1319. Von dem seiner äusseren Form wegen ungültigen Testament, *Testamentum injustum, non jure factum,*

dem durch Verlust der *Testamenti factio* des Testators ungültig gewordenen Testament, *Testamentum irritum factum*, dem durch die Geburt eines Notherben nach der Testamentserrichtung, durch Willensänderung oder Widerruf des Testators ungültig gewordenen Testament, *Testamentum ruptum*, dem *Testamentum incisum*, (*ruptum per incisionem*, durch Hineinschneiden).

1320. Von dem aus inneren Gründen ungültigen, nichtigen Testament, *Testamentum nullum*, dem seiner Wirkung beraubten Testament, weil Niemand Erbe werden will oder kann, *Testamentum destitutum* oder *desertum*, dem durch richterliches Erkenntniss aufgehobenen Testament, *Testamentum rescissum.*

1321. Von verschiedenen die Gültigkeit der Testamente betreffenden Gegenständen, dem Concurs von Testamenten sowohl mit als ohne Angabe der Zeit der Errichtung derselben, der Frage welches von zweien, oder ob beide gültig seyen, dem Wiederaufleben von Testamenten, *Testamentorum reviviscentia*, dem Beweis der Gültigkeit der Testamente, *Testamentorum probatio*, dem beschworenen Testament, *Testamentum juratum.*

1322. Von der Eröffnung der Testamente, *Testamentorum apertura*, *resignatio*, und der Bekanntmachung derselben, *Testamentorum publicatio.*

1323. Von der Auslegung der Testamente, des letzten Willens, namentlich durch Vermuthungen, *Testamentorum, ultimarum voluntatum interpretatio*, *conjecturae*, *praesumtiones*, den zweifelhaften Bestimmungen derselben, *Res dubiae*, (*Tit. Dig. de rebus dubiis*, 34, 5, der mit den Erläuterungen fast ganz hierher gehört).

1324. Von der Vollziehung des letzten Willens, des Testaments, *Executio ultimae voluntatis*, *testamenti*, den Vollziehern, *Executores ultimae voluntatis*, *testamenti*, *testamentarii*, *Manufideles* im Mittelalter, und den besonderen Rechtsverhältnissen derselben.

Von den Erbverträgen, Stammgütern, Familienstiftungen, und der darauf beruhenden Erbfolge; Erbrecht des hohen Adels.

1325. Von den Erbverträgen, Erbschaftsverträgen, der vertragsmässigen Erbschaft oder Erbfolge, *Pacta successoria, hereditaria, super hereditate, Hereditas conventionalis, Successio conventionalis, pacticia.*

1326. Von den Arten der Erbverträge, dem *Pactum hereditatis conservativum* zur Erhaltung der Intestaterbfolge, dem *Pactum hereditatis acquisitivum* zur Erlangung eines Erbrechts gegen die Intestaterbfolge, dem *Pactum hereditatis renunciativum* zur Verzichtleistung auf die Intestaterbfolge.

1327. Von der Natur der vertragsmässigen Erbfolge, der Erbverträge, deren Verhältniss im Römischen und Deutschen Recht; von der Gültigkeit, den Wirkungen der Erbverträge und besonderen dieselben betreffenden Gegenständen.

1328. Von den Verträgen über die Erbschaft eines noch Lebenden, eines Dritten und ohne Wissen desselben, über zukünftige Erbfolge; von Erbverträgen der Ehegatten, zwischen Eltern und Kindern, zwischen durch die Einkindschaft vereinigten Kindern, anderer Personen, der Geistlichen, u. s. w.

1329. Von den Erbverträgen, Stamm- oder Geschlechtsverträgen fürstlicher Familien im allgemeinen, *Pacta successoria familiarum illustrium, Pacta gentilicia procerum;* von den Erbverbrüderungen fürstlicher und adeliger Familien, *Pacta confraternitatis, mutuae successionis.*

1330. Von den Stammgütern, *Bona avita, stemmatica*, den Erbgütern, *Bona hereditaria,* dem Unterschied zwischen erworbenem Vermögen und Erbgütern, *Bona acquisita et hereditaria,* der Erbfolge in Stamm- und Erbgüter, in Stamm- und Lehengüter gemeinschaftlich.

1331. Von der Fürsorge der Vorfahren und der Erbfolge aus dieser oder aus Familienstiftungen, *Providentia majorum, Successio ex pacto et providentia majorum.*

1332. Von dem Stammfideicommiss, Geschlechtsfideicommiss, Familienfideicommiss, *Fideicommissum familiae*, dem vertragsmässigen Fideicommiss, *Fideicommissum conventionale*, der Erbfolge in Familienfideicommisse.

1333. Von einzelnen die Stamm- und Erbgüter, die Familienfideicommisse betreffenden Gegenständen, deren Natur, dem *Fideicommissum masculinum, stirpis masculinae*, dem Ausdruck in Testamenten »eheliche männliche Leibeserben« welcher die Erbfolge in jene bedeuten solle, der Veräusserung, Verpfändung der Stamm- und Erbgüter, der Familienfideicommissgüter, der Allodien, besonderen Bestimmungen über dieselben, namentlich dem Verbot der Veräusserung ausser der Familie; von der Aufhebung der Familienfideicommisse durch neuere Rechte.

1334. Von dem auf verschiedenartigen Bestimmungen beruhenden Devolutionsrecht, Verfangenschaftsrecht, *Jus devolutionis, vinculationis*, in den Ländern des Stammgutssystems, des Fränkischen Rechts, vorzüglich den Rheinländern und mehreren vormaligen Provinzen Frankreichs, wonach bei dem Absterben des einen Ehegatten das gesammte Immobiliarvermögen den Kindern der aufgelösten Ehe gehört, sogar an Töchter mit Ausschluss der Söhne aus zweiter Ehe fallen soll, der überlebende Ehegatte dagegen das Mobiliarvermögen mit zukünftiger Vererbung auf seine Kinder, und eine Leibzucht an dem Immobiliarvermögen erhält, bei zweiter Ehe aber den Kindern aus dieser das Vermögen ihrer Eltern zufällt, ohne Theilung mit den Kindern der ersten Ehe; oder wonach bei dem Aussterben oder der Entsagung aller Glieder einer Linie die Erbgüter derselben auf die Erben des erworbenen Vermögens übergehen.

1335. Von dem Recht des letzten Stammhalters, *Jus ultimi gentis suae;* von dem Fallrecht, Rückfall der Stammgüter, Vererbung auf die Seite woher sie gekommen sind, *Jus recadentiae*, *Jus revolutionis*.

1336. Von der Erbfolge der Fürsten, der fürstlichen Familien,

im allgemeinen, in Allodien und in Lehen, *Successio principum, familiarum illustrium*, den Fideicommissen, Familienfideicommissen der Fürsten, *Fideicommissa illustrium*, und einzelnen darauf Bezug habenden Gegenständen, *Splendor familiarum illustrium conservandus.*

1337. Von der Stammesfolge, *Successio gentilicia*, der Erbfolge fürstlicher, adeliger Familien in Bezug auf Theilung, *Partitiones terrarum illustrium*, *Divisiones illustrium*, *Allodiorum divisio prohibita*, der Todtheilung, *Divisio totalis*, wodurch alle Erbfolge der abgetheilten Linien aufgehoben wird, der Erbfolge wegen Gesammteigenthum, Ganerbschaft, Gemeinschaft, *Successio ex jure condominii*, *communionis.*

1338. Von der auf Gewohnheit, Familienstiftungen, Verträgen beruhenden Erbfolge in Bauerngüter und dem Unterschied derselben von der Erbfolge in Lehen, *Successio in praedia rustica*, *Successio villicalis*; von dem Anerbenrecht das dem Nachfolger im Bauerngut als Descendenten des ersten Erwerbers zusteht.

1339. Von dem Erstgeburtsrecht, dem Majorat, und damit zusammenhängenden Lehren gemeinschaftlich.

1340. Von dem Erstgeburtsrecht und der Erbfolge nach demselben, der Erstgeburtsfolge, der Primogeniturordnung, *Primogenitura*, *Jus primogeniturae*, *Successio secundum jus primogeniturae*, *primogenitorum*, *Prerogative of primogeniture*, *Right of the first born*, der Primogenitur in einzelnen Ländern; von einzelnen die Primogenitur betreffenden Gegenständen, deren Einführung, Abschaffung, u. s. w.

1341. Von dem Majorat, der Majoratsfolge, *Majoratus*, *Successio in majoratu*; von dem adeligen Voraus, *Nobile praecipuum.*

1342. Von dem Seniorat und dem Minorat, namentlich auch in Lehen, *Senioratus*, *Jus senii*, *Minoratus.*

1343. Von der Erbfolge der Nachgeborenen in den Familien in welchen Erstgeburtsrecht oder Majorat eingeführt ist und der Entschädigung dafür, der *Portio*

alimentaria a principe primogenito ultrageniti debita, dem *Apanagium*, *Paragium*, und *Freragium* oder *Fratragium*, und einzelnen die Erbfolge der Nachgeborenen betreffenden Gegenständen.

1344. Von der Erbfolge fürstlicher und adeliger Töchter, weiblicher Nachkommen im allgemeinen, in Allodien und Mobiliarverlassenschaft, *Successio feminarum, filiarum illustrium et nobilium*; (Vgl. Y, 1212).

1345. Von dem Verzichte fürstlicher und adeliger Töchter auf die Erbfolge in Allodien und Lehen, dem Erbverzicht, *Renunciatio filiarum illustrium et nobilium*.

1346. Einzelne die Verzichte fürstlicher und adeliger Töchter auf die Erbfolge in Allodien und Lehen betreffende Gegenstände, Gültigkeit derselben und Wirkung nach dem Erlöschen des Mannsstammes, von der Regredienterbfolge, Regredienterbschaft, *Jus regrediendi*.

1347. Von der Verlassenschaft der Fürsten, der Trennung des Privatnachlasses derselben von dem Staatsvermögen; von der Mobiliarverlassenschaft fürstlicher Personen, *Hereditas mobiliaris illustrium*; von den Ansprüchen der Fürstin auf den Pflichttheil.

Erwerb und Verlust der Erbschaft, Erbstreitigkeiten.

1348. Von dem Erwerb der Erbschaft und deren stillschweigenden Ausschlagung gemeinschaftlich, *Hereditatis acquisitio et omissio*.

1349. Von dem Erwerb der Erbschaft, *Hereditatis acquisitio*, im allgemeinen und einzelnen; von der *Mortis causa capio*, dem Erwerb bei Gelegenheit eines Todesfalls im allgemeinen, oder auch im engeren Sinne mehrere Erwerbungen auf den Todesfall die sonst keine besondere Namen haben.

1350. Von der Antretung der Erbschaft, der auf Erwerbung der Erbschaft gerichteten Willenserklärung, *Hereditatis aditio*, im allgemeinen und einzelnen; der bedingten Erbschaftsantretung, *Hereditatis aditio conditionata*, der Erbschaftsantretung durch einen Ande-

ren, nach geschehener Ausschlagung der Erbschaft, *Hereditatis aditio per alium, facta repudiatione*, u. s. w.

1351. Von der stillschweigenden Antretung der Erbschaft durch Handlungen die man als Erbe vornimmt, *Gestio pro herede.*

1352. Von der Ersitzung als Erbe, *Usucapio pro herede*, dem Besitz einer Erbschaft, *Hereditatis possessio*, und ob dieser Besitz *ipso jure* auf den Erben übergehe, dem Sprüchwort »der Todte erbet den Lebendigen, *le mort saisit le vif*,« der wirklichen Ergreifung der Erbschaft, *Hereditatis apprehensio*, der Ergreifung der Erbschaft in Lehen, *Feudorum apprehensio.*

1353. Von der Versendung, Ueberlieferung des Erbrechts, der Erbschaft auf die Erben des Erben, *Transmissio hereditatis*, im allgemeinen.

1354. Einzelne die Versendung des Erbrechts betreffende Gegenstände; *Transmissio Theodosiana.*

1355. Von der stillschweigenden Ausschlagung der Erbschaft, *Hereditatis omissio.*

1356. Von der ausdrücklichen Ausschlagung der Erbschaft, *Hereditatis repudiatio*, im allgemeinen und einzelnen, namentlich im Concurs der Gläubiger.

1357. Von der Entschlagung, Enthaltung einer Erbschaft, namentlich durch den *Suus, Hereditatis abstinentia*, und dem *Beneficium abstinendi hereditate paterna.*

1358. Von dem Verzicht auf Erbfolge oder Erbschaft, Erbverzicht, *Renunciatio successionis vel hereditatis* im allgemeinen.

1359. Von einzelnen den Verzicht auf Erbfolge oder Erbschaft betreffenden Gegenständen, hinsichtlich der Personen welche, und der Umständen unter welchen sie ihn leisten, dem Verzicht auf künftige Erbfolge, den Wirkungen desselben, u s. w. (Vgl. Y, 1345—1346).

1360. Von der noch nicht angetretenen Erbschaft, *Hereditas jacens*, der Verwaltung derselben, der Edictalladung bei Erbschaften, u. s. w.

1361. Von dem Zusammenfallen und Unterschied der Rechte des Verstorbenen und Erben, *Confusio et distinctio*

jurium defuncti et heredis, der Repräsentation d Erblassers durch den Erben, und dem Ueberga der Uebertragung seiner Rechte, Forderungen, Klag auf denselben, dessen Verbindlichkeit aus Handlung und Vergehen des ersteren, *Obligatio heredis ex fa et delicto defuncti*, und wie weit solche gehe im a gemeinen und einzelnen, der solidarischen Verbin lichkeit der Miterben, dass der Erbe wegen ein Vergehens des Erblassers nicht verklagt werde nicht Strafe leiden können, der Verpflichtung d Erben dem Erblasser zugefügtes Unrecht zu verfolg und dem darüber gefassten *Senatus consultum Sil nianum et Claudianum.*

1362. Von den Mitteln die Gefahren einer nachtheilige Erbschaft zu vermeiden, dem Recht des Erben de Zustand der Erbschaft zu untersuchen und dere Annahme zu überlegen, *Jus*, *Beneficium deliberan Cretio*, (letzteres auch besonders für die dem Erb dazu verstattete Zeit gebraucht), dem *Jus deliberan* und dem *Beneficium inventarii* gemeinschaftlich.

1363. Von der Rechtswohlthat des Verlassenschaftsverzeich nisses, *Beneficium inventarii.*

1364. Von dem Verlassenschaftsverzeichniss, *Inventariu heredis, hereditatis*, der Aufnahme desselben, *Inventar confectio*, den Förmlichkeiten dabei, u. s. w. de Erlassung der Aufnahme, *Inventarii remissio.*

1365. Von der Trennung des Vermögens des Erblassers vo dem des Erben, *Separatio bonorum*, *patrimonioru* und der verschiedenen Berechtigten zustehende Rechtswohlthat eine solche Trennung zu fordern, *Beneficium separationis*, *Beneficium separationis bonoru*

1366. Von der Erbschaftstheilung, Erbtheilung im allgemeinen, *Divisio hereditatis*, *Familia erciscunda.*

1367. Von der Theilung in Lehen, Lehentheilung, *Divisio feudorum, feudi communis.*

1368. Einzelne die Erbschaftstheilung betreffende Gegenstände, Verträge der Miterben, *Pacta coheredum di-*

visoria, Rechtsansprüche an die Erbschaft auch nach vollzogener Theilung, *Jus indivisum per divisionem heredum non exstinctum*, Kinder die bei der Theilung gezählt werden, *Liberi qui partem et numerum faciunt*, Theilung des Aelteren mit dem Jüngeren, Aufforderung dazu von Seiten des ersteren, Wahl des Jüngeren, oder nach dem Unterschied des Geschlechts, der Ehefrau, Theilungschur, Köhr-, Kuhr-, Kühr- oder Wahlrecht, Wahlrecht des Legatars durch Verfügung des Erblassers, *Divisio majoris cum minore, Provocatio majoris ad divisionem cum minore, Optio heredum, Jus optionis, Major dividit minor eligit, Optio masculina et feminina, uxoris, Optio vel electio legata, Legatum optionis vel electionis.*

1369. Von den Sachen die einen Gegenstand der Erbtheilung und der Erbschaft überhaupt bilden, und den daraus entspringenden Rechtsverhältnissen, Immobilien und Mobilien, Anschlag der Güter durch die Eltern, *Adsignatio bonorum parentalis*, Voraus der Kinder, des überlebenden Ehegatten, *Jus praecipui, Praecipuum liberorum, conjugum*, (Vgl. Y, **1114**), Erbegeld, *Pecunia hereditaria*, (das die Miterben entweder aus dem verkauften, oder im Besitz eines der Erben verbliebenen Vermögens erhalten), und Vorrecht desselben im Concurs.

1370. Von der Erbfolge in die Früchte, in die Lehensfrüchte des Sterbejahrs, dem Recht der Allodialerben auf dieselben, der Theilung derselben zwischen den Allodial- und Lehenserben, *Fructus ultimi anni, Fructus ultimi anni feudales, Divisio fructuum ultimi anni, Divisio fructuum feudalium ultimi anni.*

1371. Von der Einwerfung der Güter in die Erbschaft von Seiten der Erbfolger, (Einrechnung des Vermögens oder von Theilen desselben, der von den Eltern erhaltenen Ausstattung, Unterstützung, u. s. w. in die Erbschaft,) *Collatio, Collatio bonorum, Collatio succedentium, Jus collationis, Jus conferendi, Rapports entre co-héritiers.*

1382. Einzelne die Erbschaftsklage betreffende Gegenstände, *Exceptio praescriptionis* gegen dieselbe, *Judicium hereditatis petitionis*, Anwendung gegen einen *Possessor singularis;* von der *Bonorum possessio* als Rechtsmittel betrachtet, gegen ein Testament gerichtet, *Bonorum possessio contra tabulas.*

1383. Von dem auf den Besitz des Erblassers gegründeten und auf dessen Erlangung gerichteten *Interdictum quorum bonorum*, dem *Remedium ex lege ult. Cod. de edicto Divi Hadriani tollendo*, und der daraus folgenden Einweisung des Testamentserben in den Besitz, *Missio in possessionem, Missio in bonorum possessionem, Missio in bonorum possessionem ex primo et secundo decreto.*

1384. Von dem *Edictum Carbonianum* und der darauf beruhenden *Missio in possessionem* des unmündigen Kindes dem die Erbfähigkeit bestritten wird, bis zu erlangter Mündigkeit, der *Missio in possessionem quae ventri datur*, der schwangeren Ehefrau bei dem Tode ihres Mannes.

1385. Von Erbtheilungsstreitigkeiten und deren Entscheidung durch Schiedsrichter oder im ordentlichen Process, *Actio familiae erciscundae, Judicium familiae erciscundae;* von den Rechtsmitteln des Legatars zur Erlangung der Vermächtnisse, und den Einreden des Erben.

1386. Von dem Eid der Erben, *Juramentum heredum*, und der von denselben beschworenen Angabe der Bestandtheile der Erbschaft.

1387. Einzelne Processe in Erbschaftssachen.

Von dem Begräbniss.

1388. Von dem Begräbniss, der Beerdigung der Todten, dem Recht darauf, *Sepultura, Funus, Jus sepulturae, Leges Romanorum ad sepulturam pertinentes.*

1389. Von der Verbindlichkeit zu begraben, *Obligatio ad sepeliendum*, dem Aufwand bei den Beerdigungen,

den Begräbnisskosten, *Sumtus*, *Impensae funerum*, der Verpflichtung sie zu tragen, der Beschränkung derselben.

1390. Von der Klage auf Ersatz der Kosten einer Beerdigung zu welcher ein Anderer verbunden war, *Actio funeraria.*

1391. Von den Feierlichkeiten bei der Beerdigung, *Solemnia sepulturae*, und den Rechten des Fürsten in Bezug auf dieselben, auf die kirchlichen Gebräuche dabei; von der Theilnahme der Geistlichen an der Beerdigung der Glieder anderer Confessionen; von den heimlichen Nachtbegräbnissen.

1392. Von der Verweigerung, dem Verbot des Begräbnisses, dem Ausschluss von dem feierlichen christlichen Begräbniss bei Verbrechern, Selbstmördern u. s. w. *Sepulturae denegatio*, *prohibitio*, *Sepultura punitorum*, *propricidarum.*

1393. Von dem Begräbniss der Todten ausserhalb der Parochie, dem Wegbringen derselben durch fremdes Gebiet, *Translatio mortuorum per territorium alienum*, und der *Quarta canonica* oder *funeraria*, der Begräbnissgebühr aus der Verlassenschaft dessen, der sich sein Begräbniss ausserhalb der Parochie gewählt hatte, an die einschlägige Pfarrkirche.

1394. Von den Kirchhöfen, *Coemeteria*, der Errichtung und Unterhaltung derselben, dem Verbot der Begräbnisse in Städten und Kirchen, dem Recht der Todtengräber, *Jus vespillonum.*

1395. Von dem Grab, *Sepulcrum*, dem Recht auf ein solches, dem Recht auf Familien- und Erbbegräbnisse, *Jus sepulcri*, *Jus sepulcrorum familiarium atque hereditariorum*, den Grabschriften *Epitaphia*, den Grabdenkmälern, *Monumenta*, und dem Recht auf dieselben, den leeren Grabmälern, *Cenotaphia*, den Privilegien der Gräber, dem Recht ein Grab zu öffnen, der Verletzung der Gräber, *Privilegia sepulcrorum*, *Jus aperiendi sepulcri*, *Sepulcrorum violatio.*

Z. GEWERBRECHT.

1. Von dem Gewerbrecht im allgemeinen sowohl in Beziehung auf die von Einzelnen betriebenen Gewerbe als auf die Fabriken und Manufacturen, dem Gewerbrecht bei den Römern, in den neueren Staaten, Gewerb- und Handelsgesetze gemeinschaftlich, Gewerbeordnungen, Handwerksordnungen, Handwerksrecht, *Jus opificiarium, opificum, artificum, Jurisprudentia opificiaria.*
2. Von der Entstehung und Ausbildung des Zunftwesens, den Gilden der Gewerbtreibenden, den Innungen, Zünften der Handwerker, *Collegia opificum*, der Zunftverfassung, dem Zunftwesen, Zunftrecht, *Jus tribuum*, den Zunftordnungen, Zunftartikeln, *Statuta collegiorum opificum*, den Handwerks- und Zunftgewohnheiten oder Gebräuchen, *Consuetudines opificum.*
3. Von dem Nutzen und Nachtheil der Zünfte, den Zunft- und Handwerksmissbräuchen, *Abusus collegiorum opificum*, deren Abstellung, der Aenderung, Verbesserung, Aufhebung der Zünfte.
4. Von den persönlichen und anderen Verhältnissen der Handwerker, *Opificum conditio, ignobilitas inanis, sectae, privilegia*, deren Theilnahme am Stadtrath, Bildung derselben, u. s. w. von den Meistern, den Söhnen und Schwiegersöhnen der Meister, *Domestici opificum*, (deren Vorrecht bei dem Meisterwerden), den Freimeistern (von der Regierung zu Meistern ernannt), der Beschränkung der Meister auf eine gewisse Zahl, den Hofhandwerkern, *Artifices palatini, Opifices aulici*, den Gesellen, *Boëthi opificiarii*, und dem Wandern derselben, den Lehrlingen.
5. Von den Arbeitern ausserhalb der Zunft, den Pfuschern, *Opifices clancularii*, den Störern, *Turbatores*, und deren Verfolgung durch die zünftigen Meister, dem Zunftzwang und Zunftverbietungsrecht, *Jus prohibendi opificum et in opifices*, der Aufhebung des Zunftzwangs;

von den Werkstätten, dem Werkzeug und den Kramläden der Handwerker.

6. Von den Zunft- und Gewerbsachen, der Gerichtsbarkeit, dem Strafrecht der Zünfte und der Vorsteher derselben, *Compétence des conseils de prud'hommes*, Entscheidungen in Gewerbsachen; von den Vergehen der Handwerker und namentlich dem Schelten derselben, Verrufen eines Handwerks, *Convicia opificum.*
7. Von den Zwangs- oder Bannrechten, Banngerechtigkeiten, *Jura bannaria*, deren Unterschied von den Servituten; von den Realgewerbsgerechtigkeiten.
8. Von den besonderen Rechtsverhältnissen einzelner zunftmässigen oder nicht zunftmässigen Gewerbe, Bauhandwerker, Metallarbeiter, Ziegelbrennereien, *Jus circa lateraria*, (als Regal angesehen), Weber, Färber.
9. Von dem Mühlenrecht, *Jus molarum, molendinorum, molendinarium*, dem Fachbaum, der Schwelle des Wassers, *Arbor molinaria*, dem Eich- oder Sicherpfahl, Heegpfahl, (zur Bezeichnung der Höhe des Wassers bis zu welcher der Müller aufstauen darf), *Palus terminalis aquarum et molendinorum, Palus molendinarius*, dem Recht zum Verbot eines Mühlenbaues, *Jus prohibendi exstructionem molendini*, dem Recht der Windmühlen, *Jus molendinorum pneumaticorum*, den Bann- oder Zwangsmühlen, *Molendina bannaria*, den Müllern, *Molitores*, den Vergehen in Mühlensachen, *Delicta molaria*, den Rechten des Staats über die Mühlen.
10. Von den Zwangbacköfen, der Backofengerechtigkeit, *Furni bannarii, Jus furnorum.*
11. Von der Bierbrauerei, dem Bierbraurecht, der Braugerechtigkeit, *Braxatio, Jus braxandi, Jus coquendi cerevisiam, Jus cerevisiarium*, der Verleihung der Braugerechtigkeit, der für die Brauereien geschlossenen Zeit, *Tempus cerevisiae coquendae clausum*, der Frage ob öffentliche oder Privatbrauereien vorzuziehen seyen, dem Recht zum Verkauf des Biers, *Jus vendendi cerevisiam*, namentlich innerhalb der Bannmeile (*intra milliare*) einer Stadt, dem Bierzwang, *Bannum cerevi-*

siarium, dem Recht das Brauen und Verkaufen des Biers zu verbieten, *Jus prohibendi cerevisiarium*, dem Process über das Brauen und Verkaufen des Biers, den Bierbraurechten in einzelnen Ländern.

12. Von dem Branntweinbrennen und dem Recht dazu, *Jus vini adusti*, der Nothwendigkeit, Zweckmässigkeit der Branntweinbrennereien, deren Freilassung oder Einschränkung und dem Verbot derselben aus staatswirthschaftlichen Gründen.

13. Von dem Recht der Keltern, *Jus torculorum*, des Obstweins, *Jus pomatii.*

14. Von dem Gastwirthschaftsrecht, *Jus hospitaturae*, *hospitii*, den Gasthäusern, *Xenodochia*, den Stallungen, *Stabula*, den Bann- oder Zwangschenken, *Cauponae bannariae*, den Gastwirthen, Stallwirthen, *Caupones*, *Stabularii*, der Aufnahme von Sachen und Personen in ein Wirthshaus oder auf ein Schiff, und der Verpflichtung des Wirths oder Schiffers, *Nauta*, für deren Sicherheit, *Receptio in cauponam*, *Receptum*, der Klage aus der Aufnahme gegen den Wirth, *Actio de recepto*, (auch wiewohl unrichtig, *de receptis*), und einzelne dieselbe betreffende Gegenstände.

15. Von den Rechten und Verbindlichkeiten der Fuhrleute, der Frachtfahrer, *Jura*, *Obligationes aurigarum*, von den Frachtgütern, den Lohnkutschen, *Rhedae meritoriae*, in wie fern nach den Umständen und welche Klage gegen einen Fuhrmann Statt finde, ob die *Actio de recepto*, die *Actio de recepto utilis.*

16. Von den Rechten der Pferdeverleiher, der Pferdehändler, Rosstauscherrecht.

Handels- und Wechselrecht.

17. Von dem Handel und den Kaufleuten, *Mercatura*, *Commercia*, *Negotiatio*, *Mercatores*, den Rechten und Privilegien des Handels und der Kaufleute, den Kaufmannsgilden, *Collegia mercatorum*, dem Handelsrecht, der kaufmännischen Jurisprudenz im allgemeinen, dem Handels- und Wechselrecht gemeinschaftlich.

18. Entwürfe zu Handelsgesetzbüchern, Handelsgesetze, Statuten und Ordnungen den Handel betreffend, Handelsrechte einzelner Staaten und Erläuterungen derselben; Oesterreichische Monarchie, Deutsche Staaten, Preussische Monarchie.
19. — Italien.
20. — Portugal und Spanien.
21. — Frankreich.
22. — Schweiz, Belgien, Niederlande.
23. — Grossbritannien und Irland.
24. — Scandinavische Reiche, Russland, Polen.
25. — Moldau und Walachei, Türkei, Griechenland.
26. — Americanische Staaten.
27. Sammlungen und vermischte Beiträge zu dem Handelsrecht.
28. Von den Personen welche Handel treiben, und in wie fern ihn fürstliche Personen, Adelige, Gelehrte, Staatsdiener treiben können.
29. Von den Rechten und Privilegien der in fremden Ländern wohnenden, reisenden, handelnden Kaufleute, in Deutschland, u. s. w.
30. Von der Frau eines Kaufmanns und den für ihr Vermögen aus dem Geschäft ihres Mannes entspringenden Rechtsverhältnissen, von der Frau die selbst Handel treibt, *Mercatrix uxor, Mulier mercatrix*, *Femina mercatrix*, der Nichtanwendung des *Senatusconsultum Vellejanum* auf dieselbe.
31. Von der Handelsfirma, von der Handelsgesellschaft, *Societas mercatoria*, und namentlich zwischen Mann und Frau, *Societas mariti et uxoris mercatoria*, der offenen, durch gemeinschaftliche Firma benannten Handelsgesellschaft, *Societas nominata*, der stillen, geheimen, Commanditen-Gesellschaft auf einen Namen, *Societas en commandite*, den unbenannten, anonymen, grösseren, privilegirten, octroyirten Handelsgesellschaften, *Societates mercatorum majores privilegiatae*.
32. Von dem Commissionshandel, *Mercatura procuratoria, Negotiatio quae procuratorio nomine exercetur*, der

Einkaufscommission, *Contractus commissionis ad merces coëmendas*, der Verkaufscommission, *Merces in commissionem datae*, dem Handel in Bezug auf besondere Handelsartikel, dem Speditionshandel, Speditionsvertrag, den Spediteuren, *Negotium quod speditionem vocant*, *Expeditores mercium.*

33. Von den Handlungsbüchern, *Libri mercatorum*, deren gesetzlichen Einrichtung, Gültigkeit, *Validitas*, Glauben, *Fides*, dem Beweis durch dieselben, *Probatio per libros mercatorum.*

34. Von der Versendung, Ueberlieferung von Waaren und wem unter gewissen Umständen das Eigenthum an ihnen zustehe, dem Conossement, der Uebergabe der Waaren durch dasselbe, *Literae recognitionis*, *Traditio mercium per literas recognitionis*, den auf die Waaren gesetzten Handelszeichen, *Notae mercatorum*, *Signa mercatorum mercibus imposita*, der Beschränkung von Diebstahl und Betrug in Handelssachen.

35. Von den Streitigkeiten in Handelssachen, *Mercatorum causae*, der *Vindicatio rei quae mercatorum est*, den Handelsgerichten, *Judicia mercatorum*, dem Process in Handelssachen, *Processus mercatorum*, dem Gutachten der Kaufleute, *Mercatorum responsa*, *parere*, den Entscheidungen einzelner Handelsgerichte oder anderer Gerichte in Handelssachen.

36. Von dem Wechsel, dem Wechselvertrag, den Wechselbriefen, *Cambium*, *Pactum cambii*, *Contractus cambialis*, *Negotiatio collybistica*, *Literae cambiales*, *Tesserae collybisticae*, *Lettres de change*, *Bills of exchange*, und dem Wechselrecht, *Jus cambiale.*

37. Sammlungen von Wechselgesetzen; Wechselgesetze, Wechselordnungen und Wechselrecht einzelner Staaten.

38. Sammlungen für das Wechselrecht und vermischte Beiträge zu demselben, Controversen, *Quaestiones*, *Positiones*, *Singularia juris cambialis.*

39. Ursprung und Geschichte der Wechsel und des Wechselrechts, Natur der Wechsel und des Wechselvertrags im allgemeinen, Kraft und Wirkungen desselben in den

verschiedenen Ländern je nachdem strenges Wechselrecht in ihnen eingeführt ist oder nicht, Privileg der Wechsel vor anderen Verträgen und Unterschied von denselben oder Aehnlichkeit mit ihnen, ob Zinsen bei einem Wechsel, *Usurae cambiales*, Statt finden, ein Pfandrecht durch die darin ausgedrückte Verpfändung des Vermögens bewürkt werde.

40. Von der Wechselfähigkeit, den Personen welche einen Wechselvertrag abschliessen, durch ihn verbindlich gemacht werden können, oder vom Wechselrecht ausgeschlossen sind, den Wechseln der Weiber, der Minderjährigen, eines Haussohns, ob die Einrede aus dem *Senatusconsultum Macedonianum* bei ihm Statt finde, den Wechseln in Bezug auf besondere Stände, Geistliche u. s. w. den Wechseln der Juden.

41. Von den bei dem Wechselgeschäft betheiligten Personen, dem Aussteller des Wechsels oder Trassanten, dem Empfänger des Wechsels, Wechselgläubiger oder Remittenten, dem durch den Wechsel Bezogenen, Trassaten, und ihren gegenseitigen, oder auf andere, dritte Personen, übergehenden Rechtsverhältnissen, der Schliessung des Wechselvertrags und den Fehlern dabei, den Arten und der Beschaffenheit der Wechsel, der Tratte, *Cambium trassatum*, der Ausstellung des Wechsels auf Ordre, dem Avisbrief, *Literae avisoriae*, der Ziehung auf Rechnung eines Dritten, den Wechselduplicaten, *Cambia multiplicata* (Prima- Secunda-Wechsel), den Eigenen oder trockenen Wechseln, *Cambia propria*, der Wechselreiterei.

42. Von wechselähnlichen Verschreibungen, der Wechselclausel, *Clausula cambialis*, zu Folge der eine andere Verschreibung nach Wechselrecht behandelt werden soll; von der bei den Juden *Mamre* genannten Verschreibung.

43. Von dem Indossament der Wechsel, *Cambii indossatio*, *indossamentum*, und den daraus für den Indossanten und den Indossaten entspringenden Rechtsverhältnissen; von der Cession der Wechsel und dem Verhältniss der-

selben zum Indossament, der Cession der Wechsel von Seiten der Juden, der Anwendbarkeit der *Lex Anastasiana* auf Abtretung der Wechsel, der Wechselbürgschaft, *Fidejussio cambialis*, und zwar durch Unterschrift des Wechselbürgen, *Avallum*.

44. Von der Präsentation der Wechsel, *Praesentatio literarum cambialium*, und dem Präsentanten, *Exactor literarum cambialium*, der Wechselprocura, der Verzögerung der Remission und Präsentation, der Verhinderung der Präsentation durch aussergewöhnliche Umstände der Annahme der Wechsel, *Acceptatio literarum cambialium*, der bedingten Annahme, *Acceptatio conditionata*, und dem Protest gegen diese.

45. Von der ausserordentlichen Acceptation, der so genannten Wechselintervention, *Interventio cambialis*, der Acceptation zur Ehre (des Ausstellers, Remittenten oder eines Indossanten), *Acceptatio, Adimplementum literae cambialis in honorem, honoris gratia.*

46. Von der Wechselzahlung, *Solutio cambii*, dem Termin derselben, zur Zahlung auf die Messzeit ausgestellt *Cambium nundinale*, den Respect- oder Discretionstagen *Induciae, Dies arbitrarii, Usances et jours de grace* der Quittirung des bezahlten Wechsels, der gerichtlichen Niederlegung der Wechselsumme wenn der Remittent oder dessen Beauftragter die Annahme verzögert, der Discontirung der Wechsel, *Discontatio cambiorum*, der Prolongation der Wechsel, *Prolongatio literarum cambialium.*

47. Von der Verweigerung, Verhinderung der Wechselzahlung und dem Wechselprotest, *Protestatio cambialis, in cambiis, cambii.*

48. Von der Wechselstrenge, *Rigor cambialis, Rigor juris cambialis*, dem Grund derselben, der dadurch verhängten persönlichen Haft, den Personen welche ihr unterworfen sind, den Vortheilen oder Nachtheilen derselben.

49. Von verloren gegangenen, gestohlenen, falschen Wechseln.

50. Von der Wechselverjährung, *Praescriptio cambiorum*, der Zeit wann sie Statt finde, der Entsagung auf die Verjährung.
51. Von dem Wechselprocess, *Processus cambialis* im allgemeinen.
52. Von den Klagen und Einreden im Wechselprocess, wer klagen kann, gegen wen und auf welche Art geklagt werden kann, dem Regress und der Regressklage, der Verjährung der Wechselklage, der Unzulässigkeit der *Exceptio doli*, der Anwendung der *Querela et exceptio non numeratae pecuniae*, der *Exceptio praescriptionis*.
53. Von Rechtsfällen in Wechselsachen, *Casus cambiales*, und *Responsa* in solchen.
54. Von den Wechseln im Concurse, *Jus cambiorum in concursu*, den Folgen die daraus für den Wechselgläubiger und den Wechselschuldner entspringen, der Prärogative des Wechselgläubigers vor dem chirographarischen, der Location des eigenen Wechsels, der Beschwörung von Judenwechseln gegen einen christlichen Cridar.

See- und Schifffahrtsrecht.

55. Von dem Seerecht, dem Schifffahrtsrecht, dem Völkerseerecht im allgemeinen, *Jus maritimum, navale, nauticum.*
56. Geschichte des Seerechts und der Schifffahrtsgesetze.
57. Von den Seerechten der Rhodier, des Mittelalters, der neueren Staaten, Sammlungen von Seerechten, Seegesetze, Schiffsordnungen einzelner Staaten, Admiralitätsgerichte derselben.
58. Von der Herrschaft des Meers, der freien Schifffahrt und deren Hinderung im allgemeinen, *Dominium maris, Mare liberum et clausum.*
59. Von der Herrschaft des Meers in Bezug auf einzelne Staaten oder Meere, den Ansprüchen jener auf Ausdehnung oder Beschränkung von Seerechten.
60. Von dem Schiffsgruss und Segelstreichen, *Velorum submissio;* von der Beeinträchtigung der freien Schifffahrt;

Streitigkeiten welche über das Seerecht und einzelne Gegenstände oder Verletzungen desselben zwischen verschiedenen Völkern Statt gefunden haben.

61. Von dem Hafenrecht, *Jus portuum*, den Leuchtfeuern, den Seestürmen, Schiffbrüchen und dem Strandrecht, *Jus appulsus*, *littoris*, dem Bergelohn, *Servaticium*, der Strandgerichtsbarkeit, *Jurisdictio littoralis*, der Ersitzung von dem Meer herbeigeführter Sachen, *Praescriptio rerum per mare adlatarum.*

62. Von den Verbrechen gegen das Seerecht, *Delicta maritima*, den Seeräubern, *Piratae*, und namentlich der Seeräuberei der Barbaresken, dem der Seeräuberei gleichgestellten Verbrechen des über das Meer geführten Sclavenhandels.

63. Von dem Seehandel, *Commercia navalia* im allgemeinen und in völkerrechtlicher Hinsicht.

64. Von der Ausrüstung und Befrachtung der Schiffe, der Rhederei, dem Rheder, Schiffsherrn (eines zur Frachtfahrt bestimmten Schiffes), *Exercitor*, und demjenigen der für dessen Rechnung die Geschäfte während der Schifffahrt besorgt, dem Schiffsfactor, *Magister navis*, dem Rhedereicontract, *Societas navalis pacata*, dem Frachtcontract zur See, *Contrat de louage maritime*, der Klage gegen den Rheder oder Factor, *Actio exercitoria*, der *Actio exercitoria*, *institutoria* und *tributoria* (auf Theilung der unzureichenden Handlungsmasse eines der, in fremder Gewalt stehend, Handlung getrieben hat), gemeinschaftlich.

65. Von der Bodmerei, dem Bodmereivertrage, Darleihen eines Capitals zu einem Seeunternehmen gegen höhere Procente unter Tragung der Gefahr während der Dauer desselben, *Bodmeria*, *Contractus nauticus bodmeriae*, *Creditum navale*, *Cambio maritimo*, *Contrat à la grosse*, dem Bodmereibrief oder Bielbrief, *Literae maritimae.*

66. Von dem Römischen *Foenus nauticum sive Pecunia trajecticia*, der von dem Gläubiger gegen höhere Zinsen übernommenen Gefahr bei einer Geldsendung über das Meer.

67. Von dem Aufwand zur Abwendung oder Verminderung einer Gefahr bei der Schifffahrt, Havarie, dem daraus entspringenden Recht, *Avaria, Havaria, Jus avariae,* Englisch *Average,* und namentlich der grossen Havarie, Avariegrosse, welche Schiff und Ladung zugleich trifft; von den Havarie-Umtrieben.

68. Von dem Seewurf zur Abwendung der Gefahr, *Lex Rhodia de jactu,* und der gemeinsamen Tragung desselben von allen Interessenten des Schiffes und der Ladung.

69. Von den Seeassecuranzen, *Assecurationes maritimae, Marine insurances,* im allgemeinen und einzelnen Gegenständen bei denselben; von dem Beweis des erlittenen Schadens, der Verklarung oder dem Seeprotest, *Protestatio maritima.*

Strafrecht.

70. Einleitungsschriften in das Strafrecht, Criminalrecht, peinliche Recht, die Strafrechtswissenschaft, *Jus criminale,* Natur, Begriff, Gränzen, wissenschaftliche Bearbeitung desselben, Verbindung der Theorie mit der Praxis.

71. Von der Begründung des Criminalrechts, dessen Grundsätzen im allgemeinen, der Anwendung des Naturrechts, der Philosophie, Psychologie auf dasselbe, allgemeines, auf Naturrecht gegründetes Criminalrecht.

72. Von der Criminalgesetzgebung im allgemeinen, den Erfordernissen derselben; Theorie, Philosophie, Metaphysik, Critik der Criminalgesetzgebung, Criminalpolitik.

73. Einzelne Gegenstände der Criminalpolitik, der Criminalgesetzgebung, Zweckmässigkeit verschiedener Bestimmungen und Wirkungen derselben, der scharfen Gesetze, u. s. w.

74. Von der Auslegung der Criminalgesetze, der Anwendung derselben nach der Analogie oder der Straflosigkeit wenn bestimmte Strafgesetze fehlen.

75. Geschichte des Criminalrechts, der Criminalgesetzgebung im allgemeinen und namentlich in Deutschland.

76. Von dem Zustand der Criminalgesetzgebung, des Criminalrechts und der Criminalrechtspflege oder Criminaljustiz, deren Mängeln und Gebrechen, der Verbesserung, Reformation derselben, den neueren Criminalansichten im allgemeinen und namentlich in Deutschland.
77. Entwürfe einer Criminalgesetzgebung ohne Rücksicht auf ein besonderes Land und für Deutschland im allgemeinen.
78. Sammlungen von Criminalgesetzbüchern und vergleichende Darstellungen derselben.
79. Von den einzelnen Quellen des Criminalrechts, deren Bestimmungen, Gebrauch und Anwendung; Mosaisches Recht; Römisches Recht, Geschichte des Römischen Criminalrechts, Erläuterungen des 47. und 48. Buches der Pandecten, (der *Libri terribiles*); Canonisches Recht; (Vgl. die Commentare über das 5. Buch der Decretalen).
80. Von dem Gewohnheitsrecht in Criminalsachen, den Deutschen Gewohnheiten in denselben, dem Deutschen Criminalrecht im Mittelalter, dem Criminalrecht des Sachsen- und Schwabenspiegels.
81. Peinliche Halsgerichtsordnung Kaiser Karls V, *Constitutio Criminalis Carolina.*
82. Uebersetzungen der Peinlichen Halsgerichtsordnung, Lateinische, Französische, Niederländische.
83. Einleitungsschriften zu der Peinlichen Halsgerichtsordnung, Commentare derselben und andere critische und Erläuterungsschriften.
84. Allgemeine Anleitungen zu dem Criminalrecht, zu dem Deutschen Criminalrecht.
85. Wörterbücher über das Criminalrecht.
86. Anleitungen zu dem Criminalrecht in populärem Vortrag, für Schulen.
87. Von dem polizeilichen Strafrecht; allgemeine Anleitungen zu demselben.
88. Geschichte, Zustand der Criminalgesetzgebung, des Criminalrechts, der Criminaljustiz, Entwürfe zu Criminalgesetzbüchern, Criminalgesetze selbst, Lehrbücher

des Criminalrechts, polizeiliches Strafrecht in der Oesterreichischen Monarchie.

89. — in dem Königreich Bayern, (Bambergische Halsgerichtsordnung, *Constitutio criminalis Bambergensis*, Brandenburgische Halsgerichtsordnung, nämlich für Anspach und Baireuth, u. s. w.)
90. — in Württemberg.
91. — in Baden.
92. — in den Rheinischen Kreisen, in Kurhessen.
93. — in dem Grossherzogthum Hessen.
94. — in Hannover.
95. — in Braunschweig.
96. — in Oldenburg.
97. — in Bremen, Hamburg und Lübeck.
98. — in dem Königreich Sachsen und in Thüringen.
99. — in der Preussischen Monarchie.
100. — in den Italienischen Staaten, (Französisches, Oesterreichisches Criminalrecht in Italien, peinliche Gesetzbücher in Parma, Toscana, dem Kirchenstaat, in Neapel und Sicilien).
101. — in Portugal und Spanien.
102. — in Frankreich.
103. — in der Schweiz.
104. — in Belgien.
105. — in den Niederlanden.
106. — in Grossbritannien und Irland, *(Criminal law, Penal law, Crown law, Law relating to the pleas of the crown).*
107. — in der Dänischen Monarchie.
108. — in Schweden und Norwegen.
109. — in Russland und Polen.
110. — in Griechenland.
111. — in den Nordamericanischen Freistaaten.
112. — in den übrigen Freistaaten von America.
113. — in Brasilien.
114. Zeitschriften für das Criminalrecht.
115. Vermischte Beiträge zu dem Criminalrecht von mehreren und einzelnen Verfassern, Rechtsfragen, Controversen, u. s. w.

116. Von den Criminalsachen, den Criminalfällen im allgemeinen, Einleitungsschriften.

117. Criminalfälle und deren Geschichte im allgemeinen, Vertheidigungsschriften, gerichtliche Verhandlungen, Entscheidungen in denselben u. s. w. *Casus criminales, Responsa, Consilia criminalia, Conclusiones, Consultationes, Decisiones, Resolutiones, Sententiae criminales, etc.* (Vgl. K. 47).

118. Annalen, Sammlungen der Criminalfälle in einzelnen Ländern, (in Grossbritannien *Placita coronae, Pleas of the crown, Trials for high treason and other crimes, Cases in crown law, Criminal trials*).

119. Uebersichten, Statistik der Strafrechtspflege, *Administration de la justice criminelle*, in einzelnen Ländern.

120. Einzelne in Beziehung auf mehrere verschiedene Verbrechen stehende Criminalfälle; (die ein einzelnes Verbrechen betreffenden nach diesen).

Von den Verbrechen und Strafen.

121. Von den Verbrechen im allgemeinen, *Crimina, Delicta, Maleficia*, (letzteres sehr oft blos für das Verbrechen der Zauberei genommen), den Verbrechen und Strafen, *Poenae*, gemeinschaftlich, den mit einer Strafe bedrohten Handlungen.

122. Von den Ursachen der Verbrechen, der Häufigkeit, der Verhinderung und der Verminderung derselben, den Mitteln zu deren Entdeckung.

123. Von der Natur und Eintheilung der Verbrechen, den Graden derselben, den Staats- und Privatverbrechen, den Verbrechen die nur auf Klage des Verletzten geahndet werden, *Crimina, Delicta publica et privata, Delicta civilia,* den Capital- den schweren und leichten Verbrechen, *Delicta capitalia, atrocia, Aggravatio delictorum, Delicta levia, leviora,* den Verbrechen und Vergehen, den eigentlichen und uneigentlichen Verbrechen, *Delicta et Quasi delicta, Quasi maleficia*, den Verbrechen bei welchen Ausnahmen von den gewöhnlichen Regeln des Criminalrechts Statt finden, *Crimina,*

Delicta excepta, den ausserordentlichen, ungewöhnlichen, mit keiner bestimmten Strafe belegten Verbrechen, *Crimina extraordinaria*, den mit keinem bestimmten Namen, mit keiner bestimmten Strafe belegten Verbrechen, *Delicta innominata*, den wirklichen oder nur in Gedanken begangenen Verbrechen, *Delicta actualia et mentalia*, den Unterlassungsverbrechen, *Crimina omissionis.*

124. Von dem Subject der Verbrechen und Strafen, dem Verbrecher, *Delinquens*, *Maleficus*, der Verschiedenheit der Verbrecher in so fern es eine Gemeinheit ist, *Delicta universitatis*, oder nach Stand, Stände des ehemaligen Römisch-deutschen Reichs, fürstliche Personen, *Delicta et poenae Statuum Imperii Romano-Germanici*, *Jus criminale publicum Sacri Romani Imperii*, *Delicta personarum illustrium*, Standesherrn und deren Gerichtsstand, ihre Standesgenossen, *Judicium parium*, Adelige, Hofleute, Staatsdiener, Gewerbtreibende; nach der Verschiedenheit der Religion, Juden; des Alters, Unmündige, u. s. w. in Beziehung auf körperliche oder geistige Zustände, Gebrechen, Taubstumme, Geisteskranke, u. s. w. der Berücksichtigung der Persönlichkeit, des Standes bei der Strafbestimmung, *Prosopolepsia circa infligendas poenas*, *Respectus personarum in foro criminali, in poenis irrogandis.*

125. Von den Verbrechen der Fremden, den im Auslande begangenen Verbrechen, den Verbrechen gegen Ausländer, und der Bestrafung derselben, *Delicta peregrinorum*, *extraneorum*, *extra territorium*, *etc.*

126. Von dem Urheber eines Verbrechens, *Auctor delicti*, dem Gehülfen, *Socius criminis*, der Theilnahme am Verbrechen, *Participatio criminis*, den Mitschuldigen, den Theilnehmern an einem Verbrechen, *Consortes criminis*, *Complices*, der Gesellschaft, Bande der Verbrecher, dem Complott, *Societas*, *Consortium delinquentium*, *delinquendi*, *Conjuratio*, *Conspiratio*, und den dadurch motivirten Strafbestimmungen.

127. Von dem Rath bei Verbrechen, *Consilium in criminalibus*,

dem Begünstiger eines Verbrechens durch Theilnahme nach dessen Vollziehung, *Fautor criminis*, der Duldung eines Verbrechens, *Conniventia criminis*, dem Mitwissen um ein Verbrechen, *Scienta criminis*, der Verschweigung desselben, dem Verbrechen der Verschweigung, *Crimen silentii*.

128. Von dem im Auftrage, auf Befehl eines Anderen, eines Vorgesetzten vollzogenen Verbrechen, dem Zusammenwirken (*Concursus*) eines Vorgesetzten und Untergebenen zu einem Verbrechen, dem Zusammenwirken zu fremden Verbrechen, *Concursus ad delicta aliena*, den auf Verträge sich gründenden Verbrechen.

129. Von dem Zusammentreffen, Zusammenfluss der Verbrechen, *Concursus delictorum*, dem Verbrechen durch welches zugleich verschiedene Strafgesetze übertreten werden, *Concursus delictorum formalis*, der Wiederholung der Verbrechen oder dem Rückfall, *Delictum repetitum*, *reiteratum*, *recidivum*, *Relapsus in criminibus*.

130. Von dem Ort an welchem ein Verbrechen begangen wird, *Locus delicti*, und dessen Einfluss auf die Strafbestimmung, den Verbrechen an befriedeten Orten begangen, in Kirchen, auf Kirchhöfen, den durch die Zeit in der sie begangen worden sind ausgezeichneten Verbrechen; von dem *Crimen pernoctatum*, dem Verbrechen seit dessen Begehung 24 Stunden verflossen sind.

131. Von dem Anfang und der Vollendung der Verbrechen, *Initium*, *Consummatio delictorum*, *Delictum perfectum*, dem Versuch des Verbrechens oder dem unvollendeten Verbrechen, *Conatus*, *Conatus delinquendi*, *Crimen conatus*, *Crimen imperfectum*, dem angefangenen Verbrechen oder dem nächsten Versuch, *Delictum inchoatum*, *Maleficium coeptum*, *Conatus proximus*, der Strafe des Versuchs, *Poena conatus*.

132. Von der Schuld oder Fahrlässigkeit und dem Vorsatz bei Verbrechen, *Culpa et Dolus in delictis*, *Delicta culposa et dolosa*, den Graden der Schuld, dem Verbrechen mit Vorbedacht, *Delictum meditatum*, der

Vermuthung des Vorsatzes, *Praesumtio doli in delictis*, der Wegelagerung, *Obsessio viae, itineris* (als Vorsatz eines zu begehenden Verbrechens), dem so genannten *Dolus indirectus*, der *Intentio indirecta* bei Verbrechen, namentlich bei dem Todtschlag, dem Irrthum, *Error in delicto*, der Unwissenheit, *Ignorantia*, und dem Einfluss aller dieser auf die Strafbarkeit.

133. Von der Gewaltthätigkeit, *Vis*, der, öffentlichen und Privatgewaltthätigkeit, *Vis publica et privata*, der *Lex Julia (Imp. Augusti) de vi publica*, und desselben *de vi privata*, der Gewaltthätigkeit mit Anwendung von Waffen, *Vis armata*, der ungestümen Gewaltthätigkeit, *Violentia*, den thätlichen Drohungen, *Vis compulsiva*, den gegen Gewaltthätigkeiten zustehenden Rechtsmitteln, der Abwehr ungerechter Gewaltthätigkeit, *Propulsatio vis injustae.*

134. Von dem Geschrei, Hülferuf, *Clamor*, der Beschreiung oder dem Zettergeschrei, *Clamor violentiae*, (bei einer Gewaltthätigkeit und bei der Klage über eine solche).

135. Von der Nothwehr, *Tutela inculpata, Moderamen tutelae inculpatae, Defensio necessaria, legitima, temperata*, der Nothwehr mit Anwendung von Gewalt, *Defensio violenta*, der Nothwehr mit besonderen Beziehungen oder unter besonderen Umständen; *Defensio vitae illicita contra principem.*

136. Von den Strafen, den Strafen der Verbrechen im allgemeinen, *Poenae, Supplicia, Coërcitio delictorum.*

137. Von der Natur, dem Grund, dem Zweck und den Wirkungen der Strafe, Strafrechtstheorieen, Theorie der sittlichen Besserung, der Abschreckung, Warnung, der Strafe als Sicherungsmittel, Nothwendigkeit, Missbrauch der Strafen.

138. Von dem Strafrecht, *Jus puniendi*, im allgemeinen und namentlich im Stande der Natur, nach positiven Rechten, dem Grund, Ursprung und den Gränzen des Strafrechts

139. Von der Ausdehnung der Strafe auf Andere, auf Glieder der Familie, dem Uebergang der Strafe auf die

Kinder, die Erben des Verbrechers, und den Wirkungen der Strafe für dieselben, der Fortdauer der Strafe nach dem Tode, der Strafe gegen Todte, gegen unbelebte Dinge.

140. Von der Art zu strafen, den Strafarten, deren Verschiedenheit, gegenseitigem Verhältniss, Zweckmässigkeit oder Unzweckmässigkeit, *Ratio puniendi, Modus poenarum, Genus poenarum diversum, etc.*

141. Von der Strafe hinsichtlich ihrer Grösse oder Bedeutung in anderer Beziehung, den Civil- und Criminalstrafen, der *Poena publica, privata, ambigua, exemplaris, Poenae ordinariae et extraordinariae, Poenarum lenitas, excessus, Supplicium imaginarium.*

142. Von der Wiedervergeltung, dem Wiedervergeltungsrecht, der Strafe der Wiedervergeltung, *Talio, Jus talionis, Poena talionis.*

143. Von der Beurtheilung, Würdigung, Schätzung der Verbrechen und der Strafen, *Aestimatio delictorum, poenarum*, dem Maass und Verhältniss der Strafen, *Mensura, Proportio poenarum*, der *Proportio arithmetica in poenis.*

144. Von der Zurechnung der Verbrechen, *Imputatio delictorum*, im allgemeinen und einzelnen, nach dem Maassstab der Sittlichkeit oder des Willens, der Zurechnung eines fremden Verbrechens, u. s. w.

145. Von der Anwendung, Auferlegung der Strafe, *Irrogatio poenarum*, der richterlichen Willkür dabei, *Arbitrium circa poenas, Poena arbitraria*, der Strafschärfung, ausdehnenden Auslegung, Milderung, Aufhebung der Strafen, *Aggravatio, Exasperatio, Interpretatio extensiva, Mitigatio, Temperatio, Temperamentum, Relaxatio, Venia poenarum.*

146. Von verschiedenen besonderen Verhältnissen des Verbrechers oder auch Anderer, welche in Bezug auf Zurechnung der Verbrechen, auf Milderung oder Aufhebung der Strafe berücksichtigt werden können, (mit Uebergehung der zu Subject der Verbrechen, Schuld, Nothwehr, Verjährung, u. s. w. gerechneten

Verhältnisse); beschränkte Freiheit, *Libertas impedita*, Leidenschaften, *Affectus*, im allgemeinen und einzelnen, Trunkenheit, Reizung zum Verbrechen durch eine Rechtsverletzung und Abrechnung zu Folge derselben, *Compensatio circa delicta*, Gelegenheit, *Occasio*, Häufigkeit des Vorkommens von Verbrechen, *Frequentia delictorum*, langwieriges (unverschuldetes) Gefängniss, *Carcer diuturnus*, früherer Lebenswandel, *Vita ante acta, Jus vitae ante actae*, Reue des Verbrechers, *Poenitentia delinquentis*, besondere, namentlich gute Absicht bei dem Verbrechen, *Intentio bona*, Verhältniss zu dem Verletzten, *Delicta pro amico, Delicta familiaritatis*, Fürbitte von Unschuldigen, Familiengliedern, u. s. w. *Intercessio innocentum, etc.* bevorstehende Verehlichung und Anerbieten einen Verurtheilten zu heirathen.

147. Von der Verzeihung eines Verbrechens von Seiten des Verletzten, *Remissio delicti*, und dem Vergleich über ein Verbrechen, *Transactio in causa criminali, in delictis*, in wie fern ein solcher zulässig, ein Milderungsgrund der Strafe seyn könne, dem Aufgeben einer peinlichen Klage von Seiten des Klägers.

148. Von der Wahl der Strafe unter mehreren sich vertretenden, *Electio in poenis alternativis*, und wem sie zustehe, der Ersetzung einer Strafe durch eine andere, *Surrogatio poenae, Supplicium vicarium*, und dem Verhältniss dabei, der Verwandlung der Strafe, *Mutatio, Permutatio, Transmutatio poenarum.*

149. Von der Tilgung des Verbrechens, *Exstinctio delicti*, der Straflosigkeit, *Impunitas, Crimen sine poena*, und der Strafe ohne Verbrechen, ohne Schuld, *Poena sine crimine, sine culpa, Poena innocentis.*

150. Von der Verjährung in peinlichen Sachen, der Verjährung der Verbrechen und der Strafen, *Praescriptio criminalis, in causis criminalibus, criminum, delictorum, poenarum.*

151. Von dem Verhältniss des Fürsten zu den Verbrechen und Strafen, und namentlich von der Niederschlagung der Untersuchung, *Abolitio.*

152. Von der Begnadigung und dem Begnadigungsrecht, *Gratia delinquentibus facta, Aggratiatio, Jus adgratiandi, gratiae*, der Vollziehung, Ausfertigung der Begnadigung, *Signatura gratiae, Rescripta gratiae*, der Anwendung des Begnadigungsrechts.

153. Von der Amnestie oder dem Vergessen der Verbrechen, *Amnestia;* von der Aufhebung der rechtlichen Folgen der Strafen, *Restitutio damnatorum.*

154. Von den einzelnen Strafen, Geschichte der Strafarten, Strafen bei den Alten, den Römern, den neueren Völkern.

155. Von der Todesstrafe im allgemeinen, *Poena capitalis Supplicium capitale, Ultimum supplicium*, der Begründung der Todesstrafe, der Zulässigkeit, Rechtmässigkeit, Nothwendigkeit, Vertheidigung, Anwendung derselben, *Justitia poenae mortis, etc.* dem Recht über Leben und Tod, *Jus vitae et necis, Jus gladii*, namentlich als einem Ausfluss der höchsten Staatsgewalt, der Unrechtmässigkeit und Abschaffung der Todesstrafe, der Verwandlung derselben, namentlich in lebenslängliche Gefängniss- oder Arbeitsstrafe.

156. Von den verschiedenen Arten der in älteren und neueren Zeiten üblichen Todesstrafen, der einfachen Todesstrafe, *Poena capitalis simplex*, oder der Schärfung derselben, der Enthauptung, *Decollatio, Poena gladii*, dem Tod durch die Guillotine, *Supplice de la guillotine*, und einzelnen die Enthauptung betreffenden Gegenständen, dem Henken, *Suspensio in patibulo, Poena furcarum*, (die aber auch das Tragen von Strafwerkzeugen um den Hals bedeutet), dem Lebendigbegraben und Pfählen, *Poena vivi defossionis et pali*, der Kreuzigung, *Supplicium crucis*, dem Einnähen in einen ledernen Sack, *Poena culei*, dem Todtschlagen mit Keulen, *Supplicium plumbatarum*, dem Loos zur Bestimmung der Hinzurichtenden, *Sors poenam capitalem inter delinquentes determinans, Decimatio delinquentium.*

157. Von den Leibesstrafen, der körperlichen Züchtigung, *Castigatio, Tergum subsidiarium*, den Gränzen, dem

Uebermaass derselben, der Auspeitschung, dem Staupbesen, *Fustigatio*, *Ictus fustium*, *Poena funis*, *ictuum funis*, dem Wippen, *Tratto di corda*, der Verstümmelung, *Amputatio membrorum*, *narium in delinquentibus*.

158. Von den Freiheitsstrafen, der Verstrickung, Beschränkung des Aufenthaltsorts, dem Hausarrest, *Confinatio*, *Exilium domesticum*, der Gefängnissstrafe im allgemeinen, *Carcer*, der Zweckmässigkeit derselben, den Aufbewahrungsgefängnissen, der Schärfung der Gefängnissstrafe durch Fasten, *Carcer cum carena*, der ewigen oder lebenslänglichen Gefängnissstrafe, *Carcer perpetuus*, der Freilassung der Gefangenen, *Relaxatio carceratorum*.

159. Von der Strafe öffentlicher Arbeiten, den Arbeits-Besserungs- Zuchthäusern, *Ergasteria*, *Ergastula*, deren Errichtung und dem Recht dazu, Einrichtung im allgemeinen; von der Bergbaustrafe, *Condemnatio ad metalla*, der Galeerenstrafe, *Poena ad triremes*.

160. Von dem Zustand der Gefängnisse und Arbeitshäuser der Polizei, der Visitation, der Verbesserung derselben; von den Besserungs- oder Büssungssystemen, Pönitentiarsystemen, der Besserung der Verbrecher durch die verschiedenen Strafanstalten, ihrer Beschäftigung in denselben, und dem ihnen zu ertheilenden Unterricht.

161. Von den Gefängnissen, Arbeitshäusern, Straf- und Besserungsanstalten in einzelnen Ländern.

162. Von der Besserung der Verbrecher nach überstandener Freiheitsstrafe, der Besserung jugendlicher Verbrecher.

163. Von der Entziehung bürgerlicher Rechte, *Poena indictionis*, »dem Verzellen,« das ist der gerichtlichen Erklärung der Rechtlosigkeit oder Verbannung, auch überhaupt der Verurtheilung, der Acht und den Geächteten, *Bannum*, *Banniti*, der Reichsacht, *Bannum Imperii*, *imperiale*, *Proscriptio Statuum Imperii*, und einzelnen dieselbe betreffenden Gegenständen, der Acht nach Englischem Recht, *Outlawry*, *Law of*

Outlawry, der Proscription, der Strafe der Sclaverei und den dazu Verurtheilten, *Servitus poenae*, *Servi poenae*.

164. Von der Landesverweisung, Verbannung, *Relegatio*, *Exilium*, und namentlich der Landesverweisung nach vorheriger Leibesstrafe, der Abführung in andere Welttheile, *Deportatio*, den Strafcolonieen, *Colonies pénales*.

165. Von entehrenden, ehrenrührigen, Ehren-Strafen, *Poenae infamantes*, *Poena infamiae*, dem Hundetragen, *Kynophoria*, Steintragen, *Lithophoria*, dem Pranger und Halseisen, (letzteres auch für einfache Polizeivergehen), *Numellae*, *Expositio delinquentium ad publicam ignominiam*, der Brandmarkung, *Stigma*, *Proba stigmatica*, dem Zerbrechen der Adelswappen bei der Ausstossung aus dem Adel, *Fractio insignium*.

166. Von der Einziehung der Güter, der Vermögensconfiscation, *Publicatio bonorum*, *Confiscatio*, der Begründung derselben, den Rechten des Staats oder einer besonderen Gerichtsbarkeit auf die eingezogenen Güter.

167. Von der Geldstrafe, Geldbusse, *Mulcta*, *Poena pecuniaria*, *Lex Ateria Tarpeia de mulctis*, *de mulcta a magistratibus dicenda ejusque aestimatione*; von der Strafe der Ungnade, *Poena indignationis*.

Von den Verbrechen gegen den Staat, den Staatsdienst und übernommene Pflichten.

168. Von dem Hochverrath und dem Verbrechen beleidigter Majestät gemeinschaftlich, den alten Majestätsgesetzen des Römischen Volks, der *Lex Julia majestatis (Imp. Augusti)*.

169. Von dem Verrath, *Proditio*, dem Hochverrath, *Perduellio*, gegen wen er Statt finde, ob auch gegen höhere Staatsdiener, der *Quasi perduellio*, und der Strafe des Hochverraths.

170. Von dem Majestätsverbrechen, dem Verbrechen beleidigter Majestät, *Crimen majestatis*, *Crimen laesae majestatis*, der verletzten Ehrfurcht gegen den Regenten,

dem Missbrauch des fürstlichen Namens, den Personen gegen welche und durch welche das Verbrechen der beleidigten Majestät Statt findet, den Strafen desselben.

171. Von dem Königsmord, *Regicidium*, *Parricidium regum.*

172. Von der Empörung, dem Aufstand, Tumult, *Rebellio*, *Seditio*, *Tumultus*, der Störung der öffentlichen Ruhe, dem Landfriedensbruch, *Turbamentum vulgi*, *Turbatio*, *Violatio pacis publicae;* (Vgl. X, 601, 645).

173. Von dem Ungehorsam, Widerstreben, Widerstand gegen die gesetzliche Obrigkeit, *Inobedientia*, *Renitentia*, *Resistentia*, der Erbrechung der Gefängnisse, *Carcerum effractio*, *violatio*, der Selbstbefreiung, dem Entweichen der Gefangenen aus denselben.

174. Von dem Schwur des Angeschuldigten oder des Verbrechers sich nicht zu rächen, aus der Verbannung nicht zurückzukehren, der Urfehde und dem Bruch derselben, *Urpheda*, *Elogium juratum*, *Crimen fractae urphedae.*

175. Von verschiedenen den Staatsdienst betreffenden Verbrechen gemeinschaftlich.

176. Von der Amtserschleichung, *Ambitus*, *Crimen ambitus*, der *Lex Julia (Imp. Augusti) de ambitu.*

177. Von dem Missbrauch der Amtsgewalt, *Crimen repetundarum*, *Barataria*, *Leges repetundarum*, der *Lex Julia (C. Julii Caesaris) repetundarum.*

178. Von dem Missbrauch amtlichen oder anderartigen Einflusses zur Erpressung eines Vortheils, *Concussio.*

179. Von der Verleitung oder Verführung zu einer rechtswidrigen Handlung und der Bestechung, *Corruptio*, *Subornation* und *Corruption;* von dem für eine Verwendung bei dem Fürsten Versprochenen oder Gegebenen, *Suffragium*, *Contractus suffragii*, und der so genannten *Condictio aulica ex lege unica Codicis de suffragiis* zur Wiederforderung des Gegebenen.

180. Von der Unterschlagung, Veruntreuung der zur Verwaltung anvertrauten Sachen, vorzüglich öffentlichen Vermögens, *Crimen residui*, *de residuis.*

181. Von der widerrechtlichen Begünstigung eines Angeklagten durch den zur Klage Verpflichteten, oder der von Seite eines Anwalts geschehenen widerrechtlichen Begünstigung des Gegners desjenigen zu dessen Vertheidigung er verpflichtet war, ***Praevaricatio***, und dem ***Praevaricator***.

Von den Verbrechen gegen Leben, Gesundheit und Freiheit.

182. Von der Tödtung im allgemeinen, ***Homicidium***, ***Occisio***, ***Caedes***.

183. Von der Tödtung und deren Strafen nach göttlichem oder Mosaischem Recht, nach Römischem Recht, ***Lex Cornelia de sicariis***, nach älteren Deutschen Rechten.

184. Von der Zurechnung der Tödtung, der Entschuldigung derselben, namentlich wegen mangelnder Geistesfähigkeit oder Störungen derselben, der Straflosigkeit der Tödtung, der Verjährung derselben, ***Praescriptio homicidii***.

185. Von dem ***Homicidium legitimum***, ***necessarium***, (aus Nothwehr), ***licitum et non licitum***, ***culposum***, ***culpabile***, ***casuale***, ***absque animo necandi***, ***voluntarium***, ***dolosum***, ***insidiosum***, ***rixosum***, ***propter injuriam commissum***, ***in volentem commissum***, ***per errorem in persona commissum***, ***ex vitae taedio commissum***, ***a pluribus commissum***, ***etc***,

186. Von den Anzeigen, dem Beweis der Tödtung, dem Beweis durch Gottesurtheil, dem Bahrrecht, ***Jus feretri sive cruentationis***, ***Profluxio sanguinis ex cadavere occisi ad praesentiam occisoris***, dem Ausspruch der ***Coroners*** in England bei unnatürlichen Todesfällen ob eine Tödtung Statt gefunden habe.

187. Von der Strafe der Tödtung, der Anwendung der Todesstrafe, der Strafe der Wiedervergeltung.

188. Von der einfachen Tödtung, ***Homicidium simplex***, dem ***Homicidii genus triplex***, dem Mord und Todtschlag,

Raubmord, *Latrocinium*, dem Meuchelmord, *Homicidium proditorium*, der aufgetragenen Tödtung, dem Bandittenmord, *Homicidium imperatum*, *Assassinium*, den gedungenen Mördern, *Percussores.*

189. Von dem Giftmord, *Veneficium*, und verschiedenen denselben betreffenden Gegenständen, *Veneficium culposum*, *dolosum*, *attentatum*, *Veneficii conatus*, *poena*; Vergiftungsgeschichten.

190. Von dem Verwandtenmord, dem gesetzlich ausgezeichneten Mord, *Caedes affinis*, *Parricidium*, *Lex Pompeia de parricidiis.*

191. Von dem Kindesmord, *Infanticidium*, dessen Ursachen, Zeichen, Vermuthung, Entschuldigungsgründe, dem vorsätzlichen Kindesmord, den Strafen des Kindesmords, den Mitteln ihn zu verhüten, der Verheimlichung der Schwangerschaft und Niederkunft und ob sie ein Verbrechen sey und Strafe verdiene; (Vgl. S, 882).

192. Von der verursachten Fehlgeburt, *Procuratio*, *Promotio abortus*, *Abortus violentus*, *Crimen abortus*, *partus abacti*, *procurati abortus*, *Caedes infantum in utero*, *Poculum abortionis*; von dem für das Criminalrecht angenommenen Unterschied zwischen dem belebten und unbelebten Fötus, *Foetus animatus et inanimatus.*

193. Von der Kinderaussetzung, *Expositio infantum*, *liberorum*, den ausgesetzten Kindern, Findlingen, *Infantes*, *Liberi expositi*, in Bezug auf das an ihnen begangene Verbrechen, der Strafe der Kinderaussetzung.

194. Von gewaltthätigen Angriffen, Misshandlungen, Maulschellen oder Ohrfeigen, *Alapae sive Colaphi*, groben Misshandlungen unter Ehegatten, *Saevitiae*, Thätlichkeiten gegen Eltern, *Manus in parentes injuriosa*, Raufhändeln, *Rixae*; (Vgl. *Injuria realis*, Y, 1003, und *Vis* und *Violentia*, Z, 133).

195. Von körperlichen Verletzungen, Verwundungen, *Delicta vulneraria*, *Vulnera*, *Vulneratio*; von Verletzung der Geisteskräfte, *Delicta in vires mentis commissa.*

196. Von Verbrechen gegen die Freiheit eines Menschen,

von dem Menschenraub, *Plagium*, *Lex Fabia de plagiariis*, Kinderraub.

Von den Verbrechen gegen die erlaubte und naturgemässe Geschlechtsverbindung.

197. Von den Fleischesverbrechen, *Delicta carnis*, der Unzucht, *Impudicitia*, der Verletzung und Vertheidigung der Keuschheit, *Pudicitiae laesio et defensio*, dem *Coitus illicitus*, *damnatus*, (welches letztere auch im besonderen für Blutschande gebraucht wird), dem *Stuprum* und *Concubinatus*, in so fern sie als Polizeivergehen angesehen und mit einer Strafe belegt werden, (Vgl. Y, 1085—1087), der *Lex Scatinia de nefanda Venere*, der *Lex Julia (Imp. Augusti) de adulteriis coërcendis*, *de adulterio*, *stupro*, *incestu et lenocinio*, auch unter dem Namen *Lex Julia de fundo dotali* vorkommend.

198. Von der Beihülfe zu Fleischesverbrechen, der Kuppelei, *Lenocinium*, den Kupplern, *Lenones*.

199. Von der Hurerei, *Fornicatio*, der Hure, *Meretrix*, *Mulier quaestuaria*, dem Hurenlohn, *Quaestus meretricius*.

200. Von der unfreiwilligen Schwächung, *Stuprum neque voluntarium neque violentum*, namentlich dem *Stuprum in mente captam commissum;* von der Nothzucht, *Stuprum violentum*, und der Tödtung des Nothzüchtigers aus Nothwehr, *Caedes violenta stupratoris ad tuendam pudicitiam*.

201. Von der Entführung, *Raptus*, *Crimen raptus*, und namentlich dem *Raptus liberorum*, *virginum*, *sponsae*, *mulierum*.

202. Von der Blutschande, *Incestus*, im allgemeinen, nach Mosaischem, nach Römischem Recht, u. s. w. in Beziehung auf bestimmte Verwandtschaftsgrade, der Rücksicht auf natürliche Schamhaftigkeit dabei, *(Pudor naturalis)*, der Verjährung der Blutschande, *Praescriptio incestus*.

203. Von der blutschänderischen Ehe im allgemeinen, *Conjugium incestum*, *Incestae nuptiae*, und in Beziehung

auf verschiedene Verwandtschaftsgrade, den Strafen der blutschänderischen Ehe.

204. Von dem Ehebruch, *Adulterium.*

205. Von dem Ehebruch und dessen Strafen bei den Alten, nach Mosaischen und Talmudischen Rechten, nach Römischem Recht; von der Beischläferin des verheiratheten Mannes, *Pellex*, der *Lex Numae ne pellex aram Junonis tangeret;* von dem Ehebruch nach den Rechten der neueren Völker.

206. Besondere den Ehebruch und die dabei betheiligten Personen betreffende Gegenstände, Ehebruch von Verlobten, mit dem geschiedenen Ehegatten, Berechtigung zur Klage wegen Ehebruchs, Vergleich darüber, Beweis des Ehebruchs, durch den Thatbestand oder Wahrscheinlichkeitsgründe, Beweis gegen den Vorwurf des Ehebruchs, *Exceptio adulterii, Homicidium ob adulterium filiae vel uxoris a patre vel marito commissum.*

207. Von der Strafe des Ehebruchs, *Poena, Coërcitio adulterii*, der Strafe oder der Straflosigkeit unter besonderen Umständen, den Milderungsgründen im allgemeinen und einzelnen, den Privatstrafen des Ehebruchs in Bezug auf das Vermögen des Ehegatten.

208. Von der Bigamie, zweifachen, mehrfachen, Doppelehe, der Strafe derselben und den Gründen diese zu mildern, der Bigamie unter besonderen Umständen, *Bigamia a conjuge malitiose deserto commissa, Intercessio conjugum in crimine bigamiae, Praescriptio bigamiae, etc.*

209. Von der Sodomie, *Sodomia, Nefanda libido, Venus illicita, Peccatum contra naturam.*

Von den Verbrechen gegen Besitz und Eigenthum.

210. Von der Entwendung, dem Diebstahl, *Ablatio, Furtum,* dem Diebstahl und Raub gemeinschaftlich, *Furtum et Rapina.*

211. Von dem Begriff, der Natur des Diebstahls, den Ansichten bei den Alten und Neueren darüber, den Erfordernissen, der Vollendung desselben, *Furti notio, idea, requisita, consummatio.*

212. Von dem Dieb, *Fur*, der persönlichen Verschiedenheit der Diebe, *Fur femina*, den Taschendieben, *Saccularii*, den Dieben in den Speisezimmern, *Directarii*, und dem Directariat, den Badedieben, *Fures balnearii*, den Gaunern, Dieben und Räubern und deren Sprache, und anderen die Diebe im allgemeinen betreffenden Gegenständen.

213. Von dem uneigentlichen Diebstahl, *Furtum improprium*, der Gebrauchsentwendung, Besitzesentwendung, dem Funddiebstahl, *Furtum usus, possessionis, inventionis*, (Vgl. Y, 528), dem nicht verbotenen Diebstahl, *Furtum non prohibitum.*

214. Von dem grossen, gefährlichen, qualificirten, dritten, nächtlichen, mit Waffen ausgeführten Diebstahl, *Furtum magnum, periculosum, qualificatum, tertium, nocturnum, armatum.*

215. Von der Entwendung, dem Diebstahl bestimmter Sachen und an bestimmten Orten, der eigenen Sache, *Ablatio, Furtum rei propriae*, des Spielverlustes, *Furtum rei lusu amissae*, der Plünderung einer Erbschaft, *Expilatio hereditatis*, dem Haus- Hof- Feld- Fruchtdiebstahl, *Furtum domesticum, in aula commissum, agrarium, frumentarium*, dem Diebstahl von Pflügen, *Furtum aratrorum*, von Vieh und Pferden, *Abigeatus, Abactus, Furtum equorum*, und den Viehdieben, *Abigei*, den Bienendieben, *Fures apum*, der Wilddieberei, *Furtum ferarum, Fericidium*, und den Wilddieben, *Fures ferarum*, der Entwendung öffentlichen Eigenthums, *Peculatus*, der *Lex Julia (Imp. Augusti) de peculatu.*

216. Von der durch das Nothrecht erlaubten Entwendung, *Ablatio rei alienae in casu necessitatis, Furtum in necessitate licitum, fame dominante factum*, den Entschuldigungsgründen des Diebstahls, Milderungsgründen der Strafe, *Excusationes legitimae furum.*

217. Von der gestohlenen Sache, *Res furtiva*, deren Werth, der Schätzung derselben, *Pretium*, *Aestimatio rei furtivae*, der Veränderung, Veräusserung, Hinterlegung derselben, *Mutatio*, *Alienatio*, *Depositum rei furtivae.*

218. Von der Aufsuchung und Entdeckung des Diebstahls, bei den Römern unter dem Namen *Furtum per lancem et licium conceptum* vorkommend, der *Lex decemviralis de poena furti concepti*, und der Anerkennung des Diebstahls, der *Lex Hostilia* welche gestattete im Namen des bestohlenen Abwesenden oder Mündels zu klagen.

219. Von der Zurückforderung der gestohlenen Sache, *Condictio furtiva*, der Zurückgabe derselben oder des Werthes dafür, *Rei furtivae restitutio*, und deren Einfluss auf die Strafe, den aus dem Diebstahl für die Erben entstehenden Rechtsverhältnissen.

220. Von der Verjährung des Diebstahls, der Ersitzung der gestohlenen Sache, *Usucapio rei furtivae*, und der *Lex Atinia sive de rei furtivae usucapione prohibita.*

221. Von der Selbsthülfe gegen Diebe, der Tödtung derselben, *Jus vitae et necis in furem privato competens*, *Furis internecio*, *Homicidium*, *Occisio furis nocturni.*

222. Von der Strafe des Diebstahls, *Poena furti*, der Nachsicht gegen die Diebe, *Indulgentia in fures, injusta, nimia, etc.* der Straflosigkeit derselben, der Anwendung der Todesstrafe gegen die Diebe.

223. Von den Diebshelfern, Hehlern, *Furum auxiliatores*, *Receptatores*, den Verkäufern gestohlener Sachen.

224. Von dem Raub, *Rapina*, *Robbaria*, *Vis bonorum raptorum*, dem gewaltsamen Tausch, *Permutatio violenta*, den Strassenräubern, *Grassatores*, der Ausspähung der Räuber, *Investigatio latronum.*

225. Nachrichten von einzelnen Räubern und Räuberbanden, den Räubern in bestimmten Gegenden.

226. Von der Brandstiftung, *Crimen incendii*, *Incendium*, den Brandstiftern, *Incendiarii*, dem *Incendium dolosum, culposum, casuale, improvisum etc.* (in so fern sie in Beziehung zu dem Criminalrecht stehen).

227. Von dem *Scopelismus*, *Scopelismus arabicus*, zu *Lex 9*,

Dig. de extraord. criminibus, (in Arabien übliches Steinlegen auf ein Feld als Androhung des Todes für den der es bauen würde).

Von den Verbrechen der Täuschung und Fälschung.

228. Von der Täuschung, Ueberlistung, *Circumventio, Deceptio, Circumscriptio*, (Vgl. Täuschung bei Verträgen, bei Kauf und Verkauf,) dem Betrug, *Stellionatus*, der Fälschung, *Crimen falsi*, *Falsum*, *Lex Cornelia de falsis*, *falsariis*, oder *testamentaria*, (in Beziehung auf Testamentsfälschungen so genannt), den Strafen des Betrugs, der Fälschungen und den Milderungsgründen dabei.

229. Von verschiedenen besonderen Fälschungen, in Urkunden, Staatspapieren, Banknoten, *Inscriptions en faux*, u. s. w. von der Gränzverrückung, *Crimen termini moti;* von der Verfälschung von Waaren, Lebensmitteln, Getränken.

230. Von den Münzverbrechen, *Delicta monetaria*, *Crimina circa monetas*, den Kippern und Wippern, *Aeruscatores*, dem Beschneiden der Münzen, *Circumcisio monetarum*, dem Verbrechen des Falschmünzens, *Crimen falsae monetae*, *Paracharagmus*, den Falschmünzern, *Temeratores juris monetandi.*

231. Von dem Meineid, *Perjurium*, im allgemeinen, dessen Natur, verschiedenartigen Beziehungen, Verhältnissen, Wirkungen und Strafen.

Von den Vergehen gegen die Polizei und die guten Sitten.

232. Von den Polizeivergehen im allgemeinen.

233. Von den Vergehen in Bezug auf die öffentliche Ordnung und Sicherheit, der muthwilligen Beschädigung öffentlichen und Privateigenthums, *de his qui effuderint vel dejecerint*, dem Fenstereinschlagen, *Excussio fenestrarum.*

234. **Von den Feldfreveln, Verordnungen darüber; (Vgl. *Furtum agrarium, frumentarium*, Z, 215).**

235. Von der Bettelei und dem Vagabundiren, *Lex unica Codicis de Mendicantibus validis, (11, 25), Personae palantes,* den Maassregeln dagegen und den Strafen.

236. Von den Vergehen gegen die guten Sitten im allgemeinen, den Uebertretungen verschiedenartiger sich darauf beziehenden Vorschriften, namentlich von Seiten besonderer Stände, *Excessus* (des Canonischen Rechts), *Laws against immorality and profaneness;* von einzelnen Vergehen gegen die guten Sitten, Fluchen und Schwören, (Sacramentiren, *Execratio*), Zutrinken, *Adbibere.* (Vergehen gegen die Rede- Schreib- und Pressfreiheit, X, 619, 622).

Criminalprocess.

237. Einleitungsschriften zu dem Criminalprocess, dem gerichtlichen Verfahren in peinlichen Sachen, dessen Unterschied von dem Civilprocess, Mängel und Verbesserungen desselben, Entwürfe zu Gesetzbüchern über den Criminalprocess im allgemeinen.

238. Allgemeine Anleitungen zu dem Criminalprocess, zum Verfahren in Strafsachen, *Processus criminalis*, *Praxis criminalis,* zu dem Deutschen Criminalprocess und dessen verschiedenen Arten gemeinschaftlich.

239. **Von dem Criminalprocess in einzelnen Staaten, Entwürfe zu Gesetzbüchern, Gesetze, peinliche Gerichtsordnungen, Anleitungen zu dem Criminalprocess, (nach der Reihefolge der Staaten).**

240. Von der Organisation der Criminalgerichte und den Criminalbeamten, von dem Criminalrichter, *Judex criminalis,* dessen Eigenschaften und Pflichten im allgemeinen, dem Recht des Angeschuldigten ihn auszuschliessen, zu recusiren oder perhorresciren, den Schöffen, *Scabini,* dem Actuar in Criminalsachen; von dem Scharfrichter, *Carnifex,* und dessen Rechtsverhältnissen.

241. Von der Criminalgewalt, *Potestas criminalis,* und ihrem Verhältniss zu anderen Hoheitsrechten, von der peinlichen Gerichtsbarkeit, *Jurisdictio criminalis,* im allgemeinen, den Arten, der Natur und Beschaffenheit derselben, der *Jurisdictio criminalis superior et inferior,* der Cent, *Centena,* der hohen Cent, *Centena sublimis,* dem Blutbann, dem Blutbann der Reichsritterschaft, der peinlichen Patrimonialgerichtsbarkeit, der Verleihung, dem Besitz und der Ausübung, den Zeichen und Symbolen der peinlichen Gerichtsbarkeit, der Verbindung der peinlichen Gerichtsbarkeit mit der Civilgerichtsbarkeit oder der Trennung davon.

242. Von dem peinlichen Gerichtsstand, *Forum criminale,* der Zuständigkeit desselben, *Competentia fori criminalis, Judex delinquentium competens,* dem Gerichtsstand des begangenen Verbrechens, *Forum delicti,* dem *Forum delicti in confinio civitatum commissi,* dem Gerichtsstand der Ergreifung, *Forum deprehensionis, Officium judicis deprehensionis,* der Concurrenz und Collision der Criminalgerichtsstände, der Strafrechtspflege in völkerrechtlicher Hinsicht.

243. Von dem Anklageverfahren, Anklageprocess, *Processus accusatorius,* und dem Untersuchungsverfahren, Untersuchungsprocess, *Processus inquisitorius, inquisitionis, Accusationes et inquisitiones,* gemeinschaftlich.

244. Von dem Anklageverfahren bei den Alten, den Römern, *Accusationes, Accusationes et inscriptiones,* (*Inscriptio,* Unterschrift des Klägers und dadurch übernommene Verbindlichkeit desselben, auch dessen Klaglibell selbst); von dem Anklageverfahren und den öffentlichen Gerichten, *Accusationes et Publica judicia,* den *Leges Juliae* in Beziehung auf die *Judicia publica,* dem gerichtlichen Zweikampf, *Judicium Horatianum in re judiciaria Romanorum publica;* (Vgl. X, 972, folg.)

245. Von dem öffentlichen Gerichtsverfahren in peinlichen Sachen bei den Germanischen, den neueren Völkern, dem öffentlichen und mündlichen Verfahren, den

Geschwornengerichten, *Judicia juratorum*, *Judicia judicum juratorum*; von der Untersuchung der Verbrechen, *Trial of crimes*, nach den Rechten von Grossbritannien und Irland, dem Beweis, *Evidence on pleas of the crown*; (Vgl. X, 1131, Y, 465).

246. Von den öffentlichen und Privat-Criminalklagen, *Actions publiques et civiles en matière criminelle*, den Anklägern, den ungerechten Anklagen und deren Bestrafung, *Accusationes injustae*, *Coërcitio accusatorum*, *accusatorum malevolorum*, der Gegenanklage und dem Recht dazu, *Anticategoria*, *Recriminatio in processu accusatorio*, *Jus recriminationum*, der Widerklage, *Reconventio in criminalibus*.

247. Von dem Untersuchungsverfahren, *Processus inquisitorius*, *inquisitionis*, dessen Ursprung, dem Inquisitions- und Achts- oder Bannprocess, *Processus bannitorius*, gemeinschaftlich.

248. Von dem Criminalverfahren gegen den vorgeladenen Ungehorsamen, dem Contumacialverfahren, dem Achts- oder Bannprocess, und dessen Wirkungen, *Contumacia in causis criminalibus*, *Processus in contumaciam*, *Processus bannitorius*, *Bannum contumaciae*; von dem Process gegen Todte, *Processus contra mortuos*, *Judicia mortuorum*.

249 Von dem gemischten, dem Denunciations- oder Adhäsionsprocess, *Processus mixtus*, *denunciatorius sive adhaesionis*, (in welchem dem auf Ahndung eines Verbrechens gerichteten öffentlichen Verfahren ein Beschädigter mit seiner Forderung auf Schadenersatz beitrit, adhärirt).

250. Von dem gerichtlichen Verfahren in Polizeistrafsachen im allgemeinen, und in einzelnen Staaten; (Vgl. X, 1075); von dem fiscalischen Untersuchungsprocess bei leichteren Vergehen nach Preussischem Recht.

251. Von der Begründung des Criminalverfahrens und der Untersuchung, von der Anzeige eines Verbrechens, *Denunciatio criminis*, der *Denunciatio voluntaria*, der heimlichen Anzeige, Entdeckung eines Verbrechens, *Delatio criminis*, *Revelatio*, und dem Angeber, *Delator*,

der Ergreifung auf frischer That. *Deprehensio in flagranti crimine*, der Wahrscheinlichkeit des Verbrechens, *Verosimilitudo criminis*, dem Verdacht des Verbrechens, *Suspicio criminis*, und dem *Crimen suspecti.*

252. Von der Versetzung in den Stand der Anschuldigung im Anklage- und im Untersuchungsprocess, und der dabei zu beobachtenden Vorsicht; von dem Stand der Anschuldigung, *Reatus*, dem Angeschuldigten, *Reus*. *Inculpatus*, und im Untersuchungsprocess, *Inquisitus*, seinen Rechtsverhältnissen, ob er eine *Persona miserabilis*, von jeder *Dignitas* ausgeschlossen sey, ob er durch die Untersuchung, durch die Folter infamirt werde, der ihm zustehenden Gunst, *Favor rei in criminibus.*

253. Von den Mitteln den Angeschuldigten der Gerichtsbarkeit zu unterwerfen, von der Sicherheitsleistung, *Cautio criminalis*, dem Bürgen, *Vas*, *Fidejussor in causa criminali*, (Vgl. X, 975, Y, 359), der Verhaftung, *Custodia reorum*, *Incarceratio*, *Arrestatio*, der Einrichtung der Gefängnisse für Angeschuldigte und deren Behandlung darin.

254. Von der Flucht der Angeschuldigten oder Verbrecher, *Fuga*, den Flüchtigen, Zufluchtnehmenden, *Fugitivi*, *Refugae*, der Zuflucht, Freistätte, Freiung, dem Asyl, *Refugium*, *Asylum*, dessen Rechten, Zweckmässigkeit, Einschränkung, Arten, als Kirchen, heilige Oerter, Gesandtschaftswohnungen, fremde Länder.

255. Von dem Verfahren gegen abwesende, flüchtige Angeschuldigte oder Verbrecher, *Modus procedendi contra reos vel delinquentes absentes, fugitivos*, (Vgl. Z, 247), der Nacheile, Amtsfolge, *Sequela praefectoria*, dem Ersuchen an ein fremdes Gericht um Ueberlieferung des Angeschuldigten, *Requisitio rei absentis*, den Steckbriefen, *Literae patentes quae persecutionem ac remissionem fugitivi petunt*, *Literae incarcerationis patentes sive arrestatoriae*, der Verfolgung, Auslieferung, Ueberlieferung der Angeschuldigten oder Verbrecher, *Persecutio*, *Exhibitio*, *Remissio reorum*, *delinquentium*,

fascinorosorum, deren Bringung vor ein Gericht zur Vornahme einzelner gerichtlichen Handlungen, *Transmissio*, und der *Transportatio* derselben, der *Custodia et Exhibitio* gemeinschaftlich, der mit der *Remissio* verbundenen Angabe der Verbrechen, *Elogia criminum*, der Beschlagnahme der Güter, *Adnotatio bonorum*.

256. Von dem sicheren Geleit, *Salvus conductus, Salvus conductus judicialis*, und dem Versprechen der Sicherheit, *Promissio securitatis*.

257. Von der Instruction des Criminalprocesses, von der peinlichen Untersuchung, *Inquisitio criminum, criminalis, reorum*, Anleitungen zum Verfahren in peinlichen Untersuchungen, zum Inquiriren, summarisches Verfahren, *Inquisitio summaria*, General- und Special-Inquisition und besondere Begründung der letzteren.

258. Einzelne das Untersuchungsverfahren von Seiten des Richters betreffende Gegenstände, Vorsicht bei der Untersuchung und Mängel des Untersuchungsverfahrens, Untersuchungsverfahren bei abgeschaffter Tortur, Mittel ein Geständniss zu erhalten, den Angeschuldigten zu überführen, *Convictio reorum*, Fragen an denselben, *Interrogatio rei*, Anwendung von Dollmetschern, von dritten Personen, von Geistlichen um den Angeschuldigten zum Geständniss zu bewegen, Einflüsterung, *Suggestio*, und captiöse, Suggestivfragen, *Interrogationes captiosae, suggestivae*, Drohungen, *Minae*, *Comminatio*, Schreckung, *Territio*, namentlich durch die Folter, *Territio torturalis*, und deren Unterschied von der Folter selbst; Untersuchung in Bezug auf Angeschuldigte unter besonderen Umständen, Taubstumme, u. s. w. und in Bezug auf besondere Verbrechen.

259. Von dem Benehmen des Angeschuldigten bei der Untersuchung, der Pflicht desselben zum Geständniss, von dem Geständniss des Verbrechens, *Confessio criminis*, dem freiwilligen (oder auch durch Fragen und Zureden abgenöthigten), dem erpressten, rechtsgültigen, aussergerichtlichen Geständniss des Verbrechens, *Con-*

fessio criminis spontanea, extorta, legitima, extrajudicialis, und anderen das Geständniss betreffenden Umständen; von der Angabe oder Bezeichnung des Urhebers, des Gehülfen des Verbrechens, *Nominatio, Laudatio, Demonstratio auctoris, socii criminis;* von der Abläugnung des Verbrechens, *Inficiatio delicti;* von der Veränderung, *Variatio*, der geschehenen Aussage, dem Widerruf, *Revocatio,* der Aussage oder des Geständnisses im allgemeinen, und nach gesprochenem Urtheil, vor der Hinrichtung.

260. Von den Anzeigen, Anzeigungen der Verbrechen, *Indicia criminum, delictorum, Semiologia criminalis*, deren Gewissheit, Trüglichkeit.

261. Von dem Thatbestand des Verbrechens, *Corpus delicti*, dessen Aufsuchung, *Investigatio corporis delicti,* Gewissheit, Mangel, u. s. w. und deren Einfluss auf das Urtheil.

262. Von der Haussuchung, *Perquisitio doméstica*, *Perscrutatio domestica.*

263. Von den Zeugen in Criminalfällen, dem Zeugniss des Angebers, der Anschuldigung des Verletzten, *Inculpatio laesi*, dem Zeugniss des Sterbenden; von der Gegenstellung, *Confrontatio.*

264. Von der peinlichen Frage oder der Folter, *Quaestiones, Quaestiones per tormenta, Interrogatio reorum per tormenta, Tortura;* (Vgl. S, 889).

265. Von dem Ursprung und Gebrauch der Folter bei den verschiedenen Völkern, der Anwendung derselben und den Erfordernissen dazu, den Anzeigen (*Indicia*) und der Folter gemeinschaftlich, den Arten der Folter, dem Missbrauch derselben, den Fehlern welche bei deren Anwendung von Seiten des Gerichtspersonals begangen werden.

266. Von der Anwendung der Folter in besonderer Beziehung auf den Angeschuldigten, dessen Persönlichkeit und das Verbrechen das ihm zur Last liegt, der Folter der Zeugen, dem Benehmen des Angeschuldigten vor, während und nach der Folter, der Abläugnung,

dem Geständniss, und der Bestätigung desselben, Urgicht, dem Widerruf der Aussage, den Wirkungen der Folter in Hinsicht auf den Angeschuldigten selbst oder auf einen Dritten.

267. Von dem Erlass der Folter, deren Unterbrechung und Fortsetzung, deren Wiederholung.

268. Von der Zweckmässigkeit oder Unzweckmässigkeit der Folter, ob sie moralisch erlaubt sey, in wie fern sie zur Erforschung der Wahrheit, zum Beweis der Schuld diene; von der Beschränkung und Abschaffung der Folter.

269. Von dem Beweis in peinlichen Fällen, *Probatio in criminalibus*, dem unächten Beweis in denselben, *Probatio spuria*, dem unvollständigen Beweis, dem Beweis durch Urkunden, *Probatio delicti per documenta*, dem Beweis der Unschuld, *Probatio innocentiae*, dem Reinigungseid in Criminalfällen, *Juramentum purgatorium in causis criminalibus*.

270. Von dem Beweis durch Gottesurtheil, *Probatio per ordalia, per judicium Dei, Probatio vulgaris, Purgatio vulgaris*, (im Gegensatz zu der *Purgatio canonica*, dem Reinigungseid nach Canonischem Recht), dem Gottesurtheil, *Judicium Dei, Ordalia*, im allgemeinen und einzelnen Arten desselben, *Probatio, Proba, Purgatio, Judicium Dei per aquam, per aquam frigidam, per ferrum candens, per ignem, per eucharistiam*, dem Brodurtheil, Urtheil durch einen Bissen, *Judicium panis et casei adjurati, Offa judicialis*, dem Kreuzurtheil, Kreuzgericht, *Judicium crucis*, dem gerichtlichen Zweikampf, *Duellum ordalei species, Judicium duellicum*.

271. Von den Einreden der Angeschuldigten, *Exceptiones reorum*, der *Exceptio praejudicialis in criminalibus*, der *Exceptio alibi*.

272. Von der Vertheidigung des Angeschuldigten, des Verbrechers, *Defensio, Defensio rei, delinquentis, Defensio extrajudicialis, Defensio contra accusationes et inquisitiones*, dem Vertheidiger des Angeschuldigten, deren

gegenseitigem Verhältniss und Benehmen miteinander, der Vertheidigungsschrift, *Defensio*, und einzelnen die Vertheidigung betreffenden Gegenständen.

273. Von dem feierlichen Criminalgericht, dessen Form und den dabei üblichen Gebräuchen, dem Criminalurtheil und dessen Fällung, der Stimmenmehrheit dabei, der Begründung desselben, der Verurtheilung auf Verdacht, Vermuthung, Indicien, Geständniss, erzwungenes Geständniss, Ueberführung, oder dem Mangel dieser, ohne vorausgegangene Specialinquisition, nach gegebenem Versprechen der Straflosigkeit, eines materiell Unschuldigen aber formell Schuldigen, der Autorität, der Rechtskraft des Urtheils, der Aenderung eines schon gesprochenen Urtheils bei nachfolgendem Geständniss, der Verurtheilung zum Tode, *Damnatio ad mortem.*

274. Von der Lossprechung, *Absolutio, Sententia absolutoria*, des Angeschuldigten im allgemeinen und in besonderen Beziehungen, wann sie Statt finden dürfe oder nicht, wann sie Rechtskraft erhalte, der Entbindung von der Instanz, *Absolutio ab instantia*, der Entlassung der Angeschuldigten ohne Urtheil, *Dimissio reorum sine sententia*, dem Recht des Freigesprochenen auf Ausfertigung des Urtheils, der Entlassung des Unschuldigen mit Ehren, *Dimissio honorifica innocentis*, dem in dem Urtheil ausgedrückten Vorbehalt der Ehre, *Reservatio honoris in sententia judicis expressa.*

275. Von den Rechtsmitteln der Angeschuldigten und Verurtheilten, *Remedia in causis criminalibus*, in Bezug auf das Untersuchungsverfahren, gegen die Folter, gegen das Urtheil, *Remedia torturae, contra sententias et de re judicata in causis criminalibus*, der Appellation, der Actenversendung, der Revision in Criminalsachen, *Appellationes, Transmissio actorum, Revisio in causis criminalibus*, den Nichtigkeiten, *Nullitates in causis criminalibus, inquisitionis, judicii criminalis*, der Wiedereinsetzung in den vorigen Stand, *Restitutio in integrum in causis criminalibus.*

276. Von dem Verurtheilten, *Damnatus*, und den Rechtsverhältnissen desselben, den Verhältnissen der Obrigkeit zu ihm und zu der Strafe, der Verkündigung des Urtheils, *Publicatio sententiae criminalis*, der Vollziehung des Strafurtheils, der Strafen, *Executio criminalis, poenarum*, der geheimen Vollziehung, *Poena occulte sumta*, der terminweisen Verbüssung der Strafe, der *Executio poenae repraesentativae*, der Vollziehung der Strafe gegen Abwesende und Todte, im Bildnisse, *Poena in effigie, Executio in effigie.*

277. Von den Verhältnissen der zum Tode Verurtheilten, *Damnati ad mortem*, den Privilegien derselben, der Verkündigung des Todesurtheils, *Intimatio executionis criminalis*, der den Verurtheilten verweigerten oder gestatteten Testamentserrichtung, *Testamentifactio damnatorum ad mortem*, dem Aufschub der Vollziehung der Todesstrafe bei den nicht reuigen Verbrechern und der Frist zur Reue, der Darreichung des Abendmahls, dem Vermögen der Verurtheilten, *Bona damnatorum*; (Vgl. *Confiscatio*, Z, 166).

278. Von der Vollziehung der Todesstrafe, *Executio poenae capitalis*, im allgemeinen und einzelnen dieselbe betreffenden Gegenständen, der Hegung des hochnothpeinlichen Halsgerichts, der Gegenwart des Richters dabei, dem Brechen des Stabs, der Begleitung der Verurtheilten durch Geistliche, der Hinrichtung, den Leichnamen der Hingerichteten, *Jura circa cadavera punitorum*, und den Kleidungsstücken, *Pannicularia*, derselben.

279. Von den Kosten der Criminaljustiz, den Criminalkosten im allgemeinen, *Expensae criminales*, den Kosten der Alimentation der Angeschuldigten und Verbrecher, den von diesen zu zahlenden Untersuchungs- und Criminalkosten im engeren Sinne genommen, den oft auch Unschuldigen aufgelegten Criminalkosten, der Befreiung von deren Zahlung, der solidarischen Haftung für die Kosten, den Kosten der Vollziehung der Strafurtheile.

Kirchenrecht im allgemeinen.

280. Einleitungsschriften in das Canonische oder Kirchenrecht, *Jus canonicum, ecclesiasticum;* von dem Umfang und der Behandlung, dem Gebrauch und der Autorität desselben, dessen Verhältniss zum Römischen Recht und Anwendung vor den Gerichten, der Beibehaltung desselben unter den Protestanten und den darüber entstandenen Streitigkeiten, *Jurisprudentia papizans, non papizans*, dem Verhältniss des Canonischen Rechts zu den Deutschen Rechten, der Abschaffung desselben, dem Gebrauch und der Autorität desselben in einzelnen Ländern.

281. Von den Quellen des Kirchenrechts, dem Naturrecht, der Heiligen Schrift, der Observanz oder dem Gewohnheitsrecht, *Observantia ecclesiastica,* den Kirchengesetzen, *Leges ecclesiasticae,* den Canonen der Concilien und den Constitutionen der Päpste, den Kirchengesetzen der höchsten Staatsgewalt.

282. Geschichte des Kirchenrechts im allgemeinen.

283. Ursprung des Kirchenrechts und Geschichte desselben in einzelnen Zeiten; (Geschichte des Kirchenrechts in einzelnen Ländern zu dem Kirchenrecht derselben).

284. Sammlungen für das Kirchenrecht aus Synodalschlüssen und Päpstlichen Decretalen gemeinschaftlich vor dem *Decretum Gratiani* und vor den Decretalen Gregors IX. von Privaten im Abendland verfertigt; (die Canonen der Concilien, Sammlungen, Uebersichten und Auszüge derselben Siehe in der Kirchengeschichte bei den Concilien).

285. Einleitungsschriften in das *Corpus juris canonici.*

286. Ausgaben des *Corpus juris canonici* ohne die Glossen.

287. Ausgaben des *Corpus juris canonici* mit Glossen.

288. Uebersetzungen des *Corpus juris canonici.*

289. Erläuterungen des *Corpus juris canonici* im allgemeinen oder mehrerer verschiedenen Theile desselben.

290. Ausgaben des *Decretum Gratiani.*

291. Erläuterungen des *Decretum Gratiani.*

308. Allgemeine Anleitungen zu dem Kirchenrecht, dem Deutschen Kirchenrecht von Protestanten, zu dem Protestantischen oder Evangelischen Kirchenrecht.

309. Allgemeine Anleitungen zu dem Kirchenstaatsrecht von Catholiken.

310. Allgemeine Anleitungen zu dem Kirchenstaatsrecht von Protestanten und demjenigen der Protestanten.

311. Von den gegenseitigen Verhältnissen des catholischen und protestantischen Kirchenrechts.

312. Wörterbücher des Kirchenrechts.

313. Vermischte Beiträge zu dem Kirchenrecht, Zeitschriften.

314. — Sammlungen kirchenrechtlicher Schriften mehrerer Verfasser gemeinschaftlich.

315. — Gesammelte Werke und vermischte Beiträge einzelner Verfasser zum Kirchenrecht.

316. Regeln des Canonischen Rechts.

317. Von den Verschiedenheiten, Widersprüchen des Kirchenrechts, der Vergleichung und Vereinigung derselben.

---

318. Von der Religion und namentlich der christlichen in völkerrechtlicher Hinsicht, in ihren Beziehungen zu dem Staat und der Kirche, den Pflichten des Fürsten in Bezug auf die Religion der Unterthanen, den Rechtsverhältnissen der Laien in Bezug auf Religion und Kirche.

319. Von der Religion der Einzelnen in so fern sie Glieder der herrschenden Kirche sind oder nicht sind, und den ihnen hiernach zustehenden Rechten; von der freien Wahl der Religion, der Auferlegung eines Religionszwangs durch Privatwillkür, der Verpflichtung eines jeden sich zu irgend einer Religion zu bekennen, und der ihm zustehenden Erklärung darüber.

320. Von dem Separatismus, den Rechtsverhältnissen in Bezug auf Schismatiker, Secten, Ketzer, *(Fides haereticis servanda)*, Deisten und Ungläubige.

321. Von der Duldung in Religionssachen, anderer Religionen,

der Toleranz, *Religionis tolerantia*, der Religions- und Gewissensfreiheit gemeinschaftlich, dem Ausschluss oder der Zulassung fremder Religionen in einem Staat.

322. Von dem Religionsdruck, dem Religionszwang, und den den Unterthanen dagegen zustehenden Rechten.

323. Von der Theilnahme der Glieder einer Religionspartei oder Confession an dem Gottesdienst, den Kirchenfesten und Gebräuchen anderer Religionsparteien oder Confessionen; von dem Zwang zur Kniebeugung der Protestanten vor dem Sanctissimum.

324. Von dem Religionseifer, dem Bekehrungseifer, der Proselytenmacherei, Geschichte derselben, von der gewaltsamen Bekehrung.

325. Von der Kirche im allgemeinen, dem Ursprung des Deutschen Wortes Kirche, dem Begriff, der Natur, den Eigenschaften und Kennzeichen der Kirche, deren Wahrheit, Göttlichkeit, Untrüglichkeit, Autorität, Einheit, Ewigkeit, u. s. w. der streitenden, triumphirenden, sichtbaren, unsichtbaren Kirche u. s. w. dogmatische und polemische Schriften der verschiedenen christlichen Religionsparteien darüber, *Ecclesiae definitio, natura, proprietates, notae et signa, veritas, infallibilitas, auctoritas, unitas, perpetuitas, felicitas, Ecclesia militans, triumphans, visibilis, invisibilis, plantata, super petram a Christo aedificata, universalis et particularis, sanguinem non sitiens.*

326. Von der Catholischen Kirche in Beziehung auf die bei der Kirche im allgemeinen berührten Gegenstände und namentlich im Gegensatz zu den Ansichten der Protestanten und der Protestantischen Kirche, der Frage über das Oberhaupt der Kirche, ob es Christus allein oder an seiner Stelle der Römische Bischof sey, der Frage wo vor Luthers Zeiten die wahre Kirche gewesen, der ununterbrochenen Folge der Bischöfe in der Catholischen Kirche, der behaupteten *Apostasia romanae ecclesiae*, u. s. w.

327. Von den Rechten und Privilegien, der Freiheit und

Unabhängigkeit der Kirche im allgemeinen, *Ecclesiae jura, privilegia, praerogativae, libertas*, und in Bezug auf mehrere verschiedene Länder gemeinschaftlich.

328. Von der Immunität der Kirche im allgemeinen, *Ecclesiae immunitas*, das ist den Privilegien des geistlichen Standes auf mehrere besondere Vorrechte und der Befreiung der Geistlichen und der Kirchengüter von persönlichen und dinglichen Lasten, von Abgaben; (Vgl. Z, 446, 451).

329. Von der Kirchenverfassung, der Kirchenregierung, der Hierarchie und deren Geschichte im allgemeinen und in einzelnen Zeiten, vorzüglich in der Römisch-catholischen Kirche, *Respublica ecclesiastica, Politia ecclesiastica, Monarchia ecclesiastica, Regimen ecclesiasticum, Hierarchia ecclesiastica.*

330. Von der evangelisch-protestantischen Kirchenverfassung im allgemeinen.

331. Von der Kirchengewalt, *Potestas ecclesiastica*, im allgemeinen und namentlich der von dem Papst und den Bischöfen gemeinschaftlich ausgeübten Kirchengewalt.

332. Von den besonderen Beziehungen der Kirchengewalt, der gesetzgebenden, zwingenden, erklärenden, strafenden Kirchengewalt, *Potestas ecclesiastica legislativa, legislatoria, Nomothesia ecclesiastica, Potestas ecclesiastica coactiva, declarativa, punitiva.*

333. Von dem Verhältniss der Kirche zum Staat, der zwischen beiden getheilten Kirchengewalt, der weltlichen und geistlichen Gewalt, *Potestas civilis et ecclesiastica*, deren gegenseitigen Gränzen, dem weltlichen und geistlichen Arm, *Bracchium seculare et ecclesiasticum, Auxilium utriusque bracchii, Gladii utriusque potestas*, den Rechten der Fürsten und weltlichen Obrigkeit, den Majestätsrechten, der höchsten Gewalt in Kirchensachen, *Jus potestatis secularis, magistratus politici in rebus ecclesiasticis, Jus majestatis, imperii, summarum potestatum, principis circa sacra, Jus sacrorum*, auch unter dem Namen *Manus regia* vor-

kommend, der Staatsgenehmigung zu Verfügungen der kirchlichen Gewalt, dem *Placetum regium*.

334. Von der Kirchengewalt der Fürsten und Staaten in Bezug auf die Glaubenslehre und Symbole, auf theologische Streitigkeiten und Irrthümer, auf die so genannten Mitteldinge oder *Adiaphora*, auf den Gottesdienst, auf Anordnung der kirchlichen Polizei und besondere kirchliche Regierungsmaassregeln.

335. Von der Kirchengewalt der Fürsten und Staaten auf die Unterthanen anderer Religion, neuerworbener Länder in Bezug auf die Glaubenslehre und Symbole, den Gottesdienst, die kirchliche Polizei derselben u. s. w.

336. Von der geistlichen Vogtei, der Schutz- und Schirmgerechtigkeit über Kirchen und Stifter, der Vertheidigung der Rechte derselben, *Advocatia ecclesiastica*, (auf sehr verschiedene Verhältnisse des Schutzes und der Verwaltung kirchlichen Vermögens angewandt).

337. Von den besonderen aus ihren verschiedenen Grundsätzen entspringenden Verhältnissen der einzelnen christlichen Religionsparteien und Confessionen, des Catholicismus, Protestantismus, Calvinismus u. s. w. zu den Fürsten und Staaten.

338. Von der Kirchengewalt, der Autorität der Concilien, namentlich der allgemeinen, der durch die Kirchenlehrer und Concilien repräsentirten Kirche, *Ecclesia repraesentativa*, dem Verhältniss der Concilien zu der Staatsgewalt und dem Papst.

339. Von der Zusammenberufung und Haltung eines Concils, *Modus et ordo habendi, celebrandi concilium*.

340. Von den Provincial- und Diöcesan- oder bischöflichen Synoden, den Rechten der Priester in denselben.

341. Von der Synodal- und Presbyterialverfassung, den Presbyterien bei den Protestanten.

342. Von den Pastoralconferenzen, Predigerconventen.

343. Von der Theilnahme der Laien, der Gemeindeglieder an den kirchlichen Angelegenheiten, an der Kirchenregierung, an den Synoden; (Vgl Z, 523).

344. Von dem Römischen Bischof oder dem Papst, *Pontifex Romanus, summus, Papa*, der Gewalt, Herrschaft und Autorität des Papstes oder des Römischen Stuhles im allgemeinen, des Papstes und der Kirche gemeinschaftlich, *Pontificis Romani sive Sedis apostolicae, Romanae potestas, imperium, auctoritas.*

345. Von der Gewalt, Herrschaft und Autorität des Papstes, der Römischen Curie in weltlichen und geistlichen Sachen dem Kaiser und den weltlichen Fürsten gegenüber, dem Verhältniss des Kaisers zu dem Papst im allgemeinen, und namentlich der Kaiserlichen Schutzherrschaft über den Papst, der Einschränkung der Gewalt des Papstes und der Römischen Curie.

346. Von der Untrüglichkeit des Papstes und der Römischen Kirche, *Pontificis Romani et Ecclesiae Romanae infallibilitas*, dem Papst in Beziehung auf die Dogmen und auf die Kirchendisciplin.

347. Von dem Papst in seiner Eigenschaft als Metropolitan und Bischof von Rom, der Römischen Diöcese, den so genannten *Regiones et ecclesiae urbicariae et suburbicariae.*

348. Von dem Primat des Papstes und der Römischen Kirche, Ursprung und Geschichte desselben, von dem Primat des Apostels Petrus, *Primatus Pontificis Romani, Ecclesiae Romanae, Petri;* von der *Majoritas et obedientia Romano Pontifici praestanda.*

349. Von den Ehrenrechten des Papstes im allgemeinen, der Kleidung, dem Schmuck, den Insignien desselben, der *Corona triplex*, der Vortragung des Körpers Christi, des Kreuzes, der *Osculatio pedum sive Podolatria*, dem *Titulus servus servorum*, den besonderen solennen Handlungen des Papstes, dem Lesen einer feierlichen Messe, dem von ihm auf Weihnachten geweihten Schwerd und Hut, der von demselben auf den Sonntag Lätare jährlich geweihten goldenen Rose.

350. Von der Wahl und Krönung des Papstes, *Electio et Coronatio Pontificis Romani*, von dem Conclave, von den Rechten des Kaisers bei der Papstwahl, dem

ihm und einigen anderen Monarchen zustehenden Recht der Ausschliessung eines ihnen nicht angenehmen Papstes, der *Exclusiva*.

351. Von den Cardinälen, deren Ursprung, Vorzügen, Vorrechten, Würde, Gewalt, Amt, Pflichten, Auszeichnungen, dem Cardinalshut, *Biretum coccineum*, der Beförderung zur Cardinalswürde.

352. Von dem Cardinalscolleg, dem Cardinaldecan, den Congregationen der Cardinäle.

353. Von der Römischen Curie, *Curia Romana*, als Päpstlichem Hof und Mittelpunct der catholischen Kirchenverwaltung betrachtet, und von einzelnen dieselbe in kirchenrechtlicher Hinsicht betreffenden Gegenständen; (Vgl. X, 952).

354. Von den Regeln der Römischen Canzlei, *Regulae, Constitutiones et Ordinationes Cancellariae Romanae sive Apostolicae;* von den Taxen derselben, *Taxae Cancellariae Romanae.*

355. Von den Päpstlichen Bullen, Briefen, Rescripten, Indulten, *Bullae Papales, Literae apostolicae, Rescripta apostolica, Indulta apostolica;* von den Kreuzbullen (um zum Krieg gegen die Feinde der Christenheit aufzufordern), *Bullae cruciatae.*

356. Von den Päpstlichen Legaten und Nuntien, *Legati Pontificis, a latere, Nuntii Pontificii*, deren Rechten, Autorität, Gerichtsbarkeit; von den Nuntiaturstreitigkeiten.

357. Von den kirchlichen Dispensationen, *Dispensationes ecclesiasticae*, im allgemeinen, und namentlich dem Dispensationsrecht des Papstes und der Bischöfe.

358. Von der Kirchendisciplin und deren Geschichte, *Disciplina ecclesiae, ecclesiastica*, oder dem Recht der Oberaufsicht über die Kirchenglieder in Hinsicht auf Glauben, Sitten und kirchliche Einrichtungen, der Kirchenzucht und Kirchenpolizei, der Erhaltung der Kirchendisciplin, dem Recht weltlicher Fürsten zur Ausübung der Kirchendisciplin.

359. Von dem bindenden und lösenden Schlüssel, *Clavis*

ligans et solvens, den Schlüsseln der Kirche, des Himmelreichs, *Claves ecclesiae, regni coelorum*, und der Handhabung der damit verbundenen Gewalt, *Potestas sive Officium clavium*.

360. Von den Consistorien, namentlich bei den Protestanten und der Consistorialverfassung.

361. Von der Kirchenvisitation und dem Recht dazu, *Visitatio ecclesiarum, Jus visitationum ecclesiasticarum*, der Visitation auf Anordnung des Papstes, des Bischofs, der Kirchenvisitation bei den Protestanten, der Kirchen- und Schul-Inspection gemeinschaftlich.

362. Von dem Zustande der Kirche im allgemeinen, den Mängeln und Gebrechen des Kirchenwesens, der Römischen Curie, (Vgl. I, 143), der Geistlichkeit im allgemeinen und in Bezug auf mehrere Confessionen, oder Länder zugleich und der Reformation derselben.

363. Von dem Zustande der Kirche in den neuesten Zeiten und namentlich zu Folge der Bemühungen zur Zurückführung der Herrschaft des Ultramontanismus, der Jesuiten, der Strenggläubigen, zur Bildung national-catholischer Kirchen, zur Wahrung der Principien evangelischer Freiheit gegen deren Unterdrückung und geistige Erstarrung.

Kirchenrecht einzelner Länder.

364. Von der Deutschen Kirche, deren Verfassung, Freiheit und Verhältnissen im allgemeinen und vorzüglich in Bezug auf die catholische Kirche in Deutschland.

365. Von dem Verhältniss des Kaisers und des Reichstags zu der Deutschen Kirche, dem Kaiserlichen Schutz über die Kirche, *Advocatia, Protectio Imperatoris ecclesiastica*, und namentlich den verschiedenen in Deutschland anerkannten Religionsparteien gegenüber.

366. Von dem Verhältniss der Deutschen Kirche zu dem Papst, zu der Römischen Curie, von der *Protectio nationis Germanicae in curia Romana*.

367. Von den Beschwerden der Deutschen Nation, des Kaisers und der Reichsfürsten gegen den Römischen

Stuhl, *Gravamina Nationis Germanicae, Imperatoris et Principum adversus Sedem Romanam.*

368. Von den in Deutschland gültigen Kirchengesetzen; Concordate der Deutschen Nation mit dem Römischen Stuhl, und Schriften über dieselben.

369. Von der Kirchengewalt des Kaisers und der Deutschen Reichsstände im allgemeinen und einzelnen, der Kirchengewalt der Reichsstädte, der Reichsritterschaft.

370. Von der Kirchengewalt protestantischer Fürsten im allgemeinen, der Begründung derselben aus der höchsten Würde, der Machtvollkommenheit, der bischöflichen Würde und den aus dieser fliessenden Diöcesanrechten.

371. Von den Verhältnissen der Deutschen Fürsten, der protestantischen Fürsten, der Glieder des Deutschen Bundes zu dem Papst.

372. Von dem Verhältniss der protestantischen Kirche in Deutschland im allgemeinen und demjenigen der verschiedenen protestantischen und evangelischen Confessionen, deren gegenseitigen Stellung, dem Namen Evangelische und Protestanten; von der Stellung der Protestanten gegen die Catholiken im allgemeinen, der Religionsgleichheit der Catholiken und Protestanten *Aequalitas inter utriusque religionis consortes.*

373. Von dem Passauer Vertrag, *Transactio Passaviensis*, dem Religionsfrieden, *Pax, Pacificatio religiosa, religionis, Augustana de anno 1555,* den späteren Verhandlungen über den Religionsfrieden, den Bestimmungen des Westphälischen Friedens über die Religionsverhältnisse in Deutschland im allgemeinen.

374. Von dem geistlichen Vorbehalt dem zu Folge der catholische Pfründner seine Pfründe durch den Uebergang zu einer anderen Confession verliert, *Reservatum ecclesiasticum*, und dessen Beziehung zu den Kirchengütern.

375. Von dem Entscheidungsjahr und -Tag, *Annus et Dies decretorius, Annus normalis*, (1. Januar 1624).

376. Von der gemeinschaftlichen Religionsübung der Catholiken und Protestanten, namentlich in Beziehung auf

das Entscheidungsjahr, *Simultaneum*, *Simultaneum religionis exercitium*, *Coexercitium religionis romano-catholicae et evangelicae.*

377. Von der Clausel des Ryswiker Friedens, *Clausula articuli IV pacis Ryswicensis* zur Erhaltung des von den Franzosen in den von ihnen occupirten Orten eingeführten Simultaneums.

378. Von dem Recht die Religionsübung zu bestimmen, zu erlauben, zu verändern, zu verbieten, oder dem Reformationsrecht, *Jus reformandi* der Staatsgewalt im allgemeinen, und namentlich der Deutschen Reichsstände, und welchen es zustehe; von dem Grundsatz »*Cujus est regio, ejus etiam religio.*«

379. Von der Religion oder Confession der Deutschen Reichsstände, der Fürsten, der Reichsstädte und den daraus fliessenden Verhältnissen sowohl dem gesammten Reich als ihren Unterthanen gegenüber; von Religionsversicherungen, Religionsverträgen, der Garantie derselben, *Guarantia pactorum religionis in Germania*; von den Reichsstädten gemischter Religion, *Civitates Imperii religionis mixtae.*

380. Von dem *Corpus Evangelicorum*, dessen Versammlungen, *Comitia*, und Beschlüssen, *Conclusa*, dessen *Directorium*, den Rechten des *Corporis Evangelicorum* im allgemeinen und in besonderen Beziehungen, namentlich dem Intercessions- und Vertretungsrecht; von einer Wiederherstellung des *Corpus Evangelicorum* bei dem Deutschen Bundestag.

381. Von den Religionsbeschwerden innerhalb des Deutschen Reichs, *Gravamina religionis in S. Rom. Imperio*, Sammlungen derselben, Art sie zu heben, durch Selbsthülfe, durch Repressalien.

382. Von dem Emser Congress, Geschichte und Verhandlungen desselben und dadurch veranlasste Streitschriften; (Vgl. Nuntiaturstreitigkeiten, Z, 356).

383. Von den neueren kirchenrechtlichen Verhältnissen und Religionsangelegenheiten in Deutschland seit der Errichtung des Rheinischen Bundes, denen der Catho-

liken und Protestanten gemeinschaftlich, der Gleichstellung derselben in den Deutschen Bundesstaaten.

384. Von den neueren kirchenrechtlichen Verhältnissen und Religionsangelegenheiten der Catholiken in den Deutschen Bundesstaaten, der Kirchenverfassung derselben, deren Reform, und namentlich von der Oberrheinischen Kirchenprovinz im allgemeinen; (Vgl. Kirchengeschichte Deutschlands).

385. Von der seit der Abschliessung der neuen Concordate mit dem päpstlichen Stuhle vorgeschlagenen und begonnenen Umgestaltung der catholischen Kirche in Deutschland und der Bildung einer von Rom unabhängigen Deutsch-catholischen, Apostolisch-catholischen, Christ-catholischen Kirche.

386. Von den neueren kirchenrechtlichen Verhältnissen und Religionsangelegenheiten der Protestanten in Deutschland; (Vgl. Kirchengeschichte Deutschlands).

387. Von den Mängeln und Gebrechen des protestantischen Kirchenwesens in Deutschland und der Reform desselben.

388. Von der evangelischen Gustav-Adolph-Stiftung oder dem Gustav-Adolph-Verein, dessen Geschichte, Zweck, Wirksamkeit, Versammlungen, u. s. w.

389. Kirchengesetze, Kirchenrecht und Religionsangelegenheiten der Staaten der Oesterreichischen Monarchie.

390. — in Bayern.

391. — in Württemberg; in Hohenzollern.

392. — in Baden.

393. — in Hessen.

394. — in Nassau.

395. — in Frankfurt.

396. — in Waldeck; in Lippe, Schaumburg Lippe.

397. — in Hannover.

398. — in Braunschweig.

399. — in Oldenburg.

400. — in Bremen; in Hamburg; in Lübeck.

401. — in Mecklenburg-Schwerin und Strelitz.

402. — in dem Königreich Sachsen.

418. Allgemeine Sammlungen für das Kirchenrecht und die Religionsangelegenheiten Frankreichs, *Actes et Mémoires sur les Affaires du Clergé de France*; (Vgl. L. 145).

419. Religionsangelegenheiten und kirchenrechtliche Verhältnisse Frankreichs in einzelnen Zeiten, (mit Ausnahme der Beziehungen zu dem Päpstlichen Hof).

420. Kirchengesetze, Kirchenrecht und Religionsangelegenheiten der Protestanten und vorzüglich der Reformirten in Frankreich.

421. — in der Schweiz.

422. — in Belgien.

423. — in den Niederlanden.

424. Allgemeine Anleitungen zu dem Kirchenrecht Englands, der Englischen Bischöflichen Kirche, *Jus ecclesiasticum Anglicanum*, *Ecclesiastical law*, *Polity of the English church.*

425. Sammlungen der Kirchengesetze Englands, *Canons, Constitutions*, *Articles of the church of England*, Kirchengesetze der Synoden in England, *Provincial constitutions*, *Provinciale*, Kirchengesetze der unter den Cardinallegaten Otho und Othobon gehaltenen Synoden, *Legatine constitutions.*

426. Von der Kirchengewalt des Königs von England.

427. Von der Kirchengewalt des Brittischen Parlaments.

428. Von der Kirchengewalt der Englischen Geistlichkeit, *Power of the clergy;* von den Synoden und Versammlungen der Geistlichkeit in England, *Ecclesiastical synods*, *Councils*, *Convocations*, dem Recht sie zusammenzuberufen, und Streitigkeiten darüber, der Haltung der Versammlungen der Geistlichkeit und einzelnen dieselben betreffenden Gegenständen.

429. Schriften allgemeinerer Natur die kirchenrechtlichen Verhältnisse Englands betreffend, und vermischte Beiträge zu dem Englischen Kirchenrecht.

430. Kirchenrecht von Schottland, der Presbyterianer; neuere in der Schottischen Kirche, *church of Scotland*, *Kirk*, entstandene Streitigkeiten über das Patronatrecht und die Verwerfung der präsentirten Geistlichen,

Vertheidiger des Patronatrechts, Intrusionisten, und des Verwerfungsrechts durch die Gemeinden, Nonintrusionisten.

431. Kirchenrecht von Irland.

432. Kirchenrecht in Beziehung auf die von der Bischöflichen Kirche abweichenden Secten, die *Recusants*, (die nicht der Bischöflichen Kirche zugethan, sich weigern des Königs Oberherrschaft in geistlichen Sachen anzuerkennen), *Nonconformists*, (alle Protestanten welche von der Englischen Staats- oder der Bischöflichen Kirche abweichen, die Presbyterianer eingeschlossen), *Dissenters*, (jetzt gewöhnlich alle Protestanten welche nicht zu der Bischöflichen Kirche und nicht zu den Presbyterianern gehören, früher aber auch in weiterem Sinn genommen, so dass unter diesem Namen Presbyterianer und Catholiken mitbegriffen waren).

433. Von den gegenseitigen Verhältnissen der Englischen und Römischen Kirche, den kirchenrechtlichen Verhältnissen Englands zu dem Römischen Stuhl.

434. Von den kirchenrechtlichen Verhältnissen und Religionsangelegenheiten der Catholiken in Grossbritannien und Irland.

435. Kirchengesetze, Kirchenrecht, Religionsangelegenheiten der Scandinavischen Reiche.

436. — in der Dänischen Monarchie.

437. — in Schweden und Norwegen.

438. — in Russland und Polen.

439. — in den Americanischen Staaten.

Von dem geistlichen Stand, den Kirchengütern und Pfründen, dem Erwerb, Genuss und Verlust der Kirchenämter im allgemeinen.

440. Von den kirchlichen Personen und Sachen gemeinschaftlich, *Personae et res ecclesiasticae.*

441. Von dem geistlichen Stand, der Priesterschaft, den Geistlichen, Priestern im allgemeinen, *Clericatus*, *Sacerdotium*, *Clerici*, *Sacerdotes.*

442. Von den Geistlichen der Protestanten, ***Ministri ecclesiae, Clerici protestantium***, dem geistlichen Amt nach den Grundsätzen derselben, ***Ministerium ecclesiasticum sacrosanctum.***

443. Von dem geistlichen Stand, dem Predigerstand, Predigeramt in seinen Beziehungen zu dem Staat und dem Volk, dessen Bestimmung, Nutzen oder Entbehrlichkeit.

444. Von der Priesterweihe, ***Ordo, Ordines sacri, Sacramentum ordinis, Ordinatio, Ordinatio sacerdotalis, clericorum, ecclesiasticorum***, im allgemeinen und Geschichte derselben.

445. Von den Erfordernissen zu der Priesterweihe, der Vorbereitung dazu, der vorausgehenden Prüfung, ***Examen ecclesiasticum***, den canonischen Hindernissen, ***Impedimenta canonica***, der Unregelmässigkeit, ***Irregularitas***, zur Erlangung der Priesterweihe und der Kirchenpfründen, der ***Bigamia successiva*** als Hinderniss.

446. Von den Rechten, Privilegien, Immunitäten, (Vgl. Z, 328, 451), Pflichten, Verbindlichkeiten der Geistlichen im allgemeinen, ***Clericorum, Ministrorum ecclesiae jura, privilegia, immunitates, officia, obligationes***, dem Unterschied der Geistlichen von den Laien, der Vermuthung für oder gegen sie, u. s. w.

447. Von den Geistlichen nach ihrem Leben, Betragen, Beschäftigungen, Verhältnissen in der bürgerlichen Gesellschaft, Vermögen, Betreiben besonderer bürgerlichen Geschäfte, ***Clericorum vita et honestas, mores, sanctitas, dignitas, potestas in secularibus, dominium civile, peculium, divitiae, mercatura, negotiatio, equitatio, venatio, locatio conductio, exercitium artis medicae, etc.***

448. Von der Ehe und Ehelosigkeit, dem Cölibat der Geistlichen, deren Geschichte, der heimlichen Priesterehe, dem Concubinat, den Syneisacten, Agapeten, Schwestern der Geistlichen, der Aufhebung oder der Aufrechthaltung des Cölibatgesetzes.

449. Von der Tracht, der Kleidung, der Tonsur der Geist-

lichen, dem geistlichen Hirtenstab, *Cambuca*, *Baculus pastoralis*, dem Ring, *Annulus pastoralis*.

---

450. Von den Kirchensachen, *Res ecclesiae*, *ecclesiasticae*, im allgemeinen, den zeitlichen Gütern, *Temporalia*, dem Kirchenvermögen, den Kirchengütern, *Bona ecclesiastica*.

451. Von der Natur, den Rechten und Privilegien der Kirchengüter, deren Immunität von öffentlichen Lasten und Steuern, der Steuerfreiheit der Geistlichen, (Vgl. Z, 328, 446), dem Besitz, Eigenthum und Genuss der Kirchengüter, der Lehensverbindung in welcher sie stehen können, den Rechten der Kirche und Geistlichkeit auf dieselben, der Verwaltung derselben und den dazu bestellten Personen, dem *Vicedominus*.

452. Von dem Recht des Staats oder des Landesherrn über die Kirchengüter und deren zweckmässige Verwendung, über die Kirchengüter die einer anderen Religionspartei angehören, den Rechtsverhältnissen in Bezug auf die Kirchengüter welche sich in fremdem Staatsgebiete befinden, und namentlich in Deutschland den Rechten des Kaisers und der Reichsstände in diesen Beziehungen.

453. Von der Veränderung des ursprünglichen Standes einer geistlichen Stiftung, *Innovatio fundationis ecclesiasticae*, dem Recht der Staatsregierung, des Bischofs dazu, der erforderlichen Einwilligung des Domcapitels, der Verwendung der Kirchen- und Klostergüter zu weltlichen, zu wohlthätigen Zwecken.

454. Von der Belehnung weltlicher Personen in England mit Kirchengütern, den Kirchengütern oder geistlichen Pfründen welche sich im Besitz weltlicher Personen befinden oder vererbt werden können, *Impropriation*.

455. Von der Veräusserung der Kirchensachen, der Kirchengüter, *Alienatio rerum ecclesiasticarum*, *bonorum ecclesiasticorum*, dem Verbot oder der Gestattung derselben, der Wiederherstellung, Zurückgabe, Wieder-

erwerbung der Kirchengüter, ***Restitutio, Recuperatio bonorum ecclesiasticorum.***

456. Von der Verwandlung kirchlichen Gutes in weltliches, ***Secularisatio***, und dem Recht zu derselben.

457. Von der Verjährung der Kirchensachen, ***Praescriptio rerum ecclesiasticarum***, der Verjährung gegen die Kirchen, ***Praescriptio contra ecclesias.***

458. Von den kirchlichen Einkünften, ***Reditus ecclesiastici***, im allgemeinen; Geschichte derselben; ***Fratres sportulantes*** in der älteren Kirche.

459. Von den freiwilligen Gaben, den Opfern der Gläubigen, ***Oblationes***, den Kirchencollecten und Almosen, ***Collectae ecclesiasticae et eleemosynae***, dem Klingelbeutel, ***Sacculus sonans.***

---

460. Von den Kirchenpfründen, ***Beneficia ecclesiastica, Beneficia***, im allgemeinen, (von den Kirchenämtern und den damit verbundenen Einkünften gemeinschaftlich).

461. Von der Errichtung der Pfründen, ***Erectio beneficiorum***, der Ausstattung derselben, ***Ecclesiae dos***, der Auslegung geschehener Stiftungen von Pfründen, ***Interpretatio beneficiorum, fundationis beneficii***, den verschiedenen Arten derselben.

462. Von der Besetzung oder Provision kirchlicher Aemter, der Verleihung von Pfründen im allgemeinen, der Fähigkeit zu kirchlichen Aemtern oder Pfründen, und dem Recht auf die Ertheilung solcher, Indigenat, Alter, Doctorwürde, u. s. w.

463. Von der Wahl, der canonischen Wahl zu Kirchenämtern im allgemeinen, ***Electio***, ***Electio canonica, sacra***, dem Verfahren dabei, der Stimmenzählung, ***Scrutinium, Collectio suffragiorum***, der Wahl eines canonisch Unfähigen, ***Postulatio***, (eigentlich das an den geistlichen Oberen gerichtete Gesuch um Dispensation von den Hindernissen), dem Loos anstatt der canonischen Wahl, ***Sors suffragatoria ecclesiae.***

464 Von der Verleihung kirchlicher Aemter und Pfründen, ***Collatio dignitatum et beneficiorum ecclesiasticorum***,

namentlich durch den Bischof im allgemeinen und in Beziehung auf einzelne der Collation unterworfene Stellen in den verschiedenen Ländern, der Bestimmung dass die Verleihung ohne Verringerung des Diensteinkommens Statt finde, dem Uebergang des Verleihungsrechts an die kirchlichen Oberen oder den Landesherrn, wenn die Verleihung oder die canonische Wahl nicht zu gehöriger Zeit vollzogen werden, *Jus devolutionis.*

465. Von der Verleihung kirchlicher Aemter und Pfründen durch den Landesherrn, der Ernennung, *Nominatio*, zu solchen im allgemeinen und namentlich in Deutschland.

466. Von der Verleihung kirchlicher Aemter und Pfründen durch den König von Frankreich während der Erledigung eines Bisthums und dem Genuss der Einkünfte desselben, *Regalia sive jura regis circa beneficia ecclesiastica*, *Nominatio regia circa beneficia ecclesiastica*, *Jus regaliae, la Régale.*

467. Von der Berufung zu einem Kirchenamt vorzüglich bei den Protestanten, *Vocatio ministrorum ecclesiae*, *ad munus ecclesiasticum*, *ad sacrum ministerium*, dem Recht zu berufen und wem es zustehe, dem Fürsten, der Gemeinde, der Berufung unter besonderen Umständen.

468. Von dem Patronatrecht im allgemeinen, *Jus patronatus*, *Jus patronatus canonicum.*

469. Ursprung und Geschichte des Patronatrechts, Natur und Gränzen desselben; Patronatrecht einzelner Länder.

470. Vermischte Beiträge zu dem Patronatrecht, Controversen.

471. Von dem Erwerb des Patronatrechts, dem weltlichen Patronatrecht, *Jus patronatus laicale*, *seculare*, (durch weltliches Vermögen gegründet und von einem Laien ausgeübt), dem geistlichen oder kirchlichen Patronatrecht, *Jus patronatus ecclesiasticum*, (von dem jedesmaligen Inhaber einer geistlichen Stelle ausgeübt), dem Uebergang des einen in das andere, dem landesherr-

lichen Patronatrecht, *Jus patronatus regium*, dem Patronatrecht eines Einzelnen, dem dinglichen Patronatrecht, *Jus patronatus reale*, und dessen Ausübung, *Exercitium*, oder Suspension, Unterdrückung durch Uebergang des Guts an einen Unfähigen, einen Juden, nach öffentlicher Versteigerung, dem Patronatrecht Mehrerer, von Gemeinheiten, Universitäten, Kirchen, der Art wie sie es ausüben können, dem Patronatrecht in fremdem Staatsgebiet.

472. Von dem Patron und seinen besonderen Rechten, den nutzbaren und den Ehrenrechten, *Jura patroni utilia et honorifica*, seinem Präsentationsrecht, seinem Verhältniss zu der Patronat-Kirche und dem Geistlichen.

473. Von dem päpstlichen Verleihungsrecht von Kirchenämtern und Pfründen, den päpstlichen Provisionen, *Mandata de providendo*, den Reservationen, dem von dem Papst sich vorbehaltenen Recht Kirchenämter in gewissen Monaten und alternirend zu besetzen, *Reservationes papales*, *beneficiorum*, *mensium*, *Alternativa episcoporum*.

474. Von den bei der Verleihung von Kirchenämtern und Pfründen an die Römische Curie, bischöfliche oder landesherrliche Canzlei zu bezahlenden Taxen, *Annatae*.

475. Von der Erledigung der Kirchenämter oder Pfründen, *Ecclesiae vacantes*, *Beneficia vacantia*, und dem Genuss oder der Aufbewahrung der Einkünfte derselben während der Erledigung.

476. Von der Anwartschaft auf eine erledigte oder unerledigte kirchliche Stelle oder Pfründe, *Exspectativa ecclesiastica*, *ad beneficium ecclesiasticum*.

477. Von dem Erwerb kirchlicher Aemter oder Pfründen im allgemeinen, *Beneficiorum acquisitio*, dem Erwerb auf das Verlangen eines dazu Berechtigten, *Optio canonica*, dem gesetzwidrigen Erwerb durch Aufdringen, *Intrusio*, und dem *Intrusus*, der Uebertragung mit oder gegen den Willen des Betheiligten.

78. Von dem Eid welchen die Geistlichen, die Pfründner, *Beneficiarii*, *Beneficiati*, bei ihrer Anstellung der welt-

lichen Obrigkeit, ihren kirchlichen Vorgesetzten zu leisten haben, *Juramentum clericorum fidelitatis, subjectionis et obedientiae*, dem Eid der Simonie, der Ablegung und Unterschrift ihres Glaubensbekenntnisses, dem Religionseid in Bezug auf ihre Rechtgläubigkeit, aber auch in weiterem Sinne als Versprechen nichts gegen die herrschende Religion zu unternehmen, der Unterschrift der symbolischen Bücher und dem Eid auf dieselben, dem Eid auf die Concordienformel, *Juramentum simoniae, religionis, Subscriptio professionum fidei, librorum symbolicorum, Juramentum in libros symbolicos, in formulam concordiae.*

479. Von dem Genuss und der Verwendung der mit dem Kirchenamt oder der Pfründe verbundenen Einkünfte und dem Eigenthum an denselben; von dem hinreichenden Diensteinkommen, *Congrua portio beneficiorum, Congrua sustentatio ecclesiasticorum*, den in Einkünften und Pensionen bestehenden Pfründen, der Besoldung der Geistlichen, *Salaria clericorum, pastorum, praedicantium, ministrorum ecclesiae*, und der Erhöhung derselben.

480. Von der widerrechtlichen Entziehung der den Geistlichen und der Kirche gehörenden Einkünfte, *Spolia ecclesiastica.*

481. Von den Lasten der Kirchengüter und Geistlichen, der Besteuerung derselben durch den Papst oder durch weltliche Regierungen, den auf die Pfründen gelegten Pensionen, *Pensiones ecclesiasticae, Pensions royales* (von dem König von Frankreich zu Lasten der Kirchengüter verliehen), der Infel- und Weihsteuer, dem *Subsidium charitativum* der Geistlichen und der Kirchen, der freien Verpflegung und anderen Abgaben an kirchliche Obere, *Procuratio canonica*, den *Procurations, Proxies*, in England bei Kirchenvisitationen an den Bischof oder Archidiaconus von dem Pfründner bezahlt, der Einziehung der Einkünfte erledigter Pfründen von Seiten der kirchlichen Oberen, *Jus deportus, Droit de déport*, der Zurückbehaltung von

Einkünften zu kirchlichen Zwecken, ***Jus retentionis fructuum beneficii ecclesiastici***, dem aus dem Nachlass eines Geistlichen an den Bischof zu zahlenden Theil des Vermögens desselben, ***Portio canonica.***

482. Von der einer geistlichen Stiftung gemachten Auflage lebenslänglicher Unterhaltung einer in einem Kaiserlichen oder landesherrlichen Schreiben bestimmten Person, den Brodbriefen, Panisbriefen, Leyherrn- oder Laienpfründen, ***Literae panicales, vitalicii, hypostaticae sive alimoniales.***

483. Von der Uebertragung eines kirchlichen Amtes oder einer Pfründe zu interimistischer Verwaltung, ***Commendatio, Commendae beneficiorum,*** und der daraus entstandenen Verleihung einer Pfründe ***in commendam*** ohne kirchlichen Dienst, der lebenslänglichen Verleihung solcher Pfründen unter dem Namen einer Verwaltung, ***Commendatio perpetuae administrationis ecclesiarum***, dem ***Abbé commendataire.***

484. Von der Residenzpflicht der Geistlichen oder der Pfründner, ***Residentia sacra, personarum ecclesiasticarum, pastorum, beneficiatorum,*** im allgemeinen.

485. Von der Mehrheit der Pfründen, ***Pluralitas beneficiorum,*** und dem Verbot derselben; von der Unvereinbarkeit der Pfründen, ***Incompatibilitas beneficiorum.***

486. Von der Vereinigung mehrerer Kirchen und Pfründen und der Trennung derselben, ***Unio ecclesiarum et beneficiorum ecclesiasticorum, Divisio sive Dismembratio ecclesiarum, parochiarum,*** der Mutterkirche, ***Ecclesia mater***, den Tochterkirchen, ***Ecclesiae filiae.***

487. Von der Versetzung der Geistlichen, dem Wechsel der Pfründen, ***Translatio, Translocatio, Mutatio clericorum, ministrorum ecclesiae Permutatio, Commutatio beneficiorum.***

488. Von der Entsagung kirchlicher Aemter und Pfründen im allgemeinen, ***Resignatio, Renunciatio beneficiorum***, und namentlich zu Gunsten eines Dritten, ***Resignatio in favorem tertii,*** wegen Infirmität, den zu Folge der Entsagung zu zahlenden Pensionen und Vicariatsgehalten,

der Befugniss in eine an einen Anderen abgetretene Pfründe wieder einzutreten, ***Regrès en matière beneficiale***, dem Verlust eines Kirchenamts oder einer Pfründe, der Secularisation der Geistlichen, und den daraus für sie entstehenden Verhältnissen.

489. Von dem Recht der Hinterlassenen des Pfründners auf die von ihm noch nicht bezogenen Einkünfte, ***Annus deservitus sive Salarium promeritum***, und dem Gnadenjahr, den Einkünften welche nach dem Tod eines Pfründners dessen Hinterlassene noch fortzubeziehen haben, ***Annus gratiae***.

Von den kirchlichen Aemtern und Würden nach ihrer Verschiedenheit, dem Erwerb, Genuss und Verlust derselben.

490. Von den kirchlichen Aemtern und Würden im allgemeinen, ***Officia ecclesiastica***, ***Dignitates ecclesiasticae***, den Stufen derselben, ***Gradus sacri***, ***ecclesiastici***, ***ministrorum evangelii***, dem Vorrang unter den kirchlichen Würden im allgemeinen und unter verschiedenen einzelnen, ***Praecedentiae et Praelationes ecclesiasticae***, ***etc.***

491. Von den Patriarchen und Primaten.

492. Von den Metropoliten, Erzbischöfen, und dem Verhältniss derselben zu den Bischöfen, ihren Suffraganbischöfen, ***Metropolitani***, ***Episcopi metropolitani***, ***Archiepiscopi***, ***Episcopi suffraganei***, ***Suffraganei***.

493. Von der bischöflichen Würde, dem Bisthum, den Bischöfen, deren Geschichte und Amt im allgemeinen, ***Episcopi dignitas***, ***Episcopatus***, ***Episcopi***, ***Status et munus episcopi***; von den protestantischen Bischöfen im allgemeinen.

494. Von der Errichtung, Einrichtung, Abtheilung, Umschreibung, ***Circumscriptio***, der Bisthümer, dem Recht des Staats den Kirchensprengel, die Diöcese zu bestimmen.

495. Von den Rechten, Privilegien und Pflichten der Bischöfe im allgemeinen.

496. Von der bischöflichen Gewalt und Autorität, namentlich über die Diöcese, den Diöcesanrechten und deren Geschichte, ***Episcopi potestas***, ***auctoritas***, ***Jus dioecesanum***, ***Lex dioecesana***; von der bischöflichen Gewalt in Bezug auf das Dogma, auf die Kirchendisciplin, u. s. w von der bischöflichen Gewalt dem Papst gegenüber, von dem Episcopalsystem.

497. Von den Verhältnissen des Bischofs zu den Landesherrn in deren Gebiet sich seine Diöcese erstreckt, des catholischen Bischofs in protestantischen Ländern.

498. Von dem Verhältniss des Bischofs zu den niederen Geistlichen, zu den Presbytern, seinem Vorrang vor denselben, u. s. w.

499. Von verschiedenen persönlichen Verhältnissen des Bischofs, der Minorennität, Vormundschaft desselben; von besonderen seine Amtsverhältnisse betreffenden Gegenständen; von der Residenzpflicht des Bischofs, ***Residentia episcopi***.

500. Von dem Majestätsrecht, dem Recht des Landesherrn die Bischöfe zu ernennen, ***Nominatio episcoporum***.

501. Von der Wahl, Prüfung, Einsetzung, Bestätigung, Belehnung, Weihe, Versetzung und Absetzung der Bischöfe, ***Episcoporum electio***, ***examen***, ***institutio***, ***constitutio***, ***confirmatio***, ***investitura***, ***ordinatio***, ***consecratio***, ***translatio***, ***depositio***, Geschichte der Bischofswahlen u. s. w.

502. Von dem Schmuck des Bischofs, den Auszeichnungen und Insignien desselben, dem Bischofsstab, ***Pedum***, dem bischöflichen und erzbischöflichen ***Pallium***, dem bischöflichen Titel.

503. Von den Einkünften des Bischofs, den Tischgütern, ***Bona mensalia episcopi***, den Abgaben der Kirchen an den Bischof, ***Cathedraticum***, ***Synodaticum***.

504. Von den Deutschen Bischöfen, deren Wahl, Verhältniss zum Kaiser, dessen oder der Reichsvicarien Theilnahme an der Wahl durch Bevollmächtigte, Recht der Empfehlung und Ausschliessung eines Bischofs, ***Exclusiva***, Belehnung, u. s. w.

505. Von den Bischöfen ausserhalb Deutschlands, denen in Grossbritannien, der canonischen Nachfolge und Weihe der Englischen Bischöfe, den Bischöfen in Schweden.

506. Von den Weih- oder Titularbischöfen, *Episcopi in partibus infidelium sive titulares*, den Coadjutoren, Adjuncten, Vicarien der Bischöfe, *Coadjutores, Adjutores, Adjuncti, Vicarii episcoporum*, den Archidiaconen und anderen dem Bischof zu seiner Amtsführung untergebenen Personen.

507. Von den Prälaten im allgemeinen, den *Praelati seculares et regulares* gemeinschaftlich, den Prälaten die Vorsteher geistlicher Ordensinstitute sind, *Praelati regulares.*

508. Von der Wahl, Postulation und Bestätigung der Prälaten.

509. Von den Stiftsgeistlichen, Domherrn, Chorherrn, Stiftsherrn, *Canonici*, im allgemeinen, der Geistlichkeit, den Capiteln der Metropolitankirchen, Cathedralkirchen und Collegiatkirchen im allgemeinen, diesen Kirchen selbst, und den Statuten derselben oder der Stiftsgeistlichen, *Canonicatus, Capitula, Collegia canonicorum, Statuta capitulorum, ecclesiarum metropolitanarum, cathedralium et collegiatarum*, und besonders von den regulirten, unter Beobachtung einer bestimmten Regel, nunmehr fast immer derjenigen des heiligen Augustinus in der Stiftskirche beisammen wohnenden Stiftsgeistlichen, *Canonici regulares*, deren Disciplin, den ihnen verliehenen päpstlichen Indulten; (Geschichte derselben, Siehe I, 236).

510. Von der Verleihung, *Collatio*, der Domherrnwürde, der Collation der höheren Domherrnwürde an den Cathedralkirchen und des niederen Canonicats an anderen Stiftern und Collegiatkirchen, der Fähigkeit, den Erfordernissen dazu, Adel, Doctorwürde, Studien.

511. Von der Königspfründe in einigen Deutschen Stiftern welche der Kaiser zu vergeben hatte, *Praebenda regia, Canonicatus Imperatorum Germaniaeque Regum;* von dem in der Goldenen Bulle den Reichsvicarien ertheilten

Jus praesentandi ad beneficia ecclesiastica, das ist wahrscheinlich zu den Königspfründen; von dem Recht der ersten Bitte, *Preces primariae*, zur Verleihung einer Präbende bei einem Deutschen Stift, den Personen welchen es unbestritten oder bestritten zustand, dem Kaiser, der Kaiserin, den Reichsvicarien, Deutschen Reichsständen und deren Gemahlinnen, den Rechtsverhältnissen desjenigen zu dessen Gunsten die erste Bitte Statt findet, *Precista*, der Option von seiner Seite, der Cession seines Rechts.

512. Von den Verhältnissen, Rechten, Privilegien, Pflichten der Domherrn und namentlich der Residenzpflicht; von der nach bestimmter Ordnung wechselnden Ausübung gewisser capitularischen Rechte, dem *Turnus;* von dem der Domschule vorgesetzten *Canonicus scholasticus*, den Pension ziehenden Vicarien der Stiftsgeistlichen, *Beneficiarii assissii*, den Capitular-Vicarien überhaupt.

513. Von den Präbenden oder Pfründen der Stiftsgeistlichen, *Praebendae*, deren Verschiedenheit, Arten und Genuss, dem *Beneficium a latere* der von dem Bischof zu seinen Räthen ernannten Domherrn, den täglichen Vertheilungen an die Stiftsgeistlichen, *Distributiones quotidianae*, dem *Jus vicualium* derselben wenn sie der Residenzpflicht Genüge leisten, den aus den liegenden Gütern, Obleyen, *Oblegia*, und dem Stift gehörigen Höfen, *Obedientiae*, fliessenden Einkünften der Stiftsgeistlichen, den Carenzjahren, *Anni carentiae*, während welcher der Präbendar noch nicht im Genuss der ihm gehörenden Einkünfte ist.

514. Von dem Domcapitel in seinen Beziehungen zu dem Bischof und der Diöcese, namentlich während einer Sedisvacanz im allgemeinen und einzelnen.

515. Von den protestantischen Stiftern und Domherrn im allgemeinen und einzelnen, der Befähigung zu der Domherrnwürde, dem *Jus devolutionis* zur Ernennung der Domherrn, der Befreiung derselben von der Residenzpflicht, Eingehung der Ehe, u. s. w.

516. Von den Superintendenten und deren Adjuncten, den Erzpriestern, *Archipresbyteri*, den Decanen oder Dechanten, *Decani*.

517. Von den Priestern, *Presbyteri*, deren Geschichte, Rechten, Antheil an der Kirchenregierung, Befugniss zur Ordination, u. s. w.

518. Von dem Pfarrer, *Parochus*, (*Paroecus*), *Pastor*, *Curé* (in Bezug auf Catholiken), *Ministre*, *Pasteur* (in Bezug auf Protestanten), *Parson*, dem Pfarrecht und dessen Geschichte im allgemeinen, *Jus parochi*, *parochiale*, *pastorale*, den Privilegien und Pflichten des Pfarrers; (Vgl. Pastoralwissenschaften).

519. Von den besonderen Rechten und Pflichten des Pfarrers, den Gemeindegliedern gegenüber, den Rechten in Beziehung auf seine Amtsführung in verschiedener Hinsicht.

520. Von der Anstellung der Pfarrer, dem Pfarrconcurs, der Ernennung zu Pfarrstellen oder anderartiger Besetzung derselben.

521. Von den Pfarrgütern, *Bona parochialia*, und der Pfarrwohnung, dem Eigenthum, der Benutzung, Verpachtung und Unterhaltung derselben, der Frage über Beibehaltung oder Abschaffung der Pfarrgüter und Besoldung der Pfarrer, den Rechten des Pfarrers auf die Einkünfte der Pfarrei, den Accidentien, Stolgebühren, *Jura stolae*, deren Geschichte, dem Beichtgeld, Beichtpfennig, *Nummus confessionarius*, und deren Abschaffung.

522. Von den Coadjutoren bei verschiedenen geistlichen Stellen, (Vgl. Z, 506), den Diaconen, Acoluthen, Vicarien, Substituten der Pfarrer, den Hülfspriestern, Capellanen.

523. Von den Laien die in Beziehung zu der Kirchenverwaltung stehen, den Kirchenältesten, *Seniores ecclesiae*, *Churchwardens*, den Notarien, *Notarii ecclesiae*, u. s. w.

Von den geistlichen Orden.

524. Von den geistlichen Orden, *Ordines religiosi, regularium*, den Mönchen, *Religiosi, Monachi, Coenobitae, Regulares*, den Ordensgeistlichen, *Clerici regulares*, und den Klöstern, *Monasteria*, im allgemeinen; (Vgl. I, 205).

525. Von dem Stand der Mönche, der Ordensgeistlichen, deren Rechten und Privilegien, (Vgl. I, 209), den Rechten und Privilegien der Klöster, der Steuerfreiheit derselben.

526. Von den Rechten der Staatsgewalt, der Fürsten, der protestantischen Reichsstände über die geistlichen Orden, die Mönche und die Klöster.

527. Von den Rechten des Bischofs über die geistlichen Orden, die Mönche und die Klöster; von der Exemtion derselben von der bischöflichen Autorität, und der Aufhebung jener.

528. Von der Zweckmässigkeit oder den Nachtheilen der geistlichen Orden und der Klöster, der Errichtung der Klöster und der dazu erforderlichen Einwilligung der Staatsregierung, dem Recht des Papsts geistliche Orden aufzuheben, der Verminderung, Aufhebung der Klöster oder Benutzung zu anderen frommen Zwecken, der Einziehung oder anderweitigen Verwendung der Klostergüter; (Vgl. Y, 568).

529. Von dem Eintritt in einen geistlichen Orden, der Aufnahme der Novizen, *Novitiorum receptio, admissio ad religionis statum*, den Ordensgelübden, *Vota monastica*, und deren Ablegung, *Professio regularis*, der Gültigkeit oder Ungültigkeit der Ordensgelübde, namentlich vor Erreichung des gesetzlichen Alters, dem Recht von den Ordensgelübden zu dispensiren, dem landesherrlichen Recht über dieselben, dem Austritt aus einem geistlichen Orden und namentlich durch Uebernahme eines kirchlichen Amtes, eines Bisthums, durch Uebergang zu einer protestantischen Confession.

530. Von dem Gelübde der Armuth, *Paupertas regularium*,

religiosa, dem Eigenthum, dem *Peculium* der Ordensglieder, dem Handel derselben, dem Verbot Geschenke zu machen, dem Verbot für Ordensgeistliche ohne Erlaubniss des Bischofs ein *Beneficium seculare* anzunehmen.

531. Von dem Klosterleben, den Pflichten, den Beschäftigungen der Mönche, der Verwendung der Klostergeistlichen zur Seelsorge, *Cura animarum*, in dem Beichtstuhl, und in wie fern solche zweckmässig sey.

532. Von der inneren Regierung der Klöster, dem Recht der Mönche ihre Oberen zu wählen, dem Abt, *Abbas*, und dem *Prior conventualis*, *claustralis*, deren Rechten, Gewalt und Pflichten, der Klosterdisciplin, *Disciplina monastica*, den Advocaten, Oeconomen der Klöster und der Verwaltung des Klostervermögens; (Vgl. Prälaten, Z, 507).

533. Von den Gebrechen des Mönchswesens und der Reformation der Klöster und Mönche

534. Von den Nonnen, Klosterfrauen, *Moniales*, *Sanctimoniales*, deren Leben und Pflichten, den Nonnenklöstern und deren inneren Regierung, der Aufnahme der Nonnen in die Klöster, der Clausur oder der Verpflichtung zu beständigem Verbleiben innerhalb des Klosters, *Clausura monialium*, der Aebtissin, *Abbatissa*.

535. Von den Canonissinnen, Stiftsdamen, *Sanctimoniales sive virgines canonicae*, den Fräuleinstiftern, Damenstiftern (der Catholiken und Protestanten).

536. Von den evangelischen Aebten und Aebtissinnen.

Von dem Gottesdienst und den heiligen Handlungen.

537. Von dem öffentlichen Gottesdienst, dessen Nothwendigkeit, Werth, Verfall und Verbesserung, (Vgl. W, 305, 495, 538).

538. Von den Rechtsverhältnissen in Bezug auf den Gottesdienst, die Liturgie, *Cultus divinus*, *Liturgia*, dem Majestätsrecht, dem Recht des Staats, der evange-

lischen Fürsten in Bezug auf die Liturgie, dem Recht Aenderungen in derselben zu verfügen.

539. Von dem öffentlichen, Privat- Haus- und heimlichen Gottesdienst, im allgemeinen, *Sacra publica, privata, domestica, clandestina, Oratoria publica et privata*, dem Hofgottesdienst, den königlichen Capellen, *Sacellum regium, Capellae regum*, dem Recht öffentlich in der Kirche zu lehren.

540. Von dem geschlossenen Gottesdienst, den Zusammenkünften zur Haltung eines abgesonderten Gottesdienstes, *Conventicula*, den Privaterbauungen, Erbauungsstunden, *Collegia pietatis;* (Vgl. Separatismus, Z, 320, Pietistische Streitigkeiten, I, 177).

541. Von den Rechtsverhältnissen in Bezug auf den Sonntag, *Dies dominica, Sabbathum*, die Feier- oder Festtage, *Dies festi, Feriae* und die Jahrtage, *Anniversaria*, deren Beobachtung, namentlich in Hinsicht der Bekenner anderer Religionen oder Confessionen, deren Nutzen und Nachtheile, Verminderung oder Abschaffung durch die Staatsgewalt oder die kirchliche Autorität (Vgl. W, 306).

542. Von den Rechtsverhältnissen in Bezug auf die heiligen Handlungen, auf die Sacramente im allgemeinen, namentlich den Rechten der Staatsgewalt in dieser Hinsicht; von der Wirksamkeit der durch ungeeignete Personen verrichteten heiligen Handlungen und ertheilten Sacramente.

543. Von der Taufe, *Baptismus*, und der Confirmation in kirchenrechtlicher Beziehung.

544. Von dem Abendmahl und der Messe in kirchenrechtlicher Beziehung, *Coena sacra, Eucharistia, Missa.*

545. Von der Beichte, *Confessio*, der allgemeinen und besonderen Beichte, der Privatbeichte, *Confessio privata*, der Ohrenbeichte, *Confessio auricularis*, und dem Beichtgeheimniss, Beichtsiegel, *Confessionis sigillum.*

546. Von der Busse, *Poenitentia*, den Buss- Bet- und Fasttagen, *Dies poenitentiales et supplicationum.*

547. Von der Kirchenbusse, *Poenitentia ecclesiastica* und

der öffentlichen Abbitte, *Deprecatio publica,* theils als Kirchenstrafe, theils als Formalität, wie vor der öffentlichen Trauung, dem Missbrauch und der Abschaffung derselben.

548. Von dem Sündenerlass, Ablass, *Indulgentiae,* in kirchenrechtlicher Hinsicht, und der *sacra Poenitentiaria* in Rom; (Sacrament der Ehe, Y, 1026, folg. Verhältnisse der Geistlichen zu der Ehe, W, 473).

549. Von den Fasten, *Jejunium*, den Fastenden, *Jejunantes,* der (vierzigtägigen) Fastenzeit, *Tempus quadragesimale,* in kirchenrechtlicher Hinsicht; (Vgl. W, 309).

Von den mit dem Gottesdienst in Verbindung stehenden Sachen.

550. Von den Sachen göttlichen Rechts, den Gott geweihten Sachen, *Res divini juris, Res Deo dicatae*, in sich begreifend die geweihten, zum Gebrauch bei dem Gottesdienst bestimmten Sachen, *Res sacrae,* die zu Beförderung einer frommen Absicht bestimmten Sachen, *Res religiosae,* und die befriedeten Sachen, *Res sanctae,* (Vgl. Y, 475), den *Res sacrae* und *Res religiosae,* deren Eigenthum, Veräusserung, den geweihten Oertern, *Loci sacri.*

551. Von den Kirchen, *Templa,* der Einweihung derselben, *Consecratio, Dedicatio templorum, ecclesiarum,* den Kirchweihfesten, Anniversarien der Einweihung, *Encaeniae templorum, Encaeniae,* der Entweihung, Befleckung der Kirche, *de non temerandis ecclesiis, Ecclesiarum pollutio.*

552. Von den Geräthen und Einrichtungen der Kirchen, den geweihten Geräthschaften, *Sacra utensilia*, den Altären, *Jura altarium,* und anderen Theilen der Kirchen, den Kirchenplätzen, Kirchenstühlen, *Subsellia templorum,* deren Verkauf, Verloosung, den Glocken, *Campanae.*

553. Von der Unterhaltung und Wiederherstellung der Kirchen, der Baulast derselben, *Ecclesiarum refectio et reparatio, Onus reparandi ecclesias*, des Altars, *Reparatio altaris,* der kirchlichen Gebäude, (der Kirchen,

Kirchhöfe, Pfarrwohnungen, Schulhäuser), im allgemeinen, *Onus reficiendi aedificia ecclesiastica*, und wer dazu verpflichtet sey, die Eingepfarrten, der Patron, der Zehentherr, u. s. w.

Von den geistlichen Rechtssachen, Verbrechen und Strafen.

554. Von den geistlichen Rechtssachen, den Kirchen- und Consistorialsachen im allgemeinen, *Causae ecclesiasticae, consistoriales, fori ecclesiastici.*
555. Von den wichtigeren vor den Papst, die Bischöfe oder Prälaten zu bringenden Kirchensachen, *Causae majores, episcoporum.*
556. Von den geistlichen, kirchlichen Vergehen oder Verbrechen im allgemeinen, *Delicta, Crimina ecclesiastica*, und in wie fern solche auch mit peinlichen Strafen zu belegen seyen, kirchliches Criminalrecht, *Penal law touching matters of religion.*
557. Von den Kirchenstrafen, *Poenae ecclesiasticae, Censurae ecclesiasticae*, im allgemeinen, deren Geschichte, der Anwendung derselben, u. s. w.
558. Von der Ausschliessung aus der Kirchengemeinschaft, dem Kirchenbann, *Excommunicatio ecclesiastica, Excommunicatio, Bannum ecclesiasticum*, im allgemeinen, dessen Geschichte, Arten, *Excommunicatio major*, dem Recht dazu, den Wirkungen desselben, u. s. w. von dem Verbot feierlicher Religionsübung und des öffentlichen Gottesdienstes, *Interdictum ecclesiasticum;* (Vgl. Kirchenbusse, Z, 547).

---

559. Von dem Verbrechen gegen den Glauben, *Crimen fidei*, der Gottesläugnung, *Crimen atheismi*, den Gottesläugnern, Atheisten, *Athei*, und den Strafen derselben; (Vgl. W, 140).
560. Von dem Verbrechen der beleidigten göttlichen Majestät, *Crimen laesae majestatis divinae*, der Gotteslästerung, *Blasphemia*, der Blasphemie gegen die heiligen Engel, den Strafen der Blasphemie.

561. Von dem Abfall von der christlichen Religion und den Abgefallenen, *Apostasia, Apostatae.*

562. Von der Ketzerei und den Ketzern im allgemeinen, *Haeresis*, *Haeretici.*

563. Von der Natur der Ketzerei, der Frage ob sie ein Verbrechen sey, dem Recht des Fürsten in Bezug auf die Ketzer, dem Verbrechen der Verketzerung, *Haeretificii crimen*, den der Ketzerei Verdächtigen, *Suspecti de haeresi*, der Verpflichtung zur Entdeckung der Ketzer und der der Ketzerei Verdächtigen, der Abschwörung der Ketzerei, *Abjuratio haeresis*, der dem Papst, den Bischöfen vorbehaltenen Absolution von der Ketzerei.

564. Von der Verhütung, Verfolgung und Ausrottung der Ketzerei, den Zwangsmitteln gegen dieselbe, dem gerichtlichen Verfahren gegen die Ketzer ausser dem im engeren Sinne so genannten Inquisitionsgericht, gegen der Ketzerei beschuldigte Bischöfe, den Strafen der Ketzerei namentlich nach dem Römischen Recht, der Ketzer und Manichäer, den Strafen von Seiten der weltlichen Obrigkeit, der Anwendung der Todesstrafe; (Vgl. Inquisitionsgericht, Z, 583).

565. Von dem Verbrechen der Zauberei und Hexerei, *Crimen magiae*, *Magia*, *Maleficium*, *Sortilegium*, (Vgl. U, 100—107), der Anrufung, Verehrung der bösen Geister, der Zauberei durch deren Hülfe, *Invocatio daemonum*, *Daemonolatria*, *Daemonomagia*, dem Verbrechen der Geisterbeschwörung, *Crimen conjurationis spirituum*, den Zauberern, Hexen, Unholden, Nachtgeistern, *Malefici*, *Magi*, *Sortilegi*, *Sagae*, *Maleficae*, *Lamiae*, *Striges*, dem Titel 18, *Cod. IX, de maleficis et mathematicis, et caeteris similibus*, dem gerichtlichen Verfahren gegen Zauberer, Hexen, u. s. w. *Processus contra maleficos et sagas*, *(Cautio criminalis contra sagas)*, *Inquisitio sagarum*, *Examen sagarum*, den Anzeigen des Verbrechens der Zauberei, *Indicia criminis magiae*, dem Beweis desselben, *Probatio criminis magiae*, den Strafen der Zauberer und Hexen, *Poenae maleficorum et sagarum.*

566. Geschichte der Hexenprocesse im allgemeinen, in einzelnen Ländern, und einzelner Hexenprocesse.

567. Von dem Bestreben geistliche Güter oder Aemter durch Hingabe eines weltlichen Guts zu erlangen, der Simonie, den Arten derselben, der innerlichen, *Simonia mentalis*, (Hingebung oder Annahme eines weltlichen, zeitlichen Guts, *Temporale*, in der Absicht etwas Geistliches dafür zu erhalten oder zu geben), der äusserlichen, auf einem Vertrag beruhenden, *Simonia conventionalis*, der durch Erlangung der Absicht wirklich vollbrachten, *Simonia realis*, der *Confidentia beneficialis*, (einer Art der Simonie), der Verhüllung der Simonie, der Simonie in Bezug auf die Erlangung besonderer Stellen oder Güter, der kirchlichen Amtserschleichung, *Ambitus ecclesiasticus*.

568. Von den an heiligen, geweihten Sachen begangenen Verbrechen, dem Kirchenraub, *Sacrilegium*, *Crimen sacrilegii;* Geschichte und verschiedene Arten desselben nach dem bürgerlichen und dem canonischen Recht, *Sacrilegium simplex et qualificatum*.

569. Von der Vernachlässigung des öffentlichen Gottesdienstes und der Religionshandlungen, den Strafen dafür namentlich in England.

---

570. Von der geistlichen oder kirchlichen Gerichtsbarkeit im allgemeinen, *Jurisdictio ecclesiastica*.

571. Von der geistlichen Gerichtsbarkeit nach Römischem Recht und deren Ausdehnung auf Civilsachen, L. 7. 8. *Cod. de Episcopali audientia;* von der nach canonischem Recht auch auf Civilsachen auszudehnenden Gerichtsbarkeit zu Folge der *Denunciatio evangelica*, *Jurisdictio ecclesiastica in causis civilibus*.

572. Von der geistlichen Gerichtsbarkeit weltlicher und geistlicher Behörden und deren gegenseitigem Verhältniss, namentlich bei den gemischten geistlichen Sachen, *Causae ecclesiasticae mixtae*, *fori mixti*.

573. Von der Gerichtsbarkeit des Kaisers und der Reichsgerichte in Religions- und Kirchensachen.

574. Von der geistlichen Gerichtsbarkeit der Fürsten im allgemeinen, über Unterthanen die einer anderen Religion oder Confession angehören, und namentlich catholischer Fürsten über Protestanten, protestantischer Fürsten über Catholiken, der geistlichen Gerichtsbarkeit weltlicher Behörden im allgemeinen, der Gemeinden, der Reichsritterschaft.

575. Von der Gerichtsbarkeit des Papstes, *Jurisdictio Pontificis Romani.*

576. Von der geistlichen Gerichtsbarkeit kirchlicher Behörden und Beamten bei den Catholiken und namentlich den besonders dazu bestellten bischöflichen Officialen, *Officiales episcopi.*

577. Von den geistlichen Gerichten und der Gerichtsbarkeit kirchlicher Behörden und Beamten bei den Protestanten, der Consistorien.

578. Von der geistlichen Gerichtsbarkeit in einzelnen Ländern Deutschlands u. s. w., in Frankreich, in Grossbritannien und Irland, den *Ecclesiastical courts* daselbst.

579. Von dem Gerichtsstand in Kirchensachen, *Forum ecclesiasticum*, dem *Forum catholicorum et protestantium.*

580. Von den beiden Arten des Gerichtsstands, *Forum utrumque*, dem inneren Gerichtsstand, dem des Gewissens, dem Gewissenszwang, *Forum internum, conscientiae sive poli*, und dem äusseren Gerichtsstand, dem Gerichtsstand in Bezug auf Disciplin, dem weltlichen Gerichtszwang, *Forum externum, judiciale sive soli.*

581. Von dem Kirchenprocess, dem Process, dem Gerichtsgebrauch in geistlichen Rechtssachen, *Praxis judiciorum ecclesiasticorum, ecclesiastica, fori ecclesiastici, Ordo judiciarius fori ecclesiastici, Praxis archiepiscopalis, episcopalis, Stylus jurisdictionis ecclesiasticae,* Consistorialprocess, *Practice of the ecclesiastical or spiritual courts* in Grossbritannien und Irland.

582. Von dem canonischen peinlichen Process, *Practica canonica criminalis.*

583. Von dem Inquisitionsgericht, Ketzergericht und dem Verfahren desselben, *Tribunal sanctae inquisitionis, Sanctum officium, Officium sanctae inquisitionis, Praxis, Processus sanctae inquisitionis, Directorium, Repertorium inquisitorum pravitatis haereticae, etc.*

584. Von einzelnen Gegenständen des Kirchenprocesses, von der Untersuchung, *Cognitio*, der von den kirchlichen Oberen ausgehenden Ermahnung zur Entdeckung dessen wovon Jemand Kenntniss hat, *Monitorium de revelando*, u. s. w. den Appellationen an höhere geistliche Behörden namentlich den Römischen Stuhl, *Appellatio ad sedem romanam, Provocatio ad sedem romanam*, (auch in Bezug auf Civilsachen stehend), an weltliche Behörden, namentlich wegen Missbrauchs der geistlichen Gewalt, von diesem Missbrauch selbst und dem weltlichen Schutz dagegen, *Appellatio a judice ecclesiastico, Recursus ad Principem, Abusus, Abus; Appellations comme d'abus;* von der Vollziehung eines rechtskräftigen Urtheils, *Executio rei judicatae in ecclesiasticis.*

585. Sammlungen von Rechtsfällen aus dem Kirchenrecht, von Rechtsgutachten und Entscheidungen, *Consilia, Consultationes, Responsa, Resolutiones, Decisiones juris canonici.*

---

586. Von den Vergehen und Verbrechen der Geistlichen, deren Strafen im allgemeinen und einzelnen, der Gefängnissstrafe, *Incarceratio clericorum*, der Degradation und Absetzung, *Degradatio, Depositio clericorum*, den Fällen in welchen diese Strafen Statt finden können; von der widerrechtlichen Verlassung des geistlichen Standes, *Desertio ordinis ecclesiastici*, den Umtrieben der Geistlichen, *Conjurationes et factiones clericorum;* von den Pensionsansprüchen von Geistlichen welche sich eines Vergehens oder Verbrechens schuldig gemacht haben.

587. Von der Unterwerfung der Geistlichen unter die weltliche Obrigkeit, der weltlichen Gerichtsbarkeit über

die Geistlichen, *Clericorum subjectio civilis, Jurisdictio secularis in ecclesiasticos.*

588. Von der Gerichtsbarkeit des ordentlichen Kirchenbeamten, des Bischofs über die Geistlichen, *Ordinarii, Episcopi jurisdictio.*

589. Von der Befreiung der Geistlichen von der Gerichtsbarkeit des ordentlichen Kirchenbeamten, des Bischofs, *Clericorum exemtio.*

590. Von dem Gerichtsstand der Geistlichen im allgemeinen, in Civil- und in Criminalsachen, dem Richter der Geistlichen, *Forum clericorum, Judex clericorum.*

591. Von den Rechtssachen der Ordensglieder, den Vergehen und Verbrechen der Mönche und Ordensgeistlichen, dem gerichtlichen Verfahren in denselben, *Causae judiciales regularium, Delicta, Crimina religiosorum, Ordo judicialis et praxis tribunalis religiosorum.*

592. Kirchenrechtliche Fälle zufolge von Vergehen und Verbrechen der Geistlichen und Ordensglieder, Strafen die desshalb über Einzelne verhängt wurden, Amtsentsetzung, Suspension, Verweis u. s. w.

Berichtigungen und Zusätze.

I. Seite 42 Zeile 10 lies: nahe statt nach.

I. — 68 Mitte hinzuzusetzen:

8) Vermischte Beiträge zur Literärgeschichte und Bibliographie.

I. — 150 Zeile 3 von unten nach Mosheim hinzuzusetzen *(De Beghardis et Beguinabus Commentarius. Lipsiae,* 1790),

A, 70. — in Portugal und Spanien.

A, 71. hinzuzusetzen: in der Schweiz.

A, 78. — Schriften vermischten Inhalts zu deren Feier.

A, 111. nach Völker, hinzuzusetzen: der Slawen in der Oesterreichischen Monarchie,

A, 224. lies: Ordnung entweder der Materien oder der juristischen Schriften.

C, 80. — Griechische Wörterbücher über die Septuaginta, die Apocryphen des Alten Testaments und über das neue Testament.

C, 149. nach Grammatiken; hinzuzusetzen: *Veneziano*, und nach *Parmigiano*, hinzuzusetzen: *Piacentino*.

C, 227. hinzuzusetzen: Zeitwörter.

C, 239. lies — Altfriesische, Friesische, Ostfriesische, Nordfriesische Sprache.

C, 260. am Anfang hinzuzusetzen: Niederländische Provincialdialecte;

C, 430. hinzuzusetzen: Himjaritische Sprache und Schrift.

C, 453. — besondere Gegenstände der Sanskrit-Grammatik.

C, 621. lies: Dichtkunst, Metrik der Alten im allgemeinen, der Griechen, der Römer.

C, 625. lies: Anleitungen zur Dichtkunst, zur Verskunst in den einzelnen neueren Sprachen.

D, 40. lies: Sammlungen von Rhetoren, von Rednern.

D, 52. hinzuzusetzen: über Jagd und Fischerei.

E, 100. — Sagen, Legenden.

F, 20. auszustreichen: Deutschen.

F, 90. hinzuzusetzen: Sagen, Legenden.

F, 234. — der Herzegowiner und Montenegriner.

F, 269. nach Schriften hinzuzusetzen: der Samaritaner,

G, 35. ist die Klammer vor dem Wort über wegzustreichen.

G, 65. hinzuzusetzen: Buchdruckzeichnung oder Glyphographie.

G, 122. lies: Ländern; aus besonderen Ständen.

G, 257. hinzuzusetzen: des Eisens.

G, 262. lies: den statt dem.

G, 280. — Paläste.

G, 290. — Grabmäler.

G, 322 und 323 zusammenzunehmen unter 323, und 322 zu setzen: Biographieen einzelner Musikgelehrten und Tonkünstler.

G, 340. hinzuzusetzen: Metronom.

G, 400. vor Rondeaux hinzuzusetzen: Allgemeine Sammlungen,

H, 38. ist auszustreichen; Siehe P, 421 und Q, 62.

H, 119. wegzustreichen: und Krakau.

H, 299. nach Griechische, hinzuzusetzen: Italische

I, 64. am Anfang hinzuzusetzen: Geschichte der Entstehung des Christenthums,

I, 104. Zeile 8 lies: des Festes der

I, 147. lies: Cerinthianer statt Corinthianer.

I, 296. — von dem heil. Cajetan

I, 321. — von dem heil. Camillo

I, 323. Zeile 3 nach Aragonien hinzuzusetzen: (*Josephus a matre Dei*),

K, 34. nach Europa's hinzuzusetzen: historische Darstellungen der neueren Völker und Staaten nach ihrem Character und ihren gegenseitigen Verhältnissen.

Seite 453 in der Columnen-Ueberschrift lies L. statt K.

L, 167. lies: Gâtinais statt Gatinois.
N, 128. wegzustreichen: der Latitudinarier, Antinomer und Neonomer.
N, 374. ist wegzustreichen und Seite 520 in der Ueberschrift: und Krakau.
O, 43. nach Samaritanischen hinzuzusetzen: Inschriften und
O, 152. nach Nepal, hinzuzusetzen: Kemaon;
O, 154. nach Malwa, hinzuzusetzen: von Guzerat.
O, 176. nach Chinesen, hinzuzusetzen: heilige, canonische, classische Bücher,
O, 361. lies: Staat Wisconsin statt Wisconsin-Gebiet.
O, 400. — Jamaica.
O, 401. nach Sanct Vincent hinzuzusetzen: Sainte Lucie,
Q, 52 und 53 in eine Rubrik zu vereinigen.
— 53 (statt 54). Von dem Inneren der Erde u. s. w.
— 54. Einleitungsschriften in die Geologie und Geognosie, Methodologie des Studiums, Anleitungen zur practischen Geognosie, zu den geognostischen Untersuchungen.
Q, 78. hinzuzusetzen: anderweitige Reste urweltlicher Thiere, Fährten-Abdrücke.
Q, 160. lies: Erzen, Kiesen, statt Erzen oder Kiesen.
Q, 239. Verzeichnisse von Pflanzen und Sämereien zum Verkaufe. fällt weg. (Die vorhandene Rubrik kann dafür geographisch getheilt werden: 238. Griechenland — Schweiz. 239. Deutschland u. s. w.)
Q, 242. lies: Faser, statt Fieber,
Q, 259. lies: botanischen statt batonischen
R, 125. nach allgemeinen, hinzuzusetzen: so genannte specifische Heilkunst als weitere Ausbildung der Homöopathie.
R, 132. hinzuzusetzen: homöopathische Heilanstalten.
R, 138. lies: Medicinische Geographie und Statistik mehrerer Länder gemeinschaftlich, medicinische Reisen in denselben.
R, 563. nach Geschichte hinzuzusetzen: der pandemischen,
R, 724. hinzuzusetzen: von Sooldunstbädern.
R, 816. nach allgemeinen, hinzuzusetzen: Pharmacognosie.
R, 839. Zeile 11 lies: *attenuantia.*
R, 841. nach *carbonei*, hinzuzusetzen: *Carboneum sulphuratum*, *Alcohol sulphuris*,
R, 842. nach Chlorin, hinzuzusetzen: *Chlorum et Carbo*, Chlor-Kohlenstoff.
R, 975. nach Kreosot, hinzuzusetzen: *Aqua Binelli.*
S, 55. lies: Rückgrathskrümmung.
S, 83. Die hier eingetragene *Materia turgens* fällt eines Theils mit der *Congestio* und *Stagnatio humorum*, anderen Theils mit dem *Orgasmus humorum*, (S, 82) zusammen; *turgens* ist

hier eine Uebersetzung von ὀργῶν. Mit der Lehre von der *Materia turgens* wurde von den älteren Aerzten zugleich die Frage behandelt ob und zu welcher Zeit, in welchem Stadium diese *Materia* aus dem menschlichen Körper entfernt, ausgeleert werden müsse, in so fern sie diess gestatte, das heisst *Materia turgens* in den ersten Wegen, nicht in einem anderen Theile des Körpers sey; so ist sie auch hier durch ein Versehen noch einmal unter S, 538 aufgeführt worden, während sie bibliographisch nur an einer Stelle stehen kann. In dieser letzten Beziehung ist aber die Sache von gar keiner Bedeutung.

S, 315. nach *fellea* hinzuzusetzen: der Pfortader, *Inflammatio venae portarum.*

S, 392. nach *Natta*, hinzuzusetzen: von dem *Enchondroma*; von dem *Neuroma.*

S, 538. auszustreichen: *Materia turgens.*

S, 555. nach Hüttenkatze hinzuzusetzen: von der Cidercolik, der

S, 573. am Anfang hinzuzusetzen: Geschichte der Cholera;

S, 624. am Ende hinzuzusetzen: von der *Neuralgia nervi quinti.*

S, 691. am Ende hinzuzusetzen: (Vgl. Z, 124).

S, 728. lies: Crystalllinse,

S, 760. zu den Citaten hinzuzufügen: S, 66, 459,

S, 835. am Anfang hinzuzusetzen: Von dem Gebär-Unvermögen;

T, 169. nach Kenntniss hinzuzusetzen: der Obstsorten, zur

T, 435. lies: *Bombyx* statt *Bombix.*

T, 525. nach erhabener hinzuzusetzen: oder vertiefter

U, 2. nach Theile, hinzuzusetzen: von den Grundlagen der Philosophie.

U, 40. nach Dinge, hinzuzusetzen: Realismus,

U, 55. lies: von dem Denken, der Urtheilskraft und der Erkenntniss.

U, 65. auszustreichen: der Geduld.

U, 187, 315, 347. auszustreichen: und Cracau.

U, 215. lies: philologischen statt philosophischen.

U, 324. — den Beschäftigungen statt der Beschäftigungen.

V, 13. hinzuzusetzen: (Vgl. W, 25).

W, 25. am Aufang lies: Von der heiligen Schrift in dogmatischer Beziehung im allgemeinen, (Vgl. V, 13),

W, 41. am Ende hinzuzusetzen: von den Deutschcatholiken.

W, 48. ist auszustreichen und dafür zu setzen: Allgemeine Anleitungen zu der Dogmatik der Protestanten, der Unirten, in freierer Auffassung des Lehrbegriffs, oder auch unabhängig von den Lehrsätzen besonderer Confessionen.

W, 88. am Ende hinzuzusetzen: von der Verfluchung der Andersgläubigen, dem kirchlichen Anathema.

W, 155. lies: den Namen Gottessohn, Menschensohn,

W, 172. am Anfang hinzuzusetzen: Christliche Anthropologie im allgemeinen;
X, 78. lies: *positivum universale; positivae universales*, statt *positivum, positivae*,
X, 149. hinzuzusetzen: Geschichte desselben.
X, 325. am Ende hinzuzusetzen: *Statutes at large*.
X, 497. lies: *subditorum*, statt *subditorun*,
X, 626. — Verzeichnisse
X, 727. — Armen- und Krankenhäusern,
X, 741. — Kassenbeamten,
X, 773. statt 763. (Seite 228).
Theil II. Seite 248 ist dem Octroi von (60) zu (64) zu setzen.
X, 1010. lies: Zeitungsschreibers,
Y, 202. Zeile 11 lies: *Opisthographum*,
Y, 230. Zeile 7 nach *indeliberatum* ein Comma zu setzen.
Y, 231. die Worte Zeugen, *testium*, auszustreichen.
Y, 338. Zeile 3—4 die Worte der mangelnden Legitimation, *Exceptio legitimationis*, auszustreichen.
Y, 406. am Ende auszustreichen: dem *Interdictum quod vi aut clam*.
Y, 504. hinzuzusetzen: bedingte Tradition, *Traditio conditionalis*.
Y, 600. lies: *Exspectativa exspectativariorum, Exspectantia*
Y, 625. lies: Von der Römischen Erbleihe, dem Römischen Erbpacht, Erbzinsrecht,
Y, 645. Zeile 10 lies: dem Erbpacht
Y, 650. Zeile 7 lies: des Erbpachts,
Y, 760. Zeile 5 lies: *Clausulae*
Y, 824. lies: *Privilegia moratoria*,
Y, 910. letzte Zeile vor Afterpacht hinzuzusetzen: dem
Y, 935. Zeile 8 lies: *institoris*,
Y, 1070. hinzuzusetzen: (Vgl. X, 1075).
Z, 61. auszustreichen: den Leuchtfeuern,
Z, 124. Zeile 14, nach Geisteskranke, hinzuzusetzen: (Vgl. S, 691),
Z, 215. nach *Fures ferarum*, hinzuzusetzen: dem Fischdiebstahl,
Z, 333. Zeile 5 und 6 lies *Brachium* und *brachii*,
Z, 382. nach desselben, hinzuzusetzen: Emser Punctation.
Z, 430. lies *Church* statt *church*
Z, 458. auszustreichen: *Fratres sportulantes* in der älteren Kirche.
Z, 487. nach *ecclesiae* ein Comma zu setzen.
Z, 488. lies *beneficiale*,
Z, 489. nach *gratiae;* hinzuzusetzen: von der Versorgung der Wittwen und Waisen der Geistlichen.

REGISTER.

Die Buchstaben und Zahlen beziehen sich auf die Abtheilungen des bibliographischen Systems.

B.

C.

E.

G.

H.

I. J.

L.

O.

P.

R.

T.

U.

V.

W.

X.

Y.

Z.

Register.

Berichtigungen und Zusätze.

Seite 553 hinzuzusetzen *Alcohol sulphuris*, R, 841.
— 556 — Anathema, kirchliches, W, 88.
— 558 — unter Anthropologie, — christliche, W, 172.
— 560 — *Aqua Binelli*, R, 975.
— 585 zweite Spalte muss die dritte Zeile von oben Bürgerskinder vor der zweiten Zeile Bürgerstand stehen.
— 588 hinzuzusetzen *Carboneum sulphuratum*, R, 841.
— 592 — Chlor-Kohlenstoff, R, 842.
— — — *Chlorum et Carbo*, R, 842.
— 614 *Dép. de l'Ariège* lies L, 224, statt 244.
— 615 hinzuzusetzen zu Deutschcatholische Kirchen, W, 41; 106.
— 619 — unter Dogmatik,
— der Protestanten, W, 48.
— der Unirten. W, 48.
— in freierer Auffassung des Lehrbegriffs, W, 48.
— 628 — *Enchondroma*, S, 392.
— 630 — Entzündung der Pfortader, S, 315.
— 633 — Erkenntniss, U, 55.
— 638 — Fährten-Abdrücke, Q, 78.
— 645 — Fischdiebstahl, Z, 215.
— 671 Grundholde, lies Y, 629 statt R, 629.
— 690 hinzuzusetzen *Inflammatio venae portarum*, S, 315.
— 738 — Menschensohn, W, 155.
— 754 — *Neuralgia nervi quinti*, S, 624.
— — — *Neuroma*, S, 392.
— 775 — unter Philosophie, Grundlagen, U, 2.
— 793 — zu Realismus, U, 40.
— 873 — Waisen der Geistlichen, Z, 489.
— 878 — Wittwen der Geistlichen, Z, 489.

Druck der L. C. Wittich'schen Hofbuchdruckerei in Darmstadt.


JUN 7 1879
OCT 21 1879
JAN 26 1886
JUN 21 1888